

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

# BEVÖLKERUNG UND KULTUR

**Reihe 10**

**Bildungswesen**

**I. Allgemeinbildende Schulen**

**1956 – 1961**



Bestellnummer: A 10/1 — j 61

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	3
Textteil	
I. Allgemeines	
1. Statistik der allgemeinbildenden Schulen .....	4
2. Statistische Darstellung .....	5
II. Ergebnisse	
1. Schulen, Schüler und Lehrer nach Schulart .....	6
2. Schüler nach Ausbildungsart .....	11
3. Relativer Schulbesuch .....	13
4. Relativer Schulbesuch von Mittelschulen .....	14
5. Relativer Schulbesuch von Höheren Schulen (Gymnasien) .....	16
6. Schuljahrgang und Geburtsjahrgang der Schüler an Höheren Schulen (Gymnasien) .....	20
7. Schuldurchgang und Verlustquoten .....	22
8. Abiturienten .....	24
9. Religionszugehörigkeit .....	26
10. Lehrer.....	28
Tabellenteil (vgl. besonderes Verzeichnis) .....	31

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik  
ist in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland"  
Band 181 enthalten.

Erschienen im Februar 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellen-  
angabe gestattet.

Preis: DM 11.-



64.1174 a

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden  
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter  
mit der Kennziffer B I/1 veröffentlicht.

## Vorbemerkung

Die Statistik der allgemeinbildenden Schulen ist eine Statistik der Länder, für die in dieser Veröffentlichung (A 10 I) die einheitlichen Ergebnisse für das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) für die Jahre 1956 - 1961 dargestellt sind. Im Rahmen der neugebildeten Fachserie A "Bevölkerung und Kultur" wird damit die ausführliche Berichterstattung wieder aufgenommen, die für die Jahre 1950 - 1955 in den Bänden 105 und 131 der bisherigen Reihe "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" vorliegt.

Es ist beabsichtigt, künftig über die bundeseinheitlichen Ergebnisse der Statistik der allgemeinbildenden Schulen in dieser Weise jährlich zu berichten. Um die Veröffentlichung der Ergebnisse zu beschleunigen, sollen außerdem Vorberichte erscheinen, die die wichtigsten Eckzahlen enthalten.

Besondere Bedeutung haben die Ergebnisse für das Jahr 1961. Am 6.6.1961 fand die Volks- und Berufszählung statt, die ein Gesamtbild von Struktur und Bestand der Bevölkerung vermittelt. Um die Ergebnisse der beiden Erhebungen in einem weit gespannten Rahmen zusammenzuführen und sie zu gegebener Zeit, d.h. wenn die Ergebnisse aus der Volks- und Berufszählung vorliegen, wechselseitig ergänzen zu können, wurde bei den schulstatistischen Erhebungen 1961 Gewicht auf möglichst umfassende Feststellungen gelegt. Dem dienen auch die langen Reihen im Textteil des vorliegenden Berichts, die die Entwicklung der wichtigsten Merkmale und damit der allgemeinbildenden Schulen überhaupt darstellen. Im einzelnen wird ausdrücklich auf das Tabellenverzeichnis, S. 31, hingewiesen.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Bevölkerungs- und Kulturstatistik" des Lfd.Regierungsdirektors Dr. Schubnell von Referent Dr. Busch im Referat "Bildungswesen" bearbeitet.

# I. Allgemeines

## 1. Statistik der allgemeinbildenden Schulen

Die volle Selbständigkeit der Länder auf schulischem Gebiet, deren Tradition weit zurückreicht und die von der Weimarer Verfassung 1919 und erneut durch das Grundgesetz 1949 bestätigt worden ist, hat im inneren und äußeren Aufbau des allgemeinbildenden Schulwesens zu einer reichen Vielfalt der Erscheinungsformen geführt. Die bundeseinheitliche Statistik der allgemeinbildenden Schulen kann sich deshalb nur auf solche Merkmale beziehen, die länderweise vergleichbar sind. Dabei ist zu betonen, daß trotz gewisser Abweichungen die gemeinsamen Grundzüge, die in ihrer Art die kulturelle und politische Zusammengehörigkeit repräsentieren, überwiegen.

Die Erhebungen an den allgemeinbildenden Schulen finden alljährlich zum 15. Mai, in Bayern wegen der abweichenden Regelung des Schuljahrbeginns am 1. Oktober statt. Die Berichterstattung erstreckt sich somit jeweils auf den Zeitraum vom 16. Mai eines Jahres bis zum 15. Mai des folgenden (in Bayern vom 1. Oktober bis zum 30. September). Die Erhebungsbogen werden den einzelnen Schulen zugeleitet und von ihnen ausgefüllt. Die Angaben haben daher den Vorzug, vollständig zu sein. Die Ausfüllung der Erhebungsbogen bedeutet für die Schulen aber auch eine Arbeitsbelastung, die ihrerseits der Fragestellung eine Grenze setzt. So wichtige Fragen, wie z.B. die nach der sozialen Herkunft der Schüler, deren Beantwortung mit einem erheblichen Arbeitsaufwand verbunden wäre, konnten deshalb bisher nicht in das Erhebungsprogramm aufgenommen werden.

Das bundeseinheitliche Erhebungsprogramm - einzelne Länder gehen in der Fragestellung weiter -, wird alljährlich in gemeinsamen Beratungen mit den Statistischen Landesämtern vereinbart. Die unentbehrlichen Merkmale werden in dem inhaltlich feststehenden und alljährlich wiederholten Grundprogramm erfaßt. In einem variablen bzw. nur in bestimmten Abständen wiederholten Zusatzprogramm werden weitere und vor allem die weniger veränderlichen Merkmale - z.B. Religionszugehörigkeit der Schüler und Lehrer, Dienststellung der Lehrer, konfessioneller Charakter der Volksschulen u.ä. - festgestellt.

Unter dem Druck der Anforderungen, die an die Statistik der allgemeinbildenden Schulen gerichtet wurden, ist das Erhebungsprogramm erweitert worden. Trotzdem bestehen immer noch Lücken, die teilweise empfindlich sind, z.B. im Bereich der Statistik der Lehrer. Es wird daher notwendig sein, die Erhebungen weiter auszubauen. Das wird deutlich, wenn es z.B. darum geht, die Durchlässigkeit, d.h. die Querverbindungen und Übergänge im allgemeinbildenden Schulwesen und die Übergänge ins Berufsleben, zu berufsbildenden Schulen und Hochschulen nachzuweisen. Die im sog. Düsseldorfer Abkommen über die Vereinheitlichung des Schulwesens vom 17.2.1955 vereinbarte Unterscheidung der Gymnasien nach altsprachlichen, neusprachlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Schultypen zu erfassen, war bisher ebenfalls nicht möglich. Die Dynamik im Ablauf des individuellen Schulbesuchs und die Frage der Sitzenbleiber und Wiederholungsschüler sind noch nicht bzw. noch nicht in der wünschenswerten Weise berücksichtigt worden. Die schon erwähnte Statistik der Lehrer in Verbindung mit der Bedarfs- und Nachwuchsfrage ist ein eigenes, schwieriges Problem, und die bisherigen bundeseinheitlichen Feststellungen auf diesem Gebiet können nicht befriedigen. Auch die Erhebung der Schulräume hat bundeseinheitlich keine befriedigenden Ergebnisse erbracht. Es wird erwogen, sie künftig in einer eigenen Erhebung zu erfassen. Die Nachweisungen über die Schulräume im Tabellenteil (S.31) sind in erster Linie für die einzelnen Länder zutreffend, in den Bundessummen aber wegen der teilweise von Land zu Land unterschiedlichen Begriffsbestimmungen nicht ohne weiteres vergleichbar. Wie bei der Hochschulstatistik <sup>1)</sup>, so käme es auch bei der Statistik der allgemeinbildenden Schulen darauf an, die Beziehungen zu der Bevölkerungsstatistik stärker zu berücksichtigen, die zu der Statistik der Staatsfinanzen und der Erwerbsbevölkerung zu vertiefen und sie überhaupt mehr als bisher in den Gesamtzusammenhang des öffentlichen Lebens zu stellen und in diesem Zusammenhang zu verstehen. Ihr volles und damit ihr eigenes Gewicht gewinnt die Statistik der allgemeinbildenden Schulen erst in dieser Verbindung, zu der - nicht zuletzt - auch der internationale Vergleich gehört.

Um dieses Ziel zu erreichen, müßten - auch auf der Seite der Länder - die Arbeitsmöglichkeiten der Bildungsstatistik erweitert werden und mehr Mittel und Personal zur Verfügung stehen. Wie wichtig es ist, gerade auch im Hinblick auf die finanziellen und finanzpolitischen Konsequenzen, daß zureichende statistische Unterlagen vorhanden sind, zeigt die "Bedarfsfeststellung 1961 bis 1970 für Schulwesen, Lehrerbildung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kulturpflege", die die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder <sup>2)</sup> getroffen hat.

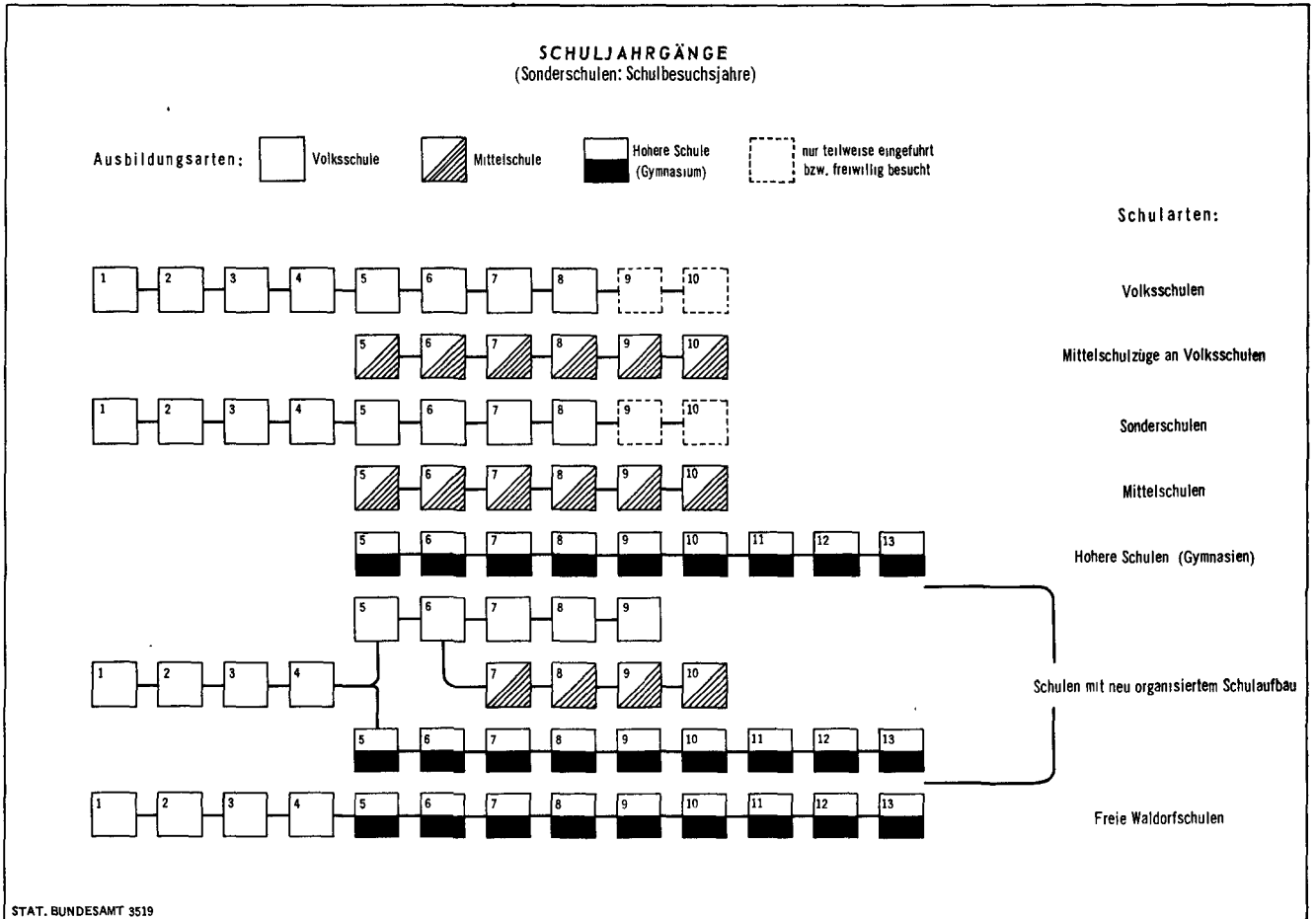
1) Vgl. Fachserie A 10 V/5, Hochschulen 1959/60, S. 6.

2) Stuttgart (1963).



## 2. Statistische Darstellung

Für die statistische Darstellung ist es erforderlich, die Vielfalt der Erscheinungsformen nach leitenden Gesichtspunkten zu ordnen. Während die Nachweisungen in einzelnen Ländern ins Detail und in der berichtstättenden Dokumentation bis zu der einzelnen Schule zurückgehen, faßt die bundeseinheitliche Darstellung notwendigerweise starker zusammen. Sie stellt die Verbindung zu den überregionalen Zusammenhängen her und ist damit zugleich das Basismaterial für interregionale und internationale Vergleiche. Einen Überblick über die Zuordnungen im bundeseinheitlichen Rahmen gibt die folgende schematische Darstellung.



Dabei sind zwei Gesichtspunkte zu unterscheiden: die Zuordnung nach der Schulart und die Zuordnung nach der Ausbildungsart. Die Unterscheidung ist notwendig, da teilweise innerhalb einer Schulart Unterricht nach verschiedenen Bildungsaufgaben stattfinden kann.

In der Gliederung nach der Schulart werden nachgewiesen:

- a) Volksschulen (einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen)
- b) Sonderschulen
- c) Mittelschulen (ohne Mittelschulzüge an Volksschulen)
- d) Höhere Schulen <sup>3)</sup> (Gymnasien), im vorliegenden Bericht noch einschl. der Frauenoberschulen
- e) Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau, das sind die allgemeinbildenden Schulen in Hamburg, Bremen und Berlin (West).

<sup>3)</sup> Die Ministerpräsidenten der Länder haben am 17.2.1955 vereinbart (Düsseldorfer Abkommen über das Schulwesen § 4), daß alle Schulen, die zur allgemeinen Hochschulreife führen, die Bezeichnung Gymnasium tragen.

Die Freien Waldorfschulen werden gesondert oder bei den Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau geführt, während die Abendmittelschulen und Abendgymnasien einschl. der Einrichtungen zur Erlangung der Hochschulreife (Kollegs) gesondert dargestellt werden. Die Mittelschulzüge an Volksschulen bei den Volksschulen nachzuweisen, ist erforderlich, wenn die Lehrer berücksichtigt werden. Sie lassen sich nicht getrennt zuordnen, da sie teilweise sowohl in den Mittelschulzügen als auch in den Volksschulzügen unterrichten. Das gilt auch für die Lehrer an den Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau, deren Unterrichtstätigkeit nicht immer nur auf einen der drei Zweige dieser Schulen beschränkt ist. Erst seit 1959 werden die Schüler der Mittelschulzüge an Volksschulen mit allen Merkmalen in der Weise erfaßt, daß sie bei Bedarf mit den Schülern der Mittelschulen zusammengeführt werden können. Über die Ausbildungsziele der einzelnen Schularten unterrichten die textlichen Darstellungen in den Bänden 105 und 181 der "Statistik der Bundesrepublik Deutschland".

Bei der Gliederung nach der Ausbildungsart werden die Schüler der verschiedenen Schularten unter dem Gesichtspunkt bestimmter gemeinsamer Bildungsaufgaben zusammengefaßt. Dabei ergeben sich die folgenden vier Gruppen:

- a) Volksschule (ohne Mittelschulzüge an Volksschulen)
- b) Sonderschule
- c) Mittelschule (einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen)
- d) Höhere Schule (Gymnasium).

Die Gliederung nach der Ausbildungsart betrifft nur die Schüler. Ihre Zuordnung, besonders an Schulen, in denen mehrere Ausbildungsarten vertreten sind, geht aus der schematischen Darstellung hervor.

Zu dieser Darstellung sei noch bemerkt, daß sie z.B. die Schultypen und die verschiedenen Übergangsmöglichkeiten im Bereich der allgemeinbildenden Schulen nicht zum Ausdruck bringen soll.

## II. Ergebnisse

### 1. Schulen, Schüler und Lehrer nach Schularten

Im Mai (Bayern: Oktober) 1961 gab es im Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

30 346 Volksschulen (einschl. Mittelschulzüge)...	darunter	159 private Schulen		
1 161 Sonderschulen .....	"	190	"	"
990 Mittelschulen (ohne Mittelschulzüge an Volksschulen) .....	"	171	"	"
1 667 Höhere Schulen (Gymnasien) .....	"	342	"	"
960 Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau (einschl. Freie Waldorfschulen) .....	"	93	"	"

Außerdem bestanden 9 Abendmittelschulen und 33 Abendgymnasien, die fast alle öffentliche Schulen waren, sowie 12 sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife (Kollegs).

In diesen Schulen wurden insgesamt rd. 6,7 Millionen Schüler, darunter rd. 3,2 Millionen weibliche, unterrichtet, und zwar entfielen nach der Schulart auf

	%
Volksschulen .....	74,5
Sonderschulen .....	2,1
Mittelschulen .....	5,1
Höhere Schulen (Gymnasien)...	11,6
Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau (einschl. Freie Waldorfschulen).....	6,7

Im Durchschnitt kamen

auf ein(e)	Schüler		Hauptamtliche Lehrer	
	insgesamt	an Privat- schulen	insgesamt	an Privat- schulen
Volksschule (einschl. Mittelschulzüge)	165	72	4	3
Sonderschule	122	75	6	4
Mittelschule	349	21	15	9
Höhere Schule (Gymnasium)	466	30	25	17
Schule mit neu organisier- tem Schulaufbau	470	306	18 a)	16
Abendmittelschule	190	-	4 a)	-
Abendgymnasium	188	-	6 a)	-
Sonstige Einrichtung zum Erwerb der Hochschulreife	93	.	8 a)	.

a) Lehrer mit 10 und mehr Wochenstunden.

Die Entwicklung der Zahlen von Schülern und Lehrern in diesen Schularten von 1950 bis 1961 ist in Tabelle 1 dargestellt.

1. Schüler und hauptamtliche bzw. hauptberufliche Lehrer der allgemeinbildenden  
Schulen nach Schulart \*)

1 000

Erhe- bungs- jahr	Volksschulen <sup>1)</sup>			Sonderschulen		Mittelschulen			Höhere Schulen (Gymnasien)		Schulen mit neu organisier- tem Schul- aufbau		Abendmit- telschulen		Abend- gymnasien <sup>2)</sup>	
	ins- gesamt	an Mittel- schul- zügen	Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler		Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer <sup>3)</sup>	Schüler	Lehrer
						ohne Mittel- schulzüge(n)	mit									
Insgesamt																
1950	6125,1	28,9	125,8	97,3	3,6	196,1	225,0	6,0	604,4	27,9	558,6	15,7	.	.	.	.
1951	5849,4	27,1	126,4	105,5	4,1	236,4	263,5	7,2	643,1	29,5	578,0	16,5	.	.	.	.
1952	5425,1	34,6	127,1	112,5	4,7	266,4	301,0	8,3	684,0	31,7	560,9	17,1	.	.	.	.
1953	5090,9	44,0	127,6	113,6	5,0	295,9	340,0	9,6	733,1	33,1	563,1	17,8	.	.	.	.
1954	4786,3	50,6	126,3	115,4	5,3	313,7	364,3	10,4	764,0	34,1	556,7	18,0	.	.	.	.
1955	4602,5	53,5	125,3	111,9	5,3	324,8	378,4	11,3	780,0	35,2	542,1	17,8	.	.	.	.
1956	4576,9	55,6	124,9	111,1	5,4	315,7	371,2	11,9	763,0	36,8	521,4	17,8	.	.	.	.
1957	4663,8	59,3	127,8	113,8	5,5	313,5	372,8	12,3	773,2	38,5	503,3	17,9	.	.	.	.
1958	4671,7	62,0	128,8	119,4	5,8	314,4	376,4	12,7	777,5	39,4	485,7	17,9	1,9	0,04	4,8	.
1959	4790,1	65,6	129,3	124,3	5,9	316,7	382,2	13,0	784,1	40,7	468,6	17,7	1,9	0,04	5,8	0,2
1960	4950,1	64,4	131,0	133,1	6,2	328,7	393,2	13,6	779,3	41,3	455,2	17,6	1,9	0,04	6,9	0,2
1961	5003,7	62,6	133,8	142,0	6,8	345,3	407,8	14,4	776,3	41,5	450,8	17,6	1,7	0,04	7,3	0,3
Weiblich																
1950	3017,9	14,4	47,7	37,7	1,6	106,1	2,7	120,6	244,1	8,7	274,0	8,2	.	.	.	.
1951	2884,0	13,9	47,1	41,1	1,8	126,9	3,1	140,8	260,2	9,2	280,6	8,6	.	.	.	.
1952	2676,2	18,2	47,5	43,7	2,2	143,4	3,6	161,5	276,6	10,0	275,1	8,8	.	.	.	.
1953	2510,9	22,9	48,5	43,9	2,2	160,1	4,2	183,0	295,2	10,4	275,7	9,2	.	.	.	.
1954	2357,6	26,0	48,7	44,9	2,2	167,6	4,5	195,6	308,1	10,8	272,3	9,2	.	.	.	.
1955	2267,6	27,4	49,4	43,7	2,3	175,1	4,9	202,5	313,6	11,3	265,0	9,1	.	.	.	.
1956	2254,4	28,0	50,3	43,4	2,3	169,3	5,1	197,4	305,6	11,7	254,9	9,0	.	.	.	.
1957	2294,9	29,7	52,7	44,8	2,3	168,1	5,3	197,8	308,5	12,3	246,5	9,1	.	.	.	.
1958	2298,8	30,6	54,6	47,1	2,4	167,4	5,4	198,1	309,1	12,5	237,8	9,0	0,2	.	0,8	.
1959	2357,7	32,3	56,2	49,5	2,5	167,5	5,5	199,8	310,4	12,9	229,1	8,9	0,2	.	1,0	.
1960	2438,9	31,2	58,6	53,2	2,7	172,6	5,8	203,8	308,0	13,1	222,1	8,6	0,2	.	1,2	.
1961	2464,1	30,0	61,7	57,0	3,0	180,1	6,2	210,1	306,8	13,0	219,9	8,9	0,2	.	1,4	.

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 1957 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen. - 2) Einschl. sonstiger Einrichtung zum Erwerb der Hochschulreife. - 3) Lehrer mit 10 und mehr Wochenstunden.

Tabelle 2 gibt den weiblichen Anteil an der in Tabelle 1 dargestellten Gesamtzahl von Schülern und Lehrern an.

2. Weiblicher Anteil der Schüler und hauptamtlichen bzw. hauptberuflichen Lehrer an den allgemeinbildenden Schulen nach Schulart\*)

Prozent

Erhebungs-jahr	Weiblicher Anteil an der Gesamtzahl in															
	Volksschulen <sup>1)</sup>			Sonderschulen		Mittelschulen			Höheren Schulen (Gymnasien)		Schulen mit neu organisier-tem Schulaufbau		Abendmit-telschulen		Abend-gymnasien <sup>2)</sup>	
	Schüler		Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler		Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer
	ins-gesamt	in Mittel-schul-zügen				ohne	mit									
1950	49,3	0,2	37,9	38,8	42,8	54,1	53,6	44,2	40,4	31,0	49,1	52,4	.	.	.	.
1951	49,3	0,2	37,2	39,0	42,8	53,7	53,4	43,4	40,5	31,2	49,1	51,9	.	.	.	.
1952	49,3	0,3	37,3	38,9	43,2	53,8	53,7	43,6	40,4	31,4	49,1	51,8	.	.	.	.
1953	49,3	0,4	38,0	38,6	43,5	54,1	53,8	43,8	40,3	31,4	49,0	51,5	.	.	.	.
1954	49,3	0,5	38,5	39,0	43,2	54,1	53,7	43,6	40,3	31,7	48,9	50,9	.	.	.	.
1955	49,3	0,6	39,4	39,0	42,7	53,9	53,5	43,3	40,2	31,9	48,9	50,8	.	.	.	.
1956	49,3	0,6	40,3	39,1	42,5	53,6	53,2	42,7	40,1	31,9	48,9	50,4	.	.	.	.
1957	49,2	0,6	41,2	39,3	41,8	53,6	53,1	43,0	39,9	31,9	49,0	50,6	.	.	.	.
1958	49,2	0,7	42,4	39,5	42,3	53,3	52,6	43,0	39,8	31,8	49,0	50,2	10,7	.	16,0	.
1959	49,2	0,7	43,4	39,8	42,2	52,9	52,3	42,5	39,6	31,7	48,9	50,3	11,2	.	16,5	.
1960	49,3	0,6	44,7	40,0	42,9	52,5	51,8	42,8	39,5	31,6	48,8	50,1	11,3	.	17,4	.
1961	49,2	0,6	46,1	40,2	44,2	52,2	51,5	43,2	39,5	31,4	48,8	50,6	12,2	.	18,5	.

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 1957 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen. - 2) Einschl. sonstiger Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife.

Es fällt auf, daß bei den Schülern der weibliche Anteil in den Mittelschulen leicht überwiegt, in den Höheren Schulen (Gymnasien) dagegen nur rd. 40 % beträgt. In beiden Schularten ist der Anteil der Schülerinnen seit 1950 zurückgegangen. An den Abendmittelschulen mit 12 % und den Abendgymnasien einschl. sonstiger Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife mit 19 % war der Anteil der Schülerinnen 1961 sehr gering, hat allerdings gegenüber 1958 leicht zugenommen.

Der Anteil der Lehrerinnen war 1961 mit 46 % an den Volksschulen und rd. 51 % an den Schulen mit neu organisier-tem Schulaufbau am höchsten und an den Höheren Schulen (Gymnasien) mit 31 % am geringsten. Seit 1950 hat sich der Anteil der Lehrerinnen nur bei den Volksschulen nennenswert verändert und ist von rd. 38 % auf rd. 46 % gestiegen. Von der Gesamtzahl der Lehrer waren 1961 rd. 43 % Lehrerinnen, 1950 rd. 38 %.

Tabelle 3 enthält die Messzahlen, bezogen auf das Basisjahr 1950, für die in Tabelle 1 angegebene Entwicklung und zeigt außerdem, wie sich das Verhältnis "Schüler auf einen hauptamtlichen Lehrer" in den Schularten seit 1950 verändert hat.

3. Entwicklung der Zahlen der Schüler und hauptamtlichen bzw. hauptberuflichen Lehrer und das Verhältnis Schüler auf einen Lehrer nach Schulart\*)

Erhebungs-jahr	Volksschulen <sup>1)</sup>			Sonderschulen			Mittelschulen			Höhere Schulen (Gymnasien)			Schulen mit neu organisi-ertem Schulaufbau			
	Schüler	haupt-aml. Lehrer	Schüler auf 1 haupt-aml. Lehrer	Schüler	haupt-aml. Lehrer	Schüler auf 1 haupt-aml. Lehrer	Schüler	haupt-aml. Lehrer	Schüler auf 1 haupt-aml. Lehrer	Schüler	haupt-aml. Lehrer	Schüler auf 1 haupt-aml. Lehrer	Schüler	haupt-aml. Lehrer	Schüler auf 1 haupt-aml. Lehrer	
																Meßzahl
1950	100	100	49	100	100	27	100	100	33	100	100	100	22	100	100	36
1951	96	100	46	108	114	26	121	119	33	117	106	106	22	103	105	35
1952	89	101	43	116	129	24	136	139	32	134	113	114	22	100	109	32
1953	83	101	40	117	138	23	151	159	31	151	121	119	22	101	114	31
1954	78	100	38	119	145	22	160	173	30	162	126	122	22	100	115	31
1955	75	100	37	115	147	21	165	188	29	168	129	126	22	97	113	30
1956	75	99	37	114	148	21	161	197	27	165	126	132	21	93	114	29
1957	76	102	36	117	152	21	160	205	25	166	128	138	20	90	114	28
1958	76	102	36	123	159	21	160	211	25	167	129	141	20	87	114	27
1959	78	103	37	128	162	21	162	216	24	170	130	146	19	84	112	26
1960	81	104	38	137	172	21	168	226	24	175	129	148	19	81	112	26
1961	82	106	37	146	187	21	176	240	24	181	128	149	19	81	112	26

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 1957 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen. - 2) Ohne Mittelschulzüge an Volksschulen.

In den Tabellen 1, 2 und 3 wurde von der Gesamtzahl der Lehrer ausgegangen, in der die Lehrer für technische und sonstige Lehrämter einbezogen sind. Zieht man letztere von der Gesamtzahl ab, so ergeben sich, wie aus Tabelle 4 ersichtlich ist, teilweise beträchtliche Abweichungen.

4. Hauptamtliche bzw. hauptberufliche Lehrer ohne Lehrer für technische und sonstige Lehrämter an den allgemeinbildenden Schulen nach Schulart \*)

Lehrer Schüler	Ein- heit	Jahr	Volks- schulen 1)	Sonder- schulen	Mittel- schulen 2)	Höhere Schulen (Gymnasien)	Schulen mit neu organisier- tem Schulaufbau
Lehrer insgesamt	1 000	1951	120,9	4,1	6,8	28,5	15,5
		1955	119,0	5,0	9,9	33,1	16,1
		1959	122,3	5,2	11,3	38,7	16,0
		1961	126,2	6,2	12,6	39,6	16,7
darunter weiblich	%	1951	34,5	42,8	40,9	30,2	50,5
		1955	36,3	41,5	37,5	30,4	50,0
		1959	40,4	39,6	36,5	30,2	49,4
		1961	43,0	42,3	37,7	30,0	49,3
Schüler auf 1 Lehrer	Anzahl	1951	48,4	25,6	34,5	22,5	36,7
		1955	38,7	22,6	32,7	23,6	33,6
		1959	39,2	23,8	28,0	20,3	29,3
		1961	39,7	22,9	27,4	19,6	27,0

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); 1959 und 1961 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen. - 2) Ohne Mittelschulzüge an Volksschulen.

Die Abweichungen bestehen vor allem bei den Volks- und Sonderschulen, in deren Lehrplan die Unterrichtung in technischen Fertigkeiten eigenes Gewicht hat, aber auch bei den Mittelschulen.

Die Lehrbelastung gehört zu den Kernproblemen des Schulwesens, d.h. die Frage, wieviele Schüler von einem Lehrer unterrichtet werden. Die Lehrbelastung wird statistisch durch eine Verhältniszahl ausgedrückt, d.h. durch die Zahl der "Schüler auf einen Lehrer", wobei man zweckmäßigerweise von den hauptamtlichen Lehrern ausgeht. Es ist zu berücksichtigen, daß die aus diesem Verhältnis errechneten Zahlen Durchschnittswerte sind. Tabelle 3 zeigt, daß die Lehrbelastung in den 11 Jahren seit 1950 bei allen Schularten zurückgegangen ist, d.h. auf einen Lehrer kommen zunehmend weniger Schüler. Die Lehrbelastung verringerte sich von 1950 auf 1961 bei den

Volksschulen (einschl. Mittelschulzüge).....	von 49 auf 37 = 24 %
Sonderschulen .....	" 27 " 21 = 22 %
Mittelschulen (ohne Mittelschulzüge an Volksschulen) .....	" 33 " 24 = 27 %
Höheren Schulen (Gymnasien).	" 22 " 19 = 14 %
Schulen mit neu organi- siertem Schulaufbau .....	" 36 " 26 = 28 %.

Die Gründe für diese Entwicklung sind unterschiedlich. Das Verhältnis ist von zwei Faktoren abhängig, der Zahl der Schüler und der Zahl der Lehrer. Die Maßzahlen, die für diese beiden Faktoren in Tabelle 3, bezogen auf 1950, angegeben sind, zeigen, daß die sinkende Lehrbelastung bei den Volksschulen in erster Linie und fast ausschließlich das Ergebnis der rückläufigen Schülerzahlen gewesen ist. Gegenüber 1950 haben hier die Lehrer lediglich um 6 Punkte zugenommen, während die Schüler um 18 Punkte zurückgegangen sind. Anders gesagt, ist die verringerte Lehrbelastung nicht auf die vermehrte Zahl der Lehrer zurückzuführen, sondern ganz überwiegend auf die rückläufige Schülerzahl und somit, da in diesem Bereich die allgemeine Schulpflicht den Ausschlag gibt, auf eine demographische Ursache. Die enge und unmittelbare Beziehung der Schulen und der Schulstatistik zu den demographischen Vorgängen, die hier der Schrittmacher der Entwicklung sind, wird an diesem Beispiel besonders deutlich. Im Bereich der anderen Schulen sind zwar beide Faktoren, Schülerzahl und Lehrerzahl, gewachsen, aber die Zunahme der Lehrer ist der Entwicklung der Schülerzahlen vorausgelaufen, und zwar in dem Maße, daß die steigenden Schülerzahlen aufgefangen und gleichzeitig die Werte der Lehrbelastung verbessert wurden. Über das schulpolitisch und pädagogisch Wünschenswerte macht die statistisch errechnete Lehrbelastung keine unmittelbare Aussage, vor allem nicht über die Bedarfslage.

Für spezielle Untersuchungen, insbesondere wenn es um Bedarfs- und Nachwuchsfragen - z.B. im Zusammenhang mit der Einführung des 9. Schuljahrganges an den Volksschulen - geht, muß zwischen den verschiedenen Lehrämtern unterschieden werden. Es versteht sich, daß für das Lehramt an Höheren Schulen und Mittelschulen auch die Lehrbefähigung nach einzelnen Fächern bzw. nach Fächerkombinationen zu berücksichtigen wäre. Bundeseinheitliche statistische Angaben wurden hierfür bisher aber noch nicht festgestellt.

Für die Beurteilung und für die statistische Darstellung der Lehrbelastung und Unterrichtssituation ergeben die Zahlen der Schüler und Lehrer je Schülerklasse weitere Anhaltspunkte.

Die Zahl der Schülerklassen ist u.a. von der Zahl der Schüler, der verfügbaren Lehrer und Schulräume sowie regionalen und traditionsbedingten Verhältnissen abhängig. Unter Schülerklasse ist eine Gruppe von Schülern zu verstehen, die über eine bestimmte Zeitspanne, in der Regel ein Jahr lang, gemeinsam unterrichtet wird. Die Teilung einer Klasse aus pädagogischen Gründen während des gemeinsamen Unterrichts und die Zusammenfassung von Schülern verschiedener Klassen für Kurzunterricht ergeben keine neuen Klassen.

5. Schüler und hauptamtliche bzw. hauptberufliche Lehrer je Schülerklasse\*)

Jahr	Auf eine Schülerklasse kamen an									
	Volksschulen <sup>1)</sup>		Sonderschulen		Mittelschulen <sup>2)</sup>		Höheren Schulen (Gymnasien)		Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau	
	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer	Schüler	Lehrer
1950	44	0,91	27	0,99	38	1,16	31	1,44	38	1,08
1951	43	0,92	24	0,93	38	1,16	32	1,46	39	1,10
1952	41	0,95	23	0,97	38	1,19	32	1,49	37	1,13
1953	39	0,97	22	0,99	39	1,26	32	1,46	37	1,17
1954	37	0,98	22	1,01	38	1,25	32	1,45	36	1,18
1955	36	0,99	21	1,01	37	1,28	32	1,44	35	1,17
1956	36	0,98	21	1,02	35	1,32	31	1,48	34	1,17
1957	36	0,99	21	1,00	34	1,34	30	1,49	34	1,20
1958	36	0,99	21	1,01	33	1,35	29	1,49	33	1,23
1959	36	0,98	21	0,99	33	1,35	29	1,51	33	1,24
1960	37	0,97	21	0,96	33	1,36	28	1,51	32	1,25
1961	36	0,97	20	0,96	33	1,36	28	1,48	32	1,25

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 1957 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).  
1) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen. - 2) Ohne Mittelschulzüge an Volksschulen.

Tabelle 5 zeigt, daß die Zahl der Schüler, die auf eine Schülerklasse kommen, im Durchschnitt zurückgegangen ist, während die durchschnittliche Zahl der Lehrer je Schülerklasse zugenommen bzw. sich wenig verändert hat. Auch hier und besonders bei den Volks-, Sonder- und Mittelschulen ist daran zu erinnern, daß bei den Lehrern von der Gesamtzahl der Lehrer, also unter Einschluß der Lehrer für das technische Lehramt und für sonstige Lehrämter ausgegangen wurde.

Zu den organisatorischen Besonderheiten der Volksschulen gehört der Aufbau nach der Klassigkeit der Schulen. Haben die weiterführenden Schulen in der Wahl ihres Standortes eine gewisse Freiheit, so muß die Volksschule, um die Schulpflicht allgemein zu verwirklichen, auch in die kleinsten Gemeinden hineinreichen und selbst für entlegenste Wohnplätze erreichbar sein. Um dieses Ziel zu erreichen, werden dort, wo die Schülerzahlen gering sind, mehrere Schuljahrgänge in einer Schülerklasse zusammengefaßt. Der Extremfall ist die einklassige Volksschule, in der die Schüler von 8 oder 9 Schuljahrgängen in einer Schülerklasse und von einem Lehrer unterrichtet werden. Tabelle 6 zeigt, wie die Verhältnisse 1961 geregelt waren. Dabei ist es wesentlich, zwischen der Zahl der Schulen und der Zahl der Schüler, die auf den einzelnen Schultyp entfallen, zu unterscheiden.

6. Schulen und Schüler der Volksschulen 1961\*) nach Klassigkeit der Schulen

Klassigkeit der Schulen <sup>1)</sup>	Schulen		Schüler	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1-klassige Schulen	7 853	25,9	266 688	5,3
2-klassige Schulen	7 283	24,0	511 053	10,2
3-klassige Schulen	3 735	12,3	418 185	8,4
4-klassige Schulen	2 341	7,7	359 872	7,2
5-klassige Schulen	1 270	4,2	252 424	5,0
6-klassige Schulen	1 398	4,6	392 470	7,8
7-klassige Schulen	1 997	6,6	703 294	14,1
8- (u.9)-klassige Schulen	4 469	14,7	2 099 666	42,0
Insgesamt	30 346	100	5 003 652	100

\*) Bundesgebiet ohne Berlin (West).  
1) Ohne Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau in Hamburg, Bremen und Berlin (West).

Da die wenig gegliederten Schulen kleine, die gut gegliederten große Schulen sind, so stehen die Anteile der Schüler und Schulen in einem nahezu reziproken Verhältnis zueinander.

Für die Beurteilung der Unterrichtsbedingungen stehen für die Volksschulen noch Angaben über die Klassenstärke zur Verfügung. Der Anteil der Klassen mit 41 und mehr Schülern an allen Klassen der Ausbildungsart Volksschule betrug:

	%
1954 .....	37,9
1955 .....	32,4
1957 .....	29,6
1959 .....	30,0
1961 .....	29,9

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West); 1954 und 1955 ohne Saarland; 1961 ohne Baden-Württemberg.

## 2. Schüler nach Ausbildungsart

Tabelle 7 zeigt, wie sich die Schüler in der Entwicklung von 1952 - 1961 auf die vier Ausbildungsarten verteilen. Aus den Meßzahlen ist ersichtlich, wie sich die absolute Zahl der Schüler, bezogen auf 1952, verändert hat.

### 7. Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach Ausbildungsart\*)

Erhebungs- jahr	Schüler (an)														
	Volksschulen <sup>1)</sup>			Sonderschulen			Mittelschulen <sup>2)</sup>			Höheren Schulen (Gymnasien)			insgesamt		
	insgesamt		weib- lich %	insgesamt		weib- lich %	insgesamt		weib- lich %	insgesamt		weib- lich %	1 000	Meß- zahl	weib- lich %
	1 000	Meß- zahl		1 000	Meß- zahl		1 000	Meß- zahl		1 000	Meß- zahl				
1952	5 840	100	49	113	100	39	346	100	53	750	100	41	7 049	100	48
1953	5 487	94	49	114	101	39	393	114	54	803	107	41	6 797	96	48
1954	5 156	88	49	115	102	39	423	122	54	841	112	41	6 536	93	48
1955	4 949	85	49	112	99	39	436	126	53	864	115	41	6 361	90	48
1956	4 901	84	50	111	99	39	429	124	53	847	113	41	6 288	89	48
1957	4 972	85	49	114	101	39	426	123	53	856	114	40	6 368	90	48
1958	4 970	85	49	119	106	39	423	122	53	856	114	40	6 369	90	48
1959	5 073	87	49	124	111	40	426	123	52	861	115	40	6 484	92	48
1960	5 226	89	49	133	118	40	433	125	52	853	114	40	6 646	94	48
1961	5 280	90	49	142	126	40	447	129	52	848	113	40	6 718	95	48

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 1957 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Ohne Mittelschulzüge. - 2) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen.

Die Abendmittelschulen und Abendgymnasien sowie sonstigen Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife sind in den Zahlen der Tabelle 7 nicht enthalten. Sie können Tabelle 1 entnommen werden.

Tabelle 7 läßt die Veränderungen in den absoluten Zahlen der Schüler erkennen, die als solche natürlich auch von der Bevölkerungsentwicklung der entsprechenden Altersjahrgänge abhängig sind. Die Veränderungen der absoluten Schülerzahlen bei den Mittelschulen und Höheren Schulen (Gymnasien) machen aber noch nicht deutlich, wie es um den Besuch der weiterführenden Schulen bestellt ist, wenn die unterschiedliche Stärke der Geburtsjahre ausgeschaltet wird, d.h. um den relativen Schulbesuch.

Tabelle 8 gibt einen Überblick, welcher Anteil der Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren sich 1961 in allgemeinbildenden Schulen nach Ausbildungsart befand.

8. Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach Ausbildungsart und Anteil an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung 1961\*)

Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Von der Wohnbevölkerung <sup>1)</sup> im nebenstehenden Alter befanden sich in Schulen der Ausbildungsart							
		Volks- schule <sup>2)</sup>	Sonder- schule	Mittelschule <sup>3)</sup>		Höhere Schule (Gymnasien)		Insgesamt	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
5 - 6	1956	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0
6 - 7	1955	30,1	0,1	-	-	-	-	30,1	30,5
7 - 8	1954	95,4	0,3	-	-	-	-	95,7	95,9
8 - 9	1953	97,7	0,9	-	-	-	-	98,6	98,7
9 - 10	1952	97,0	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	98,8	98,9
10 - 11	1951	90,3	2,7	1,7	1,9	3,9	3,5	98,6	98,6
11 - 12	1950	76,2	3,2	7,2	7,7	13,0	11,2	99,6	99,5
12 - 13	1949	72,1	3,2	10,0	10,6	14,5	12,3	99,8	99,6
13 - 14	1948	69,6	3,2	11,5	12,5	14,6	12,4	99,0	98,9
14 - 15	1947	42,1	2,3	11,5	12,5	14,4	12,2	70,3	68,8
15 - 16	1946	8,3	0,8	10,4	11,2	12,8	11,0	32,4	30,4
16 - 17	1945	0,7	0,1	7,1	7,2	12,4	10,5	20,3	18,4
17 - 18	1944	0,0	0,1	2,4	2,0	11,0	8,6	13,5	10,7
18 - 19	1943	-	-	0,3	0,2	9,3	7,0	9,7	7,2
19 - 20	1942	-	-	0,0	0,0	5,8	4,0	5,8	4,0
20 - 21	1941	-	-	0,0	0,0	2,2	1,1	2,2	1,1
21 - 22	1940	-	-	0,0	0,0	0,8	0,3	0,8	0,3

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 1957 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).  
1) Stand 6.6.1961. - 2) Ohne Mittelschulzüge. - 3) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen.

In diesem Zusammenhang sei kurz auf die Frage nach den Analphabeten eingegangen, die immer wieder auftaucht.

Aufgrund der allgemeinen Schulpflicht müßte sich die Wohnbevölkerung im Alter von 7 bis unter 14 Jahren bis auf völlig bildungsunfähige Personen jeweils zu 100 % in allgemeinbildenden Schulen befinden. Die Differenzen, die in der "Insgesamt"-Spalte von Tabelle 8 auftreten, sind primär durch die unvermeidlichen Abweichungen zu erklären, die sich ergeben, wenn verschiedene Statistiken, wie hier Schulstatistik und fortgeschriebene Wohnbevölkerung, zusammengeführt werden. Bei der Altersgruppe von 7 bis unter 9 Jahren fallen Zurückstellungen von schulpflichtigen, aber noch nicht schulreifen Kindern ins Gewicht. Der Anteil der überhaupt nicht bildungsfähigen Personen kann, nachdem die Sonderschulen erheblich ausgebaut worden sind, vernachlässigt werden. Praktisch gibt es in der Bundesrepublik Deutschland keine Analphabeten. Durch die Einrichtung von Hilfsschulen nach 1920, in denen schwachbefähigte Kinder durch besondere pädagogische Maßnahmen zum geläufigen Schreiben, Lesen und Rechnen herangebildet wurden, war der Anteil der Analphabeten weiter herabgesetzt worden und beschränkte sich auf völlig Bildungsunfähige sowie auf zugezogene analphabetische Ausländer, die insgesamt immer nur den Bruchteil eines Prozentes der Wohnbevölkerung betragen. Diesen Sachverhalt hat auch die Volkszählung 1946 bestätigt, in die auf Anordnung der damaligen Besatzungsmächte eine Frage über "Die lese- und schreibkundigen Personen unter der vor dem 1. Januar 1932 geborenen Bevölkerung" aufgenommen werden mußte. Es ergab sich, daß von der sehr geringen Zahl von Analphabeten ein großer Teil Ausländer, Geistesschwache und sonstige körperbehinderte Personen waren. Wegen ihrer Geringfügigkeit wurde auf die Auswertung der Ergebnisse verzichtet. Aus der historischen Entwicklung sei kurz auf folgendes hingewiesen:

Die Schulpflicht wurde in allen Ländern des damaligen Deutschen Reichs bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts eingeführt. Die Zahl der Analphabeten ist nach 1871 nicht mehr festgestellt worden. Nach der Rekrutenstatistik im Deutschen Reich<sup>5)</sup> waren ohne Schulbildung:

1875	3 311 Rekruten	2,37 o/oo
1885	1 675 "	1,08 o/oo
1895	376 "	0,15 o/oo
1905	118 "	0,05 o/oo
1908	52 "	0,02 o/oo.

Im Alter von 7 bis unter 14 Jahren hält sich die Wohnbevölkerung aufgrund der allgemeinen Schulpflicht praktisch zu 100 % in allgemeinbildenden Schulen auf. Mit steigendem Alter fällt dieser Anteil rapide, und zwar in den zwei folgenden Altersgruppen jeweils um rd. 30 %, so daß im Alter von 15 bis unter 16 Jahren nur noch knapp ein Drittel der Wohnbevölkerung eine allgemeinbildende Schule besucht. Durch Übergänge auf Berufsfach-

5) Die Statistik in Deutschland nach ihrem heutigen Stand. Ehrengabe für Georg von Mayr. Hrsg. F. Zahn, München und Berlin, 1911. S. 736.



und Fachschulen bleibt ein Teil der Jugendlichen weiter in Vollzeitschulen, wenn auch nicht in allgemeinbildenden. Zieht man von der Wohnbevölkerung die Schüler in allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen ab, so ergibt die Differenz die Zahl derjenigen, die, wenn sie auch nicht gleich ins Erwerbsleben eingetreten sind, was besonders für einen Teil der jüngeren weiblichen Personen anzunehmen ist, jedenfalls nicht mehr eine Vollzeitschule besuchen. Von 100 Personen der gleichaltrigen Wohnbevölkerung befanden sich 1961:

im Alter von ... bis unter ... Jahren	in Vollzeitschulen				zusammen		nicht in Vollzeitschulen	
	allgemein- bildenden		berufs- bildenden		ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich				
14 - 15	70,3	68,8	3,3	4,8	73,6	73,6	26,4	26,4
15 - 16	32,4	30,4	5,9	8,4	38,3	38,8	61,7	61,2
16 - 17	20,3	16,4	4,3	5,9	24,6	22,3	75,4	77,7
17 - 18	13,5	10,7	4,3	6,1	17,8	16,8	82,2	83,2
18 - 19	9,7	7,2	4,0	5,3	13,7	12,5	86,3	87,5

Es ist daran zu erinnern, daß die Schulpflicht bis zum vollendeten 18., teilweise 19. Lebensjahr reicht, sich allerdings nach dem vollendeten 14. - teils 15. - Lebensjahr bzw. nach dem 8. - teils 9. - Schulbesuchsjahr nach Erfüllung der Volksschulpflicht nur noch auf den Besuch von berufsbildenden Schulen erstreckt, die überwiegend Teilzeitschulen sind.

### 3. Relativer Schulbesuch

Der Besuch von weiterführenden allgemeinbildenden Schulen, Mittelschulen und Höheren Schulen (Gymnasien) hat eigene Bedeutung und in den letzten Jahren zunehmend die Aufmerksamkeit auf sich gelenkt. Mittelschulen und Höhere Schulen (Gymnasien) vermitteln die Voraussetzungen für die gehobenen und höheren Ausbildungen und Berufe. Diese Aufgabe bestimmt ihre Funktion im deutschen Schulwesen, den Leistungsanspruch, den sie stellen, und die Auswahl, die im Vollzug des Leistungsanspruches getroffen wird. Es ist, besonders bei internationalen Vergleichen, wichtig, diese Funktion zu berücksichtigen. Wo das weiterführende Schulwesen nicht so sehr leistungsbestimmt, sondern andere Funktionen hat, und die Anforderungen in den wissenschaftlichen Fächern ein anderes Niveau haben, liegt der Besuch weiterführender Schulen schon deshalb u.U. sehr viel höher als in der Bundesrepublik. Mit diesem Hinweis sollen die statistischen und gerade auch die internationalen statistischen Vergleichsmöglichkeiten keineswegs infrage gestellt werden. Für die pädagogische Grundlagenforschung dürften bzw. sollten sie unentbehrlich sein. Es kommt aber darauf an, bei der Auswertung und Beurteilung der Zahlen die Bedingungen einzubeziehen, die zu den statistischen Werten führen. In diesem Zusammenhang sind es weniger demographische, als die bildungspolitischen, kulturellen und sozialen Faktoren, die den Schulbesuch steuern.

Im Rückblick auf die langfristige Entwicklung können bereits einige gröbere Zusammenfassungen einen Hinweis auf den relativen Schulbesuch geben<sup>6)</sup>. Schaltet man den 1. bis 4. Schuljahrgang aus, der ohnehin der Schulpflicht unterliegt, so entfielen - in % - von den verbliebenen Schülern im 5. bis 8. Schuljahrgang auf

	1931	1952	1956	1961
Volksschulen (einschl. Sonderschulen) .....	86,2	81,4	74,1	73,6
Mittelschulen (einschl. Mittelschulzüge) .....	1,3	5,9	8,4	10,7
Höhere Schulen (Gymnasien) .....	12,5	12,7	17,5	15,7

Aus diesen Zahlen ist ersichtlich, daß ein anhaltender Zug zu den Mittelschulen besteht, und daß der Zug zu den Höheren Schulen (Gymnasien) zwar auch zugenommen hat, aber offensichtlich schwankt.

Einen genaueren Maßstab, der auch die kurzfristigen Veränderungen zeigt, gewinnt man, wenn man von der Altersgliederung der Schüler in den einzelnen Erhebungsjahren ausgeht und dann jeweils für jeden Geburtsjahrgang den Anteil der Schüler an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung berechnet (vgl. Tab. 9 und 12). Diese Anteile geben den sog. relativen Schulbesuch an. Bei der Zuwanderung aus der Sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin in den zurückliegenden Jahren und der unterschiedlichen Stärke der Geburtsjahrgänge ist es unerlässlich, die einzelnen Geburtsjahrgänge zu berücksichtigen, da andernfalls gewichtige Unterschiede verwischt werden.

6) Vgl. Fürst, G.: Der Einfluß wirtschaftlicher und sozialer Entwicklungen auf die Bildung des wirtschaftenden Menschen. In: Wirtschaft und Erziehung, Juli 1958, S. 314.

Auf diese Weise werden zunächst die Veränderungen sichtbar (Tab. 9 und 12 horizontal gelesen), die der relative Schulbesuch eines Geburtsjahrganges mit fortschreitendem Alter erfährt. Zugleich sind die "Verluste" zu erkennen, die beim Schuldurchgang des betreffenden Geburtsjahrganges von Jahr zu Jahr bzw. über mehrere Jahre eintreten. In dem Gefälle von den jüngeren zu den älteren Altersjahren und von einem Geburtsjahrgang zum anderen geben die bereits eingetretenen "Verlustquoten" einen Hinweis auf die künftige Entwicklung. Vergleicht man die Anteile eines Altersjahres (Tab. 9 und 12 vertikal gelesen), so zeigt sich, ob der relative Schulbesuch verschiedener Geburtsjahrgänge zu- oder abgenommen hat oder stagniert.

#### 4. Relativer Schulbesuch von Mittelschulen

Leider kann der relative Besuch von Mittelschulen bisher nur für 3 Jahre nachgewiesen werden, denn erst seit 1959 werden die Schüler in Mittelschulzügen an Volksschulen nach Geburtsjahren in der erforderlichen Trennung von den Volksschülern bundeseinheitlich festgestellt.

Die Entwicklung der Gesamtzahlen der Schüler in Mittelschulen und ihre Maßzahlen, bezogen auf 1952, sind in Tabelle 7 angegeben. Aus den Angaben, die für die Jahre 1959 - 1961 zur Verfügung stehen, errechnen sich für den relativen Besuch von Mittelschulen die in Tabelle 9 angegebenen Prozentzahlen.

9. Anteil der Schüler der Ausbildungsart Mittelschule nach Geburtsjahren an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung \*)

Prozent

Geburtsjahr	Von der Wohnbevölkerung 1) der nebenstehenden Geburtsjahre besuchten eine Mittelschule							
	Alter von ... bis unter ... Jahren							
	10-11	11-12	12-13	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18
<b>Insgesamt</b>								
1942	.	.	.	.	.	.	.	2,2
1943	.	.	.	.	.	.	<u>2,1</u>	2,4
1944	.	.	.	.	.	<u>10,8</u>	<u>7,1</u>	2,4
1945	.	.	.	.	11,2	<u>10,3</u>	7,1	.
1946	.	.	.	10,9	11,2	10,4	.	.
1947	.	.	9,3	11,4	<u>11,5</u>	.	.	.
1948	.	7,0	9,6	<u>11,5</u>	.	.	.	.
1949	2,2	<u>7,3</u>	<u>10,0</u>	.	.	.	.	.
<b>Männlich</b>								
1942	.	.	.	.	.	.	.	2,6
1943	.	.	.	.	.	.	6,9	2,8
1944	.	.	.	.	.	<u>9,7</u>	<u>7,0</u>	<u>2,9</u>
1945	.	.	.	.	9,9	<u>9,3</u>	7,0	.
1946	.	.	.	9,9	10,2	9,6	.	.
1947	.	.	8,7	10,3	<u>10,5</u>	.	.	.
1948	.	6,5	9,0	<u>10,5</u>	.	.	.	.
1949	1,9	<u>6,8</u>	<u>9,5</u>	.	.	.	.	.
<b>Weiblich</b>								
1942	.	.	.	.	.	.	.	1,7
1943	.	.	.	.	.	.	<u>7,3</u>	1,9
1944	.	.	.	.	.	<u>11,9</u>	<u>7,3</u>	<u>2,0</u>
1945	.	.	.	.	12,4	<u>11,4</u>	7,2	.
1946	.	.	.	12,0	12,2	11,2	.	.
1947	.	.	9,8	12,4	<u>12,5</u>	.	.	.
1948	.	7,5	10,2	<u>12,5</u>	.	.	.	.
1949	2,4	<u>7,8</u>	<u>10,6</u>	.	.	.	.	.

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).  
1) Stand jeweils 31.12.; 1961: 6.6.

In der Tabelle sind die Höchstwerte, die in den einzelnen Altersjahren erreicht wurden, unterstrichen. Es zeigt sich, daß der relative Besuch von Mittelschulen bis zu der Altersgruppe 14 bis unter 15 Jahre im Beobachtungszeitraum durchgängig bei beiden Geschlechtern zugenommen hat. Dagegen ist er bei der Altersgruppe 15 bis unter 16 Jahre geringfügig zurückgegangen und stagnierte in den älteren Altersgruppen.

Welche Schuljahrgänge werden von diesen Altersgruppen besucht? Bisher sind die Schüler nach Schuljahrgängen und Altersjahrgängen nur einmal, 1961, festgestellt worden. Dabei ergab sich die in Tabelle 10 dargestellte Verteilung.

10. Schüler der Ausbildungsart Mittelschule nach Altersjahren und  
Verteilung auf den 8., 9. und 10. Schuljahrgang 1961 \*)

Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von den Schülern der nebenstehenden Altersjahre befanden sich im ... Schuljahrgang					
	8.		9.		10.	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
13 - 14	25,8	29,5	0,0	0,0	-	-
14 - 15	53,6	54,8	22,7	26,5	0,1	0,1
15 - 16	26,4	21,1	51,9	54,6	18,2	22,3
16 - 17	4,9	3,2	32,5	26,8	62,5	70,0
17 - 18	0,8	0,8	16,0	11,9	83,0	87,3

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

Tabelle 10 zeigt, daß von den Altersgruppen, in denen der relative Besuch zugenommen hat, der 10. Schuljahrgang, der zum Ziel der Mittelschule führt, praktisch nicht erreicht wird. Die Schüler im 9. und 10. Schuljahrgang rekrutierten sich aus Schülern der Altersgruppen, in denen der relative Besuch von Mittelschulen nicht zugenommen hat, sondern stagniert oder leicht zurückgeht. Angenommen, daß diese Verteilung der Altersgruppen auf die Schuljahrgänge konstant ist, heißt das, daß die Schüler, die eine Zunahme des relativen Besuches von Mittelschulen verursacht haben, das Bildungsziel der Mittelschule nicht erreichten, sondern im 8. Schuljahrgang die Schule wieder verließen.

Für diese Art der Analyse stehen vorläufig nur Angaben aus 3 Jahren zur Verfügung. Bei der Beurteilung der Ergebnisse und vor allem für Schlußfolgerungen ist deshalb eine gewisse Zurückhaltung geboten. Zugleich dürfte aber deutlich sein, wie wichtig es ist, die für solche Analysen benötigten Angaben regelmäßig und vollständig festzustellen. Das gilt auch für die Absolventen von Mittelschulen, für die die Altersgliederung nicht gesondert erfaßt wird. Es fehlen deshalb die genauen Unterlagen, um den Anteil der Mittelschulabsolventen an den entsprechenden Geburtsjahrgängen der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung zu berechnen. Um eine ungefähre Größenvorstellung zu gewinnen, wurde für Tabelle 11 ersatzweise die Altersgliederung des 10. Schuljahrganges 1961 (15. Mai; Bayern 1. Oktober, vgl. Tabelle 10) hinzugezogen und der Zahl der Mittelschulabsolventen im Frühjahr (Bayern Sommer) 1961 zugrundegelegt, wobei für die einzelnen Länder die jeweilige Altersgliederung des 10. Schuljahrganges berücksichtigt wurde. Für die weitere Berechnung wurde von den Anteilen der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung nach dem Stande vom 6.6. 1961 an den vier Geburtsjahrgängen ausgegangen, aus denen sich der 10. Schuljahrgang rekrutierte (vgl. Tab. 10), und zwar entsprechend der Verteilung der Gesamtzahl der Mittelschulabsolventen auf diese. Es ergeben sich dann die in Tabelle 11 dargestellten Werte.

11. Absolventen der Ausbildungsart Mittelschule nach Ländern und Anteil  
an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung 1961

Prozent

Land	Anteil der Mittelschulabsolventen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>			Anteil der Länder an der Gesamtzahl der Mittelschulabsolventen		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Schleswig-Holstein	17,1	20,7	18,9	10,0	9,5	9,7
Hamburg	13,7	15,4	14,5	5,7	5,3	5,5
Niedersachsen	11,6	13,1	12,3	17,8	15,8	16,7
Bremen	14,2	18,0	16,1	2,4	2,5	2,5
Nordrhein-Westfalen	7,3	7,5	7,4	25,8	21,4	23,4
Hessen	12,6	12,3	12,5	13,2	10,2	11,6
Rheinland-Pfalz	2,1	4,6	3,3	1,5	2,7	2,1
Baden-Württemberg	3,7	5,3	4,5	6,5	7,5	7,1
Bayern	5,5	12,3	8,8	11,0	19,1	15,4
Saarland	1,8	2,0	1,9	0,4	0,3	0,3
Berlin (West)	11,6	14,3	12,9	5,8	5,7	5,7
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	8,0	10,1	9,0	100	100	100
Anzahl	-	-	-	30 461	35 612	66 073

1) Stand 6.6.1961.

Die Anteile sind länderweise sehr unterschiedlich, allgemein überwiegt der weibliche Anteil, und zwar am stärksten in Bayern, wo er mehr als doppelt so groß wie der männliche Anteil war. Den höchsten Anteil erreichte mit 18,9 % Schleswig-Holstein, der niedrigste Anteil fand sich im Saarland mit 1,9 %. Die Konsequenzen so unterschiedlicher Anteile zeigen sich, wenn man die erreichten Maxima und Minima auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) bezieht. Die Zahl der Mittelschulabsolventen

betrug 1961	30 461 männlich	35 612 weiblich	66 073 insgesamt
hätte betragen			
maximal (Anteile wie Schleswig-Holstein)	65 080 "	72 927 "	138 007 "
minimal (Anteile wie Saarland)	6 850 "	7 046 "	13 896 "

Wäre bundeseinheitlich das Maximum von Schleswig-Holstein erreicht worden, so würden sich die Zahlen mehr als verdoppeln.

## 5. Relativer Schulbesuch von Höheren Schulen (Gymnasien)

Für die Darstellung des relativen Besuches von Höheren Schulen (Gymnasien) stehen bundeseinheitliche Angaben über die Schüler nach Geburtsjahren seit 1952 zur Verfügung. Zur Entwicklung der Gesamtzahlen der Schüler in Höheren Schulen (Gymnasien) sei auf Tabelle 7 verwiesen.

Nach den Meßzahlen in Tab. 7 hat sich die Gesamtzahl der Schüler seit 1954/55 kaum verändert und lag mit geringen Schwankungen bei rund 850 000. Die Vermutung liegt nahe, daß die Aufnahmepolitik der Schulen auf die Zahl der Gymnasiasten maßgeblichen Einfluß hat. Die folgende Tabelle zeigt, wie sich der Übergang auf Höhere Schulen (Gymnasien) statistisch darstellt, wobei die %-Angaben der letzten Spalte ein quantitativer Ausdruck für die Aufnahmepolitik der Schulen sind.

Bestand des 4. und 5. Schuljahrganges 1954 bis 1961  
Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Bestand des ... Schuljahrganges				
4. a)		5. b)		
Jahr	Anzahl 1 000	Jahr	Anzahl 1 000	in % des 4. Schuljahrganges im Vorjahr
1954	645,4	1955	118,4	18,3
1955	541,0	1956	91,6	16,9
1956	690,5	1957	107,8	15,6
1957	715,5	1958	115,2	16,1
1958	751,8	1959	121,3	16,1
1959	767,5	1960	122,2	15,9
1960	752,4	1961	121,7	16,2
1961	747,1	1962	121,2	16,2

a) Allgemeinbildende Schulen insgesamt. - b) Nur Höhere Schulen (Gymnasien).

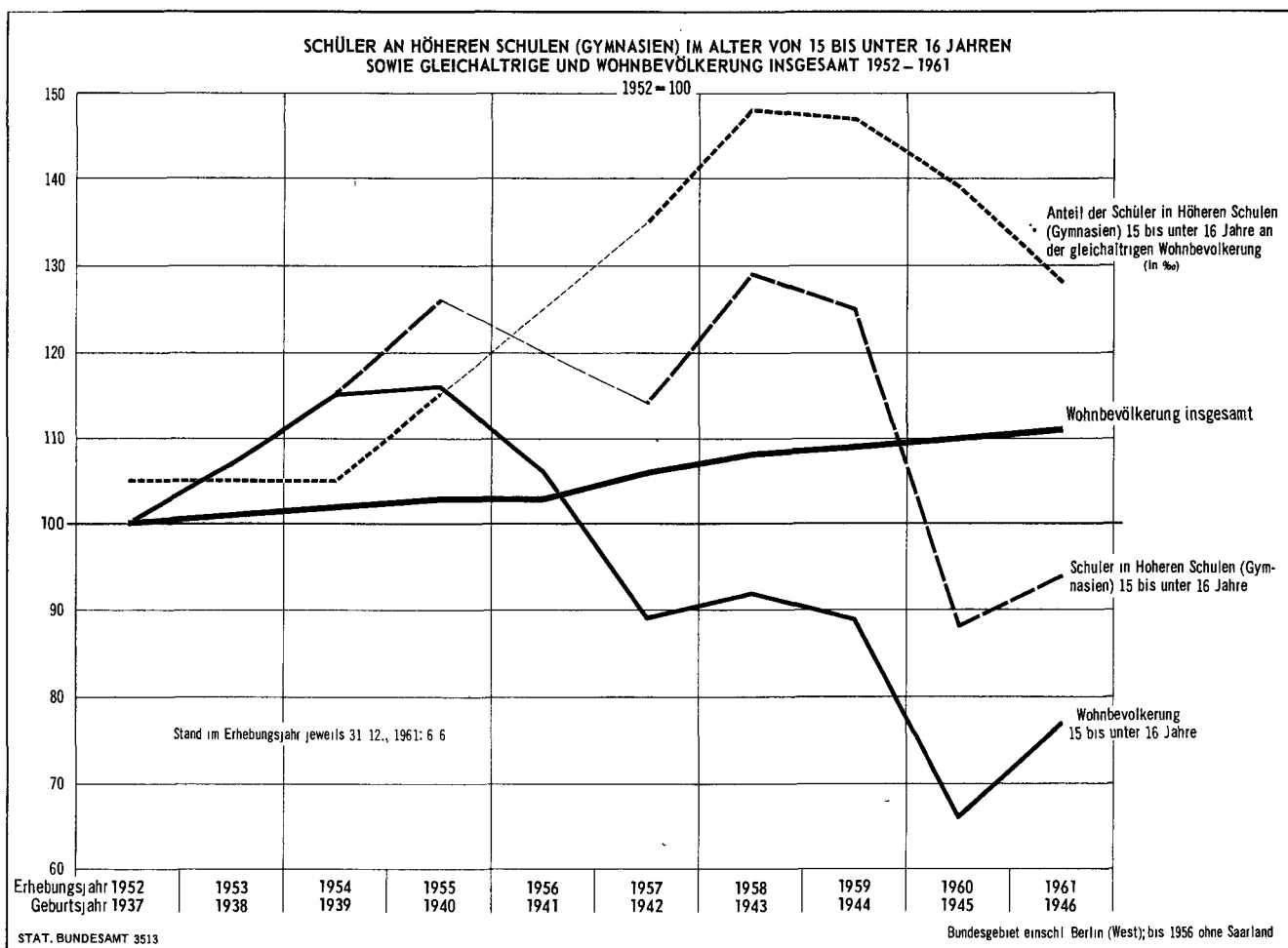
Da für den 4. Schuljahrgang bis auf Einzelfälle die allgemeine Schulpflicht voll zutrifft, so geben seine Bestandszahlen die demographische Entwicklung wieder. Aufgrund der genannten Vermutung wäre zu erwarten, daß der Anteil, den der Bestand der Gymnasiasten des 5. Schuljahrganges an - jeweils im Vorjahr - dem des Gesamtschülerbestandes des 4. Schuljahrganges hat, sinkt, wenn die Zahl der Schüler im 4. Schuljahrgang mit der demographischen Entwicklung gestiegen war, und umgekehrt. Das ist aber offensichtlich nicht in dem Maße der Fall, daß daraus, d.h. aus dem statistischen Material auf einen entscheidenden Einfluß der Aufnahmepolitik der Schulen geschlossen werden könnte. Vielmehr wird auch hier das Ergebnis aus dem Zusammenwirken verschiedener Faktoren hervorgehen.

Um die für die Berechnung des relativen Schulbesuches benutzten Zahlen und weitere Vergleichszahlen anschaulich zu machen, sind in Tabelle 12 die absoluten Zahlen und die Meßzahlen für die Wohnbevölkerung insgesamt und die im Alter von 15 bis unter 16 Jahren sowie die entsprechenden Angaben und die Anteile an der Wohnbevölkerung für die Schüler in Höheren Schulen (Gymnasien) im Alter von 15 bis unter 16 Jahren gegenübergestellt und in dem Diagramm dargestellt.

12. Wohnbevölkerung insgesamt und im Alter von 15 bis unter 16 Jahren und Schüler an Höheren Schulen (Gymnasien) im gleichen Alter nach Geburtsjahren \*)

Erhebungs-jahr	Geburts-jahr	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>				Schüler an Höheren Schulen (Gymnasien) im Alter von 15 bis unter 16 Jahren			
		insgesamt		im Alter von 15 bis unter 16 Jahren		insgesamt		% der Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>	
		Anzahl 1 000	Meß-zahl	Anzahl 1 000	Meß-zahl	Anzahl	Meß-zahl	insgesamt	15-16 Jahre
1952	1937	50 896	100	850	100	89 447	100	0,18	10,5
1953	1938	51 476	101	910	107	95 348	107	0,19	10,5
1954	1939	51 956	102	973	115	102 481	115	0,20	10,5
1955	1940	52 521	103	989	116	113 497	127	0,22	11,5
1956	1941	52 334	103	901	106	.	.	.	.
1957	1942	54 064	106	757	89	101 913	114	0,19	13,5
1958	1943	54 719	108	779	92	115 063	129	0,21	14,8
1959	1944	55 257	109	759	89	111 630	125	0,20	14,7
1960	1945	55 958	110	563	66	78 222	88	0,14	13,9
1961	1946	56 365	111	658	77	84 393	94	0,15	12,8

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 1957 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).  
1) Stand jeweils 31.12.; 1961: 6.6.



Die Meßzahlen zeigen die Abweichungen, die sich bei der Berechnung des relativen Schulbesuches ergeben, wenn man von der Gesamtzahl oder nur von der Zahl der gleichaltrigen Wohnbevölkerung ausgeht. An der Gesamtzahl gemessen beträgt der %-Anteil der 15 bis unter 16 Jahre alten Schüler in Höheren Schulen (Gymnasien) seit 1952 unverändert rd. 0,2 %. Erst der altersspezifische Vergleich zeigt die Abweichungen, die tatsächlich eintraten.

Tabelle 13 zeigt nun, wie sich die Entwicklung des relativen Besuches von Höheren Schulen (Gymnasien) - also "bereinigt" vom demographischen Einfluß der unterschiedlichen Stärke der Geburtsjahrgänge - darstellt. Die bisher in den einzelnen Altersgruppen erreichten Maxima sind unterstrichen.

13. Anteil der Schüler der Ausbildungsart Höhere Schule (Gymnasium) nach Geburtsjahrgängen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung \*)

Prozent

Geburts- jahr	Von der Wohnbevölkerung <sup>1)</sup> der nebenstehenden Geburtsjahre besuchten eine Höhere Schule (Gymnasium)								
	Alter von ... bis unter ... Jahren								
	13-14	14-15	15-16	16-17	17-18	18-19	19-20	20-21	21-22
Insgesamt									
1937	.	.	10,5	8,9	6,9	5,6	.	1,7	0,5
1938	.	11,7	10,5	9,1	7,4	.	4,0	1,6	0,5
1939	11,9	11,5	10,5	9,5	.	5,9	4,3	1,8	0,5
1940	12,6	12,2	11,5	.	8,0	6,6	4,7	2,0	0,8
1941	13,9	13,6	.	10,9	8,1	7,6	5,2	<u>2,2</u>	.
1942	15,2	.	13,5	12,0	10,1	8,3	<u>2,8</u>	.	.
1943	.	15,8	14,8	13,4	11,1	<u>9,3</u>	.	.	.
1944	<u>16,3</u>	15,7	14,7	13,0	11,0	.	.	.	.
1945	15,8	15,1	13,9	12,4	.	.	.	.	.
1946	14,6	14,0	12,8	.	.	.	.	.	.
1947	15,0	14,4	.	.	.	.	.	.	.
1948	14,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Männlich									
1937	.	.	11,9	10,3	8,6	7,3	.	2,5	0,8
1938	.	13,0	11,9	10,6	9,2	.	5,4	2,5	0,8
1939	13,3	13,0	12,0	11,0	.	7,7	5,7	2,6	0,9
1940	14,1	13,7	13,0	.	9,8	8,5	6,2	2,9	1,3
1941	15,5	15,3	.	12,6	9,2	9,6	6,8	<u>2,1</u>	.
1942	16,9	.	15,6	13,8	12,3	10,3	<u>7,4</u>	.	.
1943	.	17,7	16,6	15,3	13,4	11,6	.	.	.
1944	<u>18,3</u>	17,7	16,7	15,1	13,3	.	.	.	.
1945	17,6	17,0	15,7	14,3	.	.	.	.	.
1946	16,5	15,8	14,6	.	.	.	.	.	.
1947	17,1	16,4	.	.	.	.	.	.	.
1948	16,7	.	.	.	.	.	.	.	.
Weiblich									
1937	.	.	9,1	7,4	5,2	3,8	.	0,8	0,1
1938	.	10,3	9,0	7,6	5,6	.	2,6	0,8	0,2
1939	10,4	10,0	9,0	8,0	.	4,1	2,8	0,9	0,2
1940	11,0	10,6	9,9	.	6,0	4,7	3,2	1,0	0,3
1941	12,2	11,9	.	9,1	6,9	5,5	3,6	<u>1,1</u>	.
1942	13,5	.	11,7	10,2	7,9	6,2	<u>4,0</u>	.	.
1943	.	13,8	12,9	11,3	8,7	<u>7,0</u>	.	.	.
1944	<u>14,2</u>	13,5	12,7	10,9	8,6	.	.	.	.
1945	13,8	13,2	12,1	10,7	.	.	.	.	.
1946	12,7	12,1	11,0	.	.	.	.	.	.
1947	12,7	12,2	.	.	.	.	.	.	.
1948	12,4	.	.	.	.	.	.	.	.

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Stand jeweils 31.12.; 1961: 6.6.

Folgende Ergebnisse sind hervorzuheben:

- Der relative Besuch von Höheren Schulen (Gymnasien) ist, soweit Vergleichszahlen vorliegen, zunächst bis zum Alter 17 bis unter 18 Jahre, und zwar bis zu den Geburtsjahrgängen 1943 und 1944, mehr oder weniger kontinuierlich gestiegen, seitdem aber, d.h. soweit die jüngeren Geburtsjahrgänge bereits Höhere Schulen (Gymnasien) besuchen, zurückgegangen. So stiegen z.B. die Anteile im Alter 15 bis unter 16 Jahre von 10,5 % (Geburtsjahrgang 1937) auf 14,8 % (Geburtsjahrgang 1943) und sanken wieder auf 12,8 % (Geburtsjahrgang 1946).
- In den Altersgruppen 18 Jahre und älter hält der kontinuierliche Anstieg an. Es ist aber darauf hinzuweisen, daß die Geburtsjahrgänge 1943 und 1944, die in der bisherigen Entwicklung das Maximum und den Wendepunkt zum Rückgang bezeichnen, diese Altersgruppe noch nicht erreicht haben. Bleibt es bei den bisherigen "Verlustquoten", so muß damit gerechnet werden, daß beim Aufstieg in die höheren Altersstufen die Anteile der Geburtsjahrgänge

1945 und jünger sich ebenso verhalten, wie es in der bisher nachweisbaren Entwicklung der Fall war, und damit wieder unter die der bisherigen "maximalen" Geburtsjahrgänge sinken werden. Das würde bedeuten, daß sich der rückläufige relative Besuch von Höheren Schulen (Gymnasien) auch auf die künftigen Abiturientenzahlen auswirken wird.

- c) Am Rückgang des relativen Schulbesuchs sind beide Geschlechter, und zwar etwa in gleichem Umfang, beteiligt. Bezogen auf die Anteile des Geburtsjahrganges 1943 betrug der Rückgang im Erhebungsjahr 1961 bei den

im Alter von ... bis unter ... Jahren	männlichen Schülern Punkte	weiblichen
14-15	1,3	1,6
15-16	2,0	1,9
16-17	1,0	0,6
17-18	0,1	0,1

- d) Die Zahlen der Tabellen 9 und 13 lassen erkennen, daß, soweit vergleichbar, der Rückgang des relativen Schulbesuches der Höheren Schulen (Gymnasien) nicht durch eine entsprechende Steigerung des relativen Besuches von Mittelschulen aufgefangen worden ist. Z.B. besuchten von den 13- bis unter 14-jährigen

des Geburts- jahrganges	Mittelschulen %	Höhere Schulen (Gymnasien) %	zusammen %
1946	10,9	14,6	25,5
1947	11,4	15,0	26,4
1948	11,5	14,6	26,1

Was bedeutet beim relativen Schulbesuch ein Rückgang von 2 Punkten, wie z.B. (vgl. Tab. 13) bei den Schülern im Alter von 15 bis unter 16 Jahren von 14,8 % beim Geburtsjahrgang 1943 auf 12,8 % beim Geburtsjahrgang 1946? Eine Überlegung kann das veranschaulichen. Wenn es bei dem Anteil von 14,8 % geblieben wäre, so hätten in diesem Alter von

Geburts- jahrgang	... mehr Jugendliche eine Höhere Schule (Gymnasium) besuchen müssen, als es tatsächlich waren
1944	702
1945	5 102
1946	12 991

Im Alter von 15 bis unter 16 Jahren entsprechen 5 102 Jugendliche ungefähr der Gesamtzahl der Gymnasiasten des Geburtsjahrganges 1945 in Rheinland-Pfalz (rd. 4 500), 12 991 denen des Geburtsjahrganges 1946 in Baden-Württemberg (rd. 13 800).

Der Rückgang in den Anteilen des relativen Besuches von Höheren Schulen (Gymnasien) ist in den einzelnen Ländern unterschiedlich. In Tabelle 14 ist die Entwicklung nach Ländern seit dem Wendepunkt beim Geburtsjahrgang 1943 für die Geburtsjahrgänge 1944 bis 1948 dargestellt.

Von Land zu Land bestehen teilweise erhebliche Abweichungen. 1961 z.B. betrug der Anteil der 15 bis unter 16 Jahre alten Schüler des Geburtsjahrganges 1946 im Bundesdurchschnitt 12,8 %, streute dagegen in den einzelnen Ländern von 10,8 % in Niedersachsen bis zu 18,0 % in Berlin (West).

Spezifische Unterschiede von Flächen- zu Stadtstaaten sind nicht festzustellen. Auffallend ist der besonders hohe relative Schulbesuch in Berlin (West).

Die Gründe für die länderweisen Unterschiede und den unterschiedlichen relativen Schulbesuch überhaupt sind nicht ohne weiteres und nicht allein statistisch zu klären. Die Annahme, daß die Entwicklung des relativen Schulbesuches und des Bruttosozialprodukts je Einwohner stets die gleiche Tendenz haben, findet sich nicht bestätigt, denn das Bruttosozialprodukt je Einwohner hat im Beobachtungszeitraum weiter zugenommen. Auch ist nicht zu erkennen, daß ein verbessertes Angebot an weiterführenden Schulen, wie es für diese Jahre doch wohl zutrifft, unmittelbar zu einem stärkeren Besuch dieser Schulen führt. Weitergehende Untersuchungen hätten u.a. die regionale Verteilung und Dichte des Schulnetzes, die soziale Herkunft<sup>7)</sup> und die Religionszugehörigkeit der Schüler, die Zulassungs- und Versetzungspraxis, finanzielle und sonstige Förderungsmaßnahmen u.ä. zu berücksichtigen. Die Ergebnisse legen es nahe, soziologische Gründe zu suchen. So wäre etwa danach zu fragen, welchen Stellenwert die möglichst frühzeitige Teilhabe am Erwerbsleben und Konsumangebot einerseits, andererseits ein höherer Bildungs- und Ausbildungsstand, verbunden mit zeitweiligem Konsumverzicht, im Orientierungshorizont sowohl der Eltern als auch der Jugendlichen haben und ob - gegebenenfalls wie und woraufhin - sich die

<sup>7)</sup> Der Beruf des Vaters (auch wenn verstorben) ist einmalig, und zwar nach Schuljahrgängen, nach dem Stande vom 15. Mai 1931 in einer die damalige Reichsschulstatistik ergänzenden Erhebung festgestellt worden; vgl. Jahrbuch für das höhere Schulwesen. I. Jg. 1931/32. Unter Mitwirkung der Unterrichtsverwaltungen hsg. v. Reichsministerium des Innern. Bearbeiter F.Stein. Leipzig 1933.

entsprechenden Entscheidungen verändern. Der zeitweilige Besuch von weiterführenden allgemeinbildenden Schulen - Höheren Schulen (Gymnasien) bis zum 10. Schuljahrgang (vgl. Tab. 18 die außergewöhnlich hohen Abgangsquoten beim Übergang vom 10. in den 11. Schuljahrgang) - läßt außerdem vermuten, daß es teilweise beim Übergang auf diese Schulen nicht so sehr auf ihre spezifischen Bildungsinhalte und Bildungsziele und auf eine Ausdehnung der Ausbildungszeit überhaupt ankommt als auf die Tatsache, eine solche Schule überhaupt besucht zu haben.

14. Anteil der Schüler der Ausbildungsart Höhere Schule (Gymnasium) nach Geburtsjahren der gleichaltrigen Wohnbevölkerung, Ländern und Altersjahren

Prozent

Geburtsjahr	Von der Wohnbevölkerung <sup>1)</sup> der nebenstehenden Geburtsjahre besuchten eine Höhere Schule (Gymnasium)											
	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
Alter von 13 bis unter 14 Jahren												
1944	14,9	16,3	13,8	16,7	14,8	18,0	16,5	20,0	16,7	14,6	16,1	16,3
1945	14,1	15,5	13,4	16,0	14,4	17,7	15,4	19,3	15,9	15,1	18,6	15,8
1946	12,1	13,9	11,2	15,5	14,5	15,1	15,1	18,3	14,1	15,4	17,6	14,6
1947	12,7	14,9	12,4	15,8	14,8	15,1	15,5	18,3	14,2	15,3	18,0	15,0
1948	12,6	14,3	12,5	16,7	14,5	14,9	15,1	17,9	13,5	13,9	18,2	14,6
Alter von 14 bis unter 15 Jahren												
1944	14,4	15,3	13,5	16,8	14,3	17,4	16,0	19,3	15,4	14,8	18,1	15,7
1945	13,6	14,3	13,2	15,4	14,0	16,9	14,8	18,4	14,5	16,3	18,7	15,1
1946	11,6	13,1	11,4	15,6	13,9	14,5	14,7	17,6	12,9	15,3	18,5	14,0
1947	12,4	13,9	12,1	15,0	14,2	14,5	15,0	17,9	13,1	15,1	18,5	14,4
Alter von 15 bis unter 16 Jahren												
1944	13,7	14,5	13,1	15,8	13,6	16,4	15,0	17,7	14,0	13,8	18,0	14,7
1945	12,7	13,3	12,4	14,8	12,9	15,6	13,7	16,5	13,1	14,2	18,3	13,9
1946	11,0	12,1	10,8	14,5	12,8	13,2	13,5	15,8	11,5	13,3	18,0	12,8
Alter von 16 bis unter 17 Jahren												
1944	12,7	12,9	12,2	14,1	12,1	13,1	13,1	14,9	12,3	11,1	15,9	13,0
1945	12,2	11,9	11,4	14,0	11,6	14,0	11,8	14,2	11,6	11,8	17,0	12,4

1) Stand jeweils 31.12.; 1961: 6.6.

## 6. Schuljahrgang und Geburtsjahrgang der Schüler an Höheren Schulen (Gymnasien)

Die Tabellen 15 und 16 zeigen die, wie bei den Mittelschulen, bisher nur einmalig im Jahre 1961 erfaßte Kombination der Schüler nach Schuljahrgängen und Geburtsjahrgängen.

Die einzelnen Schuljahrgänge rekrutieren sich überwiegend aus 3 Geburtsjahrgängen, wobei die Streuung mit dem 9. Schuljahrgang anfängt zuzunehmen und sich in der Oberstufe, d.h. im 11., 12. und 13. Schuljahrgang, über 5 und mehr Geburtsjahrgänge erstreckt. Bei der Berechnung des durchschnittlichen Alters in Tabelle 15 wurden vom 5. - 8. Schuljahrgang 3, beim 9. und 10. Schuljahrgang 4 und in den Schuljahrgängen 11 bis 13 5 Geburtsjahrgänge berücksichtigt.

Die Verteilung der Geburtsjahrgänge auf die Schuljahrgänge, die in Tabelle 16 dargestellt ist, zeigt ein ähnliches Bild und läßt vor allem die Streuung der einzelnen Geburtsjahrgänge, d.h. der jeweils Gleichaltrigen auf die Schuljahrgänge erkennen. So fanden sich z.B. Schüler im Alter von 14 bis unter 15 Jahren sowohl im 5. als auch im 10. Schuljahrgang. Im höheren Alter sind gleichaltrige Schüler, und zwar die männlichen stärker als die weiblichen, vom 8. bis 13. Schuljahrgang anzutreffen.



15. Schüler der Ausbildungsart Höhere Schule (Gymnasium) nach Geburtsjahren und Schuljahrgängen 1961 \*)

Prozent

Geburts- jahr	Alter von ... bis unter ... Jahren	Schüler im ... Schuljahrgang								
		5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Insgesamt										
1952	9-10	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
1951	10-11	24,4	0,1	-	-	-	-	-	-	-
1950	11-12	59,5	24,3	0,1	-	-	-	-	-	-
1949	12-13	14,8	56,5	24,6	0,1	-	-	-	-	-
1948	13-14	1,2	17,2	52,2	22,9	-	-	-	-	-
1947	14-15	0,1	2,0	19,9	51,1	23,1	0,1	-	-	-
1946	15-16	0,0	0,1	3,2	22,3	48,7	16,7	0,1	-	-
1945	16-17	0,0	0,0	0,1	3,3	20,8	42,4	19,3	0,2	-
1944	17-18	-	0,0	0,0	0,3	6,4	31,6	47,6	25,3	0,2
1943	18-19	-	-	0,0	0,0	0,5	8,3	26,0	44,1	26,3
1942	19-20	-	-	0,0	0,0	0,1	0,7	5,8	21,2	40,0
1941	20-21	-	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,9	7,5	23,5
1940	21 und und früher	-	-	0,0	0,0	0,1	0,1	0,4	1,8	9,9
Zusammen		100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl (1 000)		123,9	117,4	123,3	106,5	88,9	79,5	73,8	71,1	62,9
durchschnittliches Alter		10,9	12,0	13,0	14,1	15,1	16,3	17,2	18,2	19,2
Weiblich										
1952	9-10	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
1951	10-11	26,6	0,1	-	-	-	-	-	-	-
1950	11-12	60,7	26,9	0,1	-	-	-	-	-	-
1949	12-13	12,0	58,1	27,1	0,1	-	-	-	-	-
1948	13-14	0,6	13,7	54,4	25,7	0,2	-	-	-	-
1947	14-15	0,0	1,1	16,5	53,7	26,3	0,1	-	-	-
1946	15-16	0,0	0,0	1,9	18,5	52,5	20,0	0,1	-	-
1945	16-17	-	-	0,0	2,0	17,0	47,3	24,3	0,2	-
1944	17-18	-	-	0,0	0,1	3,8	27,1	51,5	30,9	0,3
1943	18-19	-	-	0,0	0,0	0,2	5,1	20,8	47,8	32,2
1942	19-20	-	-	-	-	0,0	0,3	2,9	16,7	44,2
1941	20-21	-	-	-	-	0,0	0,0	0,4	3,7	18,7
1940	21 und und früher	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,7	4,7
Zusammen		100	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl (1 000)		49,5	48,1	50,4	44,1	37,6	32,5	27,2	26,3	22,7
durchschnittliches Alter		10,9	11,9	12,9	14,0	15,0	16,2	17,0	18,0	19,0

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

16. Schüler der Ausbildungsart Höhere Schule (Gymnasium) nach Geburtsjahren und Schuljahrgängen 1961\*)

Prozent

Geburts- jahr	Alter von ... bis unter ... Jahren	Schüler im ... Schuljahrgang									zusammen	
		5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	%	Anzahl
Insgesamt												
1952	9-10	100	-	-	-	-	-	-	-	-	100	71
1951	10-11	99,7	0,3	-	-	-	-	-	-	-	100	30 312
1950	11-12	72,1	27,8	0,1	-	-	-	-	-	-	100	102 319
1949	12-13	16,0	57,6	26,3	0,1	-	-	-	-	-	100	115 009
1948	13-14	1,3	18,2	58,2	22,1	0,1	-	-	-	-	100	110 565
1947	14-15	0,1	2,3	24,0	53,3	20,2	0,1	-	-	-	100	109 953
1946	15-16	0,0	0,1	4,6	28,1	51,3	15,7	0,1	-	-	100	84 391
1945	16-17	0,0	0,0	0,2	4,9	26,4	48,0	20,3	0,2	-	100	70 213
1944	17-18	-	0,0	0,0	0,4	6,8	29,8	41,6	21,3	0,2	100	84 401
1943	18-19	-	-	0,0	0,0	0,6	8,9	25,8	42,3	22,3	100	74 264
1942	19-20	-	-	0,0	0,0	0,1	1,3	9,5	33,3	55,7	100	45 314
1941	20-21	-	-	0,0	0,1	0,1	0,3	3,3	25,4	70,7	100	21 009
1940	21 und und früher	-	-	0,0	0,4	0,8	1,1	3,3	16,1	78,3	100	8 181
Weiblich												
1952	9-10	100	-	-	-	-	-	-	-	-	100	56
1951	10-11	99,6	0,4	-	-	-	-	-	-	-	100	13 210
1950	11-12	69,8	30,1	0,1	-	-	-	-	-	-	100	43 033
1949	12-13	12,5	58,7	28,7	0,1	-	-	-	-	-	100	47 545
1948	13-14	0,7	14,4	60,0	24,8	0,2	-	-	-	-	100	45 748
1947	14-15	0,0	1,2	19,5	55,8	23,3	0,1	-	-	-	100	42 440
1946	15-16	0,0	0,0	2,7	23,1	55,8	18,3	0,1	-	-	100	35 422
1945	16-17	-	-	0,1	2,9	21,8	52,5	22,5	0,2	-	100	29 276
1944	17-18	-	-	0,0	0,1	4,4	27,1	43,1	25,1	0,2	100	32 454
1943	18-19	-	-	0,0	0,0	0,3	6,1	20,7	46,1	26,8	100	27 265
1942	19-20	-	-	-	-	0,1	0,7	5,1	28,7	65,5	100	15 317
1941	20-21	-	-	-	-	0,0	0,2	1,8	18,4	79,5	100	5 335
1940	21 und und früher	-	-	-	0,3	0,7	0,8	2,8	14,5	81,0	100	1 306

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

## 7. Schuldurchgang und Verlustquoten

Die "Verlustquoten", die sich auf Grund der Anteile des relativen Schulbesuches in Tabelle 13 berechnen lassen, ergeben für die Geburtsjahrgänge 1939 bis 1942 in dem Zeitraum von 5 Jahren, in dem die 13 bis unter 14 Jährigen 18 bis unter 19 Jahre alt wurden, im Durchschnitt knapp 50 % (z.B. Geburtsjahrgang 1942 von 15,2 % auf 8,3 %). Wenn die rückläufige Entwicklung des relativen Schulbesuches im Bereich der bereits auf Höheren Schulen (Gymnasien) befindlichen Jugendlichen aufgefangen werden soll, so müßte diese Verlustquote sinken.

Die Verlustquoten auf Grund der Anteile des relativen Schulbesuches sind auf die Altersgliederung bezogen. Eine andere Basis für die Berechnung von Verlustquoten ergibt sich, wenn man von der Besetzung der Schuljahrgänge ausgeht. Bundeseinheitlich vergleichbare Angaben über den Schuldurchgang gehen aus der Besetzung der Schuljahrgänge hervor - die Angaben über Wiederholungsschüler und Sitzenbleiber waren länderweise bisher noch nicht recht vergleichbar. Die Zahlen über die jeweilige Besetzung eines Schuljahrganges sind die Bilanz aus altem Bestand weniger Abgänger und Sitzenbleiber, zuzüglich Wiederholungsschüler sowie Zugänge aus anderen Schularten. Für vier Schulbesuchsperioden liegen bisher Angaben vor - für die von 1953 - 1961 fehlen allerdings noch die Zahlen der Abiturienten, - und sind in Tabelle 17 dargestellt <sup>8)</sup>. Da die Übergänge in Höhere Schulen (Gymnasien) teilweise, vor allem in Berlin (West), erst nach dem 6. Schuljahrgang stattfinden, steigt die Zahl der Schüler im 7. Schuljahrgang noch einmal. Bei der Berechnung der Meßzahlen ist deshalb vom jeweiligen Bestand des 7. Schuljahrganges ausgegangen worden.

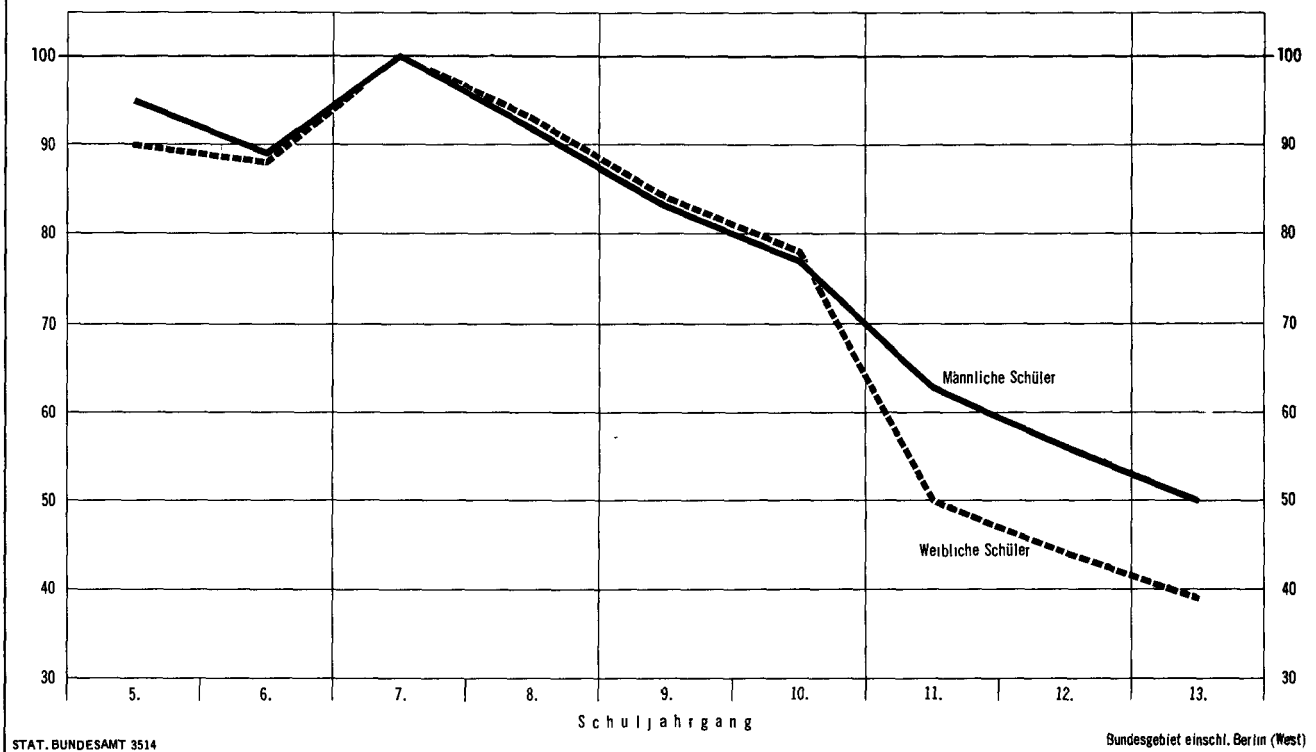
17. Schüler der Ausbildungsart Höhere Schule (Gymnasium) nach Schulbesuchsperioden und Schuljahrgängen\*)

Schuljahrgang	Schüler der Schulbesuchsperiode									
	1950-58		1951-59		1952-60		1953-61			
	Meßzahl		Meßzahl		Meßzahl		Anzahl		Meßzahl	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
5.	86	84	89	87	91	89	126 275	51 669	93	90
6.	90	90	87	87	88	87	120 649	50 423	89	88
7.	100	100	100	100	100	100	136 023	57 436	100	100
8.	94	94	92	92	92	92	125 180	53 167	92	93
9.	84	84	82	82	82	83	113 845	48 380	84	84
10.	77	77	75	76	76	76	104 694	44 473	77	78
11.	52	44	53	45	55	48	78 140	28 896	57	50
12.	46	38	48	40	50	42	69 226	25 161	51	44
13.	43	35	43	36	45	38	61 975	22 361	46	39
Anzahl im 7. Schuljahrgang	127 663	54 399	136 360	57 743	136 116	57 319	136 023	57 436	-	-

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

<sup>8)</sup> Die Jahreszahlen beziehen sich, da die Erhebungen im Mai (Bayern Oktober) stattfinden, jeweils auf die Jahre, in denen das Schuljahr anfängt. So wird z.B. von den Schülern des 13. Schuljahrganges der Schulbesuchsperiode 1953-61 das Abitur im Frühjahr bzw. Sommer 1962 abgelegt, ihre Zahl wird erst bei der Erhebung im Mai bzw. Oktober 1962 festgestellt und sie werden als Abiturienten geführt, denen das Reifezeugnis 1962 erteilt wurde.

SCHÜLER DER SCHULBESUCHSPERIODE 1953 - 1961 DER AUSBILDUNGSART HÖHERE SCHULE (GYMNASIUM)  
NACH EINZELNEN SCHULJAHRGÄNGEN  
7. Schuljahrgang = 100



STAT. BUNDESAMT 3514

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Der Ablauf der Schulbesuchsperiode 1953-1961 ist außerdem in dem Diagramm veranschaulicht. Aus Tabelle 17 und dem Diagramm wird folgendes deutlich:

- Vom Bestand des 7. Schuljahrganges haben bei einer leicht ansteigenden Tendenz bisher insgesamt rd. 45 % der Schüler den 13. Schuljahrgang erreicht, und zwar etwa die Hälfte der männlichen und rd. ein Drittel der weiblichen Schüler. Vom 7. bis zum 13. Schuljahrgang blieben dementsprechend etwa die Hälfte der männlichen und etwa zwei Drittel der weiblichen sozusagen auf der Strecke.
- Das Diagramm zeigt, daß die Abgänge bei beiden Geschlechtern vom 7. bis zum 10. und vom 11. bis zum 13. Schuljahrgang kaum voneinander abweichen. Der Einbruch, der die Verhältnisse verschiebt, findet beim Übergang vom 10. zum 11. Schuljahr statt. Die Abgänge nach dem 10. Schuljahrgang liegen bei den weiblichen Schülern um rd. 10 Punkte über denen der männlichen.
- Vom 7. bis zum 10. Schuljahrgang lagen die Abgänge bei rd. 8 Punkten je Übergang, vom 11. bis zum 13. Schuljahrgang bei rd. 6 Punkten, betragen dagegen beim Übergang vom 10. zum 11. Schuljahrgang, jeweils insgesamt, in den Schulbesuchsperioden

1950 - 1958	25 Punkte
1951 - 1959	22 "
1952 - 1960	21 "
1953 - 1961	20 "

Die Abgangsquoten beim Übergang vom 10. zum 11. Schuljahrgang waren also bisher mehr als doppelt bis dreimal so groß als in den vorhergehenden und drei- bis viermal größer als bei den folgenden Übergängen.

- In der Schulbesuchsperiode 1953 - 1961 verminderte sich beim Übergang vom 10. zum 11. Schuljahrgang der Schülerbestand um insgesamt 26 554 Schüler (15 577 weiblich), was einem Rückgang um insgesamt 20 Punkte (28 Punkte bei den weiblichen) entspricht. Hätte der Rückgang einem durchschnittlichen Abgang von rd. 7 Punkten entsprochen, so wären nur insgesamt rd. 9 300 Schüler (3 900 weiblich) abgegangen. Die Differenz von den

durchschnittlichen Abgängen zu den tatsächlichen Abgängen läßt in der Größenordnung die Zahl der Schüler erkennen, die die Höhere Schule (Gymnasium) gewissermaßen als Mittelschule, d.h. nicht über den 10. Schuljahrgang hinaus besuchen. Die Differenz betrug bei der Gesamtzahl der Schüler rd. 17 250, bei den weiblichen Schülern rd. 11 700. In Anteilen des 7. Schuljahrgangs sind das insgesamt rd. 13 %, bei den weiblichen Schülern rd. 20 %. Ob diese Schüler, deren Zahl sich aus der Differenz zwischen durchschnittlichen und tatsächlichen Abgangsziffern beim Übergang vom 10. zum 11. Schuljahrgang errechnet, nicht eine Höhere Schule (Gymnasium) sondern eine Mittelschule besuchen sollten, ist eine Frage - um u.U. naheliegenden Mißverständnissen und Fehldeutungen vorzubeugen, sei darauf hingewiesen -, die nicht von der Statistik zu beantworten ist.

Für die Schulbesuchsperioden 1954 - 1962 ff. liegt noch kein vollständiges Material vor. Soweit bereits vorhanden, sind die Angaben in Tabelle 18 zusammengestellt.

18. Schüler der Ausbildungsart Höhere Schule (Gymnasium) nach Schulbesuchsperioden und Schuljahrgängen\*)

Meßzahlen

Schuljahrgang	Schüler in der Schulbesuchsperiode											
	1954-62		1955-63		1956-64		1957-65		1958-66		1959-67	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
5.	95	93	97	94	93	91	100	98	100	97	100	97
6.	91	90	92	91	90	90	94	93	95	94	94	94
7.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
8.	92	92	93	93	94	94	91	91	91	91	.	.
9.	84	84	86	86	86	86	81	82	.	.	.	.
10.	77	78	78	79	79	79	.	.	.	.	.	.
11.	57	51	59	52	.	.	.	.	.	.	.	.
12.	51	45	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anzahl im 7. Schuljahrgang (1 000)	137,2	58,3	122,6	51,2	98,4	40,2	107,4	45,2	114,9	47,6	121,1	49,6

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

Dabei zeigt sich, daß die Abgänge bis zur Schulbesuchsperiode 1956 - 1964 eine leicht rückgängige Tendenz haben, auffallend ist der Rückgang der Abgänge beim 12. Schuljahr der Periode 1954 - 1962. Allerdings ist auch darauf hinzuweisen, daß in den jüngsten, nämlich den Schulperioden 1957 - 1965 und 1958 - 1966 in den bereits vorliegenden Ergebnissen die Abgänge wieder gestiegen und größer als zuvor sind.

## 8. Abiturienten

Über die Zahl der seit 1951 erteilten Reifezeugnisse unterrichtet Tabelle 19. Bei den Meßzahlen, bezogen auf den 7. Schuljahrgang, wurde vom Bundesgebiet einschl. Berlin (West), aber ohne Saarland, für das die Angaben über den 7. Schuljahrgang vor 1957 fehlen, ausgegangen <sup>9)</sup>.

9) Die Zahl der im Saarland erteilten Reifezeugnisse betrug:

Jahr	Schüler		Nichtschüler	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1950	345	92	3	-
1951	375	104	1	-
1952	304	83	1	-
1953	286	74	1	-
1954	302	88	2	-
1955	434	135	-	-
1956	523	140	1	-

Außer den von den Schulen erteilten Reifezeugnissen, die allein hier und im Tabellenteil, 3.33, berücksichtigt sind, haben im Saarland durch vom Kultusministerium unmittelbar durchgeführte Reifeprüfungen und Ergänzungsprüfungen zum SBZ-Abitur 1955 = 20, 1957 = 59, 1958 = 46, 1959 = 160, 1960 = 91 und 1961 = 70 Personen das Reifezeugnis erhalten.

19. Erteilte Reifezeugnisse \*)

Jahr <sup>1)</sup>	Erteilte Reifezeugnisse (an)																
	Insgesamt			Schüler												Nichtschüler	
	Anzahl	weiblich %	zusammen Anzahl	männlich			weiblich			% des 13. Schuljahrganges <sup>2)</sup>			Meßzahl 7. Schuljahrg. = 100			insgesamt Anzahl	weiblich %
				Anzahl	%	Meßzahl	Anzahl	%	Meßzahl	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		
1951	31 444	31	30 627	20 908	68	100	9 719	32	100	96	96	98	.	.	.	817	14
1952	26 869	30	26 492	18 626	70	89	7 866	30	81	88	89	88	.	.	.	377	22
1953	24 088	31	23 737	16 212	68	78	7 525	32	77	85	84	88	.	.	.	271	13
1954	31 593	32	31 119	21 122	68	101	9 997	32	103	94	93	95	.	.	.	474	18
1955	31 696	33	31 339	21 054	67	101	10 285	33	106	93	93	94	.	.	.	357	25
1956	39 337	33	38 704	25 853	67	124	12 851	33	132	92	91	93	.	.	.	633	22
1957	42 737	34	42 171	27 841	66	133	14 330	34	147	92	91	95	.	.	.	566	24
1958	46 742	34	45 149	29 508	65	141	15 641	35	161	92	91	94	40	45	33	1 593	27
1959	51 453	36	50 454	32 420	64	155	18 034	36	186	92	91	94	39	44	33	999	25
1960	55 721	36	54 363	34 778	64	166	19 585	36	202	91	91	93	39	44	34	1 358	30
1961	57 688	36	56 497	36 133	64	173	20 364	36	210	92	91	94	41	45	35	1 191	33

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab 1957 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Ab 1957 ohne die außerhalb der Schulen erworbenen Reifezeugnisse im Saarland, vgl. Anmerkung 9, S.24. - 2) 1951 und 1952 in Niedersachsen, Bayern und Berlin (West), 1953 in Niedersachsen des 12. Schuljahrganges, da der 13. erst später eingerichtet wurde.

In der Tabelle sind die an Schüler in Abendgymnasien und sonstigen Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife erteilten Reifezeugnisse nicht enthalten. Ihre Zahl, die erst seit 1958 festgestellt wird, betrug:

1958	690 insgesamt,	davon 554 männliche	und 136 weibliche
1959	796 "	" 668 "	" 128 "
1960	916 "	" 769 "	" 147 "

In diesem Zusammenhang ist daran zu erinnern, daß außer der Reifeprüfung an den eben genannten Einrichtungen die Berechtigung zum Hochschulstudium - überwiegend nur für das Studium in bestimmten Fakultäten - auch noch über den sog. zweiten Bildungsweg erworben werden kann. Die von den entsprechenden Einrichtungen, z.B. Fachschulen, Ingenieurschulen usw., erteilten Berechtigungen wurden bisher nicht erfaßt. Aus der Hochschulstatistik ergibt sich, daß ihre Zahl vergleichsweise gering ist. Von den Studienanfängern 1959 (Sommersemester 1959 und Wintersemester 1959/60) z.B., die die Berechtigung zum Hochschulstudium 1959 erworben hatten, gaben den Abschluß einer Fachschule (einschl. Ingenieurschule) 269 Studierende (0,8 % der Gesamtzahl) an.

Aus den in Tabelle 19 dargestellten Ergebnissen ist folgendes hervorzuheben:

- Nachdem die Gesamtzahl der erteilten Reifezeugnisse 1953 am niedrigsten war, hat sie sich seitdem mehr als verdoppelt. Die Masse der Reifezeugnisse wurde von Schülern, d.h. an Höheren Schulen (Gymnasien) erworben. Für alle Fälle sei daran erinnert, daß sich die Zunahme der an Höheren Schulen (Gymnasien) erworbenen Reifezeugnisse immer nur in den Grenzen der Schülerzahlen bewegen kann, die sich äußerstenfalls im 5. bzw. 7. Schuljahrgang, d.h. schon 8 bzw. 6 Jahre vorher in Höheren Schulen (Gymnasien) befanden. Der Anteil der an weibliche Schüler erteilten Reifezeugnisse ist stetig von 30 % auf 36 % gestiegen.
- Bezogen auf 1951 hat die Zahl der männlichen Schüler, die das Reifezeugnis erhielten, um knapp drei Viertel zugenommen, während sich die entsprechende Zahl der weiblichen Schüler mehr als verdoppelt hat. Der Anteil der männlichen Abiturienten betrug maximal 1952 70 % und ist seitdem kontinuierlich auf 64 % zurückgegangen.
- Vom Bestand zu Beginn des 13. Schuljahrganges ausgehend, ist der Anteil der Schüler, die das Reifezeugnis erhielten, bis auf die Jahre 1952 und 1953, insgesamt um 4 bis 5 Punkte von 96 auf 91 bzw. 92 % zurückgegangen. Der Anteil der weiblichen Schüler, die die Reifeprüfung bestanden, lag durchweg ein wenig (2 bis 4 Punkte) über dem der männlichen.
- Auf den Bestand des jeweilig 7. Schuljahrganges bezogen, ist der Anteil der Abiturienten seit 1958 fast unverändert geblieben. Die unterschiedlichen Anteile der Geschlechter erklären sich, wie oben gezeigt wurde, aus dem sehr viel stärkeren Abgang von Mädchen nach dem 10. Schuljahrgang.

Relative Abiturientenzahlen, d.h. die Zahlen der Abiturienten in Anteilen der gleichaltrigen Wohnbevölkerung, lassen sich - für Schüler und Nichtschüler zusammen - nur für zwei Jahre, 1960 und 1961, präzise angeben, da vorher die Altersgliederung der Abiturienten nicht festgestellt wurde. Für die vorhergehenden Jahre wurde die Altersgliederung der Abiturienten 1960 zugrundegelegt, und zwar jeweils von der Altersgruppe 19 bis unter 20 Jahre 26,2 %, 20 bis unter 21 Jahre 46,2 %, 21 bis unter 22 Jahre 19,9 %, 22 bis unter 23 Jahre 7,7 %. Der

Anteil der Abiturienten an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung im Bundesgebiet einschl. Berlin (West), ab 1957 einschl. Saarland <sup>10)</sup>, betrug (in Klammern: Anteil der weiblichen):

	%		
1951	4,6	(3,0)	
1952	4,1	(2,5)	
1953	3,5	(2,2)	
1954	4,1	(2,7)	
1955	3,9	(2,6)	
1956	4,6	(3,1)	
1957	4,7	(3,2)	
1958	4,8	(3,4)	
1959	5,1	(3,7)	

Die Angaben für 1960 und 1961, und zwar auch für die einzelnen Länder, wobei die Anteile nach demselben Verfahren wie bei den Mittelschulen (vgl. S.15) berechnet wurden, enthält Tabelle 20. Da in Nordrhein-Westfalen die Abiturienten nicht nach der Altersgliederung erfaßt werden, wurden die entsprechenden Angaben durch Schätzung aufgrund der Altersgliederung der Abiturienten in den übrigen Ländern ermittelt.

20. Anteil der Personen, die das Reifezeugnis 1960 und 1961 erhielten, an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung nach Ländern

Land	Anteil der Personen, die das Reifezeugnis erhielten, an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>						Anteil der Länder an der Gesamtzahl der erteilten Reifezeugnisse					
	1961			1960			1960			1961		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Schleswig-Holstein	6,2	4,5	5,7	7,2	4,9	6,1	4,7	4,8	4,7	4,6	4,8	4,7
Hamburg	5,4	3,7	4,6	6,4	4,4	5,4	2,6	3,1	2,8	2,8	3,3	3,0
Niedersachsen	7,1	4,6	5,9	7,4	5,3	6,3	12,3	13,2	12,6	11,9	13,5	12,5
Bremen	8,2	5,8	7,0	9,8	6,0	7,8	1,5	1,9	1,7	1,7	1,7	1,7
Nordrhein-Westfalen <sup>2)</sup>	5,7	4,0	4,9	6,3	4,3	5,3	23,7	27,2	24,9	23,0	25,8	24,0
Hessen	9,5	4,9	7,3	10,3	5,7	8,0	11,6	10,3	11,1	11,7	10,6	11,3
Rheinland-Pfalz	5,7	3,6	4,7	6,6	4,5	5,5	4,7	5,3	4,9	4,8	5,6	5,1
Baden-Württemberg	7,0	3,4	5,3	7,5	4,0	5,8	14,4	11,9	13,5	14,1	12,2	13,4
Bayern	7,2	3,2	5,2	8,1	3,9	6,0	17,3	13,5	16,0	17,7	14,0	16,4
Saarland <sup>3)</sup>	4,3	3,1	3,7	6,0	3,7	4,7	1,1	1,3	1,2	1,4	1,3	1,3
Berlin (West)	11,1	8,1	9,7	12,5	8,5	10,3	6,0	7,6	6,6	6,2	7,2	6,5
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	6,9	4,1	5,5	7,6	4,6	6,1	100	100	100	100	100	100

1) Stand 1960: 31.12.; 1961: 6.6. - 2) Für Nordrhein-Westfalen geschätzt aufgrund der Altersgliederung in den übrigen Ländern. - 3) Ohne die außerhalb der Schulen erworbenen Reifezeugnisse, vgl. Anmerkung 9, S.

Seit 1956 sind die Anteile bis 1961 leicht gestiegen. Wie es sich oben zeigte, hat sich die Abgangsquote vom 7. bis 13. Schuljahrgang in den zurückliegenden Jahren nur geringfügig verändert, d.h. die steigenden Anteile der Abiturienten brachten die Zu- bzw. Abnahme zum Ausdruck, die sich bereits im 7. Schuljahrgang abzeichnete. Bleibt es dabei, wird also die bisherige Verlustquote während des **Schuldurchganges** nicht reduziert, so ist aufgrund der in Tabelle 12 für die Altersgruppe 13 bis unter 14 Jahre, - (die 1961 und wohl auch in absehbarer Zukunft die Masse des 7. Schuljahrganges (vgl. Tab. 15, 16) stellt,) - angegebenen Anteile damit zu rechnen, daß die relativen Abiturientenzahlen bis 1964 noch um etwa 1,5 bis 2 Punkte steigen, dann aber stagnieren bzw. zurückgehen.

## 9. Religionszugehörigkeit

Bundeseinheitliche Angaben über die Religionszugehörigkeit der Schüler und Lehrer liegen nicht vor, da die Religionszugehörigkeit in den Ländern Hamburg, Bremen und Berlin (West) nicht festgestellt wird. Für die Länder, die die Religionszugehörigkeit erfassen, sind die absoluten Zahlen für 1961 dem Tabellenteil, S. 31, zu entnehmen, wobei auf die Anmerkungen besonders hinzuweisen ist. Tabelle 24 gibt den Anteil der Schüler und Lehrer nach der Religionszugehörigkeit in den genannten Jahren an, und zwar, da die Lehrer nur nach der Schulart erfaßt werden, nach der Schul- und nicht nach der Ausbildungsart

10) Saarland ohne die außerhalb der Schulen erworbenen Reifezeugnisse, vgl. Anmerkung 9, S. 24.

21. Schüler und Lehrer nach Religionszugehörigkeit\*)

Prozent

Religionszugehörigkeit	Schüler			Lehrer		
	1953	1958	1961	1953	1958	1961
<b>Volksschulen</b>						
Evangelisch	50,6	49,1	48,2	49,1	48,2	48,7
Römisch-katholisch	48,3	49,5	50,4	49,1	50,2	49,7
Sonstige 1)	0,4	1,1	1,1	0,4	0,7	0,6
Gemeinschaftslos	0,7	0,3	0,3	1,4	0,9	0,9
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
<b>Sonderschulen</b>						
Evangelisch	52,4	53,1	54,6	49,1	49,6	52,1
Römisch-katholisch	46,6	45,4	43,7	48,0	47,6	45,0
Sonstige 1)	0,4	1,1	1,3	0,7	1,4	1,4
Gemeinschaftslos	0,6	0,4	0,5	2,2	1,4	1,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
<b>Mittelschulen</b>						
Evangelisch	66,6	63,1	61,3	65,1	56,4	56,2
Römisch-katholisch	31,4	34,9	37,0	30,0	40,3	40,8
Sonstige 1)	0,7	1,3	1,2	0,7	1,2	1,2
Gemeinschaftslos	1,3	0,7	0,5	4,2	2,0	1,8
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
<b>Höhere Schulen (Gymnasien)<sup>2)</sup></b>						
Evangelisch	58,0	56,3	54,7	55,9	50,1	50,5
Römisch-katholisch	39,7	41,4	43,2	39,9	47,2	46,8
Sonstige 1)	1,0	1,5	1,4	1,5	1,1	1,2
Gemeinschaftslos	1,3	0,8	0,8	2,7	1,6	1,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

\*) Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin); 1958 und 1961 (ohne Hamburg, Bremen und Berlin).

1) Sonstige Religions- bzw. Weltanschauungsgemeinschaften. - 2) 1953 ohne Bayern.

Aus den Ergebnissen ist hervorzuheben, daß - bis auf die Sonderschulen - der Anteil der Schüler römisch-katholischer Religionszugehörigkeit in allen Schularten zugenommen hat, während der der evangelischen Schüler zurückgegangen ist. Bei den Lehrern ist auf die bemerkenswerte Zunahme des Anteils von römisch-katholischen Lehrern an Mittelschulen und Höheren Schulen (Gymnasien) hinzuweisen.

Angaben über die Religionszugehörigkeit der Schüler nach Schuljahrgängen stehen nicht zur Verfügung. Es kann deshalb auch keine Aussage darüber gemacht werden, wie sich die Anteile beim Aufstieg zu den höheren Schuljahrgängen verhalten. Da sich die Masse der Schüler in der Unter- und Mittelstufe befindet, bestimmen sie die Gesamtzahlen und lassen die u.U. abweichenden Verhältnisse der Oberstufe nicht erkennen. Differenzierende Feststellungen wären vor allem für die weiterführenden Schulen und besonders für die Höheren Schulen (Gymnasien) wichtig, um Vergleiche mit der Religionszugehörigkeit der Studierenden an den Wissenschaftlichen Hochschulen durchzuführen<sup>11)</sup>.

Im Bereich der Volksschulen spielt der konfessionelle Charakter der Schule eine besondere Rolle. Aus Tabelle 22 ist zu ersehen, wie sich 1958 und 1961 Schulen, Schüler und Lehrer auf Gemeinschaftsschulen, evangelische, katholische Bekenntnisschulen und sonstige Schulen verteilten.

22. Schulen, Schüler und hauptamtliche bzw. hauptberufliche Lehrer nach konfessionellem Charakter der Volksschulen\*)

Jahr	Insgesamt <sup>1)</sup>			Gemeinschaftsschulen			Evangelische Bekenntnisschulen			Katholische Bekenntnisschulen			Sonstige Schulen		
	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl
<b>Absolut</b>															
1961	30 346	42 836	131 148 <sup>a)</sup>	13 195	22 320	63 260	5 204	8 199	20 984	11 921	19 250	47 728	26	67	176
1958	30 295	46 561	126 640 <sup>b)</sup>	13 110	20 906	56 501	5 224	7 727	20 559	11 853	17 804	47 093	108	124	487
<b>Prozent</b>															
1961	100	100	100	43,3	44,6	47,5	17,1	16,5	16,0	39,3	38,6	36,4	0,1	0,1	0,1
1958	100	100	100	43,3	44,9	46,2	17,2	16,6	16,2	39,1	38,2	37,2	0,4	0,3	0,4

\*) Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin).

1) Ohne Freie Waldorfschulen und ohne die Mittelschulzüge und Hilfsschulklassen in Baden-Württemberg. - a) Außerdem 2 006 Lehrer in Bayern ohne Aufgliederung nach Charakter der Schule. - b) Außerdem 1 716 Lehrkräfte in Bayern ohne Aufgliederung nach Charakter der Schule.

11) Vgl. Fachserie A 10 V/5, Hochschulen 1959/60, S. 15.

## 10. Lehrer

Angaben über die Zahl der Lehrer nach Schularten, Geschlecht und Lehrbelastung enthalten die Tabellen 1 ff. In den Tabellen 23 und 24 werden die Lehrer noch nach der dienstlichen Stellung und nach dem Alter dargestellt, wobei die Mittelschulzüge bei den Volksschulen nachgewiesen sind.

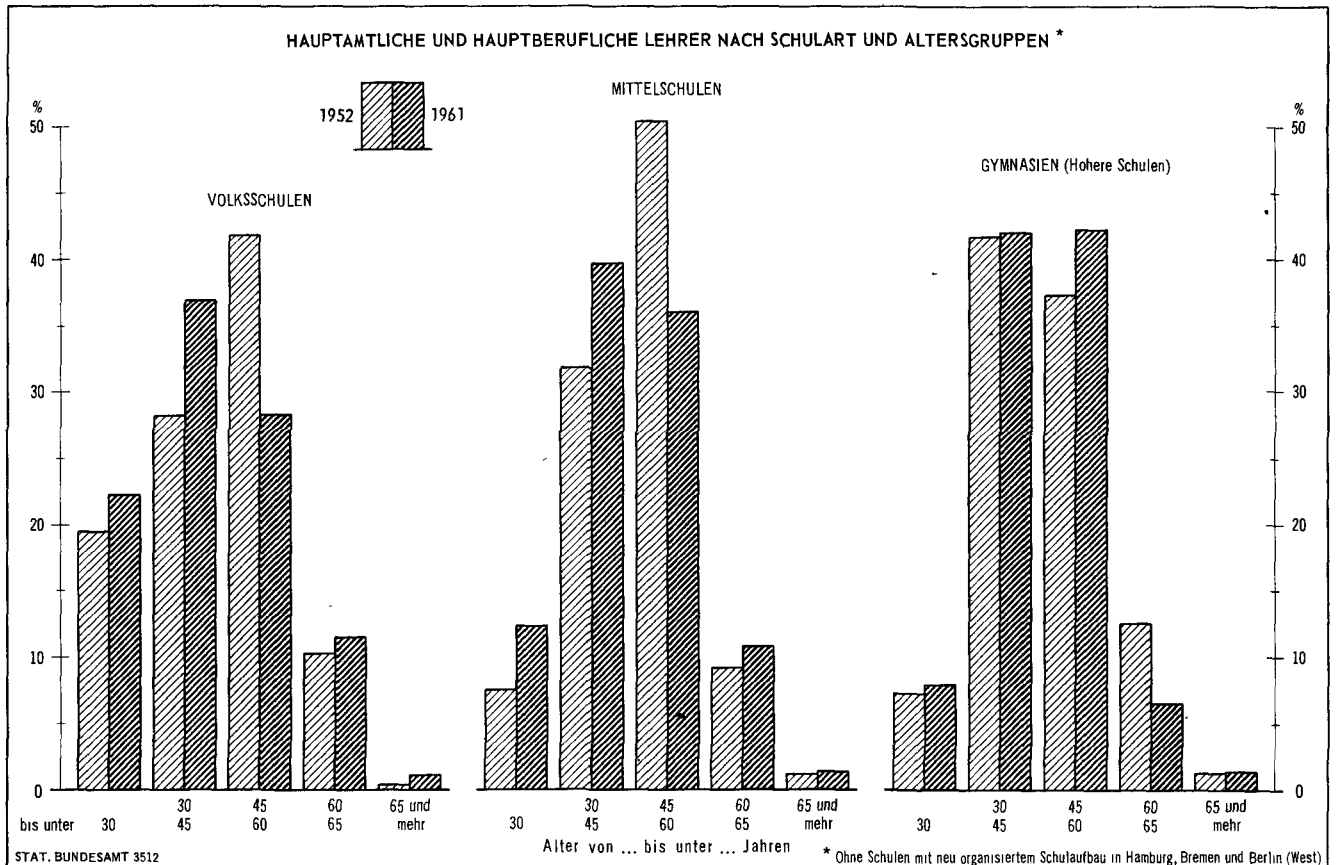
23. Hauptamtliche bzw. hauptberufliche Lehrer nach Schulart und dienstlicher Stellung 1961 \*)

Geschlecht	Einheit	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer							
		insgesamt		Beamte		Angestellte		sonstige	
		an ... Schulen							
		öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten	öffentlichen	privaten
<b>Volksschulen<sup>1)</sup></b>									
Insgesamt	Anzahl	133 313	523	125 062	99	7 007	76	1 244	348
Weiblich	%	100	100	93,8	18,9	5,3	14,5	0,9	66,5
	%	100	100	89,8	16,4	8,3	18,4	2,0	65,2
<b>Sonderschulen</b>									
Insgesamt	Anzahl	6 021	755	5 483	290	499	276	39	189
Weiblich	%	100	100	91,1	38,4	8,3	36,6	0,6	25,0
	%	100	100	83,2	28,2	15,4	38,2	1,5	33,6
<b>Mittelschulen<sup>2)</sup></b>									
Insgesamt	Anzahl	12 814	1 592	11 995	228	800	530	19	834
Weiblich	%	100	100	93,6	14,3	6,2	33,3	0,1	52,4
	%	100	100	89,0	10,7	10,7	30,1	0,4	59,2
<b>Höhere Schulen (Gymnasien)</b>									
Insgesamt	Anzahl	35 731	5 753	33 339	2 179	2 294	2 505	78	1 069
Weiblich	%	100	100	93,3	37,9	6,4	43,5	0,3	18,6
	%	100	100	87,9	39,4	11,6	39,0	0,3	21,6
<b>Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau</b>									
Insgesamt	Anzahl	16 126	1 498	14 815	311	1 308	992	3	195
Weiblich	%	100	100	91,9	20,8	8,1	66,2	0,0	13,0
	%	100	100	88,1	18,8	11,9	68,3	-	12,9
<b>Insgesamt</b>									
Insgesamt	Anzahl	204 005	10 121	190 694	3 107	11 908	4 379	1 403	2 635
Weiblich	%	100	100	93,5	30,7	5,8	43,3	0,7	26,0
	%	100	100	89,2	30,4	9,4	37,0	1,5	32,6

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen. - 2) Ohne Mittelschulzüge an Volksschulen.

Aus dem Charakter der öffentlichen Schulen erklärt es sich, daß die Lehrer an diesen Schulen zu über 90 % im Beamtenverhältnis stehen. Von der Gesamtzahl der Lehrer an öffentlichen und privaten Schulen waren rd. 195 000 bzw. 90,5 % Beamte. Gegenüber rd. 94 % bei ihren männlichen Kollegen waren die Lehrerinnen an öffentlichen Schulen nur zu 89 % Beamte, während an den privaten Schulen beide Geschlechter zu rd. 30 % im Beamtenverhältnis standen.





24. Hauptamtliche bzw. hauptberufliche Lehrer nach Schulart und Altersgruppen\*)

Geschlecht	Einheit	Jahr	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer im Alter von ... bis unter ... Jahren					
			insgesamt	unter 30	30-45	45-60	60-65	65 und mehr
Volksschulen <sup>1)</sup>								
Insgesamt	Anzahl	1961	133 836	29 648	49 427	37 911	15 386	1 464
	%	1961	100	22,2	36,9	28,3	11,5	1,1
	%	1952	100	19,5	28,2	41,8	10,2	0,4
Weiblich	%	1961	100	31,6	37,8	23,5	6,4	0,7
	%	1952	100	28,2	30,3	32,7	8,3	0,4
	Sonderschulen							
Insgesamt	Anzahl	1961	6 776	697	3 058	1 978	901	142
	%	1961	100	10,3	45,1	29,2	13,3	2,1
	%	1952	100	13,3	20,6	53,1	11,5	1,5
Weiblich	%	1961	100	15,1	43,2	29,7	10,1	2,0
	%	1952	100	16,0	25,4	46,7	9,9	1,9
	Mittelschulen <sup>2)</sup>							
Insgesamt	Anzahl	1961	14 406	1 776	5 721	5 193	1 560	156
	%	1961	100	12,3	39,7	36,0	10,8	1,1
	%	1952	100	7,5	31,7	50,4	9,2	1,2
Weiblich	%	1961	100	20,1	34,0	35,0	9,1	1,7
	%	1952	100	11,2	33,4	45,3	8,5	1,6
	Höhere Schulen (Gymnasien)							
Insgesamt	Anzahl	1961	41 484	3 284	17 440	17 491	2 707	562
	%	1961	100	7,9	42,0	42,2	6,5	1,4
	%	1952	100	7,2	41,7	37,3	12,5	1,3
Weiblich	%	1961	100	10,2	41,1	40,1	6,6	2,0
	%	1952	100	11,4	44,7	36,1	6,6	1,2
	Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau							
Insgesamt	Anzahl	1961	17 624	2 078	7 867	5 822	1 743	114
	%	1961	100	11,8	44,6	33,0	9,9	0,6
	%	1952	100	21,1	30,5	36,6	10,8	1,0
Weiblich	%	1961	100	16,5	45,0	29,7	8,4	0,3
	%	1952	100	25,4	30,1	34,3	9,5	0,7
	Insgesamt							
Insgesamt	Anzahl	1961	214 126	37 483	83 513	68 395	22 297	2 438
	%	1961	100	17,5	39,0	31,9	10,4	1,1
	%	1952	100	16,9	30,6	41,2	10,6	0,7
weiblich	%	1961	100	25,8	38,9	27,4	6,9	1,0
	%	1952	100	24,3	32,3	34,4	8,3	0,7

\*) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); 1961 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).  
 1) Einschl. Mittelschulzüge an Volksschulen. - 2) Ohne Mittelschulzüge an Volksschulen.

In Tabelle 24 über die Altersgliederung der hauptamtlichen bzw. hauptberuflichen Lehrer sind die Angaben für 1961 und für 1952 gegenübergestellt. Die Veränderungen, die sich aus der Gegenüberstellung ergeben, sind für die Volksschulen, Mittelschulen und Höheren Schulen (Gymnasien) in dem Diagramm veranschaulicht. Hervorzuheben ist, daß der Anteil der 30 bis unter 45 Jahre alten Lehrer bei Volksschulen und Mittelschulen erheblich zugenommen hat und die stärkste Gruppe darstellt. Bei Volks- und Mittelschulen, aber auch bei den Höheren Schulen (Gymnasien) hat sich die Altersverteilung zu den jüngeren Jahrgängen verlagert und ist damit insgesamt günstiger geworden. Die Altersgruppe 65 und älter war mit etwas mehr als 1 % vertreten, gegenüber 1952 hat ihr Anteil an den Volksschulen, Sonderschulen und Höheren Schulen (Gymnasien) leicht zugenommen. Darin wirkt die früher besonders ungünstige Altersverteilung in diesen Schularten nach. Die starke Abweichung der Altersgliederung bei den Höheren Schulen (Gymnasien), die im Diagramm deutlich hervortritt, versteht sich aus der erheblich längeren Dauer der Ausbildung, die die Lehrbefähigung für Höhere Schulen (Gymnasien) voraussetzt. Die Altersgruppe bis unter 30 Jahre ist daher nur mit knapp 8 % besetzt. Das Eintrittsalter in den höheren Schuldienst wird maßgeblich durch die Dauer des Studiums an den Wissenschaftlichen Hochschulen beeinflusst, die im letzten Jahrzehnt stark zugenommen hat und damit einem früheren Eintritt in den höheren Schuldienst im Wege steht. Das durchschnittliche Alter der in Vorbereitung auf die Pädagogische Prüfung befindlichen Studienreferendare im Bundesgebiet ohne Berlin (West) betrug im Winterhalbjahr 1959/60 rd. 29 Jahre <sup>12)</sup>.

12) Vgl. Fachserie A 10 V/5, Hochschulener 1959/60, S. 154.

Beim Vergleich der Altersgliederung der Geschlechter fällt auf, daß die Lehrerinnen erheblich jünger waren als ihre männlichen Kollegen. So betrug in der Altersgruppe bis unter 30 Jahre der %-Anteil (aufgerundet) der

	weiblichen	männlichen
	Lehrer	
an Volksschulen	32	14
Sonderschulen	15	7
Mittelschulen	20	6
Höheren Schulen (Gymnasien)	10	7
Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau	17	7

Die Lehrerbewegung, d.h. Angaben über die Zugänge und Abgänge, und zwar nach der Herkunft bzw. bei Abgang nach Gründen, wird bundeseinheitlich nicht erfaßt. Der höhere Anteil der weiblichen Lehrer in der Altersgruppe bis unter 30 Jahre dürfte aber nicht zuletzt auf die Lehrerinnen zurückzuführen sein, die durch Eheschließung vorzeitig, d.h. vor Erreichen der höheren Altersstufen, ausscheiden.

# Tabellenteil

## Inhalt

	Seite
<b>I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge</b>	
1. Schulen 1956 bis 1961 .....	36
2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 bis 1961 nach Träger des Sachbedarfs .....	36
3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1956 bis 1961 nach Klassigkeit der Schulen .....	37
4. Schulen 1958 nach konfessionellem Charakter und Klassigkeit; Schülerklassen und Schüler 1958 nach Klassigkeit der Schulen .....	40
5. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 und 1961 nach konfessionellem Charakter der Schulen .....	41
6. Schulräume 1958 bis 1961 .....	41
7. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen 1958 bis 1961 .....	42
8. Schulkindergärten 1956, 1959 und 1961 .....	42
9. Schülerklassen 1956 bis 1961 nach Arten	
a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen .....	42
b) Ohne die entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen .....	43
10. Schülerklassen 1957, 1959 und 1961 nach Klassenfrequenzgruppen .....	43
11. Schüler 1956 bis 1961 nach Art der Schülerklassen	
a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen .....	45
b) Ohne die entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen .....	47
12. Schüler 1956 bis 1961 nach Schuljahrgängen .....	47
13. Schüler 1961 nach Geburts- und Schuljahrgängen .....	51
14. Schüler 1957 bis 1961 nach Geburtsjahrgängen .....	51
15. Schüler 1957, 1959, 1960 und 1961 mit fremdsprachlichem Unterricht .....	53
16. Schüler 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	54
17. Schülerbewegung 1956 bis 1961 .....	54
18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	56
19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	56
20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Altersgruppen .....	57
21. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 und 1961 nach Dienststellung .....	57
22. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1957 bis 1961 nach Lehrbefähigung .....	58
23. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 nach Lehrbefähigung und Dienststellung .....	58
24. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Lehrbefähigung und Altersgruppen .....	59
25. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	59
<b>II. Öffentliche und private Sonderschulen</b>	
1. Schulen nach Arten 1956 bis 1961 .....	60
2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 bis 1961 nach Träger des Sachbedarfs .....	61
3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 nach konfessionellem Charakter der Schulen ..	62

	Seite
4. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1956 nach Klassigkeit der Schulen .....	62
5. Schulräume 1958 bis 1961 .....	63
6. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen 1958 bis 1961 .....	63
7. Schulkindergärten 1956 und 1961 .....	63
8. Schülerklassen 1956 bis 1961 nach Schularten .....	64
9. Schüler 1956 bis 1961 nach Schularten .....	65
10. Schülerbewegung 1956 bis 1961 .....	66
11. Schüler 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	67
12. Schüler 1956 bis 1961 nach Schulbesuchsjahren .....	68
13. Schüler 1961 nach Geburtsjahrgängen und Schulbesuchsjahren .....	71
14. Schüler 1957 bis 1961 nach Geburtsjahrgängen .....	71
15. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1956 bis 1961 nach Schularten .....	73
16. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1957 bis 1961 nach Lehrbefähigung .....	74
17. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Altersgruppen .....	75
18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 und 1961 nach Dienststellung .....	76
19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Lehrbefähigung und Altersgruppen .....	76
20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 nach Dienststellung und Lehrbefähigung .....	77
21. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	78
22. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	78
III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge an Volksschulen	
1. Schulen, Schülerklassen 1956 bis 1961 .....	79
2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 bis 1961 nach Träger des Sachbedarfs .....	79
3. Schulräume 1958 bis 1961 .....	80
4. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen 1958 bis 1961 .....	82
5. Schüler 1956 bis 1961 .....	82
6. Schüler 1956 nach Schuljahrgängen .....	83
7. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen 1957 bis 1961 nach Schuljahrgängen .....	83
8. Schüler 1961 nach Geburts- und Schuljahrgängen .....	87
9. Schüler 1957 bis 1961 nach Geburtsjahrgängen .....	88
10. Schülerbewegung 1956 bis 1961 .....	91
11. Verbleib der abgegangenen Schüler 1957 bis 1961 nach Schuljahrgängen	
a) Übergänge auf Volksschulen .....	92
b) Übergänge auf andere Mittelschulen bzw. Mittelzüge an Volksschulen .....	94
c) Übergänge auf Höhere Schulen (Gymnasien) .....	96
d) Abgänge auf Handels- oder anderen Berufsfachschulen .....	98
e) Abgänge in einen Beruf .....	99
f) Sonstige Abgänge .....	101
g) Übergänge und Abgänge insgesamt .....	104
12. Teilnehmer am Unterricht in einer neuen Sprache (außer in Englisch) 1960 und 1961 .....	107
13. Schüler 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	107

	Seite
14. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	108
15. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1957 bis 1961 nach Lehrbefähigung .....	108
16. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 und 1961 nach Dienststellung .....	110
17. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 nach Lehrbefähigung und Dienststellung .....	111
18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Altersgruppen .....	111
19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Lehrbefähigung und Altersgruppen .....	113
20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	114
21. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	115
 IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)	
1. Schulen 1959 nach Schultyp .....	116
2. Schulen 1956 bis 1961 .....	116
3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 bis 1961 nach Träger des Sachbedarfs .....	117
4. Schulräume 1958 bis 1961 .....	118
5. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen 1958 bis 1961 .....	120
6. Schülerklassen 1956 bis 1961	
a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen .....	120
b) Ohne die entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen .....	121
7. Schüler 1956 bis 1961	
a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen .....	121
b) Ohne die entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen .....	122
8. Schüler und Ostern nicht versetzte Schüler 1956 nach Schuljahrgängen .....	122
9. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen 1957 bis 1961 nach Schuljahrgängen .....	123
10. Schüler 1961 nach Geburts- und Schuljahrgängen .....	129
11. Schüler 1957 bis 1961 nach Geburtsjahrgängen .....	130
12. Teilnehmer am Unterricht in einer neuen Sprache (außer in Englisch) 1960 und 1961 .....	135
13. Schülerbewegung 1956 bis 1961 .....	136
14. Abiturienten 1960 und 1961 (Schüler der Anstalt und Nichtschüler) nach Geburtsjahrgängen ..	138
15. Verbleib der abgegangenen Schüler 1958 bis 1961 nach Schuljahrgängen	
a) Übergänge auf Volksschulen .....	139
b) Übergänge auf Mittelschulen bzw. Mittelschulzüge an Volksschulen .....	141
c) Übergänge auf andere Höhere Schulen (Gymnasien) .....	143
d) Abgänge auf Handels- oder andere Berufsfachschulen .....	145
e) Abgänge auf Universitäten und sonstige Hochschulen .....	147
f) Abgänge in einen Beruf .....	148
g) Sonstige Abgänge .....	151
h) Übergänge und Abgänge insgesamt .....	153
16. Schüler 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	156
17. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	157
18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 nach Lehrbefähigung und Dienststellung .....	158
19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1957 bis 1961 nach Lehrbefähigung .....	158

20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 und 1961 nach Dienststellung .....	160
21. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	160
22. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Lehrbefähigung und Altersgruppen .....	161
23. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Altersgruppen .....	162
24. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	164
 V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau	
1. Schulen 1956 bis 1961 .....	165
2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 bis 1961 nach Träger des Sachbedarfs .....	165
3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 nach dem konfessionellen Charakter der Schulen .....	166
4. Schulräume 1958 bis 1961 .....	166
5. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen 1958 bis 1961 .....	167
6. Schulkindergärten 1956, 1959 und 1961 .....	167
7. Schülerklassen 1956 bis 1961 nach Schularten .....	167
8. Schüler 1956 bis 1961 nach Schularten .....	168
9. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	169
10. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1957 bis 1961 nach Lehrbefähigung .....	169
11. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Lehrbefähigung und Altersgruppen .....	170
12. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 nach Lehrbefähigung und Dienststellung .....	171
13. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 und 1961 nach Dienststellung .....	172
14. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Altersgruppen .....	172
15. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	173
 VI. Private Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)	
1. Schulen 1956 bis 1961 .....	174
2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer 1958 bis 1961 nach Träger des Sachbedarfs .....	174
3. Schulräume 1958 bis 1961 .....	174
4. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen 1958 bis 1961 .....	175
5. Schülerklassen 1956 bis 1961 nach Schularten .....	175
6. Schüler 1956 bis 1961 nach Schularten .....	175
7. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	176
8. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 nach Lehrbefähigung und Dienststellung .....	176
9. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1957 bis 1961 nach Lehrbefähigung .....	176
10. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1960 und 1961 nach Dienststellung .....	177
11. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Altersgruppen .....	178
12. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958 und 1961 nach Religionszugehörigkeit .....	179
13. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer 1958, 1959 und 1961 nach Lehrbefähigung und Altersgruppen .....	179

	Seite
14. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer 1956 bis 1961 .....	180

Anhang

Abendmittelschulen, Abendgymnasien und sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife von 1958 bis 1961

A. Abendmittelschulen

1. Schulen nach Träger des Sachbedarfs und Teilnehmer nach Ausbildungsjahren .....	181
2. Teilnehmer nach Geburtsjahrgängen .....	181
3. Teilnehmer mit dem Mittelschulabschlußzeugnis .....	182
4. Lehrer .....	182

B. Abendgymnasien

1. Schulen nach Träger des Sachbedarfs und Teilnehmer nach Ausbildungsjahren .....	182
2. Teilnehmer nach Geburtsjahrgängen .....	183
3. Mit Erfolg abgelegte Reifeprüfungen .....	184
4. Lehrer .....	185

C. Sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife (Tagesschulen)

1. Schulen nach Träger des Sachbedarfs und Teilnehmer nach Ausbildungsjahren .....	185
2. Teilnehmer nach Geburtsjahrgängen .....	185
3. Mit Erfolg abgelegte Reifeprüfungen .....	186
4. Lehrer .....	186

# I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

## I. Schulen \*)

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
									insgesamt	dar. private Schulen
<b>Volksschulen</b>										
1956	1 601 (83)	4 713	6 232	2 727	3 170	4 074	6 953	-	29 560 <sup>a)</sup>	139
1957	1 667 (83)	4 708	6 273	2 727	3 164	4 096	7 029	583	30 267	149
1958	1 683 (83)	4 684	6 313	2 726	3 165	4 099	7 043	582	30 295	152
1959	1 670 (79)	4 674	6 337	2 723	3 173	4 101	7 056	585	30 319	165
1960	1 661 (78)	4 651	6 374	2 727	3 187	4 092	7 068	587	30 347	160
1961	1 656 (78)	4 621	6 424	2 720	3 179	4 094	7 060	592	30 346	159
<b>darunter mit Mittelschulzügen</b>										
1956	73 (8)	38	15	128	2	93	-	-	349	8
1957	72 (8)	33	16	132	2	86	20	-	361	8
1958	68 (8)	34	20	127	2	76	27	-	354	8
1959	66 (8)	35	19	128	2	80	31	-	361	9
1960	63 (7)	35	17	130	2	80	30	-	357	9
1961	58 (3)	35	15	132	-	87	27	-	354	4
<b>Privatschulen</b>										
1956	85 (83)	6	7	4	3	21	13	-	139	-
1957	86 (83)	5	9	4	2	31	12	-	149	-
1958	87 (83)	4	9	4	3	33	12	-	152	-
1959	82 (79)	4	9	4	3	35	28	-	165	-
1960	81 (78)	4	9	4	3	31	28	-	160	-
1961	81 (78)	5	8	4	3	31	27	-	159	-

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten; außerdem ab 1958 einige Schulen für Spätaussiedler (Schulen 1958 = 11, 1959 = 10, 1960 = 3, 1961 = 2; Schüler 1958 = 1 813, 1959 = 1 119, 1960 = 103, 1961 = 51; Lehrer 1958 = 65, 1959 = 54, 1960 = 5, 1961 = 4. -

a) Ohne Saarland.

## 2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs<sup>\*)</sup>

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										insgesamt	dar. private Schulen
<b>Land</b>											
Schulen	1958	-	-	-	-	-	15	-	11	26	-
	1959	-	-	-	-	-	13	-	8	21	-
	1960	-	-	-	-	-	6	-	5	11	-
	1961	-	-	-	-	-	2	-	2	4	-
Schüler	1958	-	-	-	-	-	1 793	-	788	2 581	-
	1959	-	-	-	-	-	1 452	-	945	2 397	-
	1960	-	-	-	-	-	837	-	630	1 467	-
	1961	-	-	-	-	-	94	-	149	243	-
Haupt- amtl. Lehrer	1958	-	-	-	-	-	42	-	25	67	-
	1959	-	-	-	-	-	40	-	35	75	-
	1960	-	-	-	-	-	25	-	23	48	-
	1961	-	-	-	-	-	4	-	6	10	-
<b>Gemeinde</b>											
Schulen	1958	1 373	4 002	5 894	2 523	2 868	3 988	5 534	559	26 741	-
	1959	1 367	3 991	5 908	2 531	2 876	3 991	5 500	568	26 732	1
	1960	1 375	3 963	6 014	2 530	2 899	3 992	5 412	572	26 757	1
	1961	1 366	3 910	6 014	2 507	2 911	3 988	5 302	581	26 579	1
Schüler	1958	206 746	548 567	1 343 109	419 112	320 622	633 092	725 636	98 232	4 295 116	-
	1959	202 343	552 501	1 374 346	420 273	332 284	664 565	742 067	108 369	4 396 748	36
	1960	201 555	562 530	1 426 436	428 619	348 860	704 029	749 310	115 931	4 537 270	37
	1961	203 038	559 869	1 422 632	428 657	359 241	724 168	732 805	123 793	4 554 205	35
Haupt- amtl. Lehrer	1958	5 889	15 816	32 799	11 525	8 478	18 425	20 559	2 810	116 301	-
	1959	5 894	15 896	32 137	11 626	8 576	18 915	20 463	2 897	116 404	1
	1960	5 952	16 038	32 579	12 514	8 880	19 565	23 021	3 021	118 527	1
	1961	6 022	16 125	32 963	12 198	9 100	20 370	19 647	3 136	119 561	1
<b>Landkreis</b>											
Schulen	1958	-	-	-	-	-	3	-	1	4	-
	1959	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	1960	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	1961	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Schüler	1958	-	-	-	-	-	389	-	23	412	-
	1959	-	-	-	-	-	67	-	-	67	-
	1960	-	-	-	-	-	-	-	40 <sup>a)</sup>	40 <sup>a)</sup>	-
	1961	-	-	-	-	-	70	-	-	70	-
Haupt- amtl. Lehrer	1958	-	-	-	-	-	12	-	1	13	-
	1959	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-
	1960	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	1961	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-
<b>Sonstiger Gemeindeverband oder Zweckverband ohne eigene Rechnungsführung</b>											
Schulen	1958	8	8	410	-	39	14	-	-	479	-
	1959	6	5	420	31	35	14	-	1	512	-
	1960	9	6	351	28	29	11	-	2	436	-
	1961	16	22	402	-	25	16	-	-	48 <sup>a)</sup>	-
Schüler	1958	674	498	47 697	3 426	2 747	858	-	-	52 474	-
	1959	554	519	48 804	3 426	2 699	999	-	175	57 176	-
	1960	730	994	44 751	3 342	2 254	722	-	166	52 959	-
	1961	1 160	5 179	51 761	-	1 713	1 301	-	-	61 114	-
Haupt- amtl. Lehrer	1958	19	16	1 282	-	78	27	-	-	1 422	-
	1959	16	16	1 312	121	70	29	-	4	1 568	-
	1960	23	29	1 105	-	60	18	-	5	1 240	-
	1961	36	145	1 290	-	45	37	-	-	1 549	-
<b>Zweckverband mit eigener Rechnungsführung</b>											
Schulen	1958	215	670	-	199	251	52	1 493	10	2 890	6
	1959	216	674	-	157	254	55	1 529	7	2 892	9
	1960	197	678	-	165	251	59	1 629	6	2 985	8
	1961	194	684	-	209	236	65	1 732	7	3 127	10
Schüler	1958	19 109	72 611	-	19 234	14 650	4 851	178 396	1 086	309 937	552
	1959	18 368	75 023	-	18 003	15 647	6 390	187 533	1 144	322 108	603
	1960	17 154	78 874	-	20 621	16 378	6 069	206 964	890	346 950 <sup>a)</sup>	618
	1961	17 186	81 865	-	26 379	16 160	6 634	227 341	1 212	376 777	795
Haupt- amtl. Lehrer	1958	609	2 066	-	530	402	151	5 004	34	8 796	16
	1959	589	2 101	-	486	406	191	5 072	29	8 874	22
	1960	547	2 194	-	-	415	182	5 417	21	8 776	26
	1961	556	2 315	-	745	409	194	5 945	32	10 196	30

Fußnoten vgl. S 37



# I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

## 2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs<sup>1)</sup>

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										insgesamt	dar. private Schulen
Sonstiger Schulträger											
Schulen	1958	87 (83)	4	9	4	7	27	16	1	155	146
	1959	81 (79)	4	9	4	8	27	27	1	161	155
	1960	80 (78)	4	9	4	8	24	27	1	157	151
	1961	80 (78)	5	9	4	7	22	26	2	154	148
Schüler	1958	4 862 (4741)	380	1 010	294	473	1 818	1 828	189	10 854	10 193
	1959	4 481 (4386)	396	928	314	589	1 940	2 996	-	11 644	11 229
	1960	4 183 (4099)	408	910	311	644	1 723	3 086	-	11 265	10 809
	1961	4 087 (4017)	473	895	292	532	1 643	3 119	204	11 245	10 674
Hauptamtl. Lehrer	1958	284 (278)	17	33	17	16	74	63	8	512	488
	1959	263 (259)	18	31	21	19	83	102	1	538	524
	1960	253 (249)	19	31	23	20	75	105	1	526	511
	1961	249 (246)	18	29	16	18	68	104	9	512	492
Insgesamt											
Schulen	1958	1 683 (83)	4 684	6 313	2 726	3 165	4 099	7 043	582	30 295	152
	1959	1 670 (79)	4 674	6 337	2 723	3 173	4 101	7 056	585	30 319	165
	1960	1 661 (78)	4 651	6 374	2 727	3 187	4 092	7 068	587	30 347	160
	1961	1 656 (78)	4 621	6 424	2 720	3 179	4 094	7 060	592	30 346	159
Schüler	1958	231 391 (4741)	622 056	1 391 816	438 640	338 492	642 801	905 860	100 318	4 671 374	10 745
	1959	225 746 (4386)	628 439	1 424 078	442 016	351 219	675 413	932 596	110 633	4 790 140	11 868
	1960	223 622 (4099)	642 806	1 472 097	452 893	368 136	713 380	959 360	117 657	4 949 951	11 464
	1961	225 471 (4017)	647 386	1 475 268	455 328	377 646	733 910	963 265	125 358	5 003 652	11 504
Hauptamtl. Lehrer	1958	6 801 (278)	17 915	34 114	12 072	8 974	18 731	25 626	2 878	127 111	504
	1959	6 752 (259)	18 031	33 480	12 534	9 071	19 260	25 637	2 966	127 461	547
	1960	6 775 (249)	18 279	33 715	12 537	9 375	19 865	25 500	3 072	129 118	538
	1961	6 863 (246)	18 604	34 282	12 959	9 572	20 671	25 696	3 183	131 830	523

\* Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.  
<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober. - <sup>2)</sup> Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der ethnischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen; die Angaben sind in Position "Sonstiger Gemeindeverband oder Zweckverband ohne eigene Rechnungsführung" mitenthalten und beziehen sich auf Gemeinde- oder Zweckverbände, Landkreise, Ämter. - b) Ohne Lehrer für einzelne Fächer (1958=1916, 1959=1784, 1960=1859, 1961=2006), die an mehreren Schulen mit verschiedenem Schulträger unterrichten.

## 3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Klassigkeit der Schulen

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg <sup>3)</sup>	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										insgesamt <sup>3)</sup>	dar. private Schulen <sup>2)</sup>
1-klassige Schulen mit 1 Lehrer											
Schulen	1956	576 (25)	1 368	950	992	1 367	1 047	2 087	.	8 387	32
	1957	593 (27)	1 411	952	1 034	1 345	1 091	2 134	110	8 670	33
	1958	611 (35)	1 385	934	1 023	1 335	1 185	2 088	105	8 666	47
	1959	601 (35)	1 377	917	988	1 314	1 164	1 996	94	8 451	51
	1960	599 (33)	1 338	887	918	1 265	1 075	1 978	82	8 142	49
	1961	592 (34)	1 326	831	896	1 188	1 026	1 911	72	7 842	46
Schüler	1956	17 111 (317)	44 800	31 029	32 839	43 447	33 133	66 076	.	268 435	505
	1957	17 098 (339)	45 698	31 049	34 241	42 530	35 695	69 446	3 510	279 267	495
	1958	17 101 (429)	44 684	21 161	33 464	43 411	38 174	69 364	3 152	270 511	747
	1959	16 750 (457)	44 909	30 924	32 826	44 329	39 914	68 235	2 954	280 841	977
	1960	16 880 (394)	44 044	30 466	30 624	43 761	38 190	70 730	2 608	277 303	952
	1961	16 806 (434)	42 908	28 156	29 559	40 964	37 641	67 822	2 430	266 286	779
Hauptamtl. Lehrer	1956	576 (25)	1 372	949	992	1 376	1 068	2 084	.	8 417	32
	1957	593 (27)	1 407	952	1 034	1 344	1 115	2 133	110	8 688	32
	1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959	601 (35)	1 372	909	988	1 324	1 187	1 966	94	8 441	51
	1960	599 (33)	1 329	856	918	1 273	1 098	1 977	82	8 162	53
	1961	590 (34)	1 315	831	896	1 199	1 049	1 903	72	7 855	46
1-klassige Schulen mit 2 Lehrern											
Schulen	1956	1	-	6	-	13	-	3	.	23	0
	1957	-	-	4	-	1	-	1	-	6	-
	1958	-	-	4	-	1	-	3	1	9	-
	1959	-	-	4	-	-	-	5	1	10	-
	1960	2 (1)	-	9	-	2	-	2	1	16	1
	1961	-	-	7	-	-	-	2	2	11	-
Schüler	1956	25	-	249	-	565	-	283	.	1 122	0
	1957	-	-	200	-	54	-	23	-	277	-
	1958	-	-	9 738	-	66	-	106	59	9 969	-
	1959	-	-	170	-	-	-	150	26	346	-
	1960	58 (12)	-	423	-	113	-	87	49	730	12
	1961	-	-	251	-	-	-	90	61	402	-
Hauptamtl. Lehrer	1956	2	-	12	-	24	-	10	.	48	0
	1957	-	-	8	-	2	-	2	-	12	-
	1958	-	-	.	-	.	-	.	.	.	-
	1959	-	-	8	-	-	-	10	2	20	-
	1960	4 (2)	-	18	-	4	-	4	2	32	2
	1961	-	-	14	-	-	-	4	4	22	-
2-klassige Schulen mit 1 Lehrer											
Schulen	1956	11 (9)	-	32	-	16	-	8	.	67	0
	1957	12 (10)	-	30	-	19	-	16	3	80	11
	1958	6 (6)	36	29	-	14	-	24	2	111	7
	1959	10 (8)	45	50	-	20	-	12	4	144	10
	1960	10 (10)	51	60	-	23	-	25	1	159	11
	1961	12 (10)	50	63	-	12	-	18	1	144	10
Schüler	1956	277 (176)	-	1 590	-	859	-	454	.	3 180	232
	1957	253 (162)	-	1 508	-	829	-	495	149	3 829	190
	1958	115 (115)	1 707	1 286	*	1 023	-	1 925	91	5 487	154
	1959	241 (135)	2 105	2 575	-	1 388	-	605	160	7 174	211
	1960	183 (183)	2 286	3 569	-	726	-	1 630	44	8 438	213
	1961	288 (182)	2 181	3 443	-	-	-	1 196	34	7 142	182
Hauptamtl. Lehrer	1956	11 (9)	-	33	-	17	-	8	.	69	0
	1957	12 (10)	-	30	-	20	-	16	3	81	11
	1958	.	-	.	-	.	-	.	.	.	-
	1959	10 (8)	45	49	-	23	-	12	4	143	10
	1960	10 (10)	51	60	-	13	-	25	1	160	11
	1961	12 (10)	50	63	-	-	-	19	1	145	10

Fußnoten vgl. S. 38

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Klassigkeit der Schulen

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- <sup>3)</sup> Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										insgesamt <sup>3)</sup>	dar. private Schulen <sup>2)</sup>
2-klassige Schulen mit 2 Lehrern											
Schulen	1956	489 (11)	1 016	1 108	706	885	986	1 781	.	6 971 <sup>a)</sup>	21 <sup>a)</sup>
	1957	471 (13)	1 065	1 096	696	879	967	1 773	115	7 062	35
	1958	469 (15)	1 019	1 088	695	876	1 056	1 813	111	7 132	38
	1959	463 (10)	995	1 044	704	870	1 050	1 916	116	7 158	34
	1960	454 (8)	1 019	993	702	893	1 049	1 893	120	7 123	33
	1961	438 (9)	1 006	1 017	682	936	1 039	1 905	116	7 139	34
Schüler	1956	30 888 (264)	64 802	72 744	54 035	63 975	58 528	114 827	.	459 799 <sup>a)</sup>	811 <sup>a)</sup>
	1957	28 452 (314)	67 415	72 130	52 773	62 479	59 612	117 404	7 662	467 927	1 394
	1958	28 251 (346)	64 352	71 995	53 172	62 663	70 627	123 159	6 892	481 111	1 705
	1959	27 762 (379)	63 624	71 096	53 857	64 030	73 856	134 293	7 693	496 211	1 816
	1960	27 391 (222)	66 226	68 583	52 505	67 260	76 364	138 124	8 058	504 511	1 738
	1961	26 361 (235)	65 455	69 226	49 834	69 460	77 096	138 349	8 130	503 911	1 746
Hauptamtl. Lehrer	1956	989 (22)	2 021	2 228	1 412	1 820	1 848	3 569	.	13 887 <sup>a)</sup>	43 <sup>a)</sup>
	1957	945 (26)	2 110	2 201	1 392	1 795	1 856	3 550	230	14 079	68
	1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959	943 (30)	1 983	2 075	1 408	1 767	2 141	3 848	235	14 400	80
	1960	909 (16)	2 028	1 994	1 404	1 815	2 131	3 792	248	14 321	77
	1961	877 (18)	2 007	2 041	1 364	1 864	2 139	3 817	235	14 344	72
3-klassige Schulen											
Schulen	1956	201 (17)	757	783	297	313	474	935	.	3 760 <sup>a)</sup>	28 <sup>a)</sup>
	1957	202 (14)	737	777	278	337	497	912	78	3 818	28
	1958	194 (10)	757	775	286	350	515	883	80	3 840	19
	1959	190 (9)	742	770	292	340	511	881	77	3 803	25
	1960	183 (9)	681	782	310	335	497	873	85	3 746	25
	1961	180 (8)	653	766	325	343	514	873	81	3 735	23
Schüler	1956	20 665 (575)	64 935	85 219	38 248	38 398	45 464	97 364	.	390 293 <sup>a)</sup>	1 456 <sup>a)</sup>
	1957	19 957 (475)	66 030	84 479	35 394	40 869	49 676	96 819	8 396	401 620	1 766
	1958	19 677 (507)	68 049	84 438	36 538	43 359	56 493	95 716	8 054	412 324	1 286
	1959	18 836 (342)	68 022	85 196	37 215	42 640	59 680	99 288	8 217	419 094	1 560
	1960	18 195 (346)	63 821	88 573	38 170	42 104	58 178	101 338	9 684	420 063	1 679
	1961	17 579 (301)	61 593	85 796	39 565	43 162	61 141	100 182	9 167	418 185	1 697
Hauptamtl. Lehrer	1956	633 (41)	1 917	2 331	891	1 007	1 364	2 823	.	10 966 <sup>a)</sup>	78 <sup>a)</sup>
	1957	636 (34)	1 931	2 286	834	1 040	1 459	2 748	229	11 163	80
	1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959	594 (24)	1 959	2 187	876	1 051	1 682	2 665	233	11 247	79
	1960	579 (23)	1 818	2 225	930	1 037	1 559	2 613	255	11 016	76
	1961	570 (22)	1 771	2 191	975	1 054	1 635	2 607	247	11 050	70
4-klassige Schulen											
Schulen	1956	86 (2)	491	541	150	140	413	620	.	2 441 <sup>a)</sup>	17 <sup>a)</sup>
	1957	80 (3)	406	536	152	141	363	602	48	2 328	13
	1958	70 (2)	384	532	156	129	294	601	47	2 213	14
	1959	71 (3)	377	517	142	155	290	585	59	2 196	17
	1960	74 (2)	396	509	175	185	311	598	52	2 300	10
	1961	82 (2)	396	511	178	203	295	616	60	2 341	13
Schüler	1956	12 769 (113)	62 123	83 112	26 547	23 681	55 948	88 598	.	352 778 <sup>a)</sup>	2 044 <sup>a)</sup>
	1957	11 556 (189)	51 644	83 016	26 758	24 234	51 912	87 135	7 220	343 475	1 283
	1958	9 908 (110)	48 479	82 425	27 685	21 932	45 288	88 171	6 496	330 384	1 328
	1959	9 959 (189)	47 982	81 021	26 061	26 896	46 266	89 237	9 291	336 713	1 788
	1960	10 333 (92)	50 951	81 297	29 582	32 519	49 881	93 193	8 313	356 069	897
	1961	11 168 (86)	51 220	78 778	29 869	35 772	48 774	94 853	9 438	359 872	1 117
Hauptamtl. Lehrer	1956	365 (7)	1 751	2 132	599	613	1 611	2 519	.	9 588 <sup>a)</sup>	69 <sup>a)</sup>
	1957	349 (14)	1 477	2 114	587	614	1 473	2 426	198	9 238	53
	1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959	316 (13)	1 341	1 978	538	653	1 290	2 357	246	8 719	79
	1960	326 (7)	1 419	1 917	491	786	1 338	2 396	212	8 885	41
	1961	349 (7)	1 427	1 904	722	868	1 292	2 465	243	9 270	49
5-klassige Schulen											
Schulen	1956	28 (3)	156	299	91	77	196	321	.	1 168 <sup>a)</sup>	6 <sup>a)</sup>
	1957	22 (2)	171	301	79	79	186	302	39	1 179	7
	1958	28 (3)	164	297	51	90	163	316	46	1 155	6
	1959	23 (2)	159	320	39	92	177	326	38	1 174	6
	1960	27 (2)	167	363	36	86	195	341	41	1 256	6
	1961	33 (2)	159	344	39	95	222	349	29	1 270	7
Schüler	1956	5 177 (226)	24 912	58 765	20 466	16 377	32 430	58 777	.	216 904 <sup>a)</sup>	600 <sup>a)</sup>
	1957	3 958 (170)	27 376	59 104	17 860	16 855	31 491	55 287	7 222	219 153	827
	1958	4 944 (313)	25 682	57 780	11 746	19 471	30 858	59 607	8 411	218 499	777
	1959	3 906 (174)	24 821	62 879	7 879	20 646	34 855	62 651	7 373	225 010	856
	1960	4 657 (158)	26 582	76 277	7 905	18 941	39 060	67 721	8 385	249 528	806
	1961	5 644 (138)	25 471	69 633	8 637	22 085	45 651	69 375	5 928	252 424	1 052
Hauptamtl. Lehrer	1956	151 (15)	672	1 468	455	420	952	1 660	.	5 778 <sup>a)</sup>	28 <sup>a)</sup>
	1957	122 (11)	754	1 454	395	424	910	1 546	195	5 800	33
	1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959	130 (11)	673	1 476	195	507	996	1 671	194	5 842	32
	1960	155 (12)	714	1 749	180	456	1 087	1 745	218	6 304	33
	1961	186 (10)	699	1 623	195	522	1 251	1 798	148	6 422	38
6-klassige Schulen											
Schulen	1956	15 (1)	139	469	55	84	147	252	.	1 161 <sup>a)</sup>	2 <sup>a)</sup>
	1957	22 (1)	152	509	63	110	191	244	37	1 328	3
	1958	22	167	541	68	97	112	231	25	1 263	4
	1959	28	181	561	52	99	113	214	32	1 280	3
	1960	25 (3)	177	697	61	98	125	230	37	1 450	7
	1961	21 (2)	164	650	62	101	125	237	38	1 398	3
Schüler	1956	3 293 (131)	27 608	135 375	16 985	25 625	31 126	62 690	.	302 702 <sup>a)</sup>	192 <sup>a)</sup>
	1957	4 477 (179)	30 180	148 321	18 215	33 392	40 078	61 832	10 340	346 835	368
	1958	4 505	33 698	158 672	19 520	30 235	25 535	57 260	6 950	336 375	516
	1959	5 603	36 345	165 859	11 958	31 178	26 708	55 331	9 114	342 096	376
	1960	5 121 (329)	36 608	215 625	14 555	30 902	29 901	59 941	9 896	402 549	996
	1961	4 273 (204)	33 880	193 926	14 246	32 364	44 820	59 298	9 663	392 470	320
Hauptamtl. Lehrer	1956	100 (9)	759	3 266	330	622	901	1 749	.	7 727 <sup>a)</sup>	14 <sup>a)</sup>
	1957	139 (10)	815	3 548	377	828	1 150	1 719	267	8 843	22
	1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959	171	977	3 766	312	748	796	1 461	239	8 469	19
	1960	169 (19)	956	4 785	366	749	834	1 544	247	9 650	44
	1961	142 (11)	898	4 414	372	778	851	1 563	239	9 257	17

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 3) In Baden-Württemberg werden die Schulen nicht nach der Klassigkeit sondern nach Klassenlehrerstellen erfaßt.

a) Ohne Saarland.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge  
3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Klassigkeit der Schulen

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- <sup>3)</sup> Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										insgesamt <sup>3)</sup>	dar. private Schulen <sup>3)</sup>
7 - klassige Schulen											
Schulen	1956	19 (1)	105	626	42	47	152	257	.	1 248 a)	2 a)
	1957	28 (4)	109	674	40	51	153	33	1 399	7	
	1958	26 (3)	119	724	55	67	116	392	1 540	5	
	1959	31 (3)	145	801	52	76	113	427	1 686	6	
	1960	31 (1)	110	1 065	50	97	115	394	1 899	4	
	1961	31 (1)	150	1 129	48	101	126	394	1 997	6	
Schüler	1956	5 142 (182)	25 789	221 774	15 818	16 784	39 641	85 268	.	410 216 a)	352 a)
	1957	7 467 (706)	27 542	238 789	13 273	18 894	40 154	100 543	10 920	457 582	1 149
	1958	7 060 (426)	30 422	256 991	18 826	23 595	30 915	130 807	11 665	510 281	699
	1959	8 989 (400)	37 677	290 259	13 931	27 687	30 950	144 930	12 369	566 792	854
	1960	8 213 (107)	28 677	425 487	12 448	34 721	32 392	133 874	11 946	687 758	493
	1961	8 057 (143)	32 116	433 142	12 434	37 427	35 233	132 832	12 053	703 294	1 029
Hauptamtl. Lehrer	1956	144 (11)	704	5 298	234	417	1 128	2 370	.	10 355 a)	19 a)
	1957	242 (44)	779	5 636	280	476	1 122	2 795	283	11 613	62
	1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959	282 (24)	1 025	6 547	364	699	890	3 287	301	14 012	46
	1960	250 (8)	781	9 375	350	648	896	3 497	318	16 296	31
	1961	253 (8)	879	9 634	336	902	1 003	3 486	292	16 785	47
8 - klassige Schulen											
Schulen	1956	28 (3)	681	1 418	394	228	659	689	.	4 097 a)	9 a)
	1957	27 (1)	657	1 394	385	202	648	734	120	4 167	6
	1958	15	653	1 399	392	206	658	687	124	4 124	3
	1959	27	653	1 353	454	204	683	694	123	4 191	4
	1960	47 (1)	712	1 009	475	214	725	734	131	4 047	6
	1961	42 (1)	737	1 106	490	212	747	755	155	4 244	8
Schüler	1956	8 852 (737)	328 400	666 292	257 340	99 667	332 018	323 274	.	2 015 843 a)	2 295 a)
	1957	8 909 (239)	313 127	654 458	242 115	90 632	329 023	308 994	48 395	1 995 653	1 577
	1958	6 179	304 983	647 330	237 689	93 034	329 621	280 108	48 548	1 947 492	1 038
	1959	9 867	302 954	633 999	258 289	92 425	344 484	277 876	53 436	1 973 330	1 120
	1960	17 897 (208)	323 611	481 797	267 104	97 089	370 777	292 722	58 672	1 909 669	1 630
	1961	14 887 (105)	332 562	512 937	271 184	96 412	383 554	299 268	68 454	1 979 258	1 393
Hauptamtl. Lehrer	1956	267 (43)	8 975	15 744	6 961	2 516	9 163	8 908	.	52 534 a)	102 a)
	1957	246 (11)	8 741	15 260	7 185	2 300	9 173	8 679	1 271	52 855	58
	1958	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1959	279	8 656	14 485	7 573	2 299	9 682	7 730	1 402	52 106	37
	1960	537 (11)	9 183	10 706	7 898	2 396	10 299	7 907	1 506	50 432	61
	1961	432 (7)	9 558	11 567	8 099	2 385	10 769	8 034	1 702	52 546	55
9 - klassige Schulen											
Schulen	1956	237 (11)	-	-	-	-	-	-	-	237	11
	1957	230 (8)	-	-	-	-	-	-	-	230	8
	1958	242 (9)	-	-	-	-	-	-	-	242	9
	1959	226 (9)	-	-	-	-	-	-	-	226	9
	1960	209 (8)	-	-	-	-	-	-	-	209	8
	1961	225 (9)	-	-	-	-	-	-	-	225	9
Schüler	1956	145 941 (3113)	-	-	-	-	-	-	-	145 941	3 113
	1957	136 549 (2364)	-	-	-	-	-	-	-	136 549	2 364
	1958	133 651 (119)	-	-	-	-	-	-	-	133 651	2 495
	1959	123 833 (2310)	-	-	-	-	-	-	-	123 833	2 310
	1960	114 694 (2048)	-	-	-	-	-	-	-	114 694	2 048
	1961	120 408 (2189)	-	-	-	-	-	-	-	120 408	2 189
Hauptamtl. Lehrer	1956	3 708 (156)	-	-	-	-	-	-	-	3 708	156
	1957	3 569 (119)	-	-	-	-	-	-	-	3 569	119
	1958	.	-	-	-	-	-	-	-	.	.
	1959	3 436 (114)	-	-	-	-	-	-	-	3 436	114
	1960	3 237 (109)	-	-	-	-	-	-	-	3 237	109
	1961	3 452 (119)	-	-	-	-	-	-	-	3 452	119
* Insgesamt											
Schulen	1956	1 691 (83)	4 713	6 232	2 727	3 170	4 074	6 953	.	29 560 a)	139 a)
	1957	1 687 (83)	4 708	6 273	2 727	3 164	4 096	7 029	583	30 267	149
	1958	1 683 (83)	4 684	6 313	2 726	3 165	4 099	7 043	582	30 295	152
	1959	1 670 (79)	4 674	6 337	2 723	3 173	4 101	7 056	585	30 319	165
	1960	1 661 (78)	4 651	6 374	2 727	3 187	4 092	7 068	587	30 347	160
	1961	1 656 (78)	4 621	6 424	2 720	3 179	4 094	7 060	592	30 346	159
Schüler	1956	250 140 (5634)	643 369	1 356 149	462 278	329 378	628 288	897 611	.	4 567 213 a)	11 600 a)
	1957	238 676 (5137)	629 012	1 373 054	440 629	330 962	637 641	898 378	103 814	4 652 166	11 413
	1958	231 391 (4741)	622 056	1 391 816	438 640	338 492	627 511 b)	905 860	100 318	4 635 084 b)	10 745
	1959	225 746 (4386)	628 439	1 424 078	442 016	351 219	656 713	932 596	110 633	4 771 440	11 868
	1960	223 622 (4099)	642 806	1 472 097	452 893	368 136	694 743	959 360	117 657	4 931 314	11 464
	1961	225 471 (4017)	647 386	1 475 288	455 328	377 646	733 910	963 265	125 358	5 003 652	11 504
Hauptamtl. Lehrer	1956	6 944 (338)	18 171	33 461	11 934	8 832	18 035	25 700	.	123 077 a)	552 a)
	1957	6 853 (306)	18 914	33 489	12 084	8 845	18 258	25 614	2 786	125 941	538
	1958	6 801 (278)	17 915	34 114	12 072	8 974	18 254	25 626	2 878	126 634 e)	504
	1959	6 762 (259)	18 031	33 480	12 254	9 071	18 664	25 637	2 966	126 865	547
	1960	6 775 (249)	18 279	33 715	12 537	9 375	19 242	25 500	3 072	128 495	538
	1961	6 863 (246)	18 604	34 282	12 959	9 572	19 989	25 696	3 183	131 148	523

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der danischen Minderheit im Landesstell Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 3) In Baden-Württemberg werden die Schulen nicht nach der Klassigkeit sondern nach Klassenlehrerstellen erfasst.  
a) Ohne Saarland.- b) Ohne 1 137 Schüler in Hilfsschulklassen und 14 153 Schüler in Mittelschulzügen.- c) Ohne Lehrer von Hilfsschulklassen und Mittelschulzügen.- d) Ohne Fachlehrer.- e) Ohne Lehrer von Hilfsschulklassen und Mittelschulzügen in Baden-Württemberg und ohne Fachlehrer in Bayern.

# I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

## 4. Schulen nach konfessionellem Charakter und Klassigkeit; Schülerklassen und Schüler nach Klassigkeit der Schulen\*)

Charakter der Schulen Schülerklassen Schüler	Schleswig- Holstein <sup>1)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg <sup>2)</sup>	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Ham- burg, Bremen u. Berlin)	
									insgesamt	dar. private Schulen
1-klassige Schulen										
Schulen	611 (35)	1 385	938	1 023	1 336	1 185	2 091	106	8 675	47
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	576	1 176	72	1 023	307	806	6	-	3 966	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	144	294	-	368	109	702	41	1 658	.
Kath. Bekenntnisschulen	-	65	572	-	661	270	1 383	65	3 016	.
Schülerklassen	615 (39)	1 391	940	1 023	1 337	1 355	2 092	108	8 861	57
Schüler	17 101 (429)	44 684	30 899	33 464	43 477	38 174	69 470	3 211	280 480	747
2-klassige Schulen										
Schulen	475 (21)	1 055	1 117	695	890	1 056	1 842	113	7 243	45
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	454	814	115	695	215	750	10	-	3 053	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	151	300	-	261	99	373	35	1 219	.
Kath. Bekenntnisschulen	-	90	702	-	414	207	1 456	78	2 947	.
Schülerklassen	957 (43)	2 108	2 242	1 396	1 781	2 309	3 689	224	14 706	101
Schüler	28 366 (461)	66 059	73 281	53 172	63 389	70 627	124 721	6 983	486 598	1 820
3-klassige Schulen										
Schulen	194 (10)	757	775	286	350	515	883	80	5 840	19
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	182	636	106	286	71	386	11	-	1 678	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	72	194	-	80	47	129	29	551	.
Kath. Bekenntnisschulen	2	49	475	-	199	82	740	51	1 598	.
Schülerklassen	631 (39)	2 270	2 343	858	1 072	1 727	2 666	240	11 807	65
Schüler	19 677 (507)	68 049	84 438	36 538	43 359	56 493	95 716	8 054	412 324	1 325
4-klassige Schulen										
Schulen	70 (2)	384	532	156	129	294	601	47	2 213	14
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	68	308	92	156	34	234	11	-	903	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	45	145	-	29	19	99	14	351	.
Kath. Bekenntnisschulen	-	31	295	-	66	41	488	33	954	.
Schülerklassen	304 (8)	1 543	2 198	624	530	1 347	2 425	188	9 159	59
Schüler	9 908 (110)	48 479	82 425	27 685	21 932	45 288	88 171	6 496	330 384	1 328
5-klassige Schulen										
Schulen	28 (3)	164	297	51	90	163	316	46	1 155	6
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	25	128	44	51	26	133	8	-	415	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	18	76	-	14	14	57	9	188	.
Kath. Bekenntnisschulen	-	18	177	-	50	16	248	37	546	.
Schülerklassen	170 (19)	823	1 529	255	481	929	1 643	237	6 067	34
Schüler	4 944 (313)	25 682	57 780	11 746	19 471	30 858	59 607	8 411	218 499	777
6-klassige Schulen										
Schulen	22	167	541	68	97	112	231	25	1 263	4
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	22	133	61	68	20	94	5	-	403	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	8	116	-	10	8	31	4	177	.
Kath. Bekenntnisschulen	-	26	364	-	67	10	192	21	680	.
Schülerklassen	144	1 046	4 005	408	725	762	1 578	192	8 860	26
Schüler	4 505	33 698	158 672	19 520	30 235	25 535	57 260	6 950	336 375	516
7-klassige Schulen										
Schulen	26 (3)	119	724	55	67	116	392	41	1 540	5
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	23	79	75	55	19	99	30	-	380	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	17	179	-	14	5	71	10	296	.
Kath. Bekenntnisschulen	-	23	470	-	34	12	289	31	859	.
Schülerklassen	243 (26)	922	6 400	385	565	905	3 655	320	13 395	40
Schüler	7 060 (426)	30 422	256 991	18 826	23 595	30 915	130 807	11 665	510 281	699
8-klassige Schulen										
Schulen	15	653	1 389	392	206	658	687	124	4 124	3
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	15	486	306	392	127	594	160	-	2 080	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	109	497	-	26	24	102	26	784	.
Kath. Bekenntnisschulen	-	58	586	-	53	40	418	98	1 253	.
Schülerklassen	186	8 922	16 219	6 992	2 252	9 243	7 968	1 376	53 158	29
Schüler	6 179	304 983	647 320	237 689	83 034	329 621	280 108	48 548	1 947 492	1 038
9-klassige Schulen										
Schulen	242 (9)	-	-	-	-	-	-	-	242	9
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	233	-	-	-	-	-	-	-	233	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Kath. Bekenntnisschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Schülerklassen	3 951 (119)	-	-	-	-	-	-	-	3 951	119
Schüler	133 651 (2495)	-	-	-	-	-	-	-	133 651	2 495
Insgesamt										
Schulen	1 683 (83)	4 684	6 313	2 726	3 165	4 099	7 043	582	30 295	152
darunter:										
Gemeinschaftsschulen	1 598	3 760	871	2 726	819	3 096	241	-	13 111	.
Evang. Bekenntnisschulen	-	564	1 801	-	802	325	1 564	168	5 224	.
Kath. Bekenntnisschulen	2	360	3 641	-	1 544	678	5 214	414	11 853	.
Schülerklassen	7 201 (293)	19 025	35 876	11 941	8 743	18 577 <sup>a)</sup>	25 716	2 885	129 964 <sup>a)</sup>	530
Schüler	231 391 (4741)	622 056	1 391 816	438 640	338 492	627 511 <sup>a)</sup>	905 860	100 318	4 656 084 <sup>a)</sup>	10 745

\*) Stand: Mai 1958; Bayern: Oktober 1958.

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. -2) In Baden-Württemberg wurden die Schulen nicht nach der Klassigkeit, sondern nach Klassenlehrerstellen erfasst.

a) Ohne 58 Schülerklassen und 1 137 Schüler in Hilfsschulklassen und 414 Schülerklassen sowie 14 153 Schüler in Mittelschulzügen in Baden-Württemberg.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge  
**5. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach konfessionellem Charakter der Schulen<sup>\*)</sup>**

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)		
										insgesamt	dar. private Schulen	
<b>Gemeinschaftsschulen</b>												
Schulen	1958	1 681 (83)	3 760	871	2 726	818	3 096	241	-	13 193	101	
	1961	1 654 (78)	3 734	919	2 720	827	3 093	248	-	13 195	96	
Schüler	1958	231 247 (4741)	484 006	221 490	438 640	113 494	527 835	78 622	-	2 095 334	5 835	
	1961	225 341 (4017)	506 831	239 458	455 328	124 459	614 761	85 524	-	2 251 702	5 067	
Hauptamtl. Lehrer	1958	6 795 (278)	13 906	5 456	12 072	3 032	15 283	2 229	-	58 773	326	
	1961	6 858 (246)	14 569	5 680	12 959	3 225	16 680	2 289	-	62 260	296	
<b>Evangelische Bekenntnisschulen</b>												
Schulen	1958	-	564	1 801	-	802	325	1 564	168	5 224	14	
	1961	-	536	1 823	-	801	322	1 552	170	5 204	14	
Schüler	1958	-	80 276	412 790	-	66 166	33 573	156 669	23 216	772 690	1 397	
	1961	-	79 259	437 508	-	73 074	40 511	162 424	27 298	820 074	1 385	
Hauptamtl. Lehrer	1958	-	2 374	10 039	-	1 856	1 067	4 495	784	20 559	54	
	1961	-	2 369	10 235	-	1 990	1 175	4 431	784	20 984	51	
<b>Katholische Bekenntnisschulen</b>												
Schulen	1958	2	360	3 641	-	1 544	678	5 214	414	11 853	37	
	1961	2	351	3 682	-	1 550	679	5 235	422	11 921	49	
Schüler	1958	144	57 774	757 536	-	158 690	66 103	663 040	77 102	1 780 389	3 513	
	1961	130	61 296	798 322	-	179 953	78 638	708 746	98 060	1 925 145	5 054	
Hauptamtl. Lehrer	1958	6	1 635	18 619	-	4 083	1 904	18 696	2 150	47 093	124	
	1961	5	1 666	18 367	-	4 353	2 134	18 804	2 399	47 728	176	
<b>Sonstige Schulen</b>												
Schulen	1958	-	-	-	-	1	-	24	-	25	-	
	1961	-	-	-	-	1	-	25	-	26	-	
Schüler	1958	-	-	-	-	142	-	7 529	-	7 671	-	
	1961	-	-	-	-	160	-	6 571	-	6 731	-	
Hauptamtl. Lehrer	1958	-	-	-	-	3	-	206	-	209	-	
	1961	-	-	-	-	4	-	172	-	176	-	
<b>Insgesamt</b>												
Schulen	1958	1 683 (83)	4 684	6 313	2 726	3 165	4 099	7 043	582	30 295	152	
	1961	1 656 (78)	4 621	6 424	2 720	3 179	4 094	7 060	592	30 346	159	
Schüler	1958	231 391 (4741)	622 056	1 391 816	438 640	338 492	627 511 <sup>b)</sup>	905 860	100 318	4 656 084 <sup>b)</sup>	10 745	
	1961	225 471 (4017)	647 386	1 475 288	455 328	377 646	733 910	965 265 <sup>c)</sup>	125 558	5 003 652	11 504	
Hauptamtl. Lehrer	1958	6 801 (278)	17 915	34 114	12 072	8 974	18 25 <sup>b)</sup>	25 628 <sup>c)</sup>	2 878	126 634 <sup>b)</sup>	504	
	1961	6 863 (246)	18 604	34 282	12 959	9 572	19 389 <sup>b)</sup>	27 702 <sup>c)</sup>	3 183	133 154 <sup>b)</sup>	523	

<sup>\*)</sup> Ohne Freie Waldorfschulen; Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind im Abschnitt V enthalten.  
<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober. - <sup>2)</sup> Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landestell Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne 1 137 Schüler und 53 Lehrer von Halbschulklassen und ohne 14 153 Schüler und 424 Lehrer von Mittelschulzügen. - b) Ohne 590 Lehrer an Mittelschulzügen und 92 Lehrer an Halbschulklassen. - c) Ohne 1 716 Lehrer für einzelne Fächer, die an verschiedenen Bekenntnisschulen unterrichten. - d) Ohne Aufgliederung von 2 006 Lehrern. e) Vgl. Fußnoten a), b), c) und d).

**6. Schulräume<sup>\*)</sup>**

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)		
									insgesamt	darunter in priv. Schulen	
<b>Benutzte Schulräume in eigener Schulanlage</b>											
<b>Normale Klassenräume</b>											
1958	6 210 (284)	16 287	33 262	10 975	8 407	17 208	22 901	2 853	118 101	496	
1959	6 311 (269)	16 567	34 015	11 030	8 595	17 450	23 161	2 864	119 993	532	
1960	6 371 (258)	16 807	34 966	11 258	8 808	17 748	23 610	2 962	122 530	511	
1961	6 451 (257)	17 209	36 300	11 385	9 151	18 351	24 353	3 239	126 439	520	
<b>darunter neugeschaffene Klassenräume<sup>3)</sup></b>											
1958	159	544	1 581	343	275	732	998	120	4 752	17	
1959	217	534	1 318	307	332	573	1 106	147	4 534	24	
1960	169	510	1 452	400	398	809	871	192	4 801	13	
1961	144	567	1 324	344	379	918	1 034	403	5 113	8	
<b>Von der berichtenden Schule allein benutzte Klassenräume</b>											
1958	6 011 (275)	15 887	29 947	10 530	8 106	16 297	20 932	2 699	110 409	484	
1959	6 116 (261)	16 221	30 823	10 685	8 322	16 930	21 770	2 776	113 643	521	
1960	6 158 (256)	16 459	32 025	10 944	8 706	17 297	22 389	2 856	116 834	507	
1961	6 252 (256)	16 703	32 929	11 056	8 845	17 663	23 068	3 037	119 553	515	
<b>Von anderen Schulen mitbenutzte Klassenräume</b>											
1958	65	100	597	99	141	249	743	38	2 032	2	
1959	64	65	506	43	78	201	463	19	1 439	2	
1960	56	62	351	62	30	173	426	40	1 203	3	
1961	34	52	307	109	35	205	333	36	1 113	4	
<b>Von anderen Schulen allein benutzte Klassenräume</b>											
1958	134 (9)	300	2 718	344	160	662	1 226	116	5 660	10	
1959	131 (8)	281	2 686	302	195	319	928	69	4 911	9	
1960	157 (1)	283	2 590	302	72	278	795	66	4 493	1	
1961	128	276	2 668	220	95	405	663	65	4 520	-	
<b>Behelfsklassenräume</b>											
1958	259 (2)	748	.	528	260	1 255	1 240	102	4 392 <sup>a)</sup>	15 <sup>a)</sup>	
1959	238 (2)	729	.	628	236	1 251	1 182	120	4 384 <sup>a)</sup>	16 <sup>a)</sup>	
1960	261 (2)	729	782	615	263	1 368	1 043	118	5 179	21	
1961	263 (5)	769	.	675	256	1 541	1 047	139	4 690 <sup>a)</sup>	24 <sup>a)</sup>	
<b>Fach und Sonderunterrichtsräume</b>											
1958	845 (136)	3 103	.	4 147	.	609	3 959	2 603	144	15 410 <sup>b)</sup>	186 <sup>b)</sup>
1959	916 (124)	3 540	.	4 568	2 291	713	4 167	3 721	158	20 074	204
1960	1 019 (126)	3 942	.	5 025	2 488	1 000	4 350	4 212	190	22 226	217
1961	1 088 (127)	4 309	.	5 851	2 636	1 165	4 829	4 780	227	24 885	209
<b>darunter als Klassenräume benutzte</b>											
1958	107 (8)	324	.	.	.	42	273	111	18	875	9
1959	128 (5)	348	.	.	.	43	262	121	10	932	6
1960	148 (4)	380	.	.	.	54	334	113	20	1 049	5
1961	170 (4)	429	.	.	.	47	319	149	19	1 133	5
<b>Turnhallen</b>											
1958	176 (31)	328	552	177	117	501	401	73	2 325	46	
1959	188 (30)	374	652	221	124	536	442	83	2 620	55	
1960	197 (31)	422	772	237	127	485	445	82	2 767	58	
1961	212 (31)	460	931	241	128	532	486	111	3 101	56	
<b>Gymnastikräume</b>											
1960	21	51	350	142	43	189	158	22	976	12	
1961	27	72	439	158	51	264	220	28	1 289	14	
<b>Sonderräume für Leibesübungen</b>											
1958	41 (1)	162	.	103	120	292	230	27	975 <sup>a)</sup>	8 <sup>a)</sup>	
1959	47 (1)	152	.	116	124	325	304	19	1 087 <sup>a)</sup>	12 <sup>a)</sup>	
1960	38	134	.	.	95	215	211	16	709 <sup>c)</sup>	5 <sup>c)</sup>	
1961	49	143	.	.	97	214	237	18	758 <sup>c)</sup>	6 <sup>c)</sup>	

Fußnoten vgl. S. 42

**I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge  
7. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen\*)**

Jahr 1)	Schleswig-Holstein 2)	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
									insgesamt	darunter private Schulen
Schulen, denen eine Sporthalle zur Verfügung steht										
1958	243 (31)	483	555	.	194	568	695	92	2 830	54
1959	249 (31)	530	652 (a)	.	210	644	757	107	3 149	63
1960	265 (32)	604	772	.	238	622	779	113	3 393	68
1961	278 (32)	672	931	.	230	671	816	182	3 780	66
Schulen, denen keine Sporthalle zur Verfügung steht										
1958	1 440 (52)	4 201	5 758	.	2 971	3 531	6 348	490	24 739	94
1959	1 421 (48)	4 144	5 685 (e)	.	2 963	3 457	6 299	478	24 447	98
1960	1 396 (46)	4 047	5 602	.	2 949	3 470	6 289	474	24 227	88
1961	1 378 (46)	3 949	5 493	.	2 949	3 423	6 244	410	23 846	89
darunter Schulen, die eine sonstige Turnhalle mitbenutzen										
1958	68	307	1 617	.	444	747	606	49	3 838	7
1959	71	315	1 672 (e)	.	430	690	603	55	3 836	9
1960	70	299	1 747	.	405	689	631	53	3 894	8
1961	71	278	2 121	.	433	697	594	50	4 244	6
Schulen, denen Sonderräume für Leibesübungen zur Verfügung stehen										
1958	44 (1)	133	.	.	137	309	202	32	857	8
1959	48 (1)	153	.	.	144	335	241	21	942	11
1960	38	182	.	.	101	226	285	22	854	7
1961	50	167	.	.	105	226	345	28	925	10

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Hessen. - c) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen. - d) Schulen mit eigener Sporthalle. - e) Schulen ohne eigene Sporthalle.

**8. Schulkindergärten\*)**

Jahr 1)	Schleswig-Holstein 2)	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
									insgesamt	darunter privaten Schulen
Schulkindergärten										
1956	4	4	4	.	.	.	.	.	62	3
1959	6	26	8	.	.	14	8	.	115	6
1961	8 (1)	49	.	35	.	15	8	.	.	.
Betreute Kinder										
1956	84	80	174	.	.	.	.	.	1 679	83
1959	116	494	283	.	.	416	370	.	2 310	141
1961	163 (19)	864	.	635	.	484	164	.	.	.
Jungen										
1956	53	42	15	.	.	.	.	.	885	24
1959	67	283	152	.	.	189	194	.	1 266	77
1961	87 (9)	489	.	359	.	235	96	.	.	.
Mädchen										
1956	31	38	159	.	.	.	.	.	794	59
1959	49	211	131	.	.	227	176	.	1 044	64
1961	76 (10)	375	.	276	.	249	68	.	.	.

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Hessen. - b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

**9. Schülerklassen nach Arten**

a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

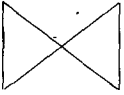
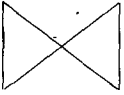
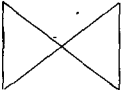
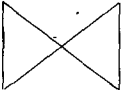
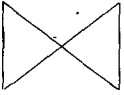
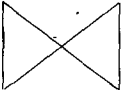
Jahr 1)	Schleswig-Holstein 2)	Hamburg 3)	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
Normalklassen (1. bis 9. Schuljahr)													
1956	7 041 (313)	4 230	19 166	1 638	34 727	11 057	8 633	18 589	25 687	.	130 768	831	4 547
1957	6 969 (283)	4 167	18 848	1 592	35 108	10 909	8 603	18 777	25 579	2 836	133 388	821	4 490
1958	6 876 (265)	4 097	18 658	1 590	35 768	10 941	8 687	18 562	25 622	2 877	133 878	826	4 263
1959	6 864 (247)	4 046	19 126	1 739	36 201	11 310	8 846	19 014	25 585	2 951	135 682	856	4 087
1960	6 882 (246)	4 016	19 358	1 767	37 596	11 566	9 096	19 644	25 562	3 113	138 600	849	4 041
1961	7 012 (248)	4 092	19 590	1 892	38 354	11 806	9 304	20 176	25 842	3 230	141 238	869	3 976
Freiwillige 9. Klassen													
1956	-	-	25	-	-	-	-	27	10	-	62	2	-
1957	-	-	27	31	4	-	-	34	10	-	106	2	3
1958	-	-	29	29	11	17	14	50	9	-	159	3	4
1959	-	2	25	-	11	21	15	44	8	-	126	3	8
1960	-	1	25	-	12	21	5	31	4	-	99	6	9
1961	-	1	40	-	30	28	7	31	6	-	143	7	16
Mittelschulzugklassen													
1956	309 (28)	-	141	-	84	814	30	265	15	-	1 658	28	-
1957	297 (20)	-	111	-	81	878	31	333	37	-	1 768	20	-
1958	273 (18)	-	118	-	83	876	32	414	66	-	1 862	18	-
1959	261 (16)	-	120	-	86	888	35	515	73	-	1 978	17	-
1960	252 (13)	-	124	-	70	919	35	509	71	-	1 980	16	-
1961	237 (6)	-	123	-	67	965	-	558	66	-	2 016	8	-
davon: An vollausgebauten Mittelschulzügen													
1956	275 (8)	-	122	-	84	690	30	32	-	-	1 233	8	-
1957	274 (4)	-	105	-	80	791	31	66	-	-	1 347	4	-
1958	250	-	109	-	80	867	32	.	6	-	1 344	-	-
1959	250 (5)	-	114	-	77	872	35	.	31	-	1 379	5	-
1960	241 (2)	-	116	-	59	894	35	.	40	-	1 385	2	-
1961	225	-	119	-	65	944	-	455	59	-	1 865	2	-
an nicht vollausgebauten Mittelschulzügen													
1956	34 (20)	-	19	-	1	124	-	233	15	-	425	20	-
1957	23 (16)	-	6	-	3	87	-	267	37	-	421	16	-
1958	23 (11)	-	8	-	3	9	-	.	60	-	104	12	-
1959	11 (11)	-	2	-	9	16	-	.	42	-	84	12	-
1960	11 (11)	-	8	-	11	25	-	.	31	-	86	14	-
1961	12 (6)	-	4	-	4	21	-	103	7	-	151	6	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober  
2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 3) Ab 1960 einschl. der internationalen Schule.  
a) Ohne Saarland. - b) Freiwillige 10. Klassen. - c) Ohne Baden-Württemberg

# I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

## 9. Schulerklassen nach Arten

a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	dar. in priv. Schulen	
<b>Förderklassen</b>													
1956	4 (1)	2	-	2	8	2	5	78	9	1	110a)	2	18
1957	4 (2)	-	-	2	10	-	2	1	1	2	22	4	3
1958	4	-	2	1	25	-	1	-	3	8	42	1	1
1959	2	-	3	1	43	-	1	5	3	7	65	8	1
1960	1	-	-	6	33	-	3	5	3	2	53	8	-
1961	2	-	-	2	29	-	3	-	1	1	37	1	-
<b>Hilfsschulklassen</b>													
1956	53 (13)	13	32	2	8	100	9	33	28	-	278	15	-
1957	51 (11)	14	29	-	7	102	7	41	28	-	279	12	-
1958	54 (10)	14	30	3	7	107	8	58	26	-	307	10	-
1959	62 (11)	10	26	3	8	114	14	70	25	-	332	11	-
1960	59 (11)	9	29	3	9	122	12	98	23	-	356	11	-
1961	62 (12)	6	30	5	5	123	9	101	27	-	368	12	-
<b>Sprachheil- und Schwerhörigenklassen</b>													
1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-
1957	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	4	-	-
1958	-	-	-	-	-	4	1	-	-	2	7	-	-
1959	-	-	-	1	-	2	1	-	-	-	4	-	-
1960	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	3	-	-
1961	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	3	-	-
<b>Sonstige Klassen</b>													
1956	2 (1)	11	9	2	1	12	-	2	5	-	44	3	33
1957	-	10	7	5	-	12	-	2	2	-	38	2	42
1958	4	13	3	2	-	8	-	6	2	-	38	2	81
1959	4	17	-	2	-	14	-	3	1	-	41	2	45
1960	1	19	2	3	-	17	-	4	1	-	47	2	44
1961	-	25	-	3	-	21	-	6	1	-	56	2	42
<b>Insgesamt</b>													
1956	7 409 (356)	4 256	19 373	1 644	34 828	11 985	8 677	18 994	25 756	1	132 922a)	881	4 598
1957	7 321 (316)	4 191	19 022	1 630	35 210	11 903	8 643	19 188	25 659	2 838	135 605	861	4 538
1958	7 211 (293)	4 124	19 040	1 625	35 894	11 953	8 743	19 090	25 728	2 885	136 293	860	4 349
1959	7 193 (274)	4 075	19 300	1 746	36 349	12 349	8 912	19 651	25 699	2 958	138 228	897	4 140
1960	7 195 (270)	4 045	19 538	1 779	37 720	12 647	9 152	20 291	25 666	3 115	141 148	892	4 094
1961	7 313 (266)	4 124	19 784	1 843	38 485	12 943	9 324	20 872	25 942	3 231	143 861	896	4 034
<b>darunter in Privatschulen</b>													
1956	370 (356)	164	34	50	39	32	9	116	67	-	881		111b)
1957	326 (316)	168	33	48	43	32	5	143	63	-	861		117b)
1958	304 (293)	180	32	47	50	35	6	144	62	-	860		126b)
1959	284 (274)	183	31	50	46	35	6	153	107	-	897		133
1960	280 (270)	190	31	50	46	32	6	147	110	-	892		131
1961	275 (266)	196	32	52	45	33	6	147	110	-	896		136

b) Ohne die entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Schülerklassen</b>									
1956	7 399 (356)	19 358	34 818	11 973	8 677	18 953	25 744	-	126 922 a)
1957	7 311 (316)	19 006	35 199	11 891	8 643	19 147	25 637	2 838	129 672
1958	7 201 (293)	19 025	35 876	11 941	8 743	19 049	25 716	2 885	130 436
1959	7 183 (274)	19 286	36 333	12 337	8 912	19 609	25 683	2 958	132 301
1960	7 185 (270)	19 524	37 704	12 635	9 152	20 248	25 655	3 115	135 218
1961	7 303 (266)	19 770	38 469	12 931	9 324	20 829	25 931	3 231	137 788
<b>darunter in Privatschulen</b>									
1956	360 (356)	19	29	20	9	75	55	-	567
1957	321 (316)	17	32	20	5	102	41	-	538
1958	299 (293)	17	32	23	6	103	50	-	530
1959	278 (274)	17	30	23	6	113	95	-	563
1960	275 (270)	17	30	20	6	104	99	-	551
1961	270 (266)	18	29	21	6	104	99	-	547

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. a) Ohne Saarland.- b) Ohne Grundschulklassen der Schulen besonderer pädagogischer Prägung.

## 10. Schülerklassen nach Klassenfrequenzgruppen

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	dar. private Schulen	
<b>Bis 20 Schüler</b>													
1957 N	483 (199)	35	1 200	14	553	315	346	1 434	647	65	5 092	301	26
M	87 (17)	-	10	-	1	26	-	-	1	-	125a)	17	-
Z	570 (216)	35	1 210	14	554	341	346	1 434	648	65	5 217b)	318	26
1959 N	471 (185)	30	1 249	16	551	348	266	1 177	408	88	4 604	330	39
M	96 (15)	-	22	-	-	27	2	-	17	-	164a)	15	-
Z	567 (200)	30	1 271	16	551	375	268	1 177	425	88	4 768b)	345	39
1961 N	485 (193)	42	994	12	472	255	183	-	243	54	2 740a)	272a)	31
M	104 (6)	-	31	-	-	44	-	-	7	-	186a)	8	-
Z	589 (199)	42	1 025	12	472	299	183	-	250	54	2 926a)	280a)	31

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- N=Normalklassen, M=Mittelschulzugklassen, Z=Zusammen.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. a) Ohne Baden-Württemberg.- b) Ohne Mittelschulzugklassen in Baden-Württemberg.

# I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

## 10. Schülerklassen nach Klassenfrequenzgruppen

Jahr 1)	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	dar. private Schulen	
21 bis 25 Schüler													
1957	N 671(52) M 68(3) Z 739(55)	88	2 088	38	1 422	575	534	2 095	2 078	214	9 803 <sup>a)</sup> 179 <sup>b)</sup> 9 982 <sup>b)</sup>	128	135
1959	N 836(32) M 77 Z 913(32)	115	2 188	53	1 454	745	449	1 912	1 694	221	9 667 <sup>a)</sup> 220 <sup>a)</sup> 9 887 <sup>b)</sup>	137	139
1961	N 865(37) M 55 Z 920(37)	213	2 240	78	1 605	759	364	.	1 197	147	7 468 <sup>a)</sup> 235 <sup>a)</sup> 7 703 <sup>a)</sup>	115 <sup>a)</sup>	124
26 bis 30 Schüler													
1957	N 1 261(22) M 63 Z 1 324(22)	369	3 650	139	3 669	1 378	899	3 271	4 620	447	19 703 <sup>a)</sup> 279 <sup>a)</sup> 19 982 <sup>b)</sup>	123	744
1959	N 1 510(21) M 45(1) Z 1 555(22)	522	3 957	240	3 491	1 682	784	3 203	4 169	366	19 924 <sup>a)</sup> 297 <sup>a)</sup> 20 221 <sup>b)</sup>	131	698
1961	N 1 701(18) M 37 Z 1 738(18)	769	4 175	288	4 247	2 193	766	.	3 693	347	18 179 <sup>a)</sup> 282 <sup>a)</sup> 18 461 <sup>a)</sup>	136 <sup>a)</sup>	755
31 bis 35 Schüler													
1957	N 1 772(7) M 60 Z 1 832(7)	1 114	4 542	420	6 331	2 267	1 399	3 954	6 281	617	28 697 <sup>a)</sup> 298 <sup>a)</sup> 28 995 <sup>b)</sup>	112	1 814
1959	N 1 713(9) M 32 Z 1 745(9)	1 332	4 892	496	6 380	2 552	1 317	4 186	5 750	584	29 202 <sup>a)</sup> 305 <sup>a)</sup> 29 507 <sup>b)</sup>	108	1 647
1961	N 1 970 M 26 Z 1 996	1 503	5 287	663	7 413	2 794	1 351	.	5 939	601	27 521 <sup>a)</sup> 310 <sup>a)</sup> 27 831 <sup>a)</sup>	87 <sup>a)</sup>	1 622
36 bis 40 Schüler													
1957	N 1 496(3) M 17 Z 1 513(3)	1 682	3 863	577	7 975	2 429	1 675	3 657	5 757	567	29 678 <sup>a)</sup> 288 <sup>a)</sup> 29 966 <sup>b)</sup>	75	1 324
1959	N 1 531 M 10 Z 1 541	1 467	3 898	632	8 176	2 625	1 805	3 797	6 012	621	30 564 <sup>a)</sup> 240 <sup>a)</sup> 30 804 <sup>b)</sup>	78	1 259
1961	N 1 365 M 13 Z 1 378	1 234	3 988	610	9 577	2 757	1 783	.	6 163	686	28 163 <sup>a)</sup> 262 <sup>a)</sup> 28 425 <sup>a)</sup>	74 <sup>a)</sup>	1 141
41 bis 45 Schüler													
1957	N 937 M 1 Z 938	745	2 397	385	7 453	2 141	1 751	2 504	3 776	461	22 550 <sup>a)</sup> 175 <sup>a)</sup> 22 725 <sup>b)</sup>	48	382
1959	N 638 M 1 Z 639	523	1 989	271	7 971	1 940	1 856	2 598	4 334	556	22 676 <sup>a)</sup> 157 <sup>a)</sup> 22 833 <sup>b)</sup>	42	302
1961	N 505 M 2 Z 507	306	2 007	169	8 025	1 810	2 065	.	4 802	673	20 362 <sup>a)</sup> 127 <sup>a)</sup> 20 489 <sup>a)</sup>	26 <sup>a)</sup>	291
46 bis 50 Schüler													
1957	N 277 M 1 Z 278	97	822	54	4 716	1 132	1 221	1 170	1 791	288	11 568 <sup>a)</sup> 74 <sup>a)</sup> 11 642 <sup>b)</sup>	16	17
1959	N 141 M - Z 141	53	694	27	4 905	1 023	1 375	1 288	2 299	342	12 147 <sup>a)</sup> 64 <sup>a)</sup> 12 211 <sup>b)</sup>	21	10
1961	N 108 M - Z 108	23	668	12	4 610	917	1 577	.	2 690	457	11 062 <sup>a)</sup> 42 <sup>a)</sup> 11 104 <sup>a)</sup>	11 <sup>a)</sup>	10
51 bis 55 Schüler													
1957	N 56 M 5 Z 56	13	227	2	2 989 <sup>1)</sup>	470	551	449	542	129	5 428 <sup>a)</sup> 15 <sup>b)</sup> 5 443 <sup>b)</sup>	9	-
1959	N 22 M - Z 22	5	200	3	3 273 <sup>1)</sup>	333	687	528	753	135	5 939 <sup>a)</sup> 13 <sup>a)</sup> 5 952 <sup>b)</sup>	7	1
1961	N 11 M - Z 11	2	192	-	1 714	241	789	.	925	184	4 058 <sup>a)</sup> 12 <sup>a)</sup> 4 070 <sup>a)</sup>	7 <sup>a)</sup>	2
56 bis 60 Schüler													
1957	N 15 M 1 Z 15	3	43	1	.	126	164	181	80	34	647 <sup>a)</sup> 1 <sup>b)</sup> 648 <sup>b)</sup>	1	-
1959	N 2 M - Z 2	-	50	1	.	69	223	214	150	32	741 <sup>a)</sup> 3 <sup>a)</sup> 744 <sup>b)</sup>	1	-
1961	N 1 M - Z 1	-	67	-	537	74	306	.	170	61	1 216 <sup>a)</sup> 2 <sup>a)</sup> 1 218 <sup>a)</sup>	-	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. -

N = Normalklassen, M = Mittelschulzugklassen, Z = zusammen. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Baden-Württemberg. - b) Ohne Mittelschulzugklassen in Baden-Württemberg. - c) In Nordrhein-Westfalen 51 und mehr Schüler.

d) Ohne Nordrhein-Westfalen.



# I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

## 10. Schülerklassen nach Klassenfrequenzgruppen

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
61 und mehr Schüler													
1957	N 1 M - Z -	-	16	-	-	76	63	97	6	16	275 <sup>a)</sup>	-	-
1959	N - M - Z -	1	9	-	-	14	84	111	16	13	248 <sup>a)</sup>	1	-
1961	N 1 M - Z 1	-	12	-	154	34	120	-	20	21	362 <sup>a)</sup>	-	-
Insgesamt													
1957	N 6 969(283) M 297 (20) Z 7 266(303)	4 146	18 848	1 630 <sup>b)</sup>	35 108	10 909	8 603	18 812 <sup>c)</sup>	25 578	2 838 <sup>e)</sup>	133 441	813	4 442 <sup>b)</sup>
1959	N 6 864(247) M 261 (16) Z 7 125(263)	4 048 <sup>k)</sup>	19 126	1 739	36 201	11 331 <sup>l)</sup>	8 846	19 014 <sup>b)</sup>	25 585	2 958 <sup>m)</sup>	135 712	856	4 095 <sup>n)</sup>
1961	N 7 012(248) M 237 (6) Z 7 249(254)	4 092	19 630 <sup>o)</sup>	1 832	38 354	11 834 <sup>p)</sup>	9 304	-	25 842	3 231	121 131	728 <sup>q)</sup>	3 976

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - N = Normalklassen, M = Mittelschulzugklassen, Z = Zusammen. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen anhaltend. - 3) Bei 51 bis 55 Schüler enthalten. - d) Ohne Nordrhein-Westfalen. - e) Darunter 31 freiwillige 9. Klassen, 2 Förderklassen, 5 sonstige Klassen. - f) Darunter 34 freiwillige 9 Klassen. - g) Darunter 2 Förderklassen. - h) Darunter 3 freiwillige 10. Klassen; ohne 45 Klassen der Grundschule der Schulen besonderer pädagogischer Tragung und 6 Klassen der Grundschule der Freien Waldorfschule. - i) Ohne 333 Mittelschulzugklassen in Baden-Württemberg. - k) Darunter 2 freiwillige 10. Klassen. - l) Darunter 21 freiwillige 9. Klassen. - m) Darunter 7 Förderklassen. - n) Darunter 8 freiwillige 10. Klassen. - o) Darunter 40 freiwillige 9. Klassen. - p) Darunter 28 freiwillige 9. Klassen.

## 11. Schüler nach Art der Schülerklassen

a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
Normalklassen													
1956	l 241 463(5251) w 117 367(2724)	157 768	637 428	61 319	1 352 745	431 200	327 993	627 386	896 265	-	4 733 567 <sup>a)</sup>	22 732	158 412
1957	l 230 571(4704) w 112 065(2457)	151 725	624 467	58 885	1 369 591	407 862	329 698	636 651	896 604	103 772	4 809 606	12 134	177 658
1958	l 224 064(4398) w 109 150(2280)	148 839	617 460	57 820	1 387 913	406 105	336 126	626 808	903 497	100 107	4 909 541	20 197	148 173
1959	l 218 831(4068) w 106 645(2114)	142 869	624 268	62 004	1 419 824	408 466	349 436	656 379	930 246	110 463	4 922 786	21 042	139 031
1960	l 217 198(3815) w 106 053(1974)	158 570	638 736	61 833	1 468 744	418 785	366 482	694 877	957 155	117 608	5 079 988	20 605	136 430
1961	l 219 252(3812) w 107 004(1942)	137 798	642 898	62 800	1 471 906	419 817	377 209	713 884	961 150	125 327	5 132 041	21 012	134 436
Freiwillige 9. Klassen													
1956	l - w -	-	799	-	-	-	-	931	313	-	2 043	26	-
1957	l - w -	-	803	1 060	92	-	-	1 149	369	-	3 473	44	89
1958	l - w -	-	293	636	39	-	-	206	52	-	1 226	19	42
1959	l - w -	49	917	1 004	322	-	295	1 565	330	-	4 433	49	119
1960	l - w -	21	304	550	145	-	76	280	37	-	1 392	29	62
1961	l - w -	4	724	-	280	673	299	1 142	247	-	3 414	58	243
Mittelschulzugklassen													
1956	l 7 840 (388) w 4 088 (204)	-	4 569	-	3 284	29 017	1 123	9 281	437	-	55 551	389	-
1957	l 7 364 (273) w 3 822 (163)	-	3 346	-	3 215	30 676	1 056	5 170	98	-	28 035	204	-
1958	l 6 385 (215) w 3 250 (124)	-	3 285	-	1 476	14 909	552	6 450	367	-	58 266	273	-
1959	l 5 924 (177) w 3 034 (93)	-	1 543	-	3 212	30 323	1 062	14 153	1 746	-	60 166	215	-
1960	l 5 527 (133) w 2 814 (70)	-	3 201	-	1 445	14 669	537	7 571	655	-	29 670	124	-
1961	l 5 284 (61) w 2 662 (32)	-	1 472	-	3 278	30 446	1 123	17 296	1 813	-	63 081	200	-
darunter in vollausgebauten Mittelschulzügen													
1956	l 7 278 (118) w 3 796 (69)	-	3 928	-	3 284	24 562	1 123	1 049	-	-	41 224	118	-
1957	l 7 012 (60) w 3 616 (39)	-	2 073	-	1 561	12 025	593	545	-	-	20 593	69	-
1958	l 6 018 w 3 061	-	3 192	-	3 180	27 627	1 056	2 276	-	-	44 343	69	-
1959	l 5 804 (57) w 2 973 (32)	-	1 524	-	1 457	13 344	552	1 192	-	-	21 685	39	-
1960	l 5 420 (26) w 2 756 (12)	-	3 065	-	3 114	29 937	1 062	-	150	-	43 396	-	-
1961	l 5 072 w 2 550	-	1 443	-	1 379	14 507	537	-	67	-	20 994	-	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 3) Außerdem noch Schüler, die an Aufbaukursen teilnehmen. Da sie aber für den Kernunterricht in ihren Normalklassen verbleiben, wurden sie auch dort mitgezählt; 1957=935 (weibl. 482), 1958=1 958 (weibl. 966), 1959=2 477 (weibl. 1 307), 1960=2 624 (weibl. 1 403).-d) Ohne Baden-Württemberg.

# I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

## II. Schüler nach Art der Schülerklassen

a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											ins- gesamt	darunter private Schulen		
Klassen der nicht vollausgebauten Mittelschulzüge														
1956	i	562 (270)	-	641	-	-	4 455	-	8 232	437	-	14 327	270	-
	w	292 (135)	-	245	-	-	2 182	-	4 625	98	-	7 442	135	-
1957	i	552 (213)	-	154	-	35	3 049	-	9 365	2 003	-	14 958	213	-
	w	206 (121)	-	76	-	19	1 565	-	5 258	849	-	7 973	121	-
1958	i	367 (215)	-	220	-	98	336	-	-	1 596	-	2 617	215	-
	w	189 (124)	-	100	-	66	162	-	-	588	-	1 105	124	-
1959	i	120 (120)	-	125	-	290	533	-	-	1 023	-	2 091	120	-
	w	61 (61)	-	58	-	139	272	-	-	366	-	896	61	-
1960	i	107 (107)	-	119	-	344	857	-	-	767	-	2 194	107	-
	w	58 (58)	-	69	-	173	438	-	-	301	-	1 039	58	-
1961	i	212 (112)	-	96	-	134	717	-	3 449	181	-	4 789	212	-
	w	112 (32)	-	49	-	51	303	-	1 784	98	-	2 397	112	-
Förderklassen														
1956	i	88 (13)	-	-	49	248	40	62	2 240	219	-	2 946 <sup>b)</sup>	50	477
	w	41 (7)	-	-	16	94	20	45	1 050	89	-	1 355 <sup>b)</sup>	41	223
1957	i	50 (23)	-	-	38	305	-	70	20	25	42	2 235	55	83
	w	32 (13)	-	-	13	131	-	34	20	16	21	267	42	31
1958	i	33 (13)	-	4	15	584	-	16	-	-	211	969	13	19
	w	17 (7)	-	4	4	349	-	9	-	-	101	515	9	9
1959	i	26 (6)	-	45	24	867	21	17	114	61	170	1 345	155	-
	w	6 (6)	-	12	7	394	1	9	31	24	76	560	44	-
1960	i	9 (9)	-	-	115	768	-	100	68	74	49	1 183	120	-
	w	2 (2)	-	-	41	377	-	46	22	27	7	522	35	-
1961	i	27 (11)	-	-	44	621	-	88	-	-	31	811	9	-
	w	11 (11)	-	-	13	244	-	42	-	-	9	319	3	-
Hilfsschulklassen														
1956	i	993 (162)	286	709	41	155	2 194	200	729	537	-	5 844	207	-
	w	359 (52)	107	298	12	69	865	71	290	222	-	2 235	82	-
1957	i	935 (177)	308	615	-	141	2 155	138	898	540	-	5 743	163	-
	w	333 (49)	123	237	-	55	846	46	314	226	-	2 180	49	-
1958	i	1 063 (128)	312	616	39	163	2 305	180	1 137	487	-	6 302	128	-
	w	386 (43)	109	233	16	62	913	62	422	199	-	2 402	43	-
1959	i	1 142 (141)	198	525	50	187	2 522	330	1 404	496	-	6 854	141	-
	w	421 (52)	75	198	21	75	959	136	536	208	-	2 629	52	-
1960	i	1 068 (151)	222	604	54	188	2 586	257	1 877	517	-	7 373	151	-
	w	385 (59)	89	213	23	86	1 006	99	736	205	-	2 842	59	-
1961	i	1 118 (144)	139	626	78	132	2 602	196	2 061	527	-	7 479	144	-
	w	385 (54)	54	251	31	57	1 006	79	816	198	-	2 877	54	-
Sprachheil- und Schwerhörigenklassen														
1956	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1957	i	-	-	-	-	-	25	-	-	35	-	60	-	-
	w	-	-	-	-	-	11	-	-	11	-	22	-	-
1958	i	-	-	-	-	-	47	13	-	36	-	96	-	-
	w	-	-	-	-	-	20	3	-	14	-	37	-	-
1959	i	-	-	-	-	-	27	14	-	-	-	49	-	-
	w	-	-	-	-	-	12	6	-	-	-	20	-	-
1960	i	-	-	-	17	-	23	12	-	-	-	52	-	-
	w	-	-	-	4	-	10	6	-	-	-	20	-	-
1961	i	-	-	17	16	-	-	8	-	-	-	41	-	-
	w	-	-	6	-	-	-	2	-	-	-	8	-	-
Sonstige Klassen														
1956	i	20 (20)	280	162	35	15	203	-	39	168	-	922	65	505
	w	13 (13)	128	59	-	8	127	-	-	43	-	378	13	34
1957	i	-	248	102	97	-	276	-	24	40	-	787	24	572
	w	-	130	38	21	-	166	-	7	17	-	379	7	42
1958	i	42	305	41	36	-	191	-	188	38	-	841	36	603
	w	24	176	8	-	-	105	-	89	21	-	367	10	82
1959	i	25	478	-	30	-	192	-	57	19	-	715	34	675
	w	25	478	-	-	-	98	-	23	12	-	336	11	97
1960	i	38	330	24	35	-	238	-	72	22	-	759	34	617
	w	20	122	-	-	-	104	-	29	10	-	285	13	102
1961	i	-	461	-	44	-	334	-	102	23	-	964	32	582
	w	-	200	-	4	-	140	-	41	10	-	395	12	102
Insgesamt														
1956	i	250 404 (5 834)	158 334	643 667	61 444	1 356 447	462 654	329 378	640 606	897 939	-	4 800 873 <sup>b)</sup>	23 463	159 394
	w	121 868 (3 010)	78 036	314 431	30 044	668 460	227 426	162 787	315 989	445 573	-	2 364 614 <sup>b)</sup>	12 484	77 915
1957	i	238 933 (5 137)	152 281	629 333	59 880	1 373 344	440 994	330 962	650 363	898 681	103 814	4 878 585	21 187	154 112
	w	116 252 (2 679)	75 342	306 715	29 375	676 326	216 485	163 080	320 498	445 451	51 357	2 400 881	11 031	75 391
1958	i	231 631 (4 741)	149 456	622 360	58 914	1 392 196	438 971	338 492	643 851	906 159	100 318	4 882 348	20 638	148 913
	w	112 843 (2 447)	74 084	302 891	28 893	685 570	215 458	166 865	317 309	449 088	49 909	2 402 910	10 615	72 995
1959	i	225 964 (4 386)	143 492	628 763	62 116	1 424 436	442 347	351 219	676 392	932 882	110 633	4 998 244	21 630	139 949
	w	110 131 (2 259)	70 932	306 323	30 451	701 706	217 219	172 971	333 697	461 930	54 994	2 460 354	10 867	68 901
1960	i	223 840 (4 099)	139 145	643 124	62 054	1 472 468	453 230	368 136	714 328	959 645	117 657	5 155 625	21 151	137 290
	w	109 274 (2 103)	68 890	313 604	30 306	726 207	222 829	181 567	353 244	474 659	58 648	2 539 228	10 579	67 579
1961	i	225 681 (4 017)	138 407	647 705	62 982	1 475 692	455 682	377 646	734 867	963 587	125 358	5 207 587	21 329	135 426
	w	110 062 (2 028)	68 615	315 641	30 670	727 614	224 325	186 118	363 594	475 716	62 249	2 564 602	10 439	66 504
darunter an Privatschulen														
1956	i	6 044 (5 834)	5 873	747	1 565	1 212	708	286	4 855	2 178	-	-	23 468	3 788
	w	3 112 (3 010)	2 898	342	769	628	368	125	2 595	1 647	-	-	12 484	2 030
1957	i	5 350 (5 137)	5 870	734	1 451	1 337	678	161	3 546	2 060	-	-	21 187	3 982
	w	2 772 (2 679)	2 907	326	700	687	343	72	1 655	1 569	-	-	11 031	2 158
1958	i	4 942 (4 741)	6 041	684	1 408	1 390	625	73	3 420	1 953	-	-	20 638	4 425
	w	2 534 (2 447)	3 011	319	688	697	323	73	1 584	1 386	-	-	10 615	2 282
1959	i	4 554 (4 386)	5 850	720	1 570	1 286	645	174	3 513	1 820	-	-	21 630	4 028
	w	2 328 (2 259)	2 889	352	775	649	327	80	1 647	1 820	-	-	10 867	2 223
1960	i	4 264 (4 099)	5 861	726	1 501	1 281	648	188	3 274	3 408	-	-	21 151	3 999
	w	2 166 (2 103)	2 913	340	743	630	335	84	1 509	1 859	-	-	10 579	2 219
1961	i	4 161 (4 017)	5 903	792	1 529	1 299	646	165	3 378	3 456	-	-	21 329	4 103
	w	2 089 (2 028)	2 914	327	738	608	322	68	1 536	1 837	-	-	10 439	2 217

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. -

2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Baden-Württemberg. - b) Ohne Saarland.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

II. Schüler nach Art der Schülerklassen

b) Ohne die entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin
<b>Schüler insgesamt</b>									
1956	i 250 140(5834) w 121 735(3010)	643 369 314 290	1 356 149 668 322	462 278 227 235	329 378 162 787	637 569 314 460	897 611 445 407	.	4 576 494 <sup>a)</sup> 2 254 236 <sup>a)</sup>
1957	i 238 676(5137) w 116 120(2679)	629 012 306 565	1 373 054 676 186	440 629 216 306	330 962 163 080	649 282 319 977	898 378 445 305	103 814 51 357	4 663 807 2 294 896
1958	i 231 391(4741) w 112 715(2447)	622 056 302 743	1 391 816 685 392	438 640 215 288	338 492 166 865	642 801 316 797	905 860 448 951	100 318 49 909	4 671 374 2 298 660
1959	i 225 746(4386) w 110 023(2259)	628 439 306 146	1 424 078 701 543	442 016 217 052	351 219 172 971	675 413 333 213	932 596 461 788	110 633 54 994	4 790 140 2 357 730
1960	i 223 622(4099) w 109 173(2103)	642 806 313 449	1 472 097 726 032	452 893 222 658	368 136 181 567	713 380 352 779	959 360 474 516	117 657 58 648	4 949 951 2 438 822
1961	i 225 471(4017) w 109 961(2028)	647 386 315 491	1 475 288 727 422	455 328 224 152	377 646 186 118	733 910 363 111	963 265 475 558	125 358 62 249	5 003 652 2 464 062
<b>darunter an Privatschulen</b>									
1956	i 5 951(5834) w 3 064(3010)	449 201	914 490	332 177	286 125	1 818 1 066	1 850 1 481	-	11 600 6 604
1957	i 5 257(5137) w 2 725(2679)	413 176	1 047 547	313 164	161 72	2 465 1 134	1 757 1 423	-	11 413 6 241
1958	i 4 862(4741) w 2 491(2447)	380 171	1 010 519	294 153	175 73	2 370 1 072	1 654 1 249	-	10 745 5 728
1959	i 4 490(4386) w 2 298(2259)	396 175	928 486	314 160	174 80	2 534 1 163	3 032 1 678	-	11 868 6 040
1960	i 4 198(4099) w 2 142(2103)	408 185	910 455	311 164	188 84	2 326 1 044	3 123 1 716	-	11 464 5 790
1961	i 4 104(4017) w 2 062(2028)	473 177	895 416	292 149	165 68	2 421 1 053	3 154 1 679	-	11 504 5 604

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Saarland.

12. Schüler nach Schuljahren

Schuljahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>1)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundesgebiet (ohne Saarland u. Berlin) insges. dar. private Schulen	Berlin (West)	
<b>Mai 1956 <sup>2)</sup></b>												
1. Schuljahrgang	i 35 508( 554) w 17 108( 279)	19 411 9 469	106 041 50 929	8 719 4 144	231 829 112 319	72 027 34 891	57 506 27 997	109 949 53 634	139 676 67 749	780 666 378 240	2 629 1 428	22 248 10 882
2. Schuljahrgang	i 35 071( 540) w 16 827( 240)	20 634 9 990	95 019 45 812	8 330 4 055	215 788 104 694	68 796 33 302	48 978 23 855	101 898 49 421	133 994 65 301	728 508 335 257	2 754 1 476	21 675 10 641
3. Schuljahrgang	i 32 788( 581) w 16 093( 306)	20 636 10 139	93 919 45 466	8 258 4 092	192 190 93 831	63 616 30 940	42 774 20 835	93 489 45 667	139 090 68 239	686 760 335 302	3 023 1 684	19 186 9 427
4. Schuljahrgang	i 32 279( 687) w 15 814( 371)	20 027 9 883	90 444 44 271	8 595 4 186	187 705 91 850	60 181 29 564	40 394 19 713	87 886 42 944	130 078 64 012	657 589 322 237	3 598 1 965	18 485 9 119
5. Schuljahrgang	i 20 075( 540) w 9 458( 272)	14 635 7 334	58 655 28 194	6 831 3 328	125 598 61 761	37 591 18 495	27 931 13 870	48 071 23 772	87 117 43 592	426 504 209 804	2 226 1 133	16 633 8 144
darunter in Mittelschulzugkl.	i - w -	- -	- -	- -	98 47	4 227 2 013	171 85	2 226 1 227	- 3 372	6 722 3 372	- -	- -
6. Schuljahrgang	i 22 395( 580) w 10 882( 305)	18 751 9 354	62 348 30 554	8 570 4 304	135 100 68 021	44 141 21 971	32 943 16 590	53 377 26 696	82 207 42 151	459 832 230 523	2 591 1 329	20 105 9 627
darunter in Mittelschulzugkl.	i - w -	- -	- -	- -	133 68	5 584 2 734	265 135	2 549 1 346	- 4 283	8 531 4 283	- -	- -
7. Schuljahrgang	i 25 601( 735) w 12 354( 374)	16 142 7 997	70 230 35 337	5 815 2 760	144 046 72 739	48 996 24 512	41 788 21 359	74 060 37 731	100 977 52 088	527 655 266 877	2 703 1 449	14 951 7 122
darunter in Mittelschulzugkl.	i 2 071( 127) w 1 057( 74)	- -	1 204 624	- -	880 407	5 727 2 827	233 120	2 681 1 564	437 98	13 233 6 697	127 74	- -
8. Schuljahrgang	i 24 058( 728) w 11 908( 387)	14 934 7 320	62 870 31 989	5 078 2 512	122 404 62 410	57 495 29 249	5 756 2 758	69 321 35 287	83 563 42 046	445 479 225 479	2 462 1 308	14 399 7 182
darunter in Mittelschulzugkl.	i 2 056( 104) w 1 084( 58)	- -	1 056 510	- -	804 375	6 105 3 141	75 45	1 268 748	- 5 903	11 364 5 903	104 58	- -
9. Schuljahrgang	i 19 770( 627) w 10 084( 330)	12 598 6 315	2 290 1 019	1 123 635	695 330	3 979 1 891	30 848 15 582	1 601 427	313 41	73 217 36 324	1 121 574	10 686 5 489
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 991( 90) w 1 030( 42)	- -	1 329 673	- -	695 330	3 979 1 891	181 96	332 165	- -	8 507 4 185	90 42	- -
10. Schuljahrgang	i 1 758( 67) w 927( 30)	- -	980 511	- -	674 334	3 395 1 601	198 112	225 120	- -	7 230 3 605	67 30	44 25
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 722( 67) w 917( 30)	- -	980 511	- -	674 334	3 395 1 601	198 112	225 120	- -	7 194 3 595	67 30	- -
Sonderklassen	i 1 101( 195) w 413( 82)	566 235	871 349	125 28	418 171	2 437 1 030	262 116	729 290	924 354	7 433 2 966	294 108	982 257
Insgesamt	i 250 404(5834) w 121 868(3010)	158 334 78 036	643 667 314 431	61 444 30 044	1 356 447 668 460	462 654 227 426	329 378 162 787	640 606 315 989	897 939 445 573	4 800 873 2 364 614	23 468 12 484	159 394 77 915
darunter in Mittelschulzugkl.	i 7 840( 388) w 4 088( 204)	- -	4 569 2 318	- -	3 284 1 561	29 017 14 207	1 123 593	9 281 5 170	437 98	55 551 28 035	388 204	- -

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. 2) Bayern: Oktober.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

12. Schüler nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler (i=insgesamt, w=weiblich)		Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgeb. insgesamt	ohne Berlin dar. private Schulen	Berlin (West)
Mar 1957 2)														
1. Schuljahrgang	i	34 820 ( 525)	18 637	104 898	8 717	231 564	60 815	57 765	109 534	139 288	21 720	787 758	2 521	22 125
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	16 804 ( 260)	9 053	50 355	4 204	112 058	29 616	27 995	53 541	67 544	10 675	381 845	1 285	10 702
	i	2 323 ( 45)	375	5 942	296	9 812	2 769	2 307	2 590	4 761	605	31 778	-	1 413
2. Schuljahrgang	i	34 151 ( 516)	19 526	100 957	8 475	218 223	67 799	55 687	106 051	133 092	17 193	761 154	2 730	21 042
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	16 487 ( 269)	9 532	48 564	4 057	106 201	32 898	27 054	51 866	64 772	8 298	369 729	1 463	10 364
	i	2 152 ( 36)	873	5 194	312	9 219	2 935	1 700	1 755	3 256	583	27 979	-	1 530
3. Schuljahrgang	i	33 932 ( 518)	20 382	92 955	8 485	212 943	67 724	48 603	101 568	132 413	17 365	736 370	3 055	20 947
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	16 327 ( 261)	9 979	44 928	4 159	103 686	32 697	23 763	49 398	64 565	8 478	357 980	1 632	10 336
	i	2 036 ( 30)	889	5 257	259	7 645	2 932	1 325	1 453	2 956	440	25 192	-	1 161
4. Schuljahrgang	i	31 985 ( 567)	20 414	91 360	8 386	192 191	63 083	42 743	93 680	137 385	13 763	694 990	3 482	18 996
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	16 327 ( 261)	10 099	44 444	4 204	94 058	30 828	20 762	45 860	67 651	6 730	340 370	1 853	9 402
	i	1 956 ( 17)	837	4 365	413	7 271	2 910	1 036	1 323	2 458	335	22 904	-	1 183
5. Schuljahrgang	i	22 409 ( 563)	16 514	67 987	7 747	148 822	48 736	34 809	70 951	115 709	9 812	543 496	2 294	18 893
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	11 360 ( 18)	8 310	33 306	3 796	73 319	24 178	17 258	35 262	57 999	4 856	269 158	1 129	9 312
	i	1 360 ( 18)	639	3 377	278	5 004	2 253	781	772	1 601	303	16 368	-	1 662
in Mittelschulzugkl.	i	-	-	-	-	110	5 533	209	3 029	285	-	9 166	-	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	-	-	-	-	48	2 716	112	1 657	145	-	4 678 <sup>a)</sup>	-	-
	i	-	-	-	-	63	63	-	37	-	-	100 <sup>a)</sup>	-	-
6. Schuljahrgang	i	17 965 ( 524)	14 524	52 294	6 959	114 268	35 662	25 796	44 429	80 790	7 394	400 081	1 873	16 991
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	8 578 ( 275)	7 279	25 539	3 404	57 211	17 701	13 126	22 326	41 473	3 795	200 432	946	8 266
	i	888 ( 20)	574	2 349	137	3 542	2 396	410	479	1 269	184	12 228	-	1 480
in Mittelschulzugkl.	i	-	-	-	-	107	4 489	166	2 134	274	-	7 170	-	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	-	-	-	-	50	2 144	79	1 188	134	-	3 595 <sup>a)</sup>	-	-
	i	-	-	-	-	157	157	-	29	-	-	186 <sup>a)</sup>	-	-
7. Schuljahrgang	i	21 595 ( 597)	14 595	56 665	5 299	127 288	42 083	31 476	51 836	78 073	7 737	436 647	1 978	11 057
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	10 581 ( 320)	7 277	28 159	2 612	64 546	21 085	15 948	26 017	40 300	3 934	220 459	1 028	5 213
	i	800 ( 15)	337	1 665	78	1 994	2 253	157	223	1 231	120	8 858	-	1 015
in Mittelschulzugkl.	i	1 808 ( 56)	-	730	-	789	5 664	257	2 848	771	-	12 867	56	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	914 ( 31)	-	335	-	378	2 777	132	1 540	365	-	6 441	31	-
	i	71	-	34	-	185	185	-	22	-	-	312 <sup>a)</sup>	-	-
8. Schuljahrgang	i	22 080 ( 638)	15 136	58 709	4 752	126 126	43 117	32 371	68 911	80 795	8 830	460 827	2 026	13 107
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	10 897 ( 334)	7 594	29 890	2 303	64 384	21 949	16 455	35 070	40 796	4 591	235 929	1 063	6 442
	i	419 ( 6)	143	284	-	46	398	22	35	207	14	1 568	-	484
in Mittelschulzugkl.	i	1 981 ( 119)	-	740	-	828	5 757	209	2 682	601	-	12 798	119	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	1 017 ( 71)	-	360	-	362	2 866	107	1 578	175	-	6 465 <sup>a)</sup>	71	-
	i	71 ( 1)	-	38	-	109	109	1	6	-	-	225 <sup>a)</sup>	-	-
9. Schuljahrgang	i	17 320 ( 514)	11 997	1 930	1 060	768	5 633	1 389	2 155	496	-	42 748	991	10 120
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	8 730 ( 283)	5 966	825	636	350	2 690	570	677	81	-	20 525	546	5 239
	i	51 ( 1)	28	52	-	-	88	6	2	-	-	227	-	7
in Mittelschulzugkl.	i	1 915 ( 88)	-	1 015	-	676	5 347	100	622	72	-	9 747	88	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	1 019 ( 51)	-	475	-	311	2 586	53	327	30	-	4 801 <sup>a)</sup>	51	-
	i	40	-	50	-	88	88	-	2	-	-	180 <sup>a)</sup>	-	-
10. Schuljahrgang	i	1 678 ( 15)	-	861	-	705	3 886	115	326	-	-	7 571	15	89
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	875 ( 8)	-	430	-	327	1 820	69	160	-	-	3 681	8	42
	i	9	-	9	-	-	7	-	-	-	-	25	-	-
in Mittelschulzugkl.	i	1 660 ( 10)	-	861	-	705	3 886	115	326	-	-	7 553	10	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	872 ( 7)	-	430	-	327	1 820	69	160	-	-	3 678 <sup>b)</sup>	7	-
	i	9	-	9	-	7	7	-	-	-	-	25 <sup>b)</sup>	-	-
Sonderklassen	i	998 ( 160)	556	717	-	446	2 456	208	922	640	-	6 943	222	745
	w	365 ( 62)	253	275	-	186	1 023	80	321	270	-	2 773	78	73
Insgesamt	i	238 933 (5137)	152 281	629 333	59 880	1 373 344	440 994	330 962	650 363	898 681	103 814	4 878 585	21 187	154 112
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	116 252 (2679)	75 342	306 715	29 375	676 326	216 485	163 080	320 498	445 511	51 357	2 400 881	11 031	75 391
	i	11 994 ( 188)	4 693	28 494	1 773	44 533	18 941	7 744	8 632	17 739	2 584	147 127	-	9 935
in Mittelschulzugkl.	i	7 364 ( 273)	-	3 346	-	3 215	30 676	1 056	11 641	2 003	-	59 301	273	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	3 822 ( 160)	-	1 600	-	1 476	14 909	552	6 450	849	-	29 658 <sup>a)</sup>	160	-
	i	191 ( 1)	-	131	-	609	609	1	96	-	-	1 028 <sup>a)</sup>	-	-
Mai 1958 2)														
1. Schuljahrgang	i	34 185 ( 524)	18 880	102 669	8 360	240 849	64 774	57 495	93 811	140 396	143	761 562	2 546	20 756
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	16 402 ( 255)	9 144	49 572	4 043	116 696	31 535	27 961	45 849	68 353	60	369 615	1 339	10 052
	i	2 280 ( 44)	349	5 501	302	10 642	2 277	2 293	2 580	4 455	70	30 749	-	1 247
2. Schuljahrgang	i	33 335 ( 500)	18 736	100 445	8 319	217 481	58 870	55 355	105 614	132 879	21 676	752 710	2 648	20 803
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	16 115 ( 251)	9 153	48 258	4 049	105 864	28 664	26 892	51 784	64 631	10 630	366 040	1 364	10 163
	i	2 252 ( 29)	880	5 378	296	10 083	3 027	2 060	1 677	3 178	535	29 366	-	1 194
3. Schuljahrgang	i	33 066 ( 516)	19 280	98 525	8 463	215 136	66 701	54 920	105 935	131 970	17 101	751 097	3 021	20 426
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	16 059 ( 264)	9 406	47 575	4 031	104 958	32 429	26 750	51 818	64 323	8 292	365 641	1 586	10 104
	i	2 067 ( 32)	956	4 526	271	8 662	3 073	1 424	1 537	2 686	430	25 632	-	1 090
4. Schuljahrgang	i	33 067 ( 516)	20 219	91 316	8 496	211 801	67 265	48 477	101 912	131 666	17 282	731 501	3 455	20 716
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	16 000 ( 268)	10 021	44 263	4 184	103 413	32 527	23 705	49 660	64 382	8 432	356 587	1 802	10 292
	i	1 793 ( 28)	847	4 059	313	7 549	3 129	1 173	1 361	2 519	316	23 059	-	1 119
5. Schuljahrgang	i	22 382 ( 533)	16 999	69 646	7 439	154 401	51 377	36 835	74 968	122 727	11 841	568 615	2 188	19 448
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	10 937 ( 283)	8 571	33 841	3 745	75 967	25 559	18 055	37 354	61 652	5 919	281 600	1 074	9 577
	i	1 408 ( 20)	582	3 348	243	5 313	2 592	782	749	1 679	280	16 976	-	1 517
in Mittelschulzugkl.	i	-	-	-	-	122	5 849	236	3 977	801	-	10 985	-	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	w	-	-	-	-	57	2 834	109	2 016	430	-	5 446 <sup>a)</sup>	-	-
	i	-	-	-	-	51	51	-	43	-	-	94 <sup>a)</sup>	-	-

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den obenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) Ostern; Bayern: Herbst.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen und Bayern. - b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

12. Schüler nach Schuljahren

Schuljahrgang (1 = insgesamt w = weiblich)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgeb. ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	dar. private Schulen	
Mai 1958 2)													
6. Schuljahrgang	19 944 (547)	16 677	61 114	7 774	134 388	45 579	31 603	65 762	107 831	8 768	499 440	2 234	18 602
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	9 838 (288)	8 429	30 580	3 829	67 790	22 909	16 137	33 377	55 574	4 492	252 955	1 151	9 249
in Mittelschulzugkl.	796 (22)	451	1 674	156	3 085	1 936	335	370	1 010	194	9 967	-	1 108
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	-	-	-	-	135	5 285	203	2 754	298	-	8 675	-	-
	-	-	-	-	62	2 605	113	1 530	164	-	4 474	-	-
	-	-	-	-	-	119	2	34	-	-	155 <sup>a)</sup>	-	-
7. Schuljahrgang	17 359 (476)	11 767	47 680	4 449	106 750	33 915	24 284	43 586	75 953	7 399	373 142	1 600	8 536
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	8 332 (259)	5 890	23 589	2 130	54 041	16 983	12 440	21 895	38 935	3 805	188 040	808	4 064
in Mittelschulzugkl.	763 (20)	272	1 045	60	1 507	1 888	176	109	794	95	6 709	-	734
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	1 394 (92)	-	598	-	702	4 196	156	2 377	1 018	-	10 441	92	-
	680 (52)	-	286	-	310	2 039	75	1 363	459	-	5 212	52	-
	56	-	30	-	-	146	-	13	-	-	245 <sup>a)</sup>	-	-
8. Schuljahrgang	18 928 (539)	13 813	46 652	4 610	108 896	37 421	28 795	47 037	61 288	7 390	374 830	1 779	9 707
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	9 538 (300)	6 884	23 510	2 332	55 664	18 851	14 657	23 579	30 802	3 792	189 609	936	4 668
in Mittelschulzugkl.	411 (4)	129	218	-	26	407	45	63	166	85	1 550	-	426
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	1 660 (36)	-	688	-	828	5 245	243	2 667	954	-	12 285	36	-
	840 (23)	-	307	-	395	2 534	122	1 436	418	-	6 052 <sup>a)</sup>	23	-
	59	-	42	-	26	150	1	24	-	-	302 <sup>a)</sup>	-	-
9. Schuljahrgang	16 605 (461)	12 468	2 684	1 004	1 066	5 594	455	3 370	796	8 718	52 760	989	9 179
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	8 349 (236)	6 357	1 025	550	463	2 605	156	1 209	158	4 487	25 359	513	4 673
in Mittelschulzugkl.	76 (4)	17	55	-	14	95	-	10	-	14	281	-	6
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	1 771 (87)	-	1 071	-	744	4 793	160	1 805	466	-	10 810	87	-
	904 (49)	-	517	-	318	2 289	80	929	121	-	5 158	49	-
	55	-	29	-	14	92	-	10	-	-	200	-	-
10. Schuljahrgang	1 578 (1)	-	931	-	681	4 955	64	573	67	-	8 849	1	118
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	850	-	433	-	303	2 368	38	297	23	-	4 298	-	62
in Mittelschulzugkl.	5	-	5	-	-	27	-	-	-	-	37	-	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	1 560	-	928	-	681	4 955	64	573	67	-	8 828	-	-
	826	-	433	-	303	2 368	38	297	29	-	4 294	-	-
	5	-	4	-	-	27	-	-	-	-	36	-	-
Sonderklassen	1 182 (128)	617	698	-	747	2 520	209	1 283	586	-	7 842	177	622
	443 (43)	229	245	-	411	1 028	74	487	249	-	3 166	62	91
Insgesamt	231 631 (4741)	149 456	622 360	58 914	1 392 196	438 971	338 492	643 851	906 159	100 318	4 882 348	20 638	148 913
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	112 843 (2447)	74 084	302 891	28 893	685 570	215 458	166 825	317 309	449 088	49 909	2 402 910	10 615	72 995
in Mittelschulzugkl.	11 851 (203)	4 463	25 809	1 621	46 881	18 451	8 288	8 456	16 487	2 019	144 326	-	8 441
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	6 385 (215)	-	3 285	-	3 212	30 323	1 062	14 153	3 604	-	62 024	215	-
	3 250 (124)	-	1 543	-	1 445	14 669	537	7 571	1 621	-	30 636 <sup>a)</sup>	124	-
	175	-	105	-	40	585	5	124	-	-	1 032 <sup>a)</sup>	-	-
Mai 1959 2)													
1. Schuljahrgang	33 212 (476)	17 726	102 654	8 665	243 582	65 326	58 183	109 361	138 104	23 452	800 265	2 669	18 888
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	15 857 (240)	8 553	49 459	4 216	118 172	31 694	28 207	53 256	67 083	11 432	367 929	1 367	9 204
in Mittelschulzugkl.	15 800 (233)	9 153	47 934	3 986	110 071	30 333	26 975	44 575	65 322	261	354 410	1 410	9 427
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	32 480 (476)	18 449	97 881	8 211	213 679	58 301	54 498	105 083	131 575	21 735	741 892	2 906	20 218
	15 701 (232)	9 013	47 142	4 003	104 151	28 457	26 479	51 481	64 058	10 603	361 088	1 482	9 891
2. Schuljahrgang	32 928 (495)	18 838	99 271	8 213	225 749	62 250	55 468	31 117	133 789	493	728 116	2 749	19 299
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	15 800 (233)	9 153	47 934	3 986	110 071	30 333	26 975	44 575	65 322	261	354 410	1 410	9 427
in Mittelschulzugkl.	32 480 (476)	18 449	97 881	8 211	213 679	58 301	54 498	105 083	131 575	21 735	741 892	2 906	20 218
	15 701 (232)	9 013	47 142	4 003	104 151	28 457	26 479	51 481	64 058	10 603	361 088	1 482	9 891
3. Schuljahrgang	32 310 (529)	19 024	96 419	8 526	214 396	66 486	54 609	106 170	131 307	17 121	746 368	3 561	20 419
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	15 873 (271)	9 321	46 785	4 070	104 919	32 417	26 706	51 941	63 991	8 306	364 329	1 816	10 178
in Mittelschulzugkl.	23 318 (433)	17 003	69 174	7 581	168 763	54 699	41 720	82 511	118 768	15 284	598 821	2 349	20 582
	11 162 (234)	8 537	33 637	3 731	83 026	26 791	20 646	40 923	59 141	7 529	295 123	1 127	10 267
darunter in Mittelschulzugkl.	20 342 (475)	16 719	63 086	7 538	137 882	48 063	33 323	70 433	115 494	10 917	523 797	2 339	18 358
	10 118 (246)	8 442	31 203	3 818	69 520	24 231	16 712	35 610	59 369	5 614	264 637	1 111	9 161
darunter in Mittelschulzugkl.	19 375 (542)	12 983	57 134	5 573	127 194	44 032	30 690	64 919	99 757	8 488	470 145	2 129	8 335
	9 605 (289)	6 448	28 888	2 679	64 664	22 391	15 752	32 973	51 099	4 378	238 877	1 056	4 053
darunter in Mittelschulzugkl.	1 571 (54)	-	663	-	805	5 054	194	3 052	1 214	-	12 553	95	-
	816 (25)	-	304	-	362	2 519	111	1 714	541	-	6 367	52	-
8. Schuljahrgang	15 123 (402)	10 841	39 568	4 104	90 387	30 574	21 736	40 483	62 377	6 697	321 890	1 696	6 852
darunter in Mittelschulzugkl.	7 473 (227)	5 502	19 865	2 000	45 968	15 315	11 145	20 255	31 223	3 510	162 256	874	3 415
	1 321 (65)	-	576	-	75	4 084	143	2 280	899	-	10 058	81	-
	658 (34)	-	274	-	343	1 975	69	1 292	421	-	5 032	39	-
9. Schuljahrgang	14 129 (398)	11 286	2 041	3 705	1 009	5 297	487	3 174	882	6 446	48 456	1 015	6 080
darunter in Mittelschulzugkl.	7 303 (223)	5 705	732	1 948	430	2 356	131	1 256	286	3 361	23 508	540	3 092
	1 524 (42)	-	997	-	729	4 573	188	2 032	635	-	10 678	42	-
	783 (24)	-	426	-	331	2 088	166	1 009	257	-	4 980	24	-
10. Schuljahrgang	1 538 (19)	49	965	-	741	4 557	84	1 723	253	-	9 970	21	243
darunter in Mittelschulzugkl.	787 (12)	5	468	-	316	2 164	67	884	114	-	4 805	12	115
	1 508 (16)	-	965	-	741	4 557	144	1 723	253	-	9 891	16	-
	777 (10)	-	468	-	316	2 164	67	884	114	-	4 790	10	-
Sonderklassen	1 209 (141)	574	570	-	1 054	2 762	361	1 418	576	-	8 294	196	675
	452 (52)	253	210	-	469	1 070	151	543	244	-	3 592	72	97
Insgesamt	225 964 (4386)	143 492	628 763	62 116	1 424 436	442 347	351 219	676 392	932 882	110 633	4 998 244	21 630	139 949
darunter in Mittelschulzugkl.	110 151 (2259)	70 932	306 323	30 451	701 706	217 219	172 971	333 697	461 930	54 994	2 460 354	10 867	68 901
	5 924 (177)	-	3 201	-	3 278	30 446	1 123	17 296	4 290	-	65 558	234	-
	3 034 (93)	-	1 472	-	1 453	14 621	557	9 121	2 040	-	32 298	125	-

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) Ostern; Bayern: Herbst.

a) Ohne Bayern.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

12. Schüler nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig-Holstein <sup>1)</sup>	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgeb. ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	dar. private Schulen	
Mai 1960 2)													
1. Schuljahrgang	i 33 354 ( 467)	17 981	103 275	8 557	246 035	65 733	58 152	112 963	140 826	19 463	806 339	2 646	18 354
	w 16 120 ( 236)	8 777	49 925	4 067	119 622	31 935	28 329	55 561	68 094	9 554	391 984	1 337	8 920
2. Schuljahrgang	i 31 846 ( 442)	17 799	99 004	8 415	227 232	63 036	55 923	106 018	134 281	22 617	766 171	2 702	17 776
	w 15 318 ( 217)	8 651	47 763	4 118	110 806	30 547	27 222	51 821	65 383	11 076	372 705	1 410	8 722
3. Schuljahrgang	i 32 004 ( 455)	18 330	96 636	8 041	219 701	60 971	54 346	90 858	132 677	726	714 290	2 939	18 656
	w 15 375 ( 215)	8 949	46 781	3 956	107 206	29 827	26 471	44 478	64 836	320	348 199	1 482	9 122
4. Schuljahrgang	i 31 570 ( 477)	17 955	95 952	8 185	211 915	58 040	53 837	105 238	130 929	21 631	735 252	3 257	20 045
	w 15 458 ( 241)	8 775	46 277	4 000	103 568	28 294	26 173	51 682	63 842	10 629	358 698	1 641	9 836
5. Schuljahrgang	i 23 053 ( 461)	15 938	73 005	7 531	170 119	55 050	46 389	85 689	117 887	15 349	610 010	2 373	20 375
	w 11 282 ( 241)	7 968	35 570	3 618	83 621	27 182	22 978	42 559	58 576	7 451	300 805	1 113	10 163
darunter in Mittelschulzugkl.	i -	-	-	-	-	3 075	131	2 253	382	-	5 841	-	-
6. Schuljahrgang	i 21 172 ( 413)	16 876	63 242	7 562	150 077	51 347	37 649	77 336	111 248	13 515	550 024	2 320	19 785
	w 10 321 ( 214)	8 487	31 319	3 718	75 769	25 566	19 074	38 975	56 940	6 882	277 051	1 133	9 963
darunter in Mittelschulzugkl.	i -	-	-	-	-	6 360	214	3 683	605	-	10 862	-	-
	w -	-	-	-	-	3 062	112	1 868	324	-	5 366	-	-
7. Schuljahrgang	i 19 979 ( 468)	13 064	59 236	5 523	131 500	46 711	32 525	69 400	104 840	10 593	493 371	2 028	9 059
	w 9 970 ( 241)	6 545	29 479	2 741	66 648	23 738	16 336	34 946	53 219	5 481	249 103	992	4 378
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 550 ( 49)	-	758	-	775	5 433	206	3 107	1 279	-	13 108	75	-
	w 770 ( 25)	-	358	-	360	2 697	96	1 628	632	-	6 541	41	-
8. Schuljahrgang	i 17 333 ( 447)	12 154	49 725	5 031	113 572	41 129	28 548	61 321	85 340	7 983	422 136	1 864	7 634
	w 8 763 ( 256)	6 105	25 370	2 468	57 964	20 960	14 660	30 894	43 160	4 159	214 503	950	3 785
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 504 ( 30)	-	648	-	632	4 840	179	2 452	918	-	11 173	65	-
	w 806 ( 17)	-	310	-	287	2 395	103	1 344	387	-	5 632	40	-
9. Schuljahrgang	i 11 114 ( 310)	8 473	1 520	2 988	84:	4 052	230	2 062	632	5 731	37 644	797	4 746
	w 5 603 ( 180)	4 422	517	1 552	315	1 715	98	854	187	3 089	18 352	438	2 466
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 200 ( 49)	-	765	-	539	3 492	123	1 388	512	-	8 019	63	-
	w 591 ( 26)	-	347	-	242	1 543	59	691	187	-	3 660	30	-
10. Schuljahrgang	i 1 300 ( 8)	21	901	-	519	4 314	168	1 552	372	-	9 147	8	243
	w 657 ( 3)	-	390	-	225	1 945	75	730	180	-	4 202	3	122
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 273 ( 5)	-	901	-	519	4 314	168	1 552	372	-	9 099	5	-
	w 647 ( 2)	-	390	-	225	1 945	75	730	180	-	4 192	2	-
Sonderklassen	i 1 115 ( 151)	552	628	221	956	2 847	369	1 891	613	49	9 241	217	617
	w 407 ( 59)	211	213	68	463	1 120	151	744	242	7	3 626	80	102
Insgesamt	i 223 840 ( 4099)	139 143	643 124	62 044	1 472 468	453 230	368 136	714 328	959 645	117 657	5 153 625	21 151	137 290
	w 109 274 ( 2103)	68 890	313 604	30 306	726 207	222 829	181 567	353 244	474 659	58 648	2 539 228	10 578	67 579
darunter in Mittelschulzugkl.	i 5 527 ( 133)	-	3 072	-	2 465	31 063	1 178	16 760	4 381	-	64 446	208	-
	w 2 814 ( 70)	-	1 405	-	1 114	14 717	576	8 514	2 092	-	31 232	113	-
Mai 1961 2)													
1. Schuljahrgang	i 33 571 ( 516)	18 246	105 445	8 792	228 883	66 983	58 782	116 900	143 560	19 206	798 368	2 763	18 264
	w 16 133 ( 237)	8 863	50 169	4 262	110 639	32 607	28 346	57 021	69 648	9 257	386 945	1 338	8 846
2. Schuljahrgang	i 31 817 ( 418)	17 935	100 439	8 404	230 470	63 650	56 416	109 481	135 035	18 806	772 453	2 732	17 206
	w 15 420 ( 210)	8 834	48 643	3 991	112 599	30 985	27 468	53 890	65 528	9 228	376 586	1 386	8 399
3. Schuljahrgang	i 30 986 ( 436)	17 234	96 818	8 229	222 109	62 160	55 328	105 424	133 390	22 132	753 810	2 970	17 256
	w 14 978 ( 229)	8 395	46 730	3 971	108 380	30 230	27 012	51 629	64 997	10 823	367 145	1 531	8 499
4. Schuljahrgang	i 31 317 ( 470)	17 930	95 206	8 056	218 162	60 430	53 858	91 530	132 118	1 295	709 902	3 320	18 665
	w 15 166 ( 223)	8 821	46 216	3 967	106 839	29 707	26 179	44 745	64 754	5 554	346 948	1 637	9 108
5. Schuljahrgang	i 22 025 ( 413)	15 011	72 642	7 207	168 788	47 482	45 805	84 318	117 658	20 217	601 153	2 306	20 040
	w 10 661 ( 208)	7 485	35 005	3 558	82 951	23 230	22 600	42 333	58 361	9 973	296 247	1 047	9 853
darunter in Mittelschulzugkl.	i -	-	16	-	-	6 545	-	4 736	-	-	5 370	-	-
	w -	-	-	-	-	2 993	-	2 361	-	-	-	-	-
6. Schuljahrgang	i 20 844 ( 443)	15 726	66 786	7 585	150 877	51 159	41 962	80 127	111 259	13 591	559 916	2 322	19 877
	w 10 295 ( 237)	7 911	33 005	3 637	75 967	25 697	21 285	40 408	56 555	6 868	281 628	1 127	9 976
darunter in Mittelschulzugkl.	i -	-	18	-	-	6 591	-	4 049	-	-	10 668	-	-
	w -	-	-	-	-	3 079	-	2 017	-	-	5 114	-	-
7. Schuljahrgang	i 20 752 ( 375)	13 191	58 813	5 461	141 634	49 834	36 180	76 059	98 694	13 182	513 800	1 938	9 514
	w 10 170 ( 190)	6 588	29 445	2 647	71 939	24 975	18 398	38 328	49 732	6 736	259 018	903	4 631
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 473 ( 11)	-	798	-	722	6 201	-	3 488	-	-	12 970	11	-
	w 719 ( 6)	-	358	-	314	3 013	-	1 771	-	-	6 310	6	-
8. Schuljahrgang	i 18 241 ( 417)	12 373	50 179	5 038	112 356	42 600	28 878	64 694	90 172	10 056	434 587	1 811	8 179
	w 9 171 ( 218)	6 237	25 151	2 536	57 362	21 911	14 638	32 666	45 466	5 214	220 352	889	4 084
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 470 ( 31)	-	642	-	651	5 219	-	2 753	448	-	11 183	15	-
	w 740 ( 15)	-	307	-	305	2 587	-	1 426	161	-	5 526	31	-
9. Schuljahrgang	i 14 000 ( 380)	10 152	2 007	4 028	1 223	5 102	-	2 909	813	6 873	47 107	962	5 435
	w 7 195 ( 218)	5 221	691	2 053	433	2 270	-	1 108	254	3 596	22 821	501	2 814
darunter in Mittelschulzugkl.	i 1 358 ( 14)	-	871	-	504	4 278	-	1 712	631	-	9 354	26	-
	w 726 ( 7)	-	398	-	228	2 003	-	846	219	-	4 420	9	-
10. Schuljahrgang	i 983 ( 5)	9	727	-	437	3 346	-	1 262	318	-	7 082	20	408
	w 477 ( 4)	4	329	-	204	1 477	-	609	153	-	3 253	11	192
darunter in Mittelschulzugkl.	i 983 ( 5)	-	727	-	437	3 342	-	1 262	318	-	7 069	17	-
	w 477 ( 4)	-	329	-	204	1 473	-	609	153	-	3 245	8	-
Sonderklassen	i 1 145 ( 144)	600	643	182	753	2 936	437	2 163	550	-	9 409	185	582
	w 396 ( 54)	254	257	48	301	1 146	192	857	208	-	3 659	69	102
Insgesamt	i 225 681 ( 4017)	138 407	647 705	62 982	1 475 692	455 682	377 646	734 867	963 567	125 358	5 207 587	21 329	135 426
	w 110 062 ( 2028)	68 613	315 641	30 670	727 614	224 325	186 118	363 594	475 716	62 249	2 564 602	10 439	66 504
darunter in Mittelschulzugkl.	i 5 284 ( 61)	-	3 094	-	2 314	32 176	-	18 000	1 689	-	62 533	85	-
	w 2 662 ( 32)	-	1 426	-	1 051	15 148	-	9 030	668	-	29 985	38	-

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge  
13. Schüler nach Geburts- und Schuljahren\*)

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	insgesamt	Schüler davon sind im (in)										Sonder- klassen			
		Schuljahrgang													
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.				
Bundesgebiet ohne Berlin															
1955	i	236 482	236 344	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82
	w	116 508	116 441	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
1954	i	745 347	504 578	240 595	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
	w	364 428	244 824	119 519	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
1953	i	743 841	50 983	459 734	232 599	102	-	-	-	-	-	-	-	-	423
	w	364 052	22 915	225 231	115 662	53	-	-	-	-	-	-	-	-	191
1952	i	743 830	5 500	61 016	442 655	233 575	158	3	-	-	-	-	-	-	923
	w	363 410	2 344	27 058	216 800	116 774	81	-	-	-	-	-	-	-	353
1951	i	687 313	627	9 419	63 731	393 554	218 504	127	1	-	-	-	-	-	1 350
	w	338 035	273	4 078	28 496	193 821	110 753	77	-	-	-	-	-	-	537
1950	i	588 958	223	1 268	12 264	65 561	300 887	207 090	122	-	-	-	-	-	1 543
	w	293 334	102	522	5 120	29 212	149 942	107 779	61	-	-	-	-	-	596
1949	i	567 619	58	281	2 078	14 077	62 918	280 072	206 486	145	-	-	-	-	1 504
	w	284 847	24	111	854	5 904	27 871	142 234	107 165	95	-	-	-	-	589
1948	i	527 666	43	65	392	2 597	15 742	58 974	254 841	193 455	65	-	-	-	1 492
	w	263 369	18	27	159	1 011	6 502	25 971	129 003	100 083	36	-	-	-	559
1947	i	299 756	7	16	56	407	2 739	12 749	47 246	218 399	16 936	-	-	-	1 201
	w	147 145	2	8	27	164	1 019	5 259	20 785	111 031	8 406	-	-	-	444
1946	i	57 479	5	3	5	29	201	883	5 012	21 754	26 966	2 042	-	-	581
	w	25 698	2	1	3	9	76	302	1 969	8 822	13 208	1 056	-	-	253
1945	i	7 075	-	-	-	-	4	18	89	810	2 853	3 249	52	-	52
	w	3 080	-	-	-	-	3	6	35	316	1 104	1 602	14	-	14
1944 und früher	i	2 221	-	-	-	-	-	-	-	24	287	1 791	116	-	116
	w	696	-	-	-	-	-	-	-	5	67	595	29	-	29
Insgesamt	i	5 207 587	798 368	772 453	753 810	709 902	601 153	559 916	513 800	434 587	47 107	7 082	9 409	-	9 409
	w	2 564 602	386 945	376 586	367 145	346 948	296 247	281 628	259 018	220 352	22 821	3 253	3 659	-	3 659
Berlin (West)															
1955	i	3 799	3 799	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1 871	1 871	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1954	i	15 403	11 993	3 394	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
	w	7 607	5 887	1 714	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
1953	i	16 604	2 213	10 952	3 417	2	-	-	-	-	-	-	-	-	20
	w	8 098	968	5 382	1 743	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
1952	i	16 932	245	2 458	10 498	3 705	1	-	-	-	-	-	-	-	25
	w	8 308	115	1 130	5 195	1 864	1	-	-	-	-	-	-	-	3
1951	i	17 995	10	383	2 745	10 886	3 893	1	-	-	-	-	-	-	77
	w	8 955	4	167	1 288	5 434	2 046	1	-	-	-	-	-	-	15
1950	i	20 206	2	19	543	3 209	11 433	4 896	-	-	-	-	-	-	104
	w	10 158	-	6	245	1 428	5 816	2 647	-	-	-	-	-	-	16
1949	i	16 355	2	-	48	742	3 381	10 178	1 877	-	-	-	-	-	127
	w	8 004	1	-	23	331	1 431	5 167	1 042	-	-	-	-	-	9
1948	i	10 557	-	-	5	116	1 149	3 298	4 120	1 770	-	-	-	-	99
	w	5 098	-	-	5	50	482	1 523	2 089	934	-	-	-	-	15
1947	i	10 120	-	-	-	5	178	1 154	2 593	4 205	1 920	-	-	-	65
	w	4 918	-	-	-	1	74	490	1 127	2 156	1 055	-	-	-	15
1946	i	6 011	-	-	-	-	3	320	872	1 973	2 710	105	-	-	28
	w	2 849	-	-	-	-	1	135	346	895	1 415	48	-	-	9
1945	i	1 371	-	-	-	-	2	30	51	219	771	280	-	-	18
	w	607	-	-	-	-	2	13	27	91	331	135	-	-	8
1944 und früher	i	73	-	-	-	-	-	-	1	12	34	23	-	-	3
	w	31	-	-	-	-	-	-	-	8	13	9	-	-	1
Insgesamt	i	135 426	18 264	17 206	17 256	18 665	20 040	19 877	9 514	8 179	5 435	408	582	-	582
	w	66 504	8 846	8 399	8 499	9 108	9 853	9 976	4 631	4 084	2 814	192	102	-	102

\*) Stand: Mai 1961; Bayern: Oktober 1961.  
1) Z.B. Hilfsschulklassen, Schwerhörigenklassen, Förderklassen.

14. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig-Holstein <sup>1)</sup>	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
Mai 1957 2)														
1952	i	-	-	-	-	79	-	47	-	5	131	3	-	
	w	-	-	-	-	40	-	25	-	4	69	2	-	
1951	i	8 503 (139)	2 935	28 320	1 559	97 041	22 379	18 789	24 229	98 893	16 061	318 709	648	5 558
	w	4 268 (65)	1 506	13 805	7 796	47 579	10 885	9 054	11 828	48 205	7 904	155 830	375	2 778
1950	i	31 325 (471)	17 054	97 406	7 834	208 723	65 412	54 448	103 205	132 460	17 240	735 107	2 400	20 877
	w	15 285 (250)	8 425	47 298	3 754	101 637	32 018	26 555	50 674	64 536	8 329	358 511	1 257	10 294
1949	i	32 724 (495)	19 087	100 062	8 483	215 409	67 425	53 962	105 739	132 577	17 544	753 012	2 678	21 101
	w	15 891 (249)	9 283	48 452	4 145	105 158	32 581	26 406	51 701	64 895	8 560	367 072	1 397	10 303
1948	i	32 298 (535)	19 968	94 581	8 320	198 218	64 497	45 897	99 844	130 747	15 265	709 635	3 123	19 886
	w	15 780 (289)	9 821	45 945	4 057	96 810	31 306	22 453	48 729	64 307	7 503	346 711	1 673	9 846
1947	i	28 132 (537)	18 847	79 133	7 926	168 977	57 406	38 534	89 359	122 140	10 942	621 396	2 978	18 618
	w	13 783 (289)	9 284	38 783	3 967	83 109	28 549	18 954	43 693	60 728	5 382	306 232	1 600	9 268
1946	i	21 214 (580)	16 371	63 869	7 635	135 907	43 231	31 619	67 190	102 740	7 878	497 654	2 314	14 420
	w	10 301 (309)	8 275	31 363	3 792	67 767	21 419	15 780	35 540	52 504	4 141	248 882	1 169	7 116
1945	i	16 292 (468)	13 698	47 447	6 136	109 997	33 437	25 711	54 531	76 765	7 755	390 869	1 799	15 798
	w	8 029 (241)	6 849	23 514	3 005	55 236	16 876	13 133	27 688	39 542	3 919	197 791	2 317	7 783
1944	i	22 139 (654)	15 795	66 209	5 831	147 846	47 377	34 939	74 866	92 865	10 527	517 848	2 917	15 480
	w	11 631 (364)	7 865	33 050	2 851	74 140	23 680	17 252	37 772	46 448	5 364	259 148	1 046	7 343
1943	i	23 994 (680)	15 785	44 658	4 773	85 976	28 754	26 601	28 530	9 084	587	268 742	1 923	16 843
	w	11 631 (364)	7 807	21 434	2 249	42 295	14 131	13 049	13 754	4	109	247	1 011	8 105
1942	i	18 803 (514)	11 701	6 314	1 285	5 277	5 548	1 008	2 532	392	10	52 870	1 058	4 238
	w	8 948 (258)	5 740	2 513	699	2 209	2 609	444	964	170	4	24 300	533	2 628
1941	i	3 070 (62)	1 025	1 050	94	659	3 997	-	264	17	-	10 176	117	628
	w	1 437 (26)	479	470	56	299	1 849	-	118	6	-	4 714	49	39
1940 u. früher	i	439 (2)	15	284	4	135	1 531	-	27	-	-	2 436	9	39
	w	173 (1)	8	88	4	47	582	-	12	-	-	915	4	19
Insgesamt	i	238 933 (5137)	152 281	629 333	59 880	1 373 344	440 994	330 962	650 563	898 681	103 814	4 878 585	21 187	154 112
	w													

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzuege

14. Schuler nach Geburtsjahrgangern

Geburtsjahrgang (insges. weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Wuerttemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)		
											insgesamt	darunter Mittelschulzugklassen private Schulen			
Mai 1958 2)															
1953	l											394			
	w											185			
1952	l	8 057 (136)	2 815	25 091	1 346	98 742	20 207	18 082	6 033	100 428	16	280 817		605	
	w	3 984 (74)	1 490	12 343	7 665	48 336	9 860	8 800	3 050	48 592	7	137 127		358	
1951	l	30 039 (419)	16 858	93 950	7 473	209 798	62 207	53 452	101 910	130 378	15 544	721 609		2 257	
	w	14 656 (204)	8 274	45 743	3 688	102 550	30 401	26 044	49 951	65 731	7 708	352 746		1 226	
1950	l	31 696 (480)	18 203	98 950	8 328	212 419	65 701	54 991	106 912	132 138	17 277	746 615		2 694	
	w	15 451 (243)	8 944	48 019	4 016	103 750	32 184	26 704	52 477	64 521	8 394	364 420		1 391	
1949	l	32 553 (512)	19 077	98 283	8 449	214 556	67 028	54 074	106 033	131 139	17 548	749 540		3 083	
	w	15 721 (255)	9 305	48 155	4 128	104 961	32 468	26 534	51 923	64 823	8 005	366 523		1 598	
1948	l	29 458 (525)	19 256	85 407	8 060	185 656	59 575	44 099	96 048	121 690	13 936	661 185		2 972	
	w	14 344 (275)	9 522	41 518	3 956	89 845	29 158	21 616	47 057	60 522	6 910	324 448		1 502	
1947	l	20 897 (505)	16 514	64 876	7 336	142 500	49 790	34 198	74 144	112 107	9 567	531 929		2 259	
	w	10 244 (273)	8 254	32 015	3 682	70 996	25 600	17 122	36 963	57 148	4 910	266 394		1 188	
1946	l	19 987 (566)	16 218	61 586	7 219	130 314	42 185	30 262	64 265	98 965	7 900	478 901		2 174	
	w	9 770 (299)	8 266	30 429	3 567	65 683	20 969	15 339	32 508	50 616	4 142	241 289		1 068	
1945	l	16 347 (453)	11 937	47 254	4 655	110 729	33 299	25 656	54 791	69 020	7 711	381 399		1 646	
	w	8 083 (235)	5 950	23 345	2 262	56 008	16 787	13 143	27 828	34 669	3 999	191 874		821	
1944	l	22 181 (636)	15 601	58 707	4 615	81 666	27 361	22 288	39 394	9 856	10 595	520 777		1 775	
	w	17 738 (452)	12 056	46 068	1 360	6 356	6 089	1 253	3 747	404	5 346	127 489		870	
1943	l	8 506 (232)	5 873	2 379	677	2 617	2 773	498	1 523	150	88	25 084		544	
	w	2 413 (52)	896	873	68	644	3 537	121	499	29		9 080		105	
1942	l	1 111 (18)	402	385	27	298	1 659	61	221	6		4 170		42	
	w	465 (5)	20	315	2	427	1 492	6	75	5		2 607		14	
1941 u. l.		178 (3)	13	92		192	551	1	32	1		1 061		5	
Insges.	l	231 631 (4741)	149 456	622 360	58 914	1 392 196	438 971	338 492	643 851	905 159	100 318	4 882 348	60 166	20 638	148 913
	w	112 843 (2447)	74 084	302 891	28 893	685 570	215 458	166 865	317 309	449 088	49 909	2 402 910	29 670	10 615	72 995
Mai 1959 2)															
1954	l											347			
	w											159			
1953	l	7 259 (130)	2 264	22 295	1 347	96 796	18 135	17 451	3 530	96 017	4 394	269 488		627	
	w	3 481 (59)	1 159	10 960	7 654	47 492	8 938	8 596	1 788	46 825	2 205	132 098		346	
1952	l	29 450 (406)	15 977	93 060	7 571	216 910	62 048	53 689	103 389	132 195	17 454	731 959		2 330	
	w	14 386 (213)	7 842	45 356	3 702	86 062	26 049	26 129	50 513	62 658	8 478	357 340		1 233	
1951	l	30 733 (434)	17 938	96 338	8 092	213 981	63 062	54 247	105 548	130 028	16 797	737 064		2 383	
	w	15 000 (209)	8 776	46 873	3 947	104 715	30 877	26 499	51 822	63 525	8 352	360 386		1 387	
1950	l	31 514 (492)	18 242	97 931	8 353	211 596	65 537	55 128	107 046	131 593	17 375	744 315		3 051	
	w	15 408 (262)	8 988	47 544	4 050	103 577	32 036	26 851	52 476	64 286	8 425	363 641		1 563	
1949	l	29 770 (480)	18 341	91 047	8 188	198 049	61 873	51 903	102 288	124 013	16 370	701 842	3 884	3 097	
	w	14 412 (234)	8 951	44 278	4 028	97 214	30 192	25 559	50 330	61 513	7 989	344 466		1 529	
1948	l	22 148 (456)	16 823	69 614	7 453	153 547	51 509	38 686	80 202	112 786	12 668	565 436	9 833	2 367	
	w	10 741 (236)	8 447	34 106	3 660	76 390	25 622	19 207	40 061	57 402	6 434	282 070		1 140	
1947	l	19 976 (514)	15 794	62 594	6 894	136 113	48 708	32 842	71 903	106 451	9 573	510 808	11 377	2 339	
	w	9 576 (271)	7 860	31 104	3 437	66 541	24 520	16 394	36 017	54 192	4 889	257 030		1 136	
1946	l	20 103 (542)	13 601	66 365	5 721	131 017	42 308	30 341	64 538	90 258	7 902	467 154	11 637	2 206	
	w	9 819 (292)	6 838	30 290	2 767	65 964	21 111	15 334	32 614	45 260	4 106	234 093		5 937	
1945	l	16 366 (456)	11 789	27 762	4 426	58 864	18 263	15 456	30 997	8 737	7 840	200 500	9 086	1 605	
	w	8 046 (240)	5 861	13 183	2 196	28 750	8 947	7 731	15 237	3 943	3 999	97 893		4 644	
1944	l	15 771 (433)	11 729	5 559	3 935	5 891	6 580	1 071	5 240	746	250	56 752	10 944	1 143	
	w	7 685 (223)	5 802	2 157	1 919	2 300	2 956	398	2 187	299	100	25 803	5 237	569	
1943	l	2 486 (38)	973	928	173	724	3 274	205	1 199	51	7	10 018	6 769	1 082	
	w	1 152 (17)	399	395	90	296	1 466	73	570	26		4 467	3 116	78	
1942 u. l.		388 (5)	21	270	3	615	1 050		215	7	12	2 581	1 978	42	
frueher	w	125 (3)	9	77		262	340		81	1	12	908	629	17	
Insges.	l	225 964 (4386)	143 492	628 763	62 116	1 424 436	442 347	351 219	676 932	932 882	110 633	4 998 244	65 558	21 630	139 949
	w	110 131 (2259)	70 932	306 323	30 451	701 706	217 219	172 971	333 697	461 930	54 994	2 460 354	32 298	10 867	68 901
Mai 1960 2)															
1955	l											547			
	w											269			
1954	l	7 024 (130)	2 277	22 556	1 350	94 501	17 822	17 149	2 975	99 274	4 891	269 820		595	
	w	3 585 (83)	1 211	11 341	657	46 538	8 813	8 373	1 499	48 241	2 431	132 689		327	
1953	l	29 108 (394)	15 791	90 665	7 458	217 219	60 596	53 343	104 181	130 668	17 368	726 397		2 358	
	w	14 127 (198)	7 802	44 090	3 628	106 315	29 594	26 238	51 440	63 803	8 546	355 583		1 224	
1952	l	30 175 (406)	17 079	96 061	8 110	220 284	63 006	54 696	108 262	132 478	17 763	747 914		2 664	
	w	14 763 (212)	8 304	46 793	3 964	107 724	30 588	26 502	52 864	64 855	8 680	365 037		1 406	
1951	l	30 433 (438)	17 896	95 229	8 066	211 191	62 706	53 740	105 507	129 671	16 765	731 204		2 972	
	w	14 897 (218)	8 796	46 398	3 965	103 778	30 711	26 239	51 737	63 372	8 275	358 168		1 520	
1950	l	29 115 (478)	17 445	90 686	8 066	194 025	60 653	52 415	102 965	123 177	16 027	694 572	3 444	3 016	
	w	14 205 (245)	8 621	43 890	3 904	94 930	29 932	25 646	50 605	60 848	7 835	340 432		1 468	
1949	l	22 622 (437)	16 034	75 546	7 498	164 492	53 949	45 064	85 367	114 120	14 654	597 346	10 377	2 378	
	w	11 011 (219)	7 964	36 047	3 699	81 845	26 750	22 603	42 851	58 131	7 355	298 256		1 126	
1948	l	20 942 (448)	16 074	66 967	7 070	146 269	50 788	36 942	77 195	104 596	12 339	539 141	11 650	2 241	
	w	10 305 (236)	8 035	33 031	3 417	73 511	25 308	18 547	38 825	55 001	6 325	270 305	5 830	1 099	
1947	l	20 006 (507)	13 317	62 203	5 590	136 815	48 618	32 734	71 562	96 760	9 619	497 224	11 520	2 093	
	w	9 850 (270)	6 589	30 909	2 746	68 922	24 554	16 484	35 743	48 331	4 929	249 057	5 735	1 025	
1946</															



# I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

## 14. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (1=insges., w=weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin darunter			Berlin (West)
											insgesamt	Mittelschulzugklassen	private Schulen	
<b>Mai 1961 2)</b>														
1955	i 6 539 (128) w 3 259 (58)	2 024 1 082	21 829 10 884	1 314 691	65 551 32 589	16 832 8 380	15 949 7 743	2 524 1 290	99 470 48 440	4 450 2 150	236 482 116 508	-	597 334	3 799 1 871
1954	i 29 436 (404) w 14 512 (186)	16 291 8 051	92 195 45 322	7 721 3 744	224 330 109 420	62 486 30 516	54 243 26 401	106 961 52 503	133 638 65 154	18 046 8 805	745 347 364 428	-	2 345 1 137	15 403 7 607
1953	i 29 867 (415) w 14 462 (211)	16 927 8 302	93 629 45 516	7 977 3 837	221 432 108 376	61 942 30 277	54 138 26 657	109 201 53 898	130 960 64 004	17 768 8 723	743 841 364 052	-	2 724 1 383	16 604 8 098
1952	i 29 970 (419) w 14 681 (227)	16 969 8 316	95 297 46 485	8 142 3 941	217 991 106 784	62 823 30 536	54 375 26 419	108 302 52 846	132 499 64 883	17 462 8 521	743 830 363 410	1	2 982 1 559	16 932 8 308
1951	i 28 201 (429) w 13 724 (208)	17 147 8 464	88 797 43 307	7 826 3 867	194 939 95 983	58 919 29 067	51 612 25 233	102 233 50 351	121 489 60 025	16 150 8 014	687 313 338 035	2 455 1 193	3 021 1 471	17 995 8 955
1950	i 21 574 (422) w 10 471 (217)	15 029 7 577	73 028 35 558	7 387 3 566	160 837 79 731	52 110 26 107	45 507 22 637	84 984 42 692	114 263 57 853	14 239 7 142	588 958 293 334	9 577 4 783	2 380 1 128	20 206 10 158
1949	i 21 213 (430) w 10 369 (208)	15 257 7 579	70 787 34 854	6 998 3 444	156 586 78 917	52 761 26 385	42 956 21 707	81 993 41 515	104 811 52 860	14 257 7 217	567 619 284 847	11 883 5 782	2 207 1 017	16 355 8 004
1948	i 20 969 (450) w 10 318 (231)	13 586 6 751	66 843 32 965	5 602 2 647	147 598 73 990	50 617 25 285	36 809 18 463	77 034 38 713	96 173 47 909	12 435 6 328	527 666 263 369	12 318 6 130	2 074 981	10 557 5 098
1947	i 20 137 (484) w 9 887 (260)	13 168 6 567	38 808 18 392	5 364 2 683	79 972 39 362	28 578 14 189	21 069 10 944	54 119 26 697	28 966 14 034	9 575 4 840	299 756 147 145	11 043 5 334	1 785 868	10 120 4 918
1946	i 15 734 (406) w 7 522 (211)	11 176 5 573	5 612 2 016	4 393 2 135	5 824 2 244	5 574 2 405	974 359	6 054 2 439	1 163 497	1 363 508	57 479 25 698	8 767 4 082	1 101 513	6 011 2 849
1945	i 1 727 (29) w 765 (11)	813 346	610 262	242 112	385 146	2 044 874	5 14	1 123 519	116 50	1 1	7 075 3 080	4 486 2 035	101 44	1 371 607
1944u. früher	i 314 (1) w 92	20 5	270 82	16 3	247 72	996 304	-	339 131	19 7	-	2 221 696	2 023 646	12 4	73 31
insges.	i 225 681 (4017) w 110 062 (2208)	138 407 68 613	647 705 315 641	62 982 30 670	1 475 692 727 614	455 682 224 325	377 646 186 118	734 867 363 594	963 567 475 716	125 358 62 249	5 207 587 2 564 602	62 553 29 985	21 329 10 439	135 426 66 504

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

## 15. Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht

Jahr 1) (1=insges., w=weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin darunter		Berlin (West)	
											insgesamt	dar. private Schulen		
<b>Englisch</b>														
1957	i 49 707(169) w 26 865 (69)	-	37 806 21 766	23 099 8 074	34 859 15 188	30 096 17 536	740 450	13 823 8 413	31 728 16 106	-	221 858 <sup>a)</sup> 132 647	2 285 <sup>a)</sup> 1 487	61 874 28 282	
1959	i 49 905(108) w 26 865 (69)	33 561 18 249	36 550 21 766	15 692 8 074	24 967 15 188	29 870 17 536	743 450	13 197 8 413	25 343 16 106	-	229 828 132 647	2 651 1 487	56 597 28 282	
1960	i 57 405(212) w 30 494(123)	31 992 17 289	47 501 25 522	16 261 8 337	23 395 13 821	61 607 32 946	2 456 1 395	30 507 17 320	27 986 16 878	-	299 110 164 002	3 311 1 855	57 900 29 109	
1961	i 60 764(211) w 32 178(128)	30 107 16 356	45 111 25 966	13 107 6 459	20 459 12 266	63 082 33 506	1 904 1 144	31 548 17 846	14 308 8 052	-	280 390 153 773	2 851 1 523	58 507 29 271	
<b>Französisch</b>														
1957	i 81 w 4	-	532 250	-	290 11	352 163	1 550 247	3 857 2 778	-	5 173 10 644	11 835 14 127	972 10	196 13	
1959	i 7 w 4	-	440 250	-	11	-	247 163	2 778 1 825	-	10 644 6 126	14 127 8 368	10 2	13 8	
1960	i 107 w 52	-	1 040 559	65 29	392 218	8 487 4 905	178 130	4 522 2 968	-	9 300 5 354	24 091 14 215	733 365	301 169	
1961	i - w -	-	311 169	59 31	399 243	8 950 5 206	129 89	5 931 3 563	30 11	10 622 6 081	26 431 15 393	89 42	192 93	
<b>Englisch und Französisch</b>														
1959	i - w -	286 149	306 167	-	231 103	-	-	-	286 142	-	1 109 561	1 109 561	272 147	
1960	i 1 432 w 798	259 135	-	-	371 175	-	508 251	934 457	292 147	-	3 796 <sup>b)</sup> 1 961 <sup>b)</sup>	1 907 <sup>b)</sup> 934 <sup>b)</sup>	74 33	
1961	i 1 251 w 718	254 132	1 362 708	-	404 192	-	9 4	928 465	302 158	-	4 510 2 377	2 255 1 121	356 198	
<b>Sonstige Sprachen</b>														
1957	i 194 w 223 (15)	-	14 96	46 -	-	-	-	3 4	-	-	257 <sup>a)</sup> 324	17 <sup>a)</sup> 111	783 284	
1959	i 397 (27) w 223 (15)	174 96	13 5	-	-	-	-	-	-	-	588 324	205 111	737 284	
1960	i 669 (25) w 343 (10)	211 110	13 5	17 11	50 14	-	-	-	1	-	961 483	254 131	668 261	
1961	i 834 w 485	213 116	6 3	18 11	726 359	-	-	-	-	-	1 797 974	231 127	663 260	
<b>Insgesamt</b>														
1957	i 49 982(169) w 26 092 (84)	-	38 352 22 188	23 145 8 074	35 149 15 291	30 448 17 536	2 290 613	17 683 <sup>c)</sup> 10 238 <sup>c)</sup>	31 728 16 248	5 173 6 126	233 950 <sup>a)</sup> 141 900	3 272 <sup>a)</sup> 2 161	62 853 28 721	
1959	i 50 309(135) w 27 092 (84)	34 021 18 494	37 309 22 188	15 692 8 074	25 209 15 291	29 870 17 536	990 613	15 979 <sup>c)</sup> 10 238 <sup>c)</sup>	25 629 16 248	10 644 6 126	245 652 141 900	3 975 2 161	57 619 28 721	
1960	i 59 613(237) w 31 687(133)	32 462 17 532	48 554 26 086	16 343 8 377	24 208 14 228	70 094 37 851	3 142 1 776	35 964 20 745	28 278 17 025	9 300 5 354	327 958 180 661	6 205 3 285	58 943 29 572	
1961	i 62 849(211) w 33 381(128)	30 574 16 604	46 790 26 846	13 184 6 501	21 988 13 060	72 032 38 712	2 042 1 237	38 407 21 874	14 640 8 221	10 622 6 081	313 128 172 517	5 426 2 813	59 718 29 822	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hamburg. - b) Ohne Niedersachsen. - c) Ohne Schüler in Mittelschulzügen.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

16. Schüler nach Religionszugehörigkeit

Jahr 1) (=insges. w=weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
									insgesamt	dar. private Schulen
Evangelisch										
1958	i 214 389 (4665) w 104 642 (2416)	486 389 256 578	601 289 295 883	293 711 144 083	138 356 68 204	312 853 153 559	222 801 109 996	23 023 11 380	2 292 811 1 124 325	8 268 4 188
1961	i 209 232 (3936) w 102 184 (1990)	502 834 245 168	637 272 314 161	304 692 149 794	152 010 74 862	347 832 171 415	230 924 114 144	27 157 13 332	2 411 953 1 185 060	6 875 3 442
Römisch-Katholisch										
1958	i 11 425 (47) w 5 534 (19)	124 797 61 024	772 876 380 987	138 626 68 199	196 857 97 110	316 489 156 582	675 703 335 426	76 547 38 148	2 313 320 1 143 010	4 223 2 397
1961	i 11 176 (49) w 5 436 (20)	133 404 64 994	819 911 404 436	143 934 71 159	222 051 109 547	369 835 183 670	724 431 357 518	97 193 48 408	2 521 935 1 245 168	5 592 2 635
Jüdisch										
1958	i 7 w 4	-	173 89	196 106	34 16	71 32	407 198	2 1	890 446	8 5
1961	i 9 w 3	39 16	.	240 109	39 17	108 57	338 159	4 2	777 <sup>a)</sup> 363 <sup>a)</sup>	16 <sup>a)</sup> 7 <sup>a)</sup>
Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften										
1958	i 2 226 (19) w 1 044 (8)	5 237 2 574	17 858 <sup>c)</sup> 8 611 <sup>c)</sup>	5 007 2 450	2 681 1 278	12 321 6 093	5 406 2 628	660 345	51 396 <sup>c)</sup> 25 023 <sup>c)</sup>	547 <sup>c)</sup> 260 <sup>c)</sup>
1961	i 2 061 (18) w 968 (8)	5 756 2 812	18 509 <sup>b)</sup> 9 017 <sup>b)</sup>	5 251 2 545	3 071 1 466	14 312 7 092	6 106 3 042	873 445	55 939 <sup>b)</sup> 27 387 <sup>b)</sup>	371 <sup>b)</sup> 176 <sup>b)</sup>
Gemeinschaftslos										
1958	i 3 584 (10) w 1 619 (4)	5 937 2 715	.	1 431 620	564 257	2 117 1 045	1 842 840	86 35	15 561 7 129	143 66
1961	i 3 203 (14) w 1 471 (10)	5 672 2 651	.	1 565 718	475 226	1 823 877	1 768 853	131 62	14 637 6 858	86 44
Insgesamt										
1958	i 231 631 (4741) w 112 843 (2447)	622 360 302 891	1 392 196 685 570	438 971 215 458	338 492 166 865	643 851 317 309	906 159 449 088	100 318 49 909	4 673 978 2 299 933	13 199 6 916
1961	i 225 681 (4017) w 110 062 (2028)	647 705 315 641	1 475 692 727 614	455 682 224 325	377 646 186 118	733 910 <sup>d)</sup> 363 111 <sup>d)</sup>	963 567 475 716	125 358 62 249	5 005 241 <sup>d)</sup> 2 464 836 <sup>d)</sup>	12 940 <sup>d)</sup> 6 304 <sup>d)</sup>

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Einschl. "Jüdisch" und "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.- c) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.- d) Ohne 957 (weiblich 483) Schüler der Grundschule der Freien Waldorfschule in Baden-Württemberg.

17. Schülerbewegung

Jahr 1) (=insges. w=weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
Zugänge Schulanfänger													
1956	i 31 846 (485) w 15 520 (252)	18 976 9 263	100 219 48 348	8 438 4 010	213 828 104 451	69 572 33 830	55 842 27 269	109 365 52 946	135 393 65 954	.	742 479 <sup>b)</sup> 361 297 <sup>b)</sup>	2 523 1 374	21 070 10 340
1957	i 32 493 (480) w 15 816 (244)	18 268 8 911	98 830 47 796	8 532 4 123	210 429 102 178	58 202 28 452	55 402 26 907	108 463 52 945	134 495 65 493	21 183 10 551	746 297 363 172	2 420 1 252	20 820 10 102
1958	i 30 795 (468) w 14 948 (234)	18 853 9 155	97 077 47 134	8 226 4 020	215 624 105 327	62 924 30 759	55 573 27 135	91 657 44 961	135 836 66 430	.	716 665 349 869	2 456 1 306	19 421 9 472
1959	i 29 832 (400) w 14 445 (206)	17 536 8 466	97 246 47 129	8 516 4 132	217 187 106 107	63 340 30 816	56 402 27 437	107 787 52 483	135 086 65 895	23 417 11 444	756 849 368 354	2 511 1 301	17 782 8 707
1960	i 30 085 (398) w 14 758 (206)	17 861 8 729	97 742 47 562	8 513 4 076	216 755 106 148	64 167 34 253	56 228 27 445	111 352 54 704	136 946 66 546	18 816 9 264	758 465 373 485	2 501 1 268	17 297 8 429
1961	i 30 148 (445) w 14 648 (202)	18 279 8 879	97 391 47 566	8 817 4 296	212 848 103 439	65 556 32 007	56 407 27 318	115 043 56 229	139 248 67 873	18 710 9 032	762 434 371 287	2 618 1 266	17 263 8 365
Sonstige Zugänge													
1956	i 19 837 (559) w 9 390 (310)	.	40 509 19 441	.	111 610 54 325	31 675 15 047	24 733 11 863	50 376 23 878	44 811 21 305	.	.	.	.
1957	i 19 171 (358) w 9 139 (194)	.	42 588 20 231	2 541 1 237	115 593 56 161	32 095 15 254	24 011 12 103	25 082 12 087	20 142 10 142	2 379 638	332 017 <sup>d)</sup> 159 992 <sup>d)</sup>	2 399 <sup>d)</sup> 1 112 <sup>d)</sup>	16 687 7 763
1958	i 17 842 (389) w 8 323 (188)	17 155 8 393	38 490 18 166	7 527 3 727	108 660 52 824	.	22 763 11 718	44 343 20 920	37 046 17 830	4 373 2 227	298 199 144 128	3 185 1 481	16 034 7 295
1959	i 16 746 (264) w 7 832 (131)	13 407 6 323	39 740 18 732	6 997 3 436	108 024 52 343	.	21 046 10 362	43 210 20 228	34 633 16 415	6 007 3 062	289 810 138 733	3 259 1 488	16 540 7 618
1960	i 15 723 (374) w 7 434 (191)	13 890 6 950	42 128 20 882	6 297 2 061	104 591 50 684	.	21 845 10 386	44 990 21 236	35 356 16 707	5 490 2 819	290 310 137 989	3 238 1 505	25 109 11 837
1961	i 16 865 (271) w 7 851 (135)	14 739 7 111	43 590 20 569	5 639 2 742	99 507 48 439	.	22 772 11 158	43 122 20 518	34 804 16 408	5 724 2 832	286 752 137 628	3 120 1 409	26 938 12 618
Abgänge Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht													
1956	i 30 033 (1125) w 14 259 (543)	17 132 8 477	95 259 46 600	7 200 3 455	185 489 92 098	51 853 25 413	46 089 23 002	81 669 40 114	97 978 48 384	.	612 701 <sup>b)</sup> 301 802 <sup>b)</sup>	2 373 1 218	19 717 9 564
1957	i 29 970 (1000) w 14 537 (511)	17 048 <sup>a)</sup> 8 280 <sup>a)</sup>	78 569 38 812	6 852 3 441	152 694 75 973	64 008 31 855	44 294 22 169	77 113 38 664	95 354 47 316	10 819 5 487	576 721 <sup>a)</sup> 286 434 <sup>a)</sup>	2 635 <sup>a)</sup> 1 355 <sup>a)</sup>	17 750 8 547
1958	i 25 273 (757) w 12 170 (403)	15 900 7 804	72 905 36 242	6 313 3 175	156 206 77 966	47 953 24 021	38 732 19 132	74 891 37 590	91 135 45 401	.	529 308 263 501	2 264 1 208	16 768 8 057
1959	i 23 862 (616) w 11 500 (314)	16 728 8 229	57 553 28 190	2 105 1 032	135 826 68 383	43 555 21 765	32 743 16 359	52 079 25 626	69 547 34 444	10 980 5 537	444 978 221 063	2 125 1 070	15 796 7 555
1960	i 20 587 (586) w 10 128 (315)	14 866 7 351	50 956 24 556	5 167 2 572	112 320 56 271	36 208 17 946	24 580 12 302	48 718 24 180	68 824 34 008	8 187 4 850	389 493 193 494	2 245 1 129	9 429 4 586
1961	i 16 614 (436) w 8 099 (234)	11 391 5 709	61 663 30 694	4 135 2 065	139 665 70 184	46 824 23 304	31 943 16 047	66 451 33 254	93 136 46 321	7 456 3 866	479 278 239 543	1 878 957	8 288 3 996

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Infolge Verlegung des Schuljahresbeginns vom 1. September auf den 1. März fanden keine Neuaufnahmen statt und wurden auch keine Entlassungen vorgenommen.- b) Ohne Saarland.- c) Ohne Hessen.- d) Ohne Hamburg.- e) Einschl. 550 (weiblich 252) Schulentlassene in Hamburg, die nicht nach Schuljahrgang aufgliedert werden können.-

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

17. Schulerbewegung

Jahr 1) (i=insges., w=weibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
Abgänge aus dem: 9. und 10. Schuljahrgang														
1956	i w	18 653(772) 9 379(387)	.	1 867 915	.	.	.	.	1 846 490	.	.	.	.	
1957	i w	19 568(651) 9 963(347)	.	1 506 705	1 092 615	129 51	3 563 1 708	1 395 400	244 41	.	27 497 <sup>a)</sup> 13 483 <sup>a)</sup>	735 <sup>a)</sup> 401 <sup>a)</sup>	10 300 5 273	
1958	i w	17 242(540) 8 730(308)	12 136 6 072	2 749 1 144	987 591	851 398	3 904 1 833	1 610 571	332 53	.	.	.	9 856 5 078	
1959	i w	16 531(459) 8 371(241)	12 824 6 476	1 498 552	1 033 571	800 352	5 092 2 470	295 76	2 245 644	.	.	.	9 087 4 647	
1960	i w	14 321(407) 7 393(227)	11 613 5 873	888 286	3 689 1 949	915 351	4 690 2 251	299 45	2 693 1 100	.	.	.	6 170 3 133	
1961	i w	11 405(289) 5 764(166)	8 761 4 510	756 187	2 821 1 471	872 332	4 387 1 974	2 120 867	639 204	5 834 3 103	37 595 18 412	681 375	4 632 2 416	
8. Schuljahrgang														
1956	i w	6 810(236) 3 049(106)	.	69 086 35 138	.	143 171 <sup>b)</sup> 72 974 <sup>b)</sup>	43 849 22 065	38 277 19 734	70 681 35 446	83 895 <sup>b)</sup> 42 020 <sup>b)</sup>	.	.	.	
1957	i w	6 181(220) 2 867(103)	.	58 278 29 881	4 689 2 241	120 274 61 654	51 573 26 305	38 446 19 695	67 719 34 455	82 297 41 470	8 787 4 549	438 244 <sup>a)</sup> 223 177 <sup>a)</sup>	1 011 <sup>a)</sup> 550 <sup>a)</sup>	4 095 1 919
1958	i w	4 988(127) 2 251(55)	2 885 1 306	54 142 28 138	4 469 2 205	123 686 63 316	37 894 19 425	33 405 16 897	66 058 33 550	78 969 39 880	.	406 496 <sup>c)</sup> 206 968 <sup>c)</sup>	995 523	3 637 1 654
1959	i w	4 516(101) 2 064(50)	2 811 1 273	43 712 22 309	871 377	107 501 55 342	33 314 16 938	33 644 17 256	44 670 22 508	60 215 30 281	10 377 5 283	335 631 170 631	870 425	3 561 1 605
1960	i w	3 905(125) 1 774(66)	2 476 1 128	37 699 19 138	1 132 465	87 835 45 048	27 259 13 817	20 683 10 742	41 753 21 013	61 401 30 913	7 711 3 974	291 854 148 012	980 464	1 878 867
1961	i w	3 102(29) 1 450(46)	2 041 928	47 297 24 491	950 410	110 570 56 927	36 668 18 800	27 517 14 633	58 338 29 547	84 292 42 601	1 201 563	371 976 189 880	912 456	1 979 887
7. Schuljahrgang														
1956	i w	2 919(75) 1 229(37)	.	15 541 6 988	.	28 517 13 275	5 994 2 586	5 245 2 222	6 980 3 231	11 003 5 139	.	.	.	
1957	i w	2 822(84) 1 153(34)	.	12 025 5 474	812 367	21 641 9 802	6 610 2 948	3 697 1 617	6 162 3 010	10 086 4 692	1 387 634	65 242 <sup>a)</sup> 29 697 <sup>a)</sup>	235 <sup>a)</sup> 100 <sup>a)</sup>	2 202 915
1958	i w	2 096(52) 824(21)	763 380	10 300 4 624	645 286	21 792 10 061	4 645 2 153	3 640 1 564	5 686 2 776	9 464 <sup>c)</sup> 4 566 <sup>c)</sup>	.	59 031 <sup>c)</sup> 27 234 <sup>c)</sup>	197 88	2 084 883
1959	i w	1 947(44) 796(21)	745 320	8 113 3 597	174 69	19 295 9 134	3 946 1 833	3 271 1 450	3 996 1 960	7 077 3 400	427 182	48 991 22 721	170 71	2 020 830
1960	i w	1 649(39) 679(17)	663 288	7 380 3 412	303 141	15 774 7 415	3 197 1 447	2 462 1 074	3 375 1 660	5 378 2 379	326 140	40 507 18 635	162 72	910 409
1961	i w	1 435(33) 631(15)	505 237	8 844 4 052	327 167	19 687 9 259	4 352 1 930	3 023 1 332	4 800 2 307	6 625 2 929	306 142	49 904 22 986	201 97	1 150 476
6. Schuljahrgang														
1956	i w	1 149(28) 426(7)	.	6 109 2 576	.	13 801 5 849	1 615 613	1 802 767	1 672 741	2 338 965	.	.	.	
1957	i w	960(35) 388(19)	.	4 865 2 023	231 106	10 650 4 466	1 825 732	1 522 628	1 413 617	2 102 867	532 255	24 100 <sup>a)</sup> 10 082 <sup>a)</sup>	80 <sup>a)</sup> 39 <sup>a)</sup>	1 149 439
1958	i w	657(13) 261(6)	115 46	4 117 1 728	185 84	9 877 4 191	1 256 513	1 221 501	1 198 546	1 775 <sup>c)</sup> 691 <sup>c)</sup>	.	20 401 <sup>c)</sup> 8 561 <sup>c)</sup>	51 15	1 188 441
1959	i w	616(4) 202(2)	337 157	3 056 1 259	25 14	8 230 3 555	947 413	1 043 426	897 402	1 239 523	131 54	16 521 7 005	87 60	1 119 450
1960	i w	490(11) 188(3)	97 48	2 924 1 287	43 17	7 796 3 457	847 342	804 322	718 331	999 383	99 50	14 817 6 425	76 46	470 177
1961	i w	506(10) 196(2)	80 32	3 483 1 478	35 15	8 536 3 666	1 142 497	1 042 411	944 421	1 225 457	79 40	17 072 7 213	60 17	527 217
5. und niedrigeren Schuljahrgang														
1956	i w	502(14) 176(6)	.	2 656 983	.	.	395 149	764 279	490 206	742 260	.	.	.	
1957	i w	439(10) 166(8)	.	1 895 729	28 12	.	437 162	629 229	424 182	625 246	113 49	4 590 <sup>e)</sup> 1 775 <sup>e)</sup>	24 <sup>e)</sup> 13 <sup>e)</sup>	4 1
1958	i w	290(25) 104(13)	1 -	1 597 608	27 9	.	254 97	466 170	339 147	595 211	.	3 569 <sup>c)</sup> 1 346 <sup>c)</sup>	41 23	3 1
1959	i w	252(8) 67	11 3	1 184 473	2 1	.	256 109	490 171	271 112	447 173	45 18	2 958 1 127	15 2	9 5
1960	i w	222(4) 94(2)	17 14	1 145 433	- -	.	215 89	332 119	179 76	326 116	51 16	2 487 957	17 8	1 -
1961	i w	165(15) 58(5)	4 2	1 283 486	2 2	.	275 103	361 141	249 112	355 130	36 18	2 731 1 052	24 12	- -
Sonstige Ab- und Übergänge														
1956	i w	33 299(734) 16 022(880)	.	72 863 34 701	.	159 743 75 883	44 415 20 813	32 474 15 289	67 577 31 738	.	.	.	.	
1957	i w	33 165(535) 16 034(258)	.	75 811 36 217	.	176 912 84 135	46 309 22 082	33 064 16 272	75 512 35 775	82 911 39 664	6 436 2 965	530 020 <sup>g)</sup> 253 144 <sup>g)</sup>	.	26 305 12 514
1958	i w	30 606(496) 14 479(251)	23 354 11 212	69 327 32 722	16 197 7 712	172 862 81 890	20 641 10 059	31 370 15 231	72 833 34 131	75 612 35 752	8 119 3 695	520 921 246 863	3 683 1 856	37 948 17 689
1959	i w	28 380(403) 13 488(211)	20 162 9 702	71 926 33 611	16 505 7 975	184 461 86 777	18 222 8 670	32 419 15 292	71 491 33 287	74 580 35 164	8 129 3 884	526 275 247 950	4 061 1 904	36 150 17 216
1960	i w	27 356(473) 12 922(238)	21 181 9 985	74 049 35 159	16 538 8 046	192 922 90 847	41 480 19 038	36 430 17 024	74 511 34 501	77 086 36 897	9 095 4 249	570 638 268 668	4 154 2 045	35 612 16 990
1961	i w	28 558(362) 13 612(178)	22 363 10 558	73 874 34 892	14 409 6 981	169 463 80 287	37 517 16 796	35 340 16 601	77 063 35 969	36 999 17 982	4 390	504 814 238 068	3 205 1 528	37 777 18 062

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Hamburg.- b) 8. und höherer Schuljahrgang.- c) Infolge Verlegung des Schuljahreschlusses wurden keine Entlassungen vorgenommen.- d) 6. und niedrigerer Schuljahrgang.- e) Ohne Hamburg und Nordrhein-Westfalen.- f) Ohne Nordrhein-Westfalen.- g) Ohne Hamburg und Bremen.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

17. Schülerbewegung

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											ins- gesamt	darunter private Schulen	
<b>Abgänge insgesamt</b>													
1956 i	63 332 (2 859)	-	168 122	.	345 232	96 268	78 562	149 246	.	.	.	.	.
w	30 281 (1 423)	.	81 301	.	167 981	46 226	38 291	71 852	.	.	.	.	.
1957 i	63 135 (1 535)	.	154 380	.	329 506	110 317	77 358	152 625	178 265	17 255	1 082 841 <sup>a)</sup>	.	44 055
w	30 571 (769)	.	75 029	.	160 108	53 937	38 441	74 439	86 980	8 452	527 957 <sup>a)</sup>	.	21 061
1958 i	55 879 (1 253)	39 254	142 232	22 510	329 068	68 594	70 102	147 724	166 747	166 747	506 110	5 947	54 716
w	26 649 (654)	19 016	68 964	10 887	159 896	34 060	34 363	71 721	81 153	81 153	-b)	542 669	3 064
1959 i	52 242 (1 019)	36 890	129 479	18 610	320 287	61 777	65 162	123 570	144 127	19 109	971 253	6 186	51 946
w	24 988 (525)	17 931	61 801	9 007	155 160	30 433	31 651	58 913	69 608	9 421	468 913	2 974	24 751
1960 i	47 943 (1 059)	36 047	124 085	21 705	305 242	77 678	61 010	123 229	145 910	17 282	960 131	6 399	45 041
w	23 050 (553)	17 336	59 715	10 618	147 118	36 984	29 326	58 681	70 905	8 429	462 162	3 174	21 576
1961 i	45 172 (798)	33 754	135 537	18 544	309 128	84 341	67 283	143 514	130 135	16 684	984 092	5 083	46 065
w	21 711 (412)	16 267	65 586	9 046	150 471	40 100	32 648	69 223	64 303	8 256	477 611	2 485	22 058
<b>darunter mit dem Abschlusseugnis des Mittelschulzuges</b>													
1956 i	2 145 (126)	-	848	-	585	1 631	100	-	-	-	5 307	126	-
w	1 152 (56)	-	475	-	275	796	51	-	-	-	2 739	56	-
1957 i	1 728 (117)	-	754	-	612	3 296	187	-	-	-	6 748	117	-
w	928 (52)	-	384	-	304	1 551	108	-	-	-	3 353	52	-
1958 i	1 688 (72)	-	883	-	658	3 640	148	-	-	-	7 352	72	-
w	891 (39)	-	450	-	318	1 716	83	-	-	-	3 624	39	-
1959 i	1 615 (64)	-	913	-	616	4 844	62	-	-	237	8 885	64	-
w	863 (36)	-	431	-	282	2 343	39	-	-	-	4 305	36	-
1960 i	1 521 (43)	-	938	-	524	4 383	142	-	-	-	9 647	43	-
w	785 (26)	-	455	-	214	2 102	67	-	-	-	4 655	26	-
1961 i	1 218 (5)	-	889	-	473	4 202	-	-	-	-	8 608	5	-
w	636 (2)	-	386	-	226	1 895	-	-	-	-	3 971	2	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Hamburg und Bremen. - b) Infolge Verlegung des Schuljahreschlusses wurden keine Entlassungen vorgenommen.

18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer \*)

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
									ins- gesamt	dar. private Schulen
<b>Insgesamt</b>										
1956 i	6 944 (338)	18 171	33 461	11 934	8 832	18 305	27 223	.	124 870 <sup>a)</sup>	552
w	2 245 (154)	5 741	14 962	4 196	3 186	6 630	13 361	.	50 319 <sup>a)</sup>	329
1957 i	6 953 (306)	18 014	33 489	12 084	8 843	18 593	27 153	2 786	127 815	538
w	2 326 (140)	5 868	15 398	4 352	3 276	6 945	13 473	1 069	52 707	319
1958 i	6 801 (278)	17 915	34 114	12 072	8 974	18 731	27 342	2 878	128 827	504
w	2 407 (126)	6 023	16 197	4 393	3 463	7 200	13 849	1 097	54 629	296
1959 i	6 762 (259)	18 031	33 480	12 254	9 071	19 260	27 421	2 966	129 245	547
w	2 523 (118)	6 317	16 058	4 593	3 604	7 701	14 186	1 163	56 145	327
1960 i	6 775 (249)	18 279	33 715	12 537	9 375	19 865	27 359	3 072	130 977	538
w	2 681 (111)	6 748	16 507	4 927	3 873	8 317	14 298	1 224	58 575	322
1961 i	6 863 (296)	18 604	34 282	12 959	9 572	20 671	27 702	3 183	133 836	523
w	2 885 (109)	7 253	17 202	5 309	4 119	8 983	14 611	1 291	61 653	311
<b>darunter an Privatschulen</b>										
1956 i	342 (338)	21	31	22	9	66	61	-		552
w	157 (154)	17	28	20	8	44	55	-		329
1957 i	311 (306)	19	33	18	5	93	59	-		538
w	143 (140)	15	28	16	5	57	55	-		319
1958 i	284 (278)	17	33	17	6	90	57	-		504
w	130 (126)	14	28	16	5	50	53	-		296
1959 i	264 (259)	18	31	21	6	104	103	-		547
w	121 (118)	15	27	23	6	53	86	-		327
1960 i	254 (249)	18	31	23	6	100	106	-		538
w	114 (111)	15	26	20	5	54	88	-		322
1961 i	250 (246)	19	29	16	7	97	105	-		523
w	111 (109)	15	24	14	6	56	85	-		311

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Saarland.

19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Religionszugehörigkeit

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
									ins- gesamt	dar. private Schulen
<b>Evangelisch</b>										
1958 i	6 155 (276)	14 067	14 313	7 842	3 767	9 166	6 062	721	62 093	362
w	2 168 (124)	4 526	6 395	2 561	1 271	3 476	2 567	253	23 217	179
1961 i	6 187 (241)	14 604	14 566	8 520	4 064	10 329	6 157	776	65 203	326
w	2 575 (105)	5 539	6 932	3 248	1 647	4 574	2 823	316	27 654	158
<b>Römisch-katholisch</b>										
1958 i	307 (2)	3 268	19 488	3 941	5 169	9 156	21 239	2 154	64 722	138
w	137 (2)	1 295	9 663	1 710	2 180	3 552	11 262	841	30 640	114
1961 i	321 (2)	3 436	19 423	4 092	5 462	9 950	21 492	2 402	66 578	193
w	158 (2)	1 484	10 132	1 905	2 456	4 224	11 751	972	33 082	150
<b>Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften</b>										
1958 i	79	104	313	114	27	187	22	3	849	4
w	29	41	139	40	6	87	12	3	357	3
1961 i	85 (3)	126	293	117	34	178	28	4	865	4
w	42 (2)	54	136	51	10	99	16	2	412	3
<b>Gemeinschaftslos</b>										
1958 i	260	476	.	175	11	222	19	-	1 163	-
w	73	161	.	92	6	85	8	-	415	-
1961 i	270	438	.	230	12	214	25	1	1 190	-
w	110	176	.	105	6	86	21	-	505	-
<b>Insgesamt</b>										
1958 i	6 801 (278)	17 915	34 114	12 072	8 974	18 731	27 342	2 878	128 827	504
w	2 407 (126)	6 023	16 197	4 393	3 463	7 200	13 849	1 097	54 629	296
1961 i	6 863 (246)	18 604	34 282	12 959	9 572	20 671	27 702	3 183	133 836	523
w	2 885 (109)	7 253	17 202	5 309	4 119	8 983	14 611	1 291	61 653	311

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge  
20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr 1) (i=insges., w=weibl.)	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										insgesamt	darunter private Schulen
unter 30	1958	i 996 (67) w 674 (32)	2 367 1 429	7 530 5 230	1 133 558	1 839 1 006	4 286 2 327	4 569 2 921	830 290	23 550 14 435	131 72
	1959	i 1 136 (51) w 797 (26)	2 642 1 665	7 064 4 926	1 293 702	1 840 1 052	4 410 2 574	4 465 2 933	880 328	23 730 14 977	127 73
	1961	i 1 603 (54) w 1 153 (24)	3 487 2 327	8 347 5 954	1 922 1 180	2 420 1 494	5 743 3 626	5 034 3 269	1 092 454	29 648 19 457	127 73
	1958	i 1 034 (77) w 486 (39)	2 269 1 042	5 191 2 652	2 107 916	1 457 652	2 760 1 320	5 030 2 789	442 178	20 290 10 015	102 57
	1959	i 973 (78) w 439 (35)	2 301 1 020	5 064 2 620	1 926 807	1 528 678	2 844 1 273	4 874 2 733	470 200	19 980 9 786	114 60
	1961	i 677 (55) w 327 (26)	2 090 941	4 193 2 261	1 402 651	1 351 589	2 543 1 039	3 976 2 242	462 166	16 754 8 216	86 46
30 - 35	1958	i 723 (49) w 285 (23)	1 792 824	3 731 1 673	1 902 745	912 326	1 895 804	3 708 1 932	296 128	14 959 6 617	66 35
	1959	i 785 (48) w 349 (26)	1 989 937	4 168 1 967	2 178 861	1 033 381	2 234 987	4 076 2 085	349 148	16 812 7 715	77 48
	1961	i 902 (50) w 411 (22)	2 328 1 098	4 869 2 359	2 447 1 064	1 310 529	2 644 1 246	4 595 2 426	397 190	19 492 9 323	85 45
	1958	i 670 (18) w 224 (9)	1 663 557	2 914 1 133	1 414 485	847 326	1 727 655	3 234 1 622	273 112	12 742 5 114	38 26
	1959	i 603 (16) w 217 (7)	1 504 550	2 771 1 079	1 350 485	821 320	1 622 677	3 108 1 567	263 97	12 042 4 992	33 20
	1961	i 650 (21) w 257 (11)	1 613 705	3 242 1 409	1 650 617	788 308	1 747 753	3 277 1 644	264 99	13 181 5 792	39 23
40 - 45	1958	i 610 (21) w 230 (10)	1 691 586	2 248 1 130	1 265 534	743 281	1 425 577	2 655 1 437	212 102	10 849 4 877	42 29
	1959	i 677 (20) w 230 (10)	1 860 628	2 502 1 193	1 377 551	808 311	1 611 624	2 862 1 528	252 132	11 949 5 197	47 35
	1961	i 744 (19) w 250 (8)	1 917 643	2 832 1 233	1 537 592	973 395	1 825 706	3 305 1 712	310 156	13 443 5 687	44 29
	1958	i 545 (14) w 109 (5)	1 922 439	2 721 1 066	1 157 425	826 263	1 710 479	2 489 1 145	191 61	11 561 3 987	35 23
	1959	i 439 (13) w 127 (7)	1 541 424	2 222 1 020	1 037 409	732 256	1 326 484	2 393 1 181	156 54	9 846 3 955	36 24
	1961	i 454 (16) w 187 (10)	1 420 544	1 870 1 053	1 097 486	605 258	1 266 561	2 288 1 238	139 59	9 139 4 386	42 33
45 - 50	1958	i 610 (21) w 230 (10)	1 691 586	2 248 1 130	1 265 534	743 281	1 425 577	2 655 1 437	212 102	10 849 4 877	42 29
	1959	i 677 (20) w 230 (10)	1 860 628	2 502 1 193	1 377 551	808 311	1 611 624	2 862 1 528	252 132	11 949 5 197	47 35
	1961	i 744 (19) w 250 (8)	1 917 643	2 832 1 233	1 537 592	973 395	1 825 706	3 305 1 712	310 156	13 443 5 687	44 29
	1958	i 545 (14) w 109 (5)	1 922 439	2 721 1 066	1 157 425	826 263	1 710 479	2 489 1 145	191 61	11 561 3 987	35 23
	1959	i 439 (13) w 127 (7)	1 541 424	2 222 1 020	1 037 409	732 256	1 326 484	2 393 1 181	156 54	9 846 3 955	36 24
	1961	i 454 (16) w 187 (10)	1 420 544	1 870 1 053	1 097 486	605 258	1 266 561	2 288 1 238	139 59	9 139 4 386	42 33
50 - 55	1958	i 295 (16) w 235 (4)	3 637 684	5 512 1 922	1 745 455	1 424 373	3 004 649	3 025 1 136	370 120	20 012 5 574	40 22
	1959	i 211 (15) w 207 (3)	3 536 641	5 290 1 826	1 775 483	1 352 354	2 968 621	2 992 1 165	348 117	19 472 5 414	48 28
	1961	i 833 (12) w 149 (5)	2 786 505	3 987 1 356	1 410 389	1 081 293	2 336 553	2 635 1 089	261 81	15 329 4 415	35 24
	1958	i 911 (15) w 156 (4)	2 483 442	4 074 1 323	1 320 265	866 236	1 821 369	2 306 762	259 102	14 040 3 655	30 16
	1959	i 914 (14) w 152 (4)	2 567 432	4 094 1 311	1 291 274	891 230	2 059 414	2 311 781	230 82	14 357 3 676	37 22
	1961	i 974 (15) w 144 (2)	2 748 467	4 456 1 432	1 408 325	970 226	2 272 450	2 314 807	244 77	15 386 3 928	36 18
60 - 65	1958	i 17 (1) w 8 (1)	91 20	193 68	29 10	60 20	103 20	326 205	5 4	824 355	20 16
	1959	i 24 (4) w 5	91 20	305 116	27 5	66 22	186 47	340 213	18 5	1 057 433	28 17
	1961	i 26 (4) w 7 (1)	215 23	486 145	26 5	74 27	295 49	328 184	14 9	1 464 449	29 20
	1958	i 6 801 (278) w 2 407 (126)	17 915 6 023	34 114 16 197	12 072 4 393	8 974 3 463	18 777 7 200	27 342 13 849	2 878 1 097	128 827 54 629	504 296
	1959	i 6 762 (259) w 2 523 (118)	18 031 6 317	33 480 16 058	12 254 4 593	9 071 3 604	19 260 7 701	27 421 14 186	2 966 1 066	129 245 56 145	547 327
	1961	i 6 863 (246) w 2 885 (109)	18 604 7 253	34 282 17 202	12 959 5 309	9 572 4 119	20 671 8 983	27 702 14 611	3 183 1 291	133 836 61 653	523 311

\* Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

21. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Dienststellung\*)

Dienststellung	Jahr 1) (i=insges., w=weibl.)	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										insgesamt	darunter private Schulen
Beamte	1960	i 6 348 w 2 422	17 189 5 961	31 443 14 963	12 071 4 593	8 934 3 509	18 777 7 498	25 316 12 352	2 837 1 073	122 915 52 371	96 48
	1961	i 6 425 w 2 619	17 364 6 425	31 770 15 498	12 287 4 875	9 128 3 734	19 580 8 161	25 623 12 654	2 984 1 145	125 161 55 111	99 51
	1960	i 176 w 146	1 072 772	2 258 1 530	466 334	429 352	1 053 798	367 774	178 127	6 409 4 823	98 73
Angestellte	1961	i 191 w 156	1 191 796	2 497 1 689	672 434	367 308	1 060 800	948 831	157 126	7 083 5 140	76 57
	1960	i 251 (249) w 113 (111)	18 15	14 14	- -	12 12	35 31	1 176 1 172	57 24	1 563 1 381	344 201
	1961	i 247 (246) w 110 (109)	49 32	15 15	- -	77 77	31 22	1 131 1 126	42 20	1 592 1 402	348 203
Sonstige Dienststellung	1960	i 6 775 (249) w 2 681 (111)	18 279 6 748	33 715 16 507	12 537 4 927	9 375 3 873	19 865 8 317	27 359 14 298	3 072 1 224	130 977 58 575	538 322
	1961	i 6 863 (246) w 2 885 (109)	18 604 7 253	34 282 17 202	12 959 5 309	9 572 4 119	20 671 8 983	27 702 14 611	3 183 1 291	133 836 61 653	523 311

\* Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

22. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung\*)

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (insges. wweiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										insgesamt	darunter private Schulen
Volksschullehramt	1957 i	6 603(288)	17 021	30 919	9 420	8 344	16 534	25 418	2 715	116 974	492
	w	2 167(131)	5 098	13 814	2 870	2 854	5 131	11 907	1 026	44 867	288
	1958 i	6 560(261)	16 934	31 557	9 405	8 397	15 451	25 502	2 825	116 631	453
	w	2 267(116)	5 264	14 643	2 980	2 974	4 840	12 130	1 059	46 157	261
	1959 i	6 524(244)	17 023	30 957	9 318	8 487	16 945	25 517	2 920	117 691	504
	w	2 381(108)	5 535	14 543	3 043	3 104	5 692	12 387	1 131	47 816	296
1960 i	6 536(239)	17 258	30 927	9 297	8 833	17 441	25 409	3 031	118 732	489	
w	2 538(104)	5 948	14 882	3 204	3 380	6 196	12 441	1 196	49 785	285	
1961 i	6 627(237)	17 471	31 450	9 178	9 064	18 137	25 601	3 127	120 655	485	
w	2 755(103)	6 376	15 526	3 300	3 628	6 789	12 606	1 262	52 242	283	
Hilfsschullehramt	1957 i	21 (1)	31	96	100	6	32	42	-	328	4
	w	5 (1)	5	30	29	3	3	12	-	85	2
	1958 i	28 (2)	36	92	96	13	24	38	-	327	2
	w	4 (1)	8	29	26	5	3	11	-	86	1
	1959 i	26 (2)	29	89	108	14	45	41	-	352	3
	w	4 (1)	7	28	33	6	4	18	-	100	1
1960 i	27 (2)	24	113	102	11	54	28	-	359	3	
w	5 (1)	7	30	26	6	8	7	-	89	1	
1961 i	29 (2)	25	76	95	9	56	27	4	321	3	
w	5 (1)	6	17	27	5	9	8	2	79	1	
Mittelschullehramt	1957 i	108 (9)	236	1 247	1 791	93	260	123	32	3 890	17
	w	42 (3)	65	365	690	32	70	36	12	1 312	9
	1958 i	105 (7)	234	1 216	1 824	126	1 300	68	17	4 890	22
	w	35 (3)	64	326	653	55	494	17	5	1 649	13
	1959 i	105 (5)	226	1 209	2 050	122	336	58	12	4 118	12
	w	35 (2)	55	315	750	55	99	20	3	1 332	6
1960 i	104 (1)	230	1 382	2 312	66	327	45	7	4 473	8	
w	34	52	394	881	30	95	16	-	1 502	4	
1961 i	112 (3)	269	1 396	2 793	16	382	51	25	5 044	12	
w	33 (1)	59	416	1 108	9	111	18	5	1 759	6	
Höheres Lehramt	1957 i	5	33	100	10	14	33	8	8	211	4
	w	4	24	91	5	11	12	4	8	159	3
	1958 i	4	26	99	15	22	87	7	8	268	2
	w	3	18	86	8	19	54	3	8	199	1
	1959 i	4	21	85	12	24	12	6	1	165	2
	w	3	14	71	6	20	6	2	1	123	1
1960 i	5	19	73	12	3	11	5	2	130	3	
w	4	12	63	9	2	8	2	2	102	2	
1961 i	6	20	70	16	8	14	6	-	140	3	
w	6	14	56	9	8	11	4	-	108	2	
Technisches Lehramt	1957 i	111 (7)	676	1 097	763	373	1 717	1 506	19	6 262	18
	w	105 (5)	664	1 084	758	366	1 717	1 478	17	6 189	16
	1958 i	100 (7)	666	1 104	732	406	1 782	1 681	22	6 493	15
	w	96 (6)	657	1 096	726	401	1 782	1 653	21	6 432	16
	1959 i	100 (8)	712	1 093	766	414	1 891	1 749	24	6 749	21
	w	97 (7)	695	1 084	761	410	1 891	1 721	24	6 683	20
1960 i	101 (6)	726	1 072	814	449	1 954	1 819	24	6 959	23	
w	98 (5)	712	1 054	807	445	1 954	1 791	22	6 883	22	
1961 i	89 (4)	784	1 097	877	458	2 044	1 966	24	7 339	17	
w	86 (4)	768	1 077	865	458	2 044	1 937	21	7 256	17	
Sonstiges Lehramt	1957 i	5 (1)	17	30	-	13	17	56	12	150	3
	w	3	12	14	-	12	12	36	6	95	1
	1958 i	4 (1)	19	46	-	10	87	46	6	218	9
	w	2	12	17	-	9	27	35	4	106	5
	1959 i	3	20	47	-	10	31	50	9	170	5
	w	3	11	17	-	9	9	38	4	91	3
1960 i	2 (1)	22	148	-	13	78	53	8	324	12	
w	2 (1)	17	84	-	10	56	41	4	214	8	
1961 i	-	35	193	-	17	38	51	3	337	3	
w	-	30	110	-	11	19	38	1	209	2	
Insgesamt	1957 i	6 853(306)	18 014	33 489	12 084	8 843	18 593	27 153	2 786	127 815	538
	w	2 326(140)	5 868	15 398	4 352	3 276	6 945	13 473	1 069	52 707	319
	1958 i	6 801(278)	17 915	34 114	12 072	8 974	18 731	27 342	2 878	128 827	504
	w	2 407(126)	6 023	16 197	4 393	3 463	7 200	13 849	1 097	54 629	296
	1959 i	6 762(259)	18 031	33 480	12 254	9 071	19 260	27 421	2 966	129 245	547
	w	2 523(118)	6 317	16 058	4 593	3 604	7 701	14 186	1 163	56 145	327
1960 i	6 775(249)	18 279	33 715	12 537	9 375	19 865	27 359	3 072	130 977	538	
w	2 681(111)	6 748	16 507	4 927	3 873	8 317	14 298	1 224	58 575	322	
1961 i	6 863(246)	18 604	34 282	12 959	9 572	20 671	27 702	3 183	133 836	523	
w	2 885(109)	7 253	17 202	5 309	4 119	8 983	14 611	1 291	61 653	311	

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

23. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Dienststellung\*)

Lehrbefähigung	Insgesamt		Beamte		Angestellte		Sonstige Dienststellung	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin								
Volksschullehramt	118 732	49 785	112 522	45 303	4 875	3 324	1 335	1 158
Hilfsschullehramt	359	89	345	82	12	6	2	1
Mittelschullehramt	4 473	1 502	4 357	1 423	110	75	6	4
Höheres Lehramt	130	102	109	86	20	15	1	1
Technisches Lehramt	6 959	6 883	5 478	5 432	1 270	1 241	211	210
Sonstiges Lehramt	324	214	104	45	212	162	8	7
Insgesamt	130 977	58 575	122 915	52 371	6 499	4 823	1 563	1 381

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten; Stand: Mai 1960; Bayern: Oktober 1960.

I. Öffentliche und private Volksschulen einschl. Mittelschulzüge

24. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen\*)

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (i=insges., w=weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer									
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
			unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)											
Volksschullehramt	1958 i	116 631	21 480	18 870	13 611	11 691	8 963	9 969	18 453	12 821	773
	w	46 157	12 788	9 205	5 722	4 418	3 368	2 757	4 587	2 991	321
1959 i	117 691	21 577	18 672	15 334	11 133	10 296	8 303	8 303	18 107	13 281	988
	w	47 816	13 161	9 047	6 751	4 368	3 874	2 666	4 497	3 057	395
1961 i	120 655	26 280	15 350	17 814	11 949	12 115	7 322	7 322	14 052	14 386	1 387
	w	52 242	16 622	7 447	8 371	5 000	4 710	2 828	3 512	3 349	403
Hilfsschullehramt	1958 i	327	16	50	51	33	14	36	56	69	2
	w	86	7	14	16	8	1	8	16	16	-
1959 i	352	19	57	64	30	20	23	63	71	5	
	w	100	8	20	19	11	4	7	16	15	-
1961 i	321	24	42	68	45	19	13	48	55	7	
	w	79	5	12	16	17	4	7	14	1	
Mittelschullehramt	1958 i	4 890	763	739	533	415	436	465	830	692	17
	w	1 649	362	191	139	113	127	165	337	210	5
1959 i	4 118	639	696	552	323	389	302	632	554	31	
	w	1 332	324	182	114	73	100	92	266	171	10
1961 i	5 044	1 185	819	809	463	411	328	465	530	34	
	w	1 759	694	248	178	98	100	100	165	164	11
Höheres Lehramt	1958 i	268	2	8	7	13	17	30	108	79	4
	w	199	1	1	7	6	5	16	91	69	3
1959 i	165	2	7	4	3	11	16	64	54	4	
	w	123	1	-	2	1	7	9	54	45	4
1961 i	140	7	10	4	8	9	17	34	49	2	
	w	108	6	1	4	3	7	12	27	46	2
Technisches Lehramt	1958 i	6 493	1 271	600	722	564	1 373	1 036	540	361	26
	w	6 432	1 268	595	711	556	1 361	1 028	533	355	25
1959 i	6 749	1 480	528	826	536	1 220	1 180	575	381	23	
	w	6 683	1 475	524	815	528	1 204	1 170	568	376	23
1961 i	7 339	2 067	490	751	672	857	1 427	698	347	30	
	w	7 256	2 061	481	732	656	846	1 419	687	344	30
Sonstiges Lehramt	1958 i	218	18	23	35	26	46	25	25	18	2
	w	106	9	9	22	13	15	13	10	14	1
1959 i	170	13	20	32	17	13	22	31	16	6	
	w	91	8	13	14	11	8	11	13	12	1
1961 i	337	85	43	46	44	32	32	32	19	4	
	w	209	69	27	22	18	19	24	17	11	2
Insgesamt	1958 i	128 827	23 550	20 290	14 959	12 742	10 849	11 561	20 012	14 040	824
	w	54 629	14 435	10 015	6 617	5 114	4 877	3 987	5 574	3 655	355
1959 i	129 245	23 730	19 980	16 812	12 042	11 049	9 846	19 472	14 357	1 057	
	w	56 145	14 977	9 786	7 715	4 992	5 197	3 955	5 414	3 676	433
1961 i	133 836	29 648	16 754	19 492	13 181	13 443	9 139	15 329	15 386	1 464	
	w	61 653	19 457	8 216	9 323	5 792	5 687	4 386	4 415	3 928	449

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

25. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer\*)

Jahr <sup>1)</sup> (i=insges., w=weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
									insgesamt	dar. private Schulen
1956 i	1 327 (14)	3 401	3 547	2 857	insgesamt		8 508	.	29 933a)	158
	w	2 893	1 124	868	2 978	7 315	1 719	.	11 193a)	98
1957 i	1 388 (4)	3 619	5 824	2 950	2 976	6 825	8 440	323	32 345	162
	w	1 237 (4)	3 085	1 586	908	1 022	2 163	1 647	47	11 695
1958 i	1 300	3 250	6 250	2 299	2 979	6 582	8 299	307	31 266	132
	w	1 159	2 764	1 625	767	985	2 209	1 605	48	11 162
1959 i	1 207 (1)	3 301	6 328	2 116	2 957	6 621	8 351	296	31 177	202
	w	1 083 (1)	2 805	1 535	724	975	2 196	1 615	45	10 978
1960 i	1 172 (1)	3 248	6 331	1 811	2 986	7 240	8 287	321	31 396	170
	w	1 061 (1)	2 755	1 515	663	978	2 335	1 579	53	10 939
1961 i	1 123 (6)	3 299	8 113	1 633	2 975	7 432	8 236	293	33 104	187
	w	999 (5)	2 798	2 892	592	944	2 338	1 583	48	12 194
darunter an Privatschulen										
1956 i	16 (14)	6	15	3	5	69	44	-	X	158
	w	9 (8)	3	11	3	41	30	-		98
1957 i	5 (4)	3	15	11	3	93	32	-	X	162
	w	4 (4)	1	10	6	54	19	-		96
1958 i	1	4	12	3	4	69	39	-	X	132
	w	1	2	7	-	47	21	-		80
1959 i	2 (1)	3	12	9	5	112	59	-	X	202
	w	2 (1)	1	6	5	59	26	-		101
1960 i	3 (1)	3	11	4	4	102	44	-	X	170
	w	2 (1)	1	6	2	54	19	-		85
1961 i	9 (6)	4	9	7	1	96	58	-	X	187
	w	6 (5)	2	6	4	52	29	-		100

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Saarland.

## II. Öffentliche und private Sonderschulen 1. Schulen nach Arten

Jahr <sup>1)</sup>	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											ins- gesamt	darunter private Schulen	
<b>Hilfsschulen</b>													
1956	38	22	97	11	300	29	31	72	66	.	666 <sup>a)</sup>	32	24
1957	42	22	102	11	307	30	30	76	72	17	709	33	25
1958	43	21	105	11	314	31	29	79	74	18	725	34	24
1959	45	22	107	12	317	32	25	83	82	19	744	41	24
1960	50	22	107	12	321	34	27	80	84	22	759	42	26
1961	51	23	113	13	331	36	34	85	93	26	805	47	26
<b>Blindenschulen</b>													
1956	-	1	1	-	3	1	2	3	5	.	16 <sup>a)</sup>	5	1
1957	-	1	1	-	3	1	2	3	5	1	17	5	1
1958	-	1	1	-	3	1	2	3	5	1	17	5	1
1959	-	1	1	-	3	1	2	3	5	1	17	5	1
1960	-	1	1	-	3	1	2	3	5	1	17	5	1
1961	-	1	1	-	3	1	2	3	5	1	17	5	1
<b>Taubstummschulen</b>													
1956	1	1	4	1	-	3	3	-	11	-	24	5	-
1957	1	1	3	1	-	3	3	-	11	-	23	5	-
1958	1	-	3	1	-	3	2	-	11	-	21	5	-
1959	1	-	3	-	-	3	2	-	11	-	20	5	-
1960	1	-	3	-	-	3	2	-	11	-	20	5	-
1961	1	-	3	-	-	3	-	-	11	-	18	5	-
<b>Schwerhörigen- und Gehörlosenschulen</b>													
1956	-	1	1	-	13	1	-	8	1	.	25 <sup>a)</sup>	3	3
1957	-	1	1	-	14	1	-	8	1	1	27	3	3
1958	-	2	1	-	14	1	1	8	1	1	29	3	3
1959	-	2	1	-	15	1	1	8	1	1	30	3	3
1960	-	2	1	-	16	1	1	8	1	1	31	3	3
1961	-	3	1	-	15	1	3	8	1	1	33	3	3
<b>Sehschwachenschulen</b>													
1956	-	-	1	1	3	-	-	-	-	-	5	-	1
1957	-	-	1	1	4	1	-	-	-	-	7	-	1
1958	-	-	1	1	4	1	-	-	-	-	7	-	1
1959	-	-	1	1	5	1	-	-	-	-	8	-	1
1960	-	-	1	1	5	1	-	-	-	-	8	-	1
1961	-	-	1	1	5	1	-	-	-	-	8	-	1
<b>Körperbehindertenschulen</b>													
1956	-	-	1	-	5	-	3	2	2	1	12 <sup>a)</sup>	6	2
1957	-	-	1	-	6	-	3	2	2	1	15	8	2
1958	1	1	1	-	7	-	3	2	2	1	18	8	2
1959	1	2	1	1	7	-	3	2	2	1	20	7	1
1960	1	2	1	1	8	-	3	2	2	1	21	7	1
1961	1	2	1	1	8	2	2	2	2	1	22	8	1
<b>Krankenschulen</b>													
1956	6	-	5	1	10	9	-	2	11	-	44	27	1
1957	7	-	3	2	6	7	-	2	11	-	38	20	1
1958	6	-	3	2	6	8	-	2	11	-	38	21	1
1959	6	-	3	1	6	9	-	2	12	-	39	23	1
1960	6	-	2	1	6	10	-	3	12	-	40	24	1
1961	6	-	3	1	9	8	-	4	11	-	42	25	1
<b>Sprachheilschulen</b>													
1956	-	4	-	1	2	-	-	4	1	-	12	1	4
1957	-	4	1	1	3	-	-	3	1	-	12	-	4
1958	-	4	2	1	3	-	-	3	1	-	14	-	4
1959	-	5	2	1	3	-	-	3	1	-	15	-	4
1960	-	5	2	1	3	-	-	3	1	-	15	-	4
1961	2	4	2	1	3	-	-	3	1	-	17	-	4
<b>Erziehungsschwierigenschulen</b>													
1956	6	16	15	3	15	13	13	16	19	-	116	71	6
1957	5	17	15	3	20	12	14	16	20	-	122	73	6
1958	5	18	15	3	20	14	13	16	20	-	124	77	6
1959	3	19	15	1	19	11	13	18	21	-	120	75	7
1960	3	20	13	1	19	11	13	16	22	-	118	72	6
1961	3	21	12	1	26	17	12	18	20	-	130	79	6
<b>Sonstige Sonderschulen</b>													
1956	-	1	1	1	15	3	-	16	45	-	82	55	4
1957	-	1	-	1	12	5	-	5	42	-	66	51	4
1958	-	1	-	1	10	5	10	7	45	-	79	61	4
1959	-	1	-	1	10	6	1	7	5	-	31	18	4
1960	-	1	-	1	10	6	1	9	3	-	31	20	3
1961	-	1	-	1	10	1	2	5	3	-	23	13	3
<b>Insgesamt</b>													
1956	51	46	125	19	366	59	52	123	161	.	1 002 <sup>a)</sup>	205	46
1957	55	47	128	20	374	60	52	115	165	20	1 036	198	47
1958	56	48	132	20	381	64	60	120	170	21	1 072	214	46
1959	56	52	134	18	385	64	47	126	140	22	1 044	177	46
1960	61	53	131	18	391	67	49	124	141	25	1 060	178	46
1961	64	55	138	19	410	70	55	128	147	29	1 115	185	46
<b>darunter mit Heim bzw. Anstalt verbunden</b>													
1957	13	17	28	5	45	27	23	49	91	3	301	193	12
1958	13	19	29	5	48	33	31	50	98	3	329	213	12
1959	10	20	27	3	51	33	22	55	67	3	291	177	12
1960	11	21	24	1	51	32	23	57	69	3	292	178	12
1961	12	21	24	3	.	30	25	56	68	3	242 <sup>b)</sup>	147 <sup>b)</sup>	10
<b>Privatschulen</b>													
1956	2	-	20	-	33	14	9	53	74	-	X	205	4
1957	3	-	18	-	32	14	10	43	78	-	X	198	5
1958	3	-	19	-	30	18	16	45	83	-	X	214	5
1959	3	-	18	-	30	18	2	48	58	-	X	177	5
1960	3	-	15	-	30	18	2	50	60	-	X	178	5
1961	3	-	15	-	37	18	8	50	54	-	X	185	5
<b>darunter mit Heim bzw. Anstalt verbunden</b>													
1957	3	-	18	-	29	14	10	43	76	-	X	193	3
1958	3	-	19	-	30	18	16	44	83	-	X	213	3
1959	3	-	18	-	30	18	2	48	58	-	X	177	2
1960	3	-	15	-	30	18	2	50	60	-	X	178	2
1961	3	-	15	-	.	17	8	50	54	-	X	147 <sup>b)</sup>	2

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Saarland.- b) Ohne Nordrhein-Westfalen.



**II. Öffentliche und private Sonderschulen**  
**2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs**

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schles- wig Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
												Insgesamt	darunter private Schulen	
<b>Land</b>														
Schulen	1958	6	48	5	-	1	-	6	6	5	3	80	-	41
	1959	5	52	5	-	1	-	27	7	5	4	106	1	41
	1960	5	53	5	-	1	-	3	7	5	3	82	1	41
	1961	6	55	5	-	1	1	3	7	5	4	87	-	41
Schüler	1958	455	7 531	725	-	75	-	307	577	412	149	10 231	-	7 559
	1959	424	7 824	720	-	84	-	2 748	613	380	185	12 978	32	7 935
	1960	389	7 822	732	-	105	-	142	613	370	149	10 322	31	8 467
	1961	428	8 218	707	-	107	38	150	597	397	179	10 821	-	9 212
Hauptamtl. Lehrer	1958	30	456	82	-	3	-	34	65	35	16	721	-	515
	1959	28	479	82	-	3	-	133	67	32	18	842	2	524
	1960	31	492	84	-	6	-	28	73	28	17	759	2	540
	1961	35	513	91	-	6	2	29	70	29	19	794	-	557
<b>Gemeinde</b>														
Schulen	1958	45	-	98	20	374	34	28	68	71	17	715	2	-
	1959	46	-	101	18	336	35	-	70	69	17	692	2	-
	1960	51	-	102	18	342	38	26	67	68	20	732	2	-
	1961	53	-	108	19	356	40	28	71	72	24	771	1	-
Schüler	1958	5 759	-	10 559	2 552	36 443	5 594	2 526	7 942	8 481	1 000	80 856	119	-
	1959	6 086	-	11 392	2 972	40 033	6 048	-	8 538	8 432	1 143	84 644	70	-
	1960	6 584	-	12 276	3 160	43 920	6 801	3 017	9 123	8 782	1 385	95 048	72	-
	1961	7 148	-	12 859	3 256	46 941	7 205	3 399	9 977	9 231	1 552	101 568	33	-
Hauptamtl. Lehrer	1958	256	-	477	146	1 358	239	116	352	384	47	3 375	3	-
	1959	277	-	506	165	1 386	262	-	379	377	48	3 400	2	-
	1960	315	-	535	180	1 489	306	127	424	387	60	3 823	3	-
	1961	319	-	575	190	1 712	353	134	464	389	69	4 205	1	-
<b>Landkreis</b>														
Schulen	1958	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-
	1959	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	1960	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	1961	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Schüler	1958	57	-	-	-	-	-	-	-	35	-	92	-	-
	1959	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	-	-
	1960	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	-	-
	1961	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41	-	-
Hauptamtl. Lehrer	1958	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	4	-	-
	1959	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	1960	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
	1961	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
<b>Sonstiger Gemeinde- oder Zweckverband ohne eigene Rechnungsführung</b>														
Schulen	1958	-	-	-	-	16	-	-	2	-	1	19	1	-
	1959	-	-	-	-	17	-	-	1	-	-	19	-	-
	1960	-	-	-	-	17	-	-	-	-	2	19	-	-
	1961	-	-	1	-	15	-	-	-	-	-	17	-	-
Schüler	1958	-	-	-	-	1 639	-	-	160	-	85	1 884	64	-
	1959	-	-	-	-	1 686	-	-	86	-	89	1 861	-	-
	1960	-	-	-	-	1 656	-	-	-	-	154	1 810	-	-
	1961	-	-	33	-	1 633	-	-	-	-	130	1 796	-	-
Hauptamtl. Lehrer	1958	-	-	-	-	168	-	-	6	-	4	178	2	-
	1959	-	-	-	-	177	-	-	3	-	4	184	-	-
	1960	-	-	-	-	178	-	-	-	-	5	183	-	-
	1961	-	-	2	-	178	-	-	-	-	5	185	-	-
<b>Zweckverband mit eigener Rechnungsführung</b>														
Schulen	1958	-	-	7	-	13	-	-	11	2	-	33	12	-
	1959	-	-	7	-	1	13	-	13	3	-	37	15	-
	1960	-	-	7	-	1	11	-	14	3	-	36	14	-
	1961	-	-	6	-	1	11	10	1	6	-	34	2	-
Schüler	1958	-	-	367	-	1 150	-	-	762	100	-	2 379	807	-
	1959	-	-	387	-	1 931	1 053	-	864	193	-	2 690	939	-
	1960	-	-	425	-	1 611	969	-	979	209	-	2 743	979	-
	1961	-	-	418	-	78	931	581	-	373	-	2 381	54	-
Hauptamtl. Lehrer	1958	-	-	16	-	82	-	-	34	5	-	137	35	-
	1959	-	-	16	-	8	81	-	42	8	-	155	45	-
	1960	-	-	16	-	8	78	-	58	9	-	169	58	-
	1961	-	-	16	-	4	81	39	-	17	-	157	-	-
<b>Sonstiger Schulträger</b>														
Schulen	1958	4	-	22	-	30	17	26	33	91	-	223	199	5
	1959	4	-	21	-	30	16	20	35	63	-	189	159	5
	1960	4	-	17	-	30	18	20	36	65	-	190	161	5
	1961	4	-	18	-	37	18	14	50	64	-	205	182	5
Schüler	1958	200	-	1 611	-	2 690	1 075	1 523	2 546	6 459	-	16 104	14 154	302
	1959	213	-	1 593	-	2 809	1 130	1 321	2 545	4 247	-	13 858	11 870	318
	1960	217	-	1 485	-	2 924	1 186	1 305	2 705	4 497	-	14 319	12 220	326
	1961	247	-	1 541	-	3 369	1 167	1 304	3 723	4 510	-	15 861	13 839	278
Hauptamtl. Lehrer	1958	14	-	75	-	125	55	85	166	284	-	804	680	19
	1959	17	-	74	-	123	55	75	161	223	-	728	596	21
	1960	16	-	69	-	125	59	71	166	228	-	734	604	26
	1961	15	-	77	-	157	66	71	230	233	-	849	725	26
<b>Insgesamt</b>														
Schulen	1958	56	48	132	20	381	64	60	120	170	21	1 072	214	46
	1959	56	52	134	18	385	64	47	126	140	22	1 044	177	46
	1960	61	53	131	18	391	67	49	124	141	25	1 060	178	46
	1961	64	55	138	19	410	70	55	128	147	29	1 115	185	46
Schüler	1958	6 471	7 531	13 262	2 552	40 847	7 819	4 356	11 987	15 487	1 234	111 546	15 144	7 861
	1959	6 775	7 824	14 092	2 972	44 805	8 231	4 069	12 646	13 252	1 417	116 083	12 911	8 253
	1960	7 242	7 822	14 918	3 160	48 766	8 956	4 464	13 420	13 858	1 688	124 294	13 302	8 793
	1961	7 864	8 218	15 558	3 256	52 128	9 341	5 434	14 297	14 511	1 861	132 468	13 926	9 490
Hauptamtl. Lehrer	1958	303	456	650	146	1 654	376	235	623	709	67	5 219	720	534
	1959	325	479	678	165	1 697	398	208	652	640	70	5 312	645	545
	1960	365	492	704	180	1 806	443	226	721	652	82	5 671	667	566
	1961	372	513	761	190	2 057	502	273	764	668	93	6 193	726	583

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**II. Öffentliche und private Sonderschulen**  
**3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach konfessionellem Charakter der Schulen\*)**

Schulen Schüler Lehrer	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											ins- gesamt	darunter private Schulen	
<b>Gemeinschaftsschulen</b>													
Schulen	55	48	.	20	268	64	28	93	59	8	643 <sup>a)</sup>	51 <sup>a)</sup>	-
Schüler	6 420	7 531	.	2 552	29 464	7 819	2 632	9 903	6 687	397	73 405 <sup>a)</sup>	2 990 <sup>a)</sup>	-
Hauptamtl. Lehrer	296	456	.	146	1 145	376	144	500	358	26	3 447 <sup>a)</sup>	163 <sup>a)</sup>	-
<b>Evangelische Bekenntnisschulen</b>													
Schulen	-	-	.	-	32	-	12	8	16	3	71 <sup>a)</sup>	36 <sup>a)</sup>	1
Schüler	-	-	.	-	3 491	-	732	482	1 119	221	6 045 <sup>a)</sup>	2 506 <sup>a)</sup>	19
Hauptamtl. Lehrer	-	-	.	-	164	-	34	27	42	10	277 <sup>a)</sup>	117 <sup>a)</sup>	1
<b>Katholische Bekenntnisschulen</b>													
Schulen	-	-	.	-	91	-	20	15	95	10	221 <sup>a)</sup>	103 <sup>a)</sup>	1
Schüler	-	-	.	-	7 892	-	992	1 395	7 681	616	18 576 <sup>a)</sup>	7 869 <sup>a)</sup>	35
Hauptamtl. Lehrer	-	-	.	-	345	-	57	83	309	31	825 <sup>a)</sup>	348 <sup>a)</sup>	3
<b>Sonstige Schulen</b>													
Schulen	1	-	.	-	-	-	-	4	-	-	5 <sup>a)</sup>	5 <sup>a)</sup>	44
Schüler	51	-	.	-	-	-	-	207	-	-	258 <sup>a)</sup>	258 <sup>a)</sup>	7 807
Hauptamtl. Lehrer	7	-	.	-	-	-	-	13	-	-	20 <sup>a)</sup>	20 <sup>a)</sup>	1
<b>Insgesamt</b>													
Schulen	56	48	132	20	381	64	60	120	170	21	1 072	214	46
Schüler	6 471	7 531	13 262	2 552	40 847	7 819	4 356	11 987	15 487	1 234	111 546	15 144	7 861
Hauptamtl. Lehrer	303	456	650	146	1 654	376	235	623	709	67	5 219	720	534

\*) Stand: Mai 1958; Bayern: Oktober 1958.

a) Ohne Niedersachsen.

**4. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Klassigkeit der Schulen\*)**

Schulen Schüler Lehrer	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg <sup>1)</sup>	Bayern	Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)		Berlin (West)
										ins- gesamt <sup>1)</sup>	darunter private Schulen <sup>1)</sup>	
<b>1-Klassige Schulen mit 1 Lehrer</b>												
Schulen	2	4	21	3	29	10	12	10	32	123	51	1
Schüler	94	105	552	54	727	392	275	247	840	3 286	1 415	22
Hauptamtl. Lehrer	2	4	21	3	29	12	12	10	32	125	51	1
<b>1-Klassige Schulen mit 2 Lehrern</b>												
Schulen	1	-	-	-	-	2	1	-	3	7	4	-
Schüler	87	-	-	-	-	39	25	-	100	251	113	-
Hauptamtl. Lehrer	2	-	-	-	-	4	2	-	6	14	8	-
<b>2-Klassige Schulen mit 1 Lehrer</b>												
Schulen	-	1	-	1	2	-	-	-	3	7	3	-
Schüler	-	15	-	30	66	-	-	-	241	352	193	-
Hauptamtl. Lehrer	-	1	-	1	2	-	-	-	3	7	3	-
<b>2-Klassige Schulen mit 2 Lehrern</b>												
Schulen	8	2	20	1	54	4	9	25	31	154	41	-
Schüler	354	101	820	41	2 451	293	366	1 091	1 878	7 395	2 386	-
Hauptamtl. Lehrer	17	6	40	2	112	8	19	48	63	315	85	-
<b>3-Klassige Schulen</b>												
Schulen	6	5	23	-	72	13	9	24	29	181	38	-
Schüler	393	324	1 565	-	5 354	993	685	1 583	2 181	13 078	3 195	-
Hauptamtl. Lehrer	17	13	68	-	218	38	31	73	87	545	123	-
<b>4-Klassige Schulen</b>												
Schulen	12	1	14	1	53	4	9	10	18	122	18	2
Schüler	981	81	1 174	35	4 926	349	721	807	2 053	11 127	1 523	141
Hauptamtl. Lehrer	45	4	51	4	211	15	40	40	84	494	79	10
<b>5-Klassige Schulen</b>												
Schulen	2	1	7	2	62	4	2	18	22	120	22	1
Schüler	177	120	735	214	7 274	627	143	1 825	3 358	14 473	2 582	62
Hauptamtl. Lehrer	10	7	40	10	294	30	14	96	135	636	116	5
<b>6-Klassige Schulen</b>												
Schulen	4	4	35	4	74	18	8	21	14	182	20	-
Schüler	498	720	6 992	512	12 964	4 030	1 549	3 451	2 107	32 823	2 955	-
Hauptamtl. Lehrer	21	37	320	26	499	180	68	175	113	1 439	149	-
<b>7-Klassige Schulen</b>												
Schulen	15	21	-	4	11	-	-	12	9	72	4	26
Schüler	3 336	4 525	-	827	1 906	-	-	1 683	2 368	14 645	608	5 717
Hauptamtl. Lehrer	155	216	-	39	83	-	-	104	97	694	40	355
<b>8-Klassige Schulen</b>												
Schulen	-	2	5	3	9	4	2	3	6	34	4	-
Schüler	-	436	853	660	1 221	550	205	425	1 167	5 517	688	-
Hauptamtl. Lehrer	-	29	86	38	105	51	27	47	71	454	38	-
<b>9-Klassige Schulen</b>												
Schulen	1	5	-	-	-	-	-	-	-	6	-	16
Schüler	131	765	-	-	-	-	-	-	-	896	-	2 087
Hauptamtl. Lehrer	16	83	-	-	-	-	-	-	-	99	-	173
<b>Insgesamt</b>												
Schulen	51	46	125	19	366	59	52	123	167	1 008	205	46
Schüler	6 051	7 192	12 691	2 373	36 889	7 273	3 969	11 112	16 293	103 843	15 658	8 029
Hauptamtl. Lehrer	285	400	626	123	1 553	338	213	593	691	4 822	692	544

\*) Stand: Mai 1956; Bayern: Oktober 1955.

1) In Baden-Württemberg werden die Schulen nicht nach der Klassigkeit sondern nach Klassenlehrerstellen erfasst.

## II. Öffentliche und private Sonderschulen 5. Schulräume

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
<b>Benutzte Schulräume in eigener Schulanlage</b>													
<b>Normale Klassenräume</b>													
1958	197	238	441	130	1 047	281	180	440	534	53	3 541	647	411
1959	200	269	454	112	1 114	282	171	506	470	55	3 633	550	412
1960	226	259	496	130	1 275	298	178	514	531	78	3 985	567	434
1961	250	308	508	135	1 403	336	219	554	571	85	4 369	615	464
<b>darunter neu geschaffene Klassenräume 2)</b>													
1958	16	10	9	14	65	17	23	29	22	-	205	50	1
1959	15	11	20	7	34	-	6	22	10	-	125	22	7
1960	17	13	31	12	66	15	13	29	7	7	210	43	10
1961	14	28	1	-	42	15	15	34	16	10	203	23	11
<b>Von der berichtenden Schule allein benutzte Klassenräume</b>													
1958	194	229	430	123	915	277	176	414	509	52	3 319	615	411
1959	198	248	441	108	985	274	169	504	452	53	3 432	524	407
1960	225	255	487	130	1 143	288	175	512	510	76	3 801	550	434
1961	249	293	497	135	1 264	322	215	545	554	83	4 157	593	451
<b>Von anderen Schulen mit benutzte Klassenräume</b>													
1958	-	9	1	-	30	1	3	3	24	-	71	19	-
1959	-	9	1	4	27	-	1	1	16	2	61	14	-
1960	-	-	3	-	21	2	2	-	21	-	50	16	-
1961	-	-	1	-	19	9	3	3	17	-	52	17	-
<b>Von anderen Schulen allein benutzte Klassenräume</b>													
1958	3	-	10	-	102	3	1	23	1	1	144	13	-
1959	2	12	12	-	102	8	1	1	2	-	140	12	5
1960	1	3	6	-	111	8	-	2	-	-	134	1	1
1961	1	10	10	-	95	5	-	6	-	2	129	4	3
<b>Behelfsklassenräume</b>													
1958	39	36	53	-	-	5	22	70	28	5	258 <sup>a)</sup>	49 <sup>a)</sup>	-
1959	27	47	54	-	-	20	11	76	42	9	286 <sup>a)</sup>	52 <sup>a)</sup>	-
1960	25	36	44	-	63	39	9	78	46	10	350 <sup>a)</sup>	51 <sup>a)</sup>	-
1961	29	44	53	-	-	37	13	79	51	7	313 <sup>a)</sup>	51 <sup>a)</sup>	-
<b>Fach- und Sonderunterrichtsräume</b>													
1958	50	66	104	27	297	94	42	110	70	13	873	126	91
1959	60	61	119	29	274	92	40	117	82	9	883	124	95
1960	59	68	152	28	321	96	44	111	88	22	989	144	102
1961	73	66	164	35	338	105	62	160	107	27	1 137	151	116
<b>darunter als Klassenräume benutzte</b>													
1958	4	23	7	-	-	-	5	4	2	1	46	4	6
1959	6	7	13	-	-	-	1	6	1	1	34 <sup>b)</sup>	4 <sup>b)</sup>	2
1960	8	11	19	-	-	-	4	4	2	2	49	6	6
1961	13	6	21	-	-	-	5	5	6	1	57	7	9
<b>Turnhallen</b>													
1958	8	8	16	5	22	17	6	20	27	2	151	44	10
1959	8	9	16	3	22	10	5	15	23	1	112	41	8
1960	8	7	14	3	27	12	4	12	26	1	114	39	9
1961	9	11	15	3	31	13	4	19	27	1	133	39	11
<b>Gymnastikräume</b>													
1960	2	5	9	3	39	2	2	6	5	1	74	16	4
1961	5	4	12	3	40	7	7	10	5	1	94	21	5
<b>Sonderräume für Leibesübungen</b>													
1958	5	6	15	1	28	7	7	17	8	2	96	34	3
1959	5	6	15	1	35	3	5	16	6	-	96 <sup>c)</sup>	31 <sup>c)</sup>	2
1960	3	5	8	-	-	-	5	10	6	1	36 <sup>c)</sup>	11 <sup>c)</sup>	3
1961	4	6	8	-	-	-	6	16	9	1	50 <sup>c)</sup>	24 <sup>c)</sup>	2

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Jeweils im abgelaufenen Schuljahr.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen.- c) Ohne Hessen.

## 6. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
<b>Schulen, denen eine Schulturnhalle zur Verfügung steht</b>													
1958	23	24	63	6	22	17	15	55	82	2	309	54	19
1959	22	23	62	5	22 <sup>a)</sup>	-	14	57	79	2	286	44 <sup>b)</sup>	39
1960	35	19	62	4	27	-	18	55	84	3	307	45 <sup>b)</sup>	15
1961	39	21	68	6	31	-	15	62	89	5	336	46	39
<b>Schulen, denen keine Schulturnhalle zur Verfügung steht</b>													
1958	33	19	69	14	359	40	35	65	88	19	751	156	27
1959	34	29	72	11	363 <sup>c)</sup>	-	45	69	61	20	692	111	7
1960	26	34	69	11	364	-	31	69	57	22	683	115 <sup>b)</sup>	31
1961	25	34	70	13	379	-	40	66	58	21	706	121	7
<b>darunter Schulen, die eine sonstige Turnhalle mitbenutzen</b>													
1958	5	1	24	3	168 <sup>c)</sup>	15	12	23	20	3	274	17	-
1959	7	3	27	2	91	-	6	23	15	3	95 <sup>b)</sup>	7 <sup>b)</sup>	1
1960	7	2	24	2	163	-	6	21	13	2	239	7	22
1961	6	3	26	2	221	-	6	21	12	5	302	11	1
<b>Schulen, denen Sonderräume für Leibesübungen zur Verfügung stehen</b>													
1958	5	8	21	2	-	7	7	26	9	2	87 <sup>d)</sup>	33 <sup>d)</sup>	3
1959	5	8	19	1	-	7	4	25	5	4	71	27	6
1960	3	14	18	3	-	6	11	11	7	1	63 <sup>e)</sup>	23 <sup>e)</sup>	8
1961	4	14	18	1	-	7	17	17	11	1	73	29	3

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.  
a) Schulen mit eigener Schulturnhalle.- b) Ohne Hessen.- c) Schulen ohne eigene Schulturnhalle.- d) Ohne Nordrhein-Westfalen.- e) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen.

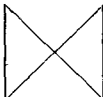
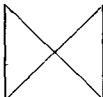
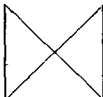
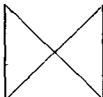
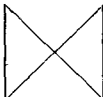
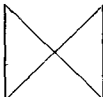
## 7. Schulkindergärten

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
<b>Schulkindergärten</b>													
1956	2	4	2	2	4	1	-	-	-	-	15 <sup>a)</sup>	7 <sup>a)</sup>	1
1961	-	13	4	1	-	6	-	10	-	-	34 <sup>a)</sup>	13 <sup>a)</sup>	3
<b>Betreute Kinder</b>													
1956	127	59	68	40	97	37	-	-	-	-	428 <sup>a)</sup>	232 <sup>a)</sup>	20
1961	-	254	82	21	-	64	-	126	-	-	547 <sup>a)</sup>	186 <sup>a)</sup>	70
<b>darunter Mädchen</b>													
1956	52	23	27	11	26	7	-	-	-	-	146 <sup>a)</sup>	73 <sup>a)</sup>	8
1961	-	58	34	13	-	17	-	35	-	-	157 <sup>a)</sup>	59 <sup>a)</sup>	23

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## II. Öffentliche und private Sonderschulen

### 8. Schülerklassen nach Schularten

Jahr <sup>1)</sup>	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
<b>Hilfsschulen</b>													
1956	253	210	501	96	1 294	215	117	371	364	.	3 421 <sup>a)</sup>	129	292
1957	269	212	510	97	1 344	234	117	394	383	46	3 606	171	279
1958	279	224	531	102	1 415	247	119	430	392	54	3 793	175	277
1959	299	243	560	126	1 557	268	111	453	419	54	4 090	206	298
1960	327	254	601	136	1 868	306	131	482	438	69	4 612	218	330
1961	348	260	637	146	2 068	345	187	525	473	74	5 063	258	358
<b>Blindenschulen</b>													
1957	-	12	10	-	15	6	6	13	17	3	82	12	3
1958	-	11	10	-	15	7	5	15	16	2	81	13	3
1959	-	9	10	-	15	6	6	15	16	3	80	19	3
1960	-	9	10	-	19	7	7	14	16	3	85	18	4
1961	-	9	10	-	19	7	8	15	17	3	88	18	3
<b>Taubstummschulen</b>													
1957	13	12	50	4	-	31	25	-	-	85	220	26	-
1958	12	-	52	4	-	33	14	-	-	-	206	27	-
1959	12	-	52	-	-	33	14	-	-	-	201	27	-
1960	13	-	51	-	-	33	14	-	-	-	204	27	-
1961	13	-	51	-	-	32	-	-	-	94	190	27	-
<b>Schwerhörigen- und Gehörlosenschulen</b>													
1957	-	12	5	-	104	4	-	83	10	8	226	32	32
1958	-	25	5	-	108	4	11	85	11	9	258	33	30
1959	-	29	5	-	114	4	11	86	12	9	270	33	25
1960	-	30	5	-	118	8	11	87	12	9	280	34	27
1961	-	46	5	-	115	9	26	85	14	9	309	33	27
<b>Sehgeschwachsenschulen</b>													
1957	-	-	3	1	13	1	-	-	-	-	18	-	11
1958	-	-	5	2	15	2	-	-	-	-	24	-	11
1959	-	-	5	3	19	3	-	-	-	-	29	-	10
1960	-	-	6	3	22	4	-	-	-	-	35	-	11
1961	-	-	7	3	24	5	-	-	-	-	39	-	10
<b>Körperbehindertenschulen</b>													
1957	-	-	9	-	31	-	6	9	3	2	60	34	9
1958	10	3	10	-	31	-	6	10	3	2	75	35	8
1959	2	7	10	2	30	-	5	11	3	2	72	33	8
1960	2	10	11	4	36	-	5	11	3	2	84	34	8
1961	.	10	11	3	42	-	5	11	4	2	88 <sup>b)</sup>	37	8
<b>Krankenschulen</b>													
1957	31	-	8	4	16	.	-	3	24	-	86	45	2
1958	19	-	8	4	16	.	-	3	28	-	78	46	2
1959	20	-	8	2	11	.	-	3	28	-	72	43	2
1960	17	-	6	2	16	.	-	6	29	-	76	48	2
1961	17	-	7	1	33	.	-	8	24	-	90	63	2
<b>Sprachheilschulen</b>													
1957	-	43	10	13	8	-	-	21	5	-	100	-	65
1958	-	43	11	12	11	-	-	21	6	-	104	-	67
1959	-	44	12	19	14	-	-	22	6	-	117	-	68
1960	-	48	14	20	17	-	-	22	6	-	127	-	64
1961	8	38	20	21	19	-	-	23	6	-	135	-	67
<b>Erziehungsschwierigenschulen</b>													
1957	18	64	63	3	80	39	47	42	47	-	403	246	36
1958	15	58	62	3	82	42	52	42	48	-	404	262	36
1959	11	62	62	2	81	38	50	46	45	-	392	241	34
1960	13	53	51	2	84	35	49	39	49	-	375	231	25
1961	13	63	58	2	108	50	39	57	45	-	435	271	26
<b>Sonstige Sonderschulen</b>													
1957	-	15	-	7	56	7	-	15	109	-	209	138	22
1958	-	18	-	7	48	7	15	22	112	-	229	157	23
1959	-	18	-	8	54	14	2	16	15	-	127	62	22
1960	-	3	-	8	53	11	1	28	9	-	113	69	18
1961	-	2	-	8	51	4	2	9	11	-	87	43	16
<b>Insgesamt</b>													
1956 <sup>2)</sup>	313	348	653	124	1 597	293	199	583	669	.	4 779 <sup>a)</sup>	692	466
1957	331	370	668	129	1 667	322	201	580	683	59	5 010	704	459
1958	335	382	694	134	1 741	342	222	628	707	67	5 252	748	457
1959	344	412	724	161	1 895	361	199	652	634	68	5 450	664	470
1960	372	407	755	175	2 233	404	218	689	655	83	5 991	679	489
1961	399 <sup>b)</sup>	428	806	184	2 479	452	267	733	688	88	6 524	750	517
<b>darunter an Privatschulen</b>													
1956	6	-	80	-	129	29	38	220	190	-		692	14
1957	11	-	81	-	136	40	38	195	203	-		704	19
1958	9	-	80	-	132	46	53	210	218	-		748	20
1959	10	-	78	-	136	48	14	211	167	-		664	21
1960	11	-	67	-	136	48	13	227	177	-		679	23
1961	12	-	78	-	181	52	31	233	163	-		750	20

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.-

a) Ohne Saarland.- b) Ohne Angabe einer Schule.- c) Ohne Hessen.- d) Ohne Krankenschulen in Hessen.- e) Hilfsschulen und übrige Sonderschulen.

II. Öffentliche und private Sonderschulen  
9. Schüler nach Schularten

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											ins- gesamt	darunter private Schulen		
Hilfsschulen														
1956	i	5 155	4 911	10 132	1 943	30 868	5 107	2 503	7 600	8 121	.	76 340 <sup>a)</sup>	2 956	5 506
	w	2 144	1 912	4 150	765	12 143	2 021	1 056	3 059	3 463	.	30 713 <sup>a)</sup>	1 086	2 143
1957	i	5 461	4 942	10 486	1 990	32 686	5 449	2 448	8 160	8 273	909	80 804	2 936	5 344
	w	2 303	1 953	4 301	781	13 039	2 166	1 029	3 257	3 542	406	32 777	1 063	2 080
1958	i	5 694	5 185	10 847	2 118	35 114	5 698	2 559	9 144	8 601	1 085	86 045	3 150	5 454
	w	2 348	2 043	4 434	842	13 985	2 280	1 067	3 652	3 702	496	34 849	1 105	2 130
1959	i	6 054	5 577	11 662	2 525	38 962	6 192	2 632	9 771	9 296	1 259	93 930	3 783	5 851
	w	2 522	2 189	4 768	1 035	15 672	2 510	1 122	3 950	3 938	581	38 287	1 354	2 320
1960	i	6 543	5 702	12 553	2 699	42 766	6 864	3 053	10 407	9 824	1 539	101 950	4 025	6 577
	w	2 703	2 228	5 158	1 114	17 402	2 781	1 330	4 290	4 190	696	41 892	1 465	2 548
1961	i	7 036	5 919	13 231	2 804	45 441	7 224	4 202	11 376	10 482	1 713	109 428	4 683	7 215
	w	2 912	2 294	5 349	1 171	18 596	2 941	1 800	4 655	4 445	771	44 934	1 673	2 858
Blindenschulen														
1956	i	-	139	110	-	166	58	57	131	193	.	854 <sup>a)</sup>	132	34
	w	-	67	46	-	71	23	29	56	81	.	373 <sup>a)</sup>	60	19
1957	i	-	145	109	-	157	58	63	120	200	21	873	127	29
	w	-	75	47	-	67	22	33	50	78	10	382	52	15
1958	i	-	138	114	-	173	56	63	141	194	23	902	146	22
	w	-	72	47	-	74	22	34	61	81	10	401	66	12
1959	i	-	128	120	-	176	52	69	155	198	27	925	208	24
	w	-	71	49	-	75	20	37	63	82	13	410	81	13
1960	i	-	94	125	-	196	53	68	147	202	29	914	202	29
	w	-	50	49	-	86	21	36	63	88	12	405	87	17
1961	i	-	100	111	-	207	64	75	148	203	23	931	210	24
	w	-	46	42	-	89	27	39	67	85	8	403	86	14
Taubstummenschulen														
1956	i	131	121	628	35	-	312	255	-	1 026	-	2 508	284	-
	w	54	46	273	12	-	119	110	-	476	-	1 090	183	-
1957	i	127	120	570	28	-	292	242	-	1 021	-	2 400	294	-
	w	58	45	237	8	-	115	109	-	468	-	1 040	188	-
1958	i	113	-	551	26	-	300	104	-	1 033	-	2 127	284	-
	w	53	-	222	8	-	110	46	-	490	-	929	195	-
1959	i	115	-	550	-	-	287	101	-	1 005	-	2 058	284	-
	w	58	-	215	-	-	105	37	-	464	-	879	190	-
1960	i	107	-	551	-	-	272	102	-	1 042	-	2 074	287	-
	w	50	-	221	-	-	97	38	-	435	-	899	189	-
1961	i	101	-	546	-	-	253	-	-	1 042	-	1 942	287	-
	w	51	-	219	-	-	96	-	-	489	-	855	184	-
Schwerhörigen- und Gehörlosenschulen														
1956	i	-	141	174	-	1 051	33	-	830	163	.	2 392 <sup>a)</sup>	305	323
	w	-	63	59	-	450	14	-	395	62	.	1 043 <sup>a)</sup>	149	138
1957	i	-	146	50	-	1 152	41	-	883	195	82	2 549	333	310
	w	-	61	21	-	506	16	-	424	69	45	1 142	162	137
1958	i	-	279	60	-	1 172	42	125	864	208	90	2 840	335	285
	w	-	125	25	-	515	13	53	413	66	48	1 258	162	125
1959	i	-	294	50	-	1 246	48	118	849	215	93	2 913	317	277
	w	-	133	19	-	543	20	53	404	66	47	1 285	148	122
1960	i	-	317	56	-	1 290	96	120	862	229	82	3 052	329	302
	w	-	134	18	-	565	37	53	397	70	39	1 313	145	126
1961	i	-	553	50	-	1 333	107	231	835	249	81	3 439	315	293
	w	-	185	14	-	582	36	97	399	75	36	1 424	143	126
Sehgeschwächenschulen														
1956	i	-	-	34	11	156	-	-	-	-	-	201	-	130
	w	-	-	14	4	71	-	-	-	-	-	89	-	57
1957	i	-	-	38	13	193	11	-	-	-	-	256	-	123
	w	-	-	15	4	91	5	-	-	-	-	115	-	45
1958	i	-	-	56	15	222	20	-	-	-	-	313	-	110
	w	-	-	20	5	98	11	-	-	-	-	134	-	40
1959	i	-	-	52	18	293	32	-	-	-	-	395	-	113
	w	-	-	17	5	134	18	-	-	-	-	174	-	46
1960	i	-	-	66	24	313	38	-	-	-	-	441	-	113
	w	-	-	29	7	146	19	-	-	-	-	201	-	45
1961	i	-	-	67	26	332	48	-	-	-	-	473	-	112
	w	-	-	32	9	155	22	-	-	-	-	218	-	44
Körperbehindertenschulen														
1956	i	-	-	-	-	339	-	84	107	52	.	582 <sup>a)</sup>	359	132
	w	-	-	-	-	137	-	28	36	21	.	222 <sup>a)</sup>	131	73
1957	i	-	-	138	-	531	-	65	137	59	32	1 012	603	138
	w	-	-	59	-	222	-	27	58	20	13	439	260	72
1958	i	61	24	194	-	553	-	72	125	55	36	1 120	598	121
	w	32	12	98	-	244	-	29	55	23	20	513	261	55
1959	i	73	59	199	39	580	-	82	136	69	38	1 275	717	139
	w	27	24	101	13	247	-	39	57	29	20	557	320	70
1960	i	52	93	224	55	602	-	70	148	77	38	1 359	642	123
	w	26	36	119	27	264	-	35	56	26	17	606	280	56
1961	i	43	117	220	46	671	68	61	142	72	44	1 484	666	109
	w	20	47	111	23	288	24	32	56	24	22	647	279	54
Krankenschulen														
1956	i	337	-	317	41	653	796	-	159	747	-	3 050	1 752	26
	w	124	-	167	16	309	311	-	68	328	-	1 323	724	17
1957	i	372	-	132	80	268	503	-	153	706	-	2 214	1 163	24
	w	134	-	62	31	139	229	-	86	329	-	1 010	524	14
1958	i	311	-	117	76	273	545	-	143	706	-	2 171	1 110	23
	w	102	-	53	34	139	249	-	64	322	-	963	471	15
1959	i	318	-	98	28	290	545	-	158	694	-	2 131	1 040	28
	w	111	-	52	18	138	272	-	83	307	-	981	440	16
1960	i	307	-	58	25	305	563	-	258	771	-	2 287	1 359	28
	w	102	-	26	12	140	268	-	132	354	-	1 034	599	16
1961	i	341	-	84	17	505	473	-	311	778	-	2 509	1 598	27
	w	112	-	35	8	224	233	-	164	352	-	1 128	727	18

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Saarland.

**II. Öffentliche und private Sonderschulen**  
**9. Schüler nach Schularten**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
<b>Sprachheilschulen</b>														
1956	i	-	720	-	160	179	-	-	355	94	-	1 508	49	973
	w	-	185	-	48	62	-	-	145	19	-	459	24	248
1957	i	-	714	160	165	158	-	-	363	102	-	1 662	-	1 022
	w	-	170	58	51	39	-	-	126	26	-	470	-	245
1958	i	-	697	203	168	200	-	-	360	108	-	1 736	-	1 053
	w	-	164	62	48	43	-	-	130	21	-	468	-	270
1959	i	-	715	242	222	248	-	-	371	145	-	1 941	-	1 026
	w	-	163	66	65	61	-	-	147	40	-	542	-	248
1960	i	-	756	286	217	252	-	-	387	152	-	2 050	-	974
	w	-	164	77	55	59	-	-	149	40	-	544	-	263
1961	i	116	586	318	224	282	-	-	374	140	-	2 040	-	1 063
	w	27	142	103	60	68	-	-	138	42	-	580	-	290
<b>Erziehungsschwierigenschulen</b>														
1956	i	428	1 003	1 290	73	1 486	874	1 070	902	1 372	-	8 498	5 823	607
	w	106	326	346	18	533	232	335	354	398	-	2 648	1 813	145
1957	i	345	900	1 256	60	2 067	960	1 126	873	1 388	-	8 975	5 808	529
	w	72	296	309	14	643	189	358	367	421	-	2 669	1 652	133
1958	i	292	949	1 120	45	2 088	1 032	1 045	782	1 311	-	8 662	5 805	455
	w	71	331	261	14	696	271	344	335	406	-	2 729	1 797	118
1959	i	215	852	1 119	28	1 984	881	1 022	870	1 264	-	8 235	5 469	437
	w	47	303	221	11	661	207	331	342	415	-	2 538	1 560	125
1960	i	233	817	999	30	1 953	879	1 029	827	1 236	-	8 003	5 268	356
	w	58	257	200	9	640	173	327	329	394	-	2 387	1 465	92
1961	i	227	920	931	35	2 353	1 041	798	931	1 116	-	8 352	5 341	393
	w	51	291	197	11	725	240	339	391	355	-	2 600	1 633	98
<b>Sonstige Sonderschulen</b>														
1956	i	-	157	6	110	1 991	93	-	1 028	3 721	-	7 106	3 992	298
	w	-	57	-	25	610	13	-	312	1 491	-	2 538	1 163	80
1957	i	-	21	-	94	1 610	143	-	5 292	3 325	-	5 233	3 371	316
	w	-	91	-	20	319	38	-	1 226	1 288	-	1 882	1 078	91
1958	i	-	259	-	104	1 052	126	390	428	3 271	-	5 630	3 716	338
	w	-	108	-	18	298	34	167	175	1 228	-	2 028	1 284	95
1959	i	-	201	-	112	1 026	194	45	336	366	-	2 280	1 093	358
	w	-	68	-	15	313	49	29	122	187	-	783	320	90
1960	i	-	43	-	110	1 089	191	22	384	325	-	2 164	1 210	291
	w	-	20	-	13	335	40	13	120	164	-	705	340	83
1961	i	-	23	-	104	1 004	63	67	180	429	-	1 870	826	254
	w	-	12	-	12	304	33	47	182	182	-	631	242	75
<b>Insgesamt</b>														
1956	i	6 051	7 192	12 691	2 373	36 889	7 273	3 969	11 112	15 489	-	103 039 <sup>a)</sup>	15 652	8 029
	w	2 428	2 666	5 055	892	14 386	2 749	1 558	4 425	6 339	-	40 498 <sup>a)</sup>	5 333	2 920
1957	i	6 305	7 178	12 989	2 430	38 380	7 457	3 944	10 981	15 269	1 044	105 977	14 635	7 835
	w	2 567	2 691	5 149	909	15 065	2 780	1 532	4 494	6 241	474	41 926	4 979	2 832
1958	i	6 471	7 531	13 262	2 552	40 847	7 819	4 356	11 987	15 487	1 234	111 546	15 144	7 861
	w	2 606	2 855	5 222	969	16 092	2 990	1 740	4 885	6 339	574	44 272	5 341	2 860
1959	i	6 775	7 824	14 092	2 972	44 805	8 231	4 069	12 646	13 252	1 417	116 083	12 911	8 253
	w	2 765	2 951	5 508	1 162	17 844	3 201	1 648	5 168	5 528	661	46 436	4 393	3 050
1960	i	7 242	7 822	14 918	3 160	48 766	8 956	4 464	13 420	13 858	1 688	124 294	13 302	8 793
	w	2 939	2 869	5 897	1 237	19 637	3 436	1 832	5 532	5 819	764	45 986	4 570	3 246
1961	i	7 864	8 218	15 588	3 256	52 128	9 341	5 434	14 297	16 511	1 861	132 468	13 926	9 450
	w	3 173	3 017	6 102	1 294	21 031	3 652	2 354	5 911	6 049	837	53 420	4 967	3 577
<b>darunter in Privatschulen</b>														
1956	i	87	-	1 632	-	3 097	1 042	802	3 930	5 062	-		15 652	225
	w	20	-	512	-	979	261	258	1 443	1 860	-		5 333	51
1957	i	151	-	1 607	-	2 735	1 054	672	3 193	5 223	-		14 635	260
	w	41	-	484	-	798	217	185	1 287	1 967	-		4 979	65
1958	i	131	-	1 521	-	2 690	1 120	964	3 372	5 346	-		15 144	302
	w	32	-	452	-	846	274	400	1 316	2 014	-		5 341	71
1959	i	142	-	1 482	-	2 809	1 205	264	3 409	3 600	-		12 911	318
	w	33	-	410	-	872	292	24	1 289	1 473	-		4 393	73
1960	i	140	-	1 370	-	2 924	1 186	256	3 684	3 742	-		13 302	326
	w	38	-	418	-	890	261	23	1 393	1 547	-		4 570	85
1961	i	169	-	1 402	-	3 369	1 167	626	3 723	3 470	-		13 926	278
	w	52	-	424	-	981	284	301	1 461	1 464	-		4 967	73

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.  
a) Ohne Saarland.

**10. Schülerbewegung**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
<b>Alle Sonderschulen</b>														
<b>Neuaufnahmen</b>														
1956	i	2 007	1 349	3 300	798	12 326	1 675	1 391	3 388	2 870	-	29 104 <sup>c)</sup>	5 329	3 094
	w	785	544	1 342	307	4 935	637	509	1 279	1 137	-	11 475 <sup>c)</sup>	1 744	1 166
1957	i	2 228	2 027	4 450	701	13 558	1 638	1 672	3 557	2 782	279	32 892	5 517	2 982
	w	893	774	1 594	258	5 274	660	634	1 439	1 161	126	12 813	1 789	1 101
1958	i	2 171	2 010	3 110	805	14 627	1 370	1 901	4 063	2 886	247	33 195	4 578	3 028
	w	859	794	1 228	311	5 815	529	721	1 691	1 209	124	13 281	1 807	1 139
1959	i	2 372	2 444 <sup>a)</sup>	3 291	820	15 446	1 521 <sup>b)</sup>	1 444	3 736	2 397	390	33 861	3 854	3 297
	w	939	903	1 332	331	6 196	641	594	1 498	995	173	13 602	1 397	1 257
1960	i	2 762	3 290	3 743	885	15 534	1 481	1 528	3 826	2 252	518	35 819	3 742	3 256
	w	1 091	1 208	1 519	364	6 345	622	576	1 525	911	199	14 360	1 339	1 242
1961	i	2 669	3 363	3 882	920	16 181	1 553	1 811	4 755	2 359	444	37 937	4 662	3 356
	w	1 056	1 203	1 521	368	6 469	674	724	1 888	965	197	15 065	1 691	1 291
<b>darunter erstmalige Aufnahmen</b>														
1956	i	1 628	928	2 650	675	9 193	1 394	895	3 004	2 663	-	23 036 <sup>c)</sup>	4 166	1 772
	w	624	366	1 119	261	3 681	345	354	1 129	1 059	-	9 158	1 426	620
1957	i	1 657	1 464	3 254	577	9 880	1 322	1 096	2 644	2 264	251	24 409	3 458	1 620
	w	689	551	1 244	200	3 956	529	448	1 057	947	113	9 734	1 206	562
1958	i	1 473	1 516	2 683	591	11 041	1 254	1 355	2 876	2 692	238	25 719	3 068	1 807
	w	619	607 <sup>a)</sup>	1 049	224	4 432	497	558	1 224	1 134	119	10 463	1 212	612
1959	i	1 457	1 802 <sup>a)</sup>	2 820	575	11 736	1 226 <sup>b)</sup>	1 036	2 652	2 117	345	25 767	2 469	2 102
	w	660	661	1 150	216	4 792	538	431	1 056	876	150	10 530	957	793
1960	i	1 640	1 311	3 232	646	11 304	1 328	1 166	2 496	1 888	476	25 487	2 193	1 945
	w	671	471	1 320	258	4 710	556	466	977	766	184	10 379	840	713
1961	i	1 721	1 973	3 169	664	11 676	1 461	1 258	2 930	2 109	435	27 396	2 373	1 871
	w	716	711	1 273	265	4 671	644	513	1 157	844	188	10 982	800	699

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.  
a) Ohne Schulen in Jugendheimen.-b) Ohne Krankenschulen, Fürsorgeschulen und sonstige Sonderschulen.-c) Ohne Saarland.

## II. Öffentliche und private Sonderschulen

### 10. Schülerbewegung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
<b>Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht</b>														
1956	i	1 015	1 125	2 973	487	8 261	957	921	1 925	2 594	.	20 258 <sup>d)</sup>	3 270	1 559
	w	400	447	1 116	181	3 215	369	339	727	1 062	.	7 856 <sup>d)</sup>	1 147	591
1957	i	1 034	1 146	2 538	483	7 110	1 009	1 118	1 821	2 357	164	18 780	2 891	1 423
	w	393	435	961	200	2 694	398	415	738	997	68 <sup>c)</sup>	7 299	990	543
1958	i	1 072	948 <sup>a)</sup>	2 489	396	7 331	932	910	1 805	2 590	68 <sup>c)</sup>	18 473	3 019	1 266
	w	426	383 <sup>a)</sup>	962	138	2 888	400 <sup>b)</sup>	323	774	1 097	.	7 391	1 144	459
1959	i	1 013	982	2 232	111	6 751	901	805	1 676	1 858	162	16 491	2 248	1 477
	w	408	393	903	28	2 598	375	293	679	786	76	6 539	834	525
1960	i	1 034	1 008	2 800	403	6 694	944	743	1 613	1 616	173	16 508	2 170	872
	w	444	420	897	156	2 612	383	252	596	670	80	6 512	737	349
1961	i	998	1 229	2 511	388	7 814	1 090	856	2 044	1 993	182	19 105	2 486	1 007
	w	411	480	1 032	153	3 065	466	336	817	878	81	7 719	955	346
<b>Hilfsschulen Neuaufnahmen</b>														
1956	i	1 250	1 349	2 847	647	8 790	1 247	595	1 914	1 527	.	20 166 <sup>d)</sup>	796	1 752
	w	511	544	1 219	260	3 521	511	258	723	654	.	8 201 <sup>d)</sup>	234	666
1957	i	1 543	1 523	2 963	597	10 005	1 501	713	2 518	1 518	268	23 149	677	1 651
	w	661	614	1 188	232	4 018	620	306	981	642	122	9 384	225	596
1958	i	1 441	1 504	2 819	655	11 130	1 301	640	3 069	1 625	230	24 414	844	1 735
	w	548	600	1 132	267	4 380	508	253	1 247	684	117	9 736	248	657
1959	i	1 610	1 613	3 052	684	12 179	1 458	745	2 626	1 857	360	26 184	1 073	2 062
	w	678	612	1 264	299	4 939	613	337	1 057	772	162	10 733	395	768
1960	i	2 087	1 576	3 422	704	12 483	1 362	889	2 778	1 733	489	27 533	1 078	2 247
	w	848	621	1 408	300	5 172	574	383	1 125	734	188	11 353	405	864
1961	i	1 868	1 636	3 545	745	12 730	1 419	1 139	3 377	1 911	419	28 789	1 464	2 182
	w	775	636	1 393	320	5 151	616	424	1 323	791	187	11 616	462	835
<b>darunter erstmalige Aufnahmen</b>														
1956	i	1 074	928	2 317	539	6 966	1 054	460	1 652	1 398	.	16 388 <sup>d)</sup>	491	1 090
	w	442	386	1 016	220	2 781	443	203	629	608	.	6 728 <sup>d)</sup>	142	409
1957	i	1 194	1 020	2 471	488	7 843	1 225	589	1 889	1 159	243	18 121	525	1 010
	w	517	401	984	182	3 215	497	259	726	481	111	7 373	185	373
1958	i	1 143	1 082	2 442	458	8 808	1 194	545	2 402	1 477	222	19 773	615	1 116
	w	448	438	976	186	3 508	477	220	992	625	113	7 983	175	408
1959	i	1 237	1 024	2 685	465	9 739	1 171	634	2 133	1 602	317	21 007	791	1 433
	w	542	395	1 108	194	3 993	513	295	850	666	140	8 696	279	569
1960	i	1 416	939	2 938	521	9 524	1 228	743	2 022	1 411	450	21 192	629	1 397
	w	558	374	1 215	219	3 970	512	323	808	607	174	8 760	251	533
1961	i	1 316	1 103	2 879	543	9 712	1 351	807	2 496	1 685	411	22 303	822	1 282
	w	527	419	1 165	230	3 954	595	319	988	678	179	9 054	266	493
<b>Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht</b>														
1956	i	830	987	2 373	429	6 818	789	495	1 319	1 363	.	15 403 <sup>d)</sup>	593	1 169
	w	350	391	910	168	2 666	321	213	499	545	.	6 063 <sup>d)</sup>	177	458
1957	i	829	1 018	2 002	405	6 007	948	641	1 364	1 327	152	14 694	517	1 069
	w	332	395	785	176	2 311	376	278	552	580	66 <sup>c)</sup>	5 851	190	407
1958	i	866	808	1 962	340	6 199	889	417	1 329	1 406	66 <sup>c)</sup>	14 216	435	906
	w	362	328	802	126	2 461	379	174	565	602	66 <sup>c)</sup>	5 799	164	349
1959	i	839	793	1 793	82	5 669	847	438	1 275	1 310	145	13 191	506	1 003
	w	340	308	744	21	2 202	354	202	500	561	68	5 300	196	363
1960	i	854	912	1 870	355	5 617	876	357	1 195	1 115	141	13 292	495	622
	w	375	384	777	140	2 220	348	130	412	479	61	5 326	156	264
1961	i	830	869	2 104	336	6 829	1 000	533	1 535	1 386	187	15 389	683	674
	w	356	352	896	137	2 717	424	197	609	598	74	6 360	229	253

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Schulen in Jugendheimen.- b) Ohne Krankenschulen, Fursorgeschulen und sonstige Sonderschulen.- c) Infolge Verlegung des Schuljahresbeginns vom 1. September auf den 1. März wurden keine Entlassungen vorgenommen.- d) Ohne Saarland.

### 11. Schüler nach Religionszugehörigkeit

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)		
									insgesamt	darunter private Schulen	
<b>Evangelisch</b>											
1958	i	5 861	10 663	19 805	4 839	1 892	6 164	4 303	317	53 844	5 934
	w	2 365	4 217	7 588	1 916	742	2 466	1 817	148	21 259	2 042
1961	i	7 026	12 552	25 775	5 830	2 470	7 365	4 565	448	66 031	5 963
	w	2 850	4 949	10 199	2 328	1 008	2 957	1 894	200	26 385	1 975
<b>Römisch-katholisch</b>											
1958	i	447	2 303	20 676	2 834	2 429	5 523	10 971	903	46 086	9 087
	w	177	900	8 374	1 013	983	2 305	4 466	419	18 637	3 262
1961	i	616	2 678	25 797	3 333	2 911	6 462	9 667	1 396	52 890	7 715
	w	244	1 028	10 613	1 241	1 318	2 762	4 051	632	21 889	2 889
<b>Judisch</b>											
1958	i	-	.	2	5	.	2	18	-	27 <sup>b)</sup>	6 <sup>b)</sup>
	w	-	.	2	1	-	-	2	-	5 <sup>b)</sup>	-
1961	i	-	1	.	8	-	6	12	-	27 <sup>a)</sup>	9 <sup>a)</sup>
	w	-	1	.	5	-	1	3	-	10 <sup>a)</sup>	3 <sup>a)</sup>
<b>Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften</b>											
1958	i	64	116	364 <sup>d)</sup>	115	28	259	156	13	1 115	88
	w	27	40	128 <sup>d)</sup>	50	14	100	42	6	407	29
1961	i	87	149	556 <sup>c)</sup>	133	48	296	210	17	1 496	90
	w	38	57	219 <sup>c)</sup>	59	27	109	88	5	602	30
<b>Gemeinschaftslos</b>											
1958	i	99	180	.	26	7	39	39	1	391	29
	w	37	65	.	10	1	14	12	1	140 <sup>a)</sup>	8 <sup>a)</sup>
1961	i	135	178	.	37	5	168	27	-	550	149
	w	41	67	.	19	1	82	13	-	223	70
<b>Insgesamt</b>											
1958	i	6 471	13 262	40 847	7 819	4 356	11 987	15 487	1 234	101 463	15 144
	w	2 606	5 222	16 092	2 990	1 740	4 885	6 339	574	40 448	5 341
1961	i	7 864	15 558	52 128	9 341	5 434	14 297	14 511	1 861	120 994	13 026
	w	3 173	6 102	21 031	3 652	2 354	5 911	6 049	837	49 109	4 967

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Ohne Niedersachsen.- c) Einschl. "Judisch" und "Gemeinschaftslos".- d) Einschl. "Gemeinschaftslos".- e) Ohne Nordrhein-Westfalen.

II. Öffentliche und private Sonderschulen  
12. Schüler nach Schulbesuchsjahren

Schulbesuchsjahr (i = insgesamt, w = weiblich)	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)		Berlin (West)	
										ins- gesamt	darunter private Schulen		
Mai 1956 <sup>1)</sup>													
1. Schulbesuchsjahr	i	69	216	242	79	1 006	256	78	509	944	3 399	1 189	141
dar.in Hilfeschulen	w	28	70	106	32	394	89	27	271	395	1 342	437	49
	i	20	19	49	65	274	46	12	170	190	845	203	26
	w	8	8	19	28	106	16	2	66	88	341	70	9
2. Schulbesuchsjahr	i	187	340	410	122	1 664	376	194	785	1 327	5 405	1 297	294
dar.in Hilfeschulen	w	83	129	184	44	713	147	84	321	595	2 300	530	87
	i	133	78	230	91	1 050	173	115	415	577	2 862	250	90
	w	58	33	112	37	443	60	47	167	269	1 226	94	29
3. Schulbesuchsjahr	i	406	524	1 027	227	3 954	695	337	1 219	1 830	10 219	1 572	550
dar.in Hilfeschulen	w	173	171	434	86	1 588	261	146	506	759	4 124	581	200
	i	352	286	804	171	3 262	469	242	808	980	7 374	314	345
	w	153	97	344	71	1 318	188	113	345	404	3 033	131	146
4. Schulbesuchsjahr	i	662	783	1 713	322	5 316	933	444	1 568	1 978	13 719	1 915	816
dar.in Hilfeschulen	w	269	291	709	123	2 083	379	152	637	800	5 443	636	317
	i	600	538	1 424	259	4 626	694	314	1 133	1 025	10 613	368	575
	w	256	215	606	101	1 837	295	111	459	434	4 314	128	242
5. Schulbesuchsjahr	i	771	852	1 810	334	5 826	978	550	1 370	1 816	14 307	2 035	708
dar.in Hilfeschulen	w	327	333	708	122	2 252	371	208	517	726	5 564	638	239
	i	662	649	1 534	268	5 051	738	364	983	975	11 224	424	532
	w	288	254	626	108	1 989	283	150	371	433	4 502	164	190
6. Schulbesuchsjahr	i	867	1 090	2 134	437	6 207	1 088	668	1 602	2 135	16 228	2 224	819
dar.in Hilfeschulen	w	343	436	861	163	2 436	419	269	618	870	6 415	737	311
	i	793	822	1 817	364	5 383	828	404	1 144	1 227	12 782	442	602
	w	319	336	751	140	2 148	347	182	436	536	5 195	159	246
7. Schulbesuchsjahr	i	1 028	1 055	2 375	394	6 572	1 169	751	1 900	2 400	17 644	2 381	1 448
dar.in Hilfeschulen	w	404	376	951	135	2 376	439	281	601	952	6 922	804	540
	i	873	794	1 966	333	5 771	896	476	1 410	1 382	13 901	450	1 091
	w	361	300	807	114	2 285	357	188	611	571	5 394	173	435
8. Schulbesuchsjahr	i	991	1 045	2 346	387	5 646	1 397	571	1 696	2 505	16 584	2 339	1 341
dar.in Hilfeschulen	w	415	392	910	159	2 117	506	219	663	1 033	6 414	761	456
	i	879	782	1 862	345	5 119	1 049	275	1 224	1 467	12 902	376	951
	w	380	314	748	144	1 889	413	120	494	614	5 116	132	349
9. Schulbesuchsjahr	i	940	1 159	596	65	597	307	358	425	492	4 939	602	1 492
dar.in Hilfeschulen	w	344	427	175	26	192	110	164	140	179	1 757	179	540
	i	606	888	424	45	414	178	291	296	275	3 617	118	1 087
	w	309	340	128	21	120	51	138	103	101	1 311	31	403
10. Schulbesuchsjahr	i	130	128	38	6	101	74	18	38	62	595	98	420
dar.in Hilfeschulen	w	42	41	17	2	35	28	8	21	23	217	30	181
	i	37	55	22	2	18	36	10	17	23	220	7	207
	w	12	15	9	1	8	11	5	13	13	81	4	94
Insgesamt	i	6 051	7 192	12 691	2 373	36 889	7 273	3 969	11 112	15 489	103 039	15 652	8 029
darunter in Hilfeschulen	w	2 428	2 666	5 055	892	14 386	2 749	1 558	4 425	6 339	40 498	5 333	2 920
	i	5 155	4 911	10 132	1 943	30 868	5 107	2 503	7 600	8 121	76 340	2 956	5 506
	w	2 144	1 912	4 150	765	12 143	2 021	1 056	3 059	3 463	30 713	1 086	2 143

Schulbesuchsjahr (i = insgesamt, w = weiblich)	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Berlin)		Berlin (West)	
											ins- gesamt	darunter private Schulen		
Mai 1957 <sup>1)</sup>														
1. Schulbesuchsjahr	i	89	248	316	59	927	239	118	477	810	20	3 303	1 220	152
dar.in Hilfeschulen	w	37	97	119	23	368	80	44	224	351	7	1 350	465	52
	i	32	32	83	26	170	92	28	158	192	1	814	223	7
	w	12	15	36	13	74	29	5	70	78	-	332	77	3
2. Schulbesuchsjahr	i	195	318	424	106	1 405	360	232	829	1 376	46	5 291	1 255	276
dar.in Hilfeschulen	w	81	104	167	33	575	127	97	332	559	26	2 101	450	96
	i	155	75	226	84	819	161	142	532	645	29	2 868	296	84
	w	67	25	83	27	336	59	59	208	288	16	1 168	98	37
3. Schulbesuchsjahr	i	475	501	1 051	218	4 305	824	378	1 262	1 739	144	10 897	1 501	673
dar.in Hilfeschulen	w	215	190	429	73	1 769	322	161	527	736	54	4 476	573	240
	i	401	287	834	181	3 696	602	274	945	948	129	8 297	368	434
	w	178	114	346	63	1 516	247	120	394	411	45	3 434	130	171
4. Schulbesuchsjahr	i	702	764	1 697	327	5 820	1 072	495	1 623	2 045	165	14 710	1 722	865
dar.in Hilfeschulen	w	284	269	683	137	2 350	398	204	673	825	68	5 891	592	308
	i	639	527	1 444	267	5 163	833	377	1 260	1 178	149	11 837	421	644
	w	259	201	600	116	2 137	335	169	508	487	61	4 873	163	253
5. Schulbesuchsjahr	i	893	1 025	2 126	456	6 432	1 208	544	1 785	2 232	175	16 876	1 992	977
dar.in Hilfeschulen	w	371	375	865	183	2 520	457	214	727	900	90	6 702	637	368
	i	829	785	1 818	395	5 742	946	375	1 463	1 291	158	13 802	441	748
	w	357	301	765	168	2 299	381	150	577	555	82	5 635	158	297
6. Schulbesuchsjahr	i	922	1 005	2 210	385	6 094	1 072	571	1 481	1 870	171	15 781	1 958	816
dar.in Hilfeschulen	w	378	367	887	152	2 362	391	206	554	751	80	6 128	594	280
	i	816	784	1 888	327	5 401	827	364	1 148	1 062	156	12 773	417	603
	w	346	301	788	136	2 134	321	146	425	467	70	5 134	146	217
7. Schulbesuchsjahr	i	928	1 131	2 159	394	6 263	1 154	686	1 471	2 129	165	16 480	1 972	839
dar.in Hilfeschulen	w	366	449	884	141	2 406	446	270	597	840	78	6 475	647	332
	i	840	883	1 837	323	5 499	910	439	1 144	1 254	152	13 281	373	616
	w	345	364	764	119	2 160	381	187	447	536	68	5 371	130	266
8. Schulbesuchsjahr	i	1 009	1 066	2 377	396	6 542	1 168	805	1 680	2 356	146	17 545	2 278	1 418
dar.in Hilfeschulen	w	416	406	932	138	2 528	434	325	755	1 021	79	7 004	795	506
	i	878	799	1 959	337	5 803	886	419	1 249	1 343	130	13 803	313	1 045
	w	379	315	800	124	2 263	355	187	539	582	61	5 605	128	401
9. Schulbesuchsjahr	i	956	996	603	88	552	306	106	344	621	4	4 576	618	1 424
dar.in Hilfeschulen	w	377	380	176	29	182	97	32	110	219	2	1 604	165	503
	i	831	732	384	50	387	183	25	246	339	3	3 180	77	986
	w	350	307	116	15	119	54	4	126	126	2	1 175	28	371
10. Schulbesuchsjahr	i	65	124	26	1	40	54	9	29	91	8	447	119	395
dar.in Hilfeschulen	w	15	54	7	-	2	28	3	15	39	2	168	41	147
	i	40	38	13	-	6	9	5	15	21	2	149	7	177
	w	10	10	3	-	4	4	2	7	7	1	50	5	65
Insgesamt	i	6 305 <sup>a)</sup>	7 178	12 989	2									



## II. Öffentliche und private Sonderschulen

### 12. Schüler nach Schulbesuchsjahren

Schulbesuchsjahr (i = insgesamt, w = weiblich)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
<b>Mai 1958<sup>1)</sup></b>													
1. Schulbesuchsjahr	i 62	260	331	47	796	234	126	386	912	18	3 172	1 168	157
dar.in Hilfeschulen	w 19	97	109	16	316	88	45	187	410	7	1 236	465	61
	i 20	25	95	24	94	54	50	146	242	—	750	191	9
	w 6	11	30	9	43	15	10	68	103	—	295	71	6
2. Schulbesuchsjahr	i 234	328	580	144	1 589	359	284	918	1 362	69	5 867	1 323	304
dar.in Hilfeschulen	w 96	117	224	50	649	128	104	398	563	31	2 360	482	110
	i 167	78	316	108	925	171	170	604	728	53	3 320	282	86
	w 68	30	127	43	386	51	57	263	323	25	1 373	95	35
3. Schulbesuchsjahr	i 419	512	1 125	238	4 720	858	484	1 472	1 718	143	11 689	1 469	626
dar.in Hilfeschulen	w 162	190	464	85	1 952	330	203	631	672	69	4 758	536	241
	i 375	298	880	192	4 059	631	333	1 161	953	127	9 009	358	394
	w 144	112	371	79	1 679	239	147	505	396	59	3 731	118	166
4. Schulbesuchsjahr	i 737	807	1 615	321	6 632	1 208	540	1 746	2 037	174	15 817	1 826	1 019
dar.in Hilfeschulen	w 299	312	641	120	2 635	475	229	720	863	69	6 363	616	382
	i 675	579	1 345	265	5 956	958	353	1 416	1 145	156	12 848	462	779
	w 280	234	564	96	2 393	399	171	588	522	59	5 306	154	308
5. Schulbesuchsjahr	i 1 014	1 018	2 168	394	7 062	1 308	623	1 953	2 278	188	18 006	1 946	1 077
dar.in Hilfeschulen	w 406	362	855	153	2 816	513	236	810	940	87	7 178	673	401
	i 921	779	1 907	337	6 366	1 043	436	1 571	1 421	172	14 953	500	840
	w 374	283	774	136	2 581	436	185	630	623	78	6 100	187	337
6. Schulbesuchsjahr	i 1 044	1 174	2 448	491	7 188	1 321	631	1 991	2 423	177	18 888	2 185	1 096
dar.in Hilfeschulen	w 436	422	982	191	2 794	505	209	780	997	90	7 406	710	391
	i 956	917	2 126	426	6 531	1 037	404	1 640	1 483	163	15 683	495	841
	w 416	342	895	177	2 568	419	157	626	616	83	6 299	166	323
7. Schulbesuchsjahr	i 949	1 103	2 284	417	6 088	1 080	624	1 508	1 912	175	16 140	2 153	832
dar.in Hilfeschulen	w 375	447	902	176	2 393	408	209	556	796	88	6 350	719	270
	i 851	856	1 960	364	5 377	832	344	1 157	1 036	155	12 932	411	641
	w 347	358	807	160	2 117	337	138	416	467	73	5 220	152	220
8. Schulbesuchsjahr	i 911	1 180	2 109	391	6 009	1 105	846	1 490	2 088	156	16 285	2 152	838
dar.in Hilfeschulen	w 376	485	843	144	2 292	424	413	608	807	69	6 461	790	336
	i 835	862	1 808	334	5 316	828	426	1 103	1 217	133	12 862	320	622
	w 357	363	732	122	2 073	333	187	440	491	57	5 155	100	273
9. Schulbesuchsjahr	i 969	1 004	557	98	699	276	150	468	661	126	5 008	779	1 458
dar.in Hilfeschulen	w 394	361	184	28	225	88	86	163	251	62	1 842	292	518
	i 859	736	392	68	479	132	41	319	343	124	3 493	110	1 039
	w 345	282	129	20	142	46	15	103	149	61	1 292	50	385
10. Schulbesuchsjahr	i 57	145	45	11	64	70	48	55	96	8	599	143	454
dar.in Hilfeschulen	w 19	62	18	4	20	31	6	32	40	2	234	58	150
	i 35	55	18	11	11	12	2	27	33	2	195	21	203
	w 11	28	5	—	3	5	—	13	12	1	78	12	77
Insgesamt	i 6 471 <sup>a)</sup>	7 531	13 262	2 552	40 847	7 819	4 356	11 987	15 487	1 234	111 546 <sup>a)</sup>	15 144	7 861
darunter in Hilfeschulen	w 2 606	2 855	5 222	969	16 092	2 990	1 740	4 885	6 339	574	44 272	5 341	2 860
	i 5 694	5 185	10 847	2 118	35 114	5 698	2 559	9 144	8 601	1 085	86 045	3 150	5 454
	w 2 348	2 043	4 434	842	13 985	2 280	1 067	3 652	3 702	496	34 849	1 105	2 130
<b>Mai 1959<sup>1)</sup></b>													
1. Schulbesuchsjahr	i 106	238	315	117	869	203	151	448	830	26	3 303	1 193	132
dar.in Hilfeschulen	w 46	86	109	46	344	85	66	152	363	10	1 307	422	50
	i 38	28	115	72	177	37	38	234	392	6	1 137	377	12
	w 17	13	44	31	79	10	10	73	173	2	452	140	5
2. Schulbesuchsjahr	i 210	377	585	119	1 783	345	278	801	1 213	35	5 746	1 203	417
dar.in Hilfeschulen	w 90	137	217	48	718	141	117	375	527	18	2 388	486	155
	i 154	102	342	93	1 132	147	149	534	778	16	3 447	367	167
	w 69	40	136	35	458	62	64	232	333	11	1 440	139	66
3. Schulbesuchsjahr	i 470	528	1 309	269	4 968	776	542	1 476	1 555	137	12 030	1 404	792
dar.in Hilfeschulen	w 191	191	504	110	2 020	305	224	625	654	56	4 880	454	298
	i 407	300	1 042	216	4 259	586	354	1 149	1 118	123	9 554	452	560
	w 171	121	428	96	1 752	252	147	504	476	50	3 997	162	227
4. Schulbesuchsjahr	i 793	843	1 925	386	7 288	1 225	625	1 868	1 689	228	16 870	1 487	1 002
dar.in Hilfeschulen	w 330	309	794	144	3 006	468	268	801	699	117	6 936	500	373
	i 741	590	1 648	338	6 604	983	461	1 516	1 221	210	14 312	471	739
	w 309	216	709	132	2 731	391	205	653	517	105	5 968	159	298
5. Schulbesuchsjahr	i 983	1 070	2 064	408	8 299	1 422	653	2 024	1 880	241	19 044	1 662	1 292
dar.in Hilfeschulen	w 392	390	828	145	3 356	541	286	824	782	96	7 620	545	489
	i 917	842	1 796	353	7 568	1 158	466	1 660	1 380	224	16 364	539	1 025
	w 371	323	746	137	3 059	465	219	686	594	88	6 688	193	406
6. Schulbesuchsjahr	i 1 163	1 162	2 445	422	7 752	1 463	629	2 116	2 138	219	19 509	1 699	1 206
dar.in Hilfeschulen	w 477	418	943	156	3 126	580	264	866	869	104	7 803	589	438
	i 1 095	923	2 155	366	7 083	1 209	432	1 704	1 612	203	16 782	527	958
	w 446	345	862	141	2 893	506	191	688	675	95	6 842	204	377
7. Schulbesuchsjahr	i 1 078	1 248	2 575	452	7 182	1 313	575	1 984	2 019	177	18 603	1 784	1 197
dar.in Hilfeschulen	w 455	479	1 035	187	2 784	513	220	804	867	91	7 435	609	432
	i 1 009	997	2 246	378	6 484	1 038	370	1 647	1 486	163	15 818	496	935
	w 439	405	936	166	2 527	433	149	651	620	84	6 410	157	364
8. Schulbesuchsjahr	i 936	1 127	2 216	396	5 866	1 094	558	1 514	1 421	184	15 312	1 833	970
dar.in Hilfeschulen	w 363	449	852	158	2 239	409	191	567	586	92	5 906	592	325
	i 837	921	1 881	351	5 151	860	333	1 063	972	169	12 538	403	735
	w 331	373	764	145	1 999	329	134	377	421	81	4 954	137	262
9. Schulbesuchsjahr	i 901	1 084	576	367	739	307	49	362	444	163	4 992	546	758
dar.in Hilfeschulen	w 374	437	183	153	240	121	11	129	154	74	1 876	157	309
	i 812	824	411	325	476	158	27	243	298	144	3 718	131	524
	w 358	339	130	139	161	56	3	76	112	65	1 439	38	231
10. Schulbesuchsjahr	i 62	147	82	36	59	83	9	53	63	7	601	100	487
dar.in Hilfeschulen	w 15	55	43	15	31	38	1	25	27	3	253	39	181
	i 44	50	26	33	28	16	2	21	39	1	260	20	196
	w 11	14	13	13	13	6	—	10	17	—	97	5	84
Insgesamt	i 6 775 <sup>b)</sup>	7 824	14 092	2 972	44 805	8 231	4 069	12 646	13 252	1 417	116 083 <sup>b)</sup>	12 911	8 253
darunter in Hilfeschulen	w 2 765	2 951	5 508	1 162	17 844	3 201	1 648	5 168	5 528	661	46 436	4 393	3 050

II. Öffentliche und private Sonderschulen  
12. Schüler nach Schulbesuchsjahren

Schulbesuchsjahr (i = insgesamt, w = weiblich)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
											insgesamt	darunter private Schulen	
Mai 1960 <sup>D</sup>													
1. Schulbesuchsjahr	i 111	272	367	58	783	210	123	423	785	28	3 160	1 098	111
dar.in Hilfeschulen	w 35	81	140	24	298	80	51	193	516	10	1 228	412	41
	w 49	31	113	29	212	58	37	169	370	10	1 078	307	9
	w 14	15	39	15	79	23	7	75	160	1	428	126	2
2. Schulbesuchsjahr	i 232	328	642	187	1 579	323	279	812	1 312	105	5 799	1 176	329
dar.in Hilfeschulen	w 98	115	242	71	617	125	122	304	579	39	2 310	442	118
	w 164	84	430	126	929	154	164	558	870	79	3 558	376	110
	w 65	32	181	52	357	63	70	210	396	31	1 457	143	42
3. Schulbesuchsjahr	i 481	576	1 360	267	4 972	831	547	1 382	1 516	126	12 058	1 322	832
dar.in Hilfeschulen	w 196	226	544	115	2 054	322	231	630	636	56	5 010	502	335
	w 438	317	1 106	241	4 283	633	411	1 101	1 086	104	9 720	456	586
	w 183	139	459	106	1 784	254	175	492	453	48	4 093	179	244
4. Schulbesuchsjahr	i 822	793	2 087	368	7 577	1 167	757	1 910	1 784	327	17 592	1 591	1 191
dar.in Hilfeschulen	w 344	308	855	158	3 137	460	323	797	760	155	7 237	507	462
	w 748	558	1 807	316	6 853	905	558	1 601	1 350	311	15 007	575	954
	w 317	227	759	126	2 855	377	250	667	579	128	6 285	174	382
5. Schulbesuchsjahr	i 1 065	1 052	2 514	461	8 967	1 546	735	2 167	1 941	287	20 735	1 742	1 202
dar.in Hilfeschulen	w 426	387	1 021	185	3 635	596	312	920	800	140	8 422	578	438
	w 1 020	842	2 218	404	8 198	1 274	532	1 790	1 424	269	17 971	578	956
	w 411	327	927	171	3 344	511	242	764	606	129	7 432	211	363
6. Schulbesuchsjahr	i 1 196	1 188	2 397	463	8 986	1 661	671	2 165	2 032	287	21 046	1 782	1 476
dar.in Hilfeschulen	w 498	427	981	165	3 638	634	278	888	859	126	8 494	576	544
	w 1 121	990	2 149	398	8 206	1 367	495	1 790	1 511	270	18 297	586	1 198
	w 472	368	915	153	3 350	566	221	726	655	119	7 545	196	465
7. Schulbesuchsjahr	i 1 206	1 149	2 446	477	8 016	1 460	651	2 028	2 181	216	19 830	1 788	1 272
dar.in Hilfeschulen	w 487	422	937	195	3 207	552	261	836	907	107	7 911	613	466
	w 1 132	936	2 166	426	7 280	1 181	442	1 661	1 654	202	17 080	542	1 007
	w 462	358	855	179	2 971	470	198	662	708	100	6 963	211	388
8. Schulbesuchsjahr	i 1 057	1 271	2 445	485	7 092	1 410	637	2 076	1 996	167	18 636	2 072	1 228
dar.in Hilfeschulen	w 437	488	978	185	2 801	544	233	801	845	85	7 397	690	436
	w 981	1 057	2 107	416	6 325	1 118	401	1 522	1 408	157	15 492	435	985
	w 419	414	869	169	2 526	461	163	635	576	80	6 310	169	375
9. Schulbesuchsjahr	i 969	1 066	608	382	725	281	56	284	264	142	4 777	518	889
dar.in Hilfeschulen	w 384	402	203	155	220	83	18	79	101	65	1 710	154	317
	w 862	839	438	333	461	160	10	191	126	134	3 554	143	676
	w 348	337	150	141	129	50	4	46	48	59	1 312	43	245
10. Schulbesuchsjahr	i 54	127	52	12	69	67	8	173	47	3	612	213	263
dar.in Hilfeschulen	w 19	35	16	4	30	40	3	88	16	1	252	96	89
	w 28	48	19	10	19	14	6	24	25	3	193	27	96
	w 12	11	4	2	7	6	-	15	9	1	67	13	42
Insgesamt	i 7 242 <sup>a)</sup>	7 822	14 918	3 160	48 766	8 956	4 464	13 420	13 858	1 688	124 294 <sup>a)</sup>	13 302	8 793
darunter in Hilfeschulen	w 2 939 <sup>a)</sup>	2 889	5 897	1 237	19 637	3 436	1 832	5 536	5 819	764	49 986 <sup>a)</sup>	4 570	2 246
	w 6 543	5 702	12 553	2 699	42 766	6 864	3 053	10 407	9 824	1 539	101 950	4 025	6 577
	w 2 703	2 228	5 158	1 114	17 402	2 781	1 330	4 290	4 190	696	41 892	1 465	2 548
Mai 1961 <sup>D</sup>													
1. Schulbesuchsjahr	i 122	353	248	78	1 304	252	218	908	830	20	4 333	1 465	156
dar.in Hilfeschulen	w 46	108	92	31	481	106	152	386	362	8	1 772	606	51
	w 36	48	51	38	513	74	115	573	420	3	1 871	605	8
	w 11	15	11	19	181	32	86	237	187	2	781	251	2
2. Schulbesuchsjahr	i 240	309	517	159	2 618	429	310	1 327	1 365	54	7 328	1 399	304
dar.in Hilfeschulen	w 88	91	236	63	1 052	187	157	525	576	25	3 000	558	119
	w 177	52	277	115	1 889	189	202	1 033	914	36	4 884	478	104
	w 70	16	135	47	762	86	101	397	388	16	2 016	185	41
3. Schulbesuchsjahr	i 535	514	1 363	265	5 930	883	585	1 693	1 804	202	13 774	1 602	763
dar.in Hilfeschulen	w 224	195	528	108	2 441	348	280	692	756	82	5 654	623	291
	w 440	288	1 141	224	5 146	651	468	1 386	1 324	184	11 252	623	529
	w 181	119	457	94	2 152	257	219	577	561	77	4 694	260	211
4. Schulbesuchsjahr	i 934	865	2 003	415	8 377	1 271	851	2 007	1 854	110	18 687	1 716	1 235
dar.in Hilfeschulen	w 381	338	813	169	3 405	506	376	871	772	46	7 772	617	500
	w 863	631	1 758	359	7 525	1 024	704	1 642	1 378	88	15 972	633	965
	w 357	254	743	153	3 101	425	302	687	586	36	6 644	205	406
5. Schulbesuchsjahr	i 1 138	1 126	2 662	477	9 229	1 428	950	2 168	2 052	438	21 668	1 765	1 475
dar.in Hilfeschulen	w 467	416	1 033	192	3 883	569	402	893	829	186	8 870	576	581
	w 1 030	897	2 352	409	8 374	1 169	762	1 808	1 571	420	18 792	611	1 236
	w 435	348	944	180	3 558	479	314	752	653	179	7 842	181	504
6. Schulbesuchsjahr	i 1 191	1 260	2 869	479	9 093	1 654	881	2 169	2 146	347	22 089	1 889	1 291
dar.in Hilfeschulen	w 455	484	1 174	186	3 594	650	364	861	900	166	8 834	621	482
	w 1 116	1 008	2 553	417	8 212	1 416	698	1 768	1 643	329	19 160	625	1 045
	w 436	393	1 079	167	3 288	577	279	683	716	156	7 774	200	417
7. Schulbesuchsjahr	i 1 329	1 341	2 543	435	8 554	1 646	776	2 029	2 049	327	21 029	1 799	1 542
dar.in Hilfeschulen	w 549	493	978	167	3 441	625	309	888	861	145	8 456	583	563
	w 1 224	1 101	2 253	390	7 718	1 353	623	1 667	1 527	310	18 166	550	1 256
	w 521	420	898	157	3 138	555	259	735	656	136	7 475	192	482
8. Schulbesuchsjahr	i 1 215	1 193	2 446	450	6 280	1 435	714	1 624	2 066	224	17 647	1 663	1 309
dar.in Hilfeschulen	w 490	435	970	169	2 484	550	262	670	865	105	7 000	593	482
	w 1 121	965	2 166	381	5 581	1 167	543	1 229	1 534	211	14 898	423	1 044
	w 459	378	872	153	2 256	474	216	487	645	98	6 058	142	406
9. Schulbesuchsjahr	i 1 102	1 126	836	498	702	292	111	351	311	135	5 464	561	1 199
dar.in Hilfeschulen	w 465	416	259	209	231	84	36	121	116	73	2 010	164	427
	w 988	882	636	471	478	175	65	261	155	129	4 240	126	943
	w 436	335	199	201	157	55	22	98	48	70	1 621	54	357
10. Schulbesuchsjahr	i 58	131	71	-	41	51	38	21	34	4	449	67	216
dar.in Hilfeschulen	w 8	41	19	-	19	27	16	4	12	1	147	26	81
	w 41	47	44	-	5	6	22	9	16	3	193	9	85
	w 6	16	13	-	3	1	2	2	5	1	49	3	32
Insgesamt	i 7 864	8 218	15 558	3 256	52 128	9 341	5 434	14 297	14 511	1 861	132 468	13 926	9 490
darunter in Hilfeschulen	w 3 173	3 017	6 102	1 294	21 031	3 652	2 354	5 911	6 049	837	53 420	4 9	

**II. Öffentliche und private Sonderschulen**  
**13. Schüler nach Geburtsjahrgängen und Schulbesuchsjahren<sup>1)</sup>**

Geburtsjahrgang (i = insgesamt, w = weiblich)	Schüler											
	insgesamt	davon befinden sich im ... Schulbesuchsjahr										
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	
<b>Bundesgebiet ohne Berlin</b>												
1956	i	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1955	i	447	447	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	193	193	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1954	i	2 201	1 482	694	25	-	-	-	-	-	-	-
	w	850	569	272	9	-	-	-	-	-	-	-
1953	i	6 328	1 065	3 036	2 175	52	-	-	-	-	-	-
	w	2 636	1 437	1 283	893	25	-	-	-	-	-	-
1952	i	13 326	602	2 260	6 754	3 539	-	-	-	-	-	-
	w	5 387	265	890	2 715	1 468	171	-	-	-	-	-
1951	i	19 725	295	774	3 326	9 862	5 253	215	-	-	-	-
	w	8 123	117	313	1 399	4 074	2 158	62	-	-	-	-
1950	i	23 235	187	290	908	3 832	11 461	6 313	244	-	-	-
	w	9 523	74	127	384	1 534	4 702	2 573	129	-	-	-
1949	i	23 618	123	152	342	898	3 650	11 439	6 772	242	-	-
	w	9 425	58	62	144	368	1 502	4 523	2 658	110	-	-
1948	i	22 967	72	67	152	325	833	3 288	11 247	6 847	136	-
	w	9 141	30	23	69	132	322	1 327	4 519	2 654	65	-
1947	i	14 746	41	38	65	129	239	629	2 413	9 111	2 081	2
	w	5 836	21	21	25	52	115	238	993	3 631	740	-
1946	i	4 947	7	13	23	37	48	163	292	1 277	2 913	174
	w	1 926	4	7	10	17	16	87	128	541	1 063	53
1945	i	637	2	1	2	4	8	33	40	125	246	176
	w	262	-	-	2	3	3	19	19	55	110	51
1944 und früher	i	282	-	3	4	9	5	9	21	45	88	97
	w	114	-	2	4	6	3	5	10	9	32	43
<b>Insgesamt</b>	i	132 468	4 333	7 328	13 774	18 687	21 668	22 089	21 029	17 647	5 464	449
	w	53 420	1 772	3 000	5 654	7 677	8 870	8 834	8 456	7 000	2 010	147
<b>Berlin (West)</b>												
1955	i	28	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	13	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1954	i	216	126	85	5	-	-	-	-	-	-	-
	w	66	38	27	1	-	-	-	-	-	-	-
1953	i	440	2	212	216	9	-	-	-	-	-	-
	w	180	-	89	90	1	-	-	-	-	-	-
1952	i	848	-	7	512	328	1	-	-	-	-	-
	w	337	-	3	191	143	-	-	-	-	-	-
1951	i	1 316	-	-	26	871	413	6	-	-	-	-
	w	523	-	-	7	343	169	4	-	-	-	-
1950	i	1 559	-	-	2	22	1 044	487	4	-	-	-
	w	607	-	-	1	11	406	188	1	-	-	-
1949	i	1 528	-	-	-	3	15	775	733	2	-	-
	w	545	-	-	-	2	6	274	262	1	-	-
1948	i	1 467	-	-	1	-	-	17	778	671	-	-
	w	551	-	-	-	-	-	11	289	251	-	-
1947	i	1 295	-	-	-	1	-	6	25	627	632	3
	w	466	-	-	1	-	-	5	10	224	225	1
1946	i	650	-	-	-	1	-	1	9	563	563	76
	w	227	-	-	-	-	-	1	6	199	199	21
1945	i	103	-	-	-	1	-	-	1	4	4	97
	w	44	-	-	-	-	-	-	-	3	3	41
1944 und früher	i	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
	w	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
<b>Insgesamt</b>	i	9 490	156	304	763	1 235	1 475	1 291	1 542	1 309	1 199	216
	w	3 577	51	119	291	500	581	482	563	482	427	81

<sup>1)</sup> Stand: Mai 1961; Bayern: Oktober 1961.

**14. Schüler nach Geburtsjahrgängen**

Geburtsjahrgang (i = insgesamt, w = weiblich)	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin			Berlin (West)	
											ins- gesamt	darunter			
												Hilfs- schulen	private Schulen		
<b>Mai 1957<sup>1)</sup></b>															
1951	i	16	19	22	6	156	26	10	39	338	-	632	47	249	38
	w	5	8	7	2	69	14	7	19	147	-	278	25	92	11
1950	i	41	160	168	30	583	168	72	235	752	35	2 244	649	671	207
	w	13	64	77	11	253	58	25	98	297	17	913	275	255	75
1949	i	189	311	515	118	2 528	470	214	745	1 382	117	6 589	4 378	1 034	480
	w	82	104	195	42	1 023	161	88	302	565	46	2 608	1 771	364	168
1948	i	464	508	1 293	266	4 804	950	408	1 326	1 923	164	12 106	9 425	1 418	758
	w	199	185	525	95	1 928	363	177	548	815	66	4 901	3 898	513	270
1947	i	719	765	1 845	346	5 757	1 158	499	1 293	2 357	174	15 213	12 407	1 691	983
	w	281	278	731	135	2 341	441	206	645	966	90	6 114	5 092	573	352
1946	i	963	1 050	2 389	454	6 660	1 140	629	1 789	2 499	169	17 742	14 573	2 182	777
	w	398	376	985	176	2 615	433	232	746	996	79	7 036	5 979	690	284
1945	i	854	1 061	2 017	346	6 055	1 027	577	1 708	2 234	160	16 039	13 188	1 949	1 122
	w	357	403	799	142	2 300	383	217	653	885	70	6 209	5 212	605	422
1944	i	1 015	1 160	2 374	467	7 007	1 235	739	1 963	2 502	178	18 640	14 747	2 498	1 493
	w	401	454	950	162	2 776	478	287	827	1 052	84	7 471	6 098	863	541
1943	i	1 029	1 106	1 763	312	4 113	886	654	1 132	919	26	11 940	8 902	1 861	1 478
	w	419	415	677	112	1 514	315	249	454	352	14	4 521	3 462	618	514
1942	i	822	911	435	73	531	270	142	309	200	8	3 701	2 220	660	369
	w	356	352	140	28	193	79	68	124	79	4	1 403	863	230	135
1941	i	160	89	99	9	109	78	-	93	72	10	719	241	208	92
	w	62	31	38	4	38	31	-	43	36	4	287	91	77	39
1940 und früher	i	33	38	69	3	77	49	-	49	91	3	412	27	214	38
	w	14	21	25	-	15	24	-	35	51	-	185	11	99	21
<b>Insgesamt</b>	i	6 305	7 178	12 989	2 430	38 380	7 457	3 944	10 981	15 269	1 044	105 977	80 804	14 635	7 835
	w	2 567	2 691	5 149	909	15 065	2 780	1 556	4 494	6 241	474	41 926	32 777	4 979	2 832

<sup>1)</sup> Bayern: Oktober.

II. Öffentliche und private Sonderschulen  
14. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (1 = insgesamt, w = weiblich)	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin			Berlin (West)	
											Insgesamt	darunter			
												Hilfs- schulen	private Schulen		
<b>Mai 1958 1)</b>															
1952	i	3	37	22	1	155	48	7	24	340	1	638	56	260	25
	w	1	9	10	1	54	23	4	8	147	-	257	19	104	7
1951	i	31	185	178	35	605	158	64	195	693	29	2 173	672	638	218
	w	12	74	56	9	241	60	20	89	300	12	873	264	229	78
1950	i	150	314	591	110	2 671	494	227	840	1 439	103	6 939	4 704	1 069	444
	w	49	119	246	42	1 102	179	93	379	567	49	2 825	1 957	403	180
1949	i	461	537	1 250	244	5 373	941	445	1 439	1 845	175	12 710	10 035	1 434	845
	w	180	189	498	98	2 123	368	193	624	744	71	5 088	4 084	493	300
1948	i	785	864	1 962	365	7 060	1 246	560	1 865	2 254	195	17 156	14 153	1 818	1 086
	w	319	327	796	128	2 812	489	229	733	932	89	6 854	5 768	621	414
1947	i	993	1 021	2 276	425	6 965	1 347	563	2 001	2 537	184	18 334	15 304	1 967	1 141
	w	394	372	893	154	2 804	525	215	803	1 058	96	7 314	6 247	659	401
1946	i	1 087	1 212	2 642	513	7 229	1 294	696	2 061	2 708	173	19 615	16 213	2 498	892
	w	446	441	1 063	205	2 812	485	266	841	1 121	79	7 759	6 568	841	320
1945	i	927	1 115	2 088	380	6 202	1 059	656	1 771	2 177	159	16 534	13 390	2 232	1 187
	w	384	442	826	167	2 389	410	238	670	882	72	6 480	5 354	720	443
1944	i	1 021	1 224	1 675	380	3 912	911	643	1 283	968	175	12 192	9 074	1 830	1 477
	w	397	500	626	128	1 509	343	261	517	399	81	4 761	3 668	557	371
1943	i	835	861	442	76	534	225	210	357	224	21	3 785	2 208	770	411
	w	350	319	155	25	186	68	102	131	100	15	1 451	814	322	140
1942	i	143	107	70	15	97	60	83	73	75	8	731	201	227	90
	w	59	39	27	9	38	22	37	37	30	6	304	91	109	50
1941 und früher	i	35	34	66	4	66	26	20	78	207	11	739	35	401	45
	w	15	26	3	3	32	18	82	53	59	4	306	15	143	15
Insgesamt	i	6 471	7 527	13 262	2 552	40 847	7 819	4 356	11 987	15 487	1 234	111 546	86 045	15 144	7 861
	w	2 606	2 855	5 222	969	16 092	2 990	1 740	4 885	6 339	574	44 272	34 849	5 341	2 860
<b>Mai 1959 1)</b>															
1953	i	13	26	8	7	131	39	-	23	243	6	496	76	195	22
	w	7	9	2	2	59	11	-	8	112	2	212	25	80	8
1952	i	86	155	145	47	625	157	69	166	602	12	2 064	711	528	192
	w	39	52	47	17	265	71	29	49	260	6	835	290	209	75
1951	i	179	331	597	135	2 699	414	205	769	1 210	120	6 659	4 748	910	544
	w	81	104	217	59	1 122	173	86	325	512	46	2 725	1 989	322	205
1950	i	510	495	1 392	245	5 880	1 008	445	1 526	1 649	219	13 369	11 047	1 272	948
	w	217	202	571	96	2 495	400	183	678	664	105	5 611	4 706	457	371
1949	i	868	876	2 064	374	7 864	1 268	647	1 872	1 800	252	17 885	15 277	1 592	1 208
	w	340	302	826	144	3 103	469	289	807	742	114	7 137	6 199	534	439
1948	i	1 107	1 21	2 513	450	8 483	1 477	638	2 179	2 332	224	20 302	17 439	1 850	1 305
	w	448	421	936	153	3 365	572	363	855	890	104	8 067	7 070	594	486
1947	i	1 106	1 206	2 533	481	7 593	1 434	619	2 184	2 277	199	19 632	16 867	1 881	1 281
	w	436	455	980	175	3 021	558	242	852	965	102	7 786	6 852	604	451
1946	i	1 111	1 343	2 752	542	7 357	1 310	725	2 114	2 339	177	19 770	16 478	2 397	934
	w	451	499	1 098	221	2 816	501	274	885	1 000	83	7 828	6 691	803	326
1945	i	853	1 165	1 505	368	3 435	771	516	1 280	784	159	10 836	8 470	1 459	1 194
	w	359	456	564	160	1 320	298	193	466	296	72	4 184	3 340	459	448
1944	i	770	943	443	319	570	262	151	362	161	24	4 005	2 528	553	461
	w	301	380	154	122	212	102	57	148	57	9	1 542	992	198	175
1943	i	140	108	92	22	109	65	45	103	31	17	732	259	157	117
	w	67	45	35	12	42	20	17	48	19	12	340	112	74	50
1942 und früher	i	32	35	48	2	24	26	11	68	24	8	333	30	14	47
	w	19	27	14	1	24	16	5	47	10	6	159	21	59	16
Insgesamt	i	6 775	7 824	14 092	2 972	44 805	8 231	4 069	12 646	13 252	1 417	116 083	93 950	12 911	8 253
	w	2 765	2 951	5 508	1 162	17 844	3 201	1 648	5 168	5 528	661	46 436	38 287	4 393	3 050
<b>Mai 1960 1)</b>															
1954	i	12	14	13	5	107	41	7	26	237	1	463	64	183	25
	w	3	8	7	4	38	16	4	9	89	-	178	29	60	9
1953	i	45	160	135	54	509	152	59	216	625	21	1 976	626	594	154
	w	17	46	67	15	211	51	23	103	265	11	809	260	246	58
1952	i	158	276	581	171	2 590	407	194	594	1 204	70	6 245	4 381	842	448
	w	56	98	205	63	1 051	169	78	224	495	26	2 465	1 773	310	176
1951	i	437	547	1 454	298	5 882	885	512	1 532	1 574	281	13 402	11 142	1 273	953
	w	191	189	590	126	2 458	356	231	639	678	109	5 567	4 712	459	370
1950	i	870	834	2 197	377	8 468	1 481	742	1 945	1 966	343	19 221	16 534	1 658	1 318
	w	351	323	907	154	3 547	596	302	854	812	160	8 006	7 010	587	511
1949	i	1 105	1 119	2 631	442	9 372	1 532	785	2 143	2 062	323	21 512	18 677	1 856	1 424
	w	430	405	1 047	171	3 722	533	345	905	832	142	8 552	7 581	582	507
1948	i	1 270	1 243	2 795	488	9 126	1 693	768	2 341	2 181	240	22 145	19 125	1 998	1 404
	w	517	459	1 118	179	3 603	647	312	925	938	111	8 819	7 799	633	526
1947	i	1 242	1 231	2 590	497	7 742	1 566	639	2 158	2 335	205	20 205	17 182	2 058	1 314
	w	502	457	998	190	3 121	591	247	888	1 010	108	8 112	7 059	703	463
1946	i	1 182	1 368	1 997	529	4 414	897	617	1 792	1 447	176	14 419	11 581	1 930	903
	w	502	508	770	215	1 676	340	235	745	604	83	5 678	4 644	682	318
1945	i	731	886	376	262	3 396	215	111	371	173	14	3 535	2 353	529	694
	w	293	331	136	103	145	75	43	123	75	7	1 331	913	161	251
1944	i	161	100	98	34	109	64	19	100	41	6	732	255	134	104
	w	67	35	37	14	43	30	7	39	14	4	288	95	47	35
1943 und früher	i	29	44	51	3	51	23	13	204	13	8	439	30	247	52
	w	10	22	15	3	22	12	5	82	7	3	181	17	100	22
Insgesamt	i	7 242	7 822	14 918	3 160	48 766	8 956	4 464	13 420	13 858	1 688	124 294	101 950	13 302	8 793
	w	2 939	2 889	5 897	1 237	19 637	3 436	1 832	5 536	5 819	764	49 986	41 892	4 570	3 246
<b>Mai 1961 1)</b>															

**II. Öffentliche und private Sonderschulen**  
**15. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Schularten**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt, w = vslbl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
<b>Hilfeschulen</b>														
1956	i	238	234	462	92	1 216	221	115	376	363	.	3 317 <sup>a)</sup>	155	340
	w	93	109	167	60	417	94	50	147	155	.	1 292 <sup>a)</sup>	126	177
1957	i	245	237	476	101	1 220	239	117	399	382	48	3 464	160	330
	w	100	103	167	58	411	105	51	162	168	16	1 341	125	172
1958	i	253	258	485	109	1 300	252	119	421	390	51	3 638	171	328
	w	104	118	182	61	447	114	45	177	177	21	1 446	134	169
1959	i	275	281	511	129	1 333	275	109	450	418	53	3 834	196	339
	w	121	127	194	77	459	127	42	197	196	20	1 560	147	166
1960	i	313	308	537	143	1 429	312	130	492	435	65	4 164	205	374
	w	145	147	206	80	509	146	45	221	207	25	1 731	153	180
1961	i	312	315	578	149	1 632	356	181	540	448	76	4 587	246	389
	w	145	155	225	77	633	170	83	262	217	33	2 000	194	183
<b>Blindenschulen</b>														
1956	i	-	15	16	-	30	7	12	21	22	.	123 <sup>a)</sup>	19	9
	w	-	5	5	-	10	-	7	9	8	.	44 <sup>a)</sup>	11	4
1957	i	-	12	17	-	30	7	10	18	23	3	120	15	9
	w	-	4	5	-	11	1	5	8	9	-	43	9	4
1958	i	-	14	16	-	32	7	11	17	23	3	123	14	8
	w	-	4	4	-	12	1	4	8	11	-	44	8	4
1959	i	-	12	18	-	33	7	12	18	22	3	125	23	8
	w	-	3	4	-	12	1	4	9	10	-	43	11	4
1960	i	-	14	16	-	30	7	11	19	19	3	119	23	7
	w	-	4	3	-	13	1	4	11	7	-	43	11	3
1961	i	-	15	18	-	30	7	12	18	18	3	121	21	7
	w	-	5	4	-	13	1	4	11	8	-	46	12	3
<b>Taubstummenschulen</b>														
1956	i	16	27	67	4	-	41	36	-	93	.	284 <sup>a)</sup>	27	-
	w	4	7	13	2	-	5	11	-	48	.	90 <sup>a)</sup>	27	-
1957	i	15	28	59	4	-	42	37	-	99	-	284	29	-
	w	4	11	12	2	-	5	12	-	50	-	96	29	-
1958	i	15	-	59	4	-	44	19	-	102	-	243	29	-
	w	4	-	13	2	-	4	6	-	51	-	80	29	-
1959	i	16	-	58	-	-	45	17	-	102	-	238	29	-
	w	3	-	12	-	-	4	5	-	50	-	74	29	-
1960	i	18	-	62	-	-	43	19	-	105	-	247	29	-
	w	3	-	11	-	-	4	7	-	53	-	78	29	-
1961	i	19	-	67	-	-	45	-	-	105	-	236	29	-
	w	3	-	15	-	-	6	-	-	53	-	77	29	-
<b>Schwerhörigen- und Gehörlosenschulen</b>														
1956	i	-	14	11	-	119	2	-	86	9	.	241 <sup>a)</sup>	31	41
	w	-	5	5	-	39	-	-	37	6	.	92 <sup>a)</sup>	24	17
1957	i	-	16	8	-	128	3	-	94	10	11	270	36	42
	w	-	4	2	-	37	1	-	42	6	2	94	27	18
1958	i	-	40	7	-	132	3	18	95	11	11	317	37	38
	w	-	12	2	-	38	1	6	40	5	1	105	27	16
1959	i	-	40	6	-	141	5	14	98	12	12	328	39	36
	w	-	11	2	-	40	2	3	39	6	2	105	26	14
1960	i	-	39	6	-	146	8	13	104	12	12	340	40	36
	w	-	12	2	-	42	4	3	42	6	2	113	26	16
1961	i	-	57	6	-	153	10	35	102	14	12	389	40	36
	w	-	17	2	-	44	6	9	44	8	2	132	29	18
<b>Sehschwachenschulen</b>														
1956	i	-	-	2	1	9	-	-	-	-	-	12	-	16
	w	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	6	-	11
1957	i	-	-	3	1	12	1	-	-	-	-	17	-	15
	w	-	-	1	-	6	-	-	-	-	-	7	-	9
1958	i	-	-	5	2	11	2	-	-	-	-	20	-	15
	w	-	-	1	-	4	1	-	-	-	-	8	-	10
1959	i	-	-	5	2	16	2	-	-	-	-	25	-	13
	w	-	-	1	-	7	1	-	-	-	-	11	-	7
1960	i	-	-	6	1	19	4	-	-	-	-	30	-	14
	w	-	-	2	-	9	2	-	-	-	-	13	-	8
1961	i	-	-	6	2	21	5	-	-	-	-	34	-	13
	w	-	-	2	1	10	3	-	-	-	-	16	-	7
<b>Körperbehindertenschulen</b>														
1956	i	-	-	-	-	17	-	6	5	3	.	31 <sup>a)</sup>	18	11
	w	-	-	-	-	11	-	6	1	1	.	19 <sup>a)</sup>	11	9
1957	i	-	-	8	-	24	-	5	4	3	-	46	28	11
	w	-	-	7	-	17	-	5	1	1	-	31	21	8
1958	i	1	8	10	-	23	-	5	5	3	2	57	30	10
	w	1	7	7	-	16	-	5	2	1	-	39	21	7
1959	i	1	17	11	-	22	-	5	5	3	2	68	36	11
	w	1	13	7	-	15	-	5	2	3	-	46	24	8
1960	i	1	16	12	-	23	-	4	7	3	2	70	30	11
	w	1	10	8	-	14	-	4	3	1	-	42	19	8
1961	i	1	15	15	-	34	-	7	4	4	2	92	40	11
	w	1	10	11	-	20	-	4	3	1	-	54	26	8
<b>Krankenschulen</b>														
1956	i	12	-	12	2	28	29	-	3	14	.	100 <sup>a)</sup>	60	2
	w	6	-	10	2	25	17	-	3	14	.	77 <sup>a)</sup>	50	2
1957	i	20	-	5	3	9	13	-	3	14	-	67	37	2
	w	14	-	3	3	9	7	-	3	14	-	53	34	2
1958	i	18	-	5	4	10	15	-	3	15	-	70	37	2
	w	12	-	2	3	9	6	-	3	15	-	50	34	2
1959	i	21	-	4	1	11	16	-	3	16	-	72	36	2
	w	14	-	3	1	9	8	-	3	15	-	53	31	2
1960	i	20	-	2	1	14	18	-	5	16	-	76	44	2
	w	15	-	1	-	11	10	-	5	16	-	58	39	2
1961	i	19	-	3	1	25	15	-	5	15	-	83	53	2
	w	13	-	3	-	21	9	-	5	15	-	66	46	2

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.  
a) Ohne Saarland.

**II. Öffentliche und private Sonderschulen**  
**15. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Schularten**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
<b>Sprachheilschulen</b>														
1956	i	-	49	-	14	8	-	-	23	5	.	99 a)	5	67
	w	-	13	-	8	3	-	-	7	2	.	35 a)	4	30
1957	i	-	49	10	14	8	-	-	20	5	.	106	-	72
	w	-	14	3	8	2	-	-	3	2	.	32	-	30
1958	i	-	16	13	16	11	-	-	24	2	.	130	-	76
	w	-	16	4	10	3	-	-	4	2	.	39	-	31
1959	i	-	55	13	21	13	-	-	22	6	.	130	-	76
	w	-	17	5	13	4	-	-	3	2	.	44	-	32
1960	i	-	59	14	23	15	-	-	26	6	.	143	-	72
	w	-	17	8	14	6	-	-	5	2	.	52	-	28
1961	i	9	46	22	25	18	-	-	25	6	.	151	-	75
	w	3	12	10	15	9	-	-	5	2	.	56	-	30
<b>Erziehungsschwierigenschulen</b>														
1956	i	19	50	55	3	49	34	44	37	44	-	335	219	37
	w	8	25	26	-	29	19	34	16	23	-	180	132	15
1957	i	15	51	53	3	79	40	49	37	46	-	373	232	36
	w	4	23	22	-	39	22	34	16	26	-	186	133	15
1958	i	16	55	50	3	85	43	48	36	49	-	383	246	37
	w	5	25	23	-	41	25	33	15	28	-	195	143	15
1959	i	12	54	52	2	77	32	49	37	46	-	361	219	39
	w	4	24	23	-	39	17	33	17	31	-	188	128	13
1960	i	13	52	49	2	77	34	48	37	48	-	360	219	27
	w	3	24	20	-	41	17	32	22	30	-	189	130	9
1961	i	12	62	46	2	99	56	39	59	47	-	422	265	26
	w	2	30	19	-	49	32	21	34	29	-	216	154	11
<b>Sonstige Sonderschulen</b>														
1956	i	-	11	1	7	77	4	-	42	125	-	267	159	21
	w	-	4	-	5	56	-	-	12	88	-	165	101	12
1957	i	-	17	-	7	55	7	-	16	109	-	211	140	21
	w	-	5	-	3	47	3	-	8	77	-	143	101	12
1958	i	-	21	-	8	52	10	15	22	110	-	238	156	20
	w	-	7	-	5	46	6	8	14	74	-	160	113	12
1959	i	-	20	-	8	51	18	2	19	15	-	135	67	21
	w	-	8	-	3	46	11	2	10	9	-	69	50	12
1960	i	-	4	-	8	53	17	1	31	8	-	122	77	23
	w	-	3	-	3	47	12	1	16	7	-	89	56	13
1961	i	-	3	-	8	45	1	2	8	11	-	78	35	24
	w	-	2	-	4	41	-	2	1	7	-	57	26	12
<b>Insgesamt</b>														
1956	i	285	400	626	123	1 553	338	213	593	678	.	4 809 a)	693	544
	w	111	168	226	77	596	135	108	232	345	.	1 998 a)	486	277
1957	i	295	410	639	133	1 565	352	218	591	691	64	4 958	677	538
	w	122	164	222	74	579	144	107	243	353	18	2 026	479	270
1958	i	303	456	650	146	1 654	376	235	623	709	67	5 219	720	534
	w	126	189	238	83	616	158	107	263	364	22	2 166	509	266
1959	i	325	479	678	165	1 697	400	208	652	640	70	5 314	645	545
	w	143	203	251	98	631	171	94	280	320	22	2 213	446	258
1960	i	365	492	704	180	1 806	443	226	721	652	82	5 671	667	566
	w	167	217	261	99	692	196	96	325	328	27	2 408	463	267
1961	i	372	513	761	190	2 057	502	273	764	668	93	6 193	729	583
	w	167	231	291	99	840	229	123	365	340	35	2 720	516	274
<b>darunter an Privatschulen</b>														
1956	i	5	-	73	-	127	47	39	213	189	-		663	16
	w	3	-	45	-	94	31	37	126	150	-		486	10
1957	i	14	-	66	-	124	46	39	191	197	-		677	17
	w	11	-	39	-	86	32	35	121	155	-		479	11
1958	i	12	-	72	-	125	56	49	202	204	-		720	19
	w	10	-	46	-	86	40	41	130	156	-		509	13
1959	i	15	-	71	-	123	58	14	203	161	-		645	21
	w	11	-	45	-	84	40	14	125	127	-		446	14
1960	i	14	-	66	-	125	59	13	224	166	-		667	26
	w	11	-	43	-	86	41	13	140	129	-		463	18
1961	i	14	-	73	-	157	66	31	230	158	-		729	26
	w	10	-	49	-	104	43	29	152	129	-		516	20

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.  
a) Ohne Saarland.

**16. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
<b>Volkesschullehramt</b>														
1957	i	117	144	157	56	238	98	71	175	240	13	1 309	399	186
	w	68	73	85	29	131	47	43	87	153	4	720	267	99
1958	i	96	171	139	67	294	96	78	211	237	16	1 405	411	173
	w	62	88	80	38	155	52	40	93	159	8	775	270	96
1959	i	100	191	139	86	321	123	61	184	154	17	1 376	335	161
	w	70	99	76	48	167	66	34	96	112	7	775	219	80
1960	i	133	214	154	92	400	143	60	225	139	23	1 583	343	170
	w	94	121	80	50	215	84	30	124	105	9	912	225	80
1961	i	127	218	181	96	587	183	64	239	166	25	1 886	375	218
	w	86	132	101	46	334	109	29	140	123	16	1 116	246	111
<b>Hilfeschullehramt</b>														
1957	i	155	186	391	43	1 140	182	109	285	344	37	2 872	145	16
	w	40	67	106	20	373	65	49	89	147	12	968	100	4
1958	i	184	184	410	48	1 153	198	105	201	256	38	2 877	121	13
	w	51	67	119	21	375	70	42	59	148	13	965	81	6
1959	i	191	191	431	52	1 168	195	102	316	372	39	3 063	153	20
	w	59	68	131	25	376	70	42	103	154	13	1 041	98	11
1960	i	205	185	443	61	1 167	210	120	310	394	45	3 140	143	210
	w	59	67	138	26	375	71	49	99	169	16	1 069	94	102
1961	i	216	198	472	65	1 200	227	143	329	387	54	3 291	175	204
	w	67	70	144	28	399	78	61	106	165	17	1 135	119	97

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**II. Öffentliche und private Sonderschulen**  
**16. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											ins- gesamt	darunter private Schulen		
<b>Blindenlehrer</b>														
1957	i	-	11	13	-	29	8	4	12	16	4	97	8	5
	w	-	4	2	-	9	2	2	4	5	-	28	4	2
1958	i	-	12	12	-	26	7	2	9	15	3	89	7	5
	w	-	4	2	-	7	1	2	3	6	-	25	4	2
1959	i	-	9	12	-	25	7	4	9	14	3	83	10	5
	w	-	3	1	-	7	1	1	4	6	-	23	4	2
1960	i	-	10	12	4	20	7	8	10	13	3	87	11	5
	w	-	2	1	4	8	1	2	5	3	-	26	4	2
1961	i	-	10	12	4	21	7	10	9	13	3	85	11	5
	w	-	2	1	-	7	1	3	5	4	-	23	5	2
<b>Taubstummlehrer</b>														
1957	i	12	49	52	8	102	35	27	58	74	9	426	32	17
	w	3	14	6	4	28	3	8	13	36	1	116	28	6
1958	i	13	72	57	9	108	38	30	65	85	10	487	35	15
	w	3	18	9	5	30	3	8	15	38	1	130	29	5
1959	i	15	72	57	5	110	36	30	75	85	10	495	38	15
	w	3	19	9	4	31	2	8	17	37	1	131	32	5
1960	i	14	58	54	10	114	37	31	87	89	10	504	40	14
	w	2	18	8	6	30	3	9	21	39	1	137	32	5
1961	i	16	62	56	10	114	39	33	86	85	10	511	39	12
	w	2	18	10	6	30	5	9	25	35	1	141	32	4
<b>Sonstiges Lehramt</b>														
1957	i	11	20	26	26	56	29	7	61	17	1	254	93	314
	w	11	6	23	21	38	27	5	50	12	1	194	80	159
1958	i	10	17	32	22	73	37	17	137	16	-	361	146	328
	w	10	12	28	19	49	32	15	93	13	-	271	125	157
1959	i	13	16	39	22	73	39	11	68	15	1	297	109	344
	w	11	14	34	21	50	32	9	60	11	1	243	95	160
1960	i	13	25	41	13	105	46	7	89	17	1	357	130	167
	w	12	9	34	13	64	37	6	76	12	1	264	108	78
1961	i	13	25	40	19	135	46	23	101	17	1	420	129	144
	w	12	9	35	19	70	36	21	89	13	1	305	114	60
<b>Insgesamt</b>														
1957	i	295	410	639	133	1 565	352	218	591	691	64	4 958	677	538
	w	122	164	222	74	579	144	107	243	353	18	2 026	479	270
1958	i	303	456	650	146	1 654	376	235	623	709	67	5 219	720	534
	w	126	189	238	83	616	158	107	263	364	22	2 166	509	266
1959	i	325	479	678	165	1 697	400	208	652	640	70	5 314	645	545
	w	143	203	251	98	631	171	94	280	320	22	2 213	445	258
1960	i	365	492	704	180	1 806	443	226	721	552	82	5 671	667	566
	w	167	217	261	99	692	196	96	325	328	27	2 408	463	267
1961	i	372	513	761	190	2 057	502	273	764	668	93	6 193	729	583
	w	167	231	291	99	840	229	123	365	340	35	2 720	516	274

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**17. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
												ins- gesamt	darunter private Schulen		
unter 30	1958	i	34	16	32	10	100	12	30	161	109	6	510	161	21
		w	28	7	25	5	67	7	13	76	54	3	283	101	15
	1959	i	39	17	32	17	96	21	28	149	76	7	482	142	9
		w	31	11	22	14	67	11	13	78	38	3	288	82	6
	1961	i	49	11	42	17	184	31	45	205	70	22	676	140	21
		w	40	9	26	11	126	20	23	131	39	11	436	95	15
30 - 35	1958	i	43	71	108	26	270	59	54	118	137	17	903	86	119
		w	19	29	47	9	121	23	24	50	55	4	381	56	56
	1959	i	46	51	105	29	265	61	52	125	133	21	888	79	124
		w	19	16	44	13	117	27	28	44	59	6	373	56	57
	1961	i	48	25	85	29	277	55	48	120	117	21	862	88	100
		w	26	25	29	11	133	25	20	43	51	4	365	54	46
35 - 40	1958	i	35	52	77	16	221	66	25	58	84	5	639	55	77
		w	19	26	32	9	69	22	11	24	40	3	255	37	30
	1959	i	49	77	103	30	262	83	23	85	93	7	812	56	104
		w	31	38	38	16	88	27	11	38	40	2	329	35	44
	1961	i	72	94	152	43	415	125	49	120	121	13	1 204	88	128
		w	30	45	67	17	175	54	17	48	54	6	513	55	52
40 - 45	1958	i	30	37	61	17	154	33	12	41	78	9	472	65	57
		w	14	16	23	14	52	16	4	23	57	4	223	46	32
	1959	i	34	43	68	18	164	34	12	43	67	8	491	49	49
		w	14	18	26	13	49	17	4	24	46	4	215	35	18
	1961	i	41	47	88	25	250	72	18	55	82	5	683	50	81
		w	17	30	31	16	76	32	8	31	37	3	281	37	35
45 - 50	1958	i	31	57	75	12	102	42	9	38	71	4	441	77	52
		w	16	23	34	11	49	24	4	24	41	2	228	64	29
	1959	i	33	60	79	10	121	41	8	41	68	2	465	76	66
		w	18	26	38	8	55	26	4	26	38	1	242	60	36
	1961	i	40	66	79	17	184	45	17	49	82	8	587	67	62
		w	19	28	31	12	69	25	10	29	45	5	277	51	33
50 - 55	1958	i	31	49	86	11	143	50	25	59	79	7	540	87	38
		w	8	21	28	7	54	26	11	22	52	1	230	65	18
	1959	i	26	54	81	13	128	41	20	47	59	7	476	72	38
		w	10	23	36	11	46	16	8	24	35	2	211	54	15
	1961	i	27	68	93	12	121	51	15	55	56	4	502	90	48
		w	12	31	49	17	57	29	8	35	37	1	270	72	27
55 - 60	1958	i	45	104	114	25	348	68	49	81	81	12	927	99	94
		w	12	37	33	13	101	25	25	22	36	2	306	77	45
	1959	i	49	101	105	19	306	65	37	75	80	14	851	89	91
		w	12	34	26	7	101	30	14	20	38	3	285	68	46
	1961	i	40	74	102	15	216	63	42	74	72	12	710	82	69
		w	12	24	26	6	77	24	15	22	39	1	246	59	35

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**II. Öffentliche und private Sonderschulen**  
**17. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)
												insgesamt	darunter private Schulen	
60 - 65	1958 i	49	60	87	26	301	44	23	54	49	5	698	41	76
	w	7	28	16	15	97	14	11	12	18	2	220	30	41
	1959 i	45	70	96	27	320	51	23	70	50	4	756	38	72
	w	5	32	19	16	91	16	10	17	16	1	223	28	34
	1961 i	49	83	99	26	351	58	36	66	51	8	827	79	74
	w	9	35	28	13	102	22	19	18	21	4	271	63	31
65 und mehr	1958 i	5	10	10	3	15	2	8	13	21	2	89	49	-
	w	5	2	2	-	6	1	4	10	11	1	40	33	-
	1959 i	4	6	9	2	35	3	5	17	14	-	95	44	2
	w	3	3	2	-	17	1	2	9	10	-	47	28	2
	1961 i	6	8	21	6	59	2	3	20	17	-	142	45	-
	w	2	4	4	2	25	-	3	8	13	-	61	30	-
Insgesamt	1958 i	303	456	650	146	1 654	376	235	623	709	67	5 219	720	534
	w	126	189	238	83	616	158	107	263	364	22	2 166	509	266
	1959 i	325	479	678	165	1 697	400	208	652	640	70	5 314	645	545
	w	143	203	251	98	631	171	94	280	320	22	2 213	446	258
	1961 i	372	513	761	190	2 057	502	273	764	668	33	6 193	729	583
	w	167	231	291	99	840	229	123	365	340	35	2 720	516	274

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Dienststellung**

Dienststellung	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
												insgesamt	darunter private Schulen		
Beamte	1960 i	327	408	599	133	1 618	377	191	579	548	70	4 850	243	511	
	w	134	147	191	60	554	148	65	222	227	19	1 767	128	232	
	1961 i	332	439	629	150	1 807	425	214	612	556	85	5 249	289	524	
	w	135	162	205	67	640	173	70	245	233	31	1 961	150	234	
	Angestellte	1960 i	34	84	39	47	137	59	32	115	29	10	586	195	55
		w	29	70	27	39	102	41	28	78	26	7	447	146	35
1961 i		36	74	124	40	193	65	21	120	37	7	717	252	58	
w		28	69	80	32	143	49	15	92	32	4	544	187	39	
Sonstige Dienststellung		1960 i	4	-	66	-	51	7	3	27	75	2	235	229	-
		w	4	-	43	-	36	7	3	25	75	1	194	189	-
	1961 i	4	-	8	-	57	12	38	32	75	1	227	188	1	
	w	4	-	6	-	57	7	38	28	75	-	215	179	1	
	Insgesamt	1960 i	365	492	704	180	1 806	443	226	721	652	82	5 671	667	566
		w	167	217	261	99	692	196	96	325	328	27	2 408	463	267
1961 i		372	513	761	190	2 057	502	273	764	668	33	6 193	729	583	
w		167	231	291	99	840	229	123	365	340	35	2 720	516	274	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen**

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer									
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
			unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Bundesgebiet ohne Berlin											
Volkschullehramt	1958 i	1 405	328	266	171	121	115	120	156	92	36
	w	775	191	118	93	73	81	70	86	43	20
	1959 i	1 376	326	270	213	123	111	79	129	84	41
	w	775	195	133	110	68	77	53	78	40	21
	1961 i	1 886	468	328	340	162	138	126	145	122	57
	w	1 116	304	161	193	96	83	98	79	72	30
Hilfeschullehramt	1958 i	2 877	76	463	366	260	231	306	640	504	31
	w	965	35	199	133	102	89	95	169	141	4
	1959 i	3 063	85	455	479	281	269	289	602	567	36
	w	1 041	48	189	178	106	116	87	162	143	12
	1961 i	3 291	117	389	658	404	333	272	458	593	67
	w	1 135	62	152	247	143	130	98	125	159	19
Blindenlehrer	1958 i	89	7	13	7	11	13	10	17	9	2
	w	25	1	2	-	3	6	5	3	3	2
	1959 i	83	2	15	8	10	12	11	15	8	2
	w	23	-	1	1	4	5	4	4	3	1
	1961 i	85	1	18	14	7	11	9	15	10	-
	w	23	-	3	2	-	5	5	5	3	-
Taubstummenlehrer	1958 i	487	31	117	74	56	30	44	66	57	12
	w	130	6	32	16	24	10	11	13	11	7
	1959 i	495	28	124	82	54	34	42	61	63	7
	w	131	5	33	18	21	11	15	10	12	6
	1961 i	511	20	84	125	66	53	30	58	66	9
	w	141	5	23	32	19	17	15	10	14	6
Sonstiges Lehramt	1958 i	361	68	44	21	24	52	60	48	36	8
	w	271	50	30	13	21	42	51	35	22	7
	1959 i	297	41	24	30	23	37	56	44	33	9
	w	243	40	17	22	16	33	52	31	25	7
	1961 i	420	70	43	67	44	52	65	34	36	9
	w	305	65	26	39	23	42	54	27	23	6
Insgesamt	1958 i	5 219	510	903	639	472	441	540	927	698	89
	w	2 166	283	381	255	223	230	306	220	40	4
	1959 i	5 314	482	888	812	491	463	476	851	756	95
	w	2 213	288	373	329	215	242	211	285	223	47
	1961 i	6 193	676	862	1 204	683	587	502	710	827	142
	w	2 720	436	365	513	281	277	270	246	271	61

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.



## II. Öffentliche und private Sonderschulen

### 19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen

Lehr- befähigung	Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt, w = weiblich)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr	
Berlin (West)												
Volksschul- lehrer	1958	i	173	15	56	30	23	17	9	16	7	-
		w	96	11	29	10	15	10	4	10	7	-
	1959	i	161	5	52	35	16	20	11	12	10	-
		w	80	3	27	13	8	13	3	6	7	-
	1961	i	218	15	49	52	31	27	11	16	17	-
		w	111	11	25	24	14	13	7	8	9	-
Hilfsschul- lehrer	1958	i	13	-	2	-	1	1	3	2	4	-
		w	6	-	1	-	-	1	1	-	3	-
	1959	i	20	1	2	4	-	1	3	7	2	-
		w	11	1	2	3	-	-	1	2	2	-
	1961	i	204	-	23	37	25	23	22	35	39	-
		w	97	-	12	15	12	15	9	19	15	-
Blinden- lehrer	1958	i	5	-	-	1	-	-	-	2	2	-
		w	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	1959	i	5	-	1	2	-	-	-	1	1	-
		w	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	1961	i	5	-	-	1	2	-	-	1	1	-
		w	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
Taubstumm- lehrer	1958	i	15	-	3	4	1	1	3	2	1	-
		w	5	-	-	2	1	-	1	1	-	-
	1959	i	15	-	3	3	1	1	2	4	1	-
		w	5	-	-	2	1	-	1	1	-	-
	1961	i	12	-	1	2	3	2	1	3	1	-
		w	4	-	-	-	2	1	-	-	1	-
Sonstiges Lehramt	1958	i	328	6	58	42	32	33	23	72	62	-
		w	157	4	26	18	16	18	12	33	30	-
	1959	i	344	3	66	60	32	34	22	67	58	2
		w	160	2	27	26	9	23	10	36	25	2
	1961	i	144	6	27	36	20	10	15	14	16	-
		w	60	4	9	12	7	4	11	7	6	-
Insgesamt	1958	i	534	21	119	77	57	52	38	94	76	-
		w	266	15	56	30	32	29	18	45	41	-
	1959	i	545	9	124	104	49	56	38	91	72	2
		w	258	6	57	44	18	36	15	46	34	2
	1961	i	583	21	100	128	81	62	48	69	74	-
		w	274	15	46	52	35	33	27	35	31	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

### 20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Dienststellung und Lehrbefähigung<sup>\*)</sup>

Dienststellung (i = insges., w = weibl.)		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer					
		insgesamt	davon mit Lehrbefähigung für				
			Volksschul- lehramt	Hilfsschul- lehramt	Blinden- lehrer	Taubstumm- lehrer	Sonstiges Lehramt
Bundesgebiet ohne Berlin							
Beamte	i	4 850	1 168	2 976	75	465	166
	w	1 767	604	945	15	106	97
Angestellte	i	586	305	116	10	13	142
	w	447	224	88	9	5	121
Sonstige Dienststellung	i	235	110	48	2	26	49
	w	194	84	36	2	26	46
Insgesamt	i	5 671	1 583	3 140	87	504	357
	w	2 408	912	1 069	26	137	264
Berlin (West)							
Beamte	i	511	126	208	5	14	158
	w	232	54	101	2	5	70
Angestellte	i	55	44	2	-	-	9
	w	35	26	1	-	-	8
Sonstige Dienststellung	i	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	566	170	210	5	14	167
	w	267	80	102	2	5	78

\*) Stand: Mai 1960; Bayern: Oktober 1960.

## II. Öffentliche und private Sonderschulen

### 21. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Religionszugehörigkeit

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)		
									insgesamt	darunter private Schulen	
<b>Evangelisch</b>											
1958	i	256	507	695	229	105	333	151	15	2 291	298
	w	102	190	233	95	37	135	53	6	851	178
1961	i	312	594	912	306	125	428	161	23	2 861	322
	w	137	233	342	146	46	210	66	7	1 187	197
<b>Römisch-katholisch</b>											
1958	i	22	102	929	137	130	270	556	52	2 198	409
	w	9	37	375	56	70	122	309	16	994	321
1961	i	25	121	1 118	177	146	309	505	70	2 471	386
	w	9	45	491	72	75	141	273	28	1 134	303
<b>Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften</b>											
1958	i	5	6	30	5	-	15	2	-	63	9
	w	3	1	8	3	-	5	2	-	22	6
1961	i	11	11	27	8	2	17	2	-	78	18
	w	9	3	7	6	2	10	1	-	38	14
<b>Gemeinschaftslos</b>											
1958	i	20	35	.	5	-	5	-	-	65	4
	w	12	10	.	4	-	1	-	-	27	4
1961	i	24	35	.	11	-	10	-	-	80	3
	w	12	10	.	5	-	4	-	-	31	2
<b>Insgesamt</b>											
1958	i	303	650	1 654	376	235	623	709	67	4 617	720
	w	126	238	616	158	107	263	364	22	1 894	509
1961	i	372	761	2 057	502	273	764	668	93	5 490	729
	w	167	291	840	229	123	365	340	35	2 390	516

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Einschl. "Gemeinschaftslos".- b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

### 22. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin		Berlin (West)	
											insgesamt	darunter private Schulen		
<b>Insgesamt</b>														
1956	i	13	7	45	3	137	51	27	315	191	.	789 <sup>a)</sup>	274	5
	w	10	3	29	2	51	20	7	197	. 67	.	386 <sup>a)</sup>	122	2
1957	i	19	4	59	7	260	52	75	327	160	11	974	296	2
	w	13	4	44	4	93	22	27	210	62	4	483	136	1
1958	i	22	3	58	6	324	43	94	208	171	6	935	314	5
	w	17	3	44	6	110	18	33	148	70	1	450	148	2
1959	i	17	10	51	3	364	44	90	208	130	3	920	256	3
	w	10	6	41	3	121	19	42	153	61	1	457	133	2
1960	i	17	9	54	6	380	37	85	344	108	3	1 043	240	2
	w	8	4	41	4	117	18	34	216	48	2	492	108	2
1961	i	17	10	51	27	606	44	94	381	119	5	1 354	287	5
	w	11	4	41	19	284	17	31	238	49	2	696	136	3
<b>darunter an Privatschulen</b>														
1956	i	-	-	9	-	21	14	8	90	132	-	X	274	1
	w	-	-	6	-	10	4	3	48	51	-		122	1
1957	i	5	-	12	-	29	9	10	103	128	-		296	2
	w	2	-	9	-	14	2	3	53	53	-		136	1
1958	i	8	-	15	-	20	8	23	105	135	-		314	4
	w	5	-	11	-	8	2	7	57	58	-		148	2
1959	i	5	-	14	-	28	13	2	97	97	-		256	3
	w	4	-	11	-	11	4	-	54	49	-		133	2
1960	i	5	-	14	-	26	11	2	101	81	-		240	2
	w	2	-	11	-	10	2	-	44	39	-		108	2
1961	i	3	-	10	-	46	12	8	120	88	-		287	1
	w	2	-	8	-	24	2	1	61	38	-		136	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Saarland.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 1. Schulen, Schülerklassen<sup>1)</sup>

Jahr 1)	Schleswig-Holstein 2)	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
Mittelschulen									
1956	90 (3)	200	247	42	28	53	178	-	838 <sup>a)</sup>
1957	90 (3)	204	252	42	29	54	180	5	856
1958	96 (3)	207	257	48	31	54	188	8	889
1959	97 (3)	210	267	48	34	53	194	8	911
1960	97 (3)	214	278	51	36	64	195	8	943
1961	100 (3)	215	293	51	44	78	201	8	990
darunter Privatschulen									
1956	3 (3)	6	38	3	10	7	93	-	160
1957	3 (3)	6	38	3	9	7	95	-	159
1958	4 (3)	6	39	4	9	6	95	1	164
1959	3 (3)	6	39	4	10	5	97	1	165
1960	3 (3)	6	39	4	10	7	98	1	168
1961	3 (3)	6	39	4	11	8	99	1	171
mit Internat bzw. Heim verbunden									
1960	-	4	27	1	11	4	92	-	139
1961	1	4	31	1	11	5	92	-	145
darunter Privatschulen									
1960	-	2	27	1	10	4	90	-	134
1961	-	2	25	1	11	5	90	-	134
Schülerklassen									
1956	1 270 (33)	2 231	2 965	613	176	604	1 113	-	8 972 <sup>a)</sup>
1957	1 230 (30)	2 293	3 029	615	187	621	1 172	57	9 204
1958	1 207 (29)	2 295	3 085	644	201	637	1 251	74	9 394
1959	1 180 (26)	2 313	3 161	636	221	652	1 367	86	9 616
1960	1 166 (24)	2 328	3 293	642	242	760	1 504	101	10 036
1961	1 187 (23)	2 350	3 444	657	295	856	1 656	116	10 561
darunter an Privatschulen									
1956	33 (33)	36	273	28	51	31	492	-	944
1957	30 (30)	37	273	28	52	32	497	-	949
1958	35 (29)	40	284	27	54	31	501	2	974
1959	26 (26)	39	293	27	58	32	523	3	1 001
1960	24 (24)	38	300	27	58	40	554	7	1 048
1961	23 (23)	38	314	27	56	52	584	5	1 099

\* Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V. enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Saarland.

#### 2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs<sup>1)</sup>

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
Land										
Schulen	1958	-	-	-	-	-	-	2	-	2
	1959	-	-	-	-	-	-	2	-	2
	1960	-	-	-	-	-	-	1	-	1
	1961	-	-	-	-	-	-	1	-	1
Schüler	1958	-	-	-	-	-	-	106	-	106
	1959	-	-	-	-	-	-	48	-	48
	1960	-	-	-	-	-	-	32	-	32
	1961	-	-	-	-	-	-	30	-	30
Hauptamtl. Lehrer	1958	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1959	-	-	-	-	-	-	2	-	2
	1960	-	-	-	-	-	-	4	-	4
	1961	-	-	-	-	-	-	4	-	4
Gemeinde										
Schulen	1958	88	165	199	39	19	47	80	2	639
	1959	91	167	205	39	21	47	81	3	654
	1960	91	168	215	42	22	56	82	3	679
	1961	94	167	228	42	29	69	85	3	717
Schüler	1958	35 831	64 070	92 916	20 433	4 463	20 804	19 707	1 787	260 011
	1959	34 638	62 426	92 969	19 826	5 048	21 663	21 701	1 942	260 213
	1960	33 733	60 742	97 570	19 751	5 154	24 944	25 033	1 982	268 909
	1961	33 851	60 829	101 200	19 372	6 941	27 746	28 524	2 028	280 491
Hauptamtl. Lehrer	1958	1 478	2 541	3 732	670	146	696	981	66	10 310
	1959	1 459	2 556	3 776	677	165	710	1 077	78	10 498
	1960	1 449	2 552	3 974	673	181	827	1 232	77	10 965
	1961	1 469	2 577	4 204	709	256	921	1 375	83	11 594
Landkreis										
Schulen	1958	-	15	.	2	2	1	9	5	34
	1959	-	16	.	2	2	1	12	4	37
	1960	-	17	.	2	3	1	12	4	39
	1961	-	18	.	2	4	1	14	4	43
Schüler	1958	-	5 164	.	992	589	443	2 913	876	10 977
	1959	-	5 324	.	923	595	447	3 312	1 166	11 767
	1960	-	6 024	.	910	1 029	439	3 471	1 719	13 592
	1961	-	6 548	.	956	1 081	456	4 432	2 166	15 419
Hauptamtl. Lehrer	1958	-	207	.	38	24	14	144	30	457
	1959	-	222	.	40	24	14	172	45	517
	1960	-	252	.	39	38	14	175	58	576
	1961	-	269	.	38	41	15	211	81	655

\* Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V. enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs<sup>\*)</sup>

Schulen Schüler Hauptamtl. Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Zweckverband mit eigener Rechnungsführung</b>										
Schulen	1958	4	21	19	3	1	-	2	-	50
	1959	3	21	23	3	1	-	2	-	53
	1960	3	23	24	3	1	-	2	-	56
	1961	3	24	26	3	-	-	2	-	58
Schüler	1958	994	4 312	4 537	1 260	146	-	396	-	11 645
	1959	740	4 326	5 469	284	165	-	462	-	12 446
	1960	745	4 652	5 194	1 315	184	-	500	-	12 590
	1961	782	4 799	6 037	1 441	-	-	496	-	13 555
Hauptamtl. Lehrer	1958	48	177	186	40	4	-	22	-	477
	1959	36	185	215	42	5	-	28	-	511
	1960	35	201	204	43	7	-	29	-	519
	1961	36	207	239	51	-	-	28	-	561
<b>Sonstiger Schulträger</b>										
Schulen	1958	4 ( 3)	6	39	4	9	6	95	1	164
	1959	3 ( 3)	6	39	4	10	5	97	1	165
	1960	3 ( 3)	6	39	4	10	7	98	1	168
	1961	3 ( 3)	6	39	4	11	8	99	1	171
Schüler	1958	514 (464)	1 184	8 482	983	1 886	965	17 568	55	31 637
	1959	381 (381)	1 194	8 855	938	2 030	985	17 722	93	32 198
	1960	351 (351)	1 153	9 216	951	2 030	1 128	18 643	117	33 599
	1961	339 (339)	1 166	9 840	910	1 941	1 320	20 102	146	35 764
Hauptamtl. Lehrer	1958	44 ( 38)	55	384	28	71	45	812	3	1 442
	1959	34 ( 34)	59	403	27	84	49	814	4	1 474
	1960	32 ( 32)	73	422	31	81	54	843	3	1 539
	1961	30 ( 30)	59	465	34	83	64	852	5	1 592
<b>Insgesamt</b>										
Schulen	1958	96 ( 3)	207	257	48	31	54	188	8	889
	1959	97 ( 3)	210	267	48	34	52	194	8	911
	1960	97 ( 3)	214	278	51	36	64	195	8	943
	1961	100 ( 3)	215	293	51	44	78	201	8	990
Schüler	1958	37 339 (464)	74 730	105 935	23 668	7 084	22 212	40 690	2 718	314 376
	1959	35 759 (381)	73 270	107 293	22 971	7 838	23 095	43 245	3 201	316 672
	1960	34 829 (351)	72 571	111 980	22 927	8 397	26 511	47 679	3 818	328 712
	1961	34 972 (339)	73 142	117 077	22 659	9 963	29 522	53 584	4 340	345 259
Hauptamtl. Lehrer	1958	1 570 ( 38)	2 980	4 302	776	245	755	1 959	99	12 686
	1959	1 529 ( 34)	3 022	4 394	786	278	773	2 093	127	13 002
	1960	1 516 ( 32)	3 078	4 600	786	307	895	2 283	158	13 603
	1961	1 535 ( 30)	3 112	4 908	832	380	1 000	2 470	169	14 406

<sup>\*)</sup> Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V. enthalten.

<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober. - <sup>2)</sup> Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Einschl. der Schulen, deren Schulträger Landkreise und Ämter sind.

#### 3. Schulräume<sup>\*)</sup>

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
<b>Benutzte Schulräume in eigener Schulanlage</b>									
<b>Normale Klassenräume</b>									
1958	968 (29)	1 782	2 455	516	205	411	1 094	47	7 478
1959	1 028 (26)	1 823	2 566	529	219	463	1 152	60	7 840
1960	1 051 (26)	1 892	2 738	564	227	543	1 235	73	8 323
1961	1 104 (26)	1 981	2 907	588	249	581	1 376	112	8 898
<b>darunter neugeschaffene Klassenräume<sup>3)</sup></b>									
1958	61	153	266	33	15	13	54	9	604
1959	58	93	160	7	40	58	46	4	466
1960	41	61	215	-	11	39	42	23	432
1961	69	108	193	30	-	19	146	12	577
<b>Von der berichtenden Schule allein benutzte Klassenräume</b>									
1958	869 (29)	1 661	2 125	487	201	384	1 045	47	6 819
1959	963 (26)	1 759	2 254	498	214	434	1 109	60	7 291
1960	983 (26)	1 833	2 472	503	224	513	1 214	70	7 812
1961	1 036 (25)	1 922	2 612	533	243	547	1 341	109	8 343
<b>Von anderen Schulen mitbenutzte Klassenräume</b>									
1958	55	90	237	3	3	3	11	-	402
1959	8	32	191	-	1	6	13	-	251
1960	7	28	151	24	1	4	5	-	220
1961	6	11	160	11	1	7	9	-	205
<b>Von anderen Schulen allein benutzte Klassenräume</b>									
1958	44	31	93	26	1	24	38	-	257
1959	57	32	121	31	4	23	30	-	298
1960	61	31	115	37	2	26	16	3	291
1961	58	42	115	44	5	27	21	3	315
<b>Behelfsklassenräume</b>									
1958	92	185	-	52	4	49	33	2	417 <sup>a)</sup>
1959	69	171	-	44	14	45	50	-	393 <sup>a)</sup>
1960	62	166	162	45	11	51	59	3	559
1961	60	140	-	63	15	60	79	5	422 <sup>a)</sup>
<b>Fach- und Sonderunterrichtsräume</b>									
1958	344 (18)	695	1 017	155	60	161	513	17	2 962
1959	369 (11)	798	1 142	186	55	183	569	20	3 322
1960	390 (11)	887	1 302	198	72	195	605	23	3 672
1961	466 (11)	980	1 413	209	89	231	665	48	4 101

<sup>\*)</sup> Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V. enthalten.

<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober. - <sup>2)</sup> Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - <sup>3)</sup> Jeweils im vorhergehenden Schuljahr.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 3. Schulräume<sup>\*)</sup>

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
darunter als Klassenräume benutzte									
1958	44 (1)	86	.	.	2	33	26	-	191
1959	45	116	.	.	4	37	25	-	227
1960	45	108	.	.	5	52	50	5	265
1961	49	92	.	.	5	50	49	3	248
Turnhallen									
1958	27 (3)	48	53	12	12	20	50	1	223
1959	34 (3)	58	63	14	6	18	51	1	245
1960	33 (3)	67	81	16	4	12	57	1	271
1961	39 (3)	74	84	19	5	18	61	1	301
Gymnastikräume									
1960	4	8	25	-	2	2	4	1	46
1961	9	10	34	1	1	7	10	1	73
Sonderräume für Leibesübungen									
1958	3	9	16	.	7	5	10	1	51
1959	4	11	17	.	3	6	14	2	57
1960	-	5	-	.	1	3	11	1	21
1961	-	7	-	.	2	5	8	1	23
darunter private Schulen									
Benutzte Schulräume in eigener Schulanlage									
Normale Klassenräume									
1958	35 (29)	33	294	26	51	28	471	-	938
1959	26 (26)	35	307	26	57	33	493	3	980
1960	26 (26)	38	306	24	59	39	514	3	1 009
1961	26 (26)	48	334	23	63	48	573	4	1 119
darunter neugeschaffene Klassenräume <sup>3)</sup>									
1958	6	1	11	-	1	-	16	-	35
1959	-	1	13	-	1	5	14	-	34
1960	-	1	20	-	9	-	16	-	46
1961	-	1	47	-	-	5	58	-	111
Von der berichtenden Schule allein benutzte Klassenräume									
1958	35 (29)	33	249	26	50	28	468	-	889
1959	26 (26)	35	275	26	57	31	477	3	930
1960	26 (26)	38	276	24	58	39	511	3	975
1961	25 (25)	40	302	23	62	47	563	4	1 066
Von anderen Schulen mitbenutzte Klassenräume									
1958	-	-	25	-	1	-	3	-	29
1959	-	-	2	-	-	2	8	-	12
1960	-	-	2	-	1	-	-	-	3
1961	-	-	-	-	1	1	3	-	5
Von anderen Schulen allein benutzte Klassenräume									
1958	-	-	20	-	-	-	-	-	20
1959	-	-	30	-	-	-	8	-	38
1960	-	-	28	-	-	-	3	-	31
1961	-	8	32	-	-	-	5	-	45
Behelfsklassenräume									
1958	-	-	.	1	-	3	12	-	16 c)
1959	-	-	.	2	2	2	12	-	18 c)
1960	-	-	20	5	1	3	15	-	44
1961	-	2	.	5	-	2	10	1	20 c)
Fach- und Sonderunterrichtsräume									
1958	20 (18)	14	132	8	34	12	251	-	471
1959	11 (11)	14	138	9	19	13	257	-	461
1960	11 (11)	15	149	10	32	16	267	1	501
1961	11 (11)	22	169	9	47	15	273	-	546
darunter als Klassenräume benutzte									
1958	2 (1)	1	.	.	-	-	3	-	6
1959	-	3	.	.	-	-	4	-	7
1960	-	2	.	.	-	-	6	1	9
1961	-	-	.	.	-	-	10	-	10
Turnhallen									
1958	3 (3)	4	10	-	6	1	44	-	68
1959	3 (3)	4	13	-	2	1	44	-	67
1960	3 (3)	2	15	-	2	1	49	-	72
1961	3 (3)	3	15	-	3	2	48	-	74
Gymnastikräume									
1960	-	-	7	-	1	1	1	-	10
1961	-	-	9	-	-	2	3	-	14
Sonderräume für Leibesübungen									
1958	1	-	3	.	3	-	4	-	11
1959	-	-	4	.	2	1	7	-	14
1960	-	-	-	.	1	1	6	-	8
1961	-	-	-	.	2	1	5	-	8

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 3) Jeweils im vorhergehenden Schuljahr.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen.- b) Ohne Hessen.- c) Ohne Nordrhein-Westfalen.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 4. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen\*)

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
Schulen, denen Schulturnhallen zur Verfügung stehen									
1958	65 (3)	110	53	19	17	37	119	6	426
1959	65 (3)	122	63	.	18	37	118	6	429
1960	64 (3)	138	81	.	16	43	121	5	468
1961	71 (3)	139	84	.	20	56	133	2	505
Schulen ohne Schulturnhallen									
1958	31	97	204	29	14	17	69	2	463
1959	32	88	204	.	16	16	76	2	434
1960	35	76	197	.	20	22	74	3	424
1961	29	76	209	.	24	22	68	6	434
darunter Schulen, die fremde Turnhallen mitbenutzen									
1958	19	74	148	24	9	14	55	1	344
1959	19	65	133	.	7	16	58	2	300
1960	19	58	142	.	11	21	58	3	312
1961	20	60	192	.	14	22	55	6	369
Schulen, denen Sonderräume für Leibesübungen zur Verfügung stehen									
1958	7	11	-	-	7	7	10	1	43
1959	7	13	.	.	5	9	12	1	48
1960	5	20	.	.	1	5	11	1	43
1961	1	33	.	.	3	6	9	1	53
darunter private Schulen									
Schulen, denen Schulturnhallen zur Verfügung stehen									
1958	3 (3)	5	10	1	6	4	80	1	110
1959	3 (3)	6	13	.	6	1	79	-	108
1960	3 (3)	6	15	.	7	3	82	-	116
1961	3 (3)	6	15	.	8	5	84	-	121
Schulen ohne Schulturnhallen									
1958	1	1	29	3	3	2	15	-	54
1959	-	-	26	.	4	4	18	-	52
1960	-	-	24	.	3	4	16	1	48
1961	-	-	24	.	3	3	15	1	46
darunter Schulen, die fremde Turnhallen mitbenutzen									
1958	-	1	13	2	1	-	9	-	26
1959	-	-	11	1	1	4	8	-	24
1960	-	-	13	.	-	4	8	1	26
1961	-	-	12	.	-	2	9	1	24
Schulen, denen Sonderräume für Leibesübungen zur Verfügung stehen									
1958	1	-	.	-	3	1	6	-	11
1959	-	-	.	.	4	2	8	-	14
1960	-	-	.	.	1	1	6	-	8
1961	-	-	.	.	2	1	5	-	8

\* ) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hessen.- b) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen.

#### 5. Schüler

Jahr <sup>1)</sup> (i=insges., w=weibl.)	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
1956	i 40 481 (702)	77 929	107 349	23 560	6 277	21 203	38 851	.	315 650 <sup>a)</sup>
	w 21 543 (350)	39 747	51 672	12 362	3 698	13 386	26 931	.	169 339 <sup>a)</sup>
1957	i 38 448 (561)	76 696	105 849	22 758	6 479	21 400	39 684	2 139	313 453
	w 20 421 (283)	39 440	51 187	12 070	3 794	13 258	26 896	1 083	168 149
1958	i 37 339 (464)	74 730	105 935	23 668	7 084	22 212	40 690	2 718	314 376
	w 19 725 (238)	38 356	51 226	12 379	4 150	13 543	26 696	1 348	167 423
1959	i 35 759 (381)	73 270	107 293	22 971	7 838	23 095	43 245	3 201	316 672
	w 18 807 (214)	37 439	52 138	11 921	4 582	13 805	27 266	1 579	167 537
1960	i 34 829 (351)	72 571	111 980	22 927	8 397	26 511	47 679	3 818	328 712
	w 18 320 (203)	36 836	54 125	11 762	4 770	15 706	29 224	1 865	172 608
1961	i 34 972 (339)	73 142	117 077	22 659	9 963	29 522	53 584	4 340	345 259
	w 18 474 (202)	37 046	56 333	11 553	5 470	17 086	32 049	2 113	180 124
darunter private Schulen									
1956	i 702 (702)	1 116	8 350	997	1 737	939	18 214	-	32 055
	w 350 (350)	972	6 276	725	1 629	898	16 789	-	27 639
1957	i 561 (561)	1 176	8 360	963	1 758	964	18 002	-	31 784
	w 283 (283)	1 042	6 298	731	1 713	893	16 628	-	27 588
1958	i 514 (464)	1 184	8 482	983	1 886	965	17 568	55	31 637
	w 248 (238)	1 048	6 274	720	1 836	889	16 211	55	27 281
1959	i 381 (381)	1 194	8 855	938	2 030	985	17 722	93	32 198
	w 214 (214)	1 059	6 520	681	1 962	880	16 065	93	27 474
1960	i 351 (351)	1 153	9 216	951	2 030	1 128	18 643	117	33 589
	w 203 (203)	1 018	6 765	674	1 959	1 008	16 687	117	28 431
1961	i 339 (339)	1 166	9 840	910	1 941	1 320	20 102	146	35 764
	w 202 (202)	1 034	7 127	639	1 854	1 175	17 955	146	30 132

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Saarland.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 6. Schüler nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang (i=insgesamt,w=weiblich)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet (ohne Saarland u. Berlin)	Berlin (West)	
Mai 1956 2)												
Öffentliche und private Schulen												
5. Schuljahrgang	i w	5 500( 83) 2 885( 43)	-	12 022 6 081	-	17 128 7 888	2 919 1 511	971 494	3 215 1 919	91	41 846 20 778	-
6. Schuljahrgang	i w	6 725( 97) 3 519( 48)	-	14 230 7 375	-	19 496 9 324	3 914 2 014	1 255 658	3 854 2 404	174	49 648 25 294	-
7. Schuljahrgang	i w	7 257(114) 3 835( 56)	4 702 2 445	14 343 7 321	2 088 1 133	20 347 9 797	4 444 2 366	1 099 605	4 263 2 642	299 15	58 842 30 127	8 650 4 635
8. Schuljahrgang	i w	7 864(168) 4 216( 84)	4 564 2 328	13 619 6 900	2 084 1 109	18 581 9 080	4 972 2 671	976 642	4 241 2 744	14 916 9 922	71 817 39 612	7 982 4 424
9. Schuljahrgang	i w	7 287(173) 3 936( 84)	5 104 2 732	12 343 6 213	1 980 1 073	17 137 8 286	3 700 1 934	1 063 684	2 898 1 877	12 445 8 814	63 957 35 549	7 333 3 993
10. Schuljahrgang	i w	6 297( 67) 3 396( 35)	4 217 2 200	11 372 5 857	1 719 899	14 660 7 297	3 611 1 896	913 615	2 732 1 800	10 926 8 180	56 447 32 140	6 578 3 562
Insgesamt	i w	40 930(702) 21 785(350)	18 587 9 705	77 929 39 747	7 871 4 214	107 349 51 672	23 560 12 362	6 277 3 698	21 203 13 386	38 851 26 931	342 557 183 500	30 543 16 614
darunter private Schulen:												
5. Schuljahrgang	i w	83( 83) 43( 43)	-	163 144	-	1 404 942	116 88	196 182	147 118	91	2 200 1 517	-
6. Schuljahrgang	i w	97( 97) 48( 48)	-	172 160	-	1 532 1 103	171 129	279 240	129 122	174	2 554 1 802	-
7. Schuljahrgang	i w	114(114) 56( 56)	73 40	209 185	-	1 583 1 184	213 161	239 215	151 146	209	2 791 1 987	265 166
8. Schuljahrgang	i w	168(168) 84( 84)	85 42	202 174	-	1 454 1 136	198 154	395 385	206 206	6 261 5 920	8 969 8 099	244 159
9. Schuljahrgang	i w	173(173) 84( 84)	-	201 169	-	1 275 1 017	150 105	327 314	148 148	5 938 5 588	8 212 7 425	233 159
10. Schuljahrgang	i w	67( 67) 35( 35)	-	169 140	-	1 102 894	149 88	301 295	158 158	5 541 5 281	7 487 6 891	112 80
Insgesamt	i w	702(702) 350(350)	158 82	1 116 972	-	8 350 6 276	997 725	1 737 1 629	939 898	18 214 16 789	32 213 27 721	854 564

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

#### 7. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (i=insgesamt,w=weiblich)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Mai 1957 2)												
Öffentliche und private Schulen												
5. Schuljahrgang	i w	6 290( 69) 3 278( 38)	-	13 593 6 993	-	18 667 8 967	3 636 2 004	1 114 537	4 143 2 471	93	661 321	48 197 24 571
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	118( 4) 54	-	360 136	-	575 220	44 20	39 25	95 39	4	8 6	1 243 500
Schülerklassen	w	184( 3)	-	375	-	484	91	31	110	2	6	1 277 <sup>a)</sup>
6. Schuljahrgang	i w	5 298( 80) 2 799( 41)	-	11 597 5 863	-	16 488 7 774	2 949 1 534	973 512	3 044 1 824	115	255 154	40 719 20 460
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	348( 2) 144	-	809 302	-	1 006 384	129 41	66 26	110 45	2	4 3	2 474 945 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	w	163( 4)	-	337	-	468	79	28	91	3	3	1 169 <sup>a)</sup>
7. Schuljahrgang	i w	6 597( 93) 3 462( 45)	4 405 2 224	13 697 7 212	2 106 1 146	19 207 9 333	3 842 2 010	1 276 717	3 891 2 451	1 700 798	317 159	57 038 29 512
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	420( 7) 188( 4)	102 342	900 342	36 16	1 270 500	150 53	66 47	90 27	47 17	5 5	3 098 <sup>b)</sup> 1 178 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	w	201( 4)	121	384	59	511	100	33	108	50	5	1 567 <sup>a)</sup>
8. Schuljahrgang	i w	7 018(102) 3 723( 50)	4 570 2 414	13 997 7 209	2 039 1 088	19 158 9 368	4 278 2 250	1 305 872	4 287 2 666	14 369 9 576	315 170	71 336 39 336
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	395( 7) 156( 1)	135 282	845 282	68 29	983 371	130 48	41 28	89 36	438 36	5 5	3 129 <sup>b)</sup> 955 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	w	220( 6)	128	407	57	533	110	36	118	386	5	1 995 <sup>a)</sup>
9. Schuljahrgang	i w	7 271(127) 3 904( 62)	4 446 2 292	12 423 6 297	1 969 1 036	16 901 8 139	4 501 2 401	862 560	3 278 2 047	12 453 8 561	333 155	64 437 35 392
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	246 91	111 205	616 205	83 46	844 245	59 11	42 29	58 16	405 103	13 5	2 477 <sup>b)</sup> 648 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	w	234( 7)	125	399	58	524	126	29	103	374	5	1 972
10. Schuljahrgang	i w	6 423( 90) 3 499( 47)	4 494 2 383	11 389 5 866	1 800 967	15 428 7 606	3 552 1 871	949 596	2 757 1 797	10 954 7 961	258 124	58 004 32 672
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	35 22	24 145	74 391	- 60	107 509	17 109	3 3	19 3	21 357	- -	302 <sup>b)</sup> 89 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	w	241( 6)	145	391	60	509	109	30	91	357	-	1 933 <sup>a)</sup>
Insgesamt	i w	38 897(561) 20 655(283)	17 915 9 513	76 696 39 440	7 914 4 237	105 849 51 187	22 758 12 070	6 479 3 794	21 400 13 258	39 684 26 896	2 139 1 083	339 731 181 943
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	1 562( 20) 655( 5)	372	3 604 1 294	187 91	4 785 1 744	329 181	259 158	461 168	917 621	47 24	12 723 <sup>b)</sup> 4 315 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	w	1 243	519	2 293	234	3 029	615	187	187	1 172	57	2 090 854

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) Ostern; Bayern: Herbst

a) Ohne Saarland. - b) Ohne Hamburg und Bayern. -

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 7. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (i=insgesamt, w=weiblich)	Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Maí 1957 2)</b>												
<b>darunter private Schulen</b>												
5. Schuljahrgang	i w	69( 69) 38( 38)	- -	198 187	- -	1 523 1 104	144 117	199 189	153 135	93 -	2 379 1 770	- -
6. Schuljahrgang	i w	80( 80) 41( 41)	- -	181 160	- -	1 307 936	124 90	220 205	129 99	115 -	2 156 1 531	- -
7. Schuljahrgang	i w	93( 93) 45( 45)	162 59	219 196	- -	1 537 1 148	182 135	298 278	166 155	594 383	3 251 2 399	225 134
8. Schuljahrgang	i w	102(102) 50( 50)	73 38	221 193	- -	1 532 1 156	206 164	443 443	204 192	6 283 5 971	9 064 8 207	272 175
9. Schuljahrgang	i w	127(127) 62( 62)	78 38	175 148	- -	1 292 1 029	172 129	324 324	166 166	5 573 5 218	7 907 7 114	222 159
10. Schuljahrgang	i w	90( 90) 47( 47)	- -	182 158	- -	1 169 925	135 96	274 274	146 146	5 344 5 056	7 340 6 702	217 154
Insgesamt	i w	561(561) 283(283)	313 135	1 176 1 042	- -	8 360 6 298	963 731	1 758 1 713	964 893	18 002 16 628	32 097 27 723	936 622
<b>Maí 1958 2)</b>												
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
5. Schuljahrgang	i w	6 646( 58) 3 490( 58)	- -	13 872 6 966	- -	20 600 9 787	4 071 2 058	1 382 720	4 840 2 872	121 -	856 400	52 388 26 293
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	125( 1) 54( 1)	- -	354 135	- -	608 223	31 12	62 42	121 -	- -	20 12	1 321 512
Schülerklassen	i w	193( 3) -	- -	382 -	- -	527 -	102 -	36 -	3 -	3 -	23 -	1 387 -
6. Schuljahrgang	i w	5 968( 64) 3 158( 37)	- -	12 985 6 762	- -	17 823 8 745	3 753 2 085	1 097 543	3 850 2 360	119 -	689 337	46 284 23 990
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	233( 4) 101( 3)	- -	683 269	- -	946 367	90 34	48 21	90 29	3 -	15 8	2 108 829
Schülerklassen	i w	187( 3) -	- -	374 -	- -	488 -	31 -	31 -	109 -	3 -	19 -	1 308 -
7. Schuljahrgang	i w	5 433( 77) 2 833( 36)	3 041 1 586	11 312 5 796	1 604 838	16 523 7 839	3 180 1 644	1 033 552	3 122 1 866	3 733 1 884	273 165	49 254 25 003
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	383( 6) 155( 1)	114 -	892 398	27 12	1 301 522	179 52	102 43	108 49	48 15	15 9	3 169 <sup>a)</sup> 1 255 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	i w	174( 4) -	94 -	343 -	43 -	475 -	87 -	28 -	92 -	104 -	8 -	1 448 128
8. Schuljahrgang	i w	6 431( 84) 3 381( 37)	4 381 2 244	12 980 6 780	2 005 1 097	18 366 8 972	3 988 2 059	1 549 1 011	3 828 2 425	13 039 8 395	306 156	66 873 36 520
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	334( 10) 155( 2)	120 -	840 318	67 29	1 117 418	68 42	68 32	83 36	486 201	15 7	3 275 <sup>a)</sup> 1 238 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	i w	201( 5) -	125 -	391 -	58 -	536 -	106 -	41 -	109 -	385 -	8 -	1 960 152
9. Schuljahrgang	i w	6 761( 90) 3 561( 46)	4 503 2 407	12 526 6 378	1 944 1 026	17 384 8 398	4 169 2 112	1 211 814	3 462 2 082	12 840 8 693	307 157	65 107 35 628
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	290( 7) 111	82 -	686 234	54 22	889 303	102 23	46 32	68 23	488 146	13 6	2 718 900 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	i w	229( 6) -	130 -	408 -	58 -	542 -	118 -	35 -	106 -	388 -	8 -	2 022 234
10. Schuljahrgang	i w	6 579( 91) 3 555( 44)	4 042 2 087	11 055 5 674	1 821 954	15 239 7 485	4 507 2 421	812 510	3 110 1 938	10 838 7 724	287 133	58 290 32 481
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	18 8	18 -	73 30	7 1	91 30	6 -	17 11	9 5	53 24	- -	292 109 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	i w	237( 8) -	127 -	397 -	58 -	517 -	134 -	30 -	100 -	368 -	8 -	1 976 230
Insgesamt	i w	37 818(464) 19 978(238)	15 967 8 324	74 730 38 356	7 374 3 915	105 935 51 226	23 668 12 379	7 084 4 150	22 212 13 543	40 690 26 696	2 718 1 348	338 196 179 915
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	1 383( 28) 584( 7)	334 -	3 528 1 384	155 64	4 952 1 863	553 163	343 173	479 184	1 078 386	78 42	12 883 <sup>a)</sup> 4 843 <sup>a)</sup>
Schülerklassen	i w	1 221( 29) -	476 -	2 295 -	217 -	3 085 -	644 -	201 -	637 -	1 251 -	74 -	10 101 744
<b>darunter private Schulen.</b>												
5. Schuljahrgang	i w	59( 58) 38( 38)	- -	209 197	- -	1 610 1 139	148 102	217 206	149 142	121 -	23 23	2 536 1 847
6. Schuljahrgang	i w	72( 64) 39( 37)	- -	198 182	- -	1 486 1 095	169 135	197 190	150 131	119 -	32 32	2 423 1 804
7. Schuljahrgang	i w	82( 77) 37( 36)	133 60	188 166	- -	1 343 955	139 93	233 218	137 108	1 187 1 015	- -	3 442 2 652
8. Schuljahrgang	i w	93( 84) 39( 37)	177 70	211 191	- -	1 470 1 116	175 131	543 326	209 198	5 301 4 958	- -	8 179 7 229
9. Schuljahrgang	i w	101( 90) 46( 46)	74 37	199 161	- -	1 362 1 010	177 128	404 404	166 156	5 809 5 499	- -	8 292 7 441
10. Schuljahrgang	i w	107( 91) 49( 44)	83 36	179 151	- -	1 211 959	175 131	292 292	154 154	5 031 4 739	- -	7 232 6 511
Insgesamt	i w	514(464) 248(238)	467 203	1 184 1 048	- -	8 482 6 274	983 720	1 886 1 836	965 889	17 568 16 211	55 55	32 104 27 484

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) Ostern; Bayern: Herbst.

a) Ohne Hamburg.



III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
7. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahren

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (i=insgesamt, w=weiblich)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Mai 1959 2)</b>												
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
5. Schuljahrgang	6 734 ( 57)	-	13 898	-	21 967	4 408	1 521	5 138	139	835	54 640	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 556 ( 39)	-	6 978	-	10 654	2 294	785	2 940	-	404	27 611	-
Schülerklassen	148 ( 1)	-	303	-	663	26	40	150	1	21	1 352	-
	67 ( 1)	-	107	-	260	8	18	59	-	8	527	-
	198 ( 3)	-	398	-	561	115	41	127	4	22	1 466	-
6. Schuljahrgang	6 262 ( 57)	-	13 250	-	19 791	4 036	1 379	4 528	194	841	50 281	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 316 ( 36)	-	6 686	-	9 665	2 047	720	2 735	-	401	25 570	-
Schülerklassen	374 ( 2)	-	726	-	1 067	122	57	136	5	38	2 525	-
	151 ( 1)	-	273	-	431	51	27	61	-	17	1 011	-
	191 ( 4)	-	385	-	534	104	36	121	4	22	1 397	-
7. Schuljahrgang	5 908 ( 62)	3 606	12 353	2 044	17 450	3 690	1 166	3 872	8 277	704	59 070	5 244
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 132 ( 36)	1 940	6 505	1 075	8 603	2 048	628	2 356	4 488	344	31 119	2 899
Schülerklassen	397 ( 3)	68	716	36	1 121	124	63	119	107	21	2 772	285
	186 ( 2)	26	289	6	470	52	32	44	37	7	1 151	139
	191 ( 3)	105	383	56	497	98	32	110	233	19	1 724	153
8. Schuljahrgang	5 264 ( 79)	3 135	10 848	1 630	15 685	3 153	1 276	3 084	11 763	272	56 110	4 235
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	2 727 ( 42)	1 625	5 644	872	7 308	1 593	801	1 854	7 257	152	29 701	2 320
Schülerklassen	382 ( 6)	143	747	79	1 053	158	69	86	501	21	3 238	364
	146 ( 4)	56	303	30	394	36	26	36	206	5	1 238	159
	175 ( 4)	96	347	47	487	92	35	92	359	7	1 737	131
9. Schuljahrgang	6 109 ( 62)	4 219	11 598	1 982	16 662	3 724	1 413	3 151	11 658	281	60 797	4 642
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 188 ( 26)	2 162	5 906	1 078	8 106	1 882	900	1 907	7 658	139	32 934	2 471
Schülerklassen	377 ( 3)	96	644	64	952	125	49	71	539	11	2 928	394
	136 ( 1)	40	221	22	326	33	21	19	174	2	994	171
	211 ( 5)	128	395	59	536	107	43	96	385	8	1 968	157
10. Schuljahrgang	5 957 ( 64)	4 065	11 323	1 890	15 738	3 960	1 083	3 322	11 214	268	58 820	6 315
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 136 ( 35)	2 136	5 852	971	7 802	2 057	748	2 013	7 855	139	32 709	3 471
Schülerklassen	34	22	68	15	122	20	12	15	54	-	362	55
	13	11	26	3	42	7	5	6	14	-	127	20
	228 ( 7)	132	405	60	546	120	34	106	382	8	2 021	230
Insgesamt	36 234 (381)	15 025	73 270	7 546	107 293	22 971	7 838	23 095	43 245	3 201	339 718	20 436
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	19 055 (214)	7 863	37 439	3 996	52 138	11 921	4 582	13 805	27 266	1 579	179 644	11 161
Schülerklassen	1 712 ( 15)	329	3 204	194	4 978	575	290	577	1 207	112	13 178	1 098
	701 ( 9)	133	1 219	61	1 933	187	139	215	431	39	5 048	489
	1 194 ( 26)	461	2 313	222	3 161	636	221	652	1 367	86	10 313	671
<b>darunter private Schulen</b>												
5. Schuljahrgang	57 ( 57)	-	183	-	1 802	141	240	184	139	34	2 780	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	39 ( 39)	-	170	-	1 351	103	223	164	-	34	2 084	-
Schülerklassen	57 ( 57)	-	209	-	1 685	150	222	147	194	26	2 690	-
	36 ( 36)	-	199	-	1 189	108	209	133	-	26	1 900	-
6. Schuljahrgang	62 ( 62)	156	208	30	1 501	177	293	161	2 715	33	5 336	201
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	36 ( 36)	87	190	13	1 110	139	282	140	2 343	33	4 373	126
Schülerklassen	79 ( 79)	140	197	38	1 266	131	445	168	4 447	-	6 911	211
	42 ( 42)	58	170	11	924	88	428	140	4 128	-	5 989	141
7. Schuljahrgang	62 ( 62)	170	201	58	1 326	168	467	174	4 951	-	7 577	225
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	26 ( 26)	72	172	22	979	114	457	162	4 587	-	6 591	148
Schülerklassen	64 ( 64)	67	196	60	1 275	171	363	151	5 276	-	7 623	230
	35 ( 35)	33	158	15	967	129	363	141	5 007	-	6 848	146
Insgesamt	381 (381)	533	1 194	186	8 855	938	2 030	985	17 722	93	32 917	867
	214 (214)	250	1 059	61	6 520	681	1 962	880	16 065	93	27 785	561
<b>Mai 1960 2)</b>												
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
5. Schuljahrgang	6 542 ( 65)	-	14 738	-	24 720	4 425	1 787	6 002	174	943	59 331	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 547 ( 43)	-	7 360	-	11 676	2 194	893	3 439	-	458	29 367	-
Schülerklassen	130 ( 2)	-	323	-	753	44	75	185	7	21	1 536	-
	43 ( 1)	-	96	-	273	20	31	80	-	10	553	-
	198 ( 4)	-	414	-	635	115	46	157	4	22	1 591	-
6. Schuljahrgang	6 390 ( 50)	-	13 484	-	21 338	4 323	1 470	5 243	144	856	53 248	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 412 ( 35)	-	6 831	-	10 448	2 243	785	3 014	-	403	27 136	-
Schülerklassen	299	-	783	-	1 136	133	94	176	8	33	2 662	-
	113	-	303	-	430	49	34	72	-	4	1 013	-
	201 ( 3)	-	395	-	571	116	42	141	4	22	1 492	-
7. Schuljahrgang	6 283 ( 57)	3 511	12 700	2 040	19 605	3 994	1 510	5 041	12 639	875	68 208	5 628
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 386 ( 36)	1 848	6 501	1 065	9 489	2 057	884	3 054	7 156	434	35 876	3 046
Schülerklassen	412 ( 1)	60	909	53	1 220	152	85	144	194	52	3 281	342
	176	26	425	25	498	54	34	69	71	30	1 408	140
	199 ( 4)	106	390	53	539	105	39	138	341	23	1 933	162
8. Schuljahrgang	5 655 ( 62)	3 531	11 583	1 994	16 545	3 641	1 206	4 184	14 313	664	63 316	4 729
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	3 029 ( 33)	1 889	6 048	1 057	8 249	1 992	709	2 556	8 756	318	34 003	2 652
Schülerklassen	291 ( 3)	85	637	51	886	100	73	112	422	28	2 685	302
	130 ( 1)	36	249	23	325	32	47	50	139	16	1 047	149
	191 ( 3)	106	385	57	516	104	37	123	423	19	1 961	157
9. Schuljahrgang	4 970 ( 67)	3 061	9 624	1 623	14 433	3 012	1 143	2 741	10 285	249	51 141	3 902
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	2 535 ( 35)	1 584	4 736	866	6 737	1 491	696	1 603	6 493	137	26 878	2 162
Schülerklassen	266 ( 2)	67	592	68	808	104	52	74	473	25	2 529	232
	96	18	213	38	278	23	24	21	158	11	880	104
	181 ( 5)	96	353	47	489	93	36	94	359	7	1 755	131
10. Schuljahrgang	5 440 ( 50)	3 818	10 442	1 806	15 339	3 532	1 281	3 300	10 124	231	55 313	4 045
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	2 839 ( 21)	1 947	5 360	964	7 526	1 785	803	2 040	6 817	115	30 196	2 151
Schülerklassen	26	15	60	5	106	16	15	35	68	3	349	65
	11	8	16	2	43	8	8	11	18	-	125	22
	210 ( 5)	131	391	60	543	109	42	107	373	8	1 974	158
Insgesamt	35 290 (351)	13 921	72 571	7 463	111 980	22 927	8 397	26 511	47 679	3 818	350 557	18 304
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	18 548 (203)	7 268	36 836	3 952	54 125	11 765	4 770	15 706	29 224	1 865	184 056	10 011
Schülerklassen	1 424 ( 8)	227	3 304	177	4 309	548	392	726	1 172	162	13 042	941
	568 ( 2)	88	1 302	88	1 847	186	178	303	386	79	5 026	415
	1 180 ( 24)	439	2 328	217	3 293	642	242	760	1 504	101	10 706	608

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) Ostern; Bayern: Herbst.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 7. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (i=insgesamt,w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>1)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Mai 1960<sup>2)</sup></b>													
<b>darunter private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	i w	66 ( 65) 44 ( 43)	-	178 169	-	1 949 1 430	169 125	258 245	230 213	174 -	34 34	3 058 2 260	-
6. Schuljahrgang	i w	51 ( 50) 35 ( 35)	-	184 169	-	1 830 1 372	152 105	244 228	175 154	144 -	34 34	2 814 2 097	-
7. Schuljahrgang	i w	59 ( 57) 37 ( 36)	137 59	206 190	30 12	1 674 1 190	154 114	376 368	213 195	4 331 3 840	24 24	7 204 6 029	236 147
8. Schuljahrgang	i w	67 ( 62) 33 ( 33)	165 88	193 170	52 17	1 428 1 060	190 136	355 344	182 163	5 460 4 957	25 25	8 117 6 993	204 127
9. Schuljahrgang	i w	71 ( 67) 37 ( 35)	134 55	205 170	47 14	1 119 815	111 73	390 376	153 124	4 091 3 758	-	6 321 5 422	192 130
10. Schuljahrgang	i w	59 ( 50) 23 ( 21)	170 76	187 150	73 30	1 216 898	175 121	407 398	175 159	4 443 4 132	-	6 905 5 987	204 131
Insgesamt	i w	373 (351) 209 (203)	606 278	1 153 1 018	202 73	9 216 6 765	951 674	2 030 1 959	1 128 1 008	18 643 16 687	117 117	34 419 28 788	836 533
<b>Mai 1961<sup>2)</sup></b>													
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	i w	6 900 ( 59) 3 620 ( 35)	-	15 026 7 465	-	25 228 11 702	4 265 1 112	2 238 1 112	6 949 3 840	167 -	772 415	61 545 30 259	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	230 ( 3) 74 ( 2)	-	332 117	-	891 343	123 40	60 21	221 85	5 -	22 14	1 884 708	-
Schülerklassen	i w	213 ( 3) -	-	423 -	-	665 -	116 -	55 -	178 -	4 -	22 -	1 676 -	-
6. Schuljahrgang	i w	6 312 ( 60) 3 321 ( 37)	-	14 128 7 120	-	23 812 11 470	4 274 2 145	1 904 992	5 885 3 436	170 -	971 482	57 456 28 910	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	325 ( 3) 132 ( 1)	-	726 245	-	1 221 470	142 42	95 36	224 85	-	34 12	2 767 1 022	-
Schülerklassen	i w	202 ( 4) -	-	412 -	-	636 -	116 -	53 -	167 -	4 -	23 -	1 613 -	-
7. Schuljahrgang	i w	6 434 ( 52) 3 414 ( 34)	3 449 1 779	13 119 6 784	2 012 1 030	21 205 10 474	4 188 2 177	1 769 1 051	5 432 3 127	15 958 9 067	900 418	74 466 39 301	6 072 3 318
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	414 ( 5) 167 ( 1)	68 25	1 015 439	42 30	1 317 546	146 57	110 77	218 145	377 28	63 28	3 770 1 562	319 135
Schülerklassen	i w	204 ( 3) -	105 -	397 -	58 -	576 -	117 -	52 -	150 -	435 -	22 -	2 116 -	171 -
8. Schuljahrgang	i w	6 117 ( 55) 3 403 ( 34)	3 490 1 862	11 846 6 028	2 004 1 057	18 644 9 075	3 880 1 991	1 687 992	5 024 3 045	16 019 9 514	802 404	69 513 37 271	5 001 2 798
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	339 ( 1) 150 ( 1)	98 32	576 248	85 54	1 317 371	100 112	85 35	112 77	524 174	37 15	2 989 1 131	313 162
Schülerklassen	i w	200 ( 4) -	97 -	391 -	36 -	558 -	132 -	37 -	145 -	465 -	23 -	2 107 -	161 -
9. Schuljahrgang	i w	5 277 ( 55) 2 786 ( 28)	3 435 1 818	10 287 5 338	1 926 1 016	15 153 7 353	3 235 1 768	1 225 714	3 537 2 060	12 439 7 703	586 287	57 100 30 843	4 279 2 380
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	222 ( 3) 80 ( 1)	55 20	508 199	61 22	808 218	88 40	55 26	43 15	401 102	19 14	2 260 736	163 79
Schülerklassen	i w	198 ( 3) -	108 -	376 -	57 -	518 -	103 -	43 -	117 -	406 -	19 -	1 945 -	152 -
10. Schuljahrgang	i w	4 386 ( 58) 2 262 ( 33)	2 768 1 421	8 736 4 311	1 460 765	13 035 6 259	2 817 1 367	1 140 685	2 695 1 578	8 831 5 765	309 107	46 177 24 520	3 320 1 848
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	46 ( 3) 21 ( 1)	10 4	121 56	-	114 42	10 5	13 5	11 3	50 12	7 -	382 148	19 8
Schülerklassen	i w	184 ( 6) -	99 -	351 -	48 -	491 -	93 -	42 -	99 -	342 -	7 -	1 756 -	131 -
Insgesamt	i w	55 426 (339) 18 706 (202)	13 142 6 880	73 142 37 046	7 402 3 868	117 077 56 335	22 659 11 553	9 963 5 470	29 522 17 086	53 584 32 049	4 340 2 113	366 257 191 104	18 672 10 334
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	1 576 ( 15) 624 ( 5)	221 81	3 378 1 304	188 86	5 294 1 990	609 221	418 174	829 314	1 357 433	182 83	14 052 5 310	814 384
Schülerklassen	i w	1 201 ( 23) -	419 -	2 350 -	219 -	3 444 -	657 -	295 -	856 -	1 656 -	116 -	11 213 -	615 -
<b>darunter private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	i w	60 ( 59) 35 ( 35)	-	216 206	-	1 972 1 419	130 92	263 247	286 266	167 -	33 33	3 127 2 298	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	3 ( 3) 2 ( 2)	-	7 6	-	106 64	8 4	12 10	12 10	5 -	1 1	154 97	-
Schülerklassen	i w	3 ( 3) -	-	6 -	-	59 -	4 -	7 -	10 -	4 -	1 -	94 -	-
6. Schuljahrgang	i w	66 ( 60) 40 ( 37)	-	201 180	-	1 943 1 427	178 127	205 190	257 236	170 -	31 31	3 051 2 251	-
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	3 ( 3) 1 ( 1)	-	12 11	-	94 56	5 3	12 10	3 2	-	1 1	130 84	-
Schülerklassen	i w	4 ( 4) -	-	6 -	-	55 -	5 -	6 -	10 -	4 -	1 -	91 -	-
7. Schuljahrgang	i w	52 ( 52) 35 ( 35)	200 94	188 171	34 11	1 867 1 386	161 108	381 365	231 200	5 456 4 874	34 34	8 604 7 278	276 170
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	5 ( 5) 1 ( 1)	4 1	17 17	-	118 72	2 -	12 12	7 7	67 52	1 1	163 163	5 5
Schülerklassen	i w	3 ( 3) -	8 -	6 -	1 -	53 -	4 -	9 -	8 -	142 -	1 -	235 -	10 -
8. Schuljahrgang	i w	59 ( 55) 35 ( 34)	174 78	189 167	41 14	1 666 1 183	164 116	411 391	229 206	5 745 5 248	29 29	8 707 7 467	231 145
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	i w	1 ( 1) -	-	13 12	4 -	82 49	3 -	10 9	2 2	78 66	3 3	196 141	9 8
Schülerklassen	i w	4 ( 4) -	6 -	6 -	2 -	54 -	5 -	11 -	8 -	157 -	1 -	254 -	9 9

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) Ostern; Bayern: Herbst.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 7. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang	Schüler	Schleswig-Holstein 1)	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saar-land	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Nicht versetzte Schüler	Schülerklassen	(=insgesamt, w=weiblich)											
<b>Mar 1961 2)</b>													
darunter private Schulen													
9. Schuljahrgang	1 w	57 ( 55)	184	175	59	1 336	167	327	173	4 923	19	7 420	191
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	1 w	28 ( 28)	89	148	17	958	123	317	151	4 468	19	6 318	125
Schülerklassen	1 w	3 ( 3)	7	10	2	49	5	11	8	150	1	242	8
10. Schuljahrgang	1 w	67 ( 58)	134	197	43	1 056	110	354	144	3 641	-	5 746	181
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	1 w	37 ( 33)	56	162	13	754	73	344	116	3 365	-	4 920	121
Schülerklassen	1 w	6 ( 6)	6	8	2	44	4	12	8	127	-	217	8
Insgesamt	1 w	361 (339)	692	1 166	177	9 840	910	1 941	1 320	20 102	146	36 655	879
dar.nicht versetzt <sup>3)</sup>	1 w	210 (202)	317	1 034	55	7 127	639	1 854	1 175	17 955	146	30 512	561
Schülerklassen	1 w	23 ( 23)	27	38	7	314	27	56	52	584	5	1 133	35

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) (Ostern;) Bayern: Herbst.

#### 8. Schüler nach Geburts- und Schuljahrgängen<sup>1)</sup>

Geburtsjahrgang	Schüler													
	insgesamt		davon sind im ... Schuljahrgang											
	insges.	weiblich	5.	6.	7.	8.	9.	10.	insges.	weiblich	insges.	weiblich	insges.	weiblich
<b>Bundesgebiet ohne Berlin</b>														
<b>Öffentliche und private Schulen</b>														
1952	19	11	19	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1951	10 807	5 906	10 795	5 905	12	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1950	47 052	24 748	36 503	18 797	10 538	5 951	11	-	-	-	-	-	-	-
1949	65 641	34 029	13 392	5 308	32 893	17 250	19 326	11 450	30	21	7	-	-	-
1948	69 414	37 146	813	233	12 874	5 365	38 143	20 711	17 577	10 834	7	3	-	-
1947	65 758	35 526	22	5	12 874	330	14 928	6 522	35 074	19 402	14 592	9 244	51	23
1946	56 260	30 116	1	-	47	13	1 978	606	15 021	6 416	28 935	16 307	10 278	6 774
1945	32 515	16 344	-	-	1	-	63	12	1 660	542	10 792	4 481	19 999	11 309
1944	15 940	6 455	-	-	-	-	13	-	136	51	2 562	763	13 229	5 641
1943	2 634	757	-	-	-	-	2	-	12	5	190	39	2 430	716
1942	173	46	-	-	-	-	2	-	-	13	2	2	158	44
1941	29	14	-	-	-	-	-	-	-	7	3	3	20	9
1940 und früher	15	6	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	12	4
Insgesamt	366 257	191 104	61 545	30 259	57 456	28 910	74 466	39 301	69 513	37 271	57 100	30 843	46 177	24 520
<b>darunter private Schulen</b>														
1951	576	464	576	464	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1950	2 204	1 684	1 643	1 255	561	429	-	-	-	-	-	-	-	-
1949	5 637	4 754	828	546	1 619	1 263	3 189	2 944	1	-	-	-	-	-
1948	7 876	6 828	78	33	762	483	3 766	3 210	3 269	3 101	1	1	-	-
1947	7 971	6 840	2	-	104	55	1 409	999	3 690	3 160	2 766	2 626	2 101	2 040
1946	7 114	6 079	-	-	5	1	230	122	1 489	1 067	3 289	2 849	2 165	1 885
1945	3 414	2 701	-	-	-	-	8	3	226	123	3 015	690	2 157	1 852
1944	1 514	984	-	-	-	-	1	-	26	11	310	141	1 177	832
1943	289	148	-	-	-	-	-	-	3	1	29	7	256	140
1942	41	14	-	-	-	-	-	-	-	6	1	1	35	13
1941	13	12	-	-	-	-	-	-	2	2	3	3	7	7
1940 und früher	6	4	-	-	-	-	-	-	1	1	4	5	5	3
Insgesamt	36 655	30 512	3 127	2 298	3 051	2 231	8 604	7 278	8 707	7 467	7 420	6 318	5 746	4 920
<b>Berlin (West)</b>														
<b>Öffentliche und private Schulen</b>														
1949	2 058	1 170	-	-	-	-	2 058	1 170	-	-	-	-	-	-
1948	4 933	2 791	-	-	-	-	3 342	1 850	1 591	941	-	-	-	-
1947	4 620	2 588	-	-	-	-	604	271	2 626	1 474	1 390	843	-	-
1946	3 435	1 907	-	-	-	-	64	27	713	340	2 074	1 182	584	358
1945	2 911	1 577	-	-	-	-	4	-	65	28	712	316	2 130	1 233
1944	613	249	-	-	-	-	-	-	3	3	94	34	516	212
1943	93	46	-	-	-	-	-	-	2	1	8	5	83	40
1942	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	5
1941	3	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	2
Insgesamt	18 672	10 334	-	-	-	-	6 072	3 318	5 001	2 788	4 279	2 380	3 320	1 848
<b>darunter private Schulen</b>														
1949	76	52	-	-	-	-	76	52	-	-	-	-	-	-
1948	202	128	-	-	-	-	141	92	61	36	-	-	-	-
1947	219	135	-	-	-	-	46	23	117	75	56	37	-	-
1946	166	113	-	-	-	-	10	3	44	29	86	62	26	19
1945	143	91	-	-	-	-	3	-	7	4	41	21	92	66
1944	57	31	-	-	-	-	-	-	1	1	7	4	49	26
1943	14	9	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	12	8
1942	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
1941	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	879	561	-	-	-	-	276	170	231	145	191	125	181	121

\*) Stand: Mai 1961; Bayern: Oktober 1961.

III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
9. Schüler nach Geburtsjahren

Geburts- jahrgang (insges. w=weibl.)	Schleswig- Holstein)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Saarland	Bundesge- biet ohne Berlin	Berlin (West)
Mai 1957 <sup>2)</sup>												
Öffentliche und private Schulen												
1948	i	-	-	4	-	23	-	-	2	-	269	298
	w	-	-	1	-	12	-	-	2	-	152	167
1947	i	1 263 (7)	-	4 224	-	4 638	1 275	248	706	29	447	12 830
	w	705 (3)	-	2 293	-	2 442	731	137	415	-	241	6 964
1946	i	4 744 (60)	-	10 787	-	13 697	2 832	775	3 105	84	262	36 286
	w	2 553 (35)	-	5 720	-	6 908	1 595	390	1 938	-	125	19 229
1945	i	4 568 (64)	735	9 629	381	14 147	2 667	745	3 269	809	356	37 306
	w	2 480 (32)	421	5 071	217	6 821	1 456	409	2 057	414	199	19 545
1944	i	6 414 (97)	3 937	13 380	1 830	19 387	3 937	1 231	4 413	8 836	292	63 657
	w	3 466 (55)	2 013	7 128	1 052	9 646	2 048	701	2 755	5 941	148	34 898
1943	i	7 021 (97)	4 390	12 952	2 047	18 535	3 831	1 367	4 142	12 158	264	66 707
	w	3 756 (41)	2 361	6 761	1 099	9 102	2 161	850	2 563	8 370	118	37 141
1942	i	6 391 (126)	4 313	10 816	1 780	15 455	3 242	972	3 229	10 527	201	56 926
	w	3 463 (66)	2 247	5 514	920	7 439	1 706	631	2 045	7 364	87	31 416
1941	i	6 332 (93)	3 841	10 297	1 496	13 526	3 487	781	2 073	5 836	43	47 712
	w	3 351 (45)	1 983	5 096	811	6 463	1 776	502	1 230	4 017	12	25 241
1940	i	1 919 (17)	662	3 897	356	5 489	1 280	291	417	1 241	5	15 557
	w	812 (6)	276	1 627	133	2 103	546	150	228	701	1	6 577
1939	i	234	36	651	22	860	196	60	38	131	-	2 228
	w	77	12	205	4	224	49	20	19	66	-	676
1938	i	11	1	54	2	69	10	7	2	20	-	176
	w	2	-	20	1	10	1	4	2	10	-	50
1937 und früher	i	-	-	5	-	23	1	2	4	13	-	48
	w	-	-	4	-	17	1	-	4	13	-	39
Insgesamt	i	38 897 (561)	17 915	76 696	7 914	105 849	22 758	6 479	21 400	39 684	2 139	339 731
	w	20 665 (283)	9 313	39 440	4 237	51 187	12 070	3 794	13 258	26 896	1 083	181 943
darunter private Schulen												
1947	i	7 (7)	-	40	-	374	49	38	24	29	-	561
	w	3 (3)	-	40	-	292	47	36	22	-	-	440
1946	i	60 (60)	-	153	-	1 081	111	141	126	83	-	1 755
	w	35 (35)	-	151	-	851	93	137	115	-	-	1 382
1945	i	64 (64)	18	158	-	1 076	109	173	134	291	-	2 023
	w	32 (32)	8	137	-	773	91	162	120	186	-	1 509
1944	i	97 (97)	113	218	-	1 513	185	307	183	3 673	-	6 289
	w	55 (55)	46	201	-	1 166	146	292	161	3 448	-	5 515
1943	i	97 (97)	103	183	-	1 485	183	416	187	5 519	-	8 173
	w	41 (41)	46	164	-	1 127	140	404	174	5 234	-	7 330
1942	i	126 (126)	57	175	-	1 141	121	332	160	4 838	-	6 950
	w	66 (66)	24	149	-	882	89	331	154	4 576	-	6 271
1941	i	93 (93)	22	161	-	1 031	130	266	107	2 893	-	4 703
	w	45 (45)	11	131	-	794	87	266	104	2 641	-	4 079
1940	i	17 (17)	-	61	-	504	65	70	35	561	-	1 313
	w	6 (6)	-	50	-	343	36	70	35	462	-	1 002
1939	i	-	-	21	-	122	10	14	6	86	-	259
	w	-	-	14	-	53	2	14	6	58	-	147
1938	i	-	-	3	-	17	-	1	-	16	-	37
	w	-	-	2	-	4	-	1	-	10	-	17
1937 und früher	i	-	-	3	-	16	-	-	2	13	-	34
	w	-	-	3	-	13	-	-	2	13	-	31
Insgesamt	i	561 (561)	313	1 176	-	8 360	963	1 758	964	18 002	-	32 097
	w	283 (283)	135	1 042	-	6 298	731	1 713	893	16 628	-	27 723
Mai 1958 <sup>2)</sup>												
Öffentliche und private Schulen												
1948	i	1 294 (8)	-	4 224	-	5 007	1 247	272	627	28	314	13 013
	w	733 (6)	-	2 209	-	2 695	676	149	398	-	176	7 036
1947	i	5 181 (38)	-	11 419	1	15 024	3 566	943	3 799	95	707	40 735
	w	2 817 (24)	-	6 053	1	7 507	1 921	511	2 371	-	330	21 511
1946	i	5 587 (69)	490	11 716	300	16 983	3 277	1 092	3 839	2 078	530	45 892
	w	2 941 (42)	248	6 116	157	8 231	1 788	551	2 320	1 189	275	23 816
1945	i	4 536 (59)	2 665	9 291	1 278	13 949	2 808	822	3 293	7 377	277	46 296
	w	2 472 (30)	1 511	4 914	716	6 839	1 523	480	2 083	4 870	138	25 546
1944	i	6 383 (90)	4 269	12 909	2 009	18 846	4 100	1 416	4 228	12 867	377	67 404
	w	3 438 (50)	2 203	6 862	1 128	9 390	2 117	889	2 595	8 537	212	37 371
1943	i	6 929 (97)	4 420	12 007	1 970	17 445	3 744	1 395	3 667	11 892	280	63 749
	w	3 707 (43)	2 382	6 200	1 055	8 487	2 012	894	2 203	8 194	138	35 272
1942	i	5 367 (78)	3 316	8 449	1 406	12 154	3 255	736	2 098	4 983	167	41 931
	w	2 806 (34)	1 659	4 143	702	5 630	1 694	447	1 246	3 184	58	21 569
1941	i	2 249 (23)	760	3 999	378	5 488	1 439	330	609	1 169	55	16 476
	w	968 (9)	306	1 636	145	2 175	591	190	306	629	17	6 963
1940	i	272 (2)	47	654	30	940	222	67	47	171	10	2 460
	w	92	15	204	11	254	55	35	18	76	3	763
1939	i	17	-	53	2	86	9	9	2	20	1	199
	w	3	-	13	-	11	1	4	1	10	1	44
1938 und früher	i	3	-	9	-	13	1	2	3	10	-	41
	w	1	-	6	-	7	1	-	2	7	-	24
Insgesamt	i	37 818 (464)	15 967	74 730	7 374	105 935	23 668	7 084	22 212	40 690	2 718	338 196
	w	19 978 (238)	8 324	38 356	3 915	51 226	12 379	4 150	13 543	26 696	1 348	179 915

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

9. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)		Schleswig- Holstein <sup>1)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Mord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Mai 1958 <sup>2)</sup>													
darunter private Schulen													
1948	i	8 ( 8)	-	48	-	374	57	43	18	28	9	585	-
	w	6 ( 6)	-	46	-	298	42	38	18	9	9	457	-
1947	i	39 (38)	-	157	-	1 157	121	142	118	95	20	1 849	-
	w	25 (24)	-	149	-	875	105	137	114	-	20	1 425	-
1946	i	74 (69)	11	187	-	1 409	144	191	159	733	17	2 925	48
	w	44 (42)	3	180	-	1 038	112	186	141	587	17	2 308	35
1945	i	65 (59)	96	155	-	1 080	117	202	143	2 895	8	4 761	194
	w	30 (30)	50	136	-	785	96	193	130	2 739	8	4 167	135
1944	i	96 (90)	157	210	-	1 501	182	449	201	5 436	1	8 233	265
	w	51 (50)	69	189	-	1 150	131	436	181	5 159	1	7 367	172
1943	i	105 (97)	111	170	-	1 408	174	474	177	5 491	-	8 110	237
	w	45 (43)	47	150	-	1 039	123	462	162	5 203	-	7 231	146
1942	i	85 (78)	67	153	-	928	105	248	115	2 259	-	3 960	112
	w	34 (34)	25	126	-	681	78	247	112	2 045	-	3 348	74
1941	i	30 (23)	25	79	-	490	71	109	29	516	-	1 343	32
	w	10 ( 9)	9	56	-	337	32	109	26	405	-	984	19
1940	i	4 ( 2)	-	16	-	112	10	25	5	93	-	265	8
	w	1	-	10	-	64	1	25	5	57	-	163	5
1939	i	6	-	6	-	12	2	3	-	15	-	44	-
	w	1	-	3	-	-	-	3	-	9	-	16	-
1938 und früher	i	2	-	3	-	11	-	-	-	7	-	23	-
	w	1	-	3	-	7	-	-	-	7	-	18	-
Insgesamt	i	514 (464)	467	1 184	-	8 482	983	1 866	965	17 568	55	32 104	896
	w	248 (236)	203	1 048	-	6 274	720	1 836	869	16 211	55	27 484	566
Mai 1959 <sup>2)</sup>													
Öffentliche und private Schulen													
1950	i	1	-	-	-	16	-	-	-	-	-	17	-
	w	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	9	-
1949	i	1 282 (13)	-	3 770	-	5 355	1 404	316	709	33	269	13 138	-
	w	746 ( 10)	-	2 045	-	2 946	762	159	421	-	145	7 224	-
1948	i	5 406 (38)	1	12 025	-	16 161	3 600	1 085	3 840	102	747	42 965	1
	w	2 994 (24)	7	6 179	-	8 122	1 906	589	2 324	-	580	22 495	1
1947	i	5 746 (47)	602	12 257	422	18 372	4 023	1 249	4 354	4 064	790	52 069	1 893
	w	3 059 (31)	365	6 380	235	8 954	2 144	664	2 766	2 320	363	27 246	1 087
1946	i	5 495 (70)	3 045	11 232	1 547	16 739	3 258	1 186	3 851	9 478	557	56 388	3 454
	w	2 892 (43)	1 657	5 923	860	8 211	1 777	641	2 331	5 936	287	30 515	1 952
1945	i	4 486 (56)	2 917	8 913	1 512	13 654	2 742	924	3 173	9 914	296	48 531	4 992
	w	2 433 (28)	1 606	4 711	817	6 703	1 501	592	1 960	6 402	143	26 868	2 844
1944	i	6 220 (85)	4 210	11 956	2 060	17 699	3 892	1 444	3 804	12 544	336	64 165	6 523
	w	3 324 (50)	2 157	6 249	1 151	8 783	1 959	927	2 267	8 366	181	35 384	3 647
1943	i	5 508 (59)	3 429	9 081	1 534	13 435	2 896	1 265	2 457	5 757	163	45 525	2 952
	w	2 794 (23)	1 751	4 483	770	6 251	1 460	806	1 390	3 562	70	23 337	1 394
1942	i	1 815 (12)	769	3 280	410	4 806	1 001	308	603	1 149	45	14 186	561
	w	729 ( 4)	314	1 266	144	1 820	374	178	294	570	9	2 449	56
1941	i	258 ( 1)	48	679	51	939	142	58	36	180	8	1 186	220
	w	82 ( 1)	14	185	20	292	35	23	44	81	1	777	15
1940	i	16	4	51	3	85	13	4	11	18	-	205	4
	w	1	-	11	1	23	3	2	4	6	-	52	1
1939 und früher	i	1	-	26	7	32	-	1	7	3	-	80	-
	w	-	-	7	-	24	-	1	4	3	-	39	-
Insgesamt	i	36 234 (381)	15 025	73 270	7 546	107 293	22 971	7 838	23 095	43 245	3 201	339 718	20 436
	w	19 055 (214)	7 863	37 439	3 996	52 138	11 921	4 582	13 805	27 266	1 579	179 644	11 161
darunter private Schulen													
1949	i	13 (13)	-	36	-	447	49	39	26	33	10	653	-
	w	10 (10)	-	34	-	341	38	36	25	-	10	494	-
1948	i	38 (38)	-	161	-	1 281	117	164	125	102	28	2 016	-
	w	24 (24)	-	151	-	1 005	88	152	120	-	28	1 568	-
1947	i	47 (47)	19	178	3	1 550	153	221	154	1 380	29	3 734	61
	w	31 (31)	11	168	3	1 123	126	210	138	1 157	29	2 996	40
1946	i	70 (70)	107	192	15	1 427	141	281	175	3 231	16	5 952	144
	w	43 (43)	57	187	5	1 058	118	272	153	3 217	16	5 126	96
1945	i	56 (56)	128	149	20	1 042	109	307	151	4 083	9	6 054	215
	w	28 (28)	63	135	8	765	85	298	133	3 806	9	5 330	152
1944	i	85 (85)	162	204	46	1 406	172	493	191	5 372	1	8 132	256
	w	50 (50)	71	175	18	1 089	118	479	171	5 050	1	7 222	171
1943	i	59 (59)	96	161	49	1 124	143	418	116	2 617	-	4 783	146
	w	23 (23)	41	132	14	799	92	409	103	2 365	-	3 978	78
1942	i	12 (12)	16	83	34	416	40	89	39	507	-	1 236	39
	w	4 ( 4)	5	63	8	248	14	88	32	403	-	865	20
1941	i	1 ( 1)	5	25	11	120	14	17	7	79	-	279	5
	w	1 ( 1)	2	11	5	63	2	17	4	58	-	163	3
1940	i	-	-	2	-	7	-	-	-	14	-	37	1
	w	-	-	1	-	2	-	-	-	6	-	14	1
1939 und früher	i	-	-	3	7	22	-	1	1	4	-	38	-
	w	-	-	2	-	22	-	1	1	3	-	29	-
Insgesamt	i	381 (381)	533	1 194	186	8 855	938	2 030	985	17 722	93	32 917	867
	w	214 (214)	250	1 059	61	6 520	681	1 962	880	16 065	93	27 785	561

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 9. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)		Schleswig- Holstein <sup>1)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Maï 1960 2)</b>													
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
1951	i	1	-	-	-	33	-	1	-	-	-	35	-
	w	1	-	-	-	14	-	-	-	-	-	15	-
1950	i	1 091 (9)	-	3 188	-	5 246	1 248	329	711	50	217	12 080	-
	w	630 (8)	-	1 732	-	2 899	658	171	452	114	6 656	46 973	-
1949	i	5 252 (53)	1	12 794	-	18 234	3 853	1 254	4 642	119	824	24 672	-
	w	2 892 (36)	1	6 704	-	9 241	1 996	673	2 782	-	423	24 672	-
1948	i	6 208 (48)	554	12 975	381	20 560	4 032	1 476	5 053	6 177	873	58 289	1 899
	w	3 318 (31)	333	6 533	216	9 875	2 098	805	2 928	3 742	431	30 279	1 091
1947	i	5 686 (46)	3 058	11 837	1 592	18 422	3 981	1 349	5 078	11 839	804	63 646	4 653
	w	3 076 (30)	1 654	6 166	886	8 986	2 125	767	3 077	7 337	567	34 450	2 598
1946	i	5 432 (68)	3 235	10 785	1 834	16 455	3 221	1 243	4 179	12 354	567	59 305	3 719
	w	2 858 (40)	1 722	5 615	956	7 994	1 720	723	2 523	7 724	293	32 128	2 071
1945	i	4 400 (53)	2 851	8 224	1 512	12 822	2 642	903	3 095	9 442	268	46 159	4 656
	w	2 383 (26)	1 578	4 248	822	6 239	1 412	577	1 874	6 099	121	25 357	2 656
1944	i	4 889 (55)	3 297	8 742	1 591	13 500	2 897	1 151	2 883	6 059	201	45 210	2 597
	w	2 499 (26)	1 608	4 344	867	6 350	1 376	707	1 664	3 553	89	23 056	1 276
1943	i	2 077 (18)	850	3 462	435	5 624	935	586	786	1 405	55	16 215	715
	w	859 (6)	352	1 350	159	2 189	354	375	375	684	16	6 649	283
1942	i	238 (1)	72	511	45	973	111	95	72	192	7	2 316	70
	w	68 (1)	20	132	15	293	23	35	24	67	2	679	32
1941	i	14	3	42	5	90	5	10	12	35	2	218	8
	w	5	-	12	2	30	-	1	7	13	-	70	2
1940 u. früher	i	2	-	11	68	29	21	2	-	7	-	111	7
	w	-	-	-	29	15	-	-	-	5	-	49	2
Insgesamt	i	35 290 (351)	13 921	72 571	7 463	111 980	22 927	8 397	26 511	47 679	3 818	350 557	18 304
	w	18 548 (203)	7 268	36 836	3 952	54 125	11 762	4 770	15 706	29 224	1 865	184 056	10 011
<b>darunter private Schulen</b>													
1951	i	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	13	-
	w	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	6	-
1950	i	9 (9)	-	43	-	402	53	46	26	50	13	642	-
	w	8 (8)	-	40	-	311	39	41	26	13	13	478	-
1949	i	55 (53)	-	125	-	1 480	130	185	173	119	30	2 478	-
	w	37 (36)	-	121	-	1 178	107	180	166	-	30	1 819	-
1948	i	48 (48)	19	160	-	1 636	149	262	175	2 259	29	4 737	65
	w	31 (31)	9	150	-	1 221	108	250	157	1 995	29	3 950	38
1947	i	47 (46)	101	180	3	1 567	169	309	188	4 383	23	6 970	178
	w	31 (30)	47	167	-	1 140	127	303	172	4 019	23	6 029	113
1946	i	71 (68)	146	186	9	1 393	145	366	205	4 769	15	7 305	164
	w	40 (40)	74	176	3	1 021	116	353	184	4 370	15	6 352	113
1945	i	57 (53)	121	145	23	970	105	297	148	3 977	6	5 849	204
	w	28 (26)	58	125	10	711	75	286	126	3 678	6	5 101	158
1944	i	62 (55)	158	195	46	1 086	128	378	156	2 450	1	4 655	166
	w	27 (26)	66	166	15	789	79	357	135	2 152	1	3 807	102
1943	i	21 (18)	61	91	37	517	56	166	46	517	-	1 512	53
	w	6 (6)	22	65	12	316	22	159	35	402	-	1 039	28
1942	i	3 (1)	5	22	12	117	14	20	9	94	-	296	3
	w	1 (1)	2	8	3	47	1	19	6	47	-	134	2
1941	i	-	-	4	5	19	2	1	2	18	-	51	3
	w	-	-	2	2	10	-	1	1	9	-	25	1
1940 u. früher	i	-	-	2	67	16	-	-	-	5	-	92	-
	w	-	-	-	28	15	-	-	-	5	-	48	-
Insgesamt	i	373 (351)	606	1 153	202	9 216	951	2 030	1 128	18 643	117	34 419	836
	w	209 (203)	278	1 018	73	6 765	674	1 959	1 008	16 687	117	28 788	535
<b>Maï 1961 2)</b>													
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
1952	i	-	-	17	-	1	1	-	-	-	-	19	-
	w	-	-	9	-	1	1	-	-	-	-	11	-
1951	i	1 060 (10)	-	2 758	-	4 860	934	348	726	31	90	10 807	-
	w	617 (7)	-	1 495	-	2 628	489	190	431	-	56	5 906	-
1950	i	5 353 (43)	-	12 398	-	18 092	3 696	1 539	3 098	129	747	47 052	-
	w	2 983 (29)	-	6 499	-	9 098	1 978	807	1 023	-	380	24 748	-
1949	i	6 213 (52)	582	14 166	365	23 247	4 313	1 952	5 985	7 834	984	65 641	2 058
	w	3 317 (32)	338	7 255	208	11 158	2 159	980	3 461	4 671	482	34 029	1 170
1948	i	6 218 (55)	2 942	12 607	1 566	20 665	3 975	1 727	5 387	13 465	864	69 414	4 933
	w	3 319 (35)	1 600	6 410	857	10 046	2 051	974	3 126	8 332	431	37 146	2 791
1947	i	5 635 (45)	3 315	11 424	1 903	17 985	3 886	1 600	5 151	14 039	820	65 758	4 620
	w	3 047 (28)	1 778	5 967	1 029	8 758	2 047	917	3 085	8 506	392	35 526	2 588
1946	i	5 303 (70)	3 181	9 962	1 904	15 620	2 986	1 308	3 784	11 669	543	56 260	3 455
	w	2 782 (40)	1 674	5 095	985	7 512	1 576	770	2 172	7 285	271	30 116	1 907
1945	i	3 456 (44)	2 218	5 967	1 138	9 860	1 797	810	2 414	4 653	202	32 515	2 911
	w	1 758 (19)	1 144	2 917	577	4 568	879	502	1 357	2 565	77	16 344	1 377
1944	i	1 890 (17)	838	3 218	476	5 546	959	541	879	1 513	80	15 940	613
	w	817 (11)	325	1 236	201	2 219	350	284	393	607	23	6 455	249
1943	i	283 (3)	63	585	42	1 109	104	127	93	219	9	2 634	93
	w	81 (1)	20	160	12	320	20	39	35	69	1	757	46
1942	i	15	2	29	6	79	9	10	1	21	1	173	6
	w	5	1	5	1	16	3	6	1	8	-	46	5
1941	i	-	-	5	1	13	1	-	-	1	-	29	3
	w	-	-	1	-	9	-	-	-	5	-	14	1
1940 u. früher	i	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	i	35 426 (339)	13 142	73 142	7 402	117 077	22 659	9 963	29 522	53 584	4 340	366 257	18 672
	w	18 706 (202)	6 880	37 046	3 868	56 333	11 553	5 470	17 086	32 049	2 113	191 104	10 334

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 9. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Mai 1961 2)												
darunter private Schulen												
1951	i 10 (10)	-	42	-	401	26	39	24	31	3	576	-
	w 7 (7)	-	42	-	328	23	37	24	-	3	464	-
1950	i 44 (43)	-	171	-	1 347	120	165	184	129	34	2 204	-
	w 29 (29)	-	163	-	1 028	91	154	185	-	34	1 684	-
1949	i 53 (52)	26	190	1	1 887	161	243	277	2 764	35	5 637	76
	w 33 (32)	12	179	1	1 422	123	231	262	2 456	35	4 754	52
1948	i 59 (55)	140	167	14	1 730	161	325	235	5 016	29	7 876	202
	w 37 (35)	77	151	5	1 281	111	305	208	4 624	29	6 828	128
1947	i 47 (45)	164	180	35	1 566	169	366	205	5 214	25	7 971	219
	w 29 (28)	68	163	13	1 134	124	354	182	4 748	25	6 840	135
1946	i 72 (70)	163	173	48	1 398	143	368	194	4 540	15	7 114	166
	w 40 (40)	77	155	15	993	108	355	167	4 154	15	6 079	113
1945	i 49 (44)	127	122	36	813	68	252	115	1 827	5	3 414	143
	w 20 (19)	57	98	8	565	43	243	91	1 571	5	2 701	91
1944	i 22 (17)	62	87	33	354	48	151	58	494	1	514	57
	w 14 (11)	24	65	10	233	13	151	42	352	-	984	31
1943	i 4 (3)	10	28	8	119	14	24	17	55	-	289	14
	w 1 (1)	2	18	3	52	3	21	13	35	-	148	9
1942	i -	-	5	1	17	-	3	-	14	-	41	2
	w -	-	-	-	3	-	3	-	8	-	14	2
1941	i -	-	-	-	8	-	-	-	5	-	13	-
	w -	-	-	-	8	-	-	-	4	-	12	-
1940 u. früh.	i -	-	1	1	-	-	-	-	3	-	6	-
	w -	-	-	-	-	-	-	-	3	-	4	-
Insgesamt	i 361 (339)	692	1 166	177	9 840	910	1 941	1 320	20 102	146	36 655	879
	w 210 (202)	317	1 034	55	7 127	639	1 654	1 175	17 955	146	30 512	561

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

#### 10. Schülerbewegung

Jahr 1) (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein 2)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Öffentliche und private Schulen												
Zugänge												
Ostern 3) wurden in die unterste Klasse neu aufgenommen												
1956	i 5 315 (92)	4 676	11 769	1 996	16 685	2 916	1 203	3 156	14 417	.	62 133 <sup>a)</sup>	7 996
	w 2 775 (47)	2 432	5 997	7 760	11 513	1 737	707	1 919	9 791	.	34 015 <sup>a)</sup>	4 398
1957	i 6 176 (65)	4 295	13 282	1 892	18 339	3 601	1 345	4 034	14 600	663	68 227	4 898
	w 3 226 (38)	2 171	6 883	1 028	8 810	1 984	782	2 416	9 875	320	37 495	2 539
1958	i 6 520 (56)	3 015	13 558	1 584	20 228	4 040	1 656	4 748	14 647	845	70 841	4 156
	w 3 439 (36)	1 579	6 857	812	9 682	2 046	1 011	2 866	9 332	389	38 013	2 331
1959	i 6 617 (56)	3 553	13 639	2 061	21 708	4 382	1 862	5 002	15 911	817	75 552	4 941
	w 3 499 (38)	1 921	6 898	1 092	10 546	2 286	1 143	2 893	9 741	390	40 409	2 754
1960	i 6 400 (63)	3 462	14 473	2 057	24 060	4 381	1 929	5 814	18 612	913	82 101	5 286
	w 3 304 (42)	1 831	7 295	1 064	11 455	2 174	1 069	3 374	11 505	437	43 508	2 908
1961	i 6 692 (56)	3 399	14 758	2 001	24 638	4 142	2 404	6 736	19 681	838	85 289	5 757
	w 3 555 (33)	1 762	7 375	1 013	11 510	2 065	1 305	3 749	11 599	388	44 321	3 188
Sonstige Zugänge												
1956	i 3 657 (968)	-	4 402	-	6 850	.	459	1 007	481	.	16 856 <sup>c)</sup>	-
	w 1 898 (487)	-	2 072	-	3 177	.	262	575	328	.	8 312 <sup>c)</sup>	-
1957	i 2 001 (17)	-	6 788	328	6 365	1 526	552	1 080	644	24	19 308	1 367
	w 967 (7)	-	3 292	137	3 112	698	346	636	445	5	9 638	672
1958	i 3 049 (19)	1 287	4 064	608	5 778	.	592	996	697	107	17 178	1 210
	w 1 356 (12)	625	1 852	286	3 011	.	352	658	444	8	5 568	1 255
1959	i 2 005 (18)	1 083	3 737	745	5 668	.	449	1 030	740	139	15 596	1 777
	w 882 (11)	498	1 722	333	2 638	.	236	516	449	59	7 333 <sup>b)</sup>	786
1960	i 2 130 (22)	1 077	3 976	484	6 583	.	550	3 140	803	194	18 937 <sup>b)</sup>	1 282
	w 1 004 (9)	510	1 798	171	3 095	.	316	1 770	477	83	9 224	581
1961	i 1 906 (14)	1 090	3 371	607	5 542	.	767	1 426	872	239	15 820	1 676
	w 904 (6)	497	1 540	295	2 751	.	410	752	492	97	7 738	805
Abgänge insgesamt (einschl. Übergänge)												
1956	i 12 318 (358)	4 167	19 708	1 580	25 007	5 104	1 662	4 971	13 626	.	88 143 <sup>a)</sup>	7 133
	w 6 639 (184)	2 175	9 871	824	11 663	2 486	999	3 264	10 085	.	48 006 <sup>a)</sup>	3 901
1957	i 10 210 (223)	4 523	21 247	.	26 062	5 928	1 627	4 917	14 093	362	88 969 <sup>a)</sup>	10 553
	w 5 313 (112)	2 402	10 419	.	12 407	2 978	1 033	3 180	10 192	187	48 111 <sup>d)</sup>	5 470
1958	i 10 648 (172)	6 250	19 589	2 576	25 904	7 021	1 642	4 932	14 210	404	95 176	9 602
	w 5 482 (95)	3 193	9 792	1 329	12 704	3 503	1 006	3 119	9 906	200	50 234	5 068
1959	i 10 156 (157)	5 578	18 840	2 495	26 018	6 260	1 559	5 149	14 115	473	90 643	9 274
	w 5 294 (73)	2 880	9 542	1 284	12 272	3 257	948	3 147	9 612	218	48 454	5 036
1960	i 9 488 (115)	3 643	19 111	2 734	25 956	6 255	1 922	5 538	14 736	490	91 873	8 766
	w 4 820 (62)	2 936	9 671	1 381	12 563	3 131	1 199	3 243	9 823	234	49 001	4 680
1961	i 8 462 (82)	5 268	17 559	2 424	24 994	5 390	2 713	5 953	14 236	555	87 554	7 099
	w 4 301 (40)	2 647	8 702	1 266	12 013	2 644	1 537	3 568	9 029	238	45 945	3 672
darunter mit dem Abschluszeugnis der Mittelschule												
1956	i 7 055 (106)	3 798	10 935	1 290	13 097	3 215	679	2 558	10 020	.	52 647 <sup>a)</sup>	6 122
	w 4 056 (57)	1 977	5 753	668	6 486	1 601	382	1 692	7 851	.	30 466 <sup>a)</sup>	3 347
1957	i 6 135 (64)	4 101	11 262	1 624	14 436	3 538	885	2 392	10 614	293	55 280	6 208
	w 3 304 (32)	2 165	5 886	866	7 194	1 857	598	1 491	7 965	166	31 492	3 385
1958	i 6 230 (81)	4 406	11 081	1 499	15 153	3 638	878	2 717	10 649	257	56 508	5 977
	w 3 413 (40)	2 354	5 732	765	7 508	1 915	529	1 785	7 789	125	31 911	3 302
1959	i 6 252 (82)	3 950	10 774	1 653	15 091	4 391	774	3 052	10 456	286	56 879	6 132
	w 3 426 (41)	2 044	5 570	874	7 443	2 363	484	1 910	7 524	132	31 775	3 525
1960	i 5 730 (54)	3 974	10 949	1 817	15 480	3 849	1 055	3 251	10 835	257	57 137	5 999
	w 3 024 (31)	2 097	5 690	928	7 699	2 018	732	1 987	7 648	131	31 554	3 313
1961	i 5 216 (47)	3 638	10 141	1 620	14 999	3 440	1 416	3 317	9 676	230	53 633	3 772
	w 2 759 (20)	1 895	5 228	876	7 393	1 740	951	2 051	6 614	115	29 622	2 019

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 3) Bayern: Herbst. - 4) Ohne Bremen.

a) Ohne Saarland. - b) Ohne Hessen. - c) Ohne Hessen und Saarland. - d) Ohne Bremen.

III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
10. Schülerbewegung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
darunter private Schulen													
Zugänge													
Ostern <sup>3)</sup> wurden in die unterste Klasse neu aufgenommen													
1956	i w	92 ( 92) 47 ( 47)	73 40	153 137	- -	1 329 906	116 88	422 396	196 167	6 063 5 866	. -	8 444 <sup>a)</sup> 7 647 <sup>a)</sup>	248 158
1957	i w	65 ( 65) 38 ( 38)	157 57	195 184	- -	1 505 1 096	140 114	423 413	144 129	6 257 6 088	- -	8 886 8 119	212 128
1958	i w	57 ( 56) 36 ( 36)	133 60	198 186	- -	1 568 1 121	148 102	486 476	187 179	5 756 5 530	21 21	8 554 7 711	196 133
1959	i w	56 ( 56) 38 ( 38)	156 87	181 168	54 23	1 793 1 345	138 103	563 546	195 175	5 755 5 584	32 32	8 923 7 901	191 123
1960	i w	64 ( 63) 43 ( 42)	128 57	176 168	54 16	1 907 1 406	168 125	415 403	246 229	6 913 6 470	33 33	10 104 8 950	224 142
1961	i w	57 ( 56) 33 ( 33)	196 93	212 202	53 16	1 910 1 387	122 88	421 407	288 268	6 789 6 329	32 32	10 080 8 855	262 165
Sonstige Zugänge													
1956	i w	968 (968) 487 (487)	- -	247 197	- -	985 649	. .	150 137	101 89	322 248	- -	2 773 <sup>b)</sup> 1 807 <sup>b)</sup>	- -
1957	i w	17 ( 17) 7 ( 7)	- -	162 143	- -	684 501	86 35	180 177	159 140	354 271	- -	1 642 1 274	67 42
1958	i w	68 ( 19) 22 ( 12)	33 13	156 117	- -	702 463	. .	153 151	82 68	319 260	3 3	1 516 1 091	67 42
1959	i w	18 ( 18) 11 ( 11)	35 13	150 105	75 21	751 487	. .	93 89	96 70	360 282	7 7	1 585 1 085	119 72
1960	i w	29 ( 22) 9 ( 9)	61 23	138 83	47 15	773 476	. .	158 158	160 138	399 287	5 5	1 770 1 194	86 45
1961	i w	24 ( 14) 13 ( 6)	116 52	143 88	42 14	762 429	. .	183 160	184 151	392 286	9 9	1 855 1 202	95 58
Abgänge insgesamt (einschl. Übergänge)													
1956	i w	358 (358) 184 (184)	- -	270 200	- -	2 159 1 524	149 105	572 533	241 241	7 054 6 656	- -	10 803 9 443	77 44
1957	i w	223 (223) 112 (112)	3 -	297 257	- -	2 037 1 575	243 146	514 507	278 274	6 941 6 568	- -	10 536 9 439	249 164
1958	i w	172 (172) 93 ( 93)	12 5	346 291	- -	2 148 1 608	231 154	511 504	268 251	6 636 6 228	- -	10 324 9 134	356 239
1959	i w	157 (157) 73 ( 73)	125 53	326 267	11 5	2 171 1 586	238 163	514 511	271 254	6 336 5 936	1 1	10 150 8 849	325 216
1960	i w	115 (115) 62 ( 62)	116 52	355 292	91 24	2 319 1 637	250 160	575 566	263 239	6 583 6 139	14 14	10 681 9 185	405 249
1961	i w	93 ( 82) 45 ( 40)	226 106	342 274	105 38	2 161 1 487	232 149	651 630	280 252	5 833 5 349	12 12	9 935 8 342	314 197
darunter mit dem Abschluszeugnis der Mittelschule													
1956	i w	106 (106) 57 ( 57)	- -	115 100	- -	932 775	61 61	138 138	112 112	5 399 5 191	- -	6 863 6 434	69 38
1957	i w	64 ( 64) 32 ( 32)	- -	155 131	- -	1 084 878	140 86	289 289	154 154	5 394 5 141	- -	7 280 6 711	100 77
1958	i w	81 ( 81) 40 ( 40)	- -	175 152	- -	1 132 895	138 97	271 271	144 144	5 222 4 954	- -	7 163 6 553	190 135
1959	i w	82 ( 82) 41 ( 41)	82 36	177 152	- -	1 194 946	169 130	273 273	153 153	4 897 4 623	- -	7 027 6 354	182 127
1960	i w	54 ( 54) 31 ( 31)	69 35	184 152	29 8	1 223 922	171 127	350 350	142 133	5 126 4 875	- -	7 348 6 633	218 136
1961	i w	51 ( 47) 20 ( 20)	88 55	167 137	50 18	1 217 890	176 120	405 395	167 155	4 273 4 019	- -	6 594 5 809	188 125

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 3) Bayern: Herbst.

a) Ohne Saarland. - b) Ohne Hessen.

11. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

a) Übergänge auf Volksschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insges. w=weibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen u. Berlin)	Berlin (West)	
Öffentliche und private Schulen													
5. Schuljahrg.	1957	i w	572 ( 2) 251 ( 1)	- -	1 111 447	- -	217 85	69 21	218 116	6 3	2 200 923	- -	
	1958	i w	594 ( 9) 243 ( 4)	- -	1 137 451	- -	265 98	66 24	290 114	7 -	2 419 956	- -	
	1959	i w	756 ( 3) 300 ( 2)	- -	1 230 520	- -	251 98	63 21	407 171	7 -	2 770 1 140	- -	
	1960	i w	706 ( 5) 304 ( 4)	- -	1 143 444	- -	332 136	128 33	481 228	10 -	2 842 1 159	- -	
	1961	i w	550 ( 4) 203 ( 4)	- -	1 343 510	- -	243 83	195 73	496 198	8 -	2 917 1 096	- -	
	6. Schuljahrg.	1957	i w	245 (10) 91 ( 6)	- -	538 191	- -	163 71	32 8	77 25	3 -	1 059 387	- -
1958		i w	199 ( 1) 88	- -	494 196	- -	94 31	45 17	65 27	5 3	905 362	- -	
1959		i w	229 ( 3) 110 ( 1)	- -	527 209	- -	119 44	44 21	76 28	1 -	1 023 429	- -	
1960		i w	259 ( 1) 105 ( 1)	- -	510 214	- -	113 44	44 15	98 37	2 -	1 062 434	- -	
1961		i w	262 ( 1) 104	- -	481 194	- -	121 45	73 35	180 85	11 -	1 157 477	- -	
7. Schuljahrg.		1957	i w	228 ( 8) 103 ( 3)	- -	260 80	142 60	123 46	39 9	39 13	14 1	828 <sup>a)</sup> 314 <sup>a)</sup>	1 115 499
	1958	i w	196 ( 4) 80 ( 3)	380 138	293 115	157 73	84 29	54 19	41 19	100 41	1 285 503	929 420	
	1959	i w	236 ( 1) 102	235 115	240 114	112 47	78 30	28 10	31 13	278 107	2 2	1 240 538	592 262
	1960	i w	204 ( 4) 81 ( 3)	320 159	247 102	162 81	77 28	24 8	50 28	620 250	27 21	1 731 758	632 301
	1961	i w	199 ( 1) 79 ( 1)	298 128	322 150	145 57	76 32	47 20	63 28	1 036 386	13 -	2 199 860	779 340

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - a) Ohne Hamburg.



### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 11. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

a) Übergänge auf Volksschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insges. w=weibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen u. Berlin)	Berlin (West)	
<i>Öffentliche und private Schulen</i>													
8. Schuljahrg.	1957 i	130 (5)	.	52	43	25	10	9	857	-	1 126 <sup>a)</sup>	396	
	w	54 (2)	.	17	19	4	8	7	419	-	528 <sup>a)</sup>	187	
	1958 i	116	206	79	37	23	8	17	775	-	1 261	316	
	w	42	89	32	16	6	8	10	373	-	576	145	
	1959 i	119 (1)	230	68	51	12	5	6	627	-	1 118	265	
	w	42	110	18	30	4	4	4	249	-	461	155	
	1960 i	128	213	55	44	18	4	6	561	1	1 030	197	
	w	57	112	20	19	6	2	3	254	-	473	100	
	1961 i	95	221	72	48	22	5	14	514	7	998	196	
	w	44	99	25	25	8	4	11	202	1	419	110	
9. Schuljahrg.	1957 i	15	.	-	3	-	-	2	10	-	30 <sup>a)</sup>	90	
	w	5	.	-	3	-	-	-	3	-	11 <sup>a)</sup>	40	
	1958 i	22	64	-	5	-	1	3	12	-	107	91	
	w	7	17	-	2	-	1	-	12	-	39	43	
	1959 i	25	70	-	12	-	-	-	6	-	113	102	
	w	9	32	-	4	-	-	-	4	-	49	46	
	1960 i	34 (1)	83	-	12	-	-	-	5	-	135	53	
	w	16 (1)	43	-	5	-	-	-	4	-	68	19	
	1961 i	23	59	-	15	-	-	-	2	5	-	104	44
	w	11	25	-	11	-	-	-	2	3	-	52	18
10. Schuljahrg.	1958 i	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1959 i	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
	1960 i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	1961 i	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	1957 i	1 190 (25)	.	1 961	188	528	130	345	890	11	5 243 <sup>a)</sup>	1 601	
	w	504 (12)	.	735	82	206	46	161	423	6	2 163 <sup>a)</sup>	726	
	1958 i	1 127 (14)	651	2 003	199	466	154	416	899	63	5 978	1 337	
	w	460 (7)	244	794	91	164	58	170	426	29	2 436	608	
	1959 i	1 366 (8)	535	2 065	175	460	140	520	919	85	6 265	961	
	w	563 (3)	255	861	81	176	56	216	360	49	2 617	445	
	1960 i	1 331 (11)	616	1 955	218	540	200	636	1 198	106	6 800	886	
	w	563 (9)	314	780	105	214	58	296	508	54	2 892	421	
	1961 i	1 129 (6)	579	2 218	208	462	320	755	1 574	131	7 376	1 019	
	w	441 (5)	252	859	93	168	132	324	591	44	2 904	468	
<i>darunter private Schulen</i>													
5. Schuljahrg.	1957 i	2 (2)	-	9	-	4	9	17	6	-	47	-	
	w	1 (1)	-	9	-	2	7	15	-	-	34	-	
	1958 i	9 (9)	-	11	-	2	10	6	7	-	45	-	
	w	4 (4)	-	8	-	1	9	6	-	-	28	-	
	1959 i	3 (3)	-	9	-	5	8	12	7	-	44	-	
	w	2 (2)	-	9	-	-	6	9	-	-	26	-	
	1960 i	5 (5)	-	5	-	9	6	12	10	1	48	-	
	w	4 (4)	-	5	-	2	5	12	-	1	29	-	
	1961 i	7 (4)	-	6	-	5	11	5	8	5	47	-	
	w	6 (4)	-	6	-	3	11	5	-	5	36	-	
6. Schuljahrg.	1957 i	10 (10)	-	1	-	2	7	-	3	-	23	-	
	w	6 (6)	-	1	-	1	3	-	-	-	11	-	
	1958 i	1 (1)	-	4	-	3	12	3	5	-	28	-	
	w	-	-	4	-	1	11	1	-	-	17	-	
	1959 i	3 (3)	-	2	-	1	12	2	1	-	21	-	
	w	1 (1)	-	2	-	-	12	2	-	-	17	-	
	1960 i	1 (1)	-	3	-	4	4	3	2	2	19	-	
	w	1 (1)	-	3	-	-	4	3	-	2	13	-	
	1961 i	1 (1)	-	5	-	2	6	4	11	-	29	-	
	w	-	-	4	-	-	6	4	-	-	14	-	
7. Schuljahrg.	1957 i	8 (8)	.	2	-	4	4	2	-	-	20 <sup>a)</sup>	26	
	w	3 (3)	.	2	-	2	4	2	-	-	13 <sup>a)</sup>	16	
	1958 i	4 (4)	6	-	-	4	4	3	24	-	45	23	
	w	3 (3)	2	-	-	3	3	1	22	-	34	12	
	1959 i	1 (1)	2	3	1	2	5	1	57	-	72	18	
	w	-	-	3	-	2	5	1	56	-	67	6	
	1960 i	4 (4)	6	2	-	2	4	8	113	2	141	20	
	w	3 (3)	1	2	-	-	4	7	106	-	125	10	
	1961 i	1 (1)	1	2	3	2	4	1	153	-	167	24	
	w	1 (1)	-	2	1	2	4	1	138	-	149	14	
8. Schuljahrg.	1957 i	5 (5)	.	1	-	-	-	4	186	-	196 <sup>a)</sup>	13	
	w	2 (2)	.	1	-	-	-	4	177	-	184 <sup>a)</sup>	10	
	1958 i	-	-	1	-	-	1	4	198	-	204	8	
	w	-	-	1	-	-	1	4	194	-	200	6	
	1959 i	1 (1)	5	-	1	1	2	1	119	-	130	10	
	w	-	2	-	1	1	2	1	111	-	118	9	
	1960 i	-	2	-	-	-	2	1	97	-	102	6	
	w	-	1	-	-	-	2	1	94	-	98	4	
	1961 i	-	5	-	1	-	2	-	75	-	83	7	
	w	-	3	-	1	-	2	-	74	-	80	5	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Hamburg.

III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
 11. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

a) Übergänge auf Volksschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schles- wig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen und Berlin)	Berlin (West)
darunter private Schulen												
9. Schuljahrgang	1957	i	-	-	-	-	-	-	2	-	2	4
		w	-	-	-	-	-	-	2	-	2	1
	1958	i	-	-	-	-	1	-	12	-	13	6
		w	-	-	-	-	-	-	12	-	13	5
	1959	i	-	6	-	3	-	-	4	-	13	4
		w	-	3	-	-	-	-	4	-	7	2
1960	i	1 (1)	2	-	-	-	-	3	-	-	6	
	w	1 (1)	1	-	-	-	-	3	-	-	5	
1961	i	-	2	-	1	-	-	1	3	-	7	
	w	-	-	-	1	-	-	1	3	-	5	
Insgesamt	1957	i	25 (25)	.	13	-	10	20	23	197	288 <sup>a)</sup>	43
		w	12 (12)	.	13	-	5	14	21	179	244 <sup>a)</sup>	27
	1958	i	14 (14)	6	16	-	9	28	16	246	335	37
		w	7 (7)	2	13	-	5	25	12	228	292	23
	1959	i	8 (8)	13	14	5	9	27	16	188	280	32
		w	3 (3)	5	14	1	3	25	13	171	235	17
1960	i	11 (11)	10	10	-	15	16	24	225	316	28	
	w	9 (9)	3	10	-	9	15	23	203	270	14	
1961	i	9 (9)	8	13	5	9	23	11	250	335	31	
	w	7 (5)	3	12	3	5	23	11	215	284	19	

b) Übergänge auf andere Mittelschulen bzw. Mittelschulzüge an Volksschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schles- wig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen und Berlin)	Berlin (West)
Öffentliche und private Schulen												
5. Schuljahrgang	1957	i	184 (1)	-	560	-	136	25	61	1	2	969
		w	90 (1)	-	246	-	56	16	37	2	2	447
	1958	i	195	-	509	-	322	20	46	-	3	1 095
		w	101	-	261	-	170	12	28	-	3	575
	1959	i	185 (1)	-	514	-	43	25	69	1	-	877
		w	112 (1)	-	250	-	48	17	46	-	-	473
1960	i	196	-	444	-	138	36	110	-	3	927	
	w	115	-	215	-	79	23	62	-	-	494	
1961	i	145	-	313	-	88	90	132	-	6	774	
	w	71	-	163	-	44	54	79	-	1	412	
6. Schuljahrgang	1957	i	281 (1)	-	848	-	129	26	78	1	-	1 363
		w	146	-	413	-	66	16	51	-	-	692
	1958	i	348 (5)	-	549	-	300	23	63	1	3	1 287
		w	183 (3)	-	280	-	130	15	39	-	3	648
	1959	i	205	-	537	-	69	27	64	13	5	918
		w	112 (1)	-	287	-	44	18	43	-	3	508
1960	i	231	-	545	-	203	38	108	11	10	1 146	
	w	110	-	296	-	101	17	63	-	8	595	
1961	i	187 (1)	-	328	-	97	63	115	3	9	802	
	w	112 (1)	-	189	-	48	39	70	-	3	461	
7. Schuljahrgang	1957	i	296	.	860	31	141	30	89	4	-	1 451 <sup>a)</sup>
		w	155	.	426	18	81	21	50	-	-	749 <sup>a)</sup>
	1958	i	410 (2)	157	584	148	345	48	72	17	-	1 781
		w	210 (1)	77	339	72	193	27	57	8	-	936
	1959	i	210	99	462	48	104	51	50	75	-	1 099
		w	107	50	251	18	47	35	30	46	-	584
1960	i	236 (2)	136	498	48	188	33	62	136	1	1 338	
	w	125 (1)	85	300	23	100	22	45	87	1	788	
1961	i	180	171	359	45	115	84	109	208	9	1 280	
	w	102	84	191	23	60	51	56	144	2	713	
8. Schuljahrgang	1957	i	274 (4)	.	688	32	106	16	72	273	-	1 461 <sup>a)</sup>
		w	147	.	336	16	47	13	42	213	-	814 <sup>a)</sup>
	1958	i	386	208	484	59	307	16	124	282	-	1 866
		w	167	96	251	32	173	12	90	225	-	1 046
	1959	i	231 (1)	167	424	103	80	22	69	288	-	1 384
		w	125 (1)	87	225	52	40	16	49	222	-	816
1960	i	238	150	407	49	142	26	86	204	-	1 302	
	w	105	73	218	17	67	15	40	136	-	671	
1961	i	152	147	312	21	112	67	90	262	7	1 170	
	w	90	64	148	15	46	34	55	188	1	641	
9. Schuljahrgang	1957	i	242	.	531	20	102	25	44	235	-	1 198 <sup>a)</sup>
		w	131	.	260	11	42	17	26	200	-	681 <sup>a)</sup>
	1958	i	382 (1)	109	357	64	516	17	45	226	-	1 716
		w	155 (1)	51	188	25	187	11	21	171	-	809
	1959	i	215 (2)	119	300	72	52	21	52	230	-	1 061
		w	93 (2)	73	155	36	25	15	30	172	-	599
1960	i	183	152	368	42	80	24	51	188	1	1 089	
	w	95	68	179	23	37	18	31	132	-	583	
1961	i	126 (1)	116	202	37	92	35	61	145	4	818	
	w	64	53	95	15	35	11	41	91	2	405	
10. Schuljahrgang	1957	i	61	.	111	3	12	3	15	46	-	251 <sup>a)</sup>
		w	32	.	62	1	3	1	10	36	-	145 <sup>a)</sup>
	1958	i	177	27	107	41	103	2	11	49	-	517
		w	88	6	48	18	49	1	4	33	-	247
	1959	i	59	16	87	9	23	13	10	45	-	262
		w	24	5	47	4	10	12	7	37	-	146
1960	i	60 (1)	30	182	17	16	2	18	42	-	367	
	w	24	12	74	7	7	1	10	33	-	173	
1961	i	42	24	79	35	26	30	12	43	-	289	
	w	14	14	43	18	15	5	8	23	-	136	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hamburg.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 11. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

##### b) Übergänge auf andere Mittelschulen bzw. Mittelschulzüge an Volksschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=Insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen und Berlin)	Berlin (West)		
Öffentliche und private Schulen														
Insgesamt	1957	i w	1 338 ( 6) 699 ( 1)	• •	3 598 1 743	86 46	626 295	125 84	359 216	560 449	2 2	6 694 <sup>a)</sup> 3 534 <sup>a)</sup>	741 362	
	1958	i w	1 898 ( 8) 887 ( 5)	501 230	2 590 1 337	312 147	1 893 892	126 88	361 239	575 437	6 4	8 262 4 261	604 281	
	1959	i w	1 103 ( 4) 574 ( 4)	401 215	2 324 1 215	232 110	411 214	159 113	314 205	652 477	5 3	5 601 3 126	502 212	
	1960	i w	1 144 ( 3) 574 ( 1)	468 238	2 444 1 282	156 75	767 391	159 96	435 251	581 388	15 9	6 169 3 304	414 206	
	1961	i w	832 ( 2) 453 ( 1)	458 215	1 593 827	136 71	530 246	369 192	519 309	661 446	35 9	5 133 2 768	1 033 513	
	darunter private Schulen													
	5. Schuljahrgang	1957	i w	1 ( 1) 1 ( 1)	- -	10 9	- -	2 -	4 3	2 1	1 -	- -	20 14	- -
		1958	i w	- -	- -	8 4	- -	1 1	7 7	- -	- -	- -	16 12	- -
		1959	i w	1 ( 1) 1 ( 1)	- -	10 6	- -	- -	5 5	5 5	1 -	1 1	23 18	- -
		1960	i w	- -	- -	3 2	- -	1 -	11 11	8 6	- -	- -	23 19	- -
1961		i w	- -	- -	10 8	- -	1 1	13 12	9 4	- -	- -	33 25	- -	
6. Schuljahrgang	1957	i w	1 ( 1) -	- -	5 3	- -	9 5	8 8	3 3	1 -	- -	27 19	- -	
	1958	i w	5 ( 5) 3 ( 3)	- -	13 8	- -	2 1	7 7	3 1	1 -	- -	31 20	- -	
	1959	i w	- -	- -	20 13	- -	2 -	7 7	6 4	13 -	- -	48 24	- -	
	1960	i w	- -	- -	11 9	- -	1 -	7 6	3 2	11 -	3 3	36 20	- -	
	1961	i w	1 ( 1) 1 ( 1)	- -	6 6	- -	3 2	9 9	6 4	3 -	- -	28 22	- -	
7. Schuljahrgang	1957	i w	- -	• •	7 5	- -	7 3	14 14	7 6	4 -	- -	39 <sup>a)</sup> 28 <sup>a)</sup>	13 8	
	1958	i w	2 ( 2) 1 ( 1)	2 -	19 10	- -	3 1	24 23	5 4	13 6	- -	68 45	7 4	
	1959	i w	- -	1 1	10 9	- -	8 4	27 27	6 3	42 30	- -	94 74	12 9	
	1960	i w	2 ( 2) 1 ( 1)	10 6	12 10	1 1	2 -	14 13	8 4	85 58	1 1	135 94	4 -	
	1961	i w	- -	11 5	11 9	1 -	1 1	14 12	7 5	102 89	1 1	148 122	11 2	
8. Schuljahrgang	1957	i w	4 ( 4) -	• •	14 11	- -	7 4	9 9	3 3	167 160	- -	204 <sup>a)</sup> 187 <sup>a)</sup>	3 3	
	1958	i w	- -	- -	16 12	- -	7 1	4 4	11 10	185 175	- -	223 202	10 8	
	1959	i w	1 ( 1) 1 ( 1)	9 7	10 6	1 1	4 3	10 9	8 6	168 163	- -	211 196	10 5	
	1960	i w	- -	3 -	10 8	3 1	2 -	6 5	3 1	104 91	- -	131 106	12 5	
	1961	i w	- -	9 6	17 10	1 -	6 1	6 6	6 5	151 131	1 1	197 160	11 3	
9. Schuljahrgang	1957	i w	- -	• •	14 13	- -	8 6	4 4	- -	143 141	- -	169 <sup>a)</sup> 164 <sup>a)</sup>	4 3	
	1958	i w	1 ( 1) 1 ( 1)	- -	6 5	- -	3 -	6 6	3 1	123 119	- -	142 132	3 2	
	1959	i w	2 ( 2) 2 ( 2)	3 2	8 4	- -	1 1	9 9	3 2	135 128	- -	161 148	8 5	
	1960	i w	- -	7 3	10 8	3 -	2 1	11 11	1 1	102 87	- -	136 111	4 2	
	1961	i w	2 ( 1) 1	3 -	14 6	8 2	2 1	6 6	4 4	75 67	- -	117 90	4 2	
10. Schuljahrgang	1957	i w	- -	• •	- -	- -	- -	1 1	2 2	26 25	- -	29 <sup>a)</sup> 28 <sup>a)</sup>	- -	
	1958	i w	- -	- -	1 -	- -	2 -	- -	- -	27 25	- -	30 25	- -	
	1959	i w	- -	- -	- -	- -	- -	10 10	1 1	26 26	- -	37 37	1 -	
	1960	i w	1 ( 1) -	1 1	3 2	- -	- -	- -	4 3	27 24	- -	36 30	3 3	
	1961	i w	- -	- -	4 2	1 1	- -	- 1	- 1	23 16	- -	29 20	1 -	
Insgesamt	1957	i w	6 ( 6) 1 ( 1)	• •	50 41	- -	33 18	40 39	17 15	342 326	- -	488 <sup>a)</sup> 440 <sup>a)</sup>	20 14	
	1958	i w	8 ( 8) 5 ( 5)	2 -	63 39	- -	18 4	48 47	22 16	349 325	- -	510 436	20 14	
	1959	i w	4 ( 4) 4 ( 4)	13 10	58 38	1 1	15 8	68 67	29 21	385 347	1 1	574 497	31 19	
	1960	i w	3 ( 3) 1 ( 1)	21 10	49 39	7 2	8 1	49 46	27 17	327 260	4 4	495 380	23 10	
	1961	i w	3 ( 2) 2 ( 1)	26 14	62 41	11 3	13 6	49 46	32 22	354 303	2 2	552 439	27 7	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landestell Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - a) Ohne Hamburg.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### II. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

##### c) Übergänge auf Höhere Schulen (Gymnasien)

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen und Berlin)	Berlin (West)	
Öffentliche und private Schulen													
5. Schuljahrgang	1957	i w	36 17	- -	100 40	- -	42 18	22 14	32 21	2 -	- -	234 110	- -
	1958	i	26 ( 1)	-	92	-	34	20	33	-	1	206	-
		w	11	-	40	-	19	14	15	-	-	99	-
	1959	i	32	-	99	-	24	30	31	5	4	225	-
		w	10	-	51	-	7	16	14	-	2	100	-
	1960	i	27	-	104	-	33	21	25	1	4	215	-
w		8	-	54	-	14	7	12	-	2	97	-	
1961	i	18 ( 1)	-	101	-	23	72	31	2	7	254	-	
	w	8 ( 1)	-	36	-	9	58	13	-	4	128	-	
6. Schuljahrgang	1957	i w	66 ( 1) 24	- -	561 230	- -	102 43	47 25	41 32	5 -	4 -	826 354	- -
	1958	i	43 ( 1)	-	333	-	72	32	30	3	5	518	-
		w	23	-	145	-	25	20	15	-	3	231	-
	1959	i	42	-	295	-	75	34	46	2	1	495	-
		w	17	-	126	-	33	14	24	-	1	215	-
	1960	i	41 ( 1)	-	344	-	115	39	43	3	3	588	-
w		21	-	136	-	44	26	24	-	1	254	-	
1961	i	48	-	337	-	105	34	53	2	5	584	-	
	w	22	-	133	-	46	10	36	-	1	248	-	
7. Schuljahrgang	1957	i w	59 ( 3) 34 ( 1)	. .	330 145	33 23	67 24	27 15	44 28	2 -	16 3	578 <sup>a)</sup> 272 <sup>a)</sup>	56 22
	1958	i	33	3	184	22	39	32	35	7	3	358	47
		w	13	-	85	11	18	27	19	6	3	182	23
	1959	i	30 ( 1)	2	164	20	45	20	41	11	-	333	48
		w	11	1	77	7	21	12	26	10	-	165	26
	1960	i	29 ( 1)	-	182	6	48	21	30	16	-	332	79
w		13	-	79	1	18	12	15	10	-	148	42	
1961	i	34 ( 2)	1	150	7	44	29	42	21	7	335	54	
	w	21 ( 2)	-	65	2	12	12	25	16	2	155	27	
8. Schuljahrgang	1957	i w	54 19	. .	235 105	13 4	56 23	17 6	57 33	27 22	5 -	464 <sup>a)</sup> 212 <sup>a)</sup>	120 46
	1958	i	47 ( 1)	15	232	9	45	51	52	28	3	482	175
		w	26 ( 1)	4	107	4	20	33	30	24	2	250	76
	1959	i	31	12	195	4	43	28	55	29	2	399	122
		w	16	5	86	1	19	20	45	20	2	214	46
	1960	i	26 ( 2)	9	138	4	31	15	28	25	4	280	101
w		9 ( 1)	5	58	2	15	8	17	14	-	128	47	
1961	i	38	11	160	-	33	19	34	24	10	329	86	
	w	22	6	64	-	16	6	21	15	1	151	34	
9. Schuljahrgang	1957	i w	33 ( 7) 13 ( 2)	. .	173 80	15 7	30 11	16 8	25 13	16 15	1 -	309 <sup>a)</sup> 147 <sup>a)</sup>	56 21
	1958	i	40	9	136	2	30	11	26	16	3	273	72
		w	28	5	52	1	9	6	12	12	2	127	32
	1959	i	30 ( 1)	5	127	2	33	21	16	26	3	263	77
		w	16 ( 1)	1	58	1	14	13	10	20	3	136	37
	1960	i	22	5	128	5	25	12	23	10	2	232	68
w		10	1	60	1	15	7	12	6	-	112	21	
1961	i	21	2	94	3	8	14	16	9	5	172	37	
	w	10	2	32	1	4	7	8	6	-	70	12	
10. Schuljahrgang	1957	i w	90 ( 3) 41 ( 1)	. .	409 178	38 6	87 28	25 14	53 39	86 73	4 4	792 <sup>a)</sup> 383 <sup>a)</sup>	148 64
	1958	i	99 ( 3)	37	437	73	77	60	50	87	-	920	176
		w	51 ( 2)	19	194	19	28	33	40	49	-	433	72
	1959	i	88 ( 1)	37	486	124	101	59	42	84	-	1 021	190
		w	43	15	241	46	36	42	28	50	-	501	64
	1960	i	74 ( 1)	83	532	138	146	133	42	100	5	1 253	168
w		24 ( 1)	33	256	32	48	91	27	55	5	571	40	
1961	i	87	58	544	102	148	152	69	72	4	1 236	135	
	w	28	20	219	30	47	87	46	41	4	522	35	
Insgesamt	1957	i w	338 (14) 148 ( 4)	. .	1 808 778	99 40	384 147	154 82	252 166	138 110	30 7	3 203 <sup>a)</sup> 1 476 <sup>a)</sup>	380 153
	1958	i	288 ( 6)	64	1 414	106	297	206	226	141	15	2 757	470
		w	152 ( 3)	28	623	35	119	133	131	91	10	1 322	203
	1959	i	253 ( 3)	56	1 366	150	321	192	231	157	10	2 736	437
		w	113 ( 1)	22	639	53	130	117	147	100	8	1 331	173
	1960	i	219 ( 5)	97	1 428	153	398	241	191	155	18	2 900	416
w		85 ( 2)	39	643	36	154	151	109	85	8	1 310	150	
1961	i	246 ( 3)	72	1 386	112	361	320	245	130	38	2 910	312	
	w	111 ( 3)	28	549	33	134	180	149	78	12	1 274	108	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hamburg.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### II. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

##### c) Übergänge auf Höhere Schulen (Gymnasien)

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen und Berlin)	Berlin (west)	
darunter private Schulen													
5. Schuljahrgang	1957	i w	- -	- -	2 2	- -	3 3	6 6	5 5	2 -	- -	18 16	- -
	1958	i w	1 (1) -	- -	2 2	- -	- -	10 10	5 5	- -	- -	18 17	- -
	1959	i w	- -	- -	- -	- -	1 1	6 6	4 4	5 -	- -	16 11	- -
	1960	i w	- -	- -	3 3	- -	1 1	1 1	2 1	1 2	2 2	10 8	- -
	1961	i w	1 (1) 1 (1)	- -	- -	- -	- -	50 50	4 3	2 -	- -	57 54	- -
	6. Schuljahrgang	1957	i w	1 (1) -	- -	1 1	- -	1 1	15 15	9 9	5 -	- -	32 26
1958		i w	1 (1) -	- -	7 7	- -	1 1	11 10	2 2	3 -	- -	25 20	- -
1959		i w	- -	- -	3 3	- -	3 1	2 2	3 2	2 -	- -	13 8	- -
1960		i w	1 (1) -	- -	10 8	- -	7 3	13 13	1 1	3 -	1 1	36 26	- -
1961		i w	- -	- -	5 5	- -	4 2	1 1	4 4	2 -	- -	16 12	- -
7. Schuljahrgang		1957	i w	3 (3) 1 (1)	- -	2 1	- -	3 -	4 4	3 3	2 -	- -	17 9
	1958	i w	- -	1 -	4 4	- -	8 4	18 18	4 2	5 5	- -	40 33	8 4
	1959	i w	1 (1) -	- -	6 6	- -	5 5	5 5	6 4	9 8	- -	32 25	5 5
	1960	i w	1 (1) -	- -	5 5	- -	3 1	3 3	4 4	13 9	- -	29 22	33 20
	1961	i w	2 (2) 2 (2)	- -	9 9	- -	1 -	4 4	3 3	15 11	- -	34 29	7 5
	8. Schuljahrgang	1957	i w	- -	- -	10 10	- -	4 1	4 4	2 2	16 15	- -	36 32
1958		i w	1 (1) 1 (1)	- -	11 11	- -	9 2	16 16	7 7	19 17	- -	63 54	22 12
1959		i w	- -	3 -	13 12	- -	8 4	3 3	9 9	19 16	- -	55 44	16 4
1960		i w	2 (2) 1 (1)	- -	4 3	1 1	4 1	3 3	3 2	12 10	- -	29 21	30 22
1961		i w	- -	1 1	9 9	- -	6 2	3 3	4 3	13 8	- -	36 26	6 4
9. Schuljahrgang		1957	i w	7 (7) 2 (2)	- -	7 7	- -	3 1	3 3	1 1	12 11	- -	33 25
	1958	i w	- -	- -	10 10	- -	5 1	4 4	2 2	10 10	- -	31 27	7 5
	1959	i w	1 (1) 1 (1)	- -	7 6	- -	3 -	6 6	2 2	17 15	- -	36 30	2 2
	1960	i w	- -	- -	5 5	1 1	1 -	1 1	2 2	5 4	- -	15 13	21 10
	1961	i w	- -	- 1	3 3	- -	1 -	2 2	- 3	4 4	- -	10 9	- -
	10. Schuljahrgang	1957	i w	3 (3) 1 (1)	- -	17 12	- -	11 1	6 6	8 8	65 62	- -	110 90
1958		i w	3 (3) 3 (3)	- -	18 14	- -	12 1	20 20	15 15	54 46	- -	122 98	10 4
1959		i w	1 (1) -	- -	16 16	- -	9 2	27 27	4 4	46 39	- -	103 88	4 1
1960		i w	1 (1) 1 (1)	- -	14 14	5 -	9 1	44 44	10 9	51 46	- -	134 115	14 2
1961		i w	- -	1 -	19 11	2 -	24 4	52 52	15 15	36 32	- -	149 114	9 2
Insgesamt		1957	i w	14 (14) 4 (4)	- -	39 35	- -	25 7	38 38	28 28	102 88	- -	246 198
	1958	i w	6 (6) 3 (3)	1 -	52 48	- -	35 9	79 78	35 35	91 78	- -	299 249	47 25
	1959	i w	3 (3) 1 (1)	3 -	45 43	- -	29 10	49 49	28 25	98 78	- -	255 206	27 12
	1960	i w	5 (5) 2 (2)	- -	41 38	7 2	25 7	65 65	22 19	85 69	3 3	253 205	98 54
	1961	i w	3 (3) 3 (3)	2 1	45 37	2 -	36 8	112 112	30 28	72 55	- -	302 244	22 11

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 11. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

##### d) Abgänge auf Handels- oder andere Berufsfachschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insges., w=weibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen und Berlin)	Berlin (West)	
Öffentliche und private Schulen													
6.Schuljahrg.	1957	i	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1958	i	1	-	-	-	1	-	1	-	3	-	
		w	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	
	1959	i	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	
		w	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	
7.Schuljahrg.	1960	i	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1961	i	-	-	-	-	-	1	3	-	4	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1957	i	4	-	84	4	14	7	14	1	-	128	2
		w	4	-	53	2	9	7	11	-	-	86	-
1958	i	3	-	59	1	18	4	33	8	-	126	1	
	w	3	-	41	1	11	3	25	6	-	90	-	
1959	i	1	-	51	-	13	10	10	21	-	106	3	
	w	-	-	42	-	10	6	9	18	-	85	2	
1960	i	3	-	44	-	20	9	13	34	-	123	1	
	w	2	-	33	-	9	8	9	25	-	86	1	
1961	i	5	2	45	-	18	24	32	68	-	194	1	
	w	3	1	25	-	12	8	21	45	-	115	1	
8.Schuljahrg.	1957	i	24	.	248	26	129	25	458	330	1 240 <sup>a)</sup>	15	
		w	20	.	181	10	104	24	389	253	981 <sup>a)</sup>	14	
	1958	i	21 (1)	13	251	14	109	38	408	256	3	1 113	18
		w	17 (1)	9	202	13	77	28	335	207	3	891	15
	1959	i	38 (1)	14	267	6	88	27	347	219	5	1 011	20
		w	29 (1)	8	216	4	70	23	279	174	5	808	15
1960	i	19	13	181	2	74	29	252	207	-	777	18	
	w	15	8	139	2	49	23	214	168	-	618	11	
1961	i	34	12	176	-	101	34	263	269	1	890	14	
	w	26	9	136	-	71	28	222	225	1	718	7	
9.Schuljahrg.	1957	i	48 (1)	.	102	68	29	18	54	230	549 <sup>a)</sup>	76	
		w	42 (1)	.	74	50	14	16	39	206	441 <sup>a)</sup>	58	
	1958	i	40	109	133	31	36	15	59	180	3	606	97
		w	35	87	105	22	24	13	46	152	3	487	74
	1959	i	52	112	108	10	30	14	33	178	7	544	59
		w	38	76	91	10	14	13	27	154	7	430	53
1960	i	32	91	68	8	37	30	30	151	3	450	62	
	w	26	70	51	6	26	21	22	130	1	353	44	
1961	i	43 (1)	82	64	1	30	27	62	136	1	446	50	
	w	30 (1)	58	45	1	21	15	51	110	1	332	39	
10.Schuljahrg.	1957	i	766 (3)	.	1 562	427	474	104	370	625	4 380 <sup>a)</sup>	1 502	
		w	665 (3)	.	1 274	354	386	95	247	543	3 716 <sup>a)</sup>	1 262	
	1958	i	705 (4)	657	1 457	371	444	116	434	1 010	5 194	1 713	
		w	615 (4)	544	1 227	321	343	97	419	953	4 519	1 468	
	1959	i	655	574	1 477	344	438	140	385	825	-	4 898	1 802
		w	574	443	1 243	292	351	119	369	769	-	4 160	1 566
1960	i	633 (1)	550	1 433	336	466	156	369	805	32	4 780	1 645	
	w	534	455	1 186	294	398	140	345	734	31	4 115	1 420	
1961	i	450 (1)	417	1 116	346	347	196	399	669	16	3 956	769	
	w	385 (1)	328	941	283	269	165	362	585	15	3 333	628	
Insgesamt	1957	i	842 (4)	.	1 996	525	646	154	896	1 187	6 298 <sup>a)</sup>	1 595	
		w	731 (4)	.	1 582	416	513	142	786	1 002	5 224 <sup>a)</sup>	1 334	
	1958	i	770 (5)	779	1 900	417	607	174	934	1 455	6	7 042	1 829
		w	671 (5)	640	1 575	357	455	142	825	1 318	6	5 989	1 557
	1959	i	746 (1)	700	1 903	360	569	192	776	1 243	12	6 501	1 894
		w	641 (1)	527	1 592	306	445	162	684	1 115	12	5 484	1 636
1960	i	687 (1)	654	1 726	346	597	225	665	1 197	35	6 132	1 726	
	w	577	533	1 409	302	482	192	588	1 057	32	5 172	1 476	
1961	i	532 (2)	513	1 401	347	496	281	757	1 145	18	5 490	834	
	w	444 (2)	396	1 147	284	373	216	656	965	17	4 498	675	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Hamburg.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### II. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

##### d) Abgänge auf Handels- oder andere Berufsfachschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (=insges. wweibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen u. Berlin)	Berlin (West)
darunter private Schulen												
7. Schuljahrgang	1957 i	-	-	1	-	1	6	1	-	-	11	-
	w	-	-	1	-	1	6	1	-	-	9	-
	1958 i	-	-	-	-	-	3	3	8	-	14	-
	w	-	-	-	-	-	3	2	5	-	10	-
	1959 i	-	-	3	-	1	5	1	18	-	28	-
	w	-	-	3	-	-	5	1	16	-	25	-
8. Schuljahrgang	1960 i	-	-	2	-	-	4	2	22	-	30	1
	w	-	-	2	-	-	4	2	17	-	25	1
	1961 i	-	-	3	-	-	6	7	45	-	61	1
	w	-	-	3	-	-	6	7	37	-	53	1
	1957 i	-	-	10	-	9	20	16	191	-	246	1
	w	-	-	10	-	9	20	16	190	-	245	1
9. Schuljahrgang	1958 i	1 (1)	-	6	-	13	16	14	159	-	209	1
	w	1 (1)	-	6	-	13	16	14	155	-	205	1
	1959 i	1 (1)	2	3	1	6	14	20	145	-	192	1
	w	1 (1)	2	3	1	6	14	18	138	-	183	1
	1960 i	-	-	7	1	6	15	21	127	-	177	1
	w	-	-	6	1	4	15	19	126	-	171	1
10. Schuljahrgang	1961 i	-	3	7	-	5	14	11	163	-	203	-
	w	-	3	7	-	5	14	7	160	-	196	-
	1957 i	1 (1)	-	-	-	4	10	2	155	-	172	5
	w	1 (1)	-	-	-	2	10	2	154	-	169	3
	1958 i	-	-	-	-	2	8	3	114	-	127	9
	w	-	-	-	-	2	8	2	114	-	126	9
Insgesamt	1959 i	-	2	7	-	2	7	8	125	-	151	2
	w	-	-	5	-	2	7	8	124	-	146	2
	1960 i	-	3	1	3	1	15	5	101	-	129	6
	w	-	3	1	1	1	15	5	96	-	122	6
	1961 i	1 (1)	4	-	-	5	5	4	83	-	102	4
	w	1 (1)	2	-	-	5	5	4	77	-	94	3
10. Schuljahrgang	1957 i	3 (3)	-	46	-	32	30	13	516	-	640	45
	w	3 (3)	-	45	-	26	30	13	484	-	601	43
	1958 i	4 (4)	-	54	-	30	36	40	699	-	863	100
	w	4 (4)	-	54	-	26	36	40	687	-	847	87
	1959 i	-	-	46	-	43	73	40	660	-	862	109
	w	-	-	46	-	32	73	40	628	-	819	92
Insgesamt	1960 i	1 (1)	1	53	3	37	66	38	609	-	808	59
	w	-	1	53	2	34	66	38	594	-	788	57
	1961 i	1 (1)	10	51	14	37	70	47	448	-	678	63
	w	1 (1)	2	51	10	30	70	47	414	-	625	53
	1957 i	4 (4)	-	57	-	46	66	32	864	-	1 069	51
	w	4 (4)	-	56	-	38	66	32	828	-	1 024	47
1958 i	5 (5)	-	60	-	45	63	60	980	-	1 213	110	
w	5 (5)	-	60	-	41	63	58	961	-	1 188	97	
1959 i	1 (1)	4	59	1	52	99	69	948	-	1 233	112	
w	1 (1)	2	57	1	40	99	67	906	-	1 173	95	
1960 i	1 (1)	4	63	7	44	100	66	859	-	1 144	67	
w	-	4	62	4	39	100	64	833	-	1 106	65	
1961 i	2 (2)	17	61	14	47	95	69	739	-	1 044	68	
w	2 (2)	7	61	10	40	95	65	688	-	968	57	

##### e) Abgänge in einen Beruf

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (=insges. wweibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen u. Berlin)	Berlin (West)
Öffentliche und private Schulen												
6. Schuljahrgang	1957 i	-	-	17	-	-	10	-	5	-	32	-
	w	-	-	4	-	-	7	-	-	-	11	-
	1958 i	-	-	17	-	2	9	13	1	-	42	-
	w	-	-	3	-	2	2	5	-	-	12	-
	1959 i	-	-	24	-	1	3	6	-	-	34	-
	w	-	-	10	-	-	2	3	-	-	15	-
Insgesamt	1960 i	-	-	16	-	-	2	7	1	-	26	-
	w	-	-	5	-	-	2	1	-	-	8	-
	1961 i	-	-	22	-	-	-	4	-	-	26	-
	w	-	-	6	-	-	-	1	-	-	7	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### II. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

##### e) Abgänge in einen Beruf

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (1=insges., w=weibl.)	Schles- wig- Hol- stein 2)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen und Berlin)	Berlin (West)	
Öffentliche und private Schulen													
7. Schuljahrg.	1957	i	32	-	291	2	73	41	61	13	-	513	26
		w	15	-	113	-	32	17	26	-	-	203	12
	1958	i	38 (4)	2	330	13	70	43	70	35	1	602	22
		w	20 (3)	-	143	2	29	22	31	5	1	253	8
	1959	i	46 (3)	1	324	3	70	55	52	51	-	602	14
		w	21	-	143	1	39	31	17	20	-	272	4
1960	i	46	-	333	-	65	26	81	64	-	615	12	
	w	16	-	151	-	34	18	31	25	-	275	4	
1961	i	43	1	374	1	69	54	101	123	-	766	21	
	w	18	-	188	-	29	32	54	42	-	363	13	
8. Schuljahrg.	1957	i	311 (9)	.	1 069	81	368	107	421	459	10	2 826 <sup>a)</sup>	133
		w	161 (9)	.	484	28	188	66	246	254	5	1 432 <sup>a)</sup>	69
	1958	i	287 (12)	28	1 002	82	273	63	361	577	22	2 695	131
		w	139 (7)	8	467	36	150	39	196	267	8	1 310	62
	1959	i	279 (18)	39	996	51	263	122	356	557	48	2 711	160
		w	144 (8)	13	507	26	134	71	226	258	5	1 384	87
1960	i	304 (10)	51	1 086	44	255	117	385	536	17	2 795	141	
	w	172 (6)	10	576	23	134	69	209	279	17	1 489	58	
1961	i	271 (8)	30	997	54	294	113	418	626	58	2 861	146	
	w	147 (4)	9	529	30	162	69	254	331	38	1 569	85	
9. Schuljahrg.	1957	i	586 (98)	.	619	96	144	89	105	522	12	2 173 <sup>a)</sup>	554
		w	311 (47)	.	244	48	53	59	43	320	4	1 082 <sup>a)</sup>	272
	1958	i	523 (36)	241	677	114	181	80	134	583	22	2 555	505
		w	266 (21)	106	308	69	92	53	80	322	5	1 301	270
	1959	i	522 (26)	229	584	68	151	66	107	543	27	2 297	435
		w	296 (9)	125	260	46	63	35	42	313	9	1 189	226
1960	i	480 (21)	223	685	144	214	94	152	597	36	2 625	405	
	w	242 (9)	96	340	82	101	68	59	342	8	1 358	222	
1961	i	518 (10)	208	629	121	136	117	166	514	41	2 450	351	
	w	260 (3)	100	289	72	64	62	91	285	19	1 242	192	
10. Schuljahrg.	1957	i	5 299 (61)	.	9 144	1 040	3 023	732	2 218	9 779	111	31 346 <sup>a)</sup>	4 706
		w	2 615 (31)	.	4 280	430	1 453	459	1 317	7 149	111	17 814 <sup>a)</sup>	2 110
	1958	i	5 592 (83)	3 809	9 253	1 252	3 161	723	2 227	9 456	-	35 473	4 338
		w	2 814 (40)	1 832	4 284	546	1 553	425	1 304	6 649	-	19 407	1 888
	1959	i	5 748 (91)	3 344	8 867	1 320	3 708	560	2 446	9 551	-	35 544	4 372
		w	2 899 (44)	1 532	4 081	589	1 813	302	1 365	6 563	-	19 164	1 996
1960	i	5 233 (61)	3 258	9 115	1 351	3 282	693	2 766	10 097	222	36 017	4 428	
	w	2 567 (34)	1 538	4 266	593	1 578	500	1 536	6 890	96	19 564	1 964	
1961	i	4 867 (48)	3 120	8 683	1 350	2 980	981	2 606	8 754	231	33 572	3 057	
	w	2 415 (20)	1 470	4 147	630	1 434	548	1 443	5 952	97	18 136	1 436	
Insgesamt	1957	i	6 228 (168)	.	11 140	1 219	3 608	979	2 805	10 778	133	36 890 <sup>a)</sup>	5 419
		w	3 102 (87)	.	5 125	506	1 726	608	1 632	7 723	120	20 542 <sup>a)</sup>	2 463
	1958	i	6 440 (135)	4 080	11 279	1 461	3 687	918	2 805	10 652	45	41 367	4 996
		w	3 239 (71)	1 946	5 205	653	1 826	541	1 616	7 243	14	22 283	2 228
	1959	i	6 595 (138)	3 613	10 795	1 442	4 193	806	2 967	10 702	75	41 188	4 981
		w	3 360 (61)	1 690	5 001	662	2 049	441	1 653	7 154	14	22 024	2 313
1960	i	6 063 (92)	3 532	11 235	1 539	3 816	932	3 391	11 295	275	42 078	4 986	
	w	2 997 (49)	1 644	5 338	698	1 847	657	1 836	7 536	121	22 674	2 248	
1961	i	5 699 (66)	3 359	10 705	1 526	3 479	1 265	3 295	10 017	330	39 675	3 575	
	w	2 840 (27)	1 579	5 159	732	1 689	711	1 843	6 610	154	21 317	1 726	
darunter private Schulen													
6. Schuljahrg.	1957	i	-	-	1	-	-	4	-	5	-	10	-
		w	-	-	-	-	-	4	-	-	-	5	-
	1958	i	-	-	-	-	-	2	-	1	-	3	-
		w	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	-
	1959	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1960	i	-	-	1	-	-	-	-	1	-	2	-	
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1961	i	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	
	w	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Hamburg.



III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
11. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

e) Abgänge in einen Beruf

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insges., w=weibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen u. Berlin)	Berlin (West)	
darunter private Schulen													
7. Schuljahrgang	1957	i w	- -	- -	2 2	- -	- -	11 11	6 6	13 -	- -	32 19	- -
	1958	i w	4 ( 4 ) 3 ( 3 )	- -	4 4	- -	1 1	17 15	5 5	23 2	- -	54 30	1 1
	1959	i w	3 ( 3 ) -	1 -	6 3	- -	1 1	10 10	1 1	18 11	- -	40 26	- 1
	1960	i w	- -	- -	7 6	- -	2 2	6 5	2 2	29 20	- -	46 35	- 2
	1961	i w	- -	1 -	15 12	- -	- -	16 13	5 5	52 24	- -	89 54	2 2
8. Schuljahrgang	1957	i w	9 ( 9 ) 9 ( 9 )	- -	3 3	- -	15 13	45 45	23 23	170 143	- -	265 236	4 2
	1958	i w	12 ( 12 ) 7 ( 7 )	- -	7 7	- -	19 17	22 22	9 8	138 112	- -	207 173	3 1
	1959	i w	18 ( 18 ) 8 ( 8 )	1 -	13 12	- -	5 2	47 47	5 4	139 124	- -	228 197	1 1
	1960	i w	10 ( 10 ) 6 ( 6 )	- -	10 10	1 -	18 15	38 34	15 15	170 149	- -	262 229	8 5
	1961	i w	8 ( 8 ) 4 ( 4 )	3 1	16 14	5 1	7 3	21 20	10 10	219 185	5 5	294 243	9 5
9. Schuljahrgang	1957	i w	98 ( 98 ) 47 ( 47 )	- -	8 8	- -	8 3	24 24	2 2	217 200	- -	357 284	7 2
	1958	i w	36 ( 36 ) 21 ( 21 )	- -	5 4	- -	6 5	30 30	6 5	191 169	- -	274 234	4 3
	1959	i w	26 ( 26 ) 9 ( 9 )	4 -	7 4	- -	3 1	19 19	1 1	187 174	- -	247 208	3 3
	1960	i w	21 ( 21 ) 9 ( 9 )	9 -	9 4	9 -	3 -	36 36	4 4	212 186	- -	303 239	10 5
	1961	i w	10 ( 10 ) 3 ( 3 )	10 4	9 9	10 -	4 -	32 28	6 6	165 151	- -	246 201	9 6
10. Schuljahrgang	1957	i w	61 ( 61 ) 31 ( 31 )	- -	60 42	- -	105 61	246 246	134 134	4 588 4 368	- -	5 194 4 882	51 24
	1958	i w	83 ( 83 ) 40 ( 40 )	- -	96 76	- -	96 70	195 195	88 88	4 326 4 067	- -	4 884 4 536	103 57
	1959	i w	91 ( 91 ) 44 ( 44 )	82 36	99 73	- -	117 92	158 158	102 102	4 019 3 774	- -	4 668 4 279	78 40
	1960	i w	61 ( 61 ) 34 ( 34 )	72 35	114 79	52 9	130 94	243 243	95 87	4 467 4 225	- -	5 234 4 806	142 74
	1961	i w	55 ( 48 ) 22 ( 20 )	100 56	96 73	43 14	115 86	240 240	103 91	3 764 3 519	- -	4 516 4 101	125 72
Insgesamt	1957	i w	168 ( 168 ) 87 ( 87 )	- -	74 56	- -	128 77	330 330	165 165	4 993 4 711	- -	5 858 5 426	62 28
	1958	i w	135 ( 135 ) 71 ( 71 )	- -	112 91	- -	122 93	266 264	108 106	4 679 4 350	- -	5 422 4 975	111 62
	1959	i w	138 ( 138 ) 61 ( 61 )	88 36	125 92	- -	126 96	234 234	109 108	4 363 4 083	- -	5 183 4 710	83 44
	1960	i w	92 ( 92 ) 49 ( 49 )	81 35	141 99	62 9	153 111	323 318	116 108	4 879 4 580	- -	5 847 5 309	162 84
	1961	i w	73 ( 66 ) 29 ( 27 )	114 61	136 108	58 15	126 89	309 301	125 113	4 200 3 879	5 5	5 146 4 600	145 85

f) Sonstige Abgänge

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insges., w=weibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen u. Berlin)	Berlin (West)	
Öffentliche und private Schulen													
5. Schuljahrgang	1957	i w	19 7	- -	27 13	- -	16 9	- -	9 6	- -	- -	71 35	- -
	1958	i w	10 5	- -	16 9	- -	2 -	- -	17 6	- -	- -	45 22	- -
	1959	i w	5 3	- -	12 6	- -	5 2	- -	11 2	- -	- -	33 13	- -
	1960	i w	11 ( 1 ) 5	- -	13 8	- -	9 2	2 1	8 8	- -	- -	43 24	- -
	1961	i w	5 ( 1 ) 3	- -	15 9	- -	3 1	2 2	19 11	- -	- -	44 26	- -

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### ff. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

##### f) Sonstige Abgänge

Schuljahrgang	Jahr 1) (i=insges w=weibl.)	Schles- wig- Hol- stein 2)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen und Berlin)	Berlin (West)	
Öffentliche und private Schulen													
6. Schuljahrg.	1957	i	38 (1)	-	39	-	25	7	20	2	-	131	-
		w	16 (1)	-	23	-	14	1	10	-	-	64	-
	1958	i	15	-	22	-	9	7	6	-	2	61	-
		w	8	-	11	-	5	6	4	-	2	36	-
	1959	i	6 (1)	-	16	-	10	1	7	1	-	41	-
		w	2 (1)	-	8	-	3	1	1	-	-	15	-
1960	i	10	-	29	-	5	2	17	-	1	64	-	
	w	4	-	20	-	2	1	12	-	1	40	-	
1961	i	4	-	20	-	7	8	13	-	-	52	-	
	w	1	-	15	-	3	1	3	-	-	23	-	
7. Schuljahrg.	1957	i	24	.	64	.	19	10	22	-	-	139 <sup>a)</sup>	190
		w	9	.	38	.	12	8	14	-	-	81 <sup>a)</sup>	89
	1958	i	13	20	51	25	8	3	17	-	6	143	109
		w	8	6	29	13	7	2	7	-	6	78	54
	1959	i	14 (1)	35	34	14	9	2	13	19	-	140	82
		w	7 (1)	11	21	4	4	2	9	10	-	68	44
1960	i	4 (1)	21	46	95	34	12	11	25	19	267	70	
	w	2 (1)	14	26	50	2	2	9	12	9	126	37	
1961	i	2	21	33	15	9	5	31	25	2	143	92	
	w	2	15	20	4	5	4	14	17	1	82	52	
8. Schuljahrg.	1957	i	44 (4)	.	93	.	26	8	70	96	-	337 <sup>a)</sup>	141
		w	22 (3)	.	62	.	21	7	64	76	-	252 <sup>a)</sup>	69
	1958	i	26 (2)	43	63	19	18	5	59	67	4	304	91
		w	18	15	46	5	8	3	48	45	4	192	47
	1959	i	18	48	63	20	35	18	33	68	-	303	102
		w	6	23	38	10	23	16	20	53	-	189	48
1960	i	3	25	42	109	19	26	13	69	21	327	61	
	w	2	14	30	52	5	11	10	46	-	170	33	
1961	i	6 (2)	24	47	18	14	9	24	59	-	201	87	
	w	5 (2)	7	23	10	5	7	20	48	-	125	50	
9. Schuljahrg.	1957	i	42 (1)	.	85	.	24	14	20	68	6	259 <sup>a)</sup>	119
		w	20	.	54	.	16	10	16	51	-	167 <sup>a)</sup>	57
	1958	i	42 (2)	40	55	14	15	9	32	58	-	265	95
		w	25 (2)	22	34	10	8	4	24	41	-	168	49
	1959	i	24 (1)	78	58	53	22	11	32	54	-	332	222
		w	8 (1)	46	31	32	10	6	29	50	-	212	104
1960	i	7	61	42	82	12	22	10	52	-	288	96	
	w	6	33	23	40	6	8	5	37	-	158	51	
1961	i	4	40	50	22	8	15	12	53	1	205	58	
	w	-	20	32	9	4	13	9	44	1	132	32	
10. Schuljahrg.	1957	i	107	.	436	.	26	46	119	374	-	1 108 <sup>a)</sup>	118
		w	55	.	266	.	19	45	109	358	-	852 <sup>a)</sup>	53
	1958	i	19	72	196	23	19	40	59	363	257	1 048	71
		w	9	62	129	18	17	29	49	305	125	743	41
	1959	i	26	112	204	49	225	38	245	300	286	1 485	93
		w	17	91	130	24	201	34	181	293	132	1 103	61
1960	i	9 (1)	169	151	36	58	101	161	164	-	849	111	
	w	5	107	112	23	26	22	119	154	-	568	58	
1961	i	3	202	91	40	21	119	283	572	-	1 331	89	
	w	1	135	62	30	16	79	230	250	-	785	48	
Insgesamt	1957	i	274 (6)	.	744	.	136	85	260	540	6	2 045 <sup>a)</sup>	568
		w	129 (4)	.	456	.	91	71	219	485	-	1 451 <sup>a)</sup>	268
	1958	i	125 (4)	175	403	81	71	64	190	488	269	1 866	366
		w	73 (2)	105	258	46	47	44	138	391	137	1 239	191
	1959	i	93 (3)	273	387	136	306	70	341	442	286	2 334	499
		w	43 (3)	171	234	70	243	59	242	406	132	1 600	257
1960	i	44 (3)	276	323	322	137	165	220	310	41	1 838	338	
	w	24 (1)	168	219	165	43	45	163	249	10	1 086	179	
1961	i	24 (3)	287	256	95	62	158	382	709	3	1 976	326	
	w	12 (2)	177	161	53	34	106	287	339	2	1 171	182	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hamburg und Bremen.

. III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

11. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

f) Sonstige Abgänge

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insges., w=weibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen u. Berlin)	Berlin (West)
darunter private Schulen												
5. Schuljahrgang	1957 i	-	-	-	-	1	-	2	-	-	3	-
	w	-	-	-	-	1	-	2	-	-	3	-
	1958 i	-	-	2	-	-	-	1	-	-	3	-
	w	-	-	2	-	-	-	1	-	-	3	-
	1959 i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Schuljahrgang	1960 i	1 (1)	-	5	-	-	-	1	-	-	7	-
	w	-	-	5	-	-	-	1	-	-	6	-
	1961 i	1 (1)	-	1	-	1	1	2	-	-	6	-
	w	-	-	1	-	1	1	2	-	-	5	-
	1957 i	1 (1)	-	3	-	-	-	-	2	-	6	-
	w	1 (1)	-	3	-	-	-	-	-	-	4	-
7. Schuljahrgang	1958 i	-	-	-	-	1	3	1	-	-	5	-
	w	-	-	-	-	1	3	1	-	-	5	-
	1959 i	1 (1)	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-
	w	1 (1)	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	1960 i	-	-	9	-	1	-	-	-	-	10	-
	w	-	-	9	-	-	-	-	-	-	9	-
8. Schuljahrgang	1961 i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1957 i	-	-	10	-	-	2	2	-	-	14	3
	w	-	-	9	-	-	2	2	-	-	13	1
	1958 i	-	-	6	-	1	2	4	-	-	13	9
	w	-	-	6	-	1	2	3	-	-	12	5
9. Schuljahrgang	1959 i	1 (1)	-	2	1	-	2	1	5	-	12	10
	w	1 (1)	-	1	-	-	2	1	-	-	10	8
	1960 i	1 (1)	-	12	-	4	-	2	18	2	39	6
	w	1 (1)	-	11	-	-	-	2	9	2	25	3
	1961 i	-	-	1	2	-	2	1	13	-	19	4
	w	-	-	-	1	-	2	1	12	-	16	3
10. Schuljahrgang	1957 i	4 (4)	-	9	-	-	4	6	61	-	84	8
	w	3 (3)	-	8	-	-	4	6	61	-	82	3
	1958 i	2 (2)	-	16	-	-	-	11	30	-	59	7
	w	-	-	16	-	-	-	11	25	-	52	3
	1959 i	-	-	2	3	2	9	6	43	-	65	12
	w	-	-	2	2	2	9	6	41	-	62	6
Insgesamt	1960 i	-	-	7	2	-	11	1	27	-	48	3
	w	-	-	6	1	-	11	1	27	-	46	3
	1961 i	2 (2)	2	3	-	-	4	3	17	-	31	6
	w	2 (2)	1	-	-	-	4	3	16	-	28	5
	1957 i	1 (1)	-	7	-	-	3	2	38	-	51 <sup>a)</sup>	7
	w	-	-	3	-	-	3	2	36	-	44 <sup>a)</sup>	5
Insgesamt	1958 i	2 (2)	3	7	-	-	-	7	22	-	41	10
	w	2 (2)	3	4	-	-	-	7	22	-	38	5
	1959 i	1 (1)	4	1	-	-	5	4	36	-	51	11
	w	1 (1)	-	1	-	-	5	4	36	-	47	8
	1960 i	-	-	10	1	-	1	-	27	-	39	6
	w	-	-	6	1	-	1	-	27	-	35	6
Insgesamt	1961 i	-	1	4	5	-	7	1	24	-	42	6
	w	-	1	-	-	-	7	1	24	-	33	6
	1957 i	-	-	35	-	-	11	1	342	-	389	8
	w	-	-	35	-	-	11	1	339	-	386	7
	1958 i	-	-	12	-	-	22	3	239	-	276	5
	w	-	-	12	-	-	22	3	239	-	276	5
Insgesamt	1959 i	-	-	20	-	5	21	9	269	-	324	7
	w	-	-	19	-	4	21	9	269	-	322	7
	1960 i	1 (1)	-	8	5	-	10	4	136	-	164	12
	w	1 (1)	-	7	5	-	10	4	131	2	157	10
	1961 i	-	56	16	8	-	49	6	164	-	299	5
	w	-	18	12	6	-	39	6	157	-	238	4
Insgesamt	1957 i	6 (6)	-	64	-	1	20	13	443	-	547 <sup>a)</sup>	26
	w	4 (4)	-	58	-	1	20	13	436	-	532 <sup>a)</sup>	16
	1958 i	4 (4)	3	43	-	2	27	27	291	-	397	31
	w	2 (2)	3	40	-	2	27	26	286	-	366	18
	1959 i	3 (3)	4	25	4	7	37	20	354	-	454	40
	w	3 (3)	-	23	2	6	37	20	351	-	442	29
Insgesamt	1960 i	3 (3)	-	51	8	5	22	8	208	2	307	27
	w	1 (1)	-	44	7	-	22	8	194	2	278	22
	1961 i	3 (3)	59	25	15	1	63	13	218	-	397	21
	w	2 (2)	20	15	7	1	53	13	209	-	320	18

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. -2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hamburg.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### II. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

##### g) Übergänge und Abgänge insgesamt

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insges., w=weibl.)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Nordrhein- Westfalen u. Berlin)	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
5. Schuljahrgang	1957 i	811 (3)	-	1 798	-	411	116	320	9	9	3 474	-
	w	365 (2)	-	746	-	168	51	180	-	5	1 515	-
	1958 i	825 (10)	-	1 754	-	623	106	386	7	64	3 765	-
	w	360 (4)	-	761	-	289	50	163	-	29	1 652	-
	1959 i	978 (4)	-	1 855	-	363	118	518	13	60	3 905	-
	w	425 (3)	-	827	-	155	54	233	-	32	1 726	-
6. Schuljahrgang	1960 i	940 (6)	-	1 704	-	512	187	624	11	49	4 027	-
	w	432 (4)	-	721	-	231	64	310	-	16	1 774	-
	1961 i	718 (6)	-	1 772	-	357	359	678	10	95	3 989	-
	w	285 (5)	-	718	-	137	187	301	-	34	1 662	-
	1957 i	630 (13)	-	2 003	-	419	122	216	17	5	3 412	-
	w	277 (7)	-	861	-	194	57	118	-	1	1 508	-
7. Schuljahrgang	1958 i	606 (7)	-	1 415	-	477	117	177	11	13	2 816	-
	w	303 (3)	-	635	-	193	61	90	-	9	1 291	-
	1959 i	480 (4)	-	1 399	-	274	110	200	17	33	2 513	-
	w	242 (2)	-	640	-	124	57	99	-	21	1 183	-
	1960 i	541 (2)	-	1 444	-	436	126	274	17	50	2 888	-
	w	240 (1)	-	671	-	191	61	139	-	29	1 331	-
8. Schuljahrgang	1961 i	501 (2)	-	1 188	-	330	178	366	19	43	2 625	-
	w	239 (1)	-	537	-	142	85	195	-	18	1 216	-
	1957 i	643 (11)	.	1 889	212	437	134	269	34	19	3 637	1 752
	w	318 (4)	.	855	103	204	77	142	1	5	1 705	811
	1958 i	693 (10)	562	1 501	366	564	164	268	167	10	4 295	1 280
	w	317 (7)	221	722	172	277	99	158	66	10	2 042	582
9. Schuljahrgang	1959 i	537 (6)	372	1 275	197	319	166	197	455	2	3 520	883
	w	248 (1)	175	648	77	151	96	104	211	2	1 712	404
	1960 i	522 (8)	477	1 350	311	432	125	247	895	47	4 406	925
	w	239 (5)	258	691	155	191	70	137	409	31	2 181	459
	1961 i	463 (3)	494	1 283	213	331	243	378	1 481	31	4 917	1 376
	w	225 (3)	228	619	86	150	127	198	650	5	2 288	641
10. Schuljahrgang	1957 i	837 (22)	.	2 385	195	710	183	1 087	2 042	15	7 454	1 036
	w	423 (14)	.	1 185	77	387	124	781	1 237	5	4 219	497
	1958 i	883 (16)	513	2 111	220	775	181	1 021	1 985	32	7 721	947
	w	409 (9)	221	1 105	106	434	123	709	1 141	17	4 265	450
	1959 i	716 (21)	510	2 013	235	521	222	866	1 788	52	6 926	837
	w	362 (10)	246	1 090	123	290	150	623	976	15	3 872	393
11. Schuljahrgang	1960 i	718 (12)	461	1 909	252	539	217	770	1 602	43	6 511	654
	w	360 (7)	222	1 041	115	276	128	493	897	17	3 549	315
	1961 i	596 (10)	445	1 764	141	576	247	843	1 754	83	6 449	855
	w	334 (6)	194	925	80	308	148	583	1 009	42	3 623	457
	1957 i	966 (107)	.	1 510	202	329	162	250	1 081	19	4 519	1 016
	w	522 (50)	.	712	119	136	110	137	795	4	2 535	500
12. Schuljahrgang	1958 i	1 049 (39)	572	1 358	230	778	133	299	1 075	28	5 522	1 024
	w	516 (24)	288	687	129	320	88	183	710	10	2 931	544
	1959 i	868 (30)	613	1 177	217	288	133	240	1 037	37	4 610	1 061
	w	460 (13)	353	595	129	126	82	138	713	19	2 615	538
	1960 i	758 (22)	615	1 291	293	368	182	267	1 003	42	4 819	788
	w	395 (10)	311	653	157	185	122	129	651	9	2 612	408
13. Schuljahrgang	1961 i	735 (12)	507	1 039	199	274	208	319	862	52	4 195	785
	w	375 (4)	258	491	109	128	108	202	539	23	2 233	412
	1957 i	6 323 (67)	.	11 662	1 508	3 622	910	2 775	10 910	167	37 877	6 500
	w	3 408 (35)	.	6 060	791	1 889	614	1 822	8 159	167	22 910	3 498
	1958 i	6 592 (90)	4 603	11 450	1 760	3 804	941	2 781	10 965	257	43 153	6 351
	w	3 577 (46)	2 463	5 882	922	1 990	585	1 816	7 989	125	25 349	3 492
14. Schuljahrgang	1959 i	6 577 (92)	4 083	11 121	1 846	4 495	810	3 128	10 805	286	43 151	6 493
	w	3 557 (44)	2 106	5 742	955	2 411	509	1 950	7 712	132	25 074	3 701
	1960 i	6 009 (65)	4 090	11 413	1 878	3 968	1 085	3 356	11 208	259	43 266	6 399
	w	3 154 (35)	2 145	5 894	954	2 057	754	2 035	7 866	132	24 991	3 498
	1961 i	5 449 (49)	3 822	10 513	1 871	3 522	1 478	3 369	10 110	251	40 385	4 083
	w	2 843 (21)	1 967	5 412	991	1 779	882	2 089	6 831	116	22 910	2 162

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hamburg.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### II. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

##### e) Übergänge und Abgänge insgesamt

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Öffentliche und private Schulen													
Insgesamt	1957	i 10 210 (223)	.	21 247	2 117 <sup>a)</sup>	26 062	5 928	1 627	4 917	14 093	234	86 435 <sup>b)</sup>	10 304 <sup>c)</sup>
	w	5 313 (112)	.	10 419	1 090 <sup>a)</sup>	12 407	2 978	1 033	5 180	10 192	187	46 799 <sup>b)</sup>	5 306 <sup>c)</sup>
1958	i	10 648 (172)	6 250	19 589	2 576	25 904	7 021	1 642	4 932	14 210	404	93 176	9 602
	w	5 482 (93)	3 193	9 792	1 329	12 704	3 503	1 006	3 119	9 906	200	50 234	5 068
1959	i	10 156 (157)	5 578	18 840	2 495	26 018	6 260	1 559	5 149	14 115	473	90 643	9 274
	w	5 294 (73)	2 880	9 542	1 284	12 272	3 257	948	3 147	9 612	218	48 454	5 036
1960	i	9 488 (115)	5 643	19 111	2 734	25 956	6 255	1 922	5 538	14 736	490	91 873	8 766
	w	4 820 (62)	2 936	9 671	1 361	12 563	3 151	1 199	3 243	9 823	234	49 001	4 680
1961	i	8 462 (82)	5 268	17 259	2 424	24 994	5 390	2 713	5 953	14 236	555	87 554	7 099
	w	4 301 (40)	2 647	8 702	1 266	12 013	2 644	1 537	3 568	9 029	238	45 945	3 672
davon: Übergänge	1957	i 2 860 (45)	.	7 367	.	.	1 538	409	956	1 588	43	14 767 <sup>e)</sup>	2 722
	w	1 351 (17)	.	3 256	.	.	648	212	543	982	15	7 007 <sup>e)</sup>	1 241
1958	i	3 313 (29)	1 216	6 007	617	.	2 656	486	1 003	1 615	84	16 997	2 411
	w	1 499 (17)	502	2 754	273	.	1 175	279	540	954	43	8 019	1 092
1959	i	2 722 (15)	992	5 755	557	.	1 192	491	1 065	1 728	100	14 602	1 900
	w	1 250 (8)	492	2 715	246	.	520	286	568	937	60	7 074 <sup>d)</sup>	830
1960	i	2 694 (19)	1 181	5 827	527	.	1 705	600	1 262	1 934	139	15 869	1 716
	w	1 222 (12)	591	2 705	216	.	759	305	656	981	71	7 506	777
1961	i	2 207 (11)	1 109	5 197	456	.	1 353	1 009	1 519	2 365	204	15 419	2 364
	w	1 005 (9)	495	2 235	197	.	548	504	782	1 115	65	6 946	1 089
Abgänge	1957	i 7 344 (178)	.	13 880	.	.	4 390	1 218	3 961	12 505	191	43 489 <sup>e)</sup>	7 582
	w	3 962 (95)	.	7 163	.	.	2 330	821	2 637	9 210	172	26 295 <sup>e)</sup>	4 065
1958	i	7 335 (144)	5 034	13 582	1 959	.	4 365	1 156	3 929	12 595	320	50 275	7 191
	w	3 983 (78)	2 691	7 038	1 056	.	2 328	727	2 579	8 952	157	29 511	3 976
1959	i	7 434 (142)	4 586	13 085	1 938	.	5 068	1 068	4 084	12 387	373	50 023	7 374
	w	4 044 (65)	2 388	6 827	1 038	.	2 737	662	2 579	8 675	158	29 108 <sup>d)</sup>	4 206
1960	i	6 794 (96)	4 462	13 284	2 207	.	4 550	1 322	4 276	12 802	351	50 048	7 050
	w	3 598 (50)	2 345	6 966	1 165	.	2 372	894	2 587	8 842	163	28 932	3 903
1961	i	6 255 (71)	4 159	12 362	1 968	.	4 037	1 704	4 434	11 871	351	47 141	4 755
	w	3 296 (31)	2 152	6 467	1 069	.	2 096	1 033	2 786	7 914	173	26 986	2 583
darunter private Schulen													
5. Schuljahrgang	1957	i 3 (3)	-	21	-	.	10	19	26	9	-	88	-
	w	2 (2)	-	20	-	.	6	16	23	-	-	67	-
1958	i	10 (10)	-	23	-	.	3	27	12	7	-	82	-
	w	4 (4)	-	16	-	.	2	26	12	-	-	60	-
1959	i	4 (4)	-	19	-	.	6	19	21	13	1	83	-
	w	3 (3)	-	15	-	.	1	17	18	-	1	55 <sup>d)</sup>	-
1960	i	6 (6)	-	16	-	.	11	18	23	11	3	88	-
	w	4 (4)	-	15	-	.	3	17	20	-	3	62	-
1961	i	9 (6)	-	17	-	.	7	75	20	10	5	143	-
	w	7 (5)	-	15	-	.	5	74	14	-	5	120	-
6. Schuljahrgang	1957	i 13 (13)	-	11	-	.	12	34	12	17	-	99	-
	w	7 (7)	-	9	-	.	7	30	12	-	-	65	-
1958	i	7 (7)	-	24	-	.	7	36	9	11	-	94	-
	w	3 (3)	-	19	-	.	4	34	5	-	-	65	-
1959	i	4 (4)	-	25	-	.	6	22	11	17	-	85	-
	w	2 (2)	-	18	-	.	1	22	8	-	-	51 <sup>d)</sup>	-
1960	i	2 (2)	-	34	-	.	13	24	7	17	6	103	-
	w	1 (1)	-	29	-	.	3	23	6	-	6	68	-
1961	i	2 (2)	-	16	-	.	9	16	15	19	-	77	-
	w	1 (1)	-	15	-	.	4	16	13	-	-	49	-
7. Schuljahrgang	1957	i 11 (11)	.	24	-	.	15	41	21	20	-	132 <sup>f)</sup>	57
	w	4 (4)	.	20	-	.	6	41	20	-	-	91 <sup>f)</sup>	36
1958	i	10 (10)	9	33	-	.	17	67	24	72	-	232	48
	w	7 (7)	2	24	-	.	10	63	17	40	-	163	26
1959	i	6 (6)	4	30	2	.	17	53	16	149	-	277	46
	w	1 (1)	1	25	-	.	9	53	11	126	-	226	28
1960	i	8 (8)	16	40	1	.	13	31	26	278	5	418	66
	w	5 (5)	7	36	1	.	3	29	21	219	5	326	34
1961	i	3 (3)	13	41	6	.	4	46	24	377	1	515	49
	w	3 (3)	5	35	2	.	3	41	22	311	1	423	27

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne „Sonstige Abgänge“. - b) Ohne Hamburg. - c) Außerdem noch 249 (weiblich 164) Abgänge die nicht nach dem "Verbleib" aufgliedert werden können. - d) Ohne Nordrhein-Westfalen. - e) Ohne Hamburg, Bremen und Nordrhein-Westfalen. - f) Ohne Hamburg und Nordrhein-Westfalen.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 11. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

##### g) Übergänge und Abgänge insgesamt

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
darunter private Schulen														
8. Schuljahrg.	1957	i w	22 ( 22 ) 14 ( 14 )	.	47 43	-	.	35 27	82 82	54 54	791 746	-	1 031 966 <sup>b)</sup>	46 30
	1958	i w	16 ( 16 ) 9 ( 9 )	-	57 53	-	.	48 33	59 59	56 54	729 678	-	965 886	51 31
	1959	i w	21 ( 21 ) 10 ( 10 )	20 11	41 35	6 5	.	26 18	85 84	49 44	633 593	-	881 800	50 26
	1960	i w	12 ( 12 ) 7 ( 7 )	5 1	38 33	8 4	.	30 20	75 70	44 39	537 497	-	749 671 <sup>a)</sup>	60 40
	1961	i w	10 ( 10 ) 6 ( 6 )	23 15	52 42	7 2	.	24 11	50 49	34 28	638 574	6 6	844 733	39 22
9. Schuljahrg.	1957	i w	107 (107) 50 ( 50 )	.	36 31	-	.	23 12	44 44	7 7	567 544	-	784 688 <sup>b)</sup>	34 17
	1958	i w	39 ( 39 ) 24 ( 24 )	3 3	28 23	-	.	16 8	49 49	21 17	472 446	-	628 570	39 29
	1959	i w	30 ( 30 ) 13 ( 13 )	19 5	30 20	3 -	.	9 4	46 46	18 17	504 481	-	659 586 <sup>a)</sup>	30 22
	1960	i w	22 ( 22 ) 10 ( 10 )	21 7	35 24	17 3	.	7 2	64 64	12 12	450 403	-	628 525	49 29
	1961	i w	13 ( 12 ) 5 ( 4 )	23 10	30 18	24 3	.	12 6	52 48	16 16	354 326	-	524 432	23 17
10. Schuljahrg.	1957	i w	67 ( 67 ) 35 ( 35 )	.	158 134	-	.	148 88	294 294	158 158	5 537 5 278	-	6 362 5 987 <sup>b)</sup>	112 81
	1958	i w	90 ( 90 ) 46 ( 46 )	-	181 156	-	.	140 97	273 273	146 146	5 345 5 064	-	6 175 5 782	218 153
	1959	i w	92 ( 92 ) 44 ( 44 )	82 36	181 154	-	.	174 130	289 289	156 156	5 020 4 736	-	5 994 5 545 <sup>a)</sup>	199 140
	1960	i w	65 ( 65 ) 35 ( 35 )	74 37	192 155	65 16	.	176 129	363 363	151 141	5 290 5 020	-	6 376 5 896	230 146
	1961	i w	56 ( 49 ) 23 ( 21 )	167 76	186 149	68 31	.	176 120	412 402	171 159	4 435 4 138	-	5 671 5 098	203 131
Insgesamt	1957	i w	223 (223) 112 (112)	.	297 257	-	2 037 1 575	243 146	514 507	278 274	6 941 6 568	-	10 533 9 439 <sup>c)</sup>	249 164
	1958	i w	172 (172) 93 ( 93 )	12 5	346 291	-	2 148 1 608	231 154	511 504	268 251	6 636 6 228	-	10 324 9 134	356 239
	1959	i w	157 (157) 73 ( 73 )	125 53	326 267	11 5	2 171 1 586	238 163	514 511	271 254	6 336 5 936	1 1	10 150 8 849	325 216
	1960	i w	115 (115) 62 ( 62 )	116 52	355 292	91 24	2 319 1 637	250 160	575 566	263 239	6 583 6 139	14 14	10 681 9 185	405 249
	1961	i w	93 ( 82 ) 45 ( 40 )	226 106	342 274	105 38	2 161 1 487	232 149	651 630	280 252	5 833 5 349	12 12	9 935 8 342	314 197
davon: Übergänge	1957	i w	45 ( 45 ) 17 ( 17 )	.	102 87	.	.	68 30	98 91	68 64	641 593	-	1 022 882 <sup>d)</sup>	110 73
	1958	i w	28 ( 28 ) 15 ( 15 )	9 2	131 100	-	.	62 18	155 150	73 61	686 631	-	1 144 977	104 62
	1959	i w	15 ( 15 ) 8 ( 8 )	29 15	117 95	6 2	.	53 21	144 141	73 59	671 596	1 1	1 109 938 <sup>a)</sup>	90 48
	1960	i w	19 ( 19 ) 12 ( 12 )	31 13	100 87	14 4	.	48 10	130 126	73 59	637 532	12 12	1 064 855	149 78
	1961	i w	15 ( 11 ) 12 ( 9 )	36 18	120 90	18 6	.	58 19	184 181	73 61	676 573	7 7	1 187 967	80 37
Abgänge	1957	i w	178 (178) 95 ( 95 )	.	195 170	.	.	175 116	416 416	210 210	6 300 5 975	-	7 474 6 982 <sup>d)</sup>	139 91
	1958	i w	144 (144) 78 ( 78 )	3 3	215 191	-	.	169 136	356 354	195 190	5 950 5 597	-	7 032 6 549	252 177
	1959	i w	142 (142) 65 ( 65 )	96 38	209 172	5 3	.	185 142	370 370	198 195	5 665 5 340	-	6 870 6 325 <sup>a)</sup>	235 168
	1960	i w	96 ( 96 ) 50 ( 50 )	85 39	255 205	77 20	.	202 150	445 440	190 180	5 946 5 607	2 2	7 298 6 693	256 171
	1961	i w	78 ( 71 ) 33 ( 31 )	190 88	222 184	87 32	.	174 130	467 449	207 191	5 157 4 776	5 5	5 587 5 888	234 160

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Hamburg und Nordrhein-Westfalen. - c) Ohne Hamburg. - d) Ohne Hamburg, Bremen und Nordrhein-Westfalen.

**III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
12. Teilnehmer am Unterricht in einer neuen Sprache (außer in Englisch)**

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
Französisch												
1960 i	6 938	4 267	17 242	2 463	.	8 987	3 909	3 342	4 636	3 471	55 255 <sup>a)</sup>	9 483
w	4 420	2 602	10 096	1 484	.	5 176	2 178	2 400	3 375	1 819	33 550 <sup>a)</sup>	6 905
1961 i	7 142	4 074	17 899	2 640	39 893	9 050	4 093	4 733	4 989	4 340	98 853	9 625
w	4 603	2 533	10 516	1 569	20 359	5 236	2 293	3 329	3 711	2 113	56 262	7 218
Spanisch												
1960 i	48	1 362	11	1 711	.	-	-	-	-	-	3 132 <sup>a)</sup>	-
w	28	636	-	1 003	.	-	-	-	-	-	1 667 <sup>a)</sup>	-
1961 i	60	1 141	11	1 540	-	-	-	-	-	-	2 752	-
w	42	554	1	922	-	-	-	-	-	-	1 519	-
Russisch												
1960 i	-	60	33	2	.	4	-	-	-	-	99 <sup>a)</sup>	214
w	-	31	15	2	.	2	-	-	-	-	50 <sup>a)</sup>	106
1961 i	9	27	30	1	27	39	-	6	-	-	139	161
w	6	15	15	1	10	4	-	5	-	-	54	73
Sonstige Sprachen												
1960 i	344	-	-	-	.	-	-	-	-	-	344 <sup>a)</sup>	-
w	167	-	-	-	.	-	-	-	-	-	167 <sup>a)</sup>	-
1961 i	349	-	-	-	783	-	-	1	-	-	1 133	-
w	153	-	-	-	210	-	-	1	-	-	364	-
Insgesamt												
1960 i	7 330	5 689	17 286	4 176	.	8 991	3 909	3 342	4 636	3 471	58 830 <sup>a)</sup>	9 697
w	4 615	3 269	10 111	2 489	.	5 178	2 178	2 400	3 375	1 819	35 434 <sup>a)</sup>	7 011
1961 i	7 560	5 242	17 940	4 181	40 703	9 089	4 093	4 740	4 989	4 340	102 877	9 786
w	4 804	3 102	10 530	2 492	20 579	5 240	2 293	3 335	3 711	2 113	58 199	7 291
<b>darunter private Schulen</b>												
Französisch												
1960 i	16	267	208	14	.	438	873	171	1 752	71	3 810 <sup>a)</sup>	658
w	4	161	198	9	.	323	837	156	1 642	71	3 401 <sup>a)</sup>	413
1961 i	7	216	250	29	2 893	407	702	284	1 855	146	6 789	716
w	5	118	231	-	2 256	306	676	259	1 742	146	5 739	460
Spanisch												
1960 i	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-
w	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Russisch												
1961 i	-	-	-	-	19	-	-	-	-	-	19	-
w	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	6	-
Sonstige Sprachen												
1961 i	-	-	-	-	261	-	-	-	-	-	261	-
w	-	-	-	-	84	-	-	-	-	-	84	-
Insgesamt												
1960 i	16	277	208	14	.	438	873	171	1 752	71	3 820 <sup>a)</sup>	658
w	4	162	198	9	.	323	837	156	1 642	71	3 402 <sup>a)</sup>	413
1961 i	7	216	250	29	3 173	407	702	284	1 855	146	7 069	716
w	5	118	231	-	2 346	306	676	259	1 742	146	5 829	460

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

**13. Schüler nach Religionszugehörigkeit**

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
Evangelisch									
1958 i	34 489 (409)	62 108	56 099	16 475	2 709	15 067	10 467	1 168	198 582
w	18 197 (215)	31 935	27 188	8 595	1 482	9 053	6 288	631	103 369
1961 i	32 469 (329)	60 302	64 962	15 535	4 082	19 476	13 292	1 699	211 817
w	17 162 (198)	30 599	32 221	7 897	2 100	11 067	7 284	879	109 209
Römisch-katholisch									
1958 i	1 857 ( 6)	10 867	48 379	6 666	4 337	6 360	29 898	1 526	109 890
w	1 027 ( 3)	5 539	23 370	3 497	2 642	4 021	20 253	706	61 055
1961 i	1 798 ( 4)	11 467	50 531	6 692	5 789	9 041	39 919	2 600	127 837
w	954 ( 1)	5 754	23 378	3 438	3 327	5 439	24 589	1 215	68 094
Jüdisch									
1958 i	1	-	18	10	2	3	5	1	40
w	1	-	9	3	1	2	1	1	18
1961 i	2	-	-	32	1	7	14	1	57
w	1	-	-	15	1	4	4	1	24
Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften									
1958 i	507 ( 2)	803	1 439	382	34	621	244	17	4 047
w	236	391	659	200	23	366	122	6	2 003
1961 i	445 ( 4)	689	1 584	283	70	844	260	31	4 206
w	237 ( 2)	351	734	141	37	482	127	12	2 121
Gemeinschaftslos									
1958 i	964 ( 47)	952	.	135	2	161	76	6	2 296
w	517 ( 20)	491	.	84	2	101	32	4	1 231
1961 i	712 ( 2)	684	.	117	21	154	99	9	1 796
w	352 ( 1)	342	.	64	5	94	45	6	908
Insgesamt									
1958 i	37 818 (464)	74 730	105 935	23 668	7 084	22 212	40 690	2 718	314 855
w	19 978 (238)	38 356	51 226	12 379	4 150	13 543	26 696	1 348	167 676
1961 i	35 426 (339)	73 142	117 077	22 659	9 963	29 522	53 584	4 340	345 713
w	18 706 (202)	37 046	56 333	11 533	5 470	17 086	32 049	2 113	180 356

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. a) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 13. Schüler nach Religionszugehörigkeit

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
<b>darunter private Schulen</b>									
Evangelisch									
1958 i	457 (409)	340	1 963	321	393	101	2 688	20	6 283
w	225 (215)	222	1 364	279	356	27	2 423	20	4 916
1961 i	350 (329)	294	5 538	265	420	223	2 746	36	9 872
w	206 (198)	182	4 076	219	351	78	2 420	36	7 568
Römisch-katholisch									
1958 i	8 ( 6)	838	6 507	659	1 493	864	14 846	35	25 250
w	3 ( 3)	826	4 908	439	1 480	862	13 760	35	22 313
1961 i	5 ( 4)	869	4 171	645	1 520	1 097	17 313	110	25 730
w	1 ( 1)	850	2 958	420	1 502	1 097	15 496	110	22 434
Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften									
1958 i	2 ( 2)	2	12 <sup>a)</sup>	-	-	-	27	-	43
w	-	-	2 <sup>a)</sup>	-	-	-	24	-	26
1961 i	4 ( 4)	3	13 <sup>a)</sup>	-	1	-	35	-	174 <sup>a)</sup>
w	2 ( 2)	2	93 <sup>a)</sup>	-	1	-	33	-	131 <sup>a)</sup>
Gemeinschaftslos									
1958 i	47 ( 47)	4	.	3	-	-	7	-	61
w	20 ( 20)	-	.	2	-	-	4	-	26
1961 i	2 ( 2)	-	.	-	-	-	8	-	10 <sup>b)</sup>
w	1 ( 1)	-	.	-	-	-	6	-	7 <sup>b)</sup>
Insgesamt									
1958 i	514 (464)	1 184	8 482	983	1 886	965	17 568	55	31 637
w	248 (238)	1 048	6 274	720	1 836	889	16 211	55	27 281
1961 i	361 (339)	1 166	9 840	910	1 941	1 320	20 102	146	35 786
w	210 (202)	1 034	7 127	639	1 854	1 175	17 955	146	30 140

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

#### 14. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer<sup>\*)</sup>

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer insgesamt									
1956 i	1 617 ( 59)	2 838	4 059	762	194	702	1 683	.	11 855 <sup>a)</sup>
w	574 ( 25)	984	1 712	310	91	319	1 073	.	5 063 <sup>a)</sup>
1957 i	1 586 ( 51)	2 953	4 184	761	218	742	1 778	81	12 303
w	575 ( 22)	1 035	1 758	319	114	345	1 111	30	5 287
1958 i	1 570 ( 38)	2 980	4 302	776	245	755	1 959	99	12 686
w	557 ( 15)	1 040	1 800	323	130	352	1 209	38	5 449
1959 i	1 529 ( 34)	3 022	4 394	786	278	773	2 093	131	13 006
w	540 ( 12)	1 063	1 809	328	141	368	1 234	50	5 533
1960 i	1 516 ( 32)	3 078	4 600	786	307	895	2 283	138	13 603
w	536 ( 12)	1 116	1 893	327	148	418	1 329	53	5 820
1961 i	1 535 ( 30)	3 112	4 908	832	380	1 000	2 470	169	14 406
w	571 ( 11)	1 137	2 054	355	170	476	1 405	62	6 230
darunter private Schulen									
1956 i	59 ( 59)	55	377	34	55	47	758	-	1 385
w	25 ( 25)	44	262	20	46	44	695	-	1 136
1957 i	51 ( 51)	51	365	29	61	47	766	-	1 370
w	22 ( 22)	39	268	20	61	44	698	-	1 152
1958 i	44 ( 38)	55	384	28	71	45	812	3	1 442
w	16 ( 15)	44	276	20	70	42	744	2	1 214
1959 i	34 ( 34)	59	403	27	84	49	814	4	1 474
w	12 ( 12)	47	284	19	75	46	726	3	1 212
1960 i	32 ( 32)	73	422	31	81	54	843	3	1 539
w	12 ( 12)	58	295	21	69	50	746	3	1 254
1961 i	30 ( 30)	59	465	34	83	64	852	5	1 592
w	11 ( 11)	46	323	25	69	58	750	4	1 286

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Saarland.

#### 15. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung<sup>\*)</sup>

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
Volksschullehramt									
1957 i	363 ( 20)	505	118	36	25	171	394	4	1 616
w	134 ( 6)	135	38	16	20	93	312	1	749
1958 i	293 ( 20)	429	79	40	34	235	348	8	1 466
w	104 ( 6)	107	26	14	24	112	279	2	668
1959 i	215 ( 17)	341	85	49	47	208	315	26	1 286
w	76 ( 4)	100	27	19	25	127	242	9	625
1960 i	139 ( 17)	306	78	48	43	315	321	33	1 283
w	53 ( 5)	92	29	19	18	154	251	13	629
1961 i	116 ( 16)	258	40	61	50	356	290	8	1 179
w	42 ( 5)	79	19	23	18	185	229	2	597

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.



III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
15. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung<sup>1)</sup>

Jahr <sup>1)</sup> (1=Insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
<b>Mittelschullehramt</b>									
1957	i 1 078 (11) w 325 (6)	2 093 644	3 554 1 326	638 233	156 59	422 118	482 121	52 19	8 475 2 845
1958	i 1 146 (12) w 349 (6)	2 209 672	3 724 1 389	647 239	169 66	361 99	613 179	67 21	8 936 3 014
1959	i 1 193 (12) w 363 (6)	2 332 700	3 816 1 402	649 243	187 74	411 105	747 228	76 27	9 411 3 142
1960	i 1 266 (11) w 389 (5)	2 419 762	4 028 1 478	653 241	215 83	429 121	859 277	90 28	9 959 3 379
1961	i 1 310 (11) w 437 (5)	2 538 822	4 398 1 665	679 260	268 97	472 134	993 319	137 43	10 795 3 777
<b>Hoheres Lehramt</b>									
1957	i 39 (16) w 20 (7)	94 53	115 66	21 10	8 6	21 12	297 184	-	595 351
1958	i 26 (2) w 13	77 47	95 55	26 14	9 7	33 20	319 189	2 2	587 347
1959	i 18 (2) w 10	72 44	95 56	28 14	11 9	28 13	365 211	4 2	621 359
1960	i 17 (2) w 9	78 43	88 57	24 13	11 10	20 13	399 225	-	637 370
1961	i 16 (2) w 7	67 40	64 42	24 10	18 14	24 13	412 245	1 1	626 372
<b>Technisches Lehramt</b>									
1957	i 101 (4) w 92 (3)	226 185	331 277	66 60	17 17	98 98	418 391	12 7	1 269 1 127
1958	i 95 (4) w 88 (3)	220 187	333 279	63 56	22 22	92 92	471 439	10 7	1 306 1 170
1959	i 95 (3) w 86 (2)	227 191	330 282	60 52	23 23	100 100	472 436	15 11	1 322 1 181
1960	i 90 (2) w 83 (2)	220 185	331 279	61 54	34 34	105 105	533 481	14 11	1 388 1 232
1961	i 88 (1) w 81 (1)	185 150	341 292	68 62	28 28	124 124	567 502	21 15	1 422 1 254
<b>Sonstiges Lehramt</b>									
1957	i 5 w 4	35 18	66 51	-	12 12	30 24	187 103	13 3	348 215
1958	i 10 w 3	45 27	71 51	-	11 11	34 29	208 123	12 6	391 250
1959	i 8 w 5	50 28	68 42	-	10 10	26 23	194 117	10 1	366 226
1960	i 4 w 2	55 34	75 50	-	4 3	26 25	171 95	1 1	336 210
1961	i 5 w 4	64 46	65 36	-	16 13	24 20	208 110	2 1	384 230
<b>Insgesamt</b>									
1957	i 1 586 (51) w 575 (22)	2 953 1 035	4 184 1 758	761 319	218 114	742 345	1 778 1 111	81 30	12 303 5 287
1958	i 1 570 (38) w 557 (15)	2 980 1 040	4 302 1 800	776 323	245 150	755 352	1 959 1 209	99 38	12 686 5 449
1959	i 1 529 (34) w 540 (12)	3 022 1 063	4 394 1 809	786 328	278 141	773 368	2 093 1 234	131 50	13 006 5 533
1960	i 1 516 (32) w 536 (12)	3 078 1 116	4 600 1 893	786 327	307 148	895 418	2 283 1 329	138 53	13 603 5 820
1961	i 1 535 (30) w 571 (11)	3 112 1 137	4 908 2 054	832 355	380 170	1 000 476	2 470 1 405	169 62	14 406 6 230
<b>darunter private Schulen</b>									
<b>Volksschullehramt</b>									
1957	i 20 (20) w 6 (6)	5 3	25 21	6 5	18 18	22 19	292 279	-	388 351
1958	i 20 (20) w 6 (6)	7 4	23 19	5 4	19 19	19 17	261 249	-	354 318
1959	i 17 (17) w 4 (4)	7 5	21 17	5 4	19 18	21 18	222 210	2 2	314 278
1960	i 17 (17) w 5 (5)	11 8	25 18	4 3	14 12	25 23	233 218	1 1	330 288
1961	i 16 (16) w 5 (5)	7 5	14 13	3 2	15 12	31 28	211 199	-	297 264
<b>Mittelschullehramt</b>									
1957	i 11 (11) w 6 (6)	22 20	238 171	14 12	18 18	9 9	48 39	-	360 275
1958	i 12 (12) w 6 (6)	23 23	255 174	15 13	22 21	9 8	91 81	1	428 326
1959	i 12 (12) w 6 (6)	25 22	171 178	15 13	33 25	7 7	125 108	-	489 359
1960	i 11 (11) w 5 (5)	26 24	280 183	17 15	35 25	7 6	139 124	2 2	517 384
1961	i 11 (11) w 5 (5)	26 22	329 216	18 16	29 22	13 12	155 136	2 1	583 430

\* Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

**III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
15. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung\*)**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)		Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet(ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>darunter private Schulen</b>										
<b>Höheres Lehramt</b>										
1957	i	16 (16)	10	38	4	6	2	108	-	184
	w	7 (7)	5	19	-	6	2	82	-	121
1958	i	2 (2)	8	35	4	7	4	108	2	170
	w	-	4	20	-	7	4	78	2	115
1959	i	2 (2)	5	31	4	9	4	131	1	187
	w	-	3	20	-	9	4	88	1	125
1960	i	2 (2)	8	31	6	8	5	127	-	187
	w	-	4	20	-	8	4	81	-	117
1961	i	2 (2)	5	26	6	12	3	139	1	194
	w	-	3	17	-	9	3	92	1	125
<b>Technisches Lehramt</b>										
1957	i	4 (4)	12	54	5	11	7	227	-	320
	w	3 (3)	10	49	3	11	7	223	-	306
1958	i	4 (4)	12	52	4	15	2	257	-	346
	w	3 (3)	11	48	3	15	2	255	-	337
1959	i	3 (3)	17	63	3	16	5	244	-	351
	w	2 (2)	14	58	2	16	5	241	-	338
1960	i	2 (2)	19	63	3	22	6	273	-	389
	w	2 (2)	16	57	3	22	6	264	-	370
1961	i	1 (1)	13	73	7	15	9	267	2	387
	w	1 (1)	10	63	7	15	9	261	2	368
<b>Sonstiges Lehramt</b>										
1957	i	-	2	10	-	8	7	91	-	118
	w	-	1	8	-	8	7	75	-	99
1958	i	6	5	19	-	8	11	95	-	144
	w	1	2	15	-	8	11	81	-	118
1959	i	-	5	17	-	7	12	92	-	133
	w	-	3	11	-	7	12	79	-	112
1960	i	-	9	23	-	2	11	71	-	116
	w	-	6	17	-	2	11	59	-	95
1961	i	-	8	23	-	12	8	80	-	131
	w	-	6	14	-	11	6	62	-	99
<b>Insgesamt</b>										
1957	i	51 (51)	51	365	29	61	47	766	-	1 370
	w	22 (22)	39	268	20	61	44	698	-	1 152
1958	i	44 (38)	55	384	28	71	45	812	3	1 442
	w	16 (15)	44	276	20	70	42	744	2	1 214
1959	i	34 (34)	59	403	27	84	49	814	4	1 474
	w	12 (12)	47	284	19	75	46	726	3	1 212
1960	i	32 (32)	73	422	31	81	54	843	3	1 539
	w	12 (12)	58	295	21	69	50	746	3	1 254
1961	i	30 (30)	59	465	34	83	64	852	5	1 592
	w	11 (11)	46	323	25	69	58	750	4	1 286

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

**16. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Dienststellung\*)**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)		Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet(ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>										
<b>Besamte</b>										
1960	i	1 455	2 748	4 231	729	232	795	1 252	124	11 566
	w	500	884	1 655	291	78	332	448	45	4 233
1961	i	1 466	2 809	4 426	774	304	904	1 392	148	12 223
	w	529	928	1 722	317	101	390	499	50	4 536
<b>Angestellte</b>										
1960	i	29	257	325	38	29	58	433	13	1 182
	w	24	174	207	22	24	44	317	7	819
1961	i	39	287	343	36	30	54	522	19	1 330
	w	31	193	209	22	24	45	380	10	914
<b>Sonstige Dienststellung</b>										
1960	i	32 (32)	73	44	19	46	42	598	1	855
	w	12 (12)	58	31	14	46	42	564	1	768
1961	i	30 (30)	16	139	22	46	42	556	2	853
	w	11 (11)	16	123	16	45	41	526	2	780
<b>Insgesamt</b>										
1960	i	1 516 (32)	3 078	4 600	786	307	895	2 283	138	13 603
	w	536 (12)	1 116	1 893	327	148	418	1 329	53	5 820
1961	i	1 535 (30)	3 112	4 908	832	380	1 000	2 470	169	14 406
	w	571 (11)	1 137	2 054	355	170	476	1 405	62	6 230

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten. 1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 16. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Dienststellung \*)

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)		Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>darunter private Schulen</b>										
<b>Beamte</b>										
1960	i	-	.	223	2	17	8	-	2	252 <sup>a)</sup>
	w	-	.	161	2	6	5	-	2	176 <sup>a)</sup>
1961	i	-	5	175	2	17	13	13	3	228
	w	-	4	106	2	7	9	8	2	158
<b>Angestellte</b>										
1960	i	-	.	155	10	18	5	262	-	450 <sup>a)</sup>
	w	-	.	105	5	17	4	199	-	328 <sup>a)</sup>
1961	i	-	40	151	10	20	10	299	-	530
	w	-	28	94	7	17	9	232	-	387
<b>Sonstige Dienststellung</b>										
1960	i	32 (32)	.	44	19	46	41	581	1	764 <sup>a)</sup>
	w	12 (12)	.	31	14	46	41	547	1	692 <sup>a)</sup>
1961	i	30 (30)	14	139	22	46	41	540	2	834
	w	11 (11)	14	123	16	45	40	510	2	761
<b>Insgesamt</b>										
1960	i	32 (32)	73	422	31	81	54	843	3	1 539
	w	12 (12)	58	295	21	69	50	746	3	1 254
1961	i	30 (30)	59	465	34	85	64	852	5	1 592
	w	11 (11)	46	323	25	69	58	750	4	1 286

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Niedersachsen.

#### 17. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Dienststellung \*)

Lehrbefähigung	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer							
	insgesamt		Beamte		Angestellte		Sonstige Dienststellung	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Öffentliche und private Schulen</b>								
Volksschullehramt	1 283	629	908	305	108	79	267	245
Mittelschullehramt	9 959	3 379	9 433	3 000	356	208	190	171
Höheres Lehramt	637	370	375	207	175	112	87	51
Technisches Lehramt	1 388	1 232	733	667	406	320	249	245
Sonstiges Lehramt	336	210	117	54	157	100	62	56
<b>Insgesamt</b>	<b>13 603</b>	<b>5 820</b>	<b>11 566</b>	<b>4 233</b>	<b>1 192</b>	<b>819</b>	<b>855</b>	<b>768</b>
<b>darunter private Schulen<sup>1)</sup></b>								
Volksschullehramt	319	280	17	9	53	41	249	230
Mittelschullehramt	491	360	201	135	128	82	162	145
Höheres Lehramt	179	113	12	12	89	55	78	46
Technisches Lehramt	370	354	16	16	129	114	225	224
Sonstiges Lehramt	107	89	6	6	51	36	50	47
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>1 466</b>	<b>1 196</b>	<b>252</b>	<b>176</b>	<b>450</b>	<b>328</b>	<b>764</b>	<b>692</b>

\*) Stand: Mai 1960; Bayern: Oktober. - Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West); Angaben für diese Länder sind in Abschnitt V enthalten.

1) Ohne Niedersachsen.

#### 18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen \*)

Alter von ... bis unter .... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
		<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
unter 30	1958	i	97	139	381	35	31	156	303	4	1 146
		w	66	81	284	24	20	102	233	1	811
1959	i	95	164	390	38	38	157	325	7	1 214	
	w	63	96	279	25	23	108	253	3	850	
1961	i	138 (1)	268	589	56	67	231	412	15	1 776	
	w	100	206	413	39	36	159	292	7	1 252	
30 - 35	1958	i	213 (8)	331	827	93	28	98	318	17	1 925
	w	76 (1)	101	338	40	16	53	155	8	787	
1959	i	198 (7)	328	810	86	36	98	327	30	1 913	
	w	66 (1)	102	350	40	16	53	145	9	781	
1961	i	130 (4)	270	725	78	55	140	413	35	1 846	
	w	43	77	330	40	23	62	201	9	785	

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge  
18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen\*)

Alter von ... bis unter .... Jahren	Jahr 1) (1=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
Öffentliche und private Schulen										
35 - 40	1958 i	206 (7)	279	599	81	22	74	271	19	1 551
	w	64 (1)	113	188	27	10	39	139	4	584
1959	i	212 (7)	311	725	106	30	88	329	21	1 822
	w	66	107	224	34	12	40	160	8	651
1961	i	232 (6)	392	1 002	121	52	132	361	38	2 330
	w	77 (1)	114	315	43	19	64	152	13	797
40 - 45	1958 i	199 (7)	371	358	88	24	89	280	14	1 423
	w	51 (2)	95	93	30	9	45	141	4	468
1959	i	194 (6)	319	371	74	28	81	260	17	1 344
	w	50 (2)	93	89	23	12	41	117	5	430
1961	i	184 (3)	310	506	80	30	89	323	23	1 545
	w	58 (1)	109	139	24	12	36	156	4	538
45 - 50	1958 i	229 (3)	522	538	109	35	81	251	12	1 777
	w	88 (1)	217	240	54	18	40	162	4	823
1959	i	225 (4)	517	511	105	36	93	272	20	1 779
	w	81 (1)	192	220	50	18	47	161	8	777
1961	i	221 (5)	460	449	102	38	124	314	18	1 726
	w	48 (1)	121	138	31	9	63	160	6	576
50 - 55	1958 i	190 (7)	411	527	118	32	76	201	7	1 562
	w	79 (7)	137	237	51	18	29	127	5	683
1959	i	187 (5)	452	528	125	36	77	221	12	1 638
	w	82 (5)	186	238	60	19	30	139	7	761
1961	i	218 (4)	514	620	141	54	80	243	12	1 882
	w	110 (3)	233	333	74	33	32	162	8	985
55 - 60	1958 i	261 (1)	547	575	160	42	115	152	13	1 865
	w	90	190	224	63	22	25	100	6	720
1959	i	230 (2)	508	555	138	37	95	165	12	1 740
	w	78 (1)	157	231	53	20	24	109	6	678
1961	i	200 (3)	447	481	120	34	97	193	13	1 585
	w	71 (3)	133	184	52	16	36	122	7	621
60 - 65	1958 i	170 (3)	363	468	85	28	60	114	12	1 300
	w	42 (2)	97	179	32	14	16	88	5	473
1959	i	186 (3)	406	478	109	31	78	129	11	1 428
	w	54 (2)	118	161	40	15	20	89	3	500
1961	i	208 (2)	421	506	127	42	93	150	13	1 560
	w	63 (1)	131	184	49	17	16	103	6	569
65 und mehr	1958 i	5 (2)	17	29	7	3	6	69	1	137
	w	1 (1)	9	17	2	3	3	64	1	100
1959	i	2	17	26	5	6	6	65	1	128
	w	-	12	17	3	6	5	61	1	105
1961	i	4 (2)	30	30	7	8	14	61	2	156
	w	1 (1)	13	18	3	5	8	57	2	107
Insgesamt	1958 i	1 570 (38)	2 980	4 302	776	245	755	1 959	99	12 686
	w	557 (15)	1 040	1 800	323	130	352	1 209	38	5 449
1959	i	1 529 (34)	3 022	4 394	786	278	773	2 093	131	13 006
	w	540 (12)	1 063	1 809	328	141	368	1 234	50	5 533
1961	i	1 535 (30)	3 112	4 908	832	380	1 000	2 470	169	14 406
	w	571 (11)	1 137	2 054	355	170	476	1 405	62	6 230
darunter private Schulen										
unter 30	1958 i	-	5	96	3	13	6	139	1	263
	w	-	5	76	3	13	3	129	-	229
1959	i	-	10	101	3	14	9	148	1	286
	w	-	8	80	3	13	6	137	-	247
1961	i	1 (1)	8	116	6	15	12	140	1	299
	w	-	8	92	5	12	9	125	1	252
30 - 35	1958 i	9 (8)	7	77	3	11	6	77	-	190
	w	1 (1)	5	50	2	11	6	61	-	136
1959	i	7 (7)	2	66	2	12	4	75	1	169
	w	1 (1)	2	42	2	10	4	53	1	115
1961	i	4 (4)	6	91	3	13	12	98	1	228
	w	-	4	53	3	11	10	80	-	161
35 - 40	1958 i	7 (7)	-	41	2	7	6	70	-	135
	w	1 (1)	-	21	1	6	6	64	-	99
1959	i	7 (7)	-	53	1	10	9	74	-	156
	w	-	-	31	-	7	9	64	-	111
1961	i	6 (6)	3	64	2	11	6	66	-	158
	w	1 (1)	1	35	2	7	6	53	-	105
40 - 45	1958 i	9 (7)	3	14	5	6	5	87	-	129
	w	3 (2)	2	7	2	6	5	80	-	105
1959	i	6 (6)	7	20	4	10	3	64	-	114
	w	2 (2)	4	5	1	8	3	57	-	80
1961	i	3 (3)	3	31	1	6	5	84	-	133
	w	1 (1)	3	17	1	4	5	70	-	101

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen<sup>\*)</sup>

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (1=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
											darunter private Schulen
45 - 50	1958	i	3 ( 3 )	5	40	2	4	2	117	-	173
		w	1 ( 1 )	3	29	1	4	2	106	-	146
	1959	i	4 ( 4 )	7	42	2	5	5	117	1	183
		w	1 ( 1 )	6	31	2	5	5	101	1	152
	1961	i	5 ( 5 )	6	32	7	5	6	105	1	167
		w	1 ( 1 )	3	15	2	4	5	92	1	123
50 - 55	1958	i	8 ( 7 )	9	27	4	5	8	95	-	156
		w	7 ( 7 )	7	22	4	5	8	88	-	141
	1959	i	5 ( 5 )	9	30	6	6	8	103	1	168
		w	5 ( 5 )	7	23	4	6	8	97	1	151
	1961	i	4 ( 4 )	5	43	5	11	4	113	-	185
		w	3 ( 3 )	4	38	5	11	4	100	-	165
55 - 60	1958	i	2 ( 1 )	9	41	4	12	7	82	-	157
		w	-	9	34	3	12	7	77	-	142
	1959	i	2 ( 2 )	6	42	2	10	4	91	-	157
		w	1 ( 1 )	6	33	2	10	4	85	-	141
	1961	i	3 ( 3 )	9	28	2	7	7	100	1	157
		w	3 ( 3 )	6	23	2	7	7	97	1	146
60 - 65	1958	i	4 ( 3 )	8	34	2	10	2	82	2	144
		w	2 ( 2 )	7	29	2	10	2	78	2	132
	1959	i	3 ( 3 )	10	30	4	11	2	81	-	141
		w	2 ( 2 )	9	26	3	10	2	75	-	127
	1961	i	2 ( 2 )	10	41	5	9	6	85	-	158
		w	1 ( 1 )	9	33	4	8	6	76	-	137
65 und mehr	1958	i	2 ( 2 )	7	14	3	3	3	63	-	95
		w	1 ( 1 )	6	8	2	3	3	61	-	84
	1959	i	-	6	19	3	6	5	61	-	100
		w	-	5	13	2	6	5	57	-	88
	1961	i	2 ( 2 )	9	19	3	6	6	61	1	107
		w	1 ( 1 )	8	17	1	5	6	57	1	96
Insgesamt	1958	i	44 ( 38 )	55	384	28	71	45	812	3	1 442
		w	16 ( 15 )	44	276	20	70	42	744	2	1 214
	1959	i	34 ( 34 )	59	403	27	84	49	814	4	1 474
		w	12 ( 12 )	47	284	19	75	46	726	3	1 212
	1961	i	30 ( 30 )	59	465	34	83	64	852	5	1 592
		w	11 ( 11 )	46	323	25	69	58	750	4	1 286

<sup>\*)</sup> Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober. <sup>2)</sup> Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

#### 19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen<sup>\*)</sup>

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (1=insgesamt w=weiblich)	insgesamt	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer									
			davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr	
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
Volksechullehramt	1958	i	1 466	275	294	207	189	129	134	122	78	38
		w	668	167	103	68	63	58	70	58	47	34
	1959	i	1 286	267	250	188	141	128	103	110	66	33
		w	625	152	97	60	55	60	64	60	46	31
	1961	i	1 179	262	204*	168	94	116	93	121	79	42
		w	597	158	72	65	44	50	65	67	41	35
Mittelschullehramt	1958	i	8 936	569	1 374	1 093	1 037	1 201	1 051	1 503	1 058	50
		w	3 014	381	495	319	250	416	339	492	296	26
	1959	i	9 411	616	1 424	1 342	1 055	1 259	1 135	1 368	1 185	47
		w	3 142	402	524	369	249	408	397	441	320	32
	1961	i	10 795	1 113	1 367	1 905	1 229	1 316	1 316	1 200	1 285	64
		w	3 777	750	523	544	322	320	540	378	373	27
Höheres Lehramt	1958	i	587	47	86	73	45	108	103	66	42	17
		w	347	29	55	47	25	62	48	42	28	11
	1959	i	621	50	96	95	38	91	105	75	55	16
		w	359	36	55	61	18	52	52	36	38	11
	1961	i	626	46	92	96	68	65	116	69	54	20
		w	372	26	58	60	41	31	73	31	37	15
Technisches Lehramt	1958	i	1 306	214	138	145	112	279	222	114	67	15
		w	1 170	205	113	132	107	255	193	91	59	15
	1959	i	1 322	234	111	167	101	251	244	131	68	15
		w	1 181	226	89	145	93	228	221	105	59	15
	1961	i	1 422	285	146	140	119	171	308	141	93	19
		w	1 254	266	116	117	109	147	282	118	80	19

<sup>\*)</sup> Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West); Angaben für diese Länder sind in Abschnitt V enthalten.

<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen<sup>1)</sup>

Lehrbefähigung	Jahr 1) (i = insges., w = weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		insgesamt	unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	55 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Öffentliche und private Schulen											
Sonstiges Lehramt	1958 i	391	41	33	33	40	60	52	60	55	17
	w	250	29	21	18	23	32	33	37	43	14
1959 i	1959 i	366	47	32	30	29	50	51	56	54	17
	w	226	34	16	16	15	29	27	36	37	16
1961 i	1961 i	384	70	37	21	35	58	49	54	49	11
	w	230	52	16	11	22	28	25	27	38	11
Insgesamt	1958 i	12 686	1 146	1 925	1 551	1 423	1 777	1 562	1 865	1 300	137
	w	5 449	811	797	584	468	823	683	720	473	100
1959 i	1959 i	13 006	1 214	1 913	1 822	1 344	1 779	1 638	1 740	1 428	128
	w	5 533	850	781	651	430	777	761	678	500	105
1961 i	1961 i	14 406	1 776	1 846	2 330	1 545	1 726	1 882	1 585	1 560	156
	w	6 230	1 252	785	797	538	576	985	621	569	107
darunter private Schulen											
Volksschullehramt	1958 i	354	49	30	19	31	44	57	48	42	34
	w	318	44	23	12	27	40	54	46	40	32
1959 i	1959 i	314	37	21	22	25	38	50	52	38	31
	w	278	32	15	15	20	33	48	50	36	29
1961 i	1961 i	297	29	28	16	16	27	50	56	37	38
	w	264	21	23	10	13	25	47	56	34	35
Mittelschullehramt	1958 i	428	92	84	57	33	38	31	41	32	20
	w	326	74	57	37	24	29	27	33	28	17
1959 i	1959 i	489	103	75	73	37	51	43	43	39	25
	w	359	81	50	46	20	41	35	34	31	21
1961 i	1961 i	583	126	111	82	54	56	47	41	45	21
	w	430	102	71	49	40	38	42	35	35	18
Höheres Lehramt	1958 i	170	18	28	14	17	28	13	22	17	13
	w	115	12	16	10	8	19	9	19	13	9
1959 i	1959 i	187	22	33	21	14	28	18	16	20	15
	w	125	18	18	14	5	18	13	12	17	10
1961 i	1961 i	194	15	30	24	24	24	24	12	21	20
	w	125	10	23	16	11	9	18	9	14	15
Technisches Lehramt	1958 i	346	87	36	34	35	41	37	35	26	15
	w	337	86	32	33	35	40	35	35	26	15
1959 i	1959 i	351	101	25	32	30	49	42	37	22	13
	w	338	99	22	30	28	46	41	37	22	13
1961 i	1961 i	387	107	40	28	33	46	49	34	32	18
	w	368	104	37	26	32	41	45	33	32	18
Sonstiges Lehramt	1958 i	144	17	12	11	13	22	18	11	27	13
	w	118	13	8	7	11	18	16	9	25	11
1959 i	1959 i	133	23	15	8	8	17	15	9	22	16
	w	112	17	10	6	7	14	14	8	21	15
1961 i	1961 i	131	22	19	8	6	14	15	14	23	10
	w	99	15	7	4	5	10	13	13	22	10
Insgesamt	1958 i	1 442	263	190	135	129	173	156	157	144	95
	w	1 214	229	136	99	105	146	141	142	132	84
1959 i	1959 i	1 474	286	169	155	114	183	168	157	141	100
	w	1 212	247	115	111	80	152	151	141	127	88
1961 i	1961 i	1 592	299	228	158	133	167	185	157	158	107
	w	1 286	252	161	105	101	123	165	146	137	96

\*) Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin (West); Angaben für diese Länder sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

#### 20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Religionszugehörigkeit

Jahr 1) (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg Bremen und Berlin)
Öffentliche und private Schulen									
Evangelisch									
1958 i	1 353 (38)	2 467	1 987	456	62	483	313	37	7 158
	w 497 (15)	822	706	187	18	223	152	12	2 617
1961 i	1 338 (30)	2 530	2 437	495	135	640	447	67	8 089
	w 511 (11)	883	939	204	40	308	210	22	3 117
Römisch-katholisch									
1958 i	81	393	2 225	289	183	241	1 641	60	5 113
	w 21	171	1 061	124	112	114	1 055	25	2 683
1961 i	76	462	2 363	303	245	325	2 010	100	5 884
	w 21	205	1 070	138	130	152	1 189	39	2 944
Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften									
1958 i	19	20	90	13	-	11	-	-	156
	w 4	9	33	5	-	6	-	-	57
1961 i	15	24	108	12	-	11	5	1	176
	w 5	12	45	4	-	5	2	-	73

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.

### III. Öffentliche und private Mittelschulen ohne Mittelschulzüge

#### 20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Religionszugehörigkeit

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
<b>Gemeinschaftslos</b>									
1958 i	117	100	.	18	-	20	2	2	259
w	35	38	.	7	-	9	2	1	92
1961 i	106	96	.	22	-	24	8	1	257 <sup>a)</sup>
w	34	37	.	9	-	11	4	1	96
<b>Insgesamt</b>									
1958 i	1 510 (38)	2 980	4 302	776	245	755	1 073	99	12 686
w	557 (15)	1 040	1 800	323	130	352	1 209	38	5 449
1961 i	1 535 (30)	3 112	4 908	832	380	1 000	2 470	169	14 406
w	571 (11)	1 137	2 054	355	170	476	1 405	62	6 230
<b>darunter private Schulen</b>									
<b>Evangelisch</b>									
1958 i	43 (38)	12	45	-	1	-	65	-	169
w	16 (15)	2	18	-	1	-	50	-	87
1961 i	30 (30)	10	222	3	10	10	72	-	357
w	11 (11)	5	148	2	5	5	54	-	230
<b>Römisch-katholisch</b>									
1958 i	- 1	43	339	28	70	42	746	3	1 272
w	-	42	258	20	69	42	694	2	1 127
1961 i	-	47	233	31	73	54	779	5	1 222
w	-	40	168	23	64	53	696	4	1 048
<b>Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften</b>									
1958 i	-	-	-	-	-	-	- 1	-	1
w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1961 i	-	-	10	-	-	-	- 1	-	11
w	-	-	7	-	-	-	-	-	7
<b>Gemeinschaftslos</b>									
1961 i	-	2	-	-	-	-	-	-	2
w	-	1	-	-	-	-	-	-	1
<b>Insgesamt</b>									
1958 i	44 (38)	55	384	28	71	45	812	3	1 442
w	16 (15)	44	276	20	70	42	744	2	1 214
1961 i	30 (30)	59	465	34	83	64	852	5	1 592
w	11 (11)	46	323	25	69	58	750	4	1 286

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

#### 21. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer<sup>a)</sup>

Jahr <sup>1)</sup> (i=insgesamt w=weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinlan- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
<b>Insgesamt</b>									
1956 i	68 (3)	321	520	103	78	359	1 461	.	2 910 <sup>a)</sup>
w	25	139	171	30	23	134	703	.	1 225 <sup>a)</sup>
1957 i	58	377	576	98	107	364	1 427	1	3 008
w	22	176	188	23	44	131	708	1	1 293
1958 i	70	339	583	99	110	265	1 273	12	2 751
w	17	141	194	24	48	114	629	7	1 174
1959 i	84 (1)	307	533	95	155	272	1 317	16	2 779
w	29 (1)	112	165	27	67	100	636	9	1 145
1960 i	69 (1)	320	526	105	155	479	1 351	15	3 020
w	23 (1)	121	169	35	62	181	622	6	1 219
1961 i	60 (1)	315	530	105	198	580	1 521	12	3 321
w	13 (1)	125	161	30	77	232	690	2	1 330
<b>darunter an Privatschulen</b>									
1956 i	3 (3)	14	140	21	30	24	763	-	995
w	-	11	64	10	14	15	527	-	641
1957 i	-	19	173	24	43	25	752	-	1 036
w	-	13	77	7	30	14	531	-	672
1958 i	-	19	169	22	50	246	680	3	1 191
w	-	14	78	7	36	99	484	2	720
1959 i	1 (1)	22	145	21	68	24	663	1	945
w	1 (1)	15	61	7	39	15	467	1	606
1960 i	1 (1)	22	148	25	59	40	702	1	998
w	1 (1)	15	66	8	33	22	451	1	597
1961 i	1 (1)	23	131	16	58	60	769	2	1 060
w	1 (1)	15	58	6	34	36	506	2	658

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Saarland.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 1. Schulen nach Schultyp\*

Schultyp	Schleswig-Holstein	Hamburg <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Bremen <sup>2)</sup>	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Altsprachliches Gymnasium												
Langform	1	3	10	1	41	11 <sup>a)</sup>	15	31	58	3	174	2
Kurzform	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5	-
Neusprachliches Gymnasium												
Langform	-	-	56	2 <sup>b)</sup>	110	16 <sup>c)</sup>	31	10	50	15	290	16
Kurzform	-	-	4	-	-	20 <sup>c)</sup>	-	-	-	3	27	-
Math.-naturwissenschaftl. Gymnasium												
Langform	-	-	4	-	40	-	15	167	105	1	332	1
Kurzform	-	-	1	-	-	-	-	11	-	-	12	-
Kombinierte Typen												
Altsprachl.-neusprachl. Gymnasium	-	3	8	1	58	-	6	12	6	2	96	3
Altsprachl., neusprachl. und naturwissenschaftl. Gymnasium	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
Altsprachl., neusprachl. und math.-naturwissenschaftl. Gymnasium	7	1	17	-	6	12	-	11	2	1	57	-
Altsprachl. und math.-naturwissenschaftl. Gymnasium	-	-	6	-	4	-	4	5	30	-	49	-
Altsprachl.u.math.-naturwissenschaftl. Gymnasium mit Frauenoberschule	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Altsprachl. und neusprachl. Gymnasium mit Frauenoberschule	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5	-
Altsprachl. Gymnasium mit Frauenoberschule	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Altsprachl. und neusprachl. Gymnasium mit Aufbaugymnasium	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Neusprachl. und math.-naturwissenschaftl. Gymnasium	50	-	70	-	50	104	18	69	23	2	386	2
Neusprachl.-sozialkundl. Gymnasium	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Neusprachl. und naturwissenschaftl. Gymnasium	-	30	-	-	-	-	-	-	-	-	30	-
Neusprachl., naturwissenschaftl. und musikalisches Gymnasium	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Neusprachl., naturwissenschaftl. Gymnasium mit Wirtschaftsgymnasium	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Neusprachl. Gymnasium mit Frauenoberschule und Aufbaugymnasium	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Neusprachl., math.-naturwissenschaftl. Gymnasium mit Frauenoberschule	-	-	3	-	-	-	-	-	-	2	5	-
Neusprachl., math.-naturwissenschaftl. Gymnasium mit Wirtschaftsgymnasium	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-
Neusprachl. Gymnasium mit Wirtschaftsgymnasium	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Neusprachl. Gymnasium mit Frauenoberschule	-	-	3	-	108	-	20 <sup>d)</sup>	-	-	-	131	-
Math.-naturwissenschaftl. und neusprachl. Gymnasium	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	11	-
Math.-naturwissenschaftl.u.neusprachl. Gymnasium mit Frauenoberschule	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	7	-
Math.-naturwissenschaftl. Gymnasium mit Frauenoberschule	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Math.-naturwissenschaftl. Gymnasium mit Aufbaugymnasium	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Wirtschaftsgymnasium	-	2	-	-	-	-	-	-	5	1	8	-
Wirtschaftsoberschule	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4	-
Musisches Gymnasium	-	-	-	-	-	-	-	-	26	-	26	-
Aufbaugymnasium	-	-	-	-	22	-	11 <sup>e)</sup>	-	-	-	33	-
Frauenoberschule	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-
Berufsoberschule	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	1	-
Ohne Typenbezeichnung	2 (1)	-	-	1	-	-	-	-	-	1	6	49
<b>Insgesamt</b>	<b>63 (1)</b>	<b>50</b>	<b>182</b>	<b>19</b>	<b>462</b>	<b>164</b>	<b>120</b>	<b>316</b>	<b>306</b>	<b>31</b>	<b>1 713</b>	<b>73</b>

\* Stand: Mai 1959; Bayern: Oktober; ohne die 25 Freien Waldorfschulen.

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der danischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Schulzweige.  
a) Nichtvollarstellungen. - b) Lang- und Kurzform. - c) Darunter 19 Nichtvollarstellungen. - d) Darunter 4 Gymnasien mit mathematisch-naturwissenschaftlichem Zweig. - e) Darunter 4 Gymnasien mit Frauenoberschule.

### 2. Schulen<sup>\*)</sup>

Schule	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>										
Höhere Schulen (Gymnasien) insgesamt	1956	60 (1)	175	459	198	116	316	300	-	1 584 <sup>a)</sup>
	1957	61 (1)	178	462	181	118	316	303	30	1 629
	1958	62 (1)	180	458	164	120	319	305	30	1 634
	1959	63 (1)	182	462	164	120	316	306	31	1 644
	1960	65 (1)	184	465	163	122	315	310	31	1 655
	1961	66 (1)	188	475	164	121	313	309	31	1 667
und zwar										
Aufbauschulen	1956	-	12	17	12	9	13	30	-	93
	1957	-	12	18	10	9	14	30	-	93
	1958	-	12	20	12	11	14	29	3	101
	1959	-	9	22	9	11	11	27	3	92
	1960	-	8	21	11	11	11	27	3	92
	1961	-	8	22	11	9	11	27	3	91
mit Aufbauzügen	1956	1	1	6	-	-	-	6	-	14
	1957	2	1	6	-	-	-	6	-	15
	1958	2	1	6	-	-	-	4	-	13
	1959	-	3	7	2	1	-	3	-	12
	1960	-	3	7	-	1	-	3	-	12
	1961	-	3	5	-	3	-	1	-	12
Nichtvollarstellungen	1956	3	26	56	26	20	121	53	-	305 <sup>a)</sup>
	1957	3	23	53	27	22	115	60	5	308
	1958	3	25	50	28	20	111	57	2	290
	1959	2	19	48	23	19	112	56	2	281
	1960	2	13	46	20	19	105	55	1	261
	1961	-	13	38	20	18	102	52	2	245
mit Internat bzw. Heim verbunden	1960	10	23	100	36	33	62	108	5	377
	1961	-	23	105	36	30	61	104	7	376

\* Angaben für Hamburg, Bremen und "Berliner Schulen" einschl. Schulen besonderer pädagogischer Prägung in Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der danischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Saarland.



## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 2. Schulen<sup>\*)</sup>

Schule	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>darunter private Schulen</b>										
Höhere Schulen (Gymnasien) insgesamt	1956	4 (1)	34	84	37	20	54	102	.	335 <sup>a)</sup>
	1957	4 (1)	35	86	38	22	55	102	3	345
	1958	4 (1)	35	86	40	23	56	101	3	348
	1959	4 (1)	35	88	40	23	55	98	3	346
	1960	5 (1)	34	91	39	23	55	97	3	347
	1961	5 (1)	34	91	39	22	53	95	3	342
und zwar Aufbauschulen	1956	-	-	4	3	1	4	15	-	27
	1957	-	-	4	3	1	5	15	-	28
	1958	-	-	5	3	2	5	14	-	29
	1959	-	-	6	2	2	2	13	-	25
	1960	-	-	6	2	2	2	13	-	25
	1961	-	-	6	2	2	2	13	-	25
mit Aufbauszügen	1956	-	-	1	-	-	-	2	-	3
	1957	-	-	1	-	-	-	4	-	5
	1958	-	-	1	-	-	-	1	-	2
	1959	-	-	-	-	1	-	1	-	2
	1960	-	-	1	-	1	-	1	-	3
	1961	-	-	1	-	1	-	-	-	2
Nichtvollarbeiter	1956	1	14	14	14	4	28	36	-	111
	1957	1	15	15	14	7	24	42	-	118
	1958	1	14	15	14	7	23	40	-	114
	1959	1	14	14	11	7	25	37	-	109
	1960	1	11	13	9	6	23	35	-	98
	1961	-	11	12	9	5	21	34	-	92
mit Internat bzw. Heim verbunden	1960	1	17	72	29	21	41	86	2	269
	1961	2	17	76	29	19	41	83	2	269

<sup>\*)</sup>Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin(West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober. - <sup>2)</sup> Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Saarland.

### 3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs<sup>\*)</sup>

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Land</b>										
Schulen	1958	24	6	64	-	64	11	131	25	325
	1959	24	6	65	-	64	11	130	26	326
	1960	23	6	65	-	95	11	134	26	360
	1961	23	6	66	-	95	11	135	26	362
Schüler	1958	15 109	1 443	33 270	-	27 617	2 397	85 257	11 016	176 109
	1959	14 391	1 444	34 207	-	28 290	2 400	83 561	11 579	175 872
	1960	13 185	1 444	33 688	-	41 397	2 307	83 487	11 885	187 393
	1961	12 710	1 412	33 211	-	42 602	2 395	82 315	11 858	186 503
Hauptamtl. Lehrer	1958	811	90	1 978	-	1 373	158	4 517	561	9 488
	1959	803	89	2 028	-	1 394	158	4 538	585	9 595
	1960	767	94	1 959	-	1 983	162	4 678	575	10 218
	1961	759	96	1 862	-	2 019	172	4 757	612	10 277
<b>Gemeinde</b>										
Schulen	1958	32	114	305 <sup>a)</sup>	85	28	241	60	2	867 <sup>a)</sup>
	1959	33	113	306 <sup>a)</sup>	85	28	243	62	2	872 <sup>a)</sup>
	1960	35	116	305 <sup>b)</sup>	85	2	242	64	2	851 <sup>b)</sup>
	1961	35	118	318 <sup>a)</sup>	85	2	241	64	2	865 <sup>a)</sup>
Schüler	1958	19 369	72 346	158 708 <sup>a)</sup>	53 268	11 997	110 641	32 586	1 509	460 424 <sup>a)</sup>
	1959	19 196	71 734	162 416 <sup>a)</sup>	52 415	12 183	110 900	32 738	1 552	463 134 <sup>a)</sup>
	1960	19 497	70 495	161 597 <sup>b)</sup>	50 974	1 536	110 158	32 890	1 563	448 710 <sup>b)</sup>
	1961	18 717	68 603	163 352 <sup>a)</sup>	49 695	1 516	110 800	32 466	1 623	446 750 <sup>a)</sup>
Hauptamtl. Lehrer	1958	986	3 317	8 629 <sup>a)</sup>	2 696	570	4 823	1 514	69	22 604 <sup>a)</sup>
	1959	1 014	3 414	8 807 <sup>a)</sup>	2 790	572	4 960	1 601	79	23 237 <sup>a)</sup>
	1960	1 080	3 472	8 897 <sup>b)</sup>	2 847	76	5 029	1 681	77	23 159 <sup>b)</sup>
	1961	1 051	3 506	8 684 <sup>b)</sup>	2 899	74	5 108	1 726	79	23 127 <sup>b)</sup>
<b>Landkreis</b>										
Schulen	1958	2	20	3	36	2	-	1	-	64
	1959	2	21	3	37	2	-	2	-	67
	1960	2	21	4	37	-	-	3	-	67
	1961	2	23	.	37	-	-	3	-	65 <sup>c)</sup>
Schüler	1958	1 591	10 437	1 207	17 545	711	-	272	-	31 763
	1959	1 535	10 623	1 250	17 893	758	-	367	-	32 446
	1960	1 315	10 718	1 642	17 566	-	-	577	-	31 818
	1961	1 289	11 046	.	17 526	-	-	743	-	30 604 <sup>c)</sup>
Hauptamtl. Lehrer	1958	85	514	67	943	32	-	12	-	1 653
	1959	86	527	71	1 001	34	-	17	-	1 736
	1960	79	544	96	1 043	-	-	26	-	1 788
	1961	78	566	.	1 069	-	-	37	-	1 750 <sup>c)</sup>
<b>Sonstiger Gemeindeverband oder Zweckverband ohne eigene Rechnungsführung</b>										
Schulen	1958	-	-	.	-	2	-	-	-	2
	1959	-	-	.	-	1	-	-	-	1
Schüler	1958	-	-	.	-	671	-	-	-	671
	1959	-	-	.	-	316	-	-	-	316
Hauptamtl. Lehrer	1958	-	-	.	-	29	-	-	-	29
	1959	-	-	.	-	15	-	-	-	15

<sup>\*)</sup>Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin(West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Einschl. Schulträger "Zweckverbände" in Nordrhein-Westfalen. - b) Einschl. Schulträger "Landkreis" und "Zweckverbände" in Nordrhein-Westfalen.

c) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs\*)

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Zweckverband mit eigener Rechnungsführung</b>										
Schulen	1958	2	5	.	3	1	3	12	-	26
	1959	3	7	.	2	2	3	12	-	29
	1960	3	7	.	3	-	4	12	-	26
	1961	3	7	.	3	-	4	12	-	29
Schüler	1958	366	2 141	.	628	316	1 746	3 235	-	8 432
	1959	555	2 849	.	441	716	1 763	3 400	-	9 704
	1960	326	2 850	.	511	-	1 748	3 382	-	8 817
	1961	901	2 914	.	897	-	1 801	3 251	-	9 764
Hauptamtl. Lehrer	1958	18	93	.	35	15	69	152	-	382
	1959	33	136	.	27	32	73	160	-	455
	1960	26	146	.	21	-	74	170	-	443
	1961	64	149	.	66	-	78	165	-	522
<b>Sonstiger Schulträger</b>										
Schulen	1958	2 (1)	35	86	40	23	60	101	3	350
	1959	1 (1)	35	88	40	23	59	100	3	349
	1960	3 (1)	34	91	39	25	59	97	3	351
	1961	3 (1)	34	91	39	24	57	95	3	346
Schüler	1958	412 (212)	9 236	33 123	11 598	6 363	15 384	22 769	1 240	100 125
	1959	196 (196)	9 110	34 494	11 762	6 799	15 198	23 865	1 215	102 639
	1960	390 (183)	9 053	34 997	11 640	8 384	15 056	21 751	1 284	102 555
	1961	379 (178)	9 253	35 208	11 355	8 757	14 997	21 376	1 311	102 636
Hauptamtl. Lehrer	1958	32 (15)	512	1 633	603	328	782	1 347	69	5 306
	1959	16 (16)	524	1 719	655	327	808	1 452	69	5 570
	1960	26 (14)	533	1 854	629	404	835	1 362	67	5 710
	1961	24 (13)	544	1 907	652	429	848	1 339	65	5 808
<b>Insgesamt</b>										
Schulen	1958	62 (1)	180	458	164	120	315	305	30	1 634
	1959	63 (1)	182	462	164	120	316	306	31	1 644
	1960	65 (1)	184	465	165	122	315	310	31	1 655
	1961	66 (1)	188	475	164	121	313	309	31	1 667
Schüler	1958	36 847 (212)	95 603	226 308	83 039	47 675	130 168	144 119	13 765	777 524
	1959	35 853 (196)	95 760	232 367	82 511	49 062	130 261	143 951	14 346	784 111
	1960	34 713 (183)	94 560	231 924	80 691	51 317	129 269	142 087	14 732	779 293
	1961	33 996 (178)	93 228	231 751	79 471	52 875	129 993	140 151	14 792	776 257
Hauptamtl. Lehrer	1958	1 932 (15)	4 526	12 307	4 277	2 347	5 832	7 542	699	39 462
	1959	1 952 (16)	4 690	12 625	4 467	2 374	5 999	7 768	733	40 608
	1960	1 978 (14)	4 789	12 806	4 546	2 463	6 100	7 917	719	41 318
	1961	1 976 (13)	4 861	12 453	4 686	2 522	6 206	8 024	756	41 484

\* Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

### 4. Schulräume<sup>1)</sup>

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
<b>Benutzte Schulräume in eigener Schulanlage</b>									
<b>Normale Klassenräume</b>									
1958	1 075 (11)	2 533	6 981	2 283	1 470	3 726	3 837	460	22 365
1959	1 110 (11)	2 641	7 254	2 401	1 482	3 844	4 071	492	23 295
1960	1 112 (10)	2 797	7 503	2 498	1 503	3 870	4 187	490	23 960
1961	1 194 (10)	2 862	7 761	2 569	1 627	3 959	4 349	508	24 829
<b>darunter neugeschaffene Klassenräume</b>									
1958	78	76	616	142	86	286	157	37	1 478
1959	66	181	535	156	65	249	268	32	1 552
1960	24	222	351	179	96	104	186	1	1 163
1961	105	116	373	119	137	115	256	24	1 245
<b>Von der berichtenden Schule allein benutzte Klassenräume</b>									
1958	1 057 (11)	2 380	6 442	2 217	1 421	3 564	3 638	433	21 152
1959	1 107 (11)	2 534	6 761	2 366	1 452	3 678	3 940	469	22 307
1960	1 112 (10)	2 733	7 051	2 455	1 484	3 724	4 089	469	23 117
1961	1 190 (9)	2 778	7 342	2 542	1 580	3 827	4 207	478	23 944
<b>Von anderen Schulen mitbenutzte Klassenräume</b>									
1958	17	118	319	68	6	71	139	14	752
1959	3	88	294	52	1	78	91	13	620
1960	-	41	258	31	1	77	83	13	504
1961	-	54	204	21	8	59	84	14	444
<b>Von anderen Schulen allein benutzte Klassenräume</b>									
1958	1	35	220	30	43	91	60	13	493
1959	-	19	199	15	29	88	40	10	400
1960	-	23	194	12	18	69	15	8	339
1961	2	30	174	6	33	70	44	11	370
<b>Behelfsklassenräume</b>									
1958	166	290	.	318	156	349	317	33	1 629 <sup>a)</sup>
1959	142	266	.	301	177	325	368	29	1 604 <sup>a)</sup>
1960	139	236	627	314	195	348	337	32	2 228 <sup>a)</sup>
1961	118	247	.	310	156	354	369	34	1 588 <sup>a)</sup>

\* Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- Jeweils im vorhergehenden Jahr.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 4. Schulräume\*)

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
<b>Fach- und Sonderunterrichtsräume</b>									
1958	464 (8)	821	3 217	1 062	461	1 257	1 243	150	8 675
1959	508 (9)	942	3 475	1 207	520	1 311	1 359	161	9 483
1960	521 (8)	1 057	3 721	1 401	567	1 334	1 446	176	10 223
1961	584 (8)	1 138	3 893	1 474	635	1 346	1 533	189	10 792
<b>darunter als Klassenräume benutzte</b>									
1958	65	136	.	.	49	229	178	15	672
1959	69	145	.	.	43	234	189	14	694 <sup>a)</sup>
1960	68	124	.	.	54	210	173	18	647 <sup>a)</sup>
1961	65	134	.	.	43	220	148	18	628
<b>Turnhallen</b>									
1958	43 (1)	112	290	89	73	166	175	23	971
1959	47 (1)	120	302	87	73	164	199	25	1 017
1960	49 (1)	131	319	99	75	152	215	24	1 064
1961	51 (1)	137	338	95	83	174	220	26	1 124
<b>Gymnastikräume</b>									
1960	10	14	62	32	10	28	18	7	181
1961	11	16	72	33	16	37	23	9	217
<b>Sonderräume für Leibesübungen</b>									
1958	10	18	46	19	11	34	31	3	172
1959	13	17	50	20	13	33	33	3	182 <sup>b)</sup>
1960	7	10	-	.	10	20	19	-	66 <sup>b)</sup>
1961	7	8	-	.	11	26	17	-	69 <sup>b)</sup>
<b>darunter private Schulen</b>									
<b>Benutzte Schulräume in eigener Schulanlage</b>									
<b>Normale Klassenräume</b>									
1958	29 (11)	323	1 097	404	238	526	799	46	3 462
1959	29 (11)	316	1 134	430	233	531	805	51	3 529
1960	35 (10)	326	1 181	427	225	519	810	50	3 573
1961	34 (10)	351	1 254	444	247	544	805	49	3 728
<b>darunter neugeschaffene Klassenräume</b>									
1958	-	9	113	12	48	28	32	3	245
1959	-	8	91	25	7	11	39	5	186
1960	7	17	34	29	13	16	36	-	152
1961	-	14	38	16	13	34	39	-	154
<b>Von der berichtenden Schule allein benutzte Klassenräume</b>									
1958	29 (11)	312	1 052	432	224	522	786	44	3 401
1959	29 (11)	315	1 101	462	229	521	791	48	3 496
1960	35 (10)	324	1 157	427	224	517	801	47	3 532
1961	33 (9)	338	1 206	444	234	536	786	45	3 622
<b>Von anderen Schulen mitbenutzte Klassenräume</b>									
1958	-	-	5	1	1	4	9	-	20
1959	-	-	13	-	1	4	11	-	29
1960	-	-	5	-	1	-	9	-	15
1961	-	-	4	-	1	-	8	-	13
<b>Von anderen Schulen allein benutzte Klassenräume</b>									
1958	-	11	40	3	13	-	4	2	73
1959	-	1	20	-	3	-	3	3	36
1960	-	2	19	-	-	-	2	3	26
1961	-	13	25	-	8	-	1	4	57
<b>Behelfsklassenräume</b>									
1958	13	20	.	16	7	48	49	3	156 <sup>c)</sup>
1959	10	21	.	17	6	40	42	2	138 <sup>c)</sup>
1960	13	16	76	12	20	46	23	2	208
1961	12	25	.	19	21	52	39	5	173 <sup>c)</sup>
<b>Fach- und Sonderunterrichtsräume</b>									
1958	18 (8)	89	528	171	84	164	283	11	1 348
1959	23 (9)	102	561	202	85	170	298	13	1 454
1960	23 (8)	112	583	235	93	160	324	14	1 544
1961	23 (8)	121	634	231	101	163	335	16	1 624
<b>darunter als Klassenräume benutzte</b>									
1958	-	15	.	.	4	13	12	2	46
1959	-	9	.	.	3	17	13	-	42
1960	1	3	.	.	3	6	14	1	28 <sup>a)</sup>
1961	1	3	.	.	7	3	12	1	27
<b>Turnhallen</b>									
1958	2 (1)	16	60	17	16	22	58	2	193
1959	2 (1)	17	63	15	15	24	62	3	201
1960	1 (1)	17	67	22	14	25	67	3	216
1961	1 (1)	16	71	22	16	27	65	3	221
<b>Gymnastikräume</b>									
1960	-	2	12	9	2	3	5	1	34
1961	-	3	13	5	2	6	4	1	34
<b>Sonderräume für Leibesübungen</b>									
1958	1	7	10	4	4	14	19	1	60
1959	2	3	10	2	4	15	18	2	56
1960	3	4	-	.	1	12	11	-	31 <sup>b)</sup>
1961	3	4	-	.	1	14	11	-	33 <sup>b)</sup>

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen.- b) Ohne Hessen.- c) Ohne Nordrhein-Westfalen.

**IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)**  
**5. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen \*)**

Jahr 1)	Schleswig-Holstein 2)	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Hessen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>								
<b>Schulen, denen eine Schulturnhalle zur Verfügung steht</b>								
1958	53 (1)	134	290	82	185	212	27	983
1959	54 (1)	134	302	83	198	219	31	1 021
1960	55 (1)	143	319	82	203	231	30	1 063
1961	57 (1)	140	338	87	205	233	30	1 090
<b>Schulen, denen keine Schulturnhalle zur Verfügung steht</b>								
1958	9	46	168	38	130	93	3	487
1959	9	48	160	37	118	87	1	459
1960	10	41	146	40	112	79	1	429
1961	9	48	137	34	108	76	1	415
<b>darunter Schulen, die eine sonstige Turnhalle mitbenutzen</b>								
1958	2	30	126	26	66	65	2	317
1959	3	36	115	24	82	66	4	330
1960	4	26	109	26	83	57	1	306
1961	3	34	110	24	74	57	1	303
<b>Schulen, denen Sonderräume für Leibesübungen zur Verfügung stehen</b>								
1958	12	22	.	12	35	20	4	105
1959	14	19	.	14	36	13	3	99
1960	7	28	.	11	26	13	1	85
1961	7	27	.	7	33	11	1	86
<b>darunter private Schulen</b>								
<b>Schulen, denen eine Schulturnhalle zur Verfügung steht</b>								
1958	2 (1)	19	60	16	24	69	2	192
1959	3 (1)	20	63	16	28	72	3	205
1960	2 (1)	19	67	14	34	74	3	213
1961	2 (1)	17	71	16	30	72	3	211
<b>Schulen, denen keine Schulturnhalle zur Verfügung steht</b>								
1958	2	16	26	7	32	32	1	116
1959	1	15	25	7	27	26	1	101
1960	3	15	24	9	21	23	1	95
1961	3	17	20	6	23	23	1	92
<b>darunter Schulen, die eine sonstige Turnhalle mitbenutzen</b>								
1958	-	7	11	4	5	13	-	40
1959	-	9	11	3	6	10	1	40
1960	-	8	8	4	4	9	-	33
1961	-	9	7	2	7	10	-	35
<b>Schulen, denen Sonderräume für Leibesübungen zur Verfügung stehen</b>								
1958	1	7	.	5	13	14	1	41
1959	2	4	.	4	15	11	2	38
1960	2	7	.	1	12	9	1	31
1961	2	7	.	1	11	8	1	30

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

**6. Schülerklassen**

a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr 1)	Schleswig-Holstein 2)	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundes-gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
<b>Schülerklassen insgesamt</b>												
1956	1 382 (9)	929	3 167	332	7 225	2 734	1 557	4 328	4 729	.	26 443 <sup>a)</sup>	1 403
1957	1 395 (10)	946	3 274	370	7 473	2 823	1 562	4 374	4 815	465	27 497	1 327
1958	1 412 (11)	970	3 351	399	7 554	2 910	1 600	4 441	4 917	487	28 041	1 248
1959	1 385 (11)	984	3 385	411	7 811	2 998	1 647	4 494	5 014	521	28 650	1 214
1960	1 375 (10)	986	3 441	419	8 043	3 029	1 703	4 548	5 034	528	29 106	1 157
1961	1 377 (9)	968	3 475	400	8 304	3 095	1 748	4 615	5 092	535	29 609	1 113
<b>darunter Nichtvollanstalten</b>												
1956	25	-	162	.	356	150	141	771	325	.	1 930 <sup>b)</sup>	.
1957	21	-	135	7	320	153	141	677	369	19	1 842 <sup>c)</sup>	11
1958	22	-	115	.	291	180	127	665	343	6	1 749 <sup>c)</sup>	38
1959	15	-	111	.	296	151	126	680	343	8	1 750 <sup>c)</sup>	8
1960	15	-	78	6	293	138	126	622	329	6	1 613	-
1961	-	-	79	7	238	145	130	638	327	13	1 577	-
<b>darunter private Schulen</b>												
<b>Schülerklassen insgesamt</b>												
1956	53 (9)	56	349	8	1 055	427	229	600	924	.	3 701 <sup>a)</sup>	122
1957	54 (10)	.	368	14	1 085	427	222	631	928	47	3 776 <sup>d)</sup>	.
1958	53 (11)	64	383	18	1 102	452	219	653	918	48	3 910	.
1959	49 (11)	66	381	16	1 152	470	227	651	911	49	3 972	118
1960	56 (10)	79	382	15	1 213	469	241	664	883	44	4 046	107
1961	53 (9)	83	393	15	1 268	482	251	672	877	45	4 139	118
<b>darunter Nichtvollanstalten</b>												
1956	12	-	75	.	78	83	24	165	189	-	626 <sup>a)</sup>	.
1957	8	-	82	7	80	78	32	138	230	-	655	11
1958	8	-	78	.	81	86	32	131	221	-	637 <sup>c)</sup>	.
1959	8	-	73	.	88	62	38	146	204	-	619 <sup>c)</sup>	8
1960	7	-	64	6	79	52	37	131	183	-	559	-
1961	-	-	66	7	72	57	38	123	189	-	552	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Saarland.- b) Ohne Bremen und Saarland.- c) Ohne Bremen.- d) Ohne Hamburg.

IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)  
6. Schulerklassen

b) Ohne die entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr 1)	Schleswig-Holstein 2)	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
1956	1 350 (9)	3 124	7 254	2 703	1 557	4 234	4 696	.	24 918 <sup>a)</sup>
1957	1 364 (10)	3 229	7 443	2 791	1 562	4 278	4 775	465	25 907
1958	1 382 (11)	3 308	7 522	2 876	1 600	4 349	4 886	487	26 410
1959	1 356 (11)	3 343	7 779	2 965	1 647	4 401	4 982	521	26 994
1960	1 347 (10)	3 399	8 014	2 994	1 703	4 455	5 001	528	27 441
1961	1 350 (9)	3 433	8 273	3 062	1 748	4 521	5 061	535	27 983
<b>darunter private Schulen</b>									
1956	39 (9)	306	1 024	396	229	506	891	.	3 391 <sup>a)</sup>
1957	41 (10)	323	1 055	395	222	535	888	47	3 506
1958	41 (11)	340	1 070	418	219	561	887	48	3 584
1959	38 (11)	359	1 120	437	227	558	879	49	3 677
1960	46 (10)	340	1 184	434	241	571	850	44	3 710
1961	44 (9)	351	1 237	449	251	578	846	45	3 801

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der danischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Saarland.

7. Schüler

a) Einschl. der entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr 1)	Schleswig-Holstein 2)	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
<b>Schüler insgesamt</b>												
1956	39 662 (169)	27 094	98 195	9 381	224 398	86 368	47 719	131 030	143 511	.	807 358 <sup>a)</sup>	37 847
w	16 528 (79)	12 023	40 795	4 107	97 078	35 137	19 785	50 107	49 938	.	325 498 <sup>a)</sup>	17 047
1957	38 758 (193)	26 730	97 381	10 673	226 085	85 261	46 892	131 202	143 356	13 040	819 378	35 212
w	16 089 (84)	11 833	40 551	4 703	97 902	34 328	19 299	50 029	49 451	5 058	329 243	15 941
1958	37 781 (212)	26 584	97 080	11 412	227 150	84 232	47 675	133 360	144 975	13 765	824 014	32 369
w	15 612 (92)	11 635	40 540	5 030	98 380	35 375	19 451	50 744	49 784	5 271	325 822	14 575
1959	36 774 (196)	25 375	97 220	11 743	233 242	83 678	49 062	133 403	144 768	14 346	830 231	30 972
w	15 120 (80)	11 373	40 475	5 171	100 537	32 636	19 819	50 729	49 660	5 503	331 023	13 690
1960	35 582 (183)	25 075	95 922	11 647	232 860	81 878	51 317	132 313	142 935	14 732	824 261	29 176
w	14 471 (80)	10 955	40 030	5 070	100 068	31 873	20 641	50 360	48 936	5 552	327 956	12 745
1961	34 814 (178)	23 875	94 528	11 530	232 769	80 605	52 875	133 004	141 029	14 792	819 821	28 181
w	14 151 (81)	10 367	39 592	4 998	99 975	31 355	21 175	50 576	48 364	5 554	326 107	12 300
<b>darunter in Aufbauklassen bzw. Aufbauzügen</b>												
1956	55	-	3 509	-	5 714	2 974	1 956	1 956	7 445	-	23 178	-
w	13	-	1 245	-	1 681	741	814	873	3 871	-	9 238	-
1957	115	-	4 065	-	6 075	3 010	1 785	2 073	7 278	-	24 195	-
w	38	-	1 493	-	1 789	772	871	855	3 838	-	9 656	-
1958	149	-	4 037	-	6 446	2 975	1 673	2 024	7 565	646	25 515	865
w	54	-	1 465	-	1 847	749	876	863	3 816	237	9 907	238
1959	-	-	3 081	-	6 824	2 847	1 845	1 715	7 437	913	24 662	718
w	-	-	1 104	-	1 925	745	777	777	3 882	344	9 669	185
1960	-	-	2 578	-	6 839	2 731	1 909	1 635	7 426	938	24 056	649
w	-	-	898	-	1 912	718	907	747	3 926	358	9 466	155
1961	-	-	2 291	-	6 684	2 880	2 391	1 679	7 212	1 004	24 141	564
w	-	-	783	-	1 897	767	981	782	3 849	372	9 431	130
<b>in Nichtvollanstalten</b>												
1958	522	-	3 011	-	8 636	4 588	3 585	18 644	8 783	238	48 007	-
w	241	-	1 667	-	3 905	1 542	1 402	8 617	3 766	97	21 237	-
1959	284	-	3 080	-	8 937	3 717	3 541	18 990	8 647	302	47 498	161
w	123	-	1 736	-	3 961	1 295	1 274	8 790	3 767	121	21 067	46
1960	312	-	2 010	-	8 958	3 437	3 770	16 934	7 866	211	43 498	-
w	120	-	1 191	-	3 747	1 244	1 375	7 404	3 604	83	18 768	-
1961	-	-	1 998	117	6 604	3 451	4 053	17 152	7 594	433	41 402	-
w	-	-	783	27	2 345	1 272	1 482	7 098	3 426	155	16 950	-
<b>darunter private Schulen</b>												
<b>Schüler insgesamt</b>												
1956	1 359 (169)	1 569	10 611	246	32 511	12 907	6 421	17 336	23 911	.	106 871 <sup>a)</sup>	2 584
w	500 (79)	763	6 595	108	24 278	7 810	4 715	9 188	14 482	.	86 439	2 487
1957	1 311 (193)	1 654	10 591	423	33 386	12 584	6 127	17 990	23 729	1 211	109 006	2 600
w	470 (84)	805	6 492	191	24 723	7 538	4 496	9 510	14 243	933	69 401	1 456
1958	1 156 (212)	1 752	10 713	492	33 965	12 791	6 363	18 372	23 251	1 240	110 469	2 503
w	394 (92)	818	6 530	200	25 136	7 371	4 535	9 575	14 264	955	69 798	1 395
1959	1 109 (196)	1 860	10 570	448	35 369	12 929	6 799	18 148	23 468	1 215	111 915	2 696
w	363 (80)	859	6 621	182	26 021	7 247	4 668	9 510	14 274	927	70 672	1 382
1960	1 068 (183)	2 077	10 415	378	35 933	12 827	7 260	17 915	22 599	1 284	111 756	2 667
w	342 (80)	938	6 644	159	25 990	7 184	4 931	9 302	13 763	963	70 216	1 550
1961	993 (178)	2 110	10 553	330	36 226	12 489	7 519	17 830	22 254	1 311	111 715	2 681
w	330 (81)	961	6 720	142	26 087	7 049	5 196	9 134	13 875	1 002	70 496	1 541
<b>darunter in Aufbauklassen bzw. Aufbauzügen</b>												
1956	-	-	-	-	866	525	156	438	2 203	-	4 188	-
w	-	-	-	-	179	64	156	134	1 696	-	2 229	-
1957	-	-	-	-	1 005	490	182	537	2 149	-	4 363	-
w	-	-	-	-	208	62	182	125	1 732	-	4 303	-
1958	-	-	-	-	1 222	467	273	518	2 063	-	4 545	-
w	-	-	-	-	227	67	212	145	1 736	-	2 385	-
1959	-	-	-	-	1 517	276	377	259	2 029	-	4 458	-
w	-	-	-	-	335	71	220	92	1 772	-	2 490	-
1960	-	-	-	-	1 699	280	457	278	2 072	-	4 786	-
w	-	-	-	-	359	72	233	113	1 830	-	2 607	-
1961	-	-	-	-	1 445	272	826	300	2 071	-	4 914	-
w	-	-	-	-	280	61	232	132	1 840	-	2 545	-
<b>in Nichtvollanstalten</b>												
1958	127	-	2 025	-	2 522	1 959	748	3 463	5 145	-	15 989	-
w	61	-	1 054	-	1 115	525	28	1 883	2 038	-	6 704	-
1959	123	-	2 002	-	2 678	1 294	936	3 786	4 683	-	15 302	161
w	51	-	1 110	-	1 135	380	10	1 361	1 963	-	6 510	46
1960	107	-	1 697	-	2 545	1 188	943	3 005	4 003	-	13 488	-
w	37	-	920	-	867	269	16	1 342	1 723	-	5 284	-
1961	-	-	1 732	117	2 121	1 207	1 014	2 725	4 076	-	12 992	-
w	-	-	928	27	1 250	368	39	880	1 717	-	4 409	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der danischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Saarland.

IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)  
7. Schüler

b) Ohne die entsprechenden Angaben der Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau und der Freien Waldorfschulen

Jahr <sup>1)</sup> (l = insges., w = weibl.)		Schleswig- Holstein 2)	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen u. Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>										
Schulen insgesamt										
1956	l	38 632 (169)	96 638	223 518	85 182	47 719	127 550	142 595	.	761 834 <sup>a)</sup>
	w	16 074 (79)	40 082	96 658	34 526	19 785	48 428	49 436	.	304 989 <sup>a)</sup>
1957	l	37 762 (193)	95 875	225 261	84 083	46 892	127 842	142 426	13 040	773 181
	w	15 670 (84)	39 861	97 532	33 727	19 299	48 414	48 939	5 058	308 500
1958	l	36 847 (212)	95 603	226 308	83 039	47 675	130 168	144 119	13 765	777 524
	w	15 222 (92)	39 852	98 023	32 764	19 451	49 194	49 319	5 271	309 096
1959	l	35 853 (196)	95 760	232 367	82 511	49 062	130 261	143 951	14 346	784 111
	w	14 732 (80)	39 618	100 153	32 035	19 819	49 153	49 225	5 503	310 438
1960	l	34 713 (183)	94 560	231 924	80 691	51 317	129 269	142 087	14 732	779 293
	w	14 101 (80)	39 398	99 659	31 277	20 641	48 821	48 508	5 552	307 957
1961	l	33 996 (178)	93 228	231 751	79 471	52 875	129 993	140 151	14 792	776 297
	w	13 810 (81)	39 010	99 515	30 782	21 175	49 072	47 925	5 554	306 843
darunter private Schulen										
1956	l	828 (169)	9 054	31 631	11 721	6 421	13 856	22 995	.	96 506 <sup>a)</sup>
	w	245 (79)	5 882	23 858	7 199	4 715	7 509	13 980	.	63 388 <sup>a)</sup>
1957	l	854 (193)	9 085	32 562	11 406	6 127	14 630	22 799	1 211	98 674
	w	253 (84)	5 802	24 353	6 937	4 496	7 896	13 731	933	64 401
1958	l	778 (212)	9 236	33 123	11 598	6 363	15 180	22 769	1 240	100 287
	w	216 (92)	5 862	24 779	6 760	4 535	8 025	13 799	955	64 931
1959	l	731 (196)	9 110	34 494	11 762	6 799	15 006	22 631	1 215	101 748
	w	197 (80)	5 964	25 637	6 646	4 668	7 934	13 839	927	65 812
1960	l	716 (183)	9 053	34 997	11 640	7 260	14 871	21 751	1 284	101 572
	w	177 (80)	6 012	25 581	6 588	4 931	7 763	13 355	963	65 350
1961	l	660 (178)	9 253	35 208	11 355	7 619	14 819	21 376	1 311	101 601
	w	174 (81)	6 138	25 627	6 476	5 196	7 630	13 436	1 002	65 679

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Saarland.

8. Schüler und Ostern nicht versetzte Schüler nach Schuljahren

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler (l=insgesamt, w=weiblich)		Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundesgebiet (ohne Saar- land und Berlin)	Berlin (West)
Mai 1956 <sup>2)</sup>												
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
5. Schuljahrgang	l	4 030 (23)	2 818	10 369	-	26 765	8 188	6 121	14 612	18 180	91 083	-
	w	1 676 (14)	1 274	4 291	-	11 543	3 393	2 424	5 641	6 333	36 575 <sup>a)</sup>	-
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	264	.	859	-	1 667	370	396	758	945	5 259 <sup>b)</sup>	-
	w	84	.	239	-	486	124	128	142	281	1 342 <sup>b)</sup>	-
6. Schuljahrgang	l	5 269 (29)	3 693	13 273	-	31 572	11 308	7 754	18 362	20 890	112 121	-
	w	2 296 (12)	1 762	5 690	-	14 011	4 758	3 220	7 298	7 549	46 584 <sup>a)</sup>	-
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	283	.	1 101	-	2 211	810	459	918	1 179	6 961 <sup>a)</sup>	-
	w	88	.	338	-	670	189	139	257	257	1 681 <sup>b)</sup>	-
7. Schuljahrgang	l	5 995 (17)	4 641	15 780	1 766	34 187	14 478	7 862	21 749	23 976	130 437	6 776
	w	2 595 (11)	2 132	6 712	782	15 446	6 091	3 436	8 747	9 182	55 123 <sup>a)</sup>	3 204
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	544	.	1 535	52	3 310	1 441	605	1 507	1 885	10 879 <sup>a)</sup>	613
	w	168	.	510	.	1 174	466	194	194	495	3 007 <sup>c)</sup>	.
8. Schuljahrgang	l	5 680 (18)	3 593	14 037	1 657	31 964	13 988	6 031	20 275	21 092	118 317	6 863
	w	2 476 (11)	1 601	6 127	745	14 566	6 091	2 531	8 229	7 473	49 839 <sup>a)</sup>	3 328
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	402	.	1 283	93	3 081	786	582	987	1 724	8 938 <sup>a)</sup>	521
	w	121	.	433	.	1 077	237	193	356	2 417 <sup>c)</sup>	.	.
9. Schuljahrgang	l	5 163 (22)	3 808	12 871	1 629	28 934	11 472	6 508	17 051	18 241	105 677	6 415
	w	2 282 (7)	1 724	5 600	771	13 103	4 900	2 876	6 625	6 404	44 285 <sup>a)</sup>	3 008
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	349	.	982	86	2 018	501	439	838	1 245	6 458 <sup>a)</sup>	486
	w	116	.	347	.	652	145	117	117	254	1 651 <sup>c)</sup>	.
10. Schuljahrgang	l	4 839 (35)	3 251	11 985	1 563	26 544	10 668	5 556	15 910	16 478	96 794	5 571
	w	2 140 (12)	1 458	5 197	732	12 201	4 526	2 551	6 316	5 986	41 107 <sup>a)</sup>	2 671
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	254	.	614	47	1 205	326	189	422	709	3 766 <sup>a)</sup>	253
	w	77	.	151	.	364	76	32	32	175	875 <sup>c)</sup>	.
11. Schuljahrgang	l	3 665 (25)	2 161	8 461	998	18 269	6 431	2 975	9 203	9 890	62 053	4 182
	w	1 347 (12)	912	3 245	379	7 004	2 129	1 056	3 071	2 895	22 038 <sup>a)</sup>	1 762
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	164	.	484	50	993	276	168	380	405	2 920 <sup>a)</sup>	190
	w	38	.	116	.	270	42	30	30	54	550 <sup>c)</sup>	.
12. Schuljahrgang	l	2 636	1 595	6 103	868	14 274	5 434	2 710	7 497	7 795	48 912	3 729
	w	913	609	2 148	328	5 078	1 770	956	2 286	2 216	16 304 <sup>a)</sup>	1 540
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	129	.	355	87	780	204	162	330	251	2 298 <sup>a)</sup>	230
	w	33	.	77	.	213	33	34	.	54	444 <sup>c)</sup>	.
13. Schuljahrgang	l	2 382	1 473	5 316	900	11 889	4 401	2 202	6 371	6 485	41 419	4 311
	w	803	519	1 785	370	4 126	1 479	735	1 894	1 900	13 611 <sup>a)</sup>	1 534
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	69	.	141	29	288	65	92	235	106	1 025 <sup>a)</sup>	60
	w	11	.	22	.	44	6	11	.	17	111 <sup>c)</sup>	.
Insgesamt	l	39 662 (169)	27 094 <sup>d)</sup>	98 195	9 381	224 398	86 368	47 719	131 030	143 511 <sup>e)</sup>	807 358 <sup>f)</sup>	37 847
	w	16 528 (79)	12 023 <sup>d)</sup>	40 795	4 107	97 078	35 137	19 785	50 107	49 938	325 498 <sup>f)</sup>	17 047
dar. nicht versetzte Schüler 3)	l	2 458	.	7 354	444	15 553	4 779	3 092	6 375	8 449	48 504 <sup>a)</sup>	2 353
	w	736	.	2 233	.	4 950	1 318	878	.	1 943	12 058 <sup>c)</sup>	.

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) Ostern; Bayern: Herbst.  
a) Ohne Hamburg. - b) Ohne Hamburg und Baden-Württemberg. - c) Ohne Hamburg, Bremen und Baden-Württemberg. - d) Ohne Aufgliederung von 61 (weiblich 32) Schülern in Sonderklassen. - e) Ohne Aufgliederung in Schulen für Priesterspatberufene. - f) Ohne Aufgliederung von 545 (weiblich 32) Schülern.

### IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

#### 8. Schüler und Ostern nicht versetzte Schüler nach Schuljahren

Schuljahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundes- gebiet (ohne Saarland u. Berlin)	Berlin (West)	
												Mai 1957 <sup>2)</sup> darunter private Schulen
5. Schuljahrgang	i	122 (23)	160	1 237	-	4 208	1 287	820	1 976	3 279	13 089	-
	w	49 (14)	62	800	-	3 073	851	573	1 075	1 917	8 400	-
6. Schuljahrgang	i	194 (29)	129	1 554	-	4 780	1 699	1 037	2 460	3 732	15 585	-
	w	87 (12)	70	974	-	3 611	1 081	750	1 390	2 233	10 196	-
7. Schuljahrgang	i	213 (17)	411	1 750	139	5 111	2 146	1 114	2 858	4 255	17 997	520
	w	81 (11)	197	1 098	46	4 023	1 323	834	1 580	2 747	11 929	291
8. Schuljahrgang	i	231 (18)	218	1 554	42	4 724	2 128	822	2 731	3 355	15 805	516
	w	85 (11)	116	963	25	3 601	1 324	589	1 524	2 009	10 236	314
9. Schuljahrgang	i	216 (22)	223	1 476	30	4 282	1 781	928	2 360	2 805	14 101	374
	w	82 (7)	111	927	21	3 277	1 076	693	1 267	1 717	9 171	245
10. Schuljahrgang	i	188 (35)	181	1 273	35	3 817	1 773	788	2 042	2 587	12 684	385
	w	67 (12)	88	830	16	3 072	1 041	631	1 067	1 753	8 565	233
11. Schuljahrgang	i	89 (25)	112	773	-	2 288	867	357	1 165	1 352	7 003	307
	w	33 (12)	62	441	-	1 533	430	267	567	858	4 191	159
12. Schuljahrgang	i	64	83	547	-	1 833	632	295	1 016	1 112	5 582	273
	w	11	38	304	-	1 139	338	204	420	649	3 103	135
13. Schuljahrgang	i	42	52	447	-	1 468	594	260	728	950	4 541	209
	w	5	19	258	-	949	346	174	298	599	2 648	110
Insgesamt	i	1 359 (169)	1 569	10 611	246	32 511	12 907	6 421	17 336	23 911 <sup>a)</sup>	106 671 <sup>a)</sup>	2 584
	w	500 (79)	763	6 595	108	24 278	7 810	4 715	9 188	14 482	68 439	1 487

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 2) Bayern: Oktober.- 3) Ostern; Bayern: Herbst.  
a) Ohne Aufgliederung von 484 Schülern in Schulen für Priesterspatberufene.

#### 9. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahren

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (i=insgesamt, w=weiblich)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet (ohne Berlin)	Berlin (West)	
													Mai 1957 <sup>2)</sup> Öffentliche und private Schulen
5. Schuljahrgang	i	4 518 (23)	3 310	11 691	1 124	31 531	9 721	6 744	17 884	20 694	2 011	109 228	-
	w	1 937 (7)	1 470	4 987	529	13 873	4 039	2 756	7 038	7 466	752	44 847	-
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	222 (1)	93	644	-	1 550	230	375	669	854	152	4 789	-
	w	72	.	206	-	424	73	116	178	248	38	1 355 <sup>a)</sup>	-
Schülerklassen	i	131 (1)	95	328	30	801	275	178	526	569	54	2 987	-
6. Schuljahrgang	i	3 927 (22)	2 743	10 298	27	25 634	8 406	5 785	14 487	16 890	1 693	89 890	-
	w	1 628 (14)	1 276	4 263	17	11 334	3 472	2 275	5 654	5 978	622	36 521	-
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	307	119	1 004	-	2 280	624	503	939	1 250	169	7 195 <sup>a)</sup>	-
	w	98	.	291	-	723	150	130	247	298	40	1 977 <sup>a)</sup>	-
Schülerklassen	i	120 (1)	85	302	1	731	242	168	458	512	48	2 667	-
7. Schuljahrgang	i	5 394 (26)	4 029	14 203	1 720	32 109	12 377	7 679	18 990	21 985	1 841	120 327	4 094
	w	2 330 (12)	1 876	6 014	776	14 409	5 177	3 225	7 545	7 966	786	50 104	1 860
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	552	279	1 671	60	3 750	1 249	710	1 629	1 936	208	12 044 <sup>a)</sup>	787
	w	180	.	511	15	1 321	407	228	458	474	70	3 664 <sup>a)</sup>	258
Schülerklassen	i	153 (1)	119	409	49	829	339	206	553	655	52	3 364	136
8. Schuljahrgang	i	5 613 (20)	4 199	14 282	1 756	32 221	13 030	7 129	20 516	20 850	2 075	121 671	6 286
	w	2 489 (12)	1 948	6 252	867	14 442	5 527	3 196	8 360	7 484	836	51 346	3 036
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	462	232	1 257	130	2 999	803	457	1 218	1 879	150	9 587 <sup>a)</sup>	730
	w	167	.	400	34	954	197	118	347	452	45	2 714 <sup>a)</sup>	247
Schülerklassen	i	179 (1)	138	431	50	958	387	217	623	664	66	3 713	193
9. Schuljahrgang	i	5 168 (22)	3 343	12 817	1 561	29 538	12 856	5 156	17 976	18 451	1 653	138 519	6 979
	w	2 279 (12)	1 459	5 611	725	13 568	5 566	2 139	7 109	6 503	622	45 631	3 401
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	539	269	978	97	2 624	653	479	1 014	1 299	104	7 856	836
	w	117	.	278	23	903	195	132	260	271	13	2 192 <sup>a)</sup>	319
Schülerklassen	i	173 (1)	105	402	48	981	396	182	582	619	61	3 549	229
10. Schuljahrgang	i	4 870 (25)	3 492	12 036	1 528	26 967	10 507	5 694	15 776	16 756	1 449	99 075	5 727
	w	2 129 (8)	1 569	5 254	736	12 136	4 463	2 572	6 218	5 961	577	41 615	2 695
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	260	163	678	58	1 559	346	285	622	930	63	4 964 <sup>a)</sup>	619
	w	79	.	173	16	483	68	89	170	206	15	1 299 <sup>a)</sup>	255
Schülerklassen	i	170 (1)	120	398	52	965	353	204	544	602	58	3 466	214
11. Schuljahrgang	i	3 596 (33)	2 396	9 082	1 317	19 227	7 213	3 600	10 294	10 991	983	68 694	4 299
	w	1 288 (8)	951	3 389	516	7 501	2 405	1 322	3 407	3 403	381	24 563	1 847
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	305 (3)	188	666	74	1 422	324	235	543	533	44	4 334	385
	w	66 (1)	.	153	20	347	43	53	100	113	7	902 <sup>a)</sup>	139
Schülerklassen	i	163 (2)	102	369	56	808	314	147	411	425	49	2 844	177
12. Schuljahrgang	i	3 214 (22)	1 851	7 432	903	16 197	6 007	2 629	8 261	8 950	717	56 161	3 781
	w	1 165 (11)	754	2 813	328	6 058	1 976	944	2 567	2 577	225	19 407	1 548
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	180	108	409	61	1 112	239	181	403	372	36	3 101 <sup>a)</sup>	362
	w	47	.	83	6	224	48	27	72	49	1	557 <sup>a)</sup>	126
Schülerklassen	i	167 (2)	97	348	44	738	272	131	354	401	39	2 591	171
13. Schuljahrgang	i	2 458	1 309	5 540	737	12 661	5 144	2 476	7 018	7 310	618	45 271	4 046
	w	844	500	1 968	289	4 561	1 703	870	2 131	2 113	202	15 181	1 554
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	94	23	129	27	350	90	117	253	146	22	1 251	67
	w	18	.	13	8	64	12	21	34	22	1	193 <sup>e)</sup>	20
Schülerklassen	i	139	85	287	40	662	245	129	323	348	36	2 296	207
Insgesamt	i	38 758 (193)	26 730 <sup>b)</sup>	97 381	10 673	226 085	85 261	46 892	131 202	143 356 <sup>c)</sup>	13 040	819 378 <sup>d)</sup>	35 212
	w	16 089 (84)	11 833 <sup>b)</sup>	40 551	4 703	97 902	34 328	19 299	50 029	49 451	5 058	329 243 <sup>d)</sup>	15 941
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	2 721 (1)	1 474	7 456	507	17 646	4 558	3 342	7 290	9 199	948	55 121	3 786
	w	844 (4)	.	2 108	122	5 443	1 193	914	1 866	2 133	230	14 853 <sup>a)</sup>	1 364
Schülerklassen	i	1 395 (10)	946	3 274	370	7 473	2 823	1 562	4 374	4 815	465	27 497	1 327

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 2) Bayern: Oktober.- 3) Ostern; Bayern: Herbst.  
a) Ohne Hamburg.- b) Ohne Aufgliederung von 58 (weiblich 28) Schülern in Sonderklassen.- c) Ohne Aufgliederung von 479 Schülern in Schulen für Priesterspatberufene.- d) Ohne Aufgliederung von 537 (weiblich 28) Schülern.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 9. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (insgesamt, w/wweiblich)		Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Mar 1957 2)</b>													
darunter private Schulen													
5. Schuljahrgang	i	105 (23)	186	1 277	54	4 912	1 396	983	2 318	3 624	190	15 045	-
	w	37 (7)	69	826	21	3 699	949	673	1 371	2 165	156	9 966	-
6. Schuljahrgang	i	130 (22)	158	1 279	27	4 142	1 371	767	2 165	3 180	137	13 356	-
	w	55 (14)	68	803	17	3 086	876	514	1 153	1 878	105	8 555	-
7. Schuljahrgang	i	203 (26)	238	1 609	126	4 895	1 840	1 021	2 603	3 728	212	16 475	404
	w	86 (12)	140	965	60	3 719	1 110	740	1 462	2 312	180	10 774	208
8. Schuljahrgang	i	217 (20)	375	1 576	134	4 954	1 943	923	2 860	3 343	208	16 533	534
	w	82 (12)	180	978	46	3 719	1 198	698	1 539	2 045	175	10 660	296
9. Schuljahrgang	i	209 (22)	243	1 417	39	4 273	1 967	681	2 523	2 982	173	14 507	499
	w	77 (12)	127	877	24	3 286	1 187	491	1 364	1 786	139	9 358	300
10. Schuljahrgang	i	206 (25)	187	1 422	23	4 184	1 640	785	2 267	2 603	123	13 440	347
	w	74 (8)	95	875	16	3 140	988	619	1 197	1 669	81	8 754	230
11. Schuljahrgang	i	106 (33)	122	816	20	2 400	964	402	1 355	1 527	88	7 800	287
	w	22 (8)	58	492	7	1 679	486	319	621	967	66	4 717	154
12. Schuljahrgang	i	88 (22)	86	682	-	2 035	842	302	1 046	1 249	50	6 380	279
	w	27 (11)	40	391	-	1 364	400	246	457	797	22	3 744	144
13. Schuljahrgang	i	47	59	513	-	1 591	621	263	853	1 014	4	4 991	250
	w	10	28	285	-	1 031	344	196	346	624	30	2 873	124
Insgesamt	i	1 311 (193)	1 654	10 591	423	33 386	12 584	6 127	17 990	23 729 <sup>a)</sup>	1 211	109 006 <sup>a)</sup>	2 600
	w	470 (84)	805	6 492	191	24 723	7 538	4 496	9 510	14 243	933	69 401	1 456
<b>Mai 1958 2)</b>													
Öffentliche und private Schulen													
5. Schuljahrgang	i	4 548 (19)	3 388	12 161	1 052	33 301	9 998	7 535	20 568	22 670	2 454	117 675	-
	w	1 875 (8)	1 520	5 133	492	14 235	4 004	3 017	8 024	8 010	901	47 211	-
dar. nicht versetzte	i	206 (1)	111	669	8	1 762	260	352	713	898	131	5 110 <sup>b)</sup>	-
Schüler 3)	w	67	206	206	2	584	95	95	195	258	52	1 531 <sup>b)</sup>	-
Schülerklassen		136 (1)	97	343	30	832	288	197	573	599	59	3 154	-
6. Schuljahrgang	i	4 331 (22)	3 087	11 129	1 076	29 466	9 651	6 373	16 931	18 751	1 851	102 646	-
	w	1 879 (7)	1 379	4 835	518	13 139	4 002	2 653	6 753	6 966	656	42 780	-
dar. nicht versetzte	i	253	100	657	-	1 774	519	317	704	980	211	5 515 <sup>b)</sup>	-
Schüler 3)	w	87	192	192	-	564	125	70	170	223	56	1 487 <sup>b)</sup>	-
Schülerklassen		132 (1)	94	326	30	804	277	176	523	554	50	2 966	-
7. Schuljahrgang	i	4 157 (22)	3 134	11 149	1 264	26 712	9 269	6 060	15 165	18 070	1 654	96 634	3 404
	w	1 695 (14)	1 390	4 569	577	11 863	3 805	2 399	5 924	6 470	676	39 368	1 511
dar. nicht versetzte	i	529	288	1 441	88	3 591	1 071	768	1 460	1 900	225	11 361 <sup>b)</sup>	328
Schüler 3)	w	171	98	444	30	1 293	372	239	427	515	90	3 581 <sup>b)</sup>	104
Schülerklassen		133 (1)	98	350	37	759	277	180	471	575	51	2 931	107
8. Schuljahrgang	i	5 017 (29)	3 663	13 070	1 665	30 903	11 466	7 233	18 217	19 507	1 972	112 713	3 763
	w	2 194 (13)	1 715	5 737	761	13 836	4 768	3 084	7 249	6 582	785	46 711	756
dar. nicht versetzte	i	420	271	1 199	134	3 353	974	584	1 454	2 018	250	10 657 <sup>b)</sup>	429
Schüler 3)	w	128	446	33	1 186	257	176	409	431	62	63	3 129 <sup>b)</sup>	151
Schülerklassen		164 (1)	122	412	49	934	358	224	568	642	62	3 535	134
9. Schuljahrgang	i	5 221 (25)	3 818	13 259	1 642	29 877	11 914	6 209	18 215	18 300	1 761	110 216	6 496
	w	2 367 (14)	1 762	5 821	767	13 574	5 022	2 782	7 280	6 639	734	46 748	3 165
dar. nicht versetzte	i	411	209	1 042	98	2 954	832	380	1 029	1 501	160	8 616 <sup>b)</sup>	521
Schüler 3)	w	151	364	34	1 123	257	113	253	371	52	52	2 718 <sup>b)</sup>	221
Schülerklassen		178 (1)	137	420	50	967	384	205	589	623	64	3 617	221
10. Schuljahrgang	i	4 723 (23)	3 191	12 014	1 479	26 669	11 824	4 736	16 724	17 086	1 519	99 965	6 248
	w	2 085 (14)	1 380	5 246	670	12 290	5 069	1 972	6 674	6 062	587	42 035	3 025
dar. nicht versetzte	i	283	199	722	72	1 884	440	353	679	1 043	124	5 799 <sup>b)</sup>	308
Schüler 3)	w	71	165	21	579	92	102	176	222	33	33	1 461 <sup>b)</sup>	109
Schülerklassen		172 (1)	109	406	48	953	392	178	565	615	58	3 496	222
11. Schuljahrgang	i	3 658 (22)	2 658	9 566	1 290	19 223	7 624	3 953	10 471	11 519	1 088	71 050	4 635
	w	1 322 (4)	1 046	3 662	505	7 586	2 627	1 483	3 568	3 522	387	25 708	1 898
dar. nicht versetzte	i	347 (2)	218	718	72	1 552	381	306	612	632	89	4 927 <sup>b)</sup>	269
Schüler 3)	w	80	158	6	391	85	62	121	116	14	14	1 033 <sup>b)</sup>	66
Schülerklassen		169 (1)	116	386	55	807	339	164	409	448	55	2 948	191
12. Schuljahrgang	i	3 198 (33)	2 049	8 004	1 169	17 015	6 813	3 216	9 365	10 040	846	61 715	3 869
	w	1 135 (8)	800	2 956	458	6 607	2 193	1 208	2 881	3 060	337	21 635	1 631
dar. nicht versetzte	i	256 (3)	146	447	65	1 466	326	243	533	495	62	4 039 <sup>b)</sup>	220
Schüler 3)	w	65	90	20	20	415	51	64	84	86	6	881 <sup>b)</sup>	62
Schülerklassen		164 (2)	101	359	56	781	320	145	396	433	47	2 802	174
13. Schuljahrgang	i	2 928 (17)	1 596	6 728	775	13 984	5 673	2 360	7 704	8 506	620	50 874	3 954
	w	1 060 (10)	643	2 581	282	5 250	1 885	853	2 391	2 473	208	17 626	1 589
dar. nicht versetzte	i	111	53	110	16	393	142	114	289	211	9	1 448 <sup>b)</sup>	57
Schüler 3)	w	27	20	3	66	24	22	22	52	23	3	240 <sup>b)</sup>	17
Schülerklassen		164 (2)	96	349	44	717	275	131	347	405	41	2 569	199
Insgesamt	i	37 781 (212)	26 584	97 080	11 412	227 150	84 232	47 675	133 360	144 975 <sup>c)</sup>	13 765	824 014 <sup>c)</sup>	32 369
	w	15 612 (92)	11 635	40 540	5 030	98 380	33 375	19 451	50 744	49 784	5 271	329 822	14 575
dar. nicht versetzte	i	2 816 (6)	1 595	7 005	553	18 729	4 945	3 417	7 473	9 678	1 261	57 472 <sup>b)</sup>	2 132
Schüler 3)	w	847	208	149	6 201	1 355	943	1 887	2 245	369	16	16 061 <sup>b)</sup>	730
Schülerklassen		1 412 (11)	970	3 351	399	7 554	2 910	1 600	4 441	4 917 <sup>c)</sup>	487	28 041 <sup>c)</sup>	1 248

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.- 3) Ostern; Bayern: Herbst.  
a) Ohne Aufgliederung von 479 Schülern in Schulen für Priesterspatberufene. - b) Ohne Hamburg. - c) Ohne Aufgliederung von 526 Schülern und 23 Schülerklassen in Schulen für Priesterspatberufene.



## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 9. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (insgesamt, wweiblich)		Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Maï 1958 2)</b>														
darunter private Schulen														
5. Schuljahrgang	i	82	(19)	199	1 408	51	5 389	1 484	1 084	2 453	3 662	216	16 028	-
	w	31	(8)	74	907	24	3 891	943	721	1 442	2 208	183	10 424	-
6. Schuljahrgang	i	118	(22)	189	1 239	64	4 681	1 447	950	2 401	3 320	147	14 556	-
	w	39	(7)	71	811	25	3 554	948	626	1 337	2 055	116	9 582	-
7. Schuljahrgang	i	132	(22)	293	1 352	79	4 310	1 578	784	2 362	3 084	134	14 108	350
	w	50	(14)	124	826	28	3 219	951	546	1 222	1 928	105	8 999	199
8. Schuljahrgang	i	200	(29)	232	1 543	123	4 880	1 714	1 020	2 629	3 035	200	15 576	380
	w	85	(13)	131	929	54	3 536	1 022	706	1 371	1 852	166	9 852	194
9. Schuljahrgang	i	196	(25)	325	1 487	115	4 507	1 821	832	2 600	2 931	187	15 001	547
	w	72	(14)	163	921	41	3 445	1 048	622	1 403	1 838	156	9 709	302
10. Schuljahrgang	i	172	(23)	214	1 373	29	3 909	1 870	619	2 416	2 682	161	13 445	452
	w	60	(14)	114	816	15	3 019	1 085	443	1 289	1 693	114	8 648	268
11. Schuljahrgang	i	102	(22)	136	962	16	2 503	1 095	431	1 407	1 688	75	8 415	248
	w	24	(4)	66	547	8	1 800	539	352	656	1 017	42	5 051	154
12. Schuljahrgang	i	93	(33)	99	762	15	2 068	962	365	1 192	1 454	78	7 088	263
	w	14	(8)	45	441	5	1 460	448	296	481	893	56	4 136	139
13. Schuljahrgang	i	61	(17)	65	587	-	1 718	820	278	912	1 243	42	5 729	263
	w	19	(10)	30	352	-	1 212	387	223	374	780	17	3 394	139
Insgesamt	i	1 156	(212)	1 752	10 713	492	33 965	12 791	6 363	18 372	23 625 <sup>a)</sup>	1 240	110 469 <sup>a)</sup>	2 503
	w	394	(92)	818	6 550	200	25 136	7 371	4 535	9 575	14 264	955	69 798	1 395
<b>Maï 1959 2)</b>														
Öffentliche und private Schulen														
5. Schuljahrgang	i	4 613	(22)	3 198	12 465	1 094	36 904	10 810	8 099	21 035	22 671	2 371	123 260	437
	w	1 899	(10)	1 442	5 101	519	15 738	4 298	3 215	8 196	7 757	934	49 099	112
dar. nicht versetzte	i	224		121	651	16	1 952	287	348	991	1 060	144	5 794	18
Schüler 3)	w	66		45	183	5	592	84	101	316	279	45	1 716	6
Schülerklassen		139	(1)	99	344	30	903	312	205	588	610	58	3 288	12
6. Schuljahrgang	i	4 13	(17)	3 255	11 899	1 088	31 598	10 007	7 063	19 082	20 421	2 300	111 126	406
	w	1 839	(8)	1 485	5 105	515	13 840	4 016	2 905	7 537	7 427	882	45 615	128
dar. nicht versetzte	i	301		113	833	40	2 294	575	366	953	1 152	234	6 861	16
Schüler 3)	w	87		52	253	11	766	149	100	276	246	70	2 010	3
Schülerklassen		136	(1)	96	346	31	837	292	198	559	593	60	3 148	13
7. Schuljahrgang	i	4 421	(22)	3 255	11 644	1 600	29 777	10 170	6 300	16 910	19 335	1 816	105 228	3 984
	w	1 950	(7)	1 455	4 984	730	13 438	4 146	2 574	6 796	7 273	877	44 023	1 877
dar. nicht versetzte	i	450		283	1 239	57	3 225	937	541	1 347	1 625	223	9 927	247
Schüler 3)	w	174		108	357	26	1 240	281	135	404	403	70	3 198	81
Schülerklassen		138	(1)	104	370	47	831	311	180	528	613	54	3 176	124
8. Schuljahrgang	i	3 892	(21)	2 860	10 443	1 264	26 114	8 687	5 832	14 520	16 116	1 718	91 446	3 166
	w	1 605	(13)	1 266	4 440	572	11 362	3 581	2 317	5 696	5 442	678	42 938	1 461
dar. nicht versetzte	i	484		297	1 172	123	3 360	954	634	1 435	2 040	256	10 755	282
Schüler 3)	w	174		123	398	39	1 217	288	183	400	478	75	3 375	100
Schülerklassen		136	(1)	102	356	37	858	298	198	486	573	59	3 103	107
9. Schuljahrgang	i	4 821	(27)	3 453	12 200	1 580	28 991	10 600	6 349	15 905	17 079	1 683	102 661	4 177
	w	2 129	(12)	1 608	5 358	726	13 229	4 410	2 681	6 167	5 851	583	42 843	1 935
dar. nicht versetzte	i	546		292	1 043	136	3 290	954	509	1 293	1 518	216	9 797	480
Schüler 3)	w	218		117	353	57	1 313	328	145	357	373	58	3 319	208
Schülerklassen		166	(2)	124	410	49	982	361	207	538	614	64	3 515	154
10. Schuljahrgang	i	4 821	(23)	3 528	12 724	1 498	27 412	10 914	5 557	16 709	16 808	1 578	101 549	5 875
	w	2 149	(11)	1 601	5 553	693	12 474	4 542	2 497	6 723	6 175	654	43 061	2 832
dar. nicht versetzte	i	387		209	850	81	2 097	616	244	826	1 177	170	6 657	340
Schüler 3)	w	136		65	246	28	734	189	47	240	269	47	2 001	132
Schülerklassen		174	(1)	136	420	47	970	383	199	572	623	64	3 588	211
11. Schuljahrgang	i	3 670	(17)	2 535	9 966	1 427	19 956	8 918	3 416	11 320	11 901	1 237	74 346	5 031
	w	1 363	(10)	1 012	3 953	563	7 911	3 198	1 198	3 897	3 655	426	27 176	2 146
dar. nicht versetzte	i	371		287	839	95	1 886	505	300	817	766	133	5 999	267
Schüler 3)	w	95		92	200	33	513	112	61	189	179	34	1 508	77
Schülerklassen		165	(1)	110	400	59	837	381	154	439	475	59	3 079	212
12. Schuljahrgang	i	3 285	(16)	2 245	8 627	1 199	17 379	7 303	3 496	9 270	10 488	927	64 219	4 143
	w	1 173	(3)	861	3 277	447	6 708	2 400	1 316	2 992	3 214	315	22 703	1 642
dar. nicht versetzte	i	311		190	619	121	1 760	448	244	748	595	79	5 115	264
Schüler 3)	w	79		48	148	32	514	88	64	154	148	18	1 293	73
Schülerklassen		168	(1)	113	383	56	809	343	163	393	448	54	2 930	190
13. Schuljahrgang	i	2 801	(31)	1 646	7 252	993	15 111	6 269	2 950	8 652	9 355	716	55 745	3 753
	w	1 009	(6)	643	2 704	406	5 837	2 045	1 112	2 665	2 834	274	19 529	1 557
dar. nicht versetzte	i	118		38	177	30	576	153	111	483	286	40	2 012	53
Schüler 3)	w	20		11	23	15	139	34	16	105	51	8	2 422	15
Schülerklassen		163	(2)	100	356	55	784	317	143	391	438	49	2 796	191
Insgesamt	i	36 774 <sup>b)</sup>	(196)	25 975	97 220	11 743	233 242	83 678	49 062	133 403	144 788 <sup>c)</sup>	14 346	830 231 <sup>d)</sup>	30 972
	w	15 120 <sup>b)</sup>	(80)	11 373	40 475	5 171	100 537	32 636	19 819	50 729	49 660 <sup>c)</sup>	5 503	331 023 <sup>d)</sup>	13 690
dar. nicht versetzte	i	3 192		1 830	7 423	699	20 440	5 429	3 297	8 893	10 219	1 495	62 917	1 967
Schüler 3)	w	1 049		661	2 161	246	7 028	1 553	852	2 441	2 426	425	18 842	695
Schülerklassen		1 385	(11)	984	3 385	411	7 811	2 998	1 647	4 494	5 014 <sup>c)</sup>	521	28 650 <sup>d)</sup>	1 214

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 2) Bayern: Oktober.- 3) Ostern; Bayern: Herbst.  
a) Ohne Aufgliederung von 526 Schülern in Schulen für Priesterseminarberufene.- b) Ohne Aufgliederung der 37 (weiblich) Schüler der Oberschule der privaten Internatsschule.- c) Ohne Aufgliederung von 614 (weiblich 32) Schülern in Schulen für Priesterseminarberufene und in Sonderlehrgängen für Rucksiedler-Abiturienten.- d) Vergl. Fußnoten b) und c).

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 9. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (i=insgesamt, w=weiblich)		Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Mai 1959 2)</b>														
darunter private Schulen														
5. Schuljahrgang	i	105	(22)	216	1 394	46	5 880	1 626	1 147	2 414	3 650	207	16 685	151
	w	47	(10)	89	888	22	4 290	1 026	754	1 358	2 202	163	10 839	21
6. Schuljahrgang	i	115	(17)	234	1 355	51	5 170	1 572	1 043	2 451	3 408	191	15 590	161
	w	44	(8)	86	897	23	3 786	969	700	1 448	2 124	159	10 236	26
7. Schuljahrgang	i	137	(22)	304	1 272	96	4 795	1 561	890	2 407	3 194	138	14 794	412
	w	43	(7)	148	848	28	3 651	972	545	1 336	2 090	108	9 769	227
8. Schuljahrgang	i	121	(21)	287	1 240	59	4 273	1 535	885	2 363	2 655	140	13 558	329
	w	53	(13)	116	770	26	3 027	882	565	1 209	1 603	100	8 351	188
9. Schuljahrgang	i	179	(27)	217	1 364	94	4 525	1 641	936	2 257	2 683	174	14 070	363
	w	76	(12)	124	844	41	3 376	918	626	1 146	1 644	151	8 946	199
10. Schuljahrgang	i	157	(23)	280	1 427	67	4 190	1 706	771	2 427	2 689	161	13 875	475
	w	51	(11)	142	883	26	3 226	965	577	1 294	1 777	124	9 065	267
11. Schuljahrgang	i	102	(17)	139	990	18	2 524	1 277	391	1 551	1 716	75	8 783	340
	w	19	(10)	72	612	8	1 797	612	303	767	995	38	5 223	184
12. Schuljahrgang	i	82	(16)	113	657	17	2 187	1 084	403	1 239	1 598	67	7 647	230
	w	17	(3)	50	474	8	1 545	481	330	546	981	37	4 469	143
13. Schuljahrgang	i	74	(31)	70	671	-	1 825	927	333	1 039	1 299	62	6 300	235
	w	9	(6)	32	405	-	1 323	422	268	406	839	47	3 751	127
Insgesamt	i	1 109 <sup>a)</sup>	(196)	1 860	10 570	448	35 369	12 929	6 799	18 148	23 468 <sup>b)</sup>	1 215	111 915 <sup>c)</sup>	2 696
	w	363 <sup>a)</sup>	(80)	859	6 621	182	26 021	7 247	4 668	9 510	14 274 <sup>b)</sup>	927	70 672 <sup>c)</sup>	1 382
<b>Mai 1960 2)</b>														
Öffentliche und private Schulen														
5. Schuljahrgang	i	4 402	(19)	3 012	12 500	1 068	37 279	10 438	9 842	21 609	21 632	2 589	124 371	441
	w	1 818	(9)	1 326	5 271	467	16 091	4 180	3 935	8 352	7 555	982	49 977	142
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	209	(1)	117	689	13	2 261	265	358	983	1 013	99	6 007	-
	w	65	(1)	49	183	1	729	62	91	288	241	36	1 745	-
Schülerklassen	i	136		94	361	32	982	308	227	612	599	57	3 408	12
6. Schuljahrgang	i	4 454	(23)	3 101	12 227	1 134	34 374	10 750	7 642	19 815	20 507	2 247	116 251	395
	w	1 823	(11)	1 415	5 102	537	14 869	4 328	3 095	7 827	7 241	872	47 109	100
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	261	(1)	151	896	51	2 679	588	430	1 163	1 185	247	7 651	-
	w	70	(1)	60	272	13	912	166	105	300	280	63	2 241	-
Schülerklassen	i	140		99	350	32	905	318	202	582	603	59	3 290	12
7. Schuljahrgang	i	4 481	(18)	3 416	12 440	1 584	31 449	10 561	7 019	19 045	20 851	2 187	113 033	4 047
	w	1 857	(8)	1 535	5 296	751	13 919	4 188	2 911	7 639	7 612	843	46 551	1 875
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	444		249	1 361	87	3 703	926	736	1 725	1 738	261	11 230	220
	w	146		84	436	24	1 434	291	244	546	451	79	3 735	77
Schülerklassen	i	141		110	386	45	853	323	194	570	647	62	3 331	124
8. Schuljahrgang	i	4 023	(24)	2 929	10 517	1 490	27 394	9 222	5 830	15 415	16 928	1 764	95 512	3 704
	w	1 807	(7)	1 323	4 622	712	12 234	3 835	2 419	6 300	6 145	628	40 025	1 798
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	340		188	1 003	77	2 770	686	438	1 146	1 575	209	8 432	185
	w	120		64	347	28	996	229	122	321	371	59	2 657	75
Schülerklassen	i	143		107	368	47	937	321	198	532	593	62	3 308	127
9. Schuljahrgang	i	3 757	(25)	2 635	9 822	1 207	24 129	8 059	5 112	12 490	14 275	1 455	82 941	3 308
	w	1 559	(14)	1 164	4 173	545	10 597	3 290	2 017	4 807	4 807	564	33 510	1 511
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	489		221	1 158	97	3 316	893	566	1 794	1 521	169	9 604	232
	w	197		92	417	36	1 339	308	170	340	352	50	3 301	99
Schülerklassen	i	138		103	357	39	879	297	185	465	547	59	3 069	124
10. Schuljahrgang	i	4 514	(25)	3 183	11 602	1 462	25 976	9 688	5 520	14 447	15 621	1 484	93 497	3 915
	w	1 971	(12)	1 478	5 001	659	11 853	4 051	2 384	5 606	5 454	628	39 085	1 776
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	410		203	894	70	2 280	665	356	866	1 154	109	7 007	292
	w	153		75	256	25	780	233	102	245	311	29	2 209	111
Schülerklassen	i	166		124	410	48	958	359	202	519	606	62	3 454	153
11. Schuljahrgang	i	3 758	(22)	2 643	10 300	1 417	19 932	8 354	4 118	11 170	11 901	1 190	74 783	4 859
	w	1 411	(9)	1 102	4 113	540	7 973	2 946	1 604	3 924	3 820	435	27 868	2 063
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	343	(2)	201	864	108	2 081	670	256	857	861	117	6 358	255
	w	91		76	244	40	620	204	51	201	202	23	1 752	58
Schülerklassen	i	172		119	427	60	904	376	181	452	477	58	3 226	198
12. Schuljahrgang	i	3 274	(12)	2 264	8 947	1 221	17 342	8 115	3 025	9 833	10 685	1 008	65 714	4 520
	w	1 771	(7)	875	3 515	465	6 858	2 840	1 044	3 208	3 266	339	23 581	1 919
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	276		222	733	78	1 902	476	242	784	653	108	5 474	253
	w	71		68	172	24	602	118	48	181	147	38	1 469	83
Schülerklassen	i	169		112	400	59	826	385	151	422	485	56	3 065	207
13. Schuljahrgang	i	2 919	(15)	1 834	7 567	1 064	14 985	6 691	3 209	8 489	9 912	808	57 478	3 987
	w	1 054	(3)	709	2 937	394	5 674	2 215	1 232	2 710	3 020	261	20 206	1 561
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	120		42	202	34	720	171	130	595	379	28	2 421	79
	w	35		13	43	10	133	33	30	100	82	4	483	16
Schülerklassen	i	170		114	382	57	799	342	163	394	446	53	2 920	200
Insgesamt	i	35 582	(183)	25 075 <sup>d)</sup>	95 922	11 647	232 860	81 878	51 317	132 313	142 935 <sup>e)</sup>	14 732	824 261 <sup>f)</sup>	29 176
	w	14 471	(80)	10 955 <sup>d)</sup>	40 030	5 070	100 068	31 873	20 641	50 360	48 936 <sup>e)</sup>	5 552	327 956 <sup>f)</sup>	12 745
dar. nicht versetzte Schüler 3)	i	2 892	(3)	1 594	7 800	615	21 712	5 340	3 512	9 293	10 103 <sup>e)</sup>	1 347	64 208 <sup>f)</sup>	1 516
	w	948	(1)	581	2 370	202	7 545	1 644	963	2 437	3 381	19 592 <sup>f)</sup>	519	
Schülerklassen	i	1 375	(10)	986 <sup>d)</sup>	3 441	419	8 043	3 029	1 703	4 548	5 034 <sup>e)</sup>	528	29 106 <sup>f)</sup>	1 157

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 2) Bayern: Oktober.- 3) Ostern; Bayern: Herbst.  
a) Ohne Aufgliederung der 37 (weiblich 4) Schüler der Oberschule der privaten Internatsschule.- b) Ohne Aufgliederung von 576 (weiblich 19) Schülern in Schulen für Priesterspaterberufe und in Sonderlehrgängen für Rückglieder-Abiturienten.- c) Ohne Aufgliederung von 613 (weiblich 23) Schülern.- d) Ohne Aufgliederung von 58 (weiblich 28) Schülern und 4 Sonderklassen.- e) Ohne Aufgliederung von 623 (weiblich 16) Schülern, 24 nicht versetzten Schülern und 31 Schülerklassen der Schulen für Priesterspaterberufe und Sonderklassen.- f) Vergl. Fußnoten d) und e).

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 9. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (i=insgesamt, w=weiblich)	Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Mai 1960 2)</b>												
darunter private Schulen												
5. Schuljahrgang	i	85 (19)	240	1 363	33	5 950	1 529	1 419	2 394	3 315	261	16 589
	w	37 (9)	100	956	14	4 252	986	970	1 364	2 024	193	10 896
6. Schuljahrgang	i	129 (23)	251	1 391	56	5 567	1 676	1 089	2 492	3 263	190	16 104
	w	49 (11)	96	896	26	4 080	1 054	726	1 367	2 064	155	10 513
7. Schuljahrgang	i	128 (18)	410	1 342	70	5 153	1 681	1 001	2 484	3 090	189	15 548
	w	44 (8)	191	895	29	3 824	976	679	1 381	2 027	159	10 205
8. Schuljahrgang	i	141 (24)	302	1 156	70	4 568	1 441	903	2 345	2 742	149	13 817
	w	45 (7)	143	777	23	3 287	889	537	1 272	1 737	107	8 817
9. Schuljahrgang	i	133 (25)	288	1 140	48	3 864	1 399	826	2 054	2 336	113	12 201
	w	52 (14)	129	713	25	2 771	758	506	1 011	1 433	87	7 485
10. Schuljahrgang	i	176 (25)	202	1 349	51	4 088	1 580	814	2 216	2 454	153	13 083
	w	64 (12)	113	812	21	3 032	901	553	1 097	1 548	124	8 265
11. Schuljahrgang	i	109 (22)	184	1 064	22	2 621	1 246	516	1 516	1 736	100	9 108
	w	27 (9)	74	623	11	1 851	579	408	711	1 092	69	5 445
12. Schuljahrgang	i	102 (12)	123	890	16	2 233	1 242	336	1 316	1 565	68	7 891
	w	13 (7)	64	547	6	1 585	569	256	636	903	34	4 613
13. Schuljahrgang	i	71 (15)	77	720	12	1 889	1 033	356	1 098	1 498	61	6 815
	w	11 (3)	28	425	4	1 308	472	296	463	924	35	3 966
Insgesamt	i	1 068 (183)	2 077	10 415	378	35 933	12 827	7 260	17 915	22 599 <sup>a)</sup>	1 284	111 756 <sup>a)</sup>
	w	342 (80)	938	6 644	159	25 990	7 184	4 931	9 302	13 763 <sup>a)</sup>	963	70 216 <sup>a)</sup>
<b>Mai 1961 2)</b>												
Öffentliche und private Schulen												
5. Schuljahrgang	i	4 522 (20)	2 876	12 574	1 031	36 430	10 501	9 797	21 797	21 765	2 210	123 503
	w	1 926 (7)	1 257	5 342	483	15 626	4 212	3 815	8 305	7 551	841	49 358
dar. nicht versetzte	i	220	94	640	14	2 211	501	364	979	1 054	77	6 154
Schüler 3)	w	60	35	164	3	707	115	93	284	243	25	1 729
Schülerklassen		142 (1)	95	361	27	991	318	249	624	624	56	3 487
6. Schuljahrgang	i	4 296 (19)	2 949	12 188	1 085	34 948	10 366	8 830	20 303	19 639	2 426	117 030
	w	1 767 (10)	1 298	5 157	467	15 328	4 139	3 719	7 979	7 095	924	47 933
dar. nicht versetzte	i	243	127	890	48	2 556	615	472	1 006	1 071	174	7 202
Schüler 3)	w	61	29	229	11	836	158	146	260	229	60	2 019
Schülerklassen		139 (1)	97	360	31	986	317	222	606	599	64	3 421
7. Schuljahrgang	i	4 585 (20)	3 220	12 849	1 676	33 911	11 549	7 629	20 080	21 161	2 181	118 841
	w	1 889 (9)	1 443	5 410	744	14 917	4 627	3 060	7 957	7 482	826	48 355
dar. nicht versetzte	i	421	233	1 402	94	3 703	1 076	753	1 749	1 855	271	11 557
Schüler 3)	w	130	77	450	24	1 375	340	226	535	488	97	3 742
Schülerklassen		146 (1)	108	402	46	945	361	203	606	662	61	3 540
8. Schuljahrgang	i	4 173 (24)	3 043	11 273	1 529	28 902	9 503	6 448	17 443	18 315	2 041	102 670
	w	1 800 (14)	1 373	4 911	728	12 689	3 839	2 687	7 126	6 480	720	42 353
dar. nicht versetzte	i	365	182	1 035	147	2 916	744	482	1 033	1 738	159	8 801
Schüler 3)	w	141	67	377	49	1 036	226	133	303	452	60	2 824
Schülerklassen		142 (1)	112	387	45	976	337	206	569	641	48	3 483
9. Schuljahrgang	i	3 800 (23)	2 647	9 659	1 333	24 749	8 414	5 079	13 323	14 638	1 449	85 091
	w	1 711 (7)	1 219	4 303	658	11 102	3 478	2 103	5 298	5 398	534	35 804
dar. nicht versetzte	i	345	148	870	99	2 533	624	349	807	1 234	126	7 135
Schüler 3)	w	130	51	277	47	948	208	98	228	316	33	2 336
Schülerklassen		146 (1)	103	370	43	935	324	189	501	564	58	3 233
10. Schuljahrgang	i	3 589 (24)	2 441	9 341	1 112	21 770	7 552	4 607	11 549	13 212	1 333	76 506
	w	1 477 (14)	1 075	3 916	490	9 736	3 042	1 864	4 436	4 544	532	31 132
dar. nicht versetzte	i	374	186	893	68	1 928	581	330	735	1 111	93	6 299
Schüler 3)	w	141	65	263	21	726	185	91	200	292	38	2 022
Schülerklassen		144 (1)	103	356	38	871	301	181	459	547	56	3 056
11. Schuljahrgang	i	3 580 (17)	2 522	9 515	1 409	19 592	7 711	4 017	9 809	11 069	1 207	70 431
	w	1 317 (9)	1 047	3 705	541	7 834	2 730	1 502	3 320	3 390	437	25 823
dar. nicht versetzte	i	381	288	942	115	2 007	603	241	893	848	144	6 462
Schüler 3)	w	112	94	262	34	591	126	60	237	209	51	1 776
Schülerklassen		169 (1)	116	408	60	916	366	174	408	465	61	3 143
12. Schuljahrgang	i	3 356 (20)	2 199	9 284	1 300	17 556	7 683	3 708	9 790	10 720	1 038	66 634
	w	1 247 (9)	887	3 705	486	6 931	2 658	1 467	3 261	3 394	382	24 418
dar. nicht versetzte	i	316 (1)	184	781	102	1 860	573	235	720	675	95	5 541
Schüler 3)	w	111 (1)	60	224	28	592	122	64	163	158	19	1 541
Schülerklassen		176 (1)	117	429	55	882	384	175	425	482	56	3 181
13. Schuljahrgang	i	2 913 (11)	1 898	7 845	1 055	14 911	7 326	2 760	8 910	9 941	907	58 466
	w	1 017 (6)	731	3 143	401	5 812	2 570	958	2 894	3 012	338	20 876
dar. nicht versetzte	i	131	46	198	7	714	171	153	408	367	33	2 228
Schüler 3)	w	30	15	39	2	139	23	33	81	67	8	437
Schülerklassen		173 (1)	112	402	55	802	387	149	417	480	55	3 032
Insgesamt	i	34 814 (178)	23 875 <sup>b)</sup>	94 528	11 530	232 769	80 605	52 875	133 004	141 029 <sup>c)</sup>	14 792	819 821 <sup>a)</sup>
	w	14 151 (81)	10 367 <sup>b)</sup>	39 592	4 998	99 975	31 355	21 175	50 576	48 364 <sup>c)</sup>	5 554	326 107 <sup>a)</sup>
dar. nicht versetzte	i	2 796 (11)	1 488	7 651	694	20 428	5 488	3 379	8 330	9 995 <sup>c)</sup>	1 172	61 421 <sup>a)</sup>
Schüler 3)	w	916 (1)	493	2 285	219	6 950	1 503	944	2 291	2 454	371	18 426
Schülerklassen		1 377 (9)	968 <sup>b)</sup>	3 475	400	8 304	3 095	1 748	4 615	5 092 <sup>c)</sup>	535	29 609 <sup>a)</sup>

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 2) Bayern; Oktober.- 3) Ostern; Bayern; Herbst.  
a) Ohne Aufgliederung von 600 (weiblich 11) Schülern in Schulen für Priesterpatberufene und Sonderklassen.- b) Ohne Aufgliederung von 80 (weiblich 37) Schülern und 5 Sonderklassen.- c) Ohne Aufgliederung von 569 (weiblich 18) Schülern, 42 nicht versetzten Schülern und 28 Schülerklassen der Schulen für Priesterpatberufene und Sonderklassen.- d) Vergl. Fußnote b) und c).

# IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

## 9. Schüler, Ostern nicht versetzte Schüler und Schülerklassen nach Schuljahrgängen

Schuljahrgang Nicht versetzte Schüler Schülerklassen (i=insgesamt, w=weiblich)		Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Mai 1961 (2)													
darunter private Schulen													
5. Schuljahrgang	i	70 (20)	236	1 471	27	5 773	1 488	1 296	2 323	3 397	242	16 323	154
	w	23 (7)	113	1 006	20	4 219	989	905	1 246	2 109	190	10 820	17
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	4	14	53	-	282	63	54	125	123	9	727	8
	w	-	5	28	-	174	30	25	35	52	5	354	1
Schülerklassen		6 (1)	9	46	2	163	49	34	80	110	6	505	5
6. Schuljahrgang	i	104 (19)	256	1 376	40	5 639	1 500	1 342	2 433	3 071	223	15 984	141
	w	36 (10)	104	936	9	4 038	978	964	1 360	1 980	183	10 588	28
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	3	11	54	2	292	89	56	126	94	10	737	7
	w	-	1	24	1	173	48	27	54	45	9	382	-
Schülerklassen		6 (1)	8	46	2	160	49	35	80	104	5	495	4
7. Schuljahrgang	i	122 (20)	363	1 424	72	5 600	1 789	1 074	2 561	3 111	196	16 312	449
	w	51 (9)	153	922	32	4 126	1 073	715	1 368	2 051	163	10 654	255
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	-	22	79	2	547	159	99	173	132	23	1 236	36
	w	-	10	46	-	365	81	57	91	76	21	747	10
Schülerklassen		6 (1)	12	46	2	161	59	28	83	113	5	515	17
8. Schuljahrgang	i	132 (24)	337	1 303	58	4 757	1 464	993	2 444	2 705	185	14 378	426
	w	52 (14)	156	840	27	3 399	873	641	1 346	1 785	147	9 266	222
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	1	8	86	7	434	99	66	123	178	17	1 018	15
	w	-	4	49	2	261	45	28	63	93	12	557	10
Schülerklassen		6 (1)	12	47	2	156	54	33	84	105	5	504	17
9. Schuljahrgang	i	144 (23)	282	1 088	56	4 007	1 345	804	2 108	2 443	107	12 384	384
	w	49 (7)	143	726	18	2 959	769	481	1 099	1 619	81	7 944	210
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	2	13	73	1	318	87	54	110	136	5	799	28
	w	-	5	37	-	211	39	25	36	77	4	434	14
Schülerklassen		6 (1)	11	45	2	147	55	30	81	104	4	485	16
10. Schuljahrgang	i	133 (24)	257	1 155	38	3 690	1 395	762	1 994	2 319	117	11 860	274
	w	55 (14)	118	698	18	2 696	725	486	949	1 442	81	7 268	154
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	2	7	82	3	280	91	51	98	123	7	744	8
	w	-	3	38	-	185	39	24	30	73	6	398	4
Schülerklassen		6 (1)	11	44	2	144	55	28	81	101	5	477	13
11. Schuljahrgang	i	91 (17)	165	979	23	2 558	1 172	544	1 448	1 634	85	8 699	239
	w	30 (5)	82	526	10	1 745	569	380	626	1 013	64	5 045	119
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	1	6	82	1	216	103	25	107	107	5	653	5
	w	-	6	37	-	131	28	21	38	66	5	332	1
Schülerklassen		5 (1)	8	40	2	120	54	24	63	70	5	391	13
12. Schuljahrgang	i	94 (20)	141	977	16	2 296	1 210	486	1 370	1 606	88	8 284	335
	w	22 (9)	56	566	8	1 569	556	386	599	1 009	58	4 829	176
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	6 (1)	5	75	-	211	109	29	84	95	1	615	16
	w	1 (1)	4	31	-	135	29	19	27	46	1	293	7
Schülerklassen		6 (1)	7	41	1	114	54	22	62	75	5	387	17
13. Schuljahrgang	i	103 (11)	73	780	-	1 906	1 126	318	1 149	1 421	68	6 944	279
	w	12 (6)	36	500	-	1 336	517	238	541	854	35	4 069	160
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	7	-	23	-	63	53	12	79	47	3	287	4
	w	1	-	3	-	19	8	6	15	24	3	79	3
Schülerklassen		6 (1)	5	38	-	103	53	17	58	68	5	353	16
Insgesamt	i	993 (178)	2 110	10 553	330	36 226	12 489	7 619	17 830	22 254 <sup>a)</sup>	1 311	111 715 <sup>a)</sup>	2 681
	w	330 (81)	961	6 720	142	26 087	7 049	5 196	9 134	13 875 <sup>a)</sup>	1 002	70 496 <sup>a)</sup>	1 341
dar.nicht versetzte Schüler 3)	i	26 (1)	86	607	16	2 643	853	445	1 025	1 077 <sup>a)</sup>	80	6 858 <sup>a)</sup>	127
	w	2 (1)	38	293	3	1 654	347	232	389	552	66	3 576	50
Schülerklassen		53 (9)	83	393	15	1 268	482	251	672	877 <sup>a)</sup>	45	4 139 <sup>a)</sup>	118

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober. - 3) Ostern; Bayern: Herbst.  
a) Ohne Aufgliederung von 547 (weiblich 13) Schülern, 42 nicht versetzten Schülern und 27 Schülerklassen der Schulen für Priester-spätberufene und Sonderklassen.

IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)  
10. Schüler nach Geburts- und Schuljahrgängen \*)

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schüler									
	insgesamt	davon befinden sich im ... Schuljahrgang								
		5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
<b>Bundesgebiet ohne Berlin</b>										
<b>Öffentliche und private Schulen</b>										
1952	i	71	70	-	-	-	-	-	-	-
	w	56	56	-	-	-	-	-	-	-
1951	i	30 150	30 055	95	-	-	-	-	-	-
	w	13 158	13 101	57	-	-	-	-	-	-
1950	i	101 923	73 485	28 360	78	-	-	-	-	-
	w	42 909	29 965	12 884	60	-	-	-	-	-
1949	i	113 142	18 333	66 078	28 648	76	-	-	-	-
	w	46 691	5 910	27 866	12 875	40	-	-	-	-
1948	i	106 802	1 449	20 128	61 958	23 114	165	-	-	-
	w	44 002	315	6 601	26 310	10 695	81	-	-	-
1947	i	98 319	87	2 293	24 144	52 338	19 349	95	-	-
	w	40 685	10	516	8 159	22 700	9 256	44	-	-
1946	i	81 612	17	70	3 872	23 332	41 506	12 719	72	-
	w	34 114	1	9	931	8 025	18 888	6 232	28	-
1945	i	66 592	3	2	139	3 412	17 854	31 846	13 187	110
	w	27 581	-	-	17	846	6 104	14 483	6 078	46
1944	i	80 147	-	2	8	303	5 620	24 608	33 506	15 920
	w	30 557	-	-	1	41	1	8 626	13 366	7 065
1943	i	69 828	1	-	3	24	456	6 501	18 558	29 726
	w	25 404	-	-	2	2	71	1 621	5 466	11 941
1942	i	43 229	1	-	2	20	48	585	4 180	14 500
	w	14 609	-	-	-	-	8	103	755	4 242
1941	i	20 160	1	-	1	23	27	67	673	5 141
	w	5 103	-	-	-	-	1	13	95	944
1940 und früher	i	7 846	2	-	8	23	66	85	255	1 237
	w	1 238	-	-	-	4	9	10	35	180
Insgesamt	i	819 821 <sup>a)</sup>	123 503	117 030	118 841	102 670	85 091	76 506	70 431	66 634
	w	326 107 <sup>a)</sup>	49 358	47 933	48 355	42 353	35 804	31 132	25 823	24 418
<b>darunter private Schulen</b>										
1952	i	9	9	-	-	-	-	-	-	-
	w	6	6	-	-	-	-	-	-	-
1951	i	4 043	4 030	12	-	-	-	-	-	-
	w	3 077	3 071	6	-	-	-	-	-	-
1950	i	12 858	9 023	3 828	7	-	-	-	-	-
	w	9 085	6 151	2 931	3	-	-	-	-	-
1949	i	15 359	2 931	8 589	3 824	8	-	-	-	-
	w	10 319	1 513	5 866	2 937	3	-	-	-	-
1948	i	14 517	294	3 100	8 097	3 009	17	-	-	-
	w	9 581	76	1 657	5 519	2 319	10	-	-	-
1947	i	13 795	25	418	3 582	7 033	2 700	15	-	-
	w	8 973	3	123	1 938	4 824	2 078	6	-	-
1946	i	11 876	4	31	740	3 509	5 714	1 846	8	-
	w	7 739	5	5	254	1 885	4 111	1 481	4	-
1945	i	9 404	3	2	46	642	2 636	4 582	1 451	15
	w	5 898	-	-	3	215	1 340	3 198	1 133	9
1944	i	10 696	-	2	4	87	1 049	3 903	3 858	1 743
	w	6 291	-	-	-	14	363	2 075	2 511	1 315
1943	i	8 753	1	-	1	19	148	1 234	2 394	3 400
	w	5 062	-	-	2	2	29	456	1 170	2 362
1942	i	5 389	1	-	2	20	30	168	683	1 892
	w	2 869	-	-	-	-	3	38	174	923
1941	i	3 026	-	1	1	28	26	31	160	876
	w	1 183	-	-	-	-	1	6	32	245
1940 und früher	i	1 990	2	1	8	23	65	80	145	358
	w	413	-	-	-	4	9	8	21	75
Insgesamt	i	111 715 <sup>b)</sup>	16 323	15 984	16 312	14 378	12 384	11 860	8 699	8 284
	w	70 496 <sup>b)</sup>	10 820	10 588	10 654	9 266	7 944	7 268	5 045	4 829
<b>Berlin (West)</b>										
<b>Öffentliche und private Schulen</b>										
1951	i	162	162	-	-	-	-	-	-	-
	w	52	52	-	-	-	-	-	-	-
1950	i	396	252	144	-	-	-	-	-	-
	w	124	71	53	-	-	-	-	-	-
1949	i	1 867	19	213	1 635	-	-	-	-	-
	w	854	3	66	785	-	-	-	-	-
1948	i	3 763	-	26	2 443	1 294	-	-	-	-
	w	1 746	-	6	1 101	639	-	-	-	-
1947	i	3 634	-	1	364	2 046	-	-	-	-
	w	1 755	-	1	131	988	-	-	-	-
1946	i	2 779	-	1	42	405	1 812	519	-	-
	w	1 308	-	-	13	148	885	262	-	-
1945	i	3 621	-	-	3	55	677	1 831	1 033	22
	w	1 695	-	-	1	16	279	877	512	10
1944	i	4 254	-	-	2	86	513	1 588	1 588	2 046
	w	1 897	-	-	-	1	26	175	624	1 061
1943	i	4 436	-	-	-	-	5	113	599	1 639
	w	1 861	-	-	-	-	4	30	176	628
1942	i	2 085	-	-	-	-	-	9	131	571
	w	708	-	-	-	-	-	1	21	147
1941	i	849	-	-	-	-	-	3	14	179
	w	232	-	-	-	-	-	-	2	37
1940 und früher	i	335	-	-	-	-	-	-	4	41
	w	68	-	-	-	-	-	1	9	58
Insgesamt	i	28 181	433	385	4 487	3 802	3 803	2 988	3 369	4 498
	w	12 300	126	126	2 031	1 792	1 829	1 345	1 336	1 892

\*) Stand: Mai 1961; Bayern: Oktober.

a) Ohne Aufgliederung nach Schuljahrgängen von 649 (weiblich 55) Schülern.- b) Ohne Aufgliederung nach Schuljahrgängen von 547 (weiblich 13) Schülern.

IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)  
10. Schüler nach Geburts- und Schuljahren

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schüler											
	insgesamt	davon befinden sich im ... Schuljahrgang										
		5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.		
Berlin (West) darunter private Schulen												
1951	i w	45 8	45 8	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
1950	i w	145 19	98 9	47 10	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
1949	i w	245 107	11 -	85 17	149 90	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
1948	i w	364 211	- -	9 1	228 133	127 77	- -	- -	- -	- -	- -	- -
1947	i w	414 215	- -	- -	59 27	242 128	113 60	- -	- -	- -	- -	- -
1946	i w	272 146	- -	- -	11 4	45 14	165 94	51 34	- -	- -	- -	- -
1945	i w	356 190	- -	- -	2 1	11 2	87 46	164 95	92 46	- -	- -	- -
1944	i w	323 171	- -	- -	- -	1 1	17 8	45 16	113 60	145 85	2 1	- -
1943	i w	300 175	- -	- -	- -	- -	2 2	13 9	32 12	120 65	133 87	- -
1942	i w	143 65	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	2 1	46 17	94 47	- -
1941	i w	57 27	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	15 8	42 19	- -
1940 und früher	i w	17 7	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	9 1	8 6	- -
Insgesamt	i w	2 681 1 341	154 17	141 28	449 255	426 222	384 210	274 154	239 119	335 176	279 160	- -

Stand: Mai 1961; Bayern: Oktober 1961.

11. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
													Mai 1957 2)
Öffentliche und private Schulen													
1947 und später	i w	1 059 484 (4) (2)	673 322	3 920 1 724	306 156	9 477 4 377	3 694 1 536	1 423 623	3 417 1 337	8 206 3 318	1 018 420	33 193 14 297	- -
1946	i w	3 496 1 518 (23) (8)	2 951 1 345	9 027 3 910	800 365	24 375 11 175	7 751 3 326	4 726 2 084	13 897 5 756	15 881 6 011	1 617 654	84 521 36 144	2 2
1945	i w	3 704 1 624 (21) (11)	2 875 1 360	9 260 4 054	512 289	22 953 10 644	8 029 3 495	5 185 2 173	14 580 6 006	15 904 6 066	1 533 626	84 535 36 337	1 947 985
1944	i w	5 147 2 253 (26) (13)	3 981 1 864	13 059 5 668	1 601 736	30 743 13 988	11 464 4 995	7 233 3 095	20 503 8 306	21 472 7 966	1 985 619	117 188 49 700	5 487 2 695
1943	i w	5 341 2 363 (18) (11)	4 090 1 851	13 783 5 994	1 640 786	30 584 13 946	11 376 4 874	7 538 3 278	20 171 8 287	19 547 7 137	1 857 771	115 927 49 287	6 370 3 085
1942	i w	4 625 2 039 (21) (10)	3 189 1 465	11 101 4 963	1 446 671	25 472 11 685	9 964 4 322	5 600 2 422	17 041 6 794	16 414 5 917	1 502 619	96 354 40 897	5 559 2 669
1941	i w	4 784 2 070 (24) (11)	3 295 1 453	11 275 4 887	1 424 640	25 368 11 385	10 511 4 471	5 553 2 377	16 250 6 036	16 226 5 394	1 326 490	96 012 39 203	5 341 2 455
1940	i w	3 948 1 584 (23) (4)	2 566 1 005	9 616 3 782	1 311 533	21 052 8 819	8 509 3 154	4 270 1 585	11 532 3 779	12 767 3 762	928 309	76 499 28 312	4 345 1 818
1939	i w	3 098 1 074 (22) (10)	1 911 778	7 568 2 824	886 322	16 067 6 059	6 467 2 136	2 941 1 037	8 095 2 420	9 326 2 454	719 240	57 078 19 344	3 131 1 254
1938	i w	2 398 810 (10) (4)	919 313	5 635 1 972	497 148	11 473 4 024	4 822 1 479	1 594 465	3 968 990	4 895 1 101	393 84	36 594 11 386	1 974 724
1937	i w	860 208 (1) (1)	240 66	2 340 641	194 47	4 797 1 235	1 913 439	605 125	1 229 261	1 843 261	118 13	14 139 3 296	745 204
1936	i w	233 48	27 8	661 110	45 10	1 714 281	560 79	154 25	346 28	552 54	31 3	4 323 646	212 39
1935	i w	46 11	12 3	112 19	7 -	726 84	128 14	51 6	101 15	164 8	8 -	1 355 160	52 8
1934 und früher	i w	19 3	1 -	24 3	4 -	1 284 200	73 8	19 4	72 14	159 2	5 -	1 660 234	47 3
Insgesamt	i w	38 758 16 089 (193) (84)	26 730 11 833	97 381 40 551	10 673 4 703	226 085 97 902	85 261 34 328	46 892 19 299	131 202 50 029	143 356 49 451	13 040 5 058	819 378 329 243	35 212 15 941

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 11. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)		Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Mai 1957 2)													
darunter private Schulen													
1947 und später	i	16 (4)	27	381	12	1 385	472	217	409	1 380	93	4 392	-
	w	8 (2)	16	287	5	1 136	355	158	247	945	90	3 247	-
1946	i	76 (23)	157	913	43	3 868	1 057	722	1 724	2 778	134	11 472	-
	w	29 (8)	63	623	19	3 086	753	524	1 099	1 796	118	8 110	-
1945	i	127 (21)	164	1 044	39	3 603	1 258	656	2 007	2 916	147	11 961	137
	w	55 (11)	69	670	20	2 782	846	462	1 203	1 865	128	8 100	84
1944	i	189 (26)	287	1 503	86	4 669	1 690	975	2 785	3 670	214	16 068	464
	w	75 (13)	165	945	48	3 615	1 082	722	1 571	2 253	188	10 664	252
1943	i	176 (18)	326	1 581	125	4 562	1 719	953	2 814	3 236	180	15 672	493
	w	67 (11)	153	981	50	3 486	1 044	692	1 591	1 989	145	10 198	292
1942	i	205 (21)	242	1 276	71	3 874	1 522	726	2 359	2 636	145	13 056	447
	w	70 (10)	122	816	28	2 982	914	559	1 277	1 610	119	8 497	260
1941	i	193 (24)	181	1 341	26	3 657	1 630	693	2 283	2 508	116	12 628	362
	w	61 (11)	92	799	14	2 784	987	518	1 119	1 474	76	7 924	222
1940	i	128 (23)	125	990	18	2 908	1 249	571	1 602	1 858	81	9 530	308
	w	45 (4)	58	544	6	2 159	681	426	724	1 067	44	5 734	163
1939	i	94 (22)	91	726	2	2 043	903	334	1 036	1 352	37	6 618	252
	w	27 (10)	41	421	-	1 393	432	267	408	755	14	3 758	120
1938	i	57 (10)	40	484	1	1 453	643	168	583	719	35	4 183	104
	w	17 (4)	19	266	1	947	325	119	189	346	11	2 240	45
1937	i	31 (1)	11	240	-	620	275	76	256	322	19	1 850	27
	w	8	6	110	-	271	82	37	73	105	-	692	13
1936	i	14	3	87	-	303	100	12	68	143	6	736	2
	w	5	1	26	-	68	23	4	3	29	-	159	2
1935	i	3	-	22	-	168	39	10	31	84	3	360	4
	w	2	-	4	-	14	10	4	3	7	-	44	3
1934 und früher	i	2	-	3	-	273	27	14	33	127	1	480	-
	w	1	-	-	-	20	4	4	5	2	-	34	-
Insgesamt	i	1 311 (193)	1 654	10 591	423	33 386	12 584	6 127	17 990	23 729	1 211	109 006	2 600
	w	470 (84)	805	6 492	191	24 723	7 538	4 496	9 510	14 243	933	69 401	1 456
Mai 1958 2)													
Öffentliche und private Schulen													
1949 und später	i	1	1	63	1	14	6	-	11	8	2	107	-
	w	1	1	43	1	7	-	-	7	4	-	64	-
1948	i	1 090 (3)	712	4 019	295	9 620	3 582	1 575	3 528	8 592	1 185	34 198	-
	w	477 (1)	325	1 797	134	4 318	1 460	697	1 524	3 516	470	14 718	-
1947	i	3 899 (17)	3 045	10 115	1 002	26 591	9 029	5 492	16 404	17 652	1 959	95 188	13
	w	1 701 (8)	1 409	4 446	477	11 963	3 742	2 331	6 600	6 581	738	39 988	8
1946	i	3 735 (25)	2 943	9 871	1 111	26 847	8 179	5 930	16 085	17 552	1 584	93 837	792
	w	1 590 (9)	1 329	4 280	537	12 155	3 461	2 505	6 511	6 606	640	39 614	370
1945	i	3 653 (21)	2 885	9 195	1 177	22 387	8 079	5 058	14 633	15 416	1 515	83 998	3 929
	w	1 639 (11)	1 320	4 079	560	10 385	3 537	2 135	6 032	5 788	624	36 099	1 914
1944	i	4 971 (28)	3 788	12 703	1 652	30 190	11 145	7 081	20 028	19 698	2 027	113 283	5 370
	w	2 193 (13)	1 736	5 603	790	13 738	4 809	3 021	8 009	7 000	820	47 719	2 653
1943	i	5 079 (23)	3 838	13 021	1 560	29 138	10 675	6 984	18 761	18 138	1 693	108 887	6 176
	w	2 249 (14)	1 735	5 763	726	13 288	4 524	3 007	7 580	6 533	691	46 096	2 994
1942	i	4 180 (23)	2 900	10 352	1 328	23 425	9 252	4 820	14 717	14 518	1 327	86 819	5 046
	w	1 886 (12)	1 303	4 521	590	10 478	3 933	2 012	5 678	4 947	525	35 873	2 275
1941	i	3 925 (20)	2 651	9 988	1 246	21 545	8 709	4 572	12 934	13 499	1 115	80 184	4 639
	w	1 504 (7)	1 050	4 043	502	8 912	3 240	1 755	4 302	4 030	384	29 722	1 995
1940	i	3 302 (20)	2 204	8 221	1 174	17 384	7 183	3 501	9 628	10 865	807	64 269	3 875
	w	1 208 (4)	846	2 979	466	6 839	2 391	1 239	2 979	3 090	258	22 295	1 575
1939	i	2 607 (22)	1 247	6 255	613	12 979	5 554	1 786	4 652	6 000	395	42 088	1 802
	w	865 (10)	489	2 195	202	4 698	1 709	553	1 195	1 314	103	13 323	610
1938	i	1 061 (9)	314	2 476	183	4 974	2 069	652	1 460	2 102	108	15 399	553
	w	265 (3)	82	667	36	1 327	467	155	262	310	18	3 589	136
1937	i	215 (1)	53	641	52	1 441	573	180	341	590	41	4 127	114
	w	24	10	108	8	215	84	33	43	48	-	573	29
1936	i	47	2	133	15	383	128	27	97	167	7	1 006	35
	w	7	-	12	1	35	14	3	6	10	-	88	7
1935	i	12	1	18	3	110	35	13	45	64	-	301	10
	w	2	-	1	-	8	-	4	8	3	-	26	4
1934 und früher	i	4	-	9	-	122	34	4	36	114	-	323	15
	w	1	-	3	-	14	4	1	8	4	-	35	5
Insgesamt	i	37 781 (212)	26 584	97 080	11 412	227 150	84 232	47 675	133 360	144 975	13 765	824 014	32 369
	w	15 612 (92)	11 635	40 540	5 030	98 380	33 375	13 451	50 744	49 784	5 271	329 822	14 575

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 2) Bayern: Oktober.

# IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

## II. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Mai 1958 2)</b>												
<b>darunter private Schulen</b>												
1949 und später	i - w -	- -	- -	- -	- -	5 3	4 -	- -	2 2	1 1	- -	12 6
1948	i 9 (3) w 2 (1)	40 20	375 287	8 4	1 390 1 142	433 304	227 162	400 255	1 357 947	118 107	4 357 3 230	- -
1947	i 69 (17) w 33 (8)	153 63	1 113 778	53 24	4 121 3 164	1 265 881	793 570	1 840 1 163	2 863 1 864	149 139	12 419 8 679	1 7
1946	i 102 (25) w 36 (9)	180 73	1 128 734	56 23	4 565 3 473	1 242 836	897 615	2 200 1 266	3 133 1 985	119 98	13 622 9 139	1 54
1945	i 126 (21) w 53 (11)	262 109	1 060 652	59 26	3 556 2 701	1 315 841	665 457	2 136 1 224	2 674 1 708	140 119	11 993 7 890	357 193
1944	i 185 (28) w 83 (13)	292 157	1 512 938	93 47	4 618 3 502	1 668 1 008	955 686	2 878 1 515	3 162 1 931	206 176	15 569 10 043	458 253
1943	i 177 (23) w 62 (14)	317 147	1 464 319	116 41	4 345 3 278	1 635 961	906 631	2 722 1 496	2 891 1 817	164 129	14 737 9 481	502 297
1942	i 169 (23) w 57 (12)	194 101	1 194 728	67 24	3 451 2 637	1 461 825	642 471	2 069 1 084	2 195 1 335	116 92	11 558 7 354	392 218
1941	i 122 (20) w 37 (7)	139 69	1 110 610	22 7	2 867 2 088	1 288 683	529 390	1 772 771	2 051 1 137	93 52	9 993 5 844	316 185
1940	i 77 (20) w 10 (4)	107 46	820 430	14 3	2 256 1 621	1 067 518	430 330	1 256 528	1 616 915	72 51	7 715 4 432	264 134
1939	i 74 (22) w 14 (10)	54 25	586 336	4 1	1 667 1 105	831 366	212 159	637 198	933 452	26 10	5 024 2 666	110 50
1938	i 34 (9) w 7 (3)	14 8	238 108	- -	651 341	388 120	71 51	285 53	385 135	19 2	2 085 825	24 8
1937	i 10 (1) w -	- -	86 23	- -	219 56	115 20	24 9	112 13	161 24	18 -	745 145	2 1
1936	i 2 w -	- -	18 3	- -	113 16	42 5	4 1	30 1	63 8	- -	272 34	- -
1935	i - w -	- -	6 1	- -	50 1	18 -	5 2	15 2	42 2	- -	136 8	1 1
1934 und früher	i - w -	- -	3 3	- -	91 8	19 3	3 1	18 4	98 3	- -	232 22	- -
Insgesamt	i 1 156 (212) w 394 (92)	1 752 818	10 713 6 550	492 200	33 965 25 136	12 791 7 371	6 363 4 535	18 372 9 575	23 625 14 264	1 240 955	110 469 69 798	2 503 1 395
<b>Mai 1959 2)</b>												
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
1950 und später	i - w -	- -	1 1	- -	13 2	3 2	- -	21 4	2 2	- -	40 11	1 -
1949	i 1 044 (6) w 440 (2)	596 311	3 546 1 494	301 134	11 094 5 085	3 919 1 626	1 751 767	3 520 1 409	8 865 3 469	968 402	35 604 15 137	183 47
1948	i 4 027 (17) w 1 740 (8)	2 965 1 344	10 934 4 671	1 039 502	28 767 12 704	9 240 3 705	5 961 2 472	16 737 6 846	17 372 6 519	2 010 781	99 052 41 284	398 121
1947	i 4 068 (19) w 1 768 (9)	3 112 1 418	10 908 4 776	1 153 548	29 204 12 941	9 594 3 955	6 593 2 657	18 179 7 271	19 567 7 209	1 917 694	104 295 43 237	1 725 807
1946	i 3 715 (23) w 1 593 (9)	2 908 1 316	10 017 4 387	1 414 662	26 407 12 059	8 227 3 492	5 778 2 449	15 862 6 453	17 177 6 273	1 594 660	93 099 39 344	2 692 1 293
1945	i 3 531 (20) w 1 578 (10)	2 674 1 215	8 948 3 984	1 156 542	22 048 10 194	7 744 3 347	4 868 2 054	14 073 5 772	14 043 5 067	1 618 669	80 703 34 422	3 951 1 926
1944	i 4 740 (27) w 2 071 (12)	3 618 1 681	12 158 5 355	1 597 742	28 883 13 093	10 536 4 536	6 575 2 733	18 465 7 312	17 933 6 344	1 819 736	106 324 44 603	5 315 2 614
1943	i 4 785 (19) w 2 064 (11)	3 497 1 545	12 208 5 331	1 512 695	27 150 12 165	9 821 4 004	6 301 2 693	16 175 6 286	15 990 5 519	1 481 559	98 920 40 861	5 559 2 516
1942	i 3 552 (18) w 1 457 (8)	2 435 1 029	9 377 3 901	1 229 493	20 246 8 430	7 788 2 931	3 929 1 493	11 644 4 023	12 113 3 762	1 131 420	73 444 27 939	4 381 1 831
1941	i 3 426 (18) w 1 208 (7)	2 228 851	8 751 3 353	1 133 446	18 099 7 000	7 427 2 479	3 834 1 435	10 603 3 393	11 316 3 323	966 333	67 783 23 821	4 132 1 680
1940	i 2 540 (15) w 893 (2)	1 513 544	6 710 2 366	915 347	13 433 4 965	6 230 1 956	2 401 805	5 621 1 535	6 770 1 685	557 171	46 690 15 267	1 917 660
1939	i 1 008 (10) w 260 (1)	357 102	2 710 712	225 50	5 634 1 540	2 331 507	813 209	1 829 338	2 591 398	203 67	17 701 4 183	532 147
1938	i 265 (3) w 44 (1)	63 15	775 123	47 8	1 592 285	610 77	203 39	476 60	665 75	56 9	4 752 735	131 31
1937	i 53 (1) w 2	9 -	149 16	15 2	392 41	143 14	42 6	122 16	187 6	11 -	1 123 105	40 12
1936	i 16 w 2	- -	22 2	6 -	137 17	32 3	5 1	33 3	72 4	2 -	325 32	6 1
1935 und früher	i 4 w -	- -	6 3	1 -	143 16	33 2	8 6	43 8	125 5	13 2	376 42	9 4
Insgesamt	i 36 774 (196) w 15 120 (80)	25 975 11 373	97 220 40 475	11 743 5 171	233 242 100 537	83 678 32 636	49 062 19 819	133 403 50 729	144 788 49 660	14 346 5 503	830 231 331 023	30 972 13 690

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.



# IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

## II. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (1 = insgesamt w = weiblich)		Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	hein- land- Pfalz	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Mai 1959 2)</b>													
<b>darunter private Schulen</b>													
1950 und später	i w	- -	- -	- -	- -	2 1	- -	- -	2 1	1 1	- -	5 3	- -
1949	i w	18 (6) 9 (2)	27 13	331 235	4 2	1 728 1 398	480 357	267 183	355 220	1 384 963	93 85	4 687 3 465	64 8
1948	i w	76 (17) 32 (8)	176 78	1 111 761	38 18	4 363 3 382	1 308 853	841 595	1 796 1 121	2 807 1 855	174 152	12 690 8 847	138 25
1947	i w	110 (19) 52 (9)	230 98	1 243 822	69 30	4 739 3 492	1 491 952	908 630	2 265 1 323	3 244 2 076	155 130	14 454 9 605	239 94
1946	i w	117 (23) 43 (9)	272 133	1 135 755	64 24	4 499 3 417	1 281 837	893 579	2 247 1 301	2 908 1 836	118 90	13 534 9 015	274 161
1945	i w	129 (20) 46 (10)	263 106	1 032 654	62 26	3 469 2 608	1 307 815	674 431	2 070 1 183	2 366 1 486	153 126	11 525 7 481	384 205
1944	i w	180 (27) 71 (12)	288 150	1 390 887	76 34	4 473 3 366	1 635 943	981 651	2 637 1 358	2 806 1 740	169 145	14 635 9 345	442 249
1943	i w	139 (19) 40 (11)	263 119	1 337 859	73 28	4 033 3 013	1 489 818	883 607	2 378 1 239	2 482 1 550	119 83	13 196 8 356	416 248
1942	i w	116 (18) 31 (8)	149 71	989 607	43 14	2 767 2 046	1 176 587	478 340	1 642 769	1 794 1 025	76 53	9 230 5 543	337 184
1941	i w	102 (18) 26 (7)	98 52	906 514	16 6	2 298 1 610	1 104 504	457 352	1 370 604	1 750 983	70 41	8 171 4 692	266 152
1940	i w	55 (15) 10 (2)	72 28	642 351	3 -	1 724 1 184	953 402	292 220	847 290	1 065 551	3 19	5 709 3 055	98 45
1939	i w	45 (10) 1 (1)	21 11	325 139	- -	769 399	469 137	100 65	337 74	465 161	17 3	2 548 990	30 7
1938	i w	17 (3) 2 (1)	1 -	98 31	- -	238 79	161 37	15 8	134 20	166 38	15 -	845 215	7 3
1937	i w	4 (1) -	- -	25 3	- -	101 12	35 3	6 3	43 6	76 2	- -	290 29	- -
1936	i w	1 -	- -	3 -	- -	63 6	19 2	- -	9 -	46 4	- -	141 12	- -
1935 und früher	i w	- -	- -	3 3	- -	103 8	21 -	4 4	16 1	108 5	- -	255 19	1 1
Insgesamt	i w	1 109 (196) 363 (80)	1 860 859	10 570 6 621	448 182	35 369 26 021	12 929 7 247	6 799 4 668	18 148 9 510	23 468 14 274	1 215 927	111 915 70 672	2 696 1 382
<b>Mai 1960 2)</b>													
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
1951 und später	i w	- -	- -	25 7	- -	61 36	6 3	1 1	1 1	3 1	- -	97 49	- -
1950	i w	967 (6) 372 (3)	519 247	3 027 1 372	241 107	10 169 4 771	3 519 1 485	1 872 811	3 293 1 403	8 603 3 435	873 356	33 083 14 359	186 62
1949	i w	3 902 (18) 1 666, (7)	2 762 1 252	11 131 4 791	1 055 488	30 613 13 670	9 624 3 950	7 418 3 146	17 283 6 926	17 622 6 505	2 143 835	103 553 43 229	413 128
1948	i w	4 210 (20) 1 793 (10)	3 054 1 405	11 812 5 081	1 192 564	31 087 13 567	9 773 3 930	7 341 2 984	18 720 7 572	18 575 6 829	2 180 837	107 944 44 562	1 704 764
1947	i w	3 982 (21) 1 713 (9)	3 090 1 422	10 904 4 810	1 410 660	28 422 12 616	9 567 3 955	6 429 2 642	17 833 7 188	18 881 6 827	1 947 707	102 465 42 540	3 530 1 710
1946	i w	3 562 (23) 1 554 (9)	2 727 1 231	9 644 4 262	1 439 695	25 505 11 637	7 940 3 348	5 613 2 342	15 362 6 213	15 661 5 581	1 584 631	89 037 37 494	2 836 1 358
1945	i w	3 305 (23) 1 467 (11)	2 508 1 122	8 389 3 735	1 125 541	20 493 9 402	7 187 3 105	4 492 1 898	12 716 5 113	12 724 4 583	1 407 574	74 346 31 540	3 881 1 865
1944	i w	4 369 (27) 1 920 (13)	3 260 1 491	11 342 4 909	1 453 628	26 002 11 534	9 491 3 933	5 762 2 371	15 751 5 959	15 874 5 375	1 481 552	94 785 38 672	4 745 2 226
1943	i w	4 138 (16) 1 635 (9)	2 894 1 193	10 919 4 470	1 362 552	22 778 9 417	8 317 3 057	5 082 1 972	12 609 4 462	13 336 4 272	1 218 461	82 653 31 491	4 926 2 124
1942	i w	3 023 (16) 1 126 (6)	2 046 831	8 089 3 212	1 101 429	16 364 6 438	6 608 2 329	3 296 1 227	9 425 3 107	10 091 3 066	943 350	60 986 22 115	3 930 1 563
1941	i w	2 627 (11) 894 (3)	1 636 600	6 704 2 464	851 318	13 111 4 769	6 383 2 104	2 625 900	6 347 1 841	7 291 1 852	568 172	48 143 15 914	2 149 721
1940	i w	1 090 (2) 273	2 901 144	751 751	326 75	5 873 1 836	2 546 549	1 086 289	2 196 456	3 018 510	261 54	19 789 4 937	685 184
1939	i w	320 47	79 12	828 136	74 13	1 705 287	699 97	237 45	569 91	849 71	73 17	5 433 816	123 28
1938	i w	69 9	6 4	173 21	9 -	398 55	152 19	42 6	118 13	210 21	20 4	1 197 152	40 15
1937	i w	12 1	2 1	26 5	5 -	138 17	35 6	12 2	46 11	69 2	12 2	357 47	13 3
1936 und früher	i w	6 1	- -	8 4	- -	141 16	31 3	9 5	44 4	128 6	22 -	393 39	15 4
Insgesamt	i w	35 582 (183) 14 471 (80)	25 075 10 955	95 922 40 030	11 647 5 070	232 860 100 068	81 878 31 673	51 317 20 641	132 313 50 360	142 935 48 936	14 732 5 552	824 261 327 956	29 176 12 745

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 2) Bayern: Oktober.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 11. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein 1)	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Mai 1960 2)</b>													
<b>darunter private Schulen</b>													
1951 und später	i w	- -	- -	- -	- -	12 1	1 1	1 1	1 1	- -	16 5	- -	
1950	i w	17 (6) 9 (3)	42 17	302 243	6 3	1 610 1 247	414 297	256 183	341 214	1 246 889	85 73	4 319 3 175	54 10
1949	i w	54 (18) 23 (7)	184 81	1 109 800	27 12	4 748 3 555	1 361 934	1 064 779	1 713 1 050	2 838 1 859	205 173	13 303 9 266	155 26
1948	i w	117 (20) 42 (10)	238 105	1 339 884	44 23	4 913 3 649	1 489 922	1 049 711	2 337 1 375	2 901 1 870	211 165	14 638 9 746	235 99
1947	i w	121 (21) 42 (9)	352 170	1 250 839	72 32	4 626 3 411	1 515 971	947 642	2 310 1 302	2 874 1 845	155 128	14 222 9 382	385 214
1946	i w	120 (23) 52 (9)	311 151	1 057 714	66 24	4 360 3 287	1 235 767	864 532	2 209 1 210	2 499 1 595	126 98	12 847 8 430	283 160
1945	i w	130 (23) 41 (11)	267 109	918 592	45 19	3 261 2 397	1 211 724	676 422	1 925 1 048	2 091 1 346	131 106	10 655 6 804	380 201
1944	i w	174 (27) 70 (13)	270 132	1 281 801	48 21	3 954 2 924	1 476 806	838 557	2 320 1 099	2 363 1 449	122 95	12 846 7 954	383 207
1943	i w	121 (16) 33 (9)	202 84	1 156 711	36 14	3 179 2 256	1 297 657	695 463	1 881 897	2 008 1 227	96 62	10 671 6 404	357 209
1942	i w	83 (16) 16 (6)	111 47	816 495	21 8	2 120 1 466	1 009 473	395 294	1 348 616	1 473 834	73 48	7 449 4 297	265 144
1941	i w	78 (11) 8 (3)	62 29	682 368	8 3	1 681 1 118	1 009 424	309 240	896 348	1 195 578	41 12	5 961 3 128	124 59
1940	i w	33 (2) 4	32 12	337 146	5 -	897 554	531 166	124 83	411 99	608 211	28 2	3 006 1 277	35 16
1939	i w	15 2	6 1	126 36	- -	305 95	194 31	30 17	140 32	224 34	7 1	1 047 249	8 4
1938	i w	4 -	- -	32 10	- -	101 16	54 8	4 1	44 6	113 17	3 -	355 58	2 -
1937	i w	- -	- -	7 3	- -	60 4	13 3	2 1	17 3	54 2	1 -	154 16	- -
1936 und früher	i w	1 -	- -	3 2	- -	106 10	18 -	6 5	22 2	111 6	- -	267 25	1 1
Insgesamt	i w	1 068 (183) 342 (80)	2 077 938	10 415 6 644	378 159	35 933 25 990	12 827 7 184	7 260 4 931	17 915 9 302	22 599 13 763	1 284 963	111 756 70 216	2 667 1 350
<b>Mai 1961 2)</b>													
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
1952	i w	2 1	- -	8 4	- -	56 49	- -	- -	- -	4 2	1 -	71 56	- -
1951	i w	856 (3) 384 (1)	420 202	2 690 1 234	211 94	9 612 4 490	2 848 1 185	1 736 741	2 913 1 151	8 354 3 458	510 219	30 150 13 158	162 52
1950	i w	3 896 (22) 1 699 (9)	2 674 1 190	10 860 4 769	1 017 494	29 398 13 248	9 741 4 088	7 410 3 107	17 553 7 109	17 393 6 456	1 981 949	101 923 42 909	396 124
1949	i w	4 212 (18) 1 767 (7)	2 865 1 299	11 926 5 117	1 185 535	33 328 14 664	10 325 4 218	8 627 3 588	19 322 7 666	19 032 6 951	2 320 886	113 142 46 691	1 867 854
1948	i w	4 182 (19) 1 784 (10)	3 017 1 369	11 883 5 111	1 503 674	30 221 13 233	9 937 4 012	7 113 2 957	18 663 7 556	18 085 6 454	2 198 852	106 802 44 002	3 763 1 746
1947	i w	3 903 (26) 1 714 (14)	2 876 1 312	10 573 4 656	1 353 610	27 355 12 159	9 244 3 807	6 217 2 551	17 450 7 008	17 418 6 167	1 930 701	98 319 40 685	3 634 1 755
1946	i w	3 377 (21) 1 443 (9)	2 530 1 142	9 096 4 059	1 343 655	23 553 10 634	7 298 3 029	5 143 2 144	13 839 5 472	14 060 4 998	1 373 538	81 612 34 114	2 779 1 308
1945	i w	3 130 (22) 1 363 (10)	2 246 1 006	7 714 3 398	1 072 506	18 526 8 257	6 511 2 707	3 886 1 579	11 015 4 337	11 320 3 944	1 172 484	66 592 27 581	3 621 1 695
1944	i w	3 865 (21) 1 554 (8)	2 703 1 138	10 108 4 178	1 339 523	22 050 9 313	8 250 3 130	4 793 1 800	12 549 4 359	13 237 4 115	1 253 487	80 147 30 557	4 254 1 897
1943	i w	3 543 (12) 1 307 (6)	2 436 952	9 490 3 731	1 275 499	18 782 7 381	7 354 2 578	4 187 1 558	10 350 3 457	11 347 3 554	1 064 387	69 828 25 404	4 436 1 861
1942	i w	2 354 (13) 824 (6)	1 452 574	6 130 2 298	826 304	11 619 4 340	5 596 1 888	2 218 757	6 079 1 812	6 382 1 603	573 209	43 229 14 609	2 085 708
1941	i w	1 088 (1) 275 (1)	550 161	2 965 842	303 85	5 760 1 720	2 528 573	1 155 321	2 427 527	3 117 532	267 67	20 160 5 103	849 232
1940 und früher	i w	406 36	106 22	1 085 195	103 19	2 509 487	973 140	390 72	844 122	1 280 130	150 15	7 846 1 238	335 68
Insgesamt	i w	34 814 (178) 14 151 (81)	23 875 10 367	94 528 39 592	11 530 4 998	232 769 99 975	80 605 31 355	52 875 21 175	133 004 50 576	141 029 48 364	14 792 5 554	819 821 326 107	28 181 12 300

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten. - 2) Bayern: Oktober.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 11. Schüler nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)		
<b>Mai 1961 2)</b>														
<b>darunter private Schulen</b>														
1952	i w	- -	- -	6 4	- -	1 1	- -	- -	2 1	- -	9 6	- -		
1951	i w	11 4	(3) (1)	34 21	289 224	4 -	1 488 1 205	371 277	224 172	266 157	1 297 961	59 56	4 043 3 077	45 8
1950	i w	63 22	(22) (9)	186 86	1 169 862	27 26	4 634 3 499	1 250 878	960 712	1 685 1 022	2 678 1 804	206 174	12 858 9 085	145 19
1949	i w	80 32	(18) (7)	238 106	1 322 893	34 6	5 451 3 982	1 479 986	1 285 923	2 218 1 244	3 025 1 961	227 186	15 359 10 319	245 107
1948	i w	114 45	(19) (10)	317 143	1 376 894	50 22	4 810 3 564	1 508 932	1 072 731	2 427 1 367	2 643 1 722	200 161	14 517 9 581	364 211
1947	i w	132 55	(26) (14)	338 163	1 229 814	73 32	4 436 3 245	1 466 903	919 613	2 422 1 302	2 635 1 729	145 117	13 795 8 973	414 215
1946	i w	119 44	(21) (9)	294 139	1 030 686	59 24	3 984 2 965	1 138 677	815 501	2 053 1 116	2 276 1 500	108 87	11 876 7 739	272 146
1945	i w	120 47	(22) (10)	226 96	849 529	28 12	2 845 2 064	1 080 609	587 368	1 682 888	1 886 1 208	101 77	9 404 5 898	356 190
1944	i w	120 44	(21) (8)	228 109	1 066 615	27 8	3 163 2 275	1 285 645	709 455	1 953 859	2 045 1 211	100 70	10 696 6 291	323 171
1943	i w	91 21	(12) (6)	158 58	970 578	21 10	2 502 1 726	1 153 543	566 395	1 486 638	1 728 1 045	78 48	8 753 5 062	300 175
1942	i w	65 11	(13) (6)	62 24	667 384	7 2	1 513 987	878 386	281 203	930 379	945 472	41 21	5 389 2 869	143 65
1941	i w	46 3	(1) (1)	27 15	391 175	- -	796 425	557 158	145 95	446 118	589 189	29 5	3 026 1 183	57 27
1940 und früher	i w	32 2	- -	2 1	189 62	- -	603 149	324 55	56 28	262 44	505 72	17 -	1 990 413	17 7
Insgesamt	i w	993 330	(178) (81)	2 110 961	10 553 6 720	330 142	36 226 26 087	12 489 7 049	7 619 5 196	17 830 9 134	22 254 13 875	1 311 1 002	111 715 70 496	2 681 1 341

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der danischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den obenstehenden Zahlen enthalten.- 2) Bayern: Oktober.

### 12. Teilnehmer am Unterricht in einer neuen Sprache (außer in Englisch)

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
<b>Französisch</b>													
1960	i w	15 810 7 888	6 423 3 329	42 423 22 161	6 523 3 310	. .	30 523 14 229	28 855 11 932	73 633 30 106	49 381 20 367	12 267 4 232	265 838 <sup>a)</sup> 117 554 <sup>a)</sup>	16 933 8 892
1961	i w	13 391 7 121	6 856 3 816	40 971 22 025	6 087 3 116	79 782 51 376	28 399 13 372	27 710 10 975	68 589 26 480	46 578 18 395	12 216 5 140	330 579 161 816	17 094 8 990
<b>Spanisch</b>													
1960	i w	447 102	144 9	118 23	512 141	. .	615 221	33 13	- -	1 063 296	10 -	2 942 <sup>a)</sup> 805 <sup>a)</sup>	121 68
1961	i w	413 121	174 -	144 45	483 130	137 29	498 179	20 8	2 869 1 454	944 310	- -	5 682 2 276	110 56
<b>Italienisch</b>													
1960	i w	7 7	- -	10 -	- -	. .	310 119	55 30	- -	1 428 505	- -	1 810 <sup>a)</sup> 661 <sup>a)</sup>	23 10
1961	i w	39 39	7 1	11 3	- -	53 39	334 214	33 23	63 32	1 063 381	- -	1 603 732	47 19
<b>Russisch</b>													
1960	i w	290 107	126 28	568 208	65 13	. .	1 204 331	118 30	86 13	1 445 354	33 14	3 935 <sup>a)</sup> 1 098 <sup>a)</sup>	968 404
1961	i w	232 60	170 34	626 247	63 28	1 206 358	1 162 350	195 47	395 134	1 335 387	34 10	5 418 1 655	1 066 440
<b>Sonstige Sprachen</b>													
1960	i w	35 7	17 9	37 -	- -	. .	- -	- -	- -	- -	- -	89 <sup>a)</sup> 16 <sup>a)</sup>	- -
1961	i w	21 4	- -	27 -	- -	56 -	54 16	- -	6 2	- -	- -	164 22	1 1
<b>Insgesamt</b>													
1960	i w	16 589 8 111	6 710 3 375	43 156 22 392	7 100 3 464	. .	32 652 14 900	29 061 12 005	73 719 30 119	53 317 21 522	12 310 4 246	274 614 <sup>a)</sup> 120 134 <sup>a)</sup>	18 045 9 374
1961	i w	14 096 7 345	7 207 3 851	41 779 22 320	6 633 3 274	81 234 51 802	30 447 14 131	27 958 11 053	71 922 28 102	49 920 19 473	12 250 5 150	343 446 166 501	18 318 9 506

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 12. Teilnehmer am Unterricht in einer neuen Sprache (außer in Englisch)

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weibl.)	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>darunter private Schulen</b>												
Französisch												
1960 i	455	856	5 361	354	.	5 155	4 236	11 323	7 731	917	36 388 <sup>a)</sup>	1 188
w	182	503	4 056	154	.	3 169	3 045	6 367	5 286	705	23 467 <sup>a)</sup>	908
1961 i	458	843	5 774	317	15 789	4 782	4 059	8 192	7 207	1 199	48 220	1 506
w	193	487	4 310	140	14 218	3 028	2 959	4 670	5 004	1 001	36 010	1 002
Spanisch												
1960 i	-	-	31	-	-	33	-	-	108	-	172	-
w	-	-	5	-	-	18	-	-	81	-	104	-
1961 i	-	-	34	-	-	49	-	2 676	131	-	2 890	-
w	-	-	11	-	-	32	-	1 353	112	-	1 508	-
Italienisch												
1960 i	-	-	10	-	-	34	-	-	179	-	223	-
w	-	-	-	-	-	24	-	-	82	-	106	-
1961 i	-	-	3	-	-	47	-	-	111	-	161	-
w	-	-	-	-	-	39	-	-	61	-	100	-
Russisch												
1960 i	-	-	59	-	.	47	1	43	149	1	300 <sup>a)</sup>	26
w	-	-	10	-	.	26	1	5	94	1	137 <sup>a)</sup>	26
1961 i	-	-	35	-	187	50	4	42	131	1	450	77
w	-	-	7	-	113	18	4	6	88	1	237	44
Sonstige Sprachen												
1960 i	-	-	37	-	-	-	-	-	-	-	37	-
w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1961 i	-	-	27	-	-	7	-	1	-	-	35	1
w	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1
Insgesamt												
1960 i	455	856	5 498	354	.	5 269	4 237	11 366	8 167	918	37 120 <sup>a)</sup>	1 214
w	182	503	4 071	154	.	3 237	3 046	6 372	5 543	706	23 814 <sup>a)</sup>	934
1961 i	458	843	5 873	317	15 976	4 935	4 063	10 911	7 580	1 200	52 156	1 584
w	193	487	4 328	140	14 331	3 117	2 963	6 030	5 265	1 002	37 856	1 047

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.-

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

### 13. Schülerbewegung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weibl.)	Schles- wig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
Zugänge												
Ostern <sup>3)</sup> wurden in die unterste Klasse neu aufgenommen												
1956 i	3 920 (23)	3 521	9 629	1 768	27 407	7 818	6 179	14 010	18 825	.	93 077 <sup>a)</sup>	5 841
w	1 642 (14)	1 555	4 100	771	11 582	3 269	2 514	5 404	6 825	.	37 662 <sup>a)</sup>	2 899
1957 i	4 421 (22)	3 621	11 592	2 683	32 435	10 016	6 737	17 387	21 072	2 122	112 086	3 488
w	1 918 (7)	1 598	4 973	1 082	13 974	4 128	2 831	6 888	7 835	779	46 006	1 661
1958 i	4 378 (18)	3 576	11 889	2 296	33 122	10 120	7 720	19 484	23 073	2 632	118 290	3 226
w	1 825 (8)	1 612	5 096	1 058	14 167	4 008	3 168	7 640	8 330	952	47 856	1 465
1959 i	4 516 (22)	3 251	12 203	1 691	36 542	10 523	8 277	20 158	22 933	2 485	122 579	3 731
w	1 871 (10)	1 504	5 051	738	15 577	4 214	3 326	7 910	8 157	928	49 276	1 760
1960 i	4 317 (19)	3 084	12 154	1 715	36 480	10 173	9 993	20 774	22 081	2 667	123 438	3 779
w	1 780 (9)	1 395	5 222	702	15 765	4 118	4 065	8 058	8 052	965	50 122	1 778
1961 i	4 496 (20)	2 963	12 229	1 816	35 319	10 000	9 889	20 994	22 007	2 442	122 155	4 216
w	1 913 (7)	1 297	5 299	772	15 221	4 097	3 901	8 076	7 961	920	49 457	1 936
Sonstige Zugänge												
1956 i	2 533 (146)	.	7 308	-	14 113	.	2 657	9 480	5 564	.	41 655 <sup>b)</sup>	.
w	969 (65)	.	2 983	-	6 362	.	1 112	3 899	1 887	.	17 212 <sup>b)</sup>	.
1957 i	2 737 (17)	.	8 038	441	13 830	5 886	3 020	9 493	4 723	405	48 573 <sup>c)</sup>	.
w	1 055 (5)	.	3 332	213	6 454	2 185	1 344	3 649	1 686	148	20 066 <sup>c)</sup>	.
1958 i	2 836 (11)	1 822	6 393	614	12 801	.	2 922	9 339	4 452	553	41 732	2 593
w	1 103 (6)	756	2 622	284	6 020	.	1 190	3 397	1 587	214	17 173	1 030
1959 i	2 855 (2)	1 980	6 543	687	13 381	.	2 736	8 219	4 522	757	41 680	3 680
w	1 153	924	2 868	325	6 692	.	1 194	3 051	1 646	323	18 176	1 572
1960 i	2 499 (8)	1 918	6 853	614	12 322	.	2 908	8 019	4 620	774	40 527	2 607
w	968 (3)	885	2 984	273	5 406	.	1 241	3 139	1 593	318	16 807	1 058
1961 i	2 329 (9)	1 659	6 371	780	12 623	.	2 681	7 397	4 513	518	38 871	2 690
w	922 (8)	749	2 831	347	6 041	.	1 179	2 808	1 586	202	16 665	1 047
Abgänge insgesamt (einschl. Übergänge auf andere allgemeinbildende Schulen) <sup>4)</sup>												
1956 i	7 722	2 640	18 967	1 451	44 126	16 337	9 931	26 665	29 273	.	157 112 <sup>a)</sup>	.
w	3 307	1 227	8 083	627	19 297	6 798	4 099	10 950	10 705	.	65 093 <sup>a)</sup>	.
1957 i	8 062 (15)	2 697	20 443	9 353	44 720	17 586	10 657	26 813	28 971	1 873	171 075	10 013
w	3 412 (7)	1 236	8 556	4 202	19 604	7 299	4 614	10 671	10 943	710	71 247	4 304
1958 i	8 191 (10)	5 544	18 585	2 438	42 801	16 771	9 877	26 894	28 788	3 185	163 074	9 598
w	3 405 (6)	2 566	7 728	1 078	19 399	6 929	4 213	10 460	10 447	1 166	67 391	4 299
1959 i	8 378 (40)	5 842	18 606	2 186	44 331	17 257	9 533	28 633	30 369	2 661	167 796	9 297
w	3 516 (22)	2 692	7 986	958	20 351	7 015	4 052	11 129	10 900	1 019	69 618	4 292
1960 i	8 008 (40)	5 928	20 212	2 495	49 171	17 786	10 643	30 100	30 781	3 055	178 179	8 272
w	3 397 (12)	2 713	8 627	1 128	21 628	6 954	4 484	11 684	11 099	1 234	72 948	3 825
1961 i	7 593 (34)	5 834	19 678	2 305	48 033	16 944	10 924	27 949	30 813	2 900	172 973	7 901
w	3 155 (14)	2 635	8 248	974	21 355	6 610	4 530	10 795	11 157	1 120	70 579	3 428

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 3) Bayern: Herbst.- 4) Abgänge ohne Übergänge siehe Tabelle 15.

a) Ohne Saarland.- b) Ohne Hamburg, Hessen und Saarland.- c) Ohne Hamburg.- d) Ohne Hessen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 13. Schülerbewegung

Jahr <sup>1)</sup> (l = insges. w = weibl.)	Schleswig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
darunter mit Versetzung nach Obersekunda												
1956	i	1 465	.	3 353	.	3 782	1 673	6 158	4 741	.	21 172 <sup>a)</sup>	.
	w	910	.	2 137	.	2 232	978	3 027	2 181	.	11 465 <sup>b)</sup>	.
1957	i	1 441	.	3 183	961	8 956	3 182	2 024	4 116	341	30 433 <sup>b)</sup>	.
	w	872	.	1 832	373	5 472	1 617	1 224	3 142	191	16 798 <sup>b)</sup>	.
1958	i	1 417 (4)	997	2 953	533	8 393	3 166	1 424	6 233	341	30 056	834
	w	872 (4)	607	1 757	299	5 327	1 920	840	2 969	220	16 964	592
1959	i	1 151 (4)	921	2 657	408	8 619	3 145	1 585	6 028	4 423	29 203	855
	w	691 (3)	461	1 589	241	5 460	1 853	951	3 058	2 234	14 016	650
1960	i	1 037 (3)	902	2 819	440	.	2 801	1 814	6 027	4 242	20 528 <sup>c)</sup>	718
	w	647 (2)	536	1 733	268	.	1 587	1 068	3 076	2 110	11 279 <sup>c)</sup>	536
1961	i	1 102 (6)	842	2 559	288	8 247	2 353	1 708	5 452	3 681	26 625	433
	w	657 (5)	547	1 530	186	4 950	1 365	1 002	2 663	1 840	15 002	284
mit dem Reifezeugnis (Nur Schüler der Anstalt)												
1956	i	2 028	1 327	4 375	716	10 685	3 574	1 996	5 644	.	35 553 <sup>d)</sup>	3 151
	w	654	496	1 441	261	3 749	1 139	673	1 526	1 698	11 637 <sup>d)</sup>	1 214
1957	i	2 226	1 367	5 088	841	10 940	4 256	1 973	5 852	6 181	39 261	2 910
	w	765	486	1 734	359	3 915	1 450	676	1 785	1 830	13 151	1 179
1958	i	2 351	1 172	5 291	702	11 475	4 894	2 260	6 407	6 973	589 42 114	3 035
	w	807	464	1 902	279	4 271	1 643	818	1 977	2 034	14 399	1 242
1959	i	2 751 (17)	1 466	6 408	741	12 865	5 418	2 164	6 830	8 000	549 47 192	3 262
	w	1 016 (10)	599	2 499	268	4 927	1 820	803	2 179	2 379	185 16 975	1 359
1960	i	2 628 (29)	1 515	6 865	923	13 685	5 912	2 725	7 487	8 789	660 51 189	3 174
	w	951 (5)	596	2 606	372	5 352	1 978	1 051	2 368	2 678	264 18 216	1 369
1961	i	2 710 (16)	1 693	7 116	983	13 582	6 327	2 948	7 675	9 337	775 53 146	3 351
	w	997 (3)	662	2 788	360	5 241	2 142	1 161	2 509	2 889	19 022	1 342
ausgegebene Reifezeugnisse an Nichtschüler												
1956	i	30	15	68	16	204	25	22	111	81	572 <sup>d)</sup>	61
	w	8	3	8	4	44	4	2	10	10	95 <sup>d)</sup>	46
1957	i	23	20	60	18	216	26	29	100	35	532	34
	w	1	7	9	1	62	6	10	23	11	132	6
1958	i	41	12	128	33	258	24	18	53	51	620 <sup>e)</sup>	973
	w	4	4	21	11	76	6	.	12	9	144	284
1959	i	50	17	93	-	187	45	-	86	59	539	460
	w	16	7	18	-	37	11	-	13	11	114	134
1960	i	2	32	179	-	212	297	-	51	107	880	478
	w	-	15	43	-	81	76	-	12	28	255	154
1961	i	3	32	80	1	272	192	7	73	111	771	420
	w	1	15	19	-	122	50	7	18	-	250	144
darunter private Schulen												
Zugänge												
Ostern <sup>3)</sup> wurden in die unterste Klasse neu aufgenommen												
1956	i	118 (23)	271	1 182	125	4 339	1 241	833	1 564	3 688	13 361 <sup>d)</sup>	382
	w	48 (14)	116	782	42	2 990	826	595	871	2 161	8 431 <sup>d)</sup>	236
1957	i	90 (22)	265	1 216	129	5 190	1 478	1 008	2 039	3 959	15 558	384
	w	29 (7)	114	794	52	3 687	952	699	1 205	2 364	10 050	199
1958	i	78 (18)	278	1 345	115	5 464	1 516	1 168	1 979	3 979	220 16 142	371
	w	51 (8)	115	877	44	3 820	935	754	1 208	2 397	179 10 360	195
1959	i	100 (22)	286	1 350	82	5 931	1 579	1 241	2 105	3 933	206 16 813	350
	w	43 (10)	134	868	25	4 224	1 010	797	1 204	2 426	155 10 886	192
1960	i	83 (19)	331	1 310	56	5 997	1 482	1 519	2 154	3 653	255 16 840	387
	w	33 (9)	161	927	20	4 183	972	1 017	1 227	2 277	188 11 005	227
1961	i	66 (20)	328	1 423	55	5 660	1 425	1 401	2 079	3 699	233 16 369	386
	w	23 (7)	157	979	19	4 053	959	931	1 151	2 350	185 10 807	210
Sonstige Zugänge												
1956	i	529 (146)	.	1 125	.	2 616	.	514	1 882	1 173	7 839 <sup>f)</sup>	.
	w	180 (65)	.	539	.	1 749	.	345	781	649	4 243 <sup>f)</sup>	.
1957	i	399 (17)	.	1 482	12	2 769	1 296	495	2 470	1 194	10 151 <sup>f)</sup>	.
	w	141 (5)	.	621	6	1 862	623	355	946	536	5 105 <sup>f)</sup>	.
1958	i	166 (11)	157	1 445	30	2 477	.	609	2 808	1 156	8 909	231
	w	44 (6)	66	705	5	1 669	.	370	948	550	4 392	106
1959	i	275 (2)	201	1 352	14	2 526	.	617	2 041	1 337	8 412	265
	w	64	93	728	3	1 745	.	371	785	607	4 439	122
1960	i	218 (8)	275	1 304	47	2 511	.	484	2 226	1 370	8 524	190
	w	50 (3)	116	700	18	1 496	.	331	821	627	4 226	97
1961	i	181 (9)	326	1 317	32	2 295	.	564	1 907	1 448	8 157	264
	w	61 (8)	129	629	20	1 426	.	398	700	652	4 074	131
Abgänge insgesamt (einschl. Übergänge auf andere allgemeinbildende Schulen <sup>4)</sup> )												
1956	i	348	144	2 668	4	6 635	2 735	1 580	3 548	5 685	23 347 <sup>d)</sup>	.
	w	116	76	1 630	1	4 847	1 560	1 098	1 767	3 374	14 469 <sup>d)</sup>	.
1957	i	537 (15)	143	2 719	321	7 226	3 294	1 664	3 960	5 994	180 26 058	583
	w	200 (7)	68	1 532	155	5 104	1 887	1 201	1 885	3 594	83 15 709	355
1958	i	399 (10)	337	2 668	87	6 964	2 987	1 535	4 634	5 536	281 25 428	682
	w	151 (6)	168	1 524	37	5 071	1 713	1 083	2 229	3 164	214 15 354	388
1959	i	422 (40)	381	2 474	46	7 122	3 287	1 394	4 669	6 082	280 26 157	779
	w	138 (22)	188	1 441	15	5 154	1 782	1 007	2 207	3 425	226 15 583	404
1960	i	342 (40)	415	2 678	168	7 931	3 108	1 540	4 830	6 186	275 27 473	696
	w	104 (12)	213	1 579	56	5 698	1 630	1 084	2 374	3 611	219 16 568	400
1961	i	322 (34)	633	2 603	98	7 662	3 181	1 548	4 320	6 101	293 26 761	636
	w	96 (14)	264	1 521	45	5 382	1 600	1 067	2 146	3 556	205 15 882	350

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 3) Bayern: Herbst.- 4) Abgänge ohne Übergänge siehe Tabelle 15.  
a) Ohne Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Saarland.- b) Ohne Hamburg.- c) Ohne Nordrhein-Westfalen.- d) Ohne Saarland.-  
e) Ohne Rheinland-Pfalz.- f) Ohne Hamburg, Bremen, Hessen und Saarland.- g) Ohne Hessen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 13. Schülerbewegung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesamt w = weiblich)	Schles- wig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
darunter private Schulen													
darunter mit Versetzung nach Obersekunda													
1956	i w	28 5	· ·	535 401	- -	· ·	769 527	383 295	725 434	819 572	· ·	3 255 <sup>a)</sup> 2 234 <sup>a)</sup>	· ·
1957	i w	58 24	· ·	521 343	20 7	1 765 1 571	390 61	313 261	949 517	958 669	44 31	5 018 <sup>b)</sup> 3 484 <sup>b)</sup>	· ·
1958	i w	53 (4) 23 (4)	27 16	524 366	5 4	1 826 1 636	745 527	360 285	1 034 588	881 584	50 44	5 505 4 073	55 45
1959	i w	35 (4) 16 (3)	70 48	530 328	- -	1 717 1 465	768 512	295 215	980 577	958 696	70 70	5 423 3 927	68 54
1960	i w	39 (3) 15 (2)	44 27	546 361	37 12	· ·	653 412	280 211	1 014 608	980 694	85 78	3 678 <sup>c)</sup> 2 416 <sup>c)</sup>	66 58
1961	i w	52 (6) 19 (5)	49 41	502 323	- -	1 591 1 263	594 362	298 224	969 544	748 555	106 100	4 909 3 431	34 30
mit dem Reifezeugnis (Nur Schüler der Anstalt)													
1956	i w	14 -	37 15	295 181	- -	1 206 842	428 241	190 150	602 270	814 558	· ·	3 586 <sup>d)</sup> 2 257 <sup>d)</sup>	154 67
1957	i w	20 -	34 10	382 239	- -	1 347 905	568 358	196 156	590 253	896 573	35 9	4 068 2 483	207 111
1958	i w	19 1	39 18	449 270	- -	1 366 983	577 329	239 186	690 303	968 592	28 9	4 375 2 691	244 121
1959	i w	34 (17) 15 (10)	37 17	530 338	- -	1 560 1 136	757 376	248 209	693 315	1 101 743	38 13	4 998 3 162	258 137
1960	i w	52 (29) 5 (5)	45 17	585 386	- -	1 590 1 189	772 395	301 250	712 309	1 161 775	57 42	5 275 3 362	215 120
1961	i w	40 (16) 5 (3)	56 20	613 379	- -	1 661 1 199	863 455	317 275	865 400	1 309 866	56 30	5 780 3 609	177 114
Ausgegebene Reifezeugnisse an Nichtschüler													
1956	i w	- -	- -	- -	- -	33 8	- -	15 2	- -	- -	- -	48 10	- -
1957	i w	- -	- -	- -	- -	37 11	1 1	- -	13 11	1 1	- -	52 24	- -
1958	i w	- -	- -	- -	- -	62 21	- -	- -	- -	1 1	- -	63 22	- -
1959	i w	- -	- -	- -	- -	50 15	- -	- -	1 -	- -	- -	51 15	- -
1960	i w	- -	- -	- -	- -	76 41	48 5	- -	- -	3 2	- -	127 48	- -
1961	i w	- -	- -	- -	- -	78 50	27 3	- -	1 -	- -	- -	106 53	- -

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Saarland.- b) Ohne Hamburg.- c) Ohne Nordrhein-Westfalen.- d) Ohne Saarland.

### 14. Abiturienten (Schüler der Anstalt und Nichtschüler) nach Geburtsjahrgängen<sup>\*)</sup>

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schles- wig- Holstein <sup>1)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
Öffentliche und private Schulen													
1942	i w	5 3	1 1	9 3	1 1	· ·	12 3	6 3	35 18	40 18	2 1	111 51	31 12
1941	i w	381 (4) 154 (1)	346 152	1 113 526	198 95	· ·	532 214	859 413	3 053 1 144	3 087 1 251	327 163	9 896 4 112	1 821 906
1940	i w	1 356 (11) 569 (2)	899 362	3 422 1 465	545 234	· ·	3 486 1 350	1 179 459	2 962 959	3 547 1 096	215 75	17 611 6 569	1 206 462
1939	i w	657 (10) 196 (1)	245 85	1 766 538	134 33	· ·	1 539 390	498 144	1 074 207	1 619 285	82 19	7 614 1 897 <sup>a)</sup>	396 98
1938	i w	176 (3) 26 (1)	50 9	577 98	32 7	· ·	439 65	146 25	281 33	435 47	28 6	2 164 316	115 20
1937	i w	42 (1) 2	5 1	121 13	10 2	· ·	133 17	29 3	71 9	99 5	4 -	514 52	33 9
1936 und früher	i w	13 1	1 1	36 6	3 -	· ·	68 15	8 4	62 10	69 4	2 -	262 41	50 16
Insgesamt	i w	2 630 (29) 951 (5)	1 547 611	7 044 2 649	923 372	13 897 5 433	6 209 2 054	2 725 1 051	7 538 2 380	8 896 2 706	660 264	52 069 18 471	3 652 1 523
darunter private Schulen													
1942	i w	- -	- -	2 1	- -	· ·	- -	4 3	5 5	- -	- -	11 9	2 -
1941	i w	8 (4) 1 (1)	9 4	120 91	- -	· ·	53 31	94 84	205 138	415 326	29 28	933 703	133 89
1940	i w	17 (11) 2 (2)	25 7	257 190	- -	· ·	396 234	137 113	285 128	433 309	19 13	1 569 996	57 26
1939	i w	19 (10) 1 (1)	10 6	146 85	- -	· ·	245 102	57 45	138 27	212 112	4 1	831 379 <sup>a)</sup>	19 3
1938	i w	6 (3) 1 (1)	1 18	49 18	- -	· ·	83 30	8 6	50 6	56 21	5 -	258 82	3 1
1937	i w	2 (1) -	- -	9 1	- -	· ·	27 3	3 1	19 1	22 1	- -	82 7	- -
1936 und früher	i w	- -	- -	2 -	- -	· ·	16 -	2 -	11 -	21 3	- -	52 4	1 1
Insgesamt	i w	52 (29) 5 (5)	45 17	585 386	- -	1 666 1 230	820 400	301 250	712 303	1 164 777	57 42	5 402 3 410	215 120

\*) Stand: Mai 1960; Bayern: Oktober.

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

**IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)**  
**14. Abiturienten (Schüler der Anstalt und Nichtschüler) nach Geburtsjahrgängen<sup>1)</sup>**

Geburtsjahrgang (i = insgesamt w = weiblich)	Schleswig- Holstein <sup>1)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>												
1943	i 7 w -	i 3 w -	i 16 w 8	i 2 w 1	i . w .	i 10 w 4	i 17 w 9	i 26 w 7	i 26 w 12	i 7 w 4	i 114 w 45	i 35 w 15
1942	i 353 (2) w 169	i 361 w 156	i 1 270 w 618	i 190 w 84	i . w .	i 567 w 247	i 768 w 360	i 2 385 w 947	i 2 884 w 1 215	i 294 w 137	i 9 072 w 3 933	i 1 679 w 779
1941	i 1 383 (11) w 567 (3)	i 935 w 390	i 3 330 w 1 490	i 507 w 212	i . w .	i 3 575 w 1 407	i 1 314 w 548	i 3 424 w 1 154	i 3 859 w 1 225	i 279 w 96	i 18 606 w 7 089	i 1 330 w 504
1940	i 685 (3) w 221	i 347 w 115	i 1 812 w 550	i 221 w 56	i . w .	i 1 674 w 426	i 655 w 207	i 1 382 w 332	i 1 925 w 380	i 134 w 24	i 8 835 w 2 311 <sup>a)</sup>	i 514 w 140
1939	i 225 w 33	i 68 w 13	i 603 w 118	i 50 w 6	i . w .	i 508 w 80	i 166 w 38	i 399 w 61	i 558 w 56	i 39 w 9	i 2 606 w 414	i 113 w 27
1938	i 45 w 7	i 8 w 2	i 132 w 14	i 6 w 1	i . w .	i 125 w 16	i 28 w 5	i 66 w 6	i 108 w 14	i 7 w 1	i 525 w 66	i 37 w 8
1937 und früher	i 15 w 1	i 3 w 1	i 33 w 9	i 8 w -	i . w .	i 60 w 12	i 7 w 1	i 76 w 20	i 88 w 5	i 15 w 2	i 305 w 51	i 63 w 13
Insgesamt	i 2 713 (16) w 998 (3)	i 1 725 w 677	i 7 196 w 2 807	i 984 w 360	i 13 854 w 5 363	i 6 519 w 2 192	i 2 955 w 1 168	i 7 748 w 2 527	i 9 448 w 2 907	i 775 w 273	i 53 917 w 19 272	i 3 771 w 1 486
<b>darunter private Schulen</b>												
1943	i - w -	i - w -	i 2 w 1	i - w -	i . w .	i 2 w 1	i - w -	i - w -	i 6 w 4	i - w -	i 10 w 6	i 4 w 1
1942	i 4 (2) w -	i 10 w 3	i 94 w 81	i - w -	i . w .	i 78 w 44	i 76 w 66	i 205 w 129	i 383 w 308	i 23 w 20	i 873 w 651	i 94 w 68
1941	i 22 (11) w 4 (3)	i 24 w 8	i 255 w 174	i - w -	i . w .	i 417 w 257	i 154 w 139	i 366 w 185	i 516 w 369	i 13 w 7	i 1 767 w 1 143	i 54 w 33
1940	i 9 (3) w 1	i 20 w 8	i 172 w 91	i - w -	i . w .	i 242 w 111	i 73 w 60	i 201 w 64	i 249 w 145	i 12 w 2	i 978 w 482 <sup>a)</sup>	i 20 w 10
1939	i 4 w -	i 2 w 1	i 72 w 26	i - w -	i . w .	i 103 w 19	i 12 w 8	i 70 w 19	i 76 w 25	i 4 w 1	i 343 w 99	i 4 w 1
1938	i 1 w -	i - w -	i 16 w 5	i - w -	i . w .	i 31 w 5	i 1 w 1	i 15 w 11	i 28 w 11	i 3 w -	i 95 w 23	i - w -
1937 und früher	i - w -	i - w -	i 2 w 1	i - w -	i . w .	i 17 w 1	i 1 w 1	i 9 w 2	i 51 w 4	i 1 w -	i 81 w 9	i 1 w 1
Insgesamt	i 40 (16) w 5 (3)	i 56 w 20	i 613 w 379	i - w -	i 1 739 w 1 249	i 890 w 438	i 317 w 275	i 866 w 400	i 1 309 w 866	i 56 w 30	i 5 886 w 3 662	i 177 w 114

<sup>1)</sup> Stand: Mai 1961; Bayern: Oktober.

1) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen

**15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen**

**a) Übergänge auf Volksschulen**

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insgesa. w = weibl.)	Schles- wig- <sup>2)</sup> Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	1958 i	118	247	613	51	.	339	432	1 217	2 329	167	5 513	-
	w	32	94	157	13	.	92	120	331	550	46	1 435	-
	1959 i	141	213	538	41	.	362	490	1 562	2 615	267	6 229	17
	w	32	84	140	11	.	88	110	426	609	106	1 606 <sup>a)</sup>	1
6. Schuljahrgang	1960 i	104	192	551	28	.	399	530	1 551	2 584	246	6 185	57
	w	37	68	145	7	.	93	124	424	589	79	1 566	16
	1961 i	95 (1)	136	625	36	2 300	228	1 058	1 391	2 374	253	8 496	56
	w	36	41	199	14	793	67	277	364	535	63	2 389	18
7. Schuljahrgang	1958 i	34	62	221	-	.	145	246	267	253	63	1 291	-
	w	10	26	73	-	.	35	76	67	65	6	356	-
	1959 i	38	34	178	13	.	121	173	326	233	75	1 191	9
	w	8	14	57	2	.	41	39	70	43	17	291 <sup>a)</sup>	2
8. Schuljahrgang	1960 i	27	35	232	12	.	149	218	368	328	120	1 489	7
	w	10	11	75	3	.	31	55	100	72	30	387	2
	1961 i	27 (1)	18	219	4	950	165	202	356	250	93	2 284	12
	w	5 (1)	6	62	1	319	48	54	91	52	20	658	4
5. Schuljahrgang	1958 i	24	24	167	28	.	169	126	109	360	23	1 030	116
	w	9	7	43	6	.	38	52	27	134	6	322	34
	1959 i	30	17	132	17	.	134	94	129	303	38	894	74
	w	8	9	33	11	.	36	23	41	104	14	279 <sup>a)</sup>	29
6. Schuljahrgang	1960 i	25	8	148	8	.	146	98	146	273	43	895	44
	w	8	2	45	4	.	30	28	37	97	14	265	18
	1961 i	26	11	146	8	400	102	97	138	270	49	1 247	38
	w	9	5	42	2	155	30	40	39	87	18	427	17
7. Schuljahrgang	1958 i	9	4	30	1	.	22	27	24	15	3	135	47
	w	2	1	11	-	.	10	19	7	4	1	55	16
	1959 i	6	15	19	2	.	35	21	12	13	18	141	35
	w	3	6	7	1	.	7	3	3	9	4	43 <sup>a)</sup>	11
8. Schuljahrgang	1960 i	15	5	28	3	.	28	25	23	13	14	154	21
	w	4	1	9	-	.	5	9	7	3	4	42	13
	1961 i	4	9	36	1	74	24	16	10	30	13	217	14
	w	2	4	7	1	28	12	8	2	6	5	75	8

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

a) Übergänge auf Volksschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)		
<b>Öffentliche und private Schulen</b>															
9. und höherer Schuljahrgang	1958	i	3	3	12	-	.	4	-	1	-	4	27	43 16 45 25 27 12 27 6	
		w	-	1	-	-	.	-	-	-	4	5			
	1959	i	2	1	5	-	.	5	-	-	-	13	a) 13		
		w	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-			
	1960	i	-	-	8	1	.	3	-	-	-	12	5		
		w	-	-	4	1	.	-	-	-	-	5			
	1961	i	2	-	4	1	.	1	-	-	-	11	7		
		w	2	-	2	-	.	-	-	-	3	7			
Insgesamt	1958	i	188	340	1 043	80	.	679	831	1 618	2 957	260	7 996	206 66 180 68 156 61 147 53	
		w	53	129	284	19	.	175	267	432	751	63	2 173		
	1959	i	217	280	872	73	.	657	778	2 029	3 164	398	8 468		a) 8
		w	51	113	237	25	.	172	175	540	765	141	2 219		
	1960	i	171	240	967	52	.	725	871	2 088	3 198	423	8 735		2 265
		w	59	82	278	15	.	159	216	568	761	127	2 265		
	1961	i	154 (2)	174	1 030	50	3 724	520	1 373	1 895	2 924	411	12 255		3 556
		w	54 (1)	56	312	18	1 295	157	379	496	680	109	3 556		
<b>darunter private Schulen</b>															
5. Schuljahrgang	1958	i	2	16	94	1	.	57	69	115	255	12	621	- - 17 1 12 1 12 1	
		w	1	1	43	-	.	31	35	58	100	11	280		
	1959	i	6	9	70	2	.	50	88	139	284	28	676		a) 28
		w	-	2	37	-	.	27	39	62	106	25	298		
	1960	i	5	13	50	2	.	64	64	120	291	25	634		253
		w	4	5	26	1	.	20	20	49	110	18	253		
	1961	i	5 (1)	14	74	1	373	52	118	112	268	34	1 051		19
		w	2	4	40	-	210	24	60	41	108	19	508		
6. Schuljahrgang	1958	i	7	7	48	-	.	40	31	48	46	5	232	- - 7 - 2 1 2 -	
		w	2	3	29	-	.	12	15	18	20	3	102		
	1959	i	4	6	31	5	.	29	18	48	55	3	199		a) 3
		w	-	-	16	-	.	16	9	19	22	1	83		
	1960	i	1	6	47	5	.	21	31	44	48	7	210		85
		w	1	2	28	1	.	10	6	18	17	2	85		
	1961	i	1 (1)	2	27	-	158	34	29	43	40	13	347		6
		w	1 (1)	-	10	-	97	14	14	22	13	6	177		
7. Schuljahrgang	1958	i	1	1	23	16	.	32	16	23	58	2	172	6 3 10 2 5 2 5 4	
		w	-	1	17	5	.	11	3	9	33	-	79		
	1959	i	5	5	18	5	.	20	6	23	41	3	126		a) 3
		w	1	2	8	3	.	11	4	6	32	1	68		
	1960	i	3	5	19	2	.	35	8	19	36	-	127		63
		w	1	1	13	2	.	11	3	6	26	-	63		
	1961	i	1	4	16	-	64	18	14	11	43	5	176		10
		w	-	2	7	-	42	8	10	5	22	4	100		
8. Schuljahrgang	1958	i	5	1	4	-	.	3	-	12	2	-	27	- - 4 2 4 4 1 1	
		w	2	-	4	-	.	1	-	4	1	-	12		
	1959	i	1	9	3	1	.	9	5	6	7	-	41		a) 7
		w	-	3	2	-	.	3	1	2	7	-	18		
	1960	i	6	1	5	2	.	5	3	7	2	-	31		11
		w	1	-	1	-	.	1	2	4	2	-	11		
	1961	i	-	6	5	1	9	1	9	3	5	-	39		20
		w	-	1	2	1	5	1	4	2	4	-	20		
9. und höherer Schuljahrgang	1958	i	3	-	-	-	-	-	1	-	-	4	1	1 1 2 1 1 1 2 -	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	1959	i	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	2		
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	1960	i	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1		1
		w	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1		
	1961	i	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2		1
		w	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1		
Insgesamt	1958	i	18	25	169	17	.	132	116	199	361	19	1 056	7 4 40 6 24 9 20 6	
		w	5	5	93	5	.	55	53	89	154	14	473		
	1959	i	17	29	123	13	.	108	117	216	387	34	1 044		a) 17
		w	1	7	63	3	.	57	53	89	167	27	467		
	1960	i	15	25	121	12	.	125	06	190	377	32	1 003		413
		w	7	8	68	5	.	42	31	77	155	20	413		
	1961	i	7 (2)	26	124	2	604	105	170	169	356	52	1 615		806
		w	3 (1)	7	60	1	354	47	88	70	147	29	806		

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der danischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.



IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)  
15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

b) Übergänge auf Mittelschulen bzw. Mittelschulzüge an Volksschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	1958	i	141	18	164	-	.	140	46	114	23	678	-
		w	63	9	79	-	.	62	32	39	6	306	-
	1959	i	148	13	192	1	.	147	38	148	50	769	-
		w	57	5	84	-	.	41	25	52	13	302	-
	1960	i	175	3	207	3	.	221	57	213	67	980	-
		w	65	1	80	2	.	69	30	81	21	362	-
	1961	i	114	8	210	-	584	175	55	221	47	1 442	-
		w	37	1	70	-	273	46	32	103	26	600	-
6. Schuljahrgang	1958	i	123	170	308	-	.	212	77	137	335	1 382	-
		w	55	94	113	-	.	80	50	53	250	704	-
	1959	i	159	212	266	23	.	226	105	173	427	1 625	12
		w	59	106	96	11	.	85	81	76	307	834	7
	1960	i	163	243	285	39	.	224	117	237	676	2 009	-
		w	71	138	126	12	.	86	86	117	502	1 144	-
	1961	i	164 (2)	254	321	8	678	250	109	242	760	2 825	3
		w	57 (1)	134	116	3	360	90	79	98	545	1 495	1
7. Schuljahrgang	1958	i	234	374	465	125	.	364	125	167	794	2 666	287
		w	79	178	178	53	.	129	90	76	565	1 358	101
	1959	i	245	281	403	91	.	330	116	155	673	2 323	234
		w	91	149	152	40	.	109	73	60	478	1 169	71
	1960	i	236	270	407	111	.	327	95	196	639	2 306	208
		w	97	115	153	36	.	127	51	90	438	1 116	87
	1961	i	218	307	437	115	747	388	56	209	703	3 213	230
		w	70	135	155	53	378	121	35	81	432	1 472	90
8. Schuljahrgang	1958	i	223	286	365	82	.	265	70	99	281	1 686	211
		w	80	165	125	36	.	99	47	45	178	782	86
	1959	i	198 (1)	229	366	56	.	295	63	83	269	1 578	142
		w	89	99	131	25	.	100	27	37	131	647	70
	1960	i	239	228	329	67	.	249	73	131	221	1 557	106
		w	96	100	145	29	.	80	30	72	132	693	59
	1961	i	176 (1)	215	300	53	482	235	42	101	251	1 874	99
		w	65	83	101	25	235	95	18	50	121	801	50
9. Schuljahrgang	1958	i	220	124	245	50	.	214	43	40	58	996	192
		w	76	45	95	21	.	78	21	21	28	386	89
	1959	i	209	160	248	48	.	231	41	55	46	1 044	169
		w	72	69	77	24	.	91	17	28	20	403	86
	1960	i	202	173	256	49	.	223	51	61	50	1 070	151
		w	82	69	90	21	.	80	17	25	23	411	68
	1961	i	179	132	263	37	299	203	43	41	57	1 263	105
		w	68	46	89	22	124	70	15	13	19	470	49
10. Schuljahrgang	1958	i	17	6	34	7	.	17	-	2	2	87	51
		w	12	4	14	3	.	5	-	2	-	42	14
	1959	i	23	7	50	3	.	29	1	10	5	128	22
		w	12	1	23	2	.	11	-	3	-	53	10
	1960	i	37	32	26	8	.	30	9	19	14	176	34
		w	24	16	7	4	.	13	2	10	7	83	12
	1961	i	21	12	24	4	44	13	24	6	8	157	25
		w	11	4	9	3	25	2	9	4	6	74	9
11. Schuljahrgang	1958	i	-	-	3	-	-	-	-	b)	-	4	3
		w	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	1959	i	2	-	-	-	-	-	2	-	-	4	3
		w	1	-	-	-	-	-	2	-	-	3	3
	1960	i	-	-	2	-	-	-	-	-	2	4	1
		w	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-
	1961	i	-	-	-	2	-	-	2	-	1	5	-
		w	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-
Insgesamt	1958	i	958	978	1 584	264	.	1 212	361	560	1 502	7 499	744
		w	365	495	605	113	.	453	240	236	1 037	3 579	290
	1959	i	984 (1)	902	1 525	222	.	1 258	366	624	1 470	7 471	582
		w	381	429	563	102	.	437	225	256	962	3 411	247
	1960	i	1 052	949	1 512	277	.	1 274	402	857	1 669	8 102	500
		w	435	439	603	104	.	455	216	395	1 123	3 811	226
	1961	i	872 (3)	928	1 555	219	2 834	1 264	331	820	1 827	10 779	462
		w	308 (1)	403	540	106	1 395	424	189	349	1 150	4 914	199

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Abgang aus dem 12. Schuljahrgang.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

b) Übergänge auf Mittelschulen bzw. Mittelschulzüge an Volksschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>darunter private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	1958 i	1	-	39	-	.	14	13	17	5	4	93	-
	w	1	-	20	-	.	8	12	6	3	4	54	-
	1959 i	3	-	35	-	.	17	11	22	10	3	101	-
	w	1	-	20	-	.	9	9	14	7	3	63	-
6. Schuljahrgang	1960 i	5	1	21	-	.	26	20	30	16	4	121	-
	w	-	1	13	-	.	16	15	14	8	4	71	-
	1961 i	4	-	25	-	123	18	10	48	10	4	242	-
	w	2	-	18	-	92	8	8	36	7	4	175	-
7. Schuljahrgang	1958 i	8	9	56	-	.	48	31	27	182	2	363	-
	w	7	6	32	-	.	25	28	17	164	2	281	-
	1959 i	1	4	38	1	.	48	62	29	212	3	397	3
	w	-	2	25	-	.	25	60	18	193	3	326	3
8. Schuljahrgang	1960 i	5	5	33	2	.	43	72	82	353	2	597	-
	w	-	2	25	-	.	26	68	65	298	2	486	-
	1961 i	16 (2)	36	33	-	131	34	60	46	384	2	742	1
	w	3 (1)	19	19	-	111	22	57	38	329	2	600	-
9. Schuljahrgang	1958 i	11	15	60	7	.	51	47	40	295	2	528	25
	w	6	12	37	4	.	29	44	23	271	2	428	21
	1959 i	7	7	43	1	.	47	44	29	238	8	424	18
	w	1	5	29	-	.	27	42	12	223	6	345	10
10. und höherer Schuljahrgang	1960 i	10	15	49	18	.	41	31	45	223	2	434	11
	w	6	8	35	2	.	26	26	31	206	2	342	11
	1961 i	6	36	37	14	172	35	10	19	206	4	539	22
	w	2	20	27	10	127	15	9	11	181	4	406	16
Insgesamt	1958 i	10	11	30	7	.	33	15	26	85	2	219	9
	w	5	5	17	4	.	20	14	17	75	2	159	8
	1959 i	15 (1)	9	49	2	.	39	13	22	71	2	222	12
	w	7	7	27	-	.	16	12	14	59	2	144	8
Insgesamt	1960 i	5	6	42	10	.	36	15	40	68	2	224	13
	w	2	1	36	1	.	19	13	30	61	2	165	11
	1961 i	7 (1)	26	19	5	116	30	6	18	71	3	301	12
	w	4	10	13	1	78	22	5	13	47	3	196	12
Insgesamt	1958 i	32	10	26	-	.	21	8	7	11	-	115	6
	w	14	4	21	-	.	11	8	5	8	-	71	4
	1959 i	17	9	12	2	.	26	12	6	13	1	98	7
	w	6	3	7	1	.	14	11	5	10	1	58	5
Insgesamt	1960 i	17	1	9	16	.	14	7	8	17	3	92	7
	w	8	1	7	6	.	8	7	4	14	3	58	3
	1961 i	13	18	20	3	43	20	7	3	24	-	151	7
	w	5	6	14	1	21	13	6	-	9	-	75	4
Insgesamt	1958 i	5	2	5	-	.	1	-	-	-	-	13	-
	w	4	-	3	-	.	1	-	-	-	-	8	-
	1959 i	8	-	8	-	.	5	-	1	-	-	22	1
	w	5	-	6	-	.	4	-	1	-	-	16	-
Insgesamt	1960 i	8	2	3	3	.	4	-	2	5	-	27	1
	w	6	2	2	-	.	4	-	2	1	-	17	-
	1961 i	5	-	1	1	8	3	2	1	5	-	26	1
	w	-	-	-	1	1	1	2	1	3	-	9	-
Insgesamt	1958 i	67	47	216	14	.	168	114	117	578	10	1 331	40
	w	37	27	130	8	.	94	106	68	521	10	1 001	33
	1959 i	51 (1)	29	185	5	.	182	142	109	544	17	1 264	41
	w	20	17	114	1	.	95	134	64	492	15	952	26
Insgesamt	1960 i	48	30	157	49	.	164	145	207	682	13	1 495	32
	w	22	15	118	9	.	99	129	146	588	13	1 139	25
	1961 i	51 (3)	116	135	23	593	140	95	135	700	13	2 001	43
	w	16 (1)	55	91	13	430	81	87	99	576	13	1 461	32

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

#### c) Übergänge auf andere Höhere Schulen (Gymnasien)

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = inages., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfa. %	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Öffentliche und private Schulen</b>														
5. Schuljahrgang	1958	i w	242 94	118 56	490 194	46 20	. .	478 175	304 108	789 282	883 313	82 24	3 432 1 266	- -
	1959	i	218	116	505	36	.	455	316	965	938	76	3 625	-
		w	83	56	216	16	.	159	113	327	303	26	1 299	-
	1960	i	231	130	570	31	.	467	376	850	869	45	3 569	2
		w	91	56	239	12	.	178	160	305	292	17	1 350	1
	1961	i	217	140	506	24	1 181	424	339	896	788	66	4 581	2
		w	87	52	228	11	457	149	135	329	280	16	1 744	-
	6. Schuljahrgang	1958	i w	302 113	116 62	611 256	- .	.	464 187	313 98	813 315	973 336	79 28	3 671 1 395
1959		i	326	141	579	38	.	495	271	883	1 053	68	3 854	26
		w	133	68	249	20	.	187	113	324	399	23	1 516	9
1960		i	275	160	662	37	.	563	307	888	1 044	77	4 013	22
		w	113	79	294	21	.	197	128	368	365	32	1 597	11
1961		i	245	213	600	26	1 383	477	318	851	1 044	48	5 205	20
		w	90	91	233	15	585	183	145	329	403	13	2 087	8
7. Schuljahrgang		1958	i w	418 182	189 93	767 316	73 37	.	711 282	373 162	1 012 390	1 201 414	103 37	4 847 1 913
	1959	i	342 (1)	139	610	47	.	546	371	901	993	78	4 027	199
		w	152 (1)	61	229	22	.	223	132	337	357	36	1 549	82
	1960	i	272	182	702	53	.	561	354	882	925	71	4 002	158
		w	118	90	328	29	.	203	137	318	387	26	1 636	64
	1961	i	262	197	565	37	1 504	521	319	826	951	65	5 247	139
		w	108	72	217	16	650	172	130	296	343	15	2 019	57
	8. Schuljahrgang	1958	i w	413 189	198 89	814 326	96 34	.	661 249	346 154	1 079 401	1 114 398	86 35	4 807 1 875
1959		i	351	157	680	69	.	639	301	1 061	1 035	74	4 367	294
		w	146	83	305	37	.	218	133	409	352	23	1 706	127
1960		i	255	153	675	55	.	545	311	956	820	71	3 841	152
		w	100	62	282	30	.	210	129	364	293	18	1 488	67
1961		i	233	125	516	49	1 362	452	272	842	857	77	4 785	164
		w	94	51	213	25	613	185	101	288	329	29	1 928	64
9. Schuljahrgang		1958	i w	356 (1) 128	183 64	646 261	60 36	.	576 226	250 104	896 323	914 312	74 34	3 955 1 488
	1959	i	341	182	612	60	.	615	293	954	970	77	4 104	343
		w	146	83	239	26	.	216	134	318	324	28	1 514	156
	1960	i	282	170	675	55	.	615	312	865	842	76	3 892	214
		w	107	66	278	27	.	230	131	299	299	33	1 470	102
	1961	i	219 (1)	148	534	34	1 362	424	237	647	724	50	4 379	173
		w	77	62	239	19	590	167	88	204	278	18	1 742	89
	10. Schuljahrgang	1958	i w	343 153	240 103	817 356	148 75	.	699 267	562 288	1 594 631	1 180 453	131 78	5 714 2 404
1959		i	295	294	900	107	.	816	466	1 513	1 166	160	5 717	278
		w	120	140	410	59	.	288	235	585	499	105	2 441	114
1960		i	325	345	956	125	.	794	659	1 574	1 136	117	6 031	260
		w	130	175	407	58	.	288	341	712	491	77	2 679	119
1961		i	274 (2)	227	829	114	1 889	643	594	1 301	1 070	153	7 094	178
		w	114 (2)	116	359	70	978	253	295	551	459	93	3 288	73
11. Schuljahrgang		1958	i w	209 50	127 44	495 196	53 23	.	392 131	188 74	440 171	505 181	97 47	2 506 917
	1959	i	183 (1)	146	461	114	.	420	209	483	514	67	2 597	218
		w	63	71	189	49	.	138	96	188	157	29	980	79
	1960	i	214	180	496	50	.	448	197	563	528	60	2 736	239
		w	85	69	196	29	.	165	82	180	181	28	1 015	97
	1961	i	219	161	467	40	1 067	424	205	523	601	51	3 758	213
		w	80	69	192	23	456	156	68	179	210	21	1 454	93
	12. Schuljahrgang	1958	i w	125 37	71 36	221 82	17 8	.	174 61	65 26	253 89	283 80	38 13	1 247 432
1959		i	109	86	227	40	.	207	92	260	365	31	1 417	159
		w	36	40	93	12	.	68	28	89	121	14	501	51
1960		i	107	68	260	20	.	217	114	290	304	31	1 411	146
		w	35	36	125	11	.	66	33	96	99	10	511	44
1961		i	131	59	252	19	535	247	99	268	332	38	1 980	146
		w	58	30	100	15	220	93	39	88	125	11	779	48
13. Schuljahrgang		1958	i w	12 3	8 5	34 11	6 3	.	32 10	13 8	77 18	78 14	2 -	262 72
	1959	i	29	12	27	1	.	16	14	98	107	3	307	59
		w	11	3	10	-	.	3	5	31	19	5	85	23
	1960	i	25	18	47	6	.	47	19	122	144	7	435	34
		w	7	8	13	3	.	10	6	37	36	5	125	12
	1961	i	22	10	32	1	66	30	13	78	122	3	377	48
		w	11	7	4	-	20	8	5	22	35	2	114	16

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

c) Übergänge auf andere Höhere Schulen (Gymnasien)

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = inges., w = weibl.)	Schles- wig- Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Öffentliche und private Schulen</b>														
Insgesamt	1958	i	2 420(1)	1 250	4 895	499	.	4 187	2 414	6 953	7 131	692	30 441	1 656
		w	949	552	1 998	256	.	1 588	1 022	2 620	2 501	296	11 762	754
	1959	i	2 194(2)	1 273	4 601	512	.	4 209	2 335	7 118	7 141	634	30 015	1 576
		w	890(1)	605	1 940	241	.	1 500	989	2 608	2 531	287	11 591	641
	1960	i	1 986	1 406	5 043	432	.	4 257	2 649	6 990	6 612	555	29 950	1 227
		w	786	641	2 162	220	.	1 547	1 147	2 679	2 443	246	11 871	517
	1961	i	1 822(3)	1 280	4 301	344	10 349	3 642	2 396	6 232	6 489	551	37 406	1 083
		w	719(2)	550	1 785	194	4 569	1 366	1 006	2 286	2 462	218	15 155	448
<b>darunter private Schulen</b>														
5. Schuljahrgang	1958	i	-	11	75	1	.	74	40	161	281	4	650	-
		w	3	7	34	1	.	42	25	64	124	4	301	-
	1959	i	5	11	67	4	.	82	35	148	262	6	620	-
		w	2	3	40	1	.	44	25	47	94	5	261	-
	1960	i	4	4	72	1	.	76	53	181	243	3	637	1
		w	1	1	32	-	.	39	32	72	96	3	276	1
	1961	i	8	34	63	-	208	80	62	139	203	7	804	2
		w	4	8	36	-	125	33	33	51	97	4	391	-
6. Schuljahrgang	1958	i	9	9	100	-	.	68	61	172	264	11	694	-
		w	1	5	50	-	.	38	30	68	128	9	329	-
	1959	i	7	6	78	3	.	79	47	179	284	9	692	12
		w	2	2	36	1	.	41	36	73	145	6	342	6
	1960	i	9	11	98	1	.	125	46	181	267	5	743	11
		w	1	4	53	-	.	68	31	96	118	5	376	4
	1961	i	14	62	81	-	227	117	43	136	269	11	960	4
		w	3	16	43	-	134	62	29	56	151	4	498	-
7. Schuljahrgang	1958	i	22	6	102	5	.	141	75	202	299	11	863	46
		w	13	4	60	1	.	76	49	100	163	8	474	18
	1959	i	15(1)	7	105	3	.	128	52	192	259	11	772	27
		w	3(1)	4	50	-	.	79	28	71	133	9	377	10
	1960	i	12	18	87	6	.	122	67	187	226	8	733	26
		w	4	6	47	-	.	59	32	72	136	7	363	10
	1961	i	11	40	90	2	299	122	45	147	226	6	988	22
		w	2	15	45	-	186	54	28	62	112	3	507	8
8. Schuljahrgang	1958	i	18	12	118	3	.	154	54	224	253	20	856	44
		w	4	8	62	1	.	76	38	79	129	10	407	20
	1959	i	6	12	120	4	.	139	41	240	262	8	832	44
		w	1	9	66	1	.	65	31	116	123	5	417	17
	1960	i	11	11	105	3	.	134	42	209	220	11	746	17
		w	2	2	50	2	.	67	25	84	112	4	348	6
	1961	i	6	17	83	9	214	99	43	145	214	15	845	29
		w	-	7	46	4	141	58	22	60	124	8	470	12
9. Schuljahrgang	1958	i	14(1)	7	114	2	.	121	38	190	280	11	777	24
		w	4	3	51	-	.	49	22	73	115	9	326	15
	1959	i	19	7	106	4	.	150	33	181	272	11	783	42
		w	6	4	48	1	.	53	28	78	115	6	339	23
	1960	i	6	6	111	5	.	111	58	170	220	7	694	25
		w	3	5	54	-	.	39	43	71	104	7	326	17
	1961	i	14(1)	28	78	5	231	110	39	111	185	7	808	15
		w	6	12	49	3	135	54	19	42	106	4	430	7
10. Schuljahrgang	1958	i	16	8	208	-	.	156	145	333	415	30	1 311	28
		w	1	4	114	-	.	70	101	144	192	24	650	16
	1959	i	15	15	231	-	.	220	82	300	337	38	1 238	34
		w	3	9	111	-	.	84	41	114	196	38	596	12
	1960	i	22	17	209	8	.	187	80	284	352	29	1 188	37
		w	7	5	90	2	.	73	57	141	200	26	601	21
	1961	i	25(2)	10	211	3	415	174	87	240	352	23	1 540	16
		w	8(2)	6	98	-	280	64	53	100	182	18	809	9
11. Schuljahrgang	1958	i	3	7	76	-	.	80	34	121	100	9	430	11
		w	-	3	38	-	.	31	25	49	59	5	210	3
	1959	i	13(1)	4	68	-	.	84	31	98	109	4	411	12
		w	3	2	33	-	.	31	22	43	40	4	178	4
	1960	i	6	7	61	-	.	77	21	139	134	5	450	27
		w	-	6	25	-	.	31	14	45	74	5	200	12
	1961	i	11	10	88	-	162	83	23	98	151	6	632	19
		w	2	-	41	-	105	31	14	44	78	4	319	4
12. Schuljahrgang	1958	i	12	1	38	-	.	34	6	77	70	4	242	5
		w	-	1	13	-	.	15	5	32	27	2	95	4
	1959	i	8	-	39	-	.	30	12	70	90	3	252	8
		w	1	-	14	-	.	13	7	19	34	3	91	4
	1960	i	8	1	28	-	.	24	12	84	72	5	234	9
		w	-	1	17	-	.	11	7	23	36	1	96	5
	1961	i	4	2	32	-	76	49	7	63	95	1	329	7
		w	-	-	14	-	49	16	6	21	47	-	153	3

1) Stand: Mai; Bayern; Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

c) Übergänge auf andere Höhere Schulen (Gymnasien)

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
darunter private Schulen													
13. Schuljahrgang	1958 i	1	-	8	-	.	3	3	38	19	-	72	1
	w	-	-	2	-	.	2	1	13	5	-	23	-
	1959 i	11	-	4	-	.	1	5	43	21	-	85	1
	w	1	-	1	-	.	-	2	14	5	-	23	-
1960 i	12	1	2	2	2	.	28	2	47	34	-	128	7
	w	1	-	1	1	.	7	2	14	11	-	37	2
1961 i	6	-	1	-	-	.	11	2	37	50	1	113	7
	w	2	-	-	-	5	1	1	10	16	1	34	4
Insgesamt	1958 i	98 (1)	61	839	11	.	831	456	1 518	1 981	100	5 895	159
	w	23	35	424	3	.	399	296	622	942	71	2 815	76
	1959 i	99 (2)	62	818	18	.	913	338	1 451	1 896	90	5 685	180
	w	22 (1)	33	399	4	.	410	220	575	885	76	2 624	76
1960 i	90	76	773	26	.	884	381	1 482	1 768	73	5 553	160	
	w	19	30	369	5	.	394	243	618	887	58	2 623	78
1961 i	99 (3)	203	727	19	1 837	845	351	1 116	1 745	77	7 019	121	
	w	27 (2)	64	372	7	1 158	373	205	446	913	46	3 611	47
d) Abgänge auf Handels- oder andere Berufsfachschulen													
Öffentliche und private Schulen													
5. Schuljahrgang	1958 i	-	-	-	-	-	1	-	15	6	-	22	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	7	1	-	8	-
	1959 i	-	-	-	-	-	-	-	8	7	-	15	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	4	-
1960 i	-	-	-	-	-	-	-	-	8	15	-	23	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	4	-
1961 i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	9	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
6. Schuljahrgang	1958 i	-	-	13	-	.	1	2	29	79	-	124	-
	w	-	-	4	-	.	-	1	19	35	-	59	-
	1959 i	-	-	1	-	.	5	5	22	91	-	124	-
	w	-	-	1	-	.	3	1	13	41	-	59	-
1960 i	-	-	4	-	.	4	8	30	126	-	172	-	
	w	-	-	1	-	.	1	3	12	48	-	65	-
1961 i	-	-	4	-	2	3	8	17	112	-	146	-	
	w	-	-	2	-	1	2	3	6	62	-	76	-
7. Schuljahrgang	1958 i	1	1	77	-	.	82	103	301	527	9	1 101	-
	w	1	-	41	-	.	50	65	177	323	6	663	-
	1959 i	1	4	67	-	.	86	106	332	465	-	1 061	2
	w	1	2	39	-	.	50	64	174	266	-	596	1
1960 i	4	1	41	-	.	66	50	275	434	-	871	-	
	w	3	-	27	-	.	39	29	147	237	-	482	-
1961 i	7	2	65	-	232	72	65	241	483	-	1 167	-	
	w	1	1	40	-	148	40	42	149	283	-	704	-
8. Schuljahrgang	1958 i	26	11	140	3	.	250	163	934	504	45	2 076	14
	w	17	6	83	2	.	205	87	641	300	36	1 377	6
	1959 i	17	17	170	2	.	245	245	1 017	481	53	2 247	8
	w	13	17	122	-	.	168	161	671	250	46	1 448	4
1960 i	11	18	123	5	.	241	214	902	420	81	2 015	9	
	w	4	12	79	3	.	149	135	566	223	43	1 214	5
1961 i	11	6	104	-	406	180	229	873	423	31	2 263	10	
	w	8	3	69	-	273	118	133	586	217	16	1 423	4
9. Schuljahrgang	1958 i	29	35	109	7	.	160	105	337	270	23	1 075	63
	w	22	18	74	7	.	114	61	189	151	20	656	50
	1959 i	28	57	73	4	.	163	109	431	265	47	1 177	82
	w	21	40	53	4	.	113	70	278	158	24	761	67
1960 i	35	38	79	6	.	141	105	420	262	39	1 125	42	
	w	28	27	45	4	.	95	68	258	152	24	701	32
1961 i	25	15	69	2	260	100	104	328	241	48	1 192	38	
	w	22	10	41	2	152	63	69	206	138	24	727	28
10. Schuljahrgang	1958 i	370	409	872	160	.	1 103	562	2 128	751	82	6 437	502
	w	313	340	748	140	.	908	441	1 560	638	64	5 152	442
	1959 i	390	323	746	141	.	978	510	2 236	748	95	6 167	549
	w	332	280	631	118	.	792	400	1 639	652	68	4 912	491
1960 i	337 (1)	353	812	132	.	851	461	2 189	748	154	6 037	409	
	w	284 (1)	285	688	120	.	664	388	1 584	618	87	4 718	354
1961 i	276 (2)	253	732	104	1 731	707	454	1 751	668	80	6 756	258	
	w	241 (1)	201	609	20	1 366	547	377	1 223	541	62	5 187	213

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

d) Abgänge auf Handels- oder andere Berufsfachschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
11. Schuljahrgang	1958 i	52	63	122	11	.	142	43	295	122	9	859	120
	w	34	43	87	8	.	90	20	214	87	2	585	90
	1959 i	86	62	145	14	.	125	89	356	144	24	1 045	158
	w	57	49	99	13	.	95	46	237	107	10	713	125
	1960 i	68 (2)	78	173	30	.	160	65	392	154	45	1 165	179
	w	56 (2)	53	133	27	.	108	47	263	111	4	802	127
	1961 i	78 (1)	84	169	15	453	172	74	331	168	19	1 563	125
	w	62 (1)	58	106	10	294	114	47	214	126	12	1 043	81
12. Schuljahrgang	1958 i	24	18	39	6	.	49	20	53	27	6	242	67
	w	17	15	24	4	.	20	10	31	18	6	145	51
	1959 i	29	41	49	4	.	43	20	87	59	11	343	71
	w	18	38	32	2	.	26	10	50	37	7	220	55
	1960 i	19	29	36	11	.	54	23	80	43	-	295	66
	w	12	20	24	8	.	32	12	56	30	-	194	48
	1961 i	25	24	62	7	170	74	20	108	69	6	565	94
	w	14	18	39	6	117	51	16	71	40	5	377	70
13. Schuljahrgang	1958 i	24	26	245	50	.	231	82	216	166	-	1 040	191
	w	17	25	193	41	.	171	57	165	139	-	808	158
	1959 i	26	9	257	10	.	193	53	187	113	-	848	210
	w	22	9	180	4	.	116	36	152	85	-	604	148
	1960 i	18	20	221	21	.	275	24	223	126	2	930	214
	w	13	20	174	13	.	159	15	179	93	2	668	149
	1961 i	27	108	205	31	301	264	32	254	168	1	1 391	226
	w	25	21	117	5	243	176	29	164	130	1	911	157
Insgesamt	1958 i	526	563	1 617	237	.	2 019	1 080	4 308	2 452	174	12 976	957
	w	421	447	1 254	202	.	1 558	742	3 003	1 692	134	9 453	797
	1959 i	577	513	1 508	175	.	1 838	1 137	4 676	2 373	230	13 027	1 080
	w	464	435	1 157	141	.	1 363	788	3 216	1 598	155	9 317	891
	1960 i	492 (3)	537	1 489	205	.	1 792	950	4 519	2 328	321	12 633	919
	w	400 (3)	417	1 171	175	.	1 247	697	3 068	1 513	160	8 848	715
	1961 i	449 (3)	492	1 410	159	3 555	1 572	986	3 903	2 341	185	15 052	751
	w	373 (2)	312	1 023	43	2 594	1 111	716	2 619	1 540	120	10 451	553
<b>darunter private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	1958 i	-	-	-	-	-	1	-	14	3	-	18	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	6	-
	1959 i	-	-	-	-	-	-	-	7	1	-	8	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-
	1960 i	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	1961 i	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
6. Schuljahrgang	1958 i	-	-	3	-	.	-	-	10	17	-	30	-
	w	-	-	1	-	.	-	-	4	12	-	17	-
	1959 i	-	-	-	-	.	1	-	11	23	-	35	-
	w	-	-	-	-	.	-	-	7	11	-	18	-
	1960 i	-	-	-	-	.	1	2	5	26	-	34	-
	w	-	-	-	-	.	1	1	4	17	-	23	-
	1961 i	-	-	2	-	-	1	1	3	23	-	30	-
	w	-	-	2	-	-	1	-	-	12	-	15	-
7. Schuljahrgang	1958 i	-	-	19	-	.	27	26	60	94	1	227	-
	w	-	-	16	-	.	19	18	40	64	1	158	-
	1959 i	-	-	9	-	.	25	11	78	88	-	211	-
	w	-	-	8	-	.	16	9	36	54	-	123	-
	1960 i	-	-	9	-	.	17	10	56	82	-	174	-
	w	-	-	7	-	.	14	9	35	65	-	130	-
	1961 i	3	1	18	-	73	17	9	38	63	-	222	-
	w	-	-	12	-	62	11	5	20	39	-	149	-
8. Schuljahrgang	1958 i	6	3	33	-	.	82	18	169	82	9	402	2
	w	4	3	21	-	.	77	17	116	67	9	314	2
	1959 i	2	-	41	-	.	95	36	197	105	11	487	1
	w	1	-	34	-	.	80	32	147	78	11	383	1
	1960 i	-	3	21	2	.	75	33	166	76	4	380	1
	w	-	3	17	2	.	57	27	122	50	4	282	-
	1961 i	1	1	28	-	108	50	52	135	82	5	462	-
	w	1	-	26	-	90	45	40	99	56	4	361	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

#### d) Abgänge auf Handels- oder andere Berufsfachschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
darunter private Schulen														
9. Schuljahrgang	1958	i	6	4	34	-	.	30	22	72	57	4	229	5
		w	4	1	31	-	.	25	16	48	36	4	165	5
	1959	i	6	6	20	-	.	41	19	90	61	11	254	2
		w	5	4	18	-	.	34	18	56	43	11	189	1
	1960	i	4	7	9	1	.	37	16	78	65	6	223	6
		w	3	4	7	1	.	29	13	49	50	6	162	6
1961	i	5	-	18	-	.	60	26	14	56	8	254	6	
	w	5	-	16	-	.	46	17	12	47	8	209	6	
10. Schuljahrgang	1958	i	18	10	163	-	.	319	153	405	233	12	1 313	43
		w	13	8	148	-	.	287	133	309	217	12	1 127	41
	1959	i	20	23	146	-	.	262	108	412	311	32	1 314	46
		w	10	21	135	-	.	222	106	310	294	32	1 130	45
	1960	i	19 (1)	32	145	2	.	225	99	396	301	31	1 250	51
		w	13 (1)	27	131	2	.	191	86	310	273	28	1 061	49
1961	i	11 (2)	25	132	-	.	477	168	94	345	243	20	1 515	39
	w	9 (1)	21	119	-	.	452	141	87	259	222	20	1 330	34
11. Schuljahrgang	1958	i	4	-	23	-	.	43	8	56	39	1	174	10
		w	4	-	19	-	.	33	6	47	36	1	146	8
	1959	i	10	-	23	-	.	39	10	59	47	5	193	9
		w	3	-	18	-	.	34	9	51	35	5	155	7
	1960	i	4 (2)	3	42	-	.	39	17	90	61	4	260	7
		w	3 (2)	3	37	-	.	32	17	66	47	2	207	7
1961	i	1 (1)	17	27	2	.	80	39	13	51	74	4	308	8
	w	1 (1)	8	21	-	.	62	23	11	43	63	4	236	8
12. Schuljahrgang	1958	i	1	1	19	-	.	18	1	26	12	1	79	6
		w	-	1	12	-	.	4	1	13	11	1	43	6
	1959	i	3	-	14	-	.	18	1	37	27	4	104	4
		w	-	-	7	-	.	12	1	20	22	4	66	3
	1960	i	1	4	11	-	.	14	3	18	24	-	75	17
		w	1	4	6	-	.	6	3	17	19	-	56	10
1961	i	1	1	16	-	.	36	18	2	43	31	-	148	13
	w	1	-	12	-	.	33	9	2	33	23	-	113	11
13. Schuljahrgang	1958	i	-	-	31	-	.	47	12	31	67	-	188	22
		w	-	-	28	-	.	38	12	23	65	-	166	22
	1959	i	-	-	48	-	.	26	3	43	43	-	163	19
		w	-	-	41	-	.	23	3	34	38	-	139	19
	1960	i	-	2	18	-	.	44	1	41	24	-	130	17
		w	-	2	17	-	.	34	1	38	22	-	114	16
1961	i	-	5	19	-	.	47	37	5	28	65	-	206	22
	w	-	1	11	-	.	47	33	4	27	65	-	188	20
Insgesamt	1958	i	35	18	325	-	.	567	240	843	604	28	2 660	88
		w	25	13	276	-	.	483	203	606	508	28	2 142	84
	1959	i	41	29	301	-	.	507	188	934	706	63	2 769	81
		w	19	25	261	-	.	421	178	662	576	63	2 205	76
	1960	i	28 (3)	51	255	5	.	452	181	850	664	45	2 531	99
		w	20 (3)	43	222	5	.	364	157	641	544	40	2 036	88
1961	i	22 (3)	50	260	2	.	881	356	190	699	649	37	3 146	88
	w	17 (2)	30	219	-	.	792	280	161	528	539	36	2 602	79

#### e) Abgänge auf Universitäten und sonstige Hochschulen

##### Öffentliche und private Schulen

12. Schuljahrgang	1958	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1959	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
1960	i	-	-	-	-	-	-	-	-	105	1	-	106	3
		w	-	-	-	-	-	-	-	105	-	-	105	1
	1961	i	-	-	-	-	-	-	-	91	-	-	91	3
		w	-	-	-	-	-	-	-	89	-	-	89	-
13. Schuljahrgang	1958	i	1 850	865	4 348	418	.	4 023	1 943	5 336	6 116	552	25 451	2 865
		w	619	341	1 491	154	.	1 271	675	1 498	1 642	172	7 863	978
	1959	i	2 276 (15)	1 129	5 344	564	.	4 469	1 904	5 645	6 906	525	28 762	2 611
		w	852 (9)	463	2 067	219	.	1 502	670	1 644	1 973	104	9 494	990
	1960	i	2 095 (15)	1 226	5 669	669	.	4 964	2 395	6 365	7 559	639	31 581	2 480
		w	775 (1)	479	2 079	257	.	1 648	838	1 907	2 217	250	10 450	986
1961	i	2 116 (13)	1 288	5 897	758	.	4 573	2 622	6 364	7 965	741	45 561	2 545	
	w	797 (3)	531	2 235	284	.	1 768	1 027	1 990	2 320	258	15 783	937	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

e) Abgänge auf Universitäten und sonstige Hochschulen

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Öffentliche und private Schulen</b>														
Insgesamt	1958	i	1 850	865	4 348	418	.	4 023	1 943	5 336	6 116	552	25 451	2 865
		w	619	341	1 491	154	.	1 271	675	1 498	1 642	172	7 863	978
	1959	i	2 276 (15)	1 129	5 344	564	.	4 469	1 904	5 645	6 906	525	28 762	2 616
		w	852 (9)	463	2 067	219	.	1 502	670	1 644	1 973	104	9 494	992
	1960	i	2 095 (15)	1 226	5 669	669	.	4 964	2 395	6 470	7 560	639	31 687	2 483
		w	775 (1)	479	2 079	257	.	1 648	838	2 012	2 217	250	10 555	987
	1961	i	2 116 (13)	1 288	5 897	758	12 450	5 360	2 622	6 455	7 965	741	45 652	2 548
		w	797 (3)	531	2 235	284	4 573	1 768	1 027	2 079	2 320	258	15 872	937
<b>darunter private Schulen</b>														
12. Schuljahrgang	1958	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1959	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1960	i	-	-	-	-	-	-	-	21	1	-	22	
		w	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-	21	
	1961	i	-	-	-	-	-	-	-	19	-	-	19	
		w	-	-	-	-	-	-	-	17	-	-	17	
13. Schuljahrgang	1958	i	19	38	379	-	.	462	206	544	847	30	2 525	196
		w	1	17	231	-	.	252	150	223	486	9	1 369	81
	1959	i	31 (15)	37	449	-	.	631	225	524	941	38	2 876	201
		w	14 (9)	17	284	-	.	312	186	202	634	13	1 662	93
	1960	i	34 (15)	40	507	-	.	678	273	670	957	57	3 216	170
		w	1 (1)	15	334	-	.	337	224	263	646	42	1 862	85
	1961	i	34 (13)	59	574	-	1 518	784	300	713	1 076	54	5 112	125
		w	5 (3)	24	373	-	1 070	366	261	316	708	30	3 153	69
Insgesamt	1958	i	19	38	379	-	.	462	206	544	847	30	2 525	196
		w	1	17	231	-	.	252	150	223	486	9	1 369	81
	1959	i	31 (15)	37	449	-	.	631	225	524	941	38	2 876	201
		w	14 (9)	17	284	-	.	312	186	202	634	13	1 662	93
	1960	i	34 (15)	40	507	-	.	678	273	670	957	57	3 238	170
		w	1 (1)	15	334	-	.	337	224	263	646	42	1 862	85
	1961	i	34 (13)	59	574	-	1 518	784	300	732	1 076	54	5 131	125
		w	5 (3)	24	373	-	1 070	366	261	333	708	30	3 170	69
<b>f) Abgänge in einen Beruf</b>														
<b>Öffentliche und private Schulen</b>														
5. Schuljahrgang	1958	i	-	-	-	-	-	7	1	6	-	15	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1959	i	-	-	-	-	-	5	-	4	-	9	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1960	i	-	-	-	-	-	2	1	1	-	4	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1961	i	-	-	-	-	-	3	-	1	-	4	-	
		w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6. Schuljahrgang	1958	i	-	1	16	-	.	13	32	56	81	1	200	
		w	-	-	1	-	.	4	5	4	17	-	31	
	1959	i	-	-	14	-	.	18	30	55	67	-	184	
		w	-	-	2	-	.	4	8	11	17	-	42	
	1960	i	2	-	12	-	.	12	32	44	63	-	165	
		w	1	-	1	-	.	4	9	8	10	-	33	
	1961	i	-	-	12	-	11	15	36	69	85	-	228	
		w	-	-	1	-	-	1	7	18	23	-	50	
7. Schuljahrgang	1958	i	15	1	189	3	.	247	291	502	586	40	1 874	4
		w	7	-	42	-	.	58	82	111	145	8	453	1
	1959	i	14	3	177	-	.	165	313	449	561	-	1 682	2
		w	4	1	44	-	.	50	67	85	145	-	396	-
	1960	i	21	2	174	2	.	173	278	511	521	-	1 682	2
		w	12	1	53	1	.	45	84	136	125	-	457	1
	1961	i	13	1	188	-	947	213	310	603	567	-	2 842	-
		w	7	1	76	-	330	60	102	148	164	-	888	-
8. Schuljahrgang	1958	i	107	12	335	32	.	476	369	827	765	84	3 007	54
		w	34	3	133	9	.	172	105	206	168	27	857	18
	1959	i	72	21	324	8	.	394	433	894	850	150	3 146	35
		w	28	5	107	2	.	147	149	232	188	34	892	12
	1960	i	80	22	362	8	.	320	493	970	782	179	3 216	27
		w	27	10	158	5	.	120	160	234	146	66	926	9
	1961	i	64	19	332	2	1 348	310	398	741	760	145	4 119	22
		w	22	8	123	1	533	105	116	197	205	38	1 348	8

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.



## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

f) Abgänge in einen Beruf

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
9. Schuljahrgang	1958 i	126	50	342	36	.	373	284	560	583	63	2 417	238
	w	44	20	108	16	.	141	85	106	130	16	5 666	96
	1959 i	110 (2)	72	253	22	.	362	243	590	628	96	2 376	230
	w	57 (2)	38	103	11	.	128	82	130	152	40	741	100
	1960 i	140 (1)	62	348	27	.	372	364	748	696	135	2 892	125
	w	61 (1)	22	143	11	.	139	104	168	180	45	873	51
	1961 i	134	63	382	16	1 371	300	333	580	638	99	3 916	95
	w	67	28	157	5	423	116	86	132	121	18	1 153	48
10. Schuljahrgang	1958 i	982 (4)	519	1 986	281	.	1 898	1 160	3 127	3 625	170	13 748	640
	w	491 (4)	204	949	121	.	903	501	1 358	1 358	86	5 525	327
	1959 i	787 (5)	460	1 711	192	.	2 036	953	3 061	3 403	205	12 808	597
	w	377 (3)	143	852	75	.	1 022	388	952	1 358	78	5 245	322
	1960 i	833 (1)	447	1 890	205	.	1 894	1 088	3 235	3 449	252	13 293	638
	w	434 (1)	181	923	95	.	915	515	1 011	1 392	115	5 581	357
	1961 i	839 (5)	561	1 745	212	4 978	1 634	1 061	3 148	3 235	234	17 647	482
	w	425 (5)	305	857	103	2 459	778	466	1 057	1 272	110	7 832	238
11. Schuljahrgang	1958 i	235 (1)	198	579	126	.	340	248	602	622	65	3 015	350
	w	95 (1)	74	204	44	.	106	63	192	162	20	960	132
	1959 i	262 (5)	233	539	103	.	314	247	691	662	58	3 109	309
	w	92 (1)	86	208	31	.	99	76	191	163	18	904	106
	1960 i	299	219	649	159	.	497	290	945	768	116	3 942	320
	w	118	79	218	50	.	162	88	263	197	33	1 208	126
	1961 i	282 (2)	222	715	133	1 705	546	256	824	814	93	5 590	313
	w	107 (-)	90	262	50	622	175	70	279	244	41	1 940	105
12. Schuljahrgang	1958 i	113 (2)	115	218	58	.	136	103	332	222	49	1 546	176
	w	55 (1)	41	68	23	.	30	20	85	46	20	388	68
	1959 i	159 (2)	136	237	47	.	196	113	382	223	32	1 525	154
	w	56 (2)	38	89	20	.	50	23	89	60	11	436	52
	1960 i	189 (1)	126	351	67	.	215	104	476	333	42	1 903	197
	w	75	39	104	26	.	51	29	125	80	13	542	66
	1961 i	166	159	434	52	864	272	143	448	380	34	2 952	221
	w	57	48	119	21	300	80	28	118	97	7	875	83
13. Schuljahrgang	1958 i	431	317	704	243	.	609	225	850	601	3	3 983	841
	w	149	101	197	86	.	177	83	266	194	3	1 256	351
	1959 i	465 (2)	339	797	160	.	684	181	1 024	903	8	4 561	902
	w	150 (1)	125	235	46	.	187	79	298	224	7	1 351	374
	1960 i	540 (15)	299	967	244	.	628	281	968	991	49	4 967	866
	w	176 (5)	105	348	115	.	153	113	261	311	34	1 616	362
	1961 i	604 (3)	332	1 006	203	1 072	666	278	1 009	1 062	44	6 276	981
	w	191	119	436	79	464	166	91	318	291	31	2 186	382
Insgesamt	1958 i	2 009 (7)	1 213	4 369	779	.	4 099	2 713	6 857	7 091	475	29 605	2 283
	w	875 (5)	443	1 702	299	.	1 591	944	1 882	2 220	180	10 136	993
	1959 i	1 869 (16)	1 264	4 052	532	.	4 174	2 513	7 150	7 297	549	29 400	2 229
	w	764 (9)	436	1 640	185	.	1 687	872	1 988	2 307	188	10 067	966
	1960 i	2 104 (18)	1 177	4 753	712	.	4 113	2 931	7 898	7 603	773	32 064	2 175
	w	904 (7)	437	1 948	303	.	1 589	1 102	2 206	2 441	306	11 236	972
	1961 i	2 102 (10)	1 357	4 814	618	12 296	3 959	2 815	7 423	7 541	649	43 574	2 114
	w	876 (5)	599	2 031	259	5 131	1 481	966	2 267	2 417	245	16 272	864
<b>darunter private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	1958 i	-	-	-	-	-	7	-	-	5	-	12	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1959 i	-	-	-	-	-	5	-	2	-	-	7	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1960 i	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	3	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1961 i	-	-	-	-	-	3	-	1	-	-	4	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Schuljahrgang	1958 i	-	-	9	-	.	2	1	7	12	-	31	-
	w	-	-	1	-	.	1	-	1	1	-	4	-
	1959 i	-	-	7	-	.	9	8	12	15	-	51	-
	w	-	-	-	-	.	1	5	3	3	-	12	-
	1960 i	-	-	5	-	.	2	4	3	25	-	39	-
	w	-	-	-	-	.	1	1	1	2	-	5	-
	1961 i	-	-	2	-	.	8	4	5	11	-	30	-
	w	-	-	-	-	.	-	1	2	2	-	5	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

f) Abgänge in einen Beruf

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
darunter private Schulen													
7. Schuljahrgang	1958 i	-	-	28	-	.	56	24	42	48	3	201	-
	w	-	-	9	-	.	16	12	20	18	2	77	-
	1959 i	-	-	30	-	.	33	24	56	47	-	190	1
	w	-	-	11	-	.	14	13	15	14	-	67	-
8. Schuljahrgang	1960 i	3	-	23	-	.	26	29	62	42	-	185	1
	w	1	-	13	-	.	14	10	18	14	-	70	1
	1961 i	-	-	23	-	108	41	43	54	31	-	300	-
	w	-	-	16	-	65	18	17	15	6	-	137	-
9. Schuljahrgang	1958 i	13	-	54	13	.	105	47	129	63	7	431	7
	w	2	-	30	4	.	52	27	41	23	5	184	5
	1959 i	5	4	46	2	.	61	60	135	72	6	391	7
	w	1	2	23	1	.	30	25	40	24	4	150	3
10. Schuljahrgang	1960 i	1	2	52	1	.	56	70	134	47	12	375	4
	w	-	1	31	-	.	32	41	48	13	9	175	2
	1961 i	4	3	52	-	215	66	55	92	68	10	565	5
	w	1	1	27	-	114	30	19	35	30	6	263	1
11. Schuljahrgang	1958 i	22	4	39	7	.	83	36	78	59	5	333	15
	w	7	-	14	5	.	43	14	28	16	3	130	7
	1959 i	21 (2)	12	34	4	.	74	24	99	71	8	347	16
	w	10 (2)	1	23	2	.	35	10	35	14	4	134	9
12. Schuljahrgang	1960 i	20 (1)	3	51	4	.	43	38	89	73	8	329	7
	w	6 (1)	-	29	-	.	21	17	34	39	7	153	3
	1961 i	10	12	35	6	149	47	47	87	41	5	439	9
	w	3	3	15	3	69	18	20	33	12	4	180	3
13. Schuljahrgang	1958 i	67 (4)	18	288	5	.	334	140	435	395	10	1 692	30
	w	25 (4)	8	168	4	.	196	97	173	251	10	932	15
	1959 i	58 (5)	26	218	-	.	384	121	390	403	11	1 611	38
	w	22 (3)	10	118	-	.	234	63	161	249	11	868	24
14. Schuljahrgang	1960 i	55 (1)	6	298	30	.	312	144	454	448	23	1 770	34
	w	14 (1)	-	177	14	.	182	96	195	317	22	1 017	20
	1961 i	48 (5)	38	252	25	782	357	138	495	444	28	2 607	26
	w	16 (5)	27	154	14	591	207	91	206	282	26	1 614	13
15. Schuljahrgang	1958 i	13 (1)	3	53	3	.	54	27	132	51	3	339	18
	w	4	1	28	1	.	18	14	65	26	3	160	11
	1959 i	27 (5)	9	69	-	.	52	23	130	50	4	364	3
	w	4 (1)	8	32	-	.	17	19	49	33	4	166	2
16. Schuljahrgang	1960 i	12	5	65	12	.	72	32	147	91	2	438	11
	w	3	-	32	6	.	31	22	47	49	2	192	3
	1961 i	11 (2)	9	115	17	181	87	24	132	92	8	676	9
	w	4 (-)	3	46	7	92	27	14	52	57	8	310	4
17. Schuljahrgang	1958 i	13 (2)	3	41	-	.	22	4	135	38	-	256	5
	w	7 (1)	2	10	-	.	5	1	50	7	-	82	1
	1959 i	15 (2)	3	37	-	.	51	8	135	30	4	283	5
	w	4 (2)	2	16	-	.	14	6	35	13	4	94	3
18. Schuljahrgang	1960 i	9 (1)	3	81	3	.	33	17	110	66	1	323	8
	w	4	-	26	2	.	9	12	49	27	-	129	5
	1961 i	13	3	90	-	98	51	10	92	84	2	443	10
	w	1	-	32	-	50	23	6	37	32	2	183	3
19. Schuljahrgang	1958 i	1	4	53	-	.	61	20	150	53	-	342	22
	w	-	2	10	-	.	28	14	52	30	-	136	11
	1959 i	8 (2)	-	42	-	.	74	26	208	133	-	491	28
	w	3 (1)	-	15	-	.	35	18	100	59	-	230	15
20. Schuljahrgang	1960 i	22 (15)	4	103	7	.	79	27	118	165	1	526	27
	w	5 (5)	-	50	3	.	21	21	33	94	1	228	16
	1961 i	13 (3)	13	53	-	130	95	28	129	120	2	583	33
	w	-	2	17	-	80	35	15	56	64	-	269	14
Insgesamt	1958 i	129 (7)	32	565	28	.	724	299	1 108	724	28	3 637	97
	w	45 (5)	13	270	14	.	359	179	430	372	23	1 705	50
	1959 i	134 (16)	54	483	6	.	743	294	1 167	821	33	3 735	98
	w	44 (9)	23	238	3	.	380	159	438	409	27	1 721	56
21. Schuljahrgang	1960 i	122 (18)	23	678	57	.	625	362	1 117	957	47	3 988	92
	w	33 (7)	1	358	25	.	311	220	425	555	41	1 969	50
	1961 i	99 (10)	78	622	48	1 663	755	349	1 087	891	55	5 647	92
	w	25 (5)	36	307	24	1 061	358	183	436	485	46	2 961	38

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren

#### g) Sonstige Abgänge

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges. w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>Öffentliche und private Schulen</b>														
5. Schuljahrgang	1958	i w	10 3	17 8	48 19	11 1	. .	20 7	20 6	24 7	45 15	3 3	198 69	- -
	1959	i w	13 (2) 5	23 7	32 12	1 -	. .	40 23	24 16	39 12	66 16	7 3	245 94	a) 24 9
	1960	i w	9 3	27 15	36 18	7 -	. .	20 7	7 4	27 11	71 14	2 1	206 73	15 5
	1961	i w	13 7	19 11	20 4	8 6	85 41	14 5	8 3	22 6	54 22	12 -	255 105	14 3
6. Schuljahrgang	1958	i w	16 1	12 3	40 15	- -	. .	21 12	20 11	35 21	68 19	5 2	217 84	- -
	1959	i w	13 5	34 8	39 18	4 -	. .	41 23	29 22	41 17	119 36	6 2	326 131	a) 20 4
	1960	i w	18 6	27 9	44 15	17 9	. .	42 19	12 4	33 19	104 28	9 3	306 112	17 7
	1961	i w	5 2	19 14	26 7	16 4	235 130	21 12	18 12	44 16	105 24	5 -	494 221	16 4
7. Schuljahrgang	1958	i w	12 9	36 18	87 34	26 6	. .	51 10	69 32	105 64	141 44	29 10	556 227	122 54
	1959	i w	24 11	39 11	65 30	11 4	. .	46 25	61 51	98 41	188 49	23 4	555 226	a) 149 67
	1960	i w	12 4	26 13	55 22	14 2	. .	50 25	34 15	77 28	176 46	52 15	496 170	92 39
	1961	i w	12 3	31 17	52 24	23 11	355 212	50 24	45 28	79 38	165 34	25 14	837 405	110 53
8. Schuljahrgang	1958	i w	32 (1) 14 (1)	45 12	93 54	33 8	. .	67 31	82 55	174 112	158 48	26 12	710 346	159 64
	1959	i w	40 (1) 18	48 13	105 54	17 9	. .	64 44	75 50	152 98	193 58	38 12	732 356	a) 134 58
	1960	i w	13 8	29 16	73 37	18 5	. .	57 29	71 33	127 70	186 45	18 3	592 246	89 39
	1961	i w	7 2	34 22	66 38	19 5	341 229	50 33	37 19	166 111	134 43	38 22	892 524	101 53
9. Schuljahrgang	1958	i w	18 8	40 20	76 42	20 4	. .	73 45	63 35	164 94	147 56	34 14	635 318	217 111
	1959	i w	51 (2) 23 (1)	43 10	78 48	12 6	. .	86 58	34 14	136 88	166 59	18 5	624 311	a) 213 106
	1960	i w	17 (1) 6	30 15	75 34	18 7	. .	65 36	52 34	131 85	169 71	33 15	590 303	137 59
	1961	i w	12 3	51 17	64 31	14 3	348 209	51 25	35 19	107 65	150 47	46 13	878 432	123 56
10. Schuljahrgang	1958	i w	52 (1) 39	83 44	131 92	27 10	. .	125 98	138 115	280 221	334 222	28 21	1 198 862	140 76
	1959	i w	37 (1) 19 (1)	73 49	115 64	11 6	. .	108 74	126 93	324 260	490 273	36 22	1 320 860	a) 181 91
	1960	i w	15 (1) 3	44 24	158 107	26 8	. .	102 66	129 94	246 197	391 183	50 31	1 161 713	163 66
	1961	i w	10 4	38 29	118 71	30 18	500 384	89 53	115 97	198 154	272 112	54 37	1 424 955	131 61
11. Schuljahrgang	1958	i w	19 9	41 23	93 50	17 8	. .	53 29	32 18	152 111	132 63	12 6	551 317	70 35
	1959	i w	36 17	47 19	95 50	25 12	. .	66 41	60 42	202 133	164 67	34 10	729 391	a) 109 52
	1960	i w	11 (1) 3 (1)	39 20	100 57	22 14	. .	80 47	31 18	203 141	152 48	42 23	680 371	132 53
	1961	i w	7 4	37 19	76 31	13 7	315 180	79 49	38 18	178 123	166 55	21 14	930 500	149 53
12. Schuljahrgang	1958	i w	15 7	35 15	82 42	24 18	. .	45 19	25 8	61 32	65 26	8 2	360 169	65 31
	1959	i w	22 7	26 12	59 38	8 3	. .	50 29	26 12	96 45	153 61	18 10	458 217	a) 77 39
	1960	i w	6 3	19 13	75 32	7 1	. .	72 40	40 27	107 51	111 43	19 6	456 216	73 33
	1961	i w	3 1	64 37	66 31	7 5	229 130	64 35	22 14	120 72	112 35	17 4	704 364	67 45

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

g) Sonstige Abgänge

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges. w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
13. Schuljahrgang	1958 i	66	26	79	3	.	97	86	267	241	2	867	114
	w	33	16	46	-	.	42	43	127	111	-	418	50
	1959 i	25	21	116	19	.	151	67	303	274	25	1 001	127
	w	9	17	68	5	.	37	33	183	145	20	517	61
1960 i	7 (1)	5	163	19	.	173	69	327	271	9	1 043	79	
	w	2	4	64	8	.	40	39	154	123	7	441	38
1961 i	9	22	183	27	417	209	83	307	336	16	1 609	85	
	w	2	18	85	11	283	67	37	114	16	849	46	
Insgesamt	1958 i	240 (2)	335	729	161	.	552	535	1 262	1 331	147	5 292	887
	w	123 (1)	159	394	55	.	293	323	789	604	70	2 810	421
	1959 i	261 (6)	354	704	108	.	652	502	1 391	1 813	205	5 990	1 034
	w	114 (2)	146	382	45	.	354	333	877	764	88	3 103	487
1960 i	108 (4)	246	779	148	.	661	445	1 278	1 631	234	5 530	797	
	w	38 (1)	129	386	54	.	309	268	756	601	104	2 645	339
1961 i	78	315	671	157	2 825	627	401	1 221	1 494	234	8 023	796	
	w	28	184	322	70	1 798	303	247	699	120	4 359	374	
<b>darunter private Schulen</b>													
5. Schuljahrgang	1958 i	-	4	10	2	.	3	2	9	6	-	36	-
	w	-	2	4	-	.	-	2	1	5	-	14	-
	1959 i	2 (2)	2	4	-	.	8	2	2	27	-	47	9
	w	-	-	4	-	.	4	2	-	8	-	18	3
1960 i	1	2	14	2	.	5	3	6	32	-	65	8	
	w	1	1	9	-	.	2	3	5	-	26	4	
1961 i	1	1	5	-	11	3	1	4	19	-	45	6	
	w	1	-	1	-	8	-	2	6	-	19	1	
6. Schuljahrgang	1958 i	3	2	9	-	.	7	8	8	10	-	47	-
	w	1	1	2	-	.	5	8	3	5	-	25	-
	1959 i	1	5	3	-	.	11	6	7	27	-	60	8
	w	-	1	1	-	.	5	5	2	8	-	22	1
1960 i	-	8	8	2	.	9	3	8	32	-	70	8	
	w	-	2	2	-	.	6	2	10	-	26	1	
1961 i	1	7	4	-	28	5	4	15	26	-	90	9	
	w	-	6	1	-	19	4	3	9	-	47	1	
7. Schuljahrgang	1958 i	1	5	12	6	.	5	10	28	18	1	86	21
	w	-	4	5	2	.	3	9	21	13	1	58	9
	1959 i	4	-	8	2	.	10	9	18	43	1	95	22
	w	1	-	7	2	.	3	7	7	15	1	43	13
1960 i	-	5	10	1	.	12	5	22	53	2	110	19	
	w	-	3	4	-	.	6	5	8	20	-	46	12
1961 i	1	13	15	1	50	17	14	26	32	-	169	26	
	w	-	5	12	-	36	7	12	16	8	-	96	13
8. Schuljahrgang	1958 i	10 (1)	21	18	4	.	8	14	36	16	-	127	17
	w	4 (1)	2	12	2	.	6	14	23	10	-	73	8
	1959 i	8 (1)	3	12	2	.	19	3	30	53	1	131	24
	w	4	-	9	2	.	16	1	23	24	1	80	10
1960 i	-	5	19	2	.	13	8	32	42	-	121	8	
	w	-	3	12	1	.	8	6	21	16	-	67	5
1961 i	-	8	18	-	65	19	12	89	29	3	243	18	
	w	-	4	13	-	65	11	9	62	13	180	12	
9. Schuljahrgang	1958 i	4	11	8	-	.	9	15	51	22	1	121	18
	w	1	9	6	-	.	5	9	21	19	1	71	13
	1959 i	14 (2)	-	14	-	.	28	6	28	48	-	138	24
	w	6 (1)	-	12	-	.	18	4	17	22	-	79	8
1960 i	1 (1)	1	15	3	.	15	14	29	50	-	128	16	
	w	-	1	10	2	.	5	13	19	24	-	74	9
1961 i	2	26	10	1	49	16	8	31	36	-	179	22	
	w	-	7	7	-	44	6	5	15	15	-	99	11
10. Schuljahrgang	1958 i	13 (1)	31	53	5	.	26	27	71	67	3	296	19
	w	8	19	39	3	.	24	27	57	56	3	236	17
	1959 i	6 (1)	2	16	-	.	49	34	64	157	3	331	17
	w	3 (1)	-	12	-	.	30	30	54	94	3	226	14
1960 i	1 (1)	-	43	8	.	38	22	55	180	2	349	24	
	w	-	-	37	1	.	22	21	44	64	2	191	12
1961 i	3	5	35	2	155	30	32	55	100	-	417	18	
	w	1	4	28	-	151	17	31	45	38	-	315	8

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

g) Sonstige Abgänge

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
darunter private Schulen													
11. Schuljahrgang	1958 i	2	14	13	-	.	16	7	38	27	-	117	8
	w	1	9	9	-	.	11	6	29	21	-	86	4
	1959 i	4	1	19	-	.	22	14	49	61	-	170	8
	w	3	-	13	-	.	15	14	38	24	-	107	6
1960	i	1 (1)	1	25	-	.	20	10	56	65	2	180	10
	w	1 (1)	1	16	-	.	13	10	41	28	1	111	5
1961	i	-	4	18	-	60	19	7	60	70	1	239	- 23
	w	-	-	9	-	56	11	6	44	24	1	151	10
12. Schuljahrgang	1958 i	-	16	30	-	.	7	5	26	20	1	105	4
	w	-	7	12	-	.	1	5	14	14	1	54	2
	1959 i	4	1	18	-	.	10	6	29	79	-	147	14
	w	1	-	11	-	.	6	5	14	28	-	65	4
1960	i	-	1	26	1	.	14	8	40	60	1	151	5
	w	-	1	11	1	.	9	8	21	24	1	76	3
1961	i	-	37	21	-	37	14	9	42	48	1	209	9
	w	-	22	10	-	32	10	9	21	15	1	120	7
13. Schuljahrgang	1958 i	-	12	22	-	.	22	16	38	47	-	157	8
	w	-	5	11	-	.	16	16	22	38	-	108	7
	1959 i	6	-	21	-	.	46	10	41	87	-	211	12
	w	-	-	13	-	.	10	9	22	39	-	93	12
1960	i	1 (1)	-	27	-	.	54	19	45	86	1	233	6
	w	-	-	9	-	.	12	12	22	45	1	101	6
1961	i	2	-	35	-	111	73	6	60	92	-	379	16
	w	1	-	18	-	106	29	6	24	60	-	244	16
Insgesamt	1958 i	33 (2)	116	175	17	.	103	104	305	233	6	1 092	95
	w	15 (1)	58	100	7	.	71	96	191	181	6	725	60
	1959 i	49 (6)	14	115	4	.	203	90	268	582	5	1 330	138
	w	18 (2)	1	82	4	.	107	77	177	262	5	733	71
1960	i	5 (4)	23	187	19	.	180	92	293	600	8	1 407	104
	w	2 (1)	12	110	7	.	83	80	183	236	5	718	57
1961	i	10	101	161	4	566	196	93	382	452	5	1 970	147
	w	3	48	99	-	517	95	82	234	188	5	1 271	79

### h) Übergänge und Abgänge insgesamt Öffentliche und private Schulen

5. Schuljahrgang	1958 i	511	400	1 315	108	.	985	803	2 160	3 301	275	9 858	-
	w	192	167	449	34	.	336	266	666	895	79	3 084	-
	1959 i	520 (2)	365	1 267	79	.	1 009	868	2 726	3 676	382	10 892	41
	w	177	152	452	27	.	311	264	819	955	148	3 305	10
1960	i	519	352	1 364	69	.	1 109	971	2 650	3 606	327	10 967	74
	w	196	140	482	21	.	347	318	824	917	110	3 355	22
1961	i	439 (1)	303	1 361	68	4 150	844	1 460	2 531	3 272	359	14 787	72
	w	167 (-)	105	501	31	1 564	267	447	802	866	91	4 841	21
6. Schuljahrgang	1958 i	475	361	1 209	-	.	856	690	1 337	1 789	168	6 885	-
	w	179	185	462	-	.	318	241	475	720	45	2 629	-
	1959 i	536	421	1 077	78	.	906	613	1 500	1 990	183	7 304	67
	w	205	196	423	33	.	343	264	511	843	55	2 873	22
1960	i	485	465	1 239	105	.	994	694	1 600	2 341	231	8 154	46
	w	201	237	512	45	.	338	285	624	1 025	71	3 338	20
1961	i	441 (3)	504	1 182	54	3 259	931	691	1 579	2 356	185	11 182	51
	w	154 (2)	245	421	23	1 395	336	300	558	1 109	46	4 587	17
7. Schuljahrgang	1958 i	704	625	1 752	255	.	1 624	1 087	2 196	3 609	222	12 074	785
	w	287	296	654	102	.	567	483	845	1 625	77	4 936	291
	1959 i	656 (1)	483	1 454	166	.	1 307	1 061	2 064	3 183	168	10 542	660
	w	267 (1)	233	527	77	.	493	410	738	1 399	71	4 215	250
1960	i	570	489	1 527	188	.	1 323	909	2 087	2 968	191	10 252	504
	w	242	221	628	72	.	469	344	756	1 350	64	4 126	209
1961	i	538	549	1 453	183	4 185	1 346	892	2 096	3 139	172	14 553	517
	w	198	231	554	82	1 873	447	377	751	1 343	59	5 915	217
8. Schuljahrgang	1958 i	810 (1)	556	1 777	247	.	1 741	1 057	3 137	2 837	259	12 421	887
	w	336 (1)	276	732	89	.	766	467	1 412	1 096	118	5 292	388
	1959 i	684 (2)	487	1 664	154	.	1 672	1 138	3 219	2 841	352	12 211	648
	w	297 (1)	223	726	74	.	684	523	1 450	988	127	5 092	282
1960	i	613	455	1 590	156	.	1 440	1 187	3 109	2 442	383	11 375	404
	w	239	201	710	72	.	593	496	1 313	842	143	4 609	192
1961	i	495 (1)	408	1 354	124	4 013	1 251	994	2 733	2 455	323	14 150	410
	w	193 (-)	171	551	57	1 911	548	396	1 234	921	118	6 099	187

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

**IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)**  
**15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahren**

h) Übergänge und Abgänge insgesamt

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges. w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>													
9. Schuljahrgang	1958 i	752 (1)	435	1 430	173	.	1 400	745	1 998	1 972	200	9 105	1 089
	w	278	168	580	84	.	604	306	733	677	89	3 519	521
	1959 i	741 (4)	515	1 269	146	.	1 462	720	2 166	2 075	244	9 338	1 079
	w	319 (3)	240	520	71	.	606	317	842	713	102	3 750	539
1960	i	676 (3)	473	1 441	156	.	1 419	884	2 225	2 019	288	9 581	687
	w	284 (2)	199	594	71	.	580	354	835	725	121	3 763	319
1961	i	571 (1)	409	1 316	104	3 640	1 079	752	1 703	1 810	255	11 639	556
	w	239 (-)	163	559	51	1 498	441	277	620	603	80	4 531	276
10. Schuljahrgang	1958 i	1 764 (5)	1 257	3 840	623	.	3 842	2 422	7 131	5 892	413	27 184	1 589
	w	1 008 (4)	695	2 159	349	.	2 181	1 345	3 326	2 671	251	13 985	984
	1959 i	1 532 (6)	1 157	3 522	454	.	3 967	2 056	7 144	5 812	496	26 140	1 629
	w	860 (4)	613	1 980	260	.	2 187	1 116	3 439	2 783	273	13 511	1 028
1960	i	1 547 (5)	1 221	3 842	496	.	3 671	2 346	7 325	5 738	574	26 760	1 506
	w	875 (3)	681	2 132	285	.	1 946	1 340	3 576	2 691	310	13 836	910
1961	i	1 420 (9)	1 091	3 448	464	9 142	3 086	2 248	6 475	5 253	522	33 149	1 078
	w	795 (8)	655	1 905	214	5 212	1 633	1 244	3 060	2 390	303	17 411	594
11. Schuljahrgang	1958 i	515 (1)	429	1 292	207	.	927	511	1 490	1 381	183	6 935	717
	w	188	184	538	83	.	356	175	688	493	75	2 780	347
	1959 i	569 (6)	488	1 240	256	.	925	607	1 732	1 484	183	7 484	800
	w	230 (1)	225	546	105	.	373	262	749	494	67	3 051	366
1960	i	592 (6)	516	1 420	261	.	1 185	583	2 141	1 604	263	8 565	877
	w	262 (3)	221	606	120	.	482	235	885	537	88	3 436	406
1961	i	586 (3)	504	1 427	203	3 540	1 221	575	1 869	1 750	184	11 859	802
	w	253 (1)	236	591	90	1 552	494	204	808	636	88	4 952	332
12. Schuljahrgang	1958 i	277 (2)	239	560	105	.	404	213	699	597	101	3 195	488
	w	116 (1)	107	216	53	.	130	64	237	170	41	1 134	218
	1959 i	319 (2)	289	572	99	.	496	251	825	800	92	3 743	464
	w	117 (2)	128	252	37	.	173	73	273	279	42	1 374	199
1960	i	321	242	722	105	.	558	281	958	792	92	4 071	486
	w	125	108	285	46	.	189	101	333	252	29	1 468	192
1961	i	325	306	814	85	1 798	657	284	951	893	95	6 208	530
	w	130	133	289	47	767	259	97	354	297	27	2 400	246
13. Schuljahrgang	1958 i	2 383	1 242	5 410	720	.	4 992	2 349	6 746	7 202	559	31 603	4 043
	w	821	488	1 938	284	.	1 671	866	2 074	2 100	175	10 417	1 550
	1959 i	2 821 (17)	1 510	6 541	754	.	5 513	2 219	7 257	8 303	561	35 479	3 909
	w	1 044 (10)	617	2 560	274	.	1 845	823	2 308	2 446	134	12 051	1 596
1960	i	2 685 (37)	1 568	7 067	959	.	6 087	2 788	8 005	9 091	706	38 956	3 673
	w	973 (31)	616	2 678	396	.	2 010	1 011	2 538	2 780	298	13 300	1 547
1961	i	2 778 (16)	1 760	7 323	1 020	14 306	6 529	3 028	8 012	9 653	805	55 214	3 885
	w	1 026 (3)	696	2 877	379	5 583	2 185	1 189	2 608	2 992	308	19 843	1 538
Insgesamt <sup>3)</sup>	1958 i	8 191 (10)	5 544	18 585	2 438	.	16 771	9 877	26 894	28 580	2 380	119 260	9 598
	w	3 405 (6)	2 566	7 728	1 078	.	6 929	4 213	10 460	10 447	950	47 776	4 299
	1959 i	8 378 (40)	5 715	18 606	2 186	.	17 257	9 533	28 633	30 164	2 661	123 133	9 297
	w	3 516 (22)	2 627	7 986	958	.	7 015	4 052	11 129	10 900	1 019	49 202	4 292
1960	i	8 008 (40)	5 781	20 212	2 495	.	17 786	10 643	30 100	30 601	3 055	128 681	8 257
	w	3 397 (12)	2 624	8 627	1 128	.	6 954	4 484	11 684	11 099	1 234	51 231	3 817
1961	i	7 593 (34)	5 834	19 678	2 305	48 033	16 944	10 924	27 949	30 581	2 900	172 741	7 901
	w	3 155 (14)	2 635	8 248	974	21 355	6 610	4 530	10 795	11 157	1 120	70 579	3 428
und zwar: Übergänge	1958 i	3 566 (1)	2 568	7 522	843	.	6 078	3 606	9 222	11 590	1 032	46 027	2 606
	w	1 367	1 176	2 887	368	.	2 216	1 529	3 333	4 289	394	17 559	1 110
	1959 i	3 395 (3)	2 494	6 998	807	.	6 124	3 477	9 771	11 775	1 152	45 993	2 338
	w	1 322 (2)	1 169	2 740	368	.	2 109	1 389	3 404	4 258	484	17 243	956
1960	i	3 209	2 595	7 522	761	.	6 256	3 922	9 935	11 479	1 088	46 767	1 883
	w	1 280	1 162	3 043	339	.	2 161	1 579	3 642	4 327	414	17 947	804
1961	i	2 848 (8)	2 382	6 886	613	16 907	5 426	4 100	8 947	11 328	1 091	60 528	1 692
	w	1 081 (4)	1 009	2 637	318	7 259	1 947	1 574	3 131	4 292	377	23 625	700
Abgänge	1958 i	4 625 (9)	2 976	11 063	1 595	.	10 693	6 271	17 672	16 990	1 348	73 233	6 992
	w	2 058 (6)	1 390	4 841	710	.	4 713	2 684	7 127	6 158	556	30 217	3 189
	1959 i	4 983 (37)	3 348	11 608	1 379	.	11 133	6 056	18 862	18 389	1 509	77 267	6 959
	w	2 194 (20)	1 523	5 246	590	.	4 906	2 663	7 725	6 642	535	32 024	3 336
1960	i	4 799 (40)	3 186	12 690	1 734	.	11 530	6 721	20 165	19 122	1 967	81 914	6 374
	w	2 117 (12)	1 462	5 584	789	.	4 793	2 905	8 042	6 772	820	33 284	3 013
1961	i	4 745 (26)	3 452	12 792	1 692	31 126	11 518	6 824	19 002	19 485	1 809	112 445	6 209
	w	2 074 (10)	1 626	5 611	656	14 096	4 663	2 956	7 664	6 865	743	46 954	2 728

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 3) Aus erhebungstechnischen Gründen stimmen die Zahlen der Abgänge insgesamt mit denen in Tabelle 13 nicht überein.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

h) Übergänge und Abgänge insgesamt

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Hol- stein <sup>2)</sup>	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
<b>darunter private Schulen</b>														
5. Schuljahrgang	1958	i w	6 2	31 10	218 101	4 1	.	156 81	124 74	316 135	555 232	20 19	1 430 655	- -
	1959	i w	16 (2) 3	22 5	176 101	6 1	.	162 84	136 75	320 124	584 216	37 33	1 459 642 (a)	26 4
	1960	i w	13 6	20 8	157 80	5 1	.	173 77	141 70	337 140	587 220	32 25	1 465 627	21 6
	1961	i w	18 (1) 9 (-)	49 12	167 95	1 -	715 435	156 65	191 102	304 130	501 219	45 27	2 147 1 094	20 2
6. Schuljahrgang	1958	i w	27 11	27 15	225 115	- -	.	165 81	132 81	272 111	531 330	18 14	1 397 758	- -
	1959	i w	13 2	21 5	157 78	8 1	.	177 88	141 115	286 122	616 382	15 10	1 434 803 (a)	30 10
	1960	i w	15 2	30 10	191 108	10 3	.	201 112	158 109	323 186	751 462	14 9	1 693 1 001	21 6
	1961	i w	32 (3) 7 (2)	107 41	149 75	- -	544 361	199 103	141 104	248 123	753 516	26 12	2 199 1 342	16 1
7. Schuljahrgang	1958	i w	35 19	27 21	244 144	34 12	.	312 154	198 135	395 213	812 562	20 14	2 077 1 274	98 51
	1959	i w	31 (1) 6 (1)	19 11	213 113	11 5	.	263 150	146 103	396 147	716 471	23 17	1 818 1 023 (a)	78 35
	1960	i w	28 12	43 18	197 119	27 4	.	253 130	150 85	391 170	662 467	12 9	1 763 1 014	62 36
	1961	i w	22 4	94 42	199 119	17 10	766 518	250 113	135 81	295 129	601 368	15 11	2 394 1 395	75 41
8. Schuljahrgang	1958	i w	62 (1) 21 (1)	48 18	257 146	27 11	.	385 232	148 110	596 280	501 305	38 26	2 062 1 149	79 43
	1959	i w	37 (2) 14 (1)	37 21	271 161	11 4	.	362 210	158 102	630 342	570 315	28 23	2 104 1 192 (a)	92 41
	1960	i w	23 5	28 10	244 147	20 6	.	319 184	171 114	588 309	455 254	29 19	1 877 1 048	47 28
	1961	i w	18 (1) 6 (-)	61 23	205 127	15 6	727 493	265 167	177 99	482 271	469 274	36 24	2 455 1 490	65 38
9. Schuljahrgang	1958	i w	81 (1) 30	36 17	221 123	9 5	.	264 133	119 69	399 175	429 194	21 17	1 579 763	69 45
	1959	i w	78 (4) 33 (3)	34 12	187 108	10 4	.	319 154	94 71	404 191	465 204	31 22	1 622 799 (a)	93 47
	1960	i w	48 (2) 20 (1)	18 11	195 107	29 9	.	220 102	133 93	374 177	425 231	24 23	1 466 773	61 38
	1961	i w	44 (1) 19 (-)	84 28	163 102	15 7	532 315	219 108	115 62	288 137	353 200	20 16	1 833 994	59 31
10. Schuljahrgang	1958	i w	119 (5) 51 (4)	69 39	717 472	10 7	.	836 578	465 358	1 244 683	1 110 716	55 49	4 625 2 953	120 89
	1959	i w	107 (6) 43 (4)	66 40	619 382	- -	.	920 574	345 240	1 167 640	1 208 833	84 84	4 516 2 836 (a)	136 95
	1960	i w	105 (3) 40 (2)	57 34	698 437	51 19	.	766 472	345 260	1 211 712	1 286 855	85 78	4 604 2 907	148 103
	1961	i w	92 (9) 34 (8)	78 58	631 399	31 15	1 837 1 475	732 430	353 264	1 150 625	1 143 726	71 64	6 118 4 090	100 64
11. Schuljahrgang	1958	i w	22 (1) 9	24 13	165 94	3 1	.	193 93	76 51	347 190	217 142	13 9	1 060 602	47 26
	1959	i w	54 (6) 13 (1)	14 10	179 96	- -	.	197 97	78 64	336 181	267 132	13 13	1 138 606 (a)	32 19
	1960	i w	23 (3) 7 (3)	16 10	193 110	13 7	.	208 107	80 63	432 199	351 198	13 10	1 329 711	55 27
	1961	i w	23 (3) 7 (1)	40 11	248 117	19 7	483 315	228 92	67 45	341 183	388 223	19 17	1 856 1 017	59 26
12. Schuljahrgang	1958	i w	26 (2) 7 (1)	21 11	128 47	- -	.	81 25	16 12	264 109	140 59	6 4	682 274	20 13
	1959	i w	30 (2) 6 (2)	4 2	108 48	- -	.	109 45	27 19	271 88	226 97	11 11	786 316 (a)	31 14
	1960	i w	18 (1) 5	9 6	146 60	4 3	.	85 35	40 30	253 111	223 106	7 2	785 358	39 23
	1961	i w	18 2	43 22	159 68	- -	247 164	132 58	28 23	245 115	258 117	4 3	1 134 572	39 24

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der danischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)

### 15. Verbleib der abgegangenen Schüler nach Schuljahrgängen

#### h) Übergänge und Abgänge insgesamt

Schuljahrgang	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
darunter private Schulen													
13. Schuljahrgang	1958 i	21	54	493	-	.	595	257	801	1 033	30	3 284	249
	w	1	24	282	-	.	336	193	333	624	9	1 802	121
	1959 i	56(17)	37	564	-	.	778	269	859	1 225	38	3 826	261
	w	18(10)	17	354	-	.	380	218	372	775	13	2 147	139
1960 i	69(31)	47	657	9	.	883	322	921	1 266	59	4 233	227	
	w	7(6)	17	411	4	.	411	260	370	818	44	2 342	125
1961 i	55(16)	77	682	-	1 811	1 000	341	967	1 403	57	6 393	203	
	w	8(3)	27	419	-	1 306	464	287	433	31	3 888	123	
Insgesamt <sup>3)</sup>	1958 i	399(10)	337	2 668	87	.	2 987	1 535	4 634	5 328	221	18 196	682
	w	151(6)	168	1 524	37	.	1 713	1 083	2 229	3 164	161	10 230	388
	1959 i	422(40)	254	2 474	46	.	3 287	1 394	4 669	5 877	280	18 703	779
	w	138(22)	123	1 441	15	.	1 782	1 007	2 207	3 425	226	10 364	404
1960 i	342(40)	268	2 678	168	.	3 108	1 540	4 830	6 006	275	19 215	681	
	w	104(12)	124	1 579	56	.	1 630	1 084	2 374	3 611	219	10 781	392
1961 i	322(34)	633	2 603	98	7 662	3 181	1 548	4 320	5 869	293	26 529	636	
	w	96(14)	264	1 521	45	5 382	1 600	1 067	2 146	3 556	205	15 882	350
und zwar Übergänge	1958 i	183(1)	133	1 259	42	.	1 131	686	1 925	2 920	129	8 408	206
	w	65	67	647	16	.	548	455	824	1 617	95	4 334	113
	1959 i	167(3)	159	1 126	36	.	1 203	597	1 776	2 827	141	8 032	261
	w	43(2)	79	576	8	.	562	407	728	1 544	118	4 065	108
1960 i	153	131	1 051	87	.	1 173	632	1 879	2 827	118	8 051	216	
	w	48	53	555	19	.	535	403	841	1 630	91	4 175	112
1961 i	157(8)	345	986	44	3 034	1 090	616	1 420	2 889	142	10 723	184	
	w	46(4)	126	523	21	1 942	501	380	615	1 636	88	5 878	85
Abgänge	1958 i	216(9)	204	1 409	45	.	1 856	849	2 709	2 408	92	9 788	476
	w	86(6)	101	877	21	.	1 165	628	1 405	1 547	66	5 896	275
	1959 i	255(37)	222	1 348	10	.	2 084	797	2 893	3 050	139	10 798	518
	w	95(20)	109	865	7	.	1 220	600	1 479	1 881	108	6 364	296
1960 i	189(40)	137	1 627	81	.	1 935	908	2 951	3 179	157	11 164	465	
	w	56(12)	71	1 024	37	.	1 095	681	1 533	1 981	128	6 606	280
1961 i	165(26)	288	1 617	54	4 628	2 091	932	2 900	3 212	151	16 038	452	
	w	50(10)	138	998	24	3 440	1 099	687	1 531	1 920	117	10 004	265

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.- 3) Aus erhebungstechnischen Gründen stimmen die Zahlen der Abgänge insgesamt mit denen in Tabelle 13 nicht überein.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

### 16. Schüler nach Religionszugehörigkeit

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
Evangelisch									
1958 i	33 960(212)	76 540	110 848	57 642	23 287	80 112	55 376	4 507	442 272
w	14 072(92)	31 789	48 602	22 920	9 758	31 330	21 082	1 804	181 357
1961 i	31 304(178)	73 761	111 220	54 623	24 650	77 604	51 557	4 514	429 233
w	12 764(81)	30 564	48 190	21 233	10 031	30 175	19 261	1 746	173 964
Römisch-katholisch									
1958 i	1 855	17 265	112 766	24 121	23 705	49 231	87 548	9 193	325 684
w	736	7 424	48 242	9 473	9 416	17 838	27 861	3 433	124 423
1961 i	1 863	17 982	117 901	23 718	27 556	52 236	87 448	10 202	338 906
w	727	7 923	50 247	9 231	10 871	19 219	28 293	3 769	130 280
Jüdisch									
1958 i	1	-	67	84	7	34	184	2	379
w	1	-	39	36	4	17	80	2	179
1961 i	2	21	.	162	15	48	277	4	529 <sup>a)</sup>
w	2	10	.	76	10	20	129	3	250 <sup>a)</sup>
Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften									
1958 i	869	1 381	3 469 <sup>b)</sup>	1 549	492	2 507	880	43	11 190 <sup>b)</sup>
w	409	614	1 497 <sup>b)</sup>	620	193	980	352	18	4 683 <sup>b)</sup>
1961 i	565	1 114	3 648 <sup>c)</sup>	1 240	441	2 744	1 000	46	10 798 <sup>c)</sup>
w	245	448	1 538 <sup>c)</sup>	482	180	1 127	366	23	4 409 <sup>c)</sup>
Gemeinschaftslos									
1958 i	1 096	1 894	.	836	184	1 476	987	20	6 493
w	394	713	.	326	80	579	409	14	2 515
1961 i	1 080	1 650	.	862	213	1 329	747	26	5 907 <sup>a)</sup>
w	413	647	.	333	83	518	315	13	2 322
Insgesamt									
1958 i	37 781(212)	97 080	227 150	84 232	47 675	133 360	144 975	13 765	786 018
w	15 612(92)	40 540	98 380	33 375	19 451	50 744	49 784	5 271	313 157
1961 i	34 814(178)	94 528	232 769	80 605	52 875	133 961	141 029	14 792	785 373
w	14 151(81)	39 592	99 975	31 355	21 175	51 059	48 364	5 554	311 225

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.- c) Einschl. "Jüdisch" und "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.



IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)  
16. Schüler nach Religionszugehörigkeit

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
darunter private Schulen									
Evangelisch									
1958	i 1 029 (212)	5 050	5 884	6 341	1 359	8 707	5 496	84	33 950
	w 334 (92)	2 109	3 705	2 943	850	4 327	3 420	84	17 772
1961	i 889 (178)	4 592	6 763	6 052	1 701	8 719	5 104	79	33 899
	w 297 (81)	1 972	4 079	2 776	954	4 176	3 156	79	17 489
Römisch-katholisch									
1958	i 36	5 322	27 746	6 007	4 995	8 571	17 757	1 156	71 590
	w 11	4 300	21 286	4 253	3 681	4 755	10 647	871	49 804
1961	i 37	5 690	28 715	5 965	5 884	8 796	16 736	1 232	73 055
	w 8	4 654	21 653	4 089	4 229	4 852	10 506	923	50 914
Jüdisch									
1958	i -	-	4	14	-	10	40	-	68
	w -	-	2	11	-	5	28	-	46
1961	i -	3	.	32	-	13	80	-	128 <sup>a)</sup>
	w -	1	.	23	-	6	52	-	82 <sup>a)</sup>
Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften									
1958	i 54	220	331 <sup>b)</sup>	319	8	869	194	-	1 995 <sup>b)</sup>
	w 33	93	143 <sup>b)</sup>	121	4	386	99	-	875 <sup>b)</sup>
1961	i 32	162	748 <sup>c)</sup>	332	31	998	211	-	2 514 <sup>c)</sup>
	w 18	71	355 <sup>c)</sup>	116	11	469	100	-	1 140 <sup>c)</sup>
Gemeinschaftslos									
1958	i 37	121	.	110	1	215	138	-	622
	w 16	48	.	45	-	102	70	-	279
1961	i 35	106	.	108	3	261	123	-	636 <sup>a)</sup>
	w 7	22	.	45	2	114	61	-	251
Insgesamt									
1958	i 1 156 (212)	10 713	33 965	12 791	6 363	18 372	23 625	1 240	108 225
	w 394 (92)	6 550	25 136	7 371	4 535	9 575	14 264	955	68 780
1961	i 993 (178)	10 553	36 226	12 489	7 619	18 787	22 254	1 311	110 232
	w 330 (81)	6 720	26 087	7 049	5 196	9 617	13 875	1 002	69 876

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.- c) Einschl. "Jüdisch" und "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.

17. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer <sup>1)</sup>

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
Insgesamt									
1956	i 1 993 (27)	4 177	11 810	3 995	2 247	5 620	6 937	.	36 779 <sup>a)</sup>
	w 547 (14)	1 287	4 383	1 275	710	1 606	1 894	.	11 702 <sup>a)</sup>
1957	i 2 033 (24)	4 360	12 058	4 199	2 285	5 850	7 010	659	38 454
	w 551 (13)	1 337	4 493	1 324	717	1 674	1 962	196	12 254
1958	i 1 932 (15)	4 526	12 307	4 263	2 347	5 832	7 542	699	39 448
	w 522 (6)	1 362	4 583	1 315	729	1 699	2 103	203	12 516
1959	i 1 952 (16)	4 690	12 625	4 467	2 374	5 999	7 768	733	40 608
	w 536 (7)	1 437	4 684	1 370	741	1 750	2 142	207	12 867
1960	i 1 978 (14)	4 789	12 806	4 546	2 463	6 100	7 917	719	41 318
	w 530 (5)	1 470	4 759	1 364	764	1 781	2 190	216	13 074
1961	i 1 976 (13)	4 861	12 453	4 686	2 522	6 206	8 024	756	41 484
	w 519 (5)	1 490	4 626	1 377	784	1 815	2 197	215	13 023
darunter an privaten Schulen									
1956	i 72 (27)	460	1 571	576	321	679	1 232	.	4 911 <sup>a)</sup>
	w 27 (14)	265	1 104	311	197	309	661	.	2 874 <sup>a)</sup>
1957	i 82 (24)	493	1 579	622	320	731	1 248	57	5 132
	w 27 (13)	272	1 093	315	187	326	676	36	2 932
1958	i 50 (15)	512	1 633	589	328	763	1 347	69	5 291
	w 14 (6)	275	1 132	295	189	345	703	40	2 993
1959	i 49 (16)	524	1 719	655	327	790	1 386	69	5 519
	w 15 (7)	294	1 170	313	186	359	715	39	3 091
1960	i 52 (14)	533	1 854	629	345	812	1 362	67	5 654
	w 14 (5)	292	1 239	289	191	368	708	41	3 142
1961	i 50 (13)	544	1 907	652	370	826	1 339	65	5 753
	w 15 (5)	292	1 262	289	205	367	729	41	3 200

<sup>1)</sup> Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Saarland.

**IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)**  
**18. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Dienststellung \*)**

Lehrbefähigung	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer							
	insgesamt		Beamte		Angestellte		Sonstige Dienststellung	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Öffentliche und private Schulen</b>								
Volksschullehramt	367	170	190	46	85	41	92	83
Mittelschullehramt	312	137	173	51	94	50	45	36
Höheres Lehramt	21 439	5 535	19 024	4 410	1 618	795	597	330
Technisches Lehramt	889	750	427	395	378	277	84	78
Sonstiges Lehramt	716	253	135	33	452	178	129	42
<b>Insgesamt</b>	<b>23 723</b>	<b>6 845</b>	<b>19 949</b>	<b>4 935</b>	<b>2 827</b>	<b>1 341</b>	<b>947</b>	<b>569</b>
<b>darunter private Schüler.</b>								
Volksschullehramt	175	124	11	6	73	35	91	83
Mittelschullehramt	129	79	6	5	78	38	45	36
Höheres Lehramt	2 284	1 060	550	220	1 152	512	582	328
Technisches Lehramt	246	193	14	14	148	101	84	78
Sonstiges Lehramt	433	155	9	3	303	113	121	39
<b>Insgesamt</b>	<b>3 267</b>	<b>1 611</b>	<b>590</b>	<b>248</b>	<b>1 754</b>	<b>799</b>	<b>923</b>	<b>564</b>

\*) Stand: Mai 1960; Bayern: Oktober; Bundesgebiet (ohne Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Berlin). Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

**19. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung \*)**

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Nord- rhein-Westfalen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
Volksschullehramt	1957 i	9	24	.	36	249	77	17	412 <sup>a)</sup>
	w	6	17	.	23	72	58	11	187 <sup>a)</sup>
	1958 i	3	14	23	39	115	76	17	287
	w	2	11	14	26	32	57	13	155
	1959 i	2	26	36	36	229	67	22	418
	w	2	12	23	23	70	50	11	191
	1960 i	4	8	37	29	209	70	18	375
	w	3	5	24	20	60	51	12	175
	1961 i	1	15	27	30	203	69	15	360
	w	1	8	22	19	62	51	7	170
Mittelschullehramt	1957 i	28 (9)	44	89 <sup>b)</sup>	63	176	29	24	453 <sup>b)</sup>
	w	11 (5)	26	52 <sup>b)</sup>	39	81	14	11	234 <sup>b)</sup>
	1958 i	13	25	51	55	217	40	23	424
	w	4	16	27	35	87	20	9	198
	1959 i	13	25	50	47	176	39	17	367
	w	6	16	28	32	68	13	7	170
	1960 i	11	27	45	38	161	44	13	339
	w	6	20	21	24	64	18	4	157
	1961 i	7	29	46	43	193	41	15	374
	w	4	19	24	30	77	13	7	174
Höheres Lehramt	1957 i	1 820 (14)	4 044	3 871	2 034	5 032	6 403	548	23 752
	w	424 (7)	1 164	1 116	565	1 282	1 527	146	6 224
	1958 i	1 745 (15)	4 191	3 950	2 094	4 874	6 910	582	24 346
	w	411 (6)	1 179	1 126	571	1 272	1 678	149	6 386
	1959 i	1 777 (16)	4 324	4 109	2 133	5 120	7 146	608	25 217
	w	424 (7)	1 229	1 169	585	1 319	1 730	156	6 612
	1960 i	1 835 (14)	4 446	4 210	2 259	5 220	7 302	613	25 885
	w	439 (5)	1 277	1 176	621	1 347	1 783	169	6 812
	1961 i	1 843 (13)	4 524	4 327	2 303	5 312	7 405	653	26 367
	w	422 (5)	1 314	1 187	625	1 380	1 778	173	6 879
Technisches Lehramt	1957 i	136 (1)	-	97	68	162	345	28	836
	w	96 (1)	-	87	60	143	296	17	699
	1958 i	125	-	88	67	145	354	42	821
	w	90	-	79	59	145	288	24	685
	1959 i	115	-	93	69	192	352	43	864
	w	83	-	81	63	192	282	24	725
	1960 i	106	-	97	93	192	361	40	889
	w	79	-	84	83	192	287	25	750
	1961 i	104	-	84	83	199	357	40	867
	w	82	-	84	78	199	299	23	765

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Hessen.- b) Einschl. Volksschullehramt in Hessen.

**IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)**  
**19. Hauptamtliche und hauptberufliche nach Lehrbefähigung \*)**

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (i = inages., w = weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Wurttem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Nord- rhein-Westfalen und Berlin)	
<b>Öffentliche und private Schulen</b>										
Sonstiges Lehramt	1957 i	40	248	142	84	231	156	42	943	
	w	14	130	69	30	96	67	11	417	
	1958 i	46	296	151	92	481	162	35	1 263	
	w	15	156	69	38	163	60	8	509	
	1959 i	45	315	179	89	282	164	43	1 117	
	w	21	180	69	38	101	67	9	485	
	1960 i	22	308	157	44	318	140	35	1 024	
	w	3	168	59	16	118	51	6	421	
	1961 i	21	293	202	63	299	152	33	1 063	
	w	10	149	60	32	97	56	5	409	
	Insgesamt	1957 i	2 033 (24)	4 360	4 199	2 285	5 850	7 010	659	26 396
		w	551 (13)	1 337	1 324	717	1 674	1 962	196	7 761
1958 i		1 932 (15)	4 526	4 265	2 347	5 832	7 542	699	27 141	
w		522 (6)	1 362	1 315	729	1 699	2 103	203	7 933	
1959 i		1 952 (16)	4 690	4 467	2 374	5 999	7 768	733	27 983	
w		536 (7)	1 437	1 370	741	1 750	2 142	207	8 183	
1960 i		1 978 (14)	4 789	4 546	2 463	6 100	7 917	719	28 512	
w		530 (5)	1 470	1 364	764	1 781	2 190	216	8 315	
1961 i		1 976 (13)	4 861	4 686	2 522	6 206	8 024	756	29 031	
w		519 (5)	1 490	1 377	784	1 815	2 197	215	8 397	
<b>darunter private Schulen</b>										
Volksschullehramt		1957 i	7	16	.	21	53	68	11	176 <sup>a)</sup>
	w	4	14	.	19	24	53	11	125 <sup>a)</sup>	
	1958 i	1	11	17	23	47	67	10	176	
	w	1	9	14	21	22	52	10	129	
	1959 i	1	22	29	21	54	60	9	196	
	w	1	11	21	18	27	47	9	134	
	1960 i	2	6	31	19	53	61	9	181	
	w	2	5	21	16	30	46	9	129	
	1961 i	1	12	23	20	52	64	7	179	
	w	1	7	19	15	26	49	7	124	
	Mittelschullehramt	1957 i	17 (9)	29	60 <sup>b)</sup>	27	57	21	2	213 <sup>b)</sup>
		w	7 (5)	19	42 <sup>b)</sup>	19	41	11	2	141 <sup>b)</sup>
1958 i		3	20	27	18	28	22	2	121	
w		-	13	17	12	23	9	2	76	
1959 i		2	23	27	13	53	27	2	147	
w		-	16	19	9	35	8	2	89	
1960 i		1	22	23	15	56	32	2	151	
w		-	17	15	13	36	13	2	96	
1961 i		2	26	20	19	63	32	3	165	
w		1	18	15	15	41	8	3	101	
Hoheres Lehramt		1957 i	38 (14)	360	445	208	468	918	31	2 468
		w	10 (7)	205	201	115	180	449	21	1 181
	1958 i	26 (15)	378	425	218	408	1 009	37	2 501	
	w	8 (6)	208	190	115	180	490	24	1 215	
	1959 i	30 (16)	379	450	224	495	1 031	38	2 647	
	w	10 (7)	211	193	118	213	500	24	1 269	
	1960 i	42 (14)	405	434	259	494	1 016	39	2 689	
	w	9 (5)	225	184	129	208	505	25	1 285	
	1961 i	37 (13)	422	444	276	500	976	37	2 692	
	w	10 (5)	236	179	135	214	507	24	1 305	
	Technisches Lehramt	1957 i	6 (1)	-	36	21	55	134	4	256
		w	3 (1)	-	34	21	49	120	4	229
1958 i		6	-	38	22	14	137	7	224	
w		2	-	34	22	14	111	4	187	
1959 i		4	-	41	21	39	144	4	253	
w		2	-	35	21	39	112	3	212	
1960 i		5	-	44	26	25	141	5	246	
w		2	-	35	23	25	104	4	193	
1961 i		4	-	41	23	29	153	8	257	
w		2	-	41	22	29	122	6	222	
Sonstiges Lehramt		1957 i	14	88	81	43	98	107	9	440
		w	3	34	38	13	32	43	-	163
	1958 i	14	103	82	47	266	112	12	636	
	w	3	45	40	19	106	41	-	254	
	1959 i	12	100	108	48	149	124	16	557	
	w	2	56	45	20	45	48	1	217	
	1960 i	2	100	97	26	184	112	12	533	
	w	1	45	34	10	69	40	1	200	
	1961 i	6	84	124	33	182	114	10	553	
	w	1	31	35	18	57	43	1	186	
	Insgesamt	1957 i	82 (24)	493	622	320	731	1 248	57	3 553
		w	27 (13)	272	315	187	326	676	36	1 839
1958 i		50 (15)	512	589	328	763	1 347	69	3 658	
w		14 (6)	275	295	189	345	703	40	1 861	
1959 i		49 (16)	524	655	327	790	1 386	69	3 800	
w		15 (7)	294	313	186	359	715	39	1 921	
1960 i		52 (14)	533	629	345	812	1 362	67	3 800	
w		14 (5)	292	289	191	368	708	41	1 903	
1961 i		50 (13)	544	652	370	826	1 339	65	3 846	
w		15 (5)	292	289	205	367	729	41	1 938	

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.  
1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Ohne Hessen.- b) Einschl. Volksschullehramt in Hessen.

**IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)**  
**20. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Dienststellung \*)**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
<b>Beamte</b>									
1960 i	1 845	.	11 412	4 006	2 141	5 147	6 193	617	31 363 <sup>a)</sup>
w	460	.	4 024	1 104	577	1 329	1 287	178	8 959 <sup>a)</sup>
1961 i	1 843	4 026	11 003	4 104	2 214	5 299	6 375	654	35 518
w	442	1 032	3 857	1 103	586	1 397	1 306	172	9 895
<b>Angestellte</b>									
1960 i	119	.	1 394	427	213	799	1 192	77	4 223 <sup>a)</sup>
w	65	.	735	165	102	371	608	30	2 076 <sup>a)</sup>
1961 i	120	659	1 450	460	180	743	1 116	71	4 799
w	72	358	769	173	102	328	587	24	2 413
<b>Sonstige Dienststellung</b>									
1960 i	14 (14)	.	-	113	109	154	532	25	947 <sup>a)</sup>
w	5 (5)	.	-	95	85	81	295	8	569 <sup>a)</sup>
1961 i	13 (13)	176	-	122	128	164	533	31	1 167
w	5 (5)	100	-	101	96	90	304	19	715
<b>Insgesamt</b>									
1960 i	1 978 (14)	.	12 806	4 546	2 463	6 100	7 917	719	36 529 <sup>a)</sup>
w	530 (5)	.	4 759	1 364	764	1 781	2 190	216	11 604 <sup>a)</sup>
1961 i	1 976 (13)	4 861	12 453	4 686	2 522	6 206	8 024	756	41 484
w	519 (5)	1 490	4 626	1 377	784	1 815	2 197	215	13 023
<b>darunter private Schulen</b>									
<b>Beamte</b>									
1960 i	14	.	1 375	234	148	123	37	34	1 965 <sup>a)</sup>
w	2	.	919	95	60	58	4	29	1 167 <sup>a)</sup>
1961 i	16	105	1 438	239	151	175	30	25	2 179
w	3	47	954	91	61	78	9	18	1 261
<b>Angestellte</b>									
1960 i	24	.	479	282	88	553	799	8	2 233 <sup>a)</sup>
w	7	.	320	99	46	234	409	4	1 119 <sup>a)</sup>
1961 i	21	310	469	291	91	515	799	9	2 505
w	7	161	308	97	48	207	417	4	1 249
<b>Sonstige Dienststellung</b>									
1960 i	14 (14)	.	-	113	109	136	526	25	923 <sup>a)</sup>
w	5 (5)	.	-	95	85	76	295	8	564 <sup>a)</sup>
1961 i	13 (13)	129	-	122	128	136	510	31	1 069
w	5 (5)	84	-	101	96	82	303	19	690
<b>Insgesamt</b>									
1960 i	52 (14)	.	1 854	629	345	812	1 362	67	5 121 <sup>a)</sup>
w	14 (5)	.	1 239	289	191	368	708	41	2 850 <sup>a)</sup>
1961 i	50 (13)	544	1 907	652	370	826	1 339	65	5 753
w	15 (5)	292	1 262	289	205	367	729	41	3 200

<sup>a)</sup> Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.  
 1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
 a) Ohne Niedersachsen.

**21. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Religionszugehörigkeit**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
<b>Evangelisch</b>									
1958 i	1 702 (14)	3 515	5 264	2 711	980	3 171	2 214	204	19 761
w	473 (5)	948	1 701	781	261	969	615	64	5 812
1961 i	1 754 (13)	3 753	5 349	2 947	1 061	3 434	2 406	245	20 949
w	467 (5)	1 067	1 781	810	289	1 069	668	78	6 229
<b>Römisch-katholisch</b>									
1958 i	88	840	6 847	1 377	1 329	2 402	5 230	488	18 601
w	21	365	2 828	484	457	668	1 459	136	6 418
1961 i	84	930	6 892	1 541	1 420	2 541	5 519	504	19 431
w	20	370	2 789	508	480	685	1 502	133	6 487
<b>Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften</b>									
1958 i	33	47	196	48	16	75	34	1	450
w	8	15	54	19	4	18	14	-	132
1961 i	34	42	212 <sup>a)</sup>	64	15	72	42	1	482 <sup>a)</sup>
w	9	15	56	22	5	18	10	1	136
<b>Gemeinschaftslos</b>									
1958 i	109	124	.	127	22	184	64	6	636
w	20	34	.	31	7	44	15	3	154
1961 i	104	136	.	134	26	159	57	6	622 <sup>b)</sup>
w	23	38	.	37	10	43	17	3	171
<b>Insgesamt</b>									
1958 i	1 932 (14)	4 526	12 307	4 263	2 347	5 832	7 542	699	39 448
w	522 (5)	1 362	4 583	1 315	729	1 699	2 103	203	12 516
1961 i	1 976 (13)	4 861	12 453	4 686	2 522	6 206	8 024	756	41 484
w	519 (5)	1 490	4 626	1 377	784	1 815	2 197	215	13 023

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
 a) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.- b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

**IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)**  
**21. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Religionszugehörigkeit**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein 2)	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
										darunter private Schulen
Evangelisch										
1958	i	36 (14)	200	208	241	54	345	235	-	1 319
	w	11 (5)	60	92	73	18	144	119	-	517
1961	i	39 (13)	209	296	268	67	391	263	1	1 534
	w	12 (5)	66	143	70	21	157	131	1	601
Römisch-katholisch										
1958	i	4	299	1 420	339	273	398	1 100	69	3 902
	w	-	211	1 039	222	170	196	579	40	2 457
1961	i	3	321	1 605	353	300	420	1 060	63	4 125
	w	1	222	1 119	210	182	206	592	39	2 571
Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften										
1958	i	4	5	5a)	3	1	9	4	-	31a)
	w	2	3	1a)	-	-	2	2	-	11a)
1961	i	4	6	6a)	20	2	10	10	1	59a)
	w	1	3	-	7	1	2	4	1	19
Gemeinschaftslos										
1958	i	6	8	.	6	-	11	8	-	39b)
	w	1	1	.	-	-	3	3	-	8b)
1961	i	4	8	.	11	1	5	6	-	35b)
	w	1	1	.	2	1	2	2	-	9
Insgesamt										
1958	i	50 (14)	512	1 633	589	328	763	1 347	69	5 291
	w	14 (5)	275	1 132	295	189	345	703	40	2 993
1961	i	50 (13)	544	1 907	652	370	826	1 339	65	5 753
	w	15 (5)	292	1 262	289	205	367	729	41	3 200

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.  
a) Einschl. "Gemeinschaftslos" in Nordrhein-Westfalen.- b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

**22. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen\*)**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr	
<b>Öffentliche und private Schulen</b>											
Volksschullehramt											
1958	i	287	46	28	25	30	23	32	50	36	17
	w	155	17	14	8	18	18	21	26	19	14
1959	i	418	46	45	40	40	50	42	71	63	21
	w	191	23	16	17	18	26	24	31	25	11
1961	i	360	37	31	31	25	50	41	55	68	22
	w	170	15	12	16	16	24	24	21	32	10
Mittelschullehramt											
1958	i	424	29	32	34	50	68	73	83	42	13
	w	198	20	20	20	24	30	32	26	24	2
1959	i	367	22	31	33	32	61	65	55	50	18
	w	170	15	16	16	14	25	31	20	25	8
1961	i	374	20	33	43	33	48	67	59	58	13
	w	174	13	18	18	12	21	30	26	28	8
Höheres Lehramt											
1958	i	24 020	1 992	4 226	3 290	2 101	4 554	3 980	2 260	1 376	241
	w	6 183	586	1 064	1 090	598	1 111	809	552	306	67
1959	i	25 217	2 007	4 471	3 878	1 890	4 140	4 664	2 460	1 443	264
	w	6 612	597	1 112	1 192	549	1 131	1 004	603	341	83
1961	i	26 024	1 969	4 618	4 335	2 375	2 961	5 065	2 864	1 608	229
	w	6 664	577	1 120	1 144	783	820	1 134	638	371	77
Technisches Lehramt											
1958	i	1 147	155	83	122	88	213	188	169	108	21
	w	888	142	59	105	62	167	153	103	78	19
1959	i	864	165	65	106	66	140	146	87	74	15
	w	725	151	50	90	54	115	127	60	64	14
1961	i	1 210	254	71	108	128	135	228	154	104	28
	w	980	234	53	84	102	107	195	109	72	24
Sonstiges Lehramt											
1958	i	1 263	183	154	117	150	223	192	122	94	28
	w	509	97	61	47	41	67	71	53	58	14
1959	i	1 117	193	143	121	106	175	167	107	80	25
	w	485	117	48	56	42	53	69	40	46	14
1961	i	1 063	162	123	117	103	170	142	120	96	30
	w	409	99	32	39	26	54	48	54	40	17
Insgesamt											
1958	i	27 141	2 405	4 523	3 588	2 419	5 081	4 465	2 684	1 656	320
	w	7 933	862	1 218	1 270	743	1 393	1 086	760	485	116
1959	i	27 983	2 435	4 755	4 178	2 134	4 566	5 084	2 780	1 710	343
	w	8 183	903	1 242	1 371	677	1 350	1 255	754	501	130
1961	i	29 031	2 442	4 876	4 634	2 664	3 364	5 543	3 252	1 934	322
	w	8 397	938	1 235	1 301	939	1 026	1 431	848	543	136

\*) Bundesgebiet, (ohne Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Berlin); Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)**  
**22. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen\*)**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr	
<b>darunter private Schulen</b>											
<b>Volksschullehramt</b>											
1958	i	176	20	21	14	21	16	18	29	20	17
	w	129	11	14	6	15	15	17	22	15	14
1959	i	196	20	29	22	23	23	18	24	20	17
	w	134	13	15	9	12	22	16	20	16	11
1961	i	179	13	19	18	14	27	22	22	28	16
	w	124	10	9	10	10	18	20	17	20	10
<b>Mittelschullehramt</b>											
1958	i	121	17	14	10	11	18	15	16	11	9
	w	76	11	11	7	7	12	12	8	6	2
1959	i	147	19	17	13	12	20	24	14	17	11
	w	89	13	12	9	6	12	13	7	11	6
1961	i	165	16	25	18	13	15	21	21	24	12
	w	101	9	14	11	6	13	12	13	15	8
<b>Höheres Lehramt</b>											
1958	i	2 401	253	435	350	208	342	288	205	144	176
	w	1 146	113	207	193	87	154	126	128	79	59
1959	i	2 647	249	469	403	197	379	347	240	174	189
	w	1 269	121	216	202	87	172	152	133	115	71
1961	i	2 564	209	493	366	265	316	355	222	185	153
	w	1 223	100	224	173	141	129	160	109	116	71
<b>Technisches Lehramt</b>											
1958	i	324	38	33	24	33	48	47	48	34	19
	w	256	30	18	20	23	38	37	42	31	17
1959	i	293	33	27	30	23	49	32	23	23	13
	w	212	27	20	24	20	38	27	21	23	12
1961	i	385	65	32	40	46	40	52	44	38	28
	w	304	57	22	23	34	31	38	40	35	24
<b>Sonstiges Lehramt</b>											
1958	i	636	82	83	76	85	107	86	55	39	23
	w	254	42	26	27	23	35	35	32	22	12
1959	i	557	80	77	68	58	84	85	43	40	22
	w	217	43	18	28	19	27	32	18	21	11
1961	i	553	72	69	67	51	88	76	56	49	25
	w	186	37	14	16	7	27	24	27	19	15
<b>Insgesamt</b>											
1958	i	3 658	410	586	474	358	531	454	353	248	244
	w	1 861	207	276	253	155	254	227	232	153	104
1959	i	3 800	401	619	536	313	555	506	344	274	252
	w	1 921	217	281	272	144	271	240	199	186	111
1961	i	3 846	375	638	509	389	486	526	365	324	234
	w	1 938	213	283	233	198	218	254	206	205	128

\*) Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Berlin); Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

**23. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen\*)**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein 2)	Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rhein-land-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundes-gebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
		<b>Öffentliche und private Schulen</b>									
unter 30	1958	i	103(3)	356	1 534	283	213	537	854	59	3 939
		w	39(1)	133	612	106	75	201	286	22	1 474
	1959	i	110(3)	400	1 481	269	190	487	930	47	3 914
30 - 35		w	45(1)	168	607	104	75	196	300	17	1 510
	1961	i	96	364	842	273	184	479	1 001	45	3 284
		w	39	162	394	105	65	222	328	17	1 332
35 - 40	1958	i	283(4)	615	2 211	670	418	933	1 470	134	6 734
		w	87(2)	200	801	191	110	292	297	41	2 019
	1959	i	288(3)	643	2 377	735	466	994	1 472	157	7 132
40 - 45		w	87(1)	179	826	203	129	291	307	46	2 068
	1961	i	283(4)	722	2 367	812	507	1 015	1 339	198	7 243
		w	69(1)	198	763	213	137	280	290	48	1 998
45 - 50	1958	i	258(4)	465	1 436	555	275	709	1 245	81	5 024
		w	76(2)	157	583	220	89	283	421	24	1 853
	1959	i	291(4)	575	1 713	665	338	824	1 375	110	5 891
50 - 55		w	80(2)	186	683	249	111	300	410	35	2 054
	1961	i	332(5)	674	1 984	708	432	939	1 432	116	6 618
		w	89(1)	200	744	209	136	290	355	42	2 045
55 - 60	1958	i	140(1)	360	888	396	211	530	717	65	3 307
		w	42(1)	114	300	127	69	166	211	14	1 043
	1959	i	132(2)	286	794	356	165	477	674	44	2 928
60 - 65		w	40(2)	98	281	117	48	158	204	12	958
	1961	i	179(1)	334	915	433	184	568	912	54	3 579
		w	56(1)	117	367	157	65	219	310	15	1 306

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)  
23. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen\*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein <sup>2)</sup>	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
Öffentliche und private Schulen											
45 - 50	1958	i	382	971	2 225	894	468	1 098	1 146	122	7 306
		w	89	261	743	222	137	283	362	39	2 136
	1959	i	319 (1)	870	1 919	825	424	937	1 062	129	6 485
		w	78 (1)	259	631	233	135	253	359	33	1 981
	1961	i	219 (1)	587	1 423	585	308	705	879	81	4 787
		w	58 (1)	190	493	180	99	208	272	19	1 519
50 - 55	1958	i	399 (5)	886	2 050	772	368	931	995	114	6 515
		w	98	201	698	198	105	218	236	30	1 784
	1959	i	447 (3)	1 018	2 322	886	407	1 076	1 128	122	7 406
		w	108	243	775	213	121	275	263	32	2 030
	1961	i	426 (2)	1 145	2 502	1 030	492	1 117	1 190	143	8 045
		w	94 (1)	289	874	246	139	282	337	44	2 305
55 - 60	1958	i	208	490	1 020	367	232	675	637	75	3 704
		w	50	167	443	134	87	152	150	20	1 203
	1959	i	222	515	1 093	400	232	697	642	72	3 873
		w	62	161	464	136	76	150	151	16	1 218
	1961	i	279 (2)	607	1 407	505	273	793	728	67	4 659
		w	77	181	550	139	91	169	175	16	1 398
60 - 65	1958	i	153	332	793	266	140	360	367	38	2 449
		w	41	102	326	92	48	85	104	13	811
	1959	i	135	319	782	266	134	414	399	43	2 492
		w	36	106	338	91	41	102	111	14	839
	1961	i	155	362	773	296	124	487	460	50	2 707
		w	37	113	317	112	43	118	106	14	860
65 und mehr	1958	i	6	51	150	60	22	59	111	11	470
		w	-	27	77	25	9	19	36	-	193
	1959	i	8	64	144	65	18	93	86	9	487
		w	-	37	79	24	7	25	37	-	209
	1961	i	7	66	240	44	17	103	83	2	562
		w	-	40	124	16	9	27	44	-	260
Insgesamt	1958	i	1 932(15)	4 526	12 307	4 263	2 347	5 832	7 542	699	39 448
		w	522(6)	1 362	4 583	1 315	729	1 699	2 103	203	12 516
	1959	i	1 952(16)	4 690	12 625	4 467	2 374	5 999	7 768	733	40 608
		w	536(7)	1 437	4 684	1 370	741	1 750	2 142	207	12 867
	1961	i	1 976(13)	4 861	12 453	4 686	2 522	6 206	8 024	756	41 484
		w	519(5)	1 490	4 626	1 377	784	1 815	2 197	215	13 023
darunter private Schulen											
unter 30	1958	i	5 (3)	64	182	58	45	87	140	11	592
		w	2 (1)	38	136	33	25	36	65	8	343
	1959	i	3 (3)	63	202	51	38	86	151	9	603
		w	1 (1)	41	151	28	22	44	74	7	368
	1961	i	4	54	210	61	31	76	142	7	585
		w	1	34	148	28	22	44	79	5	361
30 - 35	1958	i	13 (4)	67	293	83	54	127	232	10	879
		w	3 (2)	34	209	35	23	62	111	8	485
	1959	i	10 (3)	71	298	97	75	118	234	14	917
		w	2 (1)	38	200	35	38	49	109	10	481
	1961	i	8 (4)	75	320	111	97	142	186	19	958
		w	1 (1)	33	202	37	43	57	98	14	485
35 - 40	1958	i	8 (4)	38	181	85	23	97	219	5	656
		w	4 (2)	19	118	41	14	46	127	2	371
	1959	i	8 (4)	56	233	95	26	115	231	5	769
		w	4 (2)	28	156	47	16	52	124	1	428
	1961	i	9 (3)	60	267	72	41	122	201	4	776
		w	3 (1)	28	177	32	23	47	99	1	410
40 - 45	1958	i	2 (1)	39	156	55	44	75	130	12	513
		w	2 (1)	13	89	27	22	27	59	5	244
	1959	i	3 (2)	32	146	54	33	69	114	8	459
		w	3 (2)	12	73	23	14	31	56	5	217
	1961	i	5 (1)	39	152	72	29	87	152	5	541
		w	3 (1)	17	90	28	16	45	87	2	288

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

IV. Öffentliche und private Höhere Schulen (Gymnasien)  
23. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen\*)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein 2)	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
darunter private Schulen										
45 - 50	1958 i	8	64	216	89	47	122	189	10	745
	w	2	26	122	34	27	46	112	7	376
1959	i	13 (1)	55	201	115	50	115	193	14	756
	w	4 (1)	27	112	52	29	45	107	7	383
1961	i	5 (1)	58	234	94	46	96	175	12	720
	w	1 (1)	28	121	44	25	33	79	8	339
50 - 55	1958 i	10 (3)	75	206	72	42	82	165	10	662
	w	1	37	139	36	24	40	82	7	366
1959	i	7 (3)	77	223	81	42	107	185	7	729
	w	1	37	148	34	24	54	85	5	388
1961	i	7 (2)	74	235	90	49	123	175	8	761
	w	3 (1)	30	159	35	22	48	109	7	413
55 - 60	1958 i	-	76	167	55	38	79	100	5	520
	w	-	47	135	42	33	47	62	1	367
1959	i	1	72	175	58	30	74	104	5	519
	w	-	39	136	39	24	34	62	1	335
1961	i	7 (2)	75	194	57	35	68	118	5	559
	w	2	45	135	28	26	36	67	2	341
60 - 65	1958 i	-	47	138	43	17	49	88	4	386
	w	-	36	116	26	12	24	53	2	269
1959	i	-	48	145	50	16	58	96	6	419
	w	-	41	123	33	12	35	62	3	309
1961	i	3	53	144	56	25	65	117	5	468
	w	1	39	121	41	19	35	68	2	326
65 und mehr	1958 i	4	42	94	49	18	45	84	2	338
	w	-	25	68	21	9	17	32	-	172
1959	i	4	50	96	54	17	48	78	1	348
	w	-	31	71	22	7	15	36	-	182
1961	i	2	56	151	39	17	47	73	-	385
	w	-	38	109	16	9	22	43	-	237
Insgesamt	1958 i	50 (15)	512	1 635	589	328	763	1 347	69	5 291
	w	14 (6)	275	1 132	295	189	345	703	40	2 993
1959	i	49 (16)	524	1 719	655	327	790	1 386	69	5 519
	w	15 (7)	294	1 170	313	186	359	715	39	3 091
1961	i	50 (13)	544	1 907	652	370	826	1 339	65	5 753
	w	15 (5)	292	1 262	289	205	367	729	41	3 200

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

24. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer \*)

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein 2)	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)	
Insgesamt										
1956	i	239 (1)	606	1 811	811	391	1 674	2 030	.	7 562 <sup>a)</sup>
	w	60	111	423	166	113	461	696	.	2 030 <sup>a)</sup>
1957	i	226 (1)	688	1 879	839	488	1 619	1 893	144	7 776
	w	55	125	479	192	138	454	651	21	2 115
1958	i	279	712	1 627	771	456	1 297	1 928	110	7 180
	w	56	111	467	154	136	415	664	17	2 020
1959	i	285 (1)	654	1 547	744	533	1 484	1 948	107	7 302
	w	64	103	438	159	159	443	651	9	2 026
1960	i	284 (2)	712	1 281	756	499	1 689	1 855	137	7 213
	w	64	132	342	160	155	491	614	14	1 972
1961	i	296 (3)	706	1 287	748	718	1 659	1 919	118	7 451
	w	55	131	318	151	228	485	642	12	2 022
darunter an privaten Schulen										
1956	i	15 (1)	82	375	242	88	334	672	.	1 808 <sup>a)</sup>
	w	6	23	128	66	32	108	287	.	650 <sup>a)</sup>
1957	i	8 (1)	77	392	259	119	313	679	40	1 887
	w	2	27	160	75	40	105	301	4	714
1958	i	33	81	358	252	100	332	650	24	1 830
	w	8	26	146	57	31	113	314	4	699
1959	i	30 (1)	75	364	241	107	337	635	17	1 806
	w	9	22	142	65	37	115	292	1	683
1960	i	38 (2)	104	316	259	94	359	573	20	1 763
	w	9	38	122	67	38	123	268	3	668
1961	i	43 (3)	94	267	287	100	373	620	18	1 802
	w	6	37	105	63	40	119	282	1	633

\*) Angaben für Hamburg, Bremen und Berlin (West) sind in Abschnitt V, für die Freien Waldorfschulen in Abschnitt VI, enthalten.

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Die Zahlen in Klammern geben die privaten Schulen der dänischen Minderheit im Landesteil Schleswig an; sie sind in den nebenstehenden Zahlen enthalten.

a) Ohne Saarland.



## V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau

### 1. Schulen

Jahr <sup>1)</sup>	Hamburg <sup>2)</sup>	Bremen <sup>3)</sup>	Schleswig-Holstein <sup>4)</sup>	Zusammen		Berlin (West 5)	
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
Schulen insgesamt							
1956	340	132	1	473	21	444	35
1957	350	134	1	485	24	438	34
1958	356	139	1	496	25	434	34
1959	357	144	1	502	28	429	34
1960	360	147	2	509	30	424	34
1961	360	151	2	513	32	422	36
darunter mit Internat bzw. Heim verbunden							
1960	3	-	1	4	4	3	2
1961	3	-	1	4	4	3	2
Private Schulen							
1956	17	4	-	21	X	35	X
1957	20	4	-	24			
1958	21	4	-	25			
1959	22	6	-	28			
1960	23	6	1	30			
1961	25	6	1	32			

1) Stand: Mai.- 2) Allgemeinbildende Schulen in Hamburg.- 3) Bremische Schule.- 4) 1956 bis 1959: Volksoberschule; 1960 und 1961: Volksoberschule und private Internatsschule.- 5) Berliner Schule einschl. Schulen besonderer pädagogischer Prägung.

### 2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs

Schulen Schüler Lehrer	Jahr <sup>1)</sup>	Hamburg	Bremen	Schleswig-Holstein	Zusammen		Berlin (West)	
					öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
Schulen								
Land								
Schulen	1958	335	-	1	336	-	400	-
	1959	335	-	1	336	-	395	-
	1960	337	-	1	338	-	390	-
	1961	335	-	1	336	-	386	-
Schüler	1958	183 747	-	1 195	184 942	-	196 726	-
	1959	176 249	-	1 172	177 421	-	182 776	-
	1960	169 595	-	1 108	170 703	-	177 268	-
	1961	166 719	-	1 070	167 789	-	174 616	-
Hauptamtliche Lehrer	1958	6 630	-	48	6 678	-	7 264	-
	1959	6 529	-	49	6 578	-	7 014	-
	1960	6 454	-	51	6 505	-	6 887	-
	1961	6 335	-	53	6 388	-	6 886	-
Gemeinde								
Schulen	1958	-	135	-	135	-	-	-
	1959	-	138	-	138	-	-	-
	1960	-	141	-	141	-	-	-
	1961	-	145	-	145	-	-	-
Schüler	1958	-	75 800	-	75 800	-	-	-
	1959	-	79 201	-	79 201	-	-	-
	1960	-	79 083	-	79 083	-	-	-
	1961	-	79 878	-	79 878	-	-	-
Hauptamtliche Lehrer	1958	-	2 540	-	2 540	-	-	-
	1959	-	2 668	-	2 668	-	-	-
	1960	-	2 760	-	2 760	-	-	-
	1961	-	2 852	-	2 852	-	-	-
Sonstiger Schulträger								
Schulen	1958	21	4	-	25	25	34	34
	1959	22	6	-	28	28	34	34
	1960	23	6	1	30	30	34	34
	1961	25	6	1	32	32	36	36
Schüler	1958	7 275	1 578	-	8 853	8 853	7 337	7 337
	1959	7 282	1 876	-	9 158	9 158	7 188	7 188
	1960	7 634	1 754	70	9 458	9 458	7 122	7 122
	1961	7 798	1 737	52	9 587	9 587	7 280	7 280
Hauptamtliche Lehrer	1958	267	59	-	326	326	327	327
	1959	290	64	-	354	354	336	336
	1960	313	65	4	382	382	353	353
	1961	335	67	-	402	402	353	353
Insgesamt								
Schulen	1958	356	139	1	496	25	434	34
	1959	357	144	1	502	28	429	34
	1960	360	147	2	509	30	424	34
	1961	360	151	2	513	32	422	36
Schüler	1958	191 022	77 378	1 195	269 595	8 853	204 063	7 337
	1959	183 531	81 077	1 172	265 780	9 158	189 964	7 188
	1960	177 229	80 837	1 178	259 244	9 458	184 390	7 122
	1961	174 517	81 615	1 122	257 254	9 587	181 896	7 280
Hauptamtliche Lehrer	1958	6 897	2 599	48	9 544	326	7 591	327
	1959	6 819	2 732	49	9 600	354	7 350	336
	1960	6 767	2 825	55	9 647	382	7 240	353
	1961	6 670	2 919	53	9 642	402	7 239	353

1) Stand: Mai.

V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau  
 3. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach dem konfessionellen Charakter der Schulen<sup>1)</sup>

Schulen Schüler Lehrer	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)	
				öffentliche u. private	darunter private	öffentliche u. private	darunter private
Schulen							
Gemeinschaftsschulen							
Schulen	339	136	1	476	5	-	-
Schüler	184 254	76 020	1 195	261 469	727	-	-
Hauptamtliche Lehrer	6 666	2 550	48	9 264	46	-	-
Evangelische Bekenntnisschulen							
Schulen	1	-	-	1	1	13	13
Schüler	331	-	-	331	331	2 424	2 424
Hauptamtliche Lehrer	12	-	-	12	12	109	109
Katholische Bekenntnisschulen							
Schulen	16	3	-	19	19	18	18
Schüler	6 437	1 358	-	7 795	7 795	4 142	4 142
Hauptamtliche Lehrer	219	49	-	268	268	191	191
Sonstige Schulen							
Schulen	-	-	-	-	-	403	3
Schüler	-	-	-	-	-	197 195	771
Hauptamtliche Lehrer	-	-	-	-	-	7 291	27
Insgesamt							
Schulen	356	139	1	496	25	434	34
Schüler	191 022	77 378	1 195	269 595	8 853	204 063	7 337
Hauptamtliche Lehrer	6 897	2 599	48	9 544	326	7 591	327

<sup>1)</sup> Stand: Mai 1958.

4. Schulräume

Jahr <sup>1)</sup>	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)	
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
Schulen							
Benutzte Schulräume in eigener Schulanlage							
Normale Klassenräume							
1958	4 691	1 928	32	6 651	242	6 106	244
1959	4 824	2 020	32	6 876	269	5 841	247
1960	5 018	2 051	37	7 106	293	6 190	288
1961	5 272	2 138	39	7 449	312	6 180	272
darunter neu geschaffene Klassenräume <sup>2)</sup>							
1958	326	136	-	462	39	149	8
1959	155	145	-	300	29	147	49
1960	362	72	-	434	26	48	11
1961	367	81	-	448	26	124	3
Von der berichtenden Schule allein benutzte Klassenräume							
1958	4 338	1 892	32	6 262	242	5 898	242
1959	4 511	1 979	32	6 522	269	5 646	245
1960	4 804	2 040	37	6 881	293	5 996	287
1961	5 015	2 127	39	7 181	312	5 485	262
Von anderen Schulen mitbenutzte Klassenräume							
1958	188	-	-	188	-	34	-
1959	136	6	-	142	-	1	-
1960	64	11	-	75	-	-	-
1961	49	11	-	60	-	5	-
Von anderen Schulen allein benutzte Klassenräume							
1958	165	36	-	201	-	174	2
1959	177	35	-	212	-	194	2
1960	150	-	-	150	-	194	1
1961	152	-	-	152	-	169	-
Behelfsklassenräume							
1958	303	.	1	304	25	-	-
1959	268	.	1	269	8	-	-
1960	228	.	1	229	10	-	-
1961	212	.	1	213	13	-	-
Fach- und Sonderunterrichtsräume							
1958	1 221	407	7	1 635	33	1 569	58
1959	1 288	345	6	1 639	38	1 655	74
1960	1 421	558	11	1 990	55	1 832	93
1961	1 558	589	11	2 158	61	1 799	68
darunter als Klassenräume benutzte							
1958	152	.	3	155	6	27	1
1959	138	12	3	153	3	33	-
1960	145	31	3	179	5	31	-
1961	126	31	3	160	3	25	-
Turnhallen							
1958	169	80	1	250	9	215	6
1959	187	76	-	263	10	231	8
1960	187	80	-	267	11	251	8
1961	198	84	-	282	12	250	7
Gymnastikräume							
1960	36	11	1	48	3	44	5
1961	40	12	1	53	4	40	4
Sonderräume für Leibesübungen							
1958	39	8	-	47	6	38	3
1959	34	10	-	44	5	46	3
1960	15	4	-	19	3	10	2
1961	18	4	-	22	3	4	-

<sup>1)</sup> Stand: Mai.- <sup>2)</sup> Jeweils im vorhergehenden Schuljahr.

V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau  
5. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen

Jahr <sup>1)</sup>	Hamburg	Bremen	Schleswig-Holstein	Zusammen		Berlin(West)	
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
Schulen							
Schulen, denen eine Schulturnhalle zur Verfügung steht							
1958	268	82	1	351	13	301	14
1959	276	86	1	363	13	407	28
1960	277	79	1	357	18	411	29
1961	285	90	1	376	20	403	33
Schulen, denen keine Schulturnhalle zur Verfügung steht							
1958	70	57	-	127	7	133	20
1959	81	54	-	135	11	21	5
1960	82	62	1	145	11	60	11
1961	74	61	1	136	12	18	2
darunter Schulen, die eine sonstige Turnhalle mitbenutzen							
1958	11	27	-	38	1	2	-
1959	16	13	-	29	1	10	1
1960	14	15	-	29	1	31	3
1961	15	15	-	30	1	5	-
Schulen, denen Sonderräume für Leibesübungen zur Verfügung stehen							
1958	47	12	-	59	6	46	6
1959	44	8	-	52	5	22	4
1960	68	9	-	77	5	25	4
1961	73	17	-	90	6	10	-

1) Stand: Mai.

6. Schulkindergärten

Jahr <sup>1)</sup>	Hamburg	Bremen	Schleswig-Holstein	Zusammen		Berlin(West)	
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
Schulkindergärten							
1956	32	14	-	46	-	14	-
1959	41	32	-	73	-	34	1
1961	63	37	-	100	-	57	-
Betreute Kinder							
1956	606	340	-	946	-	389	-
1959	841	716	-	1 557	-	1 041	14
1961	1 298	754	-	2 052	-	1 581	-
Jungen							
1956	351	192	-	543	-	209	-
1959	478	438	-	916	-	594	9
1961	731	399	-	1 130	-	956	-
Mädchen							
1956	255	148	-	403	-	180	-
1959	363	278	-	641	-	447	5
1961	567	355	-	922	-	625	-

1) Stand: Mai.

7. Schülerklassen nach Schularten

Jahr <sup>1)</sup>	Hamburg	Bremen	Schleswig-Holstein	Zusammen		Berlin(West)	
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
Schulen							
Grundschulen und Volks-(Haupt-)Schulen <sup>2)</sup>							
1956	4 218	1 632	5	5 855	196	4 547	111
1957	4 155	1 619	5	5 779	200	4 487	111
1958	4 085	1 615	5	5 705	211	4 213	120
1959	4 036	1 735	5	5 776	217	4 089	127
1960	4 005	1 763	5	5 773	224	4 044	125
1961	4 080	1 828	5	5 913	231	3 986	130
Mittelschulen <sup>2)</sup>							
1956	538	230	13	781	4	936	28
1957	519	234	13	766	9	854	32
1958	476	217	14	707	16	744	32
1959	461	222	14	697	26	671	32
1960	439	217	14	670	.	608	29
1961	419	219	14	652	34	615	35
Höhere Schulen* (Gymnasien) <sup>2)</sup>							
1956	913	328	18	1 259	46	1 390	109
1957	932	363	18	1 313	.	1 320	116
1958	956	391	18	1 365	60	1 289	115
1959	970	403	18	1 391	60	1 206	110
1960	972	410	18	1 400	71	1 149	103
1961	955	392	18	1 365	77	1 105	110
Sonderklassen <sup>2)</sup>							
1956	26	6	-	32	-	51	-
1957	24	7	-	31	-	45	-
1958	27	6	-	33	-	82	-
1959	27	7	-	34	-	45	-
1960	28	12	-	40	-	44	-
1961	31	11	-	42	-	42	-
Insgesamt <sup>2)</sup>							
1956	5 695	2 196	36	7 927	246	6 924	248
1957	5 630	2 223	37	7 890	246	6 706	259
1958	5 544	2 229	37	7 810	287	6 328	267
1959	5 494	2 367	37	7 898	303	6 011	269
1960	5 444	2 402	37	7 883	.	5 845	257
1961	5 485	2 450	37	7 972	342	5 748	275
darunter in privaten Schulen <sup>2)</sup>							
1956	198	48	-	246		248	
1957	.	51	-	.		259	
1958	234	53	-	287		267	
1959	242	61	-	303		269	
1960	265	.	-	.		257	
1961	280	62	.	.		275	

1) Stand: Mai.- 2) Angaben über Schülerklassen enthalten auch die entsprechenden Tabellen für Volks-, Mittel- und Höhere Schulen (Gymnasien).

V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau  
8. Schüler nach Schularten

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)		
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private	
Schulen								
Grundschulen und Volks-(Haupt-) Schulen <sup>2)</sup>								
1956	i	157 302	61 149	171	218 622	6 802	156 775	3 311
	w	77 556	29 922	85	107 563	3 328	77 045	1 885
1957	i	151 262	59 649	164	211 075	6 762	153 187	3 802
	w	74 850	29 292	85	104 227	3 319	75 228	2 068
1958	i	148 360	58 734	160	207 254	6 880	148 093	4 055
	w	73 600	28 824	85	102 509	3 395	72 800	2 259
1959	i	142 458	61 925	154	204 537	6 881	139 082	3 836
	w	70 434	30 384	78	100 896	3 382	68 712	2 131
1960	i	138 159	61 751	158	200 068	6 854	136 488	3 814
	w	68 455	30 198	77	98 730	3 392	67 389	2 131
1961	i	137 367	62 714	153	200 234	6 906	134 668	3 927
	w	68 128	30 582	74	98 784	3 381	66 321	2 136
Mittelschulen <sup>2)</sup>								
1956	i	18 587	7 871	449	26 907	158	30 543	854
	w	9 705	4 214	242	14 161	82	16 614	564
1957	i	17 915	7 914	449	26 278	313	26 830	936
	w	9 313	4 237	244	13 794	135	14 663	622
1958	i	15 967	7 374	479	23 820	467	23 164	896
	w	8 324	3 915	253	12 492	203	12 762	586
1959	i	15 025	7 546	475	23 046	719	20 436	867
	w	7 863	3 996	248	12 107	311	11 161	561
1960	i	13 921	7 463	461	21 845	830	18 304	836
	w	7 268	3 952	228	11 448	357	10 011	535
1961	i	13 142	7 402	454	20 998	891	18 672	879
	w	6 880	3 868	232	10 980	380	10 334	561
Höhere Schulen (Gymnasien) <sup>2)</sup>								
1956	i	26 547	9 236	499	36 282	1 184	39 099	2 676
	w	11 743	4 026	199	15 968	542	17 466	1 438
1957	i	26 184	10 446	539	37 169	1 362	35 009	2 397
	w	11 541	4 574	202	16 317	603	15 837	1 352
1958	i	26 053	11 180	556	37 789	1 506	32 184	2 386
	w	11 356	4 904	212	16 472	624	14 485	1 222
1959	i	25 474	11 494	543	37 511	1 558	30 788	2 512
	w	11 099	5 034	222	16 355	630	13 592	1 284
1960	i	24 597	11 402	559	36 558	1 774	28 981	2 472
	w	10 699	4 940	213	15 852	719	12 649	1 254
1961	i	23 408	11 317	515	35 240	1 790	27 974	2 474
	w	10 112	4 883	194	15 189	742	12 204	1 245
Sonderklassen <sup>2)</sup>								
1956	i	627	125	--	752	--	982	--
	w	267	28	--	295	--	257	--
1957	i	556	135	--	691	--	655	--
	w	253	34	--	287	--	73	--
1958	i	617	90	--	707	--	622	--
	w	229	20	--	249	--	91	--
1959	i	574	112	--	686	--	675	--
	w	253	30	--	283	--	97	--
1960	i	552	221	--	773	--	617	--
	w	211	68	--	279	--	102	--
1961	i	600	182	--	782	--	582	--
	w	254	48	--	302	--	102	--
Insgesamt <sup>2)</sup>								
1956	i	203 063	78 381	1 119	282 563	8 144	227 399	6 841
	w	99 271	38 190	526	137 987	3 952	111 382	3 887
1957	i	195 917	78 144	1 152	275 215	8 437	215 681	7 135
	w	95 957	38 137	531	134 625	4 057	105 801	4 042
1958	i	190 997	77 378	1 195	269 570	8 853	204 063	7 337
	w	93 509	37 663	550	131 722	4 222	100 136	4 067
1959	i	183 531	81 077	1 172	265 780	9 158	190 981	7 215
	w	89 649	39 444	548	129 641	4 323	93 562	3 976
1960	i	177 229	80 837	1 178	259 244	9 458	184 390	7 122
	w	86 633	39 158	518	126 309	4 468	90 151	3 920
1961	i	174 517	81 615	1 122	257 254	9 587	181 896	7 280
	w	85 374	39 381	500	125 255	4 503	88 961	3 942
darunter in privaten Schulen <sup>2)</sup>								
1956	i	6 648	1 496	--	8 144	X	6 841	X
	w	3 250	702	--	3 952			
1957	i	6 886	1 551	--	8 437			
	w	3 344	713	--	4 057			
1958	i	7 275	1 578	--	8 853			
	w	3 509	713	--	4 222			
1959	i	7 282	1 876	--	9 158			
	w	3 479	844	--	4 323			
1960	i	7 634	1 754	70	9 458			
	w	3 649	805	14	4 468			
1961	i	7 798	1 737	52	9 587			
	w	3 706	780	17	4 503			

1) Stand: Mai.- 2) Angaben über Schüler enthalten auch die entsprechenden Tabellen für Volks-, Mittel- und Höhere Schulen (Gymnasien).

V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau  
9. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)	
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
Schulen							
Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer insgesamt							
1956 i	6 847	2 514	53	9 414	270	7 796	290
w	3 412	1 199	20	4 631	152	4 028	203
1957 i	6 847	2 581	56	9 484	290	7 780	313
w	3 415	1 243	19	4 677	163	4 019	222
1958 i	6 897	2 599	48	9 544	326	7 591	327
w	3 436	1 233	19	4 688	169	3 883	229
1959 i	6 819	2 732	49	9 600	354	7 350	336
w	3 466	1 306	18	4 790	177	3 722	232
1960 i	6 756	2 825	55	9 636	371	7 240	353
w	3 424	1 361	16	4 801	181	3 639	246
1961 i	6 660	2 919	53	9 632	392	7 239	353
w	3 382	1 417	17	4 816	191	3 696	243
darunter an privaten Schulen							
1956 i	219	51	-	270		290	
w	119	33	-	152		203	
1957 i	235	55	-	290		313	
w	127	36	-	163		222	
1958 i	267	59	-	326		327	
w	131	38	-	169		229	
1959 i	290	64	-	354		336	
w	143	34	-	177		232	
1960 i	302	65	4	371		353	
w	147	34	-	181		246	
1961 i	325	67	-	392		353	
w	154	37	-	191		243	

1) Stand: Mai.

10. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)	
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
Schulen							
Volksschullehramt							
1957 i	4 071	1 801	10	6 482	197	4 739	131
w	2 479	876	4	3 359	119	2 603	102
1958 i	4 737	1 773	9	6 519	214	4 625	137
w	2 538	854	5	3 397	125	2 529	105
1959 i	4 847	1 894	10	6 751	231	4 524	149
w	2 635	928	5	3 568	134	2 479	112
1960 i	4 820	1 976	10	6 806	235	4 479	148
w	2 623	986	5	3 614	135	2 459	115
1961 i	4 828	2 040	10	6 878	240	4 449	120
w	2 669	1 035	5	3 709	137	2 493	97
Hilfsschullehramt							
1957 i	19	3	-	22	-	6	-
w	10	1	-	11	-	4	-
1958 i	28	4	-	32	-	8	1
w	14	1	-	15	-	3	1
1959 i	6	3	-	9	-	3	1
w	3	1	-	4	-	2	1
1960 i	9	4	-	13	-	4	1
w	5	1	-	6	-	2	1
1961 i	2	7	-	9	-	7	4
w	1	3	-	4	-	5	4
Mittelschullehramt							
1957 i	487	133	13	633	15	141	29
w	232	78	3	313	10	95	28
1958 i	398	146	11	555	14	115	30
w	181	81	2	264	8	77	27
1959 i	300	112	13	425	15	84	27
w	129	53	4	186	4	51	25
1960 i	241	111	12	364	16	81	24
w	108	49	3	160	7	53	23
1961 i	187	117	12	316	28	863	46
w	68	55	2	125	14	351	35
Hoheres Lehramt							
1957 i	1 444	496	26	1 966	63	1 708	113
w	503	173	7	683	23	724	62
1958 i	1 499	518	24	2 041	80	1 750	120
w	502	176	8	686	28	736	66
1959 i	1 421	540	24	1 985	80	1 740	120
w	490	173	7	670	25	719	63
1960 i	1 446	537	32	2 015	86	1 731	139
w	487	165	7	659	22	707	77
1961 i	1 447	564	29	2 040	94	1 742	140
w	475	166	8	649	22	714	74
Technisches Lehramt							
1957 i	213	129	6	348	11	188	28
w	182	104	5	291	8	168	24
1958 i	214	127	4	345	11	141	26
w	189	98	4	291	7	126	28
1959 i	218	142	2	362	16	120	28
w	197	120	2	319	11	110	25
1960 i	209	159	1	369	17	113	31
w	188	130	1	319	13	100	26
1961 i	174	152	2	328	21	131	31
w	156	135	2	293	16	111	27

1) Stand: Mai.

V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau  
10. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)		
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private	
Sonstiges Lehramt								
1957 i	13	19	1	33	4	998	12	
w	9	11	-	20	3	425	6	
1958 i	21	31	-	52	7	952	13	
w	12	23	-	35	1	402	7	
1959 i	27	41	-	68	12	879	11	
w	12	31	-	43	3	361	6	
1960 i	31	38	-	69	17	832	10	
w	13	30	-	43	4	318	4	
1961 i	22	39	-	61	9	47	12	
w	15	23	-	36	2	22	6	
Insgesamt								
1957 i	6 847	2 581	56	9 484	290	7 780	313	
w	3 415	1 243	19	4 677	163	4 019	222	
1958 i	6 897	2 599	48	9 544	326	7 591	327	
w	3 436	1 233	19	4 688	169	3 883	229	
1959 i	6 819	2 732	49	9 600	354	7 350	336	
w	3 466	1 306	18	4 790	177	3 722	232	
1960 i	6 756	2 825	55	9 636	371	7 240	353	
w	3 424	1 361	16	4 801	181	3 639	246	
1961 i	6 660	2 919	53	9 632	392	7 239	353	
w	3 382	1 417	17	4 816	191	3 696	243	

1) Stand: Mai.

11. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Hamburg, Bremen und Schleswig-Holstein										
Volksschullehramt										
1958 i	6 519	1 015	1 215	864	635	701	573	880	588	48
w	3 397	669	708	516	346	315	198	349	268	28
1959 i	6 751	1 095	1 259	1 011	624	727	536	877	582	40
w	3 568	774	700	594	338	346	207	329	258	22
1961 i	6 878	1 305	965	1 220	681	686	605	716	677	23
w	3 709	969	484	715	385	369	241	247	293	6
Hilfsschullehramt										
1958 i	32	11	4	2	-	1	3	5	5	1
w	15	8	1	2	-	-	-	2	2	-
1959 i	9	4	-	1	1	-	-	2	1	-
w	4	1	-	1	1	-	-	-	1	-
1961 i	9	-	2	1	-	1	1	3	-	-
w	4	-	-	1	-	1	1	1	-	-
Mittelschullehramt										
1958 i	555	17	38	37	25	49	85	173	121	10
w	264	12	26	17	11	17	40	85	53	3
1959 i	425	9	14	22	10	38	61	156	102	13
w	186	8	8	13	1	16	26	69	42	3
1961 i	316	9	15	15	15	20	38	72	118	14
w	125	6	8	3	8	5	14	26	52	3
Hoheres Lehramt										
1958 i	2 041	133	311	253	182	389	333	219	167	54
w	686	53	115	109	67	117	91	76	54	4
1959 i	1 985	110	298	293	157	351	367	228	145	36
w	670	38	120	120	64	114	98	76	36	4
1961 i	2 040	112	329	300	192	255	410	226	181	35
w	649	36	105	112	78	80	113	73	50	2
Technisches Lehramt										
1958 i	345	12	15	29	32	72	60	65	57	3
w	291	10	13	27	30	64	52	51	42	2
1959 i	362	19	12	32	31	73	66	68	59	2
w	319	18	11	32	27	68	60	54	47	2
1961 i	328	21	13	26	31	45	83	49	54	6
w	293	21	12	26	30	42	78	37	45	2
Sonstiges Lehramt										
1958 i	52	4	6	11	3	6	6	8	5	3
w	35	3	5	10	3	5	2	5	2	-
1959 i	68	5	10	12	7	8	6	11	5	4
w	43	3	6	9	7	5	2	7	3	1
1961 i	61	3	2	6	9	12	6	11	9	3
w	36	1	2	5	8	8	3	5	4	-
Insgesamt										
1958 i	9 544	1 192	1 589	1 196	877	1 218	1 060	1 350	943	119
w	4 688	755	868	681	457	518	383	568	421	37
1959 i	9 600	1 242	1 593	1 371	830	1 197	1 036	1 342	894	95
w	4 790	842	845	769	438	549	393	535	387	32
1961 i	9 632	1 450	1 326	1 568	929	1 019	1 143	1 077	1 039	81
w	4 816	1 033	611	862	509	505	450	389	444	13

1) Stand: Mai.

V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau  
11. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									65 und mehr
		unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
Berlin (West)											
Volksschullehramt											
1958	i	4 625	643	1 448	720	460	370	236	453	289	6
	w	2 539	434	803	362	261	208	122	211	134	4
1959	i	4 524	465	1 392	833	458	408	236	428	298	6
	w	2 479	316	764	432	254	243	131	198	135	6
1961	i	4 449	453	1 061	1 022	549	458	285	310	303	8
	w	2 493	346	617	546	275	271	175	127	131	5
Hilfsschullehramt											
1958	i	8	1	1	1	2	-	-	1	1	1
	w	3	-	1	-	1	-	-	-	1	-
1959	i	3	-	-	-	1	-	-	1	1	-
	w	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
1961	i	7	-	-	1	-	-	1	1	4	-
	w	5	-	-	1	-	-	1	-	3	-
Mittelschullehramt											
1958	i	115	-	-	2	-	6	17	51	34	5
	w	77	-	-	1	-	3	10	38	21	4
1959	i	84	-	2	1	-	3	13	38	23	4
	w	51	-	-	1	-	1	8	25	13	3
1961	i	863	8	81	149	83	84	113	161	180	4
	w	351	5	21	51	24	36	62	74	76	2
Höheres Lehramt											
1958	i	1 750	120	283	217	136	338	303	197	144	12
	w	736	57	131	107	72	124	118	87	34	6
1959	i	1 740	105	281	258	121	261	354	210	139	11
	w	719	40	120	121	54	114	139	93	34	4
1961	i	1 742	105	307	263	146	185	371	214	144	7
	w	714	49	114	121	65	84	139	96	44	2
Technisches Lehramt											
1958	i	141	4	7	9	11	32	41	20	17	-
	w	126	4	6	8	7	32	39	16	14	-
1959	i	120	5	3	13	6	21	40	14	18	-
	w	110	4	3	12	5	20	39	12	15	-
1961	i	131	7	5	10	8	14	51	18	18	-
	w	111	4	5	7	8	13	43	16	15	-
Sonstiges Lehramt											
1958	i	952	12	118	115	71	109	128	237	157	5
	w	402	5	36	35	25	56	70	101	73	1
1959	i	879	8	100	119	62	101	119	212	157	1
	w	361	4	30	38	14	53	66	92	63	1
1961	i	47	3	4	8	7	5	10	8	2	-
	w	22	2	1	5	2	2	5	4	1	-
Insgesamt											
1958	i	7 591	780	1 857	1 064	680	855	725	959	642	29
	w	3 883	500	977	513	366	423	359	453	277	15
1959	i	7 350	583	1 778	1 224	648	794	762	903	636	22
	w	3 722	364	917	604	328	431	383	420	261	14
1961	i	7 239	576	1 458	1 453	793	746	831	712	651	19
	w	3 696	406	758	731	374	406	425	317	270	9

1) Stand: Mai.

12. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Dienststellung \*)

Lehrbefähigung	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer							
	insgesamt		davon					
			Beamte		Angestellte		Sonstige Dienststellung	
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
Hamburg, Bremen und Schleswig-Holstein								
Volksschullehramt	6 806	3 614	6 174	3 113	626	498	6	3
Hilfsschullehramt	13	6	13	6	-	-	-	-
Mittelschullehramt	364	160	336	142	28	18	-	-
Höheres Lehramt	2 015	659	1 840	584	168	75	7	-
Technisches Lehramt	369	319	198	158	171	161	-	-
Sonstiges Lehramt	69	43	15	10	51	32	3	1
Insgesamt	9 636	4 801	8 576	4 013	1 044	784	16	4
Berlin (West)								
Volksschullehramt	4 479	2 459	4 171	2 230	308	229	-	-
Hilfsschullehramt	4	2	3	1	1	1	-	-
Mittelschullehramt	81	53	59	31	22	22	-	-
Höheres Lehramt	1 731	707	1 503	597	228	110	-	-
Technisches Lehramt	113	100	73	66	40	34	-	-
Sonstiges Lehramt	832	318	816	310	16	8	-	-
Insgesamt	7 240	3 639	6 625	3 235	615	404	-	-

\*) Stand: Mai 1960.

V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau  
13. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Dienststellung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)		
				öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private	
				Schulen				
<b>Beamte</b>								
1960 i	5 996	2 532	48	8 576	227	6 625	60	
w	2 854	1 144	15	4 013	118	3 235	21	
1961 i	5 903	2 627	51	8 581	232	6 538	72	
w	2 826	1 209	16	4 051	122	3 220	31	
<b>Angestellte</b>								
1960 i	744	293	7	1 044	128	615	293	
w	566	217	1	784	59	404	225	
1961 i	748	280	2	1 030	142	637	217	
w	553	206	1	760	64	433	169	
<b>Sonstige Dienststellung</b>								
1960 i	16	-	-	16	16	-	-	
w	4	-	-	4	4	-	-	
1961 i	9	12	-	21	18	64	64	
w	3	2	-	5	5	43	43	
<b>Insgesamt</b>								
1960 i	6 756	2 825	55	9 636	371	7 240	353	
w	3 424	1 361	16	4 801	181	3 639	246	
1961 i	6 660	2 919	53	9 632	392	7 239	353	
w	3 382	1 417	17	4 816	191	3 696	243	

1) Stand: Mai.

14. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)	
					öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private
					Schulen			
unter 30	1958 i	815	373	4	1 192	72	780	44
	w	519	232	4	755	46	500	37
	1959 i	832	406	4	1 242	69	583	38
	w	583	255	4	842	50	364	29
	1961 i	919	526	5	1 450	77	576	44
	w	675	355	3	1 033	53	406	38
30 - 35	1958 i	1 080	502	7	1 589	57	1 857	70
	w	636	230	2	868	33	977	50
	1959 i	1 049	537	7	1 593	69	1 778	74
	w	604	239	2	845	38	917	53
	1961 i	828	490	8	1 326	70	1 458	68
	w	415	194	2	611	38	758	41
35 - 40	1958 i	810	374	12	1 196	38	1 064	44
	w	496	179	6	681	16	513	28
	1959 i	920	438	13	1 371	46	1 224	53
	w	562	203	4	769	19	604	30
	1961 i	1 021	536	11	1 568	53	1 453	51
	w	610	249	3	862	27	731	35
40 - 45	1958 i	660	212	5	877	28	680	28
	w	362	93	2	457	14	366	23
	1959 i	605	221	4	830	28	648	27
	w	331	106	1	438	13	328	18
	1961 i	618	303	8	929	33	793	38
	w	362	144	3	509	14	374	24
45 - 50	1958 i	905	309	4	1 218	23	855	34
	w	384	133	1	518	15	423	21
	1959 i	880	311	6	1 197	26	794	37
	w	401	144	4	549	17	431	26
	1961 i	730	286	3	1 019	33	746	41
	w	378	127	-	505	15	406	32
50 - 55	1958 i	797	258	5	1 060	38	725	39
	w	274	107	2	383	15	359	25
	1959 i	786	245	5	1 036	32	762	37
	w	292	100	1	393	14	383	28
	1961 i	862	274	7	1 143	25	831	33
	w	324	123	3	450	13	425	22

1) Stand: Mai.



## V. Öffentliche und private Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau

### 14. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)		
					öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private	
					Schulen				
55 - 60	1958	i	1 017	325	8	1 350	32	959	35
		w	404	162	2	568	18	453	26
	1959	i	1 015	321	6	1 342	34	903	38
		w	380	153	2	535	15	420	27
	1961	i	833	241	3	1 077	33	712	40
		w	278	109	2	389	14	317	27
60 - 65	1958	i	714	226	3	943	19	642	16
		w	328	93	-	421	9	277	9
	1959	i	680	210	4	894	21	636	19
		w	291	96	-	387	9	261	13
	1961	i	797	234	8	1 039	27	651	26
		w	333	110	1	444	14	270	18
65 und mehr	1958	i	99	20	-	119	19	29	17
		w	33	4	-	37	3	15	10
	1959	i	52	43	-	95	29	22	13
		w	22	10	-	32	2	14	8
	1961	i	52	29	-	81	41	19	12
		w	7	6	-	13	3	9	6
Insgesamt	1958	i	6 897	2 599	48	9 544	326	7 591	327
		w	3 436	1 233	19	4 688	169	3 883	229
	1959	i	6 819	2 732	49	9 600	354	7 350	336
		w	3 466	1 306	18	4 790	177	3 722	232
	1961	i	6 660	2 919	53	9 632	392	7 239	353
		w	3 382	1 417	17	4 816	191	3 696	243

1) Stand: Mai.

### 15. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer

Nebenamtliche und nebenberufl. Lehrer	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Hamburg	Bremen	Schleswig- Holstein	Zusammen		Berlin (West)		
					öffentliche und private	darunter private	öffentliche und private	darunter private	
					Schulen				
Nebenamtliche und nebenberufl. Lehrer insgesamt	1956	i	39	63	4	106	41	261	51
		w	12	17	-	29	3	52	17
	1957	i	47	70	4	121	59	255	57
		w	15	20	-	35	8	40	17
	1958	i	47	111	4	162	54	155	56
		w	14	40	-	54	5	31	15
	1959	i	79	132	5	216	70	105	76
		w	24	66	-	90	23	26	18
	1960	i	61	73	16	150	58	84	63
		w	25	27	2	54	10	29	21
	1961	i	68	100	21	189	68	85	70
		w	21	41	2	64	9	31	23
darunter an privaten Schulen	1956	i	28	13	-	41			
		w	3	-	-	3			
	1957	i	38	21	-	59			
		w	7	1	-	8			
	1958	i	30	24	-	54			
		w	2	3	-	5			
	1959	i	26	44	-	70			
		w	3	20	-	23			
1960	i	28	19	11	58				
	w	6	2	2	10				
1961	i	37	16	15	68				
	w	7	1	1	9				

1) Stand: Mai.

## VI. Private Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)

### 1. Schulen

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
1956	1	1	3	1	3	3	9	2	23	1
1957	1	1	3	1	3	3	9	2	23	1
1958	1	1	3	1	4	3	9	2	24	1
1959	1	1	3	1	4	3	9	2	24	1
1960	1	1	3	1	4	3	9	2	24	1
1961	1	1	3	1	4	3	9	2	24	1

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

### 2. Schulen, Schüler und hauptamtliche Lehrer nach Träger des Sachbedarfs<sup>\*)</sup>

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Schulen										
1958	1	1	3	1	4	3	9	2	24	1
1959	1	1	3	1	4	3	9	2	24	1
1960	1	1	3	1	4	3	9	2	24	1
1961	1	1	3	1	4	3	9	2	24	1
Schüler										
1958	458	985	1 781	322	1 222	1 524	4 242	1 155	11 689	383
1959	405	961	1 784	328	1 235	1 498	4 121	1 123	11 453	376
1960	370	910	1 680	327	1 307	1 524	3 992	1 133	11 243	380
1961	360	907	1 619	299	1 422	1 488	3 968	1 180	11 243	383
Lehrer										
1958	33	53	113	19	68	93	264	72	715	25
1959	32	53	121	20	82	80	258	63	709	24
1960	29	57	117	20	83	78	268	69	721	25
1961	28	58	119	22	85	83	266	65	726	27

\*) Nur "sonstiger Schulträger". 1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

### 3. Schulräume

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Benutzte Schulräume in eigener Schulanlage										
Normale Klassenräume										
1958	16	26	47	7	44	44	110	30	324	13
1959	15	26	52	12	42	44	104	34	329	13
1960	15	26	51	13	47	44	116	40	352	13
1961	15	26	52	13	46	48	116	37	353	14
darunter neu-geschaffene Klassenräume <sup>2)</sup>										
1958	-	17	-	-	5	-	2	2	26	-
1959	-	-	1	-	-	-	2	4	7	-
1960	-	-	-	-	1	-	12	4	17	-
1961	-	-	1	-	1	13	2	-	17	-
Von der berichtenden Schule allein benutzte Klassenräume										
1958	16	26	47	7	44	44	110	29	323	13
1959	15	26	52	12	42	44	104	34	329	13
1960	15	26	51	13	47	44	116	40	352	13
1961	15	26	52	13	46	48	116	37	353	14
Behelfsklassenräume										
1958	-	-	8	-	•	6	20	7	41 <sup>a)</sup>	-
1959	-	-	1	-	•	4	25	4	34 <sup>a)</sup>	-
1960	-	-	1	-	•	4	15	2	25 <sup>a)</sup>	-
1961	-	-	-	-	•	2	15	1	18 <sup>a)</sup>	-
Fach- und Sonderunterrichtsräume										
1958	12	24	27	5	16	20	60	19	183	5
1959	12	24	35	5	16	26	66	21	203	5
1960	12	24	34	5	16	21	81	22	215	5
1961	12	24	34	5	16	24	81	24	220	7
darunter als Klassenräume benutzte										
1958	-	-	2	5	•	•	8	7	22 <sup>c)</sup>	-
1959	-	-	2	•	•	•	5	2	9	-
1960	-	1	3	•	•	•	4	5	13 <sup>b)</sup>	-
1961	-	1	3	•	•	•	5	4	13	-
Turnhallen										
1958	1	-	-	-	2	-	1	-	4	-
1959	1	-	-	-	2	-	3	-	6	-
1960	1	-	1	-	2	1	3	-	8	-
1961	1	-	1	-	3	-	4	1	10	-
Gymnastikräume										
1960	-	-	1	-	4	7	-	2	14	-
1961	-	-	1	-	4	5	-	2	12	1
Sonderräume für Leibesübungen										
1958	-	-	4	-	6	6	4	-	20	-
1959	-	-	7	-	5	6	3	1	22	-
1960	-	-	5	-	-	-	4	1	10	-
1961	-	-	5	-	-	-	4	-	9	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Jeweils im vorhergehenden Schuljahr.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.- b) Ohne Hessen.- c) Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen.

## VI. Private Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)

### 4. Den Schulen zur Verfügung stehende Räume für Leibesübungen

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
Schulen, denen eine Schulturnhalle zur Verfügung steht											
1958	1	1	-	-	2	.	6	1	11	a)	1
1959	1	1	-	-	2	.	6	1	11		-
1960	1	1	1	-	2	.	4	1	10		-
1961	1	1	1	-	3	.	5	2	13		1
Schulen, denen keine Schulturnhalle zur Verfügung steht											
1958	-	-	3	1	2	3	3	1	13	a)	-
1959	-	-	3	-	2	.	3	1	9		1
1960	-	-	2	-	2	.	5	1	10		1
1961	-	-	2	-	1	.	4	-	7		-
darunter Schulen, die eine sonstige Turnhalle mitbenutzen											
1958	-	-	2	-	-	2	3	1	8	a)	-
1959	-	-	1	-	-	.	2	1	4		1
1960	-	-	1	-	-	.	2	1	4		1
1961	-	-	1	-	-	.	2	-	3		-
Schulen, denen Sonderräume für Leibesübungen zur Verfügung stehen											
1958	-	-	2	1	6	3	4	-	16	a)	-
1959	-	-	3	-	-	3	3	-	9		-
1960	-	-	3	-	-	.	3	-	6		-
1961	-	-	3	-	-	.	3	-	6		1

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Hessen.

### 5. Schülerklassen nach Schularten

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Grundschule <sup>2)</sup>										
1956	5	12	15	6	10	12	41	12	113	6
1957	5	12	16	4	11	12	41	11	112	6
1958	5	12	15	4	18	12	41	12	119	6
1959	5	12	14	4	16	12	42	12	117	6
1960	5	12	14	4	16	12	43	11	117	6
1961	5	13	14	4	16	12	43	11	118	6
Oberschule <sup>2)</sup>										
1956	14	14	43	4	31	31	94	32	263	7
1957	13	14	45	7	30	32	96	40	277	7
1958	12	14	45	8	32	34	92	31	266	7
1959	11	14	42	8	32	33	93	32	265	8
1960	10	14	42	9	29	35	93	33	265	8
1961	9	13	42	8	31	33	94	31	261	8
Insgesamt <sup>2)</sup>										
1956	19	26	58	10	41	43	135	44	376	13
1957	18	26	61	11	41	44	137	51	389	13
1958	17	26	58	12	50	46	133	43	385	13
1959	16	26	56	12	48	45	135	44	382	14
1960	15	26	56	13	45	47	136	44	382	14
1961	14	26	56	12	47	45	137	42	379	14

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Angaben über Schülerklassen enthalten auch die entsprechenden Tabellen für Volks-, und Höhere Schulen (Gymnasien).

### 6. Schüler nach Schularten

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Grundschule <sup>2)</sup>										
1956 i	93	466	298	170	298	376	1 112	328	3 141	175
w	48	245	141	94	138	191	564	166	1 587	85
1957 i	93	463	321	96	290	365	1 081	303	3 012	180
w	47	239	150	49	140	179	521	146	1 471	90
1958 i	80	479	304	90	380	331	1 050	299	3 013	198
w	43	255	148	49	178	170	512	137	1 492	104
1959 i	64	460	324	79	358	331	979	286	2 881	192
w	30	245	177	37	163	167	484	142	1 445	92
1960 i	60	432	318	82	371	337	948	285	2 833	185
w	24	224	155	40	175	171	465	143	1 397	88
1961 i	57	440	319	86	404	354	957	302	2 919	176
w	27	231	150	40	192	173	483	158	1 454	81
Oberschule <sup>2)</sup>										
1956 i	531	486	1 557	145	880	1 186	3 480	916	9 181	210
w	255	248	713	81	420	611	1 679	502	4 509	109
1957 i	457	488	1 506	227	824	1 178	3 360	930	8 970	203
w	217	264	690	129	370	601	1 614	512	4 397	104
1958 i	378	506	1 477	232	842	1 193	3 192	856	8 676	185
w	178	268	688	126	357	611	1 550	465	4 243	92
1959 i	341	501	1 460	249	875	1 167	3 142	837	8 572	184
w	162	274	657	137	384	601	1 576	435	4 226	98
1960 i	310	478	1 362	245	936	1 187	3 044	848	8 410	195
w	157	256	632	130	409	596	1 539	428	4 147	96
1961 i	303	467	1 300	213	1 018	1 134	3 011	878	8 324	207
w	147	255	582	115	460	573	1 504	439	4 075	96

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.- 2) Angaben über Schüler enthalten auch die entsprechenden Tabellen für Volks- und Höhere Schulen (Gymnasien).

## VI. Private Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)

### 6. Schüler nach Schularten

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württemberg	Bayern	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
	Insgesamt <sup>2)</sup>									
1956 i	624	952	1 855	315	1 178	1 562	4 592	1 244	12 322	385
w	303	493	854	175	558	802	2 243	668	6 096	194
1957 i	550	951	1 827	323	1 114	1 543	4 441	1 233	11 982	383
w	264	503	840	178	510	780	2 135	658	5 868	194
1958 i	458	985	1 781	322	1 222	1 524	4 242	1 155	11 689	383
w	221	523	836	175	535	781	2 062	602	5 735	196
1959 i	405	961	1 784	328	1 233	1 498	4 121	1 123	11 453	376
w	192	519	834	174	547	768	2 060	577	5 671	190
1960 i	370	910	1 680	327	1 307	1 524	3 992	1 133	11 243	380
w	181	480	787	170	584	767	2 004	571	5 544	184
1961 i	360	907	1 619	299	1 422	1 488	3 968	1 180	11 243	383
w	174	486	732	155	652	746	1 987	597	5 529	177

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober. - 2) Angaben über Schüler enthalten auch die entsprechenden Tabellen für Volks- und Höhere Schulen (Gymnasien).

### 7. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württemberg	Bayern	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)
1956 i	39	47	106	15	71	84	261	68	691	21
w	20	24	56	9	39	49	140	37	374	13
1957 i	34	53	108	17	65	85	266	71	699	21
w	15	28	57	11	31	53	146	42	383	13
1958 i	33	53	113	19	68	93	264	72	715	25
w	12	25	61	13	36	54	148	43	392	17
1959 i	32	53	121	20	82	80	258	63	709	24
w	11	30	61	12	44	46	136	33	373	15
1960 i	29	57	117	20	85	78	268	69	721	25
w	12	30	60	12	48	41	139	36	378	16
1961 i	28	58	119	22	85	83	266	65	726	27
w	13	32	63	13	47	46	138	29	381	19

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

### 8. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Dienststellung<sup>\*)</sup>

Lehrbefähigung	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer					
	insgesamt		davon sind			
	insgesamt	weiblich	Beamte		Angestellte	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Bundesgebiet (ohne Niedersachsen und Berlin)						
Volksschullehramt	142	75	-	-	142	75
Mittelschullehramt	19	14	1	1	18	13
Höheres Lehramt	150	48	6	4	144	44
Technisches Lehramt	114	94	-	-	114	94
Sonstiges Lehramt	179	87	-	-	179	87
Insgesamt	604	318	7	5	597	313
Berlin (West)						
Volksschullehramt	14	12	-	-	14	12
Höheres Lehramt	7	2	-	-	7	2
Technisches Lehramt	1	-	-	-	1	-
Sonstiges Lehramt	3	2	-	-	3	2
Insgesamt	25	16	-	-	25	16

\*) Stand: Mai 1960; Bayern: Oktober.

### 9. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundes- gebiet ohne Berlin	Berlin (West)	
Volksschullehramt	1957 i	10	14	27	8	.	6	65	17	147	12	
	w	4	4	17	5	.	3	38	10	81	10	
	1958 i	9	13	25	9	.	28	48	16	148	12	
	w	3	3	15	6	.	15	25	10	77	10	
	1959 i	8	11	28	9	.	28	57	15	156	13	
	w	2	3	15	5	.	15	31	9	80	11	
	1960 i	7	14	25	9	.	30	62	20	167	14	
	w	4	4	14	5	.	15	34	13	89	12	
	1961 i	4	15	23	8	.	31	62	18	161	14	
	w	2	5	13	6	.	14	35	11	86	12	
	Mittelschullehramt	1957 i	-	5	4	-	.	26	5	8	48	1
		w	-	5	2	-	.	14	4	6	31	1
1958 i		-	4	8	-	.	9	7	5	33	1	
w		-	4	4	-	.	5	4	4	21	1	
1959 i		1	3	7	1	.	5	10	3	30	a)	
w		-	3	4	1	.	3	7	2	20	-	
1960 i		-	3	11	1	.	9	4	2	30	-	
w		-	3	6	1	.	5	4	1	20	-	
1961 i	-	3	11	-	.	7	4	3	28	-		
w	-	3	7	-	.	4	4	2	20	-		

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen.

VI. Private Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)  
9. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Höheres Lehramt</b>										
1957 i	9	9	42	1	.	19	78	13	171	4
w	1	4	21	-	.	11	27	4	68	1
1958 i	11	13	48	2	.	23	53	15	165	6
w	1	5	25	-	.	11	24	5	71	3
1959 i	12	12	60	3	.	21	80	15	203	6
w	1	6	31	-	.	9	25	3	75	2
1960 i	10	11	50	3	.	24	82	20	200	7
w	2	5	25	-	.	12	25	4	73	2
1961 i	10	10	47	5	.	23	75	19	189	7
w	3	5	23	1	.	11	22	3	68	2
<b>Technisches Lehramt</b>										
1957 i	11	10	-	5	.	22	95	11	154 <sup>a)</sup>	1
w	7	6	-	4	.	18	67	9	111 <sup>a)</sup>	-
1958 i	12	12	-	5	.	22	.	24	75 <sup>b)</sup>	1
w	8	7	-	5	.	18	.	15	53 <sup>b)</sup>	-
1959 i	11	13	-	2	.	13	56	19	114	1
w	8	7	-	2	.	10	56	11	94	-
1960 i	9	15	-	3	.	12	57	18	114	1
w	6	8	-	3	.	9	57	11	94 <sup>a)</sup>	-
1961 i	11	14	-	2	.	11	83	17	138	3
w	8	7	-	2	.	11	54	10	92	2
<b>Sonstiges Lehramt</b>										
1957 i	4	15	35	3	.	12	23	22	114	3
w	3	9	17	2	.	7	10	13	61	1
1958 i	1	11	32	3	.	11	156 <sup>c)</sup>	12	226 <sup>c)</sup>	5
w	-	6	17	2	.	5	95 <sup>c)</sup>	9	134 <sup>c)</sup>	3
1959 i	-	14	26	5	.	13	55	11	124	4
w	-	11	11	4	.	9	17	8	60 <sup>a)</sup>	2
1960 i	3	14	31	4	.	3	63	9	127	3
w	-	10	15	3	.	-	19	7	54	2
1961 i	3	16	38	7	.	11	42	8	125	3
w	-	12	20	4	.	6	23	3	68	3
<b>Insgesamt</b>										
1957 i	34	53	108	17	65	85	266	71	699	21
w	15	28	57	11	31	53	146	42	383	13
1958 i	33	53	113	19	68	93	264	72	715	25
w	12	25	61	13	36	54	148	43	392	17
1959 i	32	53	121	20	82	80	258	63	709	24
w	11	30	61	12	44	46	136	33	373	15
1960 i	29	57	117	20	83	78	268	69	721	25
w	12	30	60	12	48	41	139	36	378	16
1961 i	28	58	119	22	85	83	266	65	726	27
w	13	32	63	13	47	46	138	29	381	19

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Ohne Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. - c) Einschl. Technisches Lehramt in Baden-Württemberg.

10. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Dienststellung

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges., w = weibl.)	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
<b>Beamte</b>										
1960 i	-	-	-	-	-	7	-	-	7	-
w	-	-	-	-	-	5	-	-	5	-
1961 i	-	-	1	-	-	6	-	-	7	-
w	-	-	-	-	-	5	-	-	5	-
<b>Angestellte</b>										
1960 i	29	57	117	20	83	71	268	69	714	25
w	12	30	60	12	48	36	139	36	373	16
1961 i	28	58	118	22	85	77	266	65	719	27
w	13	32	63	13	47	41	138	29	376	19
<b>Insgesamt</b>										
1960 i	29	57	117	20	83	78	268	69	721	25
w	12	30	60	12	48	41	139	36	378	16
1961 i	28	58	119	22	85	83	266	65	726	27
w	13	32	63	13	47	46	138	29	381	19

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**VI. Private Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)**  
**11. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Altersgruppen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahr <sup>1)</sup>		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundes- gebiet Ohne Berlin	Berlin (West)
	i	w										
unter 30	1958	i	6	3	9	3	2	13	22	11	69	3
		w	3	2	6	2	1	5	11	6	36	1
	1959	i	6	5	5	4	1	10	19	9	59	5
		w	3	4	2	2	1	5	11	5	33	2
	1961	i	2	2	2	2	3	11	16	8	46	6
		w	2	1	2	2	2	7	9	4	29	4
30 - 35	1958	i	6	11	26	5	11	18	42	7	126	5
		w	1	8	11	3	5	10	27	1	66	3
	1959	i	6	8	28	5	16	17	38	6	124	4
		w	1	8	12	2	8	9	23	2	65	2
	1961	i	3	16	22	4	15	17	40	8	125	5
		w	1	13	10	2	6	7	18	2	59	2
35 - 40	1958	i	7	6	7	4	4	10	37	7	82	6
		w	3	2	5	2	3	6	20	5	46	5
	1959	i	5	5	12	3	4	11	50	10	100	7
		w	1	2	5	1	2	6	25	4	46	5
	1961	i	9	9	21	4	9	17	53	11	133	7
		w	2	5	13	1	6	8	30	3	68	5
40 - 45	1958	i	2	5	11	4	13	8	39	7	89	2
		w	1	2	5	3	9	4	22	5	51	2
	1959	i	2	5	11	3	16	3	31	5	76	1
		w	2	2	5	2	11	2	17	3	44	1
	1961	i	3	5	12	3	5	2	34	4	68	2
		w	2	2	3	2	4	-	17	3	33	2
45 - 50	1958	i	2	7	10	3	11	18	35	12	98	3
		w	1	3	6	3	2	12	14	7	48	2
	1959	i	2	7	10	4	15	13	32	10	93	1
		w	1	2	7	4	4	7	10	5	40	1
	1961	i	1	5	12	4	17	6	35	11	91	1
		w	1	1	7	3	8	4	19	7	50	1
50 - 55	1958	i	5	12	18	-	12	9	39	16	111	4
		w	1	4	8	-	8	4	24	11	60	2
	1959	i	5	11	16	-	12	10	38	12	104	3
		w	1	6	7	-	8	6	23	8	59	1
	1961	i	4	7	15	1	13	9	39	11	99	2
		w	2	3	5	1	6	5	17	4	43	2
55 - 60	1958	i	3	5	15	-	7	10	25	7	72	1
		w	1	3	10	-	5	9	16	4	48	1
	1959	i	5	6	19	1	13	10	30	6	90	2
		w	1	3	11	1	9	8	18	3	54	2
	1961	i	5	9	17	3	15	10	33	6	98	3
		w	2	5	10	2	10	7	20	3	59	2
60 - 65	1958	i	1	3	12	-	6	3	13	3	41	1
		w	1	1	8	-	3	1	10	2	26	1
	1959	i	1	5	17	-	4	3	6	4	40	1
		w	1	3	11	-	1	1	5	2	24	1
	1961	i	1	4	18	-	7	9	8	5	52	1
		w	1	2	13	-	4	6	6	2	34	1
65 und mehr	1958	i	1	1	5	-	2	4	12	2	27	-
		w	-	-	2	-	-	3	4	2	11	-
	1959	i	-	1	3	-	1	3	14	1	23	-
		w	-	-	1	-	-	2	4	1	8	-
	1961	i	-	1	-	1	1	2	8	1	14	-
		w	-	-	-	-	1	2	2	1	6	-
Insgesamt	1958	i	33	53	113	19	68	93	264	72	715	25
		w	12	25	61	13	36	54	148	43	392	17
	1959	i	32	53	121	20	82	80	258	63	709	24
		w	11	30	61	12	44	46	136	33	373	15
	1961	i	28	58	119	22	85	83	266	65	726	27
		w	13	32	63	13	47	46	138	29	381	19

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**VI. Private Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)**  
**12. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Religionszugehörigkeit**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges. w = weibl.)	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Baden- Württemberg	Bayern	Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)
<b>Evangelisch</b>							
1958 i	6	41	16	39	61	17	180
w	3	23	8	18	33	10	95
1961 i	9	40	4	28	67	19	167
w	5	22	2	17	36	10	92
<b>Römisch-katholisch</b>							
1958 i	4	3	3	1	4	11	26
w	2	3	2	1	-	6	14
1961 i	3	7	5	2	7	9	33
w	2	6	3	1	1	3	16
<b>Sonstige Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften</b>							
1958 i	23	42	49	42	129	28	313
w	7	21	26	26	74	17	171
1961 i	12	60	33	40	147	22	314
w	5	29	19	19	72	10	154
<b>Gemeinschaftslos</b>							
1958 i	-	27	.	11	70	16	124
w	-	14	.	9	41	10	74
1961 i	4	12	43	13	45	15	132
w	1	6	23	9	29	6	74
<b>Insgesamt</b>							
1958 i	33	113	68	93	264	72	643
w	12	61	36	54	148	43	354
1961 i	28	119	85	83	266	65	646
w	13	63	47	46	138	29	336

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**13. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen**

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges. w = weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
		ins=gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 u.mehr	
<b>Bundesgebiet ohne Berlin</b>												
Volksschullehramt	1958 i	148	18	35	25	18	26	9	11	4	2	
	w	77	6	16	14	12	15	4	5	3	2	
	1959 i	156	20	37	28	15	23	13	13	6	1	
	w	80	9	18	15	11	12	5	5	4	1	
	1961 i	161	18	27	37	16	23	19	16	4	1	
	w	86	14	8	17	12	15	10	8	2	-	
Mittelschullehramt	1958 i	33	3	1	1	1	3	8	12	2	2	
	w	21	1	-	-	-	2	3	11	2	2	
	1959 i	30	-	1	2	2	-	6	16	3	-	
	w	20	-	-	1	-	-	4	13	2	-	
	1961 i	28	-	3	2	3	1	3	7	9	-	
	w	20	-	1	2	-	1	2	6	8	-	
Höheres Lehramt	1958 i	165	12	33	23	16	18	23	15	11	14	
	w	71	5	16	12	4	8	5	9	7	5	
	1959 i	203	10	33	35	18	24	29	22	16	16	
	w	75	3	14	13	4	7	7	10	11	6	
	1961 i	189	5	31	39	19	21	26	23	16	9	
	w	68	-	13	16	2	8	3	12	10	4	
Technisches Lehramt	1958 i	77	14	8	9	10	12	16	4	3	1	
	w	55	11	5	6	8	10	11	2	2	-	
	1959 i	114	17	13	12	13	14	28	13	3	1	
	w	94	15	12	10	11	10	24	10	2	-	
	1961 i	138	11	23	26	13	13	24	24	3	1	
	w	92	9	15	17	9	9	16	15	2	-	
Sonstiges Lehramt	1958 i	224	20	38	20	31	28	43	23	15	6	
	w	132	12	24	11	18	11	29	16	9	2	
	1959 i	124	11	24	19	12	17	16	13	8	4	
	w	60	5	13	5	7	7	11	7	4	1	
	1961 i	210	12	41	29	17	33	27	28	20	3	
	w	115	6	22	16	10	17	12	18	12	2	
Insgesamt	1958 i	647	67	115	78	76	87	99	65	35	25	
	w	356	35	61	43	42	46	52	43	23	11	
	1959 i	627	58	108	96	60	78	92	77	36	22	
	w	329	32	57	44	33	36	51	45	23	8	
	1961 i	726	46	125	133	68	91	99	98	52	14	
	w	381	29	59	68	33	50	43	59	34	6	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**VI. Private Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen)**  
**13. Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Altersgruppen**

Lehrbefähigung	Jahr <sup>1)</sup> (i = insges. w = weibl.)	Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			unter 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 u. mehr	
Berlin (west)												
Volksschullehramt	1958 i	12	1	3	3	-	1	3	-	1	-	
	w	10	-	3	3	-	1	2	-	1	-	
	1959 i	13	1	2	5	-	-	2	2	1	-	
	w	11	-	2	5	-	-	1	2	1	-	
	1961 i	14	2	-	5	2	-	1	3	1	-	
	w	12	1	-	5	2	-	1	2	1	-	
Höheres Lehramt	1958 i	6	-	2	2	1	1	-	-	-	-	
	w	3	-	-	1	1	1	-	-	-	-	
	1959 i	6	1	1	2	1	1	-	-	-	-	
	w	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
	1961 i	7	1	2	2	-	1	1	-	-	-	
	w	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	
Technisches Lehramt	1958 i	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1959 i	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1961 i	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	
	w	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstiges Lehramt	1958 i	6	1	-	1	1	1	1	1	-	-	
	w	4	1	-	1	1	-	-	1	-	-	
	1959 i	4	2	1	-	-	-	1	-	-	-	
	w	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1961 i	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
	w	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	1958 i	25	3	5	6	2	3	4	1	1	-	
	w	17	1	3	5	2	2	2	1	1	-	
	1959 i	24	5	4	7	1	1	3	2	1	-	
	w	15	2	2	5	1	1	1	2	1	-	
	1961 i	27	6	5	7	2	1	2	3	1	-	
	w	19	4	2	5	2	1	2	2	1	-	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

**14. Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrer**

Jahr <sup>1)</sup> (i = insges. w = weibl.)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (west)
1956 i	1	18	15	5	20	20	69	21	169	14
w	-	9	7	3	8	7	32	9	75	7
1957 i	-	14	15	5	23	25	68	24	174	14
w	-	7	5	2	12	8	30	9	73	7
1958 i	2	22	11	-	17	23	69	23	167	9
w	1	17	5	-	7	10	30	7	77	4
1959 i	2	14	3	3	26	32	64	38	182	6
w	1	8	-	-	12	14	31	9	75	2
1960 i	3	13	11	3	20	24	65	38	177	6
w	1	7	5	-	10	9	33	10	75	2
1961 i	3	7	12	3	16	32	61	40	174	6
w	3	-	5	-	6	11	32	14	71	1

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.



## Anhang

### Abendmittelschulen, Abendgymnasien und sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife

#### A. Abendmittelschulen

##### 1. Schulen nach Träger des Sachbedarfs und Teilnehmer nach Ausbildungsjahren

Land	Jahr <sup>1)</sup>	Schulen				Teilnehmer						
		insgesamt	davon mit dem Schulträger			männlich	weiblich	zusammen	davon sind im ... Ausbildungsjahr			
			Land	Gemeinde	Sonstiger Schulträger				1.	2.	3.	4.
Schleswig-Holstein	1958	2	-	-	2	58	2	60	18	42	-	-
	1959	2	-	-	2	60	6	66	56	10	-	-
	1960	1	-	1	-	44	8	52	-	52	-	-
	1961	1	-	1	-	31	4	35	35	-	-	-
Hamburg	1958	1	1	-	-	77	22	99	58	41	-	-
	1959	1	1	-	-	70	31	101	57	44	-	-
	1960	2	2	-	-	113	33	146	101	45	-	-
	1961	2	2	-	-	133	42	175	103	72	-	-
Bremen	1958	1	-	1	-	89	37	126	73	53	-	-
	1959	1	-	1	-	101	40	141	80	61	-	-
	1960	1	-	1	-	123	28	151	91	60	-	-
	1961	1	-	1	-	122	29	151	86	65	-	-
Bayern	1958	4	-	4	-	1 474	143	1 617	757	467	315	78
	1959	4	-	4	-	1 491	140	1 631 <sup>a)</sup>	702	475	384	36
	1960	5	-	4	1	1 388	144	1 532	668	524	315	25
	1961	5	-	4	1	1 217	133	1 350	522	407	386	35
Zusammen	1958	8	1	5	2	1 698	204	1 902	906	603	315	78
	1959	8	1	5	2	1 722	217	1 939 <sup>a)</sup>	895	591	384	36
	1960	9	2	6	1	1 668	213	1 881	860	681	315	25
	1961	9	2	6	1	1 503	208	1 711	746	544	386	35

##### 2. Teilnehmer nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang	Schleswig-Holstein		Hamburg		Bremen		Bayern		Zusammen	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Mai 1958<sup>1)</sup></b>										
1940 und später	11	-	3	-	30	12	746	71	790	83
1939	7	-	15	5	19	5	258	27	299	37
1938	10	-	26	5	21	6	157	7	214	18
1937	3	-	23	6	14	4	105	7	145	17
1936	4	-	13	2	12	6	97	8	126	16
1935	5	-	9	2	10	2	57	1	81	5
1934	4	1	1	-	6	-	62	4	73	5
1933	4	-	3	1	1	-	28	2	36	3
1932	-	-	-	-	5	2	15	1	20	1
1931	1	-	1	-	1	-	16	1	20	1
1930	2	-	-	-	2	-	20	1	23	1
1929	2	-	2	-	-	-	6	1	10	1
1928 und früher	7	1	3	1	5	-	50	12	65	14
<b>Insgesamt</b>	<b>60</b>	<b>2</b>	<b>99</b>	<b>22</b>	<b>126</b>	<b>37</b>	<b>1 617</b>	<b>143</b>	<b>1 902</b>	<b>204</b>
<b>Mai 1959<sup>1)</sup></b>										
1941 und später	10	2	2	1	22	10	667	46	701	59
1940	9	2	7	1	38	9	283	20	337	32
1939	6	-	24	9	22	6	199	17	251	34
1938	10	-	18	6	15	5	113	11	155	23
1937	5	-	16	4	10	3	91	12	122	19
1936	8	-	14	4	11	2	85	9	118	15
1935	6	-	5	2	13	1	44	4	68	7
1934	3	-	4	-	3	-	30	2	40	2
1933	4	1	5	3	-	-	23	2	32	6
1932	3	-	1	-	2	1	18	3	24	4
1931	-	-	1	-	2	-	17	2	21	2
1930	1	-	1	-	1	-	14	2	16	2
1929 und früher	1	1	5	1	1	-	47	10	54	12
<b>Insgesamt</b>	<b>66</b>	<b>6</b>	<b>101</b>	<b>31</b>	<b>141</b>	<b>40</b>	<b>1 631</b>	<b>140</b>	<b>1 939</b>	<b>217</b>
<b>Mai 1960<sup>1)</sup></b>										
1942 und später	3	1	1	-	19	8	663	62	686	71
1941	5	1	22	5	31	4	269	16	327	26
1940	11	2	35	9	35	4	187	21	268	36
1939	3	1	27	7	20	5	120	13	170	26
1938	6	-	12	3	15	3	80	10	113	16
1937	4	-	16	1	8	-	62	7	90	8
1936	4	-	15	3	10	1	48	5	75	9
1935	6	-	4	2	8	1	27	2	48	5
1934	3	-	4	-	2	-	24	1	33	2
1933	3	1	4	2	-	-	9	-	16	3
1932	1	-	2	-	-	-	10	3	13	3
1931	1	-	1	-	-	-	9	1	10	1
1930 und früher	2	2	3	1	3	1	24	3	32	7
<b>Insgesamt</b>	<b>52</b>	<b>8</b>	<b>146</b>	<b>33</b>	<b>151</b>	<b>28</b>	<b>1 532</b>	<b>144</b>	<b>1 881</b>	<b>213</b>
<b>Mai 1961<sup>1)</sup></b>										
1943 und später	7	2	1	-	22	6	491	55	521	63
1942	5	-	18	6	16	4	221	22	260	32
1941	4	-	10	10	26	7	183	9	252	26
1940	5	1	36	8	24	5	137	13	202	27
1939	4	-	28	6	20	1	87	10	139	17
1938	5	-	14	2	15	2	61	5	95	9
1937	2	-	14	2	9	-	54	6	79	8
1936	3	1	12	4	8	3	34	3	57	11
1935	1	-	5	1	5	1	21	2	32	4
1934	-	-	2	1	1	-	11	1	14	2
1933	-	-	2	1	-	-	15	2	17	3
1932	-	-	1	-	-	-	5	3	8	2
1931 und früher	1	-	1	1	4	-	32	3	38	4
<b>Insgesamt</b>	<b>35</b>	<b>4</b>	<b>175</b>	<b>42</b>	<b>151</b>	<b>29</b>	<b>1 350</b>	<b>133</b>	<b>1 711</b>	<b>208</b>

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Darunter 33 Teilnehmer an einem Vorkurs, die nicht nach Ausbildungsjahren aufgliedert werden können.

# Abendmittelschulen, Abendgymnasien und sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife

## A. Abendmittelschulen

### 3. Teilnehmer mit dem Mittelschulabschlußzeugnis

Merkmal	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein		Hamburg		Bremen		Bayern		zusammen	
		insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
bestandene Abschlußprüfungen im Sommerhalbjahr	1957	-	-	13	3	-	-	264	19	277	22
	1958	-	-	19	1	48	8	259	20	326	29
	1959	-	-	18	6	-	-	316	24	334	30
	1960	-	-	22	4	1	-	249	19	272	23
im Winterhalbjahr	1957/58	2	-	17	2	33	8	-	-	52	10
	1958/59	31	2	20	3	-	-	-	-	51	5
	1959/60	-	-	25	5	72	19	-	-	97	24
	1960/61	26	4	15	6	66	12	-	-	107	22

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

### 4. Lehrer

Merkmal	Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Bremen	Bayern	zusammen
mit weniger als 10 Wochenstunden	1958	14	-	18	38	70 <sup>a)</sup>
	1959	20	-	22	47	89
	1960	11	1	22	47	81
	1961	12	-	24	45	81
mit 10 und mehr Wochenstunden	1958	-	-	-	28	28 <sup>a)</sup>
	1959	-	4	-	31	35
	1960	-	6	-	30	36
	1961	-	8	-	31	39
zusammen	1958	14	-	18	66	98 <sup>a)</sup>
	1959	20	4	22	78	124
	1960	11	7	22	77	117
	1961	12	8	24	76	120

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober  
a) Ohne Hamburg

## B. Abendgymnasien

### 1. Schulen nach Träger des Sachbedarfs und Teilnehmer nach Ausbildungsjahren

Land	Jahr <sup>1)</sup>	Schulen				Teilnehmer									
		insges.	davon mit dem Schulträger		sonstiger Schulträger	männl.	weibl.	zusammen	davon sind im ... Ausbildungsjahr						
			Land	Gemeinde					1.	2.	3.	4.	5.	6.	
Schleswig-Holstein	1958	2	-	-	2	209	48	257	94	113	50	54	65	-	-
	1959	2	-	-	2	250	52	302	61	32	90	50	46	-	-
	1960	2	-	1	1	209	44	253	31	62	64	50	46	-	-
	1961	2	-	1	1	227	50	277	63	31	96	40	47	-	-
Hamburg	1958	1	1	-	-	328	123	451	93	158	132	68	-	-	-
	1959	1	1	-	-	326	130	456	67	183	126	80	-	-	-
	1960	2	2	-	-	482	172	654	258	136	170	90	-	-	-
	1961	2	2	-	-	574	210	784	245	293	136	110	-	-	-
Niedersachsen	1958	2	-	2	-	258	28	286	124	88	74	-	-	-	-
	1959	2	-	2	-	254	39	293	135	88	70	-	-	-	-
	1960	3	-	3	-	255	50	305	149	90	66	-	-	-	-
	1961	3	-	3	-	264	64	328	152	98	78	-	-	-	-
Bremen	1958	1	-	1	-	45	24	69	25	24	20	-	-	-	-
	1959	2	-	2	-	64	35	99	30	48	21	-	-	-	-
	1960	2	-	2	-	59	29	88	30	20	38	-	-	-	-
	1961	2	-	2	-	66	32	98	58	22	18	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1958	9	1	6	2	1 965	289	2 254	449	653	479	389	284	-	-
	1959	11	2	7	2	2 123	356	2 479	1 047	618	481	333	-	-	-
	1960	10	2	6	2	2 213	412	2 625	702	729	577	401	161	-	-
	1961	10	2	6	2	2 122	448	2 570	702	729	577	401	161	-	-
Hessen	1958	4	-	2	2	399	68	467	133	119	98	45	40	32	
	1959	4	-	2	2	349	64	413	51	97	139	57	35	34	
	1960	4	-	2	2	386	74	460	162	76	146	19	30	27	
	1961	4	-	2	2	428	82	510	159	156	107	34	21	33	
Rheinland-Pfalz	1958	1	-	-	1	117	3	120	32	30	29	29	-	-	
	1959	1	-	-	1	130	4	134	41	31	29	33	-	-	
	1960	1	-	-	1	138	3	141	33	46	26	36	-	-	
	1961	1	-	-	1	154	8	162	48	48	38	28	-	-	
Baden-Württemberg	1959	4	-	-	4	582	92	674	260	196	129	89	-	-	
	1960	4	-	-	4	632	86	718	242	175	164	137	-	-	
	1961	4	-	-	4	427	63	490	155	147	86	102	-	-	

1) Stand: Mai;

# Abendmittelschulen, Abendgymnasien und sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife

## B. Abendgymnasien

### 1. Schulen nach Träger des Sachbedarfs und Teilnehmer nach. Ausbildungsjahren

L a n d	Jahr <sup>1)</sup>	Schulen				Teilnehmer									
		insgesamt	davon mit dem Schulträger		sonstiger Schulträger	männl.	weibl.	zusammen	davon sind im ... Ausbildungsjahr						
			Land	Gemeinde					1.	2.	3.	4.	5.	6.	
Bayern	1958	2	-	2	-	238	63	301	144	69	49	39	-	-	
	1959	3	-	3	-	261	76	337	153	93	57	34	-		
	1960	3	-	3	-	307	97	404	173	106	76	49	-		
	1961	2	-	2	-	295	96	391	147	96	89	59	-		
Saarland	1958	1	1	-	-	173	26	199	78	65	56	-	-		
	1959	1	1	-	-	200	28	228	228	-	-	-	-		
	1960	1	1	-	-	173	33	206	-	-	-	-	-		
	1961	1	1	-	-	182	44	226	111	69	46	-	-		
Bundesgebiet ohne Berlin	1958	23	3	13	7	3 732	672	4 404	1 172	1 319	987	570	324	32	
	1959	31	4	16	11	4 539	876	5 415	2 072 <sup>a)</sup>	1 386 <sup>a)</sup>	1 142 <sup>a)</sup>	680	100 <sup>a)</sup>	34	
	1960	32	5	17	10	4 854	1 000	5 854	1 078 <sup>a)</sup>	1 711 <sup>a)</sup>	1 750 <sup>a)</sup>	381 <sup>a)</sup>	76 <sup>a)</sup>	27 <sup>a)</sup>	
	1961	31	5	16	10	4 739	1 097	5 836	1 840	1 689	1 271	774	229	33	
Berlin (West)	1958	1	1	-	-	175	73	248	38	72	50	56	32	-	
	1959	1	1	-	-	167	57	224	34	51	54	38	47	-	
	1960	1	1	-	-	165	68	233	41	64	43	48	37	-	
	1961	2	1	-	1	289	83	372	52	108	105	70	37	-	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.  
a) Ohne Nordrhein-Westfalen und Saarland.

### 2. Teilnehmer nach Geburtsjahren

Geburtsjahrgang	Schleswig-Holstein	Hamburg	Nieder-sachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saar-land	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Mai 1958 <sup>1)</sup>												
1940 und später	i 50 w 10	4 2	- -	- -	14 -	27 6	6 -	. .	31 5	- -	132 23	8 2
1939	i 28 w 10	30 8	- 1 -	2 2	46 1	48 12	10 -	. .	48 13	4 1	217 47	13 5
1938	i 38 w 9	62 18	25 5	6 4	142 11	69 13	22 -	. .	57 14	26 4	447 78	26 10
1937	i 31 w 7	76 23	50 5	15 5	356 63	73 11	14 -	. .	42 12	24 3	681 129	41 10
1936	i 30 w 1	93 18	61 2	14 1	421 53	78 9	14 -	. .	36 10	38 3	795 97	38 6
1935	i 27 w 4	78 23	40 6	15 2	380 39	57 4	15 -	. .	34 4	23 4	669 86	33 10
1934	i 24 w 3	41 10	39 4	7 2	885 122	30 2	10 -	. .	14 2	84 11	1 134 156	22 7
1933	i 8 w 2	20 5	23 1	4 3	- -	15 4	8 1	. .	3 -	- -	81 16	17 4
1932	i 8 w -	14 5	11 1	1 -	- -	19 1	7 -	. .	9 1	- -	69 8	50 19
1931	i 2 w -	12 6	8 1	1 1	- -	13 1	4 1	. .	3 -	- -	43 10	- -
1930	i 4 w 1	1 -	13 -	- -	- -	10 1	5 1	. .	4 1	- -	37 4	- -
1929	i 2 w 1	2 -	7 1	1 1	- -	5 -	1 -	. .	5 -	- -	23 2	- -
1928 u. früher	i 5 w 1	18 5	8 2	3 3	- -	23 4	4 -	. .	15 1	- -	76 16	- -
Insgesamt	i 257 w 48	451 123	286 28	69 24	2 254 289	467 68	120 3	. .	301 63	199 26	4 404 672	248 73
Mai 1959 <sup>1)</sup>												
1941 und später	i 25 w 2	2 -	- -	- -	25 -	19 3	9 -	51 5	17 6	- -	148 16	2 1
1940	i 48 w 8	23 10	3 -	2 1	72 6	36 7	15 -	95 17	44 12	1 -	339 61	19 4
1939	i 40 w 12	69 23	18 6	15 7	206 25	52 7	19 -	94 12	61 9	25 2	599 103	26 6
1938	i 52 w 10	70 18	49 9	18 7	312 47	58 12	22 1	107 14	68 15	43 4	799 137	28 8
1937	i 40 w 8	63 19	57 9	9 4	414 73	61 13	15 -	97 11	38 10	37 5	831 152	33 9
1936	i 29 w 2	76 18	47 3	14 2	416 58	55 7	12 -	59 3	37 6	40 5	785 104	33 7
1935	i 21 w 4	60 14	50 3	17 3	343 39	44 3	13 -	62 13	28 6	82 12	720 97	19 3
1934	i 18 w 3	37 11	27 3	6 2	249 27	25 4	8 -	32 2	7 3	- -	409 55	21 6
1933	i 11 w 1	16 7	11 -	9 3	120 13	14 3	7 -	13 4	3 1	- -	204 33	13 3
1932	i 4 w -	11 4	10 2	3 1	108 17	8 -	5 -	15 3	10 2	- -	174 29	9 4
1931	i 1 w -	9 3	5 1	1 1	45 14	6 -	4 1	16 2	6 3	- -	93 25	6 3
1930	i 6 w 2	6 1	5 -	1 1	57 9	12 -	2 -	9 -	1 -	- -	99 14	6 1
1929 u. früher	i 2 w -	14 2	11 3	4 3	112 28	23 5	3 -	24 6	17 3	- -	215 50	9 2
Insgesamt	i 302 w 52	456 130	293 39	99 35	2 479 356	413 64	134 4	674 92	337 76	228 28	5 415 876	224 57

1) Bayern: Oktober.

Abendmittelschulen, Abendgymnasien und sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife

B. Abendgymnasien

2. Teilnehmer nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremer	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Mai 1960 <sup>1)</sup>												
1942 und später	27	5	-	-	25	13	6	33	15	-	124	2
i	5	2	-	-	-	3	-	6	5	-	21	2
1941	28	36	4	1	87	38	19	88	34	4	339	29
i	3	16	2	-	10	10	-	10	11	1	63	13
1940	47	75	40	4	225	61	20	104	66	20	662	30
i	8	22	3	3	24	13	-	21	17	3	114	9
1939	31	119	45	21	363	68	23	118	73	50	911	36
i	7	31	13	8	64	8	-	17	16	5	169	8
1938	30	107	62	20	296	71	21	90	68	35	900	32
i	6	20	12	7	61	7	1	8	8	2	132	10
1937	28	101	47	13	393	59	16	97	42	32	828	21
i	5	24	8	5	70	10	-	10	8	8	148	6
1936	26	68	32	10	353	61	10	58	32	65	715	22
i	2	17	3	1	63	10	-	3	6	14	119	7
1935	15	49	27	9	263	28	8	50	20	-	469	17
i	6	14	1	1	34	3	-	5	6	-	70	4
1934	10	34	20	2	195	19	3	28	12	-	323	10
i	1	7	4	1	29	3	-	1	6	-	52	2
1933	5	23	8	3	77	12	6	10	2	-	146	10
i	-	6	-	-	8	1	1	-	1	-	17	1
1932	3	10	5	3	76	5	3	9	11	-	125	7
i	-	3	1	1	11	1	-	-	3	-	20	2
1931	1	6	3	1	40	4	3	14	6	-	78	5
i	1	1	-	1	4	-	-	1	2	-	10	3
1930 u. früher	2	21	12	1	132	21	3	19	23	-	234	12
i	-	9	3	1	34	5	1	4	8	-	65	1
Insgesamt	253	654	305	88	2 625	460	141	718	404	206	5 854	233
i	44	172	50	29	412	74	3	86	97	33	1 000	68
Mai 1961 <sup>1)</sup>												
1943 und später	15	5	-	-	22	18	6	10	15	1	92	9
i	-	4	-	-	-	4	3	2	3	-	16	2
1942	24	33	7	1	58	30	14	33	26	4	230	31
i	4	10	2	1	6	9	-	5	8	1	46	6
1941	23	97	19	3	207	57	29	85	49	32	601	68
i	2	31	6	3	32	7	1	14	12	14	122	15
1940	51	128	47	15	361	88	29	76	73	28	896	50
i	9	29	6	2	64	20	3	15	19	4	171	8
1939	49	142	72	29	403	79	24	82	63	46	989	48
i	8	36	18	8	73	11	1	9	12	6	182	9
1938	28	115	50	21	378	76	16	56	50	23	813	34
i	9	23	10	8	68	6	-	5	9	2	140	8
1937	31	89	43	13	360	54	15	47	40	27	719	34
i	6	27	7	4	53	5	-	5	9	5	121	6
1936	27	66	27	3	241	41	7	29	26	22	489	30
i	5	23	4	1	49	8	-	1	7	3	101	8
1935	10	39	16	6	179	25	6	25	14	16	336	31
i	4	7	3	2	27	4	-	2	3	2	54	8
1934	8	26	19	3	123	10	3	18	10	7	227	11
i	1	7	3	1	20	1	-	2	3	2	40	3
1933	5	15	15	1	63	9	2	7	3	8	128	10
i	-	3	2	-	14	2	-	1	1	2	25	4
1932	-	10	5	2	51	7	2	7	5	4	93	16
i	-	3	-	1	10	-	-	-	2	1	17	6
1931 u. früher	6	15	8	1	124	16	9	15	17	8	223	-
i	2	7	3	1	32	5	-	2	8	2	62	-
Insgesamt	277	784	328	98	2 570	510	162	490	391	226	5 836	372
i	50	210	64	32	448	82	8	63	96	44	1 097	83
3. Mit Erfolg abgelegte Reifeprüfungen												
Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Sommerhalbjahr												
1957	13	40	-	-	309 <sup>a)</sup>	28	-	-	8	-	398 <sup>a)</sup>	32
i	2	15	-	-	55 <sup>a)</sup>	6	-	-	1	-	79 <sup>a)</sup>	10
1958	19	30	-	12	156	25	-	44	36	-	322	47
i	-	9	-	2	29	2	-	5	4	-	51	13
1959	12	37	-	-	102	48	-	30	35	-	264	37
i	2	12	-	-	11	8	-	5	9	-	47	11
1960	11	31	-	-	159	23	-	31	47	3	305	35
i	2	7	-	-	29	4	-	5	10	1	58	11
Winterhalbjahr												
1957/58	17	41	25	16	.	63	13	-	-	-	175 <sup>b)</sup>	-
i	1	13	6	6	.	10	-	-	-	-	36 <sup>b)</sup>	-
1958/59	32	26	64	18	143	47	24	22	-	-	376	-
i	7	11	8	5	15	8	-	4	-	-	58	-
1959/60	33	29	58	19	151	56	26	28	-	106	506	-
i	4	9	4	7	17	7	1	7	-	14	70	-
1960/61	20	29	56	50	172	81	23	40	-	10	491	-
i	5	9	6	13	25	13	3	4	-	1	79	-

<sup>1)</sup> Stand: Mai; Bayern: Oktober.

a) Einschl. Sommerhalbjahr in Nordrhein-Westfalen. -b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

Abendmittelschulen, Abendgymnasien und sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife

B. Abendgymnasien

4. Lehrer

Jahr <sup>1)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Würtbg.	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)
Weniger als 10 Wochenstunden												
1958	45	-	23	17	209	47	20	-	25	-	386	-
1959	53	-	21	25	189	49	14	118	30	-	499	-
1960	47	-	25	28	233	42	8	121	22	-	526	-
1961	54	1	32	28	249	46	9	115	11	20	565	13
10 und mehr Wochenstunden												
1858	-	28	13	-	72	10	3	-	4	5	135	10
1959	-	26	7	-	126	11	5	-	6	4	185	10
1960	-	34	13	-	83	13	6	-	12	5	166	10
1961	-	39	12	-	94	13	7	-	18	10	193	10
zusammen												
1958	45	28	36	17	281	57	23	-	29	5	521	10
1959	53	26	28	25	315	60	19	118	36	4	684	10
1960	47	34	38	28	316	55	14	121	34	5	692	10
1961	54	40	44	28	343	59	16	115	29	30	758	23

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

C. Sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife (Tagesschulen)

1. Schulen nach Träger des Sachbedarfs und Teilnehmer nach Ausbildungsjahren

Land	Jahr <sup>1)</sup>	Schulen				Teilnehmer							
		Insges.	davon mit dem Schulträger			männlich	weiblich	zusammen	davon sind in ... Ausbildungsjahr				
			Land	Gemeinde	Sonstiger Schulträger				1.	2.	3.	4.	
Niedersachsen	1958	2	2	-	-	95	15	110	53	57	-	-	-
	1959	2	2	-	-	92	18	110	56	54	-	-	-
	1960	2	2	-	-	104	18	122	66	56	-	-	-
	1961	2	2	-	-	113	19	132	66	66	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1958	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1959	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1960	4	1	2	1	406	81	487	215	95	123	54	
	1961	6	2	2	2	620	103	723	453	249	21	-	
Hessen	1958	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1959	1	-	1	-	47	6	53	53	-	-	-	-
	1960	2	-	2	-	133	25	158	111	47	-	-	-
	1961	2	-	2	-	151	30	181	93	88	-	-	-
Bayern	1958	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1959	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1960	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1961	2	-	2	-	53	25	78	78	-	-	-	-
Zusammen	1958	2	2	-	-	95	15	110	53	57	-	-	-
	1959	3	2	1	-	139	24	163	109	54	-	-	-
	1960	8	3	4	1	643	124	767	392	198	123	54	
	1961	12	4	6	2	937	177	1114	690	403	21	-	

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

2. Teilnehmer nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang	Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Bayern		zusammen	
	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich	Insgesamt	weiblich
Mai 1958 <sup>1)</sup>										
1940 und später	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1939	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1938	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
1937	18	4	-	-	-	-	-	-	18	4
1936	21	5	-	-	-	-	-	-	21	5
1935	24	3	-	-	-	-	-	-	24	3
1934	12	1	-	-	-	-	-	-	12	1
1933	8	1	-	-	-	-	-	-	8	1
1932	8	1	-	-	-	-	-	-	8	1
1931	7	-	-	-	-	-	-	-	7	-
1930	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-
1929	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
1928 und früher	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Insgesamt	110	15	-	-	-	-	-	-	110	15
Mai 1959 <sup>1)</sup>										
1941 und später	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1940	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
1939	1	1	-	-	9	-	-	-	10	1
1938	21	1	-	-	12	2	-	-	33	3
1937	30	8	-	-	9	-	-	-	39	8
1936	20	4	-	-	5	1	-	-	29	5
1935	21	1	-	-	9	-	-	-	26	1
1934	6	-	-	-	4	2	-	-	10	-
1933	4	2	-	-	3	-	-	-	7	2
1932	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
1931	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
1930	1	1	-	-	-	-	-	-	2	1
1929 und früher	2	-	-	-	1	1	-	-	3	1
Insgesamt	110	18	-	-	53	6	-	-	163	24

1) Bayern: Oktober.

Abendmittelschulen, Abendgymnasien und sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife

C. Sonstige Einrichtungen zum Erwerb der Hochschulreife (Tagesschulen)

2. Teilnehmer nach Geburtsjahrgängen

Geburtsjahrgang	Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Bayern		Zusammen	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Mai 1960 <sup>1)</sup>										
1942 und später	-	-	2	-	-	-	-	-	2	2
1941	-	-	22	10	5	1	-	-	27	11
1940	1	-	60	20	24	3	-	-	85	23
1939	14	3	113	12	33	5	-	-	160	20
1938	18	2	99	12	36	5	-	-	153	19
1937	36	5	88	11	16	3	-	-	140	19
1936	33	6	42	5	16	4	-	-	91	15
1935	11	-	30	4	14	4	-	-	55	8
1934	4	-	15	2	7	-	-	-	26	2
1933	2	1	2	1	2	-	-	-	6	2
1932	1	-	8	1	2	-	-	-	11	1
1931	-	-	1	1	3	-	-	-	4	1
1930 und früher	2	1	5	-	-	-	-	-	7	1
<b>Insgesamt</b>	<b>122</b>	<b>18</b>	<b>487</b>	<b>81</b>	<b>158</b>	<b>25</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>767</b>	<b>124</b>
Mai 1961 <sup>1)</sup>										
1943 und später	-	-	25	-	1	-	-	-	-	-
1942	-	-	96	6	17	3	-	-	28	6
1941	5	-	174	33	37	6	18	4	135	20
1940	24	3	149	20	35	7	12	2	243	44
1939	28	6	116	10	36	6	16	5	228	38
1938	27	3	75	5	19	2	7	2	186	21
1937	31	4	28	3	17	4	8	6	133	17
1936	9	1	31	3	10	2	6	3	60	11
1935	3	1	11	2	7	-	3	-	47	6
1934	1	-	6	1	2	-	2	-	21	2
1933	2	1	5	1	1	-	1	-	10	2
1932	1	-	2	3	4	-	2	1	9	2
1931 und früher	1	-	7	3	4	-	2	2	14	5
<b>Insgesamt</b>	<b>132</b>	<b>19</b>	<b>723</b>	<b>103</b>	<b>181</b>	<b>30</b>	<b>78</b>	<b>25</b>	<b>1 114</b>	<b>177</b>

1) Bayern: Oktober.

3. Mit Erfolg abgelegte Reifeprüfungen

Merkmal	Jahr <sup>1)</sup>	Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Bayern		Zusammen	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Sommerhalbjahr	1957	11	1	-	-	-	-	-	-	11	1
	1959	-	-	17	2	-	-	-	-	17	2
	1960	-	-	28	3	-	-	-	-	28	3
Winterhalbjahr	1957/58	42	4	-	-	-	-	-	-	42	4
	1958/59	49	6	-	-	-	-	-	-	49	6
	1959/60	53	8	39	9	-	-	-	-	92	17
	1960/61	51	9	91	16	-	-	-	-	142	25

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.

4. Lehrer

Merkmal	Jahr <sup>1)</sup>	Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Hessen		Bayern		Zusammen	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
weniger als 10 Wochenstunden	1958	18	-	-	-	-	-	-	-	18	-
	1959	19	-	30	4	4	-	-	-	21	-
	1960	22	-	62	10	10	-	7	-	56	-
	1961	25	-	-	-	-	-	-	-	104	-
10 und mehr Wochenstunden	1958	7	-	-	-	-	-	-	-	7	-
	1959	8	-	-	-	8	-	-	-	16	-
	1960	10	-	33	18	18	-	-	-	61	-
	1961	10	-	53	24	24	11	-	-	98	-
<b>Zusammen</b>	1958	25	-	-	-	-	-	-	-	25	-
	1959	27	-	-	-	10	-	-	-	37	-
	1960	32	-	63	22	22	-	-	-	117	-
	1961	35	-	115	34	34	18	-	-	202	-

1) Stand: Mai; Bayern: Oktober.